

Bradford 382



* Preis-Verzeichnis *

sämtlicher
bis Ende 1892 erschienenen Postmarken

zugleich

MANCO-LISTE

zu

Koeppé's Permanent-Album

und zu

Ferd. Meyer's Katalog

von

A. LARISCH.

Sechste Auflage.

1875

1875

1875

1875



1875

1875

1875

1875

Preis-Verzeichnis

sämtlicher bis Ende 1892 erschienenen Postmarken

zugleich

MANCO-LISTE

zu

Koeppe's Permanent-Album

und zu

Ferd. Meyer's Katalog

zusammengestellt von

❁❁ **A. Larisch.** ❁❁

Sechste Auflage.

Preis Mark 1,50.

München 1893.

Im Selbstverlage des Verfassers.

J. K. Jeffery
11th Street

Vorwort.

Die günstige Aufnahme und nachsichtige Beurteilung, welche die bisherigen Auflagen meines Preisverzeichnisses seitens der Freunde der Briefmarkenkunde gefunden haben, waren mir bei Ausarbeitung der diesjährigen Ausgabe ein Sporn und ein Wegweiser, den seither eingeschlagenen Pfad streng einzuhalten und weiter zu verfolgen, und unterbreite ich nun die sechste Auflage der wohlwollenden Aufnahme der gesamten philatelistischen Sammler- und Händlerwelt.

Bei dieser Gelegenheit kann ich nicht unterlassen, auch an dieser Stelle nochmals meinen besten Dank allen Denen auszusprechen, welche mich durch ihre Ratschläge, durch Preisangaben und durch sonstige Mitteilungen thatkräftigst unterstützt haben.

Es gestaltet sich von Jahr zu Jahr schwieriger; genaue Normalpreise für viele Postwertzeichen festzustellen. Es war mein Bestreben, hierbei den goldenen Mittelweg einzuhalten und wenn ich auch überzeugt bin, dass es ein Ding der Unmöglichkeit ist, allen Wünschen und allen Anforderungen gerecht zu werden, so glaube ich doch durch Einstellen von Preisen, zu welchen die Marken auch wirklich erhältlich sind, eine Arbeit geliefert zu haben, die für Händler und Sammler gleich nützlich, und namentlich den letzteren bei ihren Tauschgeschäften als Leitfaden besonders dienlich ist. Die Aufzählung der vorhandenen Neudrucke wird hauptsächlich für jüngere Philatelisten eine wertvolle Beigabe sein.

Eingetretene Preisermässigungen habe ich allenthalben berücksichtigt, andererseits haben auch Preise erhöht werden müssen. Diese Wertsteigerung, welche jedoch fast nur ältere Emissionen betrifft, ist ein Zug der Zeit und war angesichts der stetigen Ausdehnung, welche das Postwertzeichensammelwesen erfahren hat, nicht zu umgehen.

Bei Bestellungen unter 5 Mark bringe ich Porto in Anrechnung; bei solchen über 10 Mark gewähre ich 10^o/_o Rabatt, jedoch nur auf Stücke, welche unter Mark 5.— pro Stück bewertet sind; mir unbekanntem Sammlern liefere ich nur nach Einsendung des Betrages oder genügendem Depôt. Auf Wunsch mache ich auch Auswahlendungen auf Grund des vorliegenden Preisverzeichnisses systematisch zusammengestellt. Jeder Bestellung bitte ich im eigenen Interesse Reserveauftrag beizufügen.

Zahlungen nehme ich in allen Geldsorten zum Tageskurse an, kleinere Beträge auch in gültigen, ungebrauchten Marken jedes Landes. Ich werde stets bestrebt bleiben, durch streng reelle Bedienung das mir bisher in so reichem Masse geschenkte Vertrauen zu rechtfertigen und bitte mir dasselbe auch ferner zu erhalten.

München, Januar 1893.

Hochachtungsvoll

A. Larisch.

Inhalts-Verzeichnis.

	Seite		Seite		Seite
Aegypten	1	Capverdische Inseln	43	Französisch-Vorderindien	82
Afghanistan	2	Ceylon	43	Funchal	83
Alwar	4	Chamba	46	G abon	83
Angola	4	Chile	47	Gambia	83
Angra	5	China	47	Gibraltar	84
Anjouan	82	Cochin	48	Goldküste	84
Annam und Tongkin	5	Cochinchina	48	Grenada	85
Antigua	5	Columbia	258	Griechenland	86
Antioquia	6	Comoro-Inseln	82	Griqualand	88
Argentinien	8	Conföderierte Staaten	48	Grossbritannien	89
Azoren	11	Congo-Staat	50	Guadeloupe	92
B aden	13	Cordoba	50	Guatemala	93
Bahama-Inseln	14	Cook Inseln	50	Guiana-Brit.	29
Bamra	14	Corrientes	50	" -Franz.	79
Bangkok	15	Costarica	50	Guinea	95
Barbados	15	Côte d'Ivoire	82	Gwalior	96
Bayern	16	Cuba	53	H aiti	96
Belgien	19	Cuba und Puertorico	52	Hamburg	97
Benin	19	Cudinarca	55	Hannover	97
Bergedorf	20	Curaçao	55	Hawaii	205
Bermuda	20	Cypern	56	Hayderabad	66
Bhopal	20	D änemark	57	Helgoland	98
Bhore	21	Dänisch-Westindien	65	Holkar	99
Bolivar	22	Dampfschiffahrts - Gesell- schaft, Russische	65	Honduras, Britisch	32
Bolivia	23	Dekhan	66	" Republik	99
Bosnien und Herzegowina	24	Deutsches Reich	67	Hongkong	100
Brasilien	24	Diogo Suarez	69	Horta	101
Braunschweig	26	Dominica	70	T halawar	107
Bremen	27	E cuator	71	Thind	108
Britisch-Betschuanaland	27	Elfenbeinküste	82	Indo-China	102
" -Centralafrika	28	Elsass-Lothringen	71	Indur	102
" -Columbia und Van- couver	29	England	89	Island	102
" -Guiana	29	F alklands-Inseln	72	Italien	102
" -Honduras	32	Faridkote	72	J amaika	105
Britische Malayenstaaten	33	Fernando Poo	73	Japan	106
Britisch-Nord-Borneo	37	Fidschi-Inseln	73	Johore	33
Britische Oelflussgebiete	39	Finland	75	Jonische Inseln	102
Britisch-Ostafrika	39	Frankreich	76	K aschmir	109
Britische Protectorate	39	Französische Colonien	81	Kirchenstaat	111
Britisch-Südafrika	40	Französisch-Congo	79	Korea	111
Buenos Ayres	40	" -Guinea	82	L abuan	111
Bulgarien	40	" -Guiana	79	Lagos	112
C anada	41	" -Hinterindien	80		
Cap der guten Hoffnung	42				

Bei Bestellungen unter 5 Mark bringe ich Porto in Anrechnung; bei solchen über 10 Mark gewähre ich 10^o/_o Rabatt, jedoch nur auf Stücke, welche unter Mark 5.— pro Stück bewertet sind; mir unbekanntem Sammlern liefere ich nur nach Einsendung des Betrages oder genügendem Depôt. Auf Wunsch mache ich auch Auswahlendungen auf Grund des vorliegenden Preisverzeichnisses systematisch zusammengestellt. Jeder Bestellung bitte ich im eigenen Interesse Reserveauftrag beizufügen.

Zahlungen nehme ich in allen Geldsorten zum Tageskurse an, kleinere Beträge auch in gültigen, ungebrauchten Marken jedes Landes. Ich werde stets bestrebt bleiben, durch streng reelle Bedienung das mir bisher in so reichem Masse geschenkte Vertrauen zu rechtfertigen und bitte mir dasselbe auch ferner zu erhalten.

München, Januar 1893.

Hochachtungsvoll

A. Larisch.

Inhalts-Verzeichnis.

	Seite		Seite		Seite
Aegypten	1	Capverdische Inseln	43	Französisch-Vorderindien	82
Afghanistan	2	Ceylon	43	Funchal	83
Alwar	4	Chamba	46	Gabon	83
Angola	4	Chile	47	Gambia	83
Angra	5	China	47	Gibraltar	84
Anjouan	82	Cochin	48	Goldküste	84
Annam und Tongkin	5	Cochinchina	48	Grenada	85
Antigua	5	Columbia	258	Griechenland	86
Antioquia	6	Comoro-Inseln	82	Grigualand	88
Argentinien	8	Conföderierte Staaten	48	Grossbritannien	89
Azoren	11	Congo-Staat	50	Guadeloupe	92
Baden	13	Cordoba	50	Guatemala	93
Bahama-Inseln	14	Cook Inseln	50	Guiana-Brit.	29
Bamra	14	Corrientes	50	„ -Franz.	79
Bangkok	15	Costarica	50	Guinea	95
Barbados	15	Côte d'Ivoire	82	Gwalior	96
Bayern	16	Cuba	53	Haiti	96
Belgien	19	Cuba und Puertorico	52	Hamburg	97
Benin	19	Cudinamarca	55	Hannover	97
Bergedorf	20	Curaçao	55	Hawaii	205
Bermuda	20	Cypern	56	Hayderabad	66
Bhopal	20	Dänemark	57	Helgoland	98
Bhore	21	Dänisch-Westindien	65	Holkar	99
Bolivar	22	Dampfschiffahrts - Gesell- schaft, Russische	65	Honduras, British	32
Bolivia	23	Dekhan	66	„ Republik	99
Bosnien und Herzegowina	24	Deutsches Reich	67	Hongkong	100
Brasilien	24	Diégo Suarez	69	Horta	101
Braunschweig	26	Dominica	70	Ithalawar	107
Bremen	27	Ecuador	71	Ihind	108
Britisch-Betschuannaland	27	Elfenbeinküste	82	Indo-China	102
„ -Centralafrika	28	Elsass-Lothringen	71	Indur	102
„ -Columbia und Van- couver	29	England	89	Island	102
„ -Guiana	29	Falklands-Inseln	72	Italien	102
„ -Honduras	32	Faridkote	72	Jamaika	105
Britische Malayenstaaten	33	Fernando Poo	73	Japan	106
Britisch-Nord-Borneo	37	Fidschi-Inseln	73	Johore	33
Britische Oelflussgebiete	39	Finland	75	Jonische Inseln	102
Britisch-Ostafrika	39	Frankreich	76	Kaschmir	109
Britische Protectorate	39	Französische Colonien	81	Kirchenstaat	111
Britische-Südafrika	40	Französisch-Congo	79	Korea	111
Buenos Ayres	40	„ -Guinea	82	Labuan	111
Bulgarien	40	„ -Guiana	79	Lagos	112
Canada	41	„ -Hinterindien	80		
Cap der guten Hoffnung	42				

	Seite		Seite		Seite
Levante, russische	65	Oesterreich	153	Selangor	36
Leeward-Inseln	113	Oldenburg	156	Senegal	213
Liberia	113	Oranje-Freistaat	157	Serbien	214
Lombardei und Venetien	114	Ostindien	157	Seychellen	214
Lübeck	115	Ostrumeien	160	Shanghai	214
Luxemburg	115	P ahang	34	Siam	217
M acau	117	Panama	160	Sicilien	218
Madagascar, Britisch	118	Paraguay	160	Sierra Leone	218
Madagascar, Französisch	119	Parma	162	Sirmoor	218
Madeira	119	Perak	34	Soruth	219
Magdalena	120	Persien	163	Spanien	219
Malta	120	Peru	166	Stellaland	225
Marocco	233	Philippinische Inseln	173	Straits-Settlements	226
Martinique	121	Polen	178	Süd-Australien	227
Mauritius	121	Ponta-Delgado	179	Süd-Bulgarien	230
Mayotte	123	Portugal	180	Sultanat d'Anjouan	230
Mecklenburg-Schwerin	124	Portugiesisch-Guinea	95	Sungei-Ujong	36
Mecklenburg-Strelitz	124	Portugiesisch-Indien	182	Surinam	230
Mexiko	125	Pountch	184	Swazieland	231
Modena	129	Preussen	185	T abago	231
Monaco	129	Prinz-Edwards-Inseln	186	Tahiti	233
Montenegro	129	Puertorico	179	Tanger	233
Montserrat	130	Puttialla	186	Tasmania	233
Mozambique	130	Q ueensland	187	Thurn und Taxis	235
N abha	130	R ajpeepla	189	Timor	236
Nandgam	131	Réunion	190	Tolima	236
Natal	131	Romagna	190	Tango-Inseln	238
Neapel	133	Rumänien	191	Toskana	238
Neapel und Sicilien	133	Russland	193	Transvaal	239
Nepal	134	Russische Levante	65	Travancore	242
Negri-Sembilan	34	S achsen	194	Trinidad	242
Neu-Braunschweig	134	Samoa-Inseln	195	Tunis	244
Neu-Caledonien	134	San Marino	195	Türkei	244
Neue Republik	135	San Salvador	196	Turks-Inseln	251
Neu-Fundland	136	St. Christoph	197	U ngarn	155
Neu-Schottland	136	St. Domingo	198	Uruguay	251
Neu-Seeland	137	St. Helena	200	V enezuela	255
Neu-Südwaies	140	St. Lucia	201	Verein-Staaten v. Columbia	258
Nevis	144	St. Pierre-Miquelon	202	Vereinigte Staaten von Nord-America	266
Nicaragua	144	St. Thomé und Príncipe	203	Victoria	271
Niederlande	146	St. Vincent	204	Virginische Inseln	278
Niederländisch-Indien	147	Sandwich-Inseln	205	W adhwan	278
Nord-Borneo	37	Santander	206	West-Australien	278
Norddeutscher Postbezirk	148	Sarawak	207	Württemberg	280
Norwegen	149	Sardinien	208	Z ululand	281
Nossi-Bé	150	Schleswig-Holstein	208		
Nowanuggur	151	Schweden	209		
O bock	152	Schweiz	211		
Oceanien	153				

PREIS-VERZEICHNIS

sämtlicher
bis Ende 1892 erschienenen Postmarken.

(Die vereinzelt in Klammern stehenden Nummern sind solche, in welchen Meyer's Katalog vom Koepepe-Albaum abweicht.)

Nr.		Ung.		Geb.		Nr.		Ung.		Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.		
	Aegypten.						<i>Aegypten.</i>				
	(Neudrucke existieren nicht.)										
	1866. Ornamentale Zeichnung mit schwarz aufgedr. türk. Schriftzeichen, gez. 13.					23	(40.) 20 Paras graublau . . .	—30	—10		
1	5 Paras grün	3.—	3.—			24	(42.) 1 Piaster ziegelrot . . .	—30	—08		
2	10 " braun	3.—	3.—			25	(43.) 2 " gelb	—75	—25		
3	20 " hellblau	2.50	2.—			26	(46.) 2 1/2 " violett	1.50	1.—		
4	1 Piaster lila	1.50	—50			27	(48.) 5 " gelbgrün	2.50	1.50		
5	2 " gelb	3.—	2.50				1879. Prov. Ausgabe Marke Nr. 26 mit schwarzem Aufdruck, gez. 13.				
6	5 " rosa	12.—	15.—			28	(57.) „5“ Paras schwarz auf violett	—50	—60		
7	10 " graublau	14.—	17.50			29	(58.) „10“ Paras schwarz auf violett	—80	—60		
	1867. Pyramide und Sphinx im Queroval, Wz. Stern u. Halbmond, gez. 13.					30	(59.) „5“ Paras schwarz auf violett (Aufdr. verkehrt)	7.50	7.50		
8	(22.) 5 Paras gelb	—50	—75			31	(60.) „10“ Paras schwarz auf violett (Aufdr. verkehrt)	7.50	7.50		
9	(23.) 10 " violett	1.—	1.—				1879/82. Pyramide u. Sphinx (Stahlst.) in Queroval, gez. 14.				
10	(25.) 20 " grün	1.—	—75			32	(61.) 5 Paras braun	—10	—03		
11	(27.) 1 Piaster ziegelrot . . .	—80	—25			33	(62.) 10 " lila	—30	—30		
12	(28.) 2 " blau	1.50	—50			34	(63.) 20 " blau	—30	—15		
13	(29.) 5 " braun	6.—	10.—			35	(64.) 1 Piaster rosa	—50	—03		
	1872. Desgleichen Wz. wie Nr. 8—13. Gute Zähnung 13, 12 1/2.					36	(65.) 2 " gelborange	—75	—10		
14	(35.) 5 Paras braun	—25	—35			37	(67.) 5 " grün	2.—	—30		
15	(37.) 10 " violett	—40	—25			38	10 Paras rotlila	—75	—75		
16	(39.) 20 " dunkelblau	—60	—20			39	(68.) 10 " grau	—25	—15		
17	(41.) 1 Piaster rosa	—60	—10				1884. Prov. Ausgabe auf Nr. 37 5 Piaster grün, gez. 14.				
18	(43.) 2 " ockergelb	1.50	—30			40	(69.) 20 Paras schwarz auf grün	—50	—35		
19	(45.) 2 1/2 " violett	2.—	1.—			40a	20 " schwarz auf grün (Aufdr. verkehrt) . . .	4.50	8.—		
20	(47.) 5 " blaugrün	4.—	1.75				1884. Nachportomarken. Wz. Halbmond und Stern, gez. 12.				
	1874. Desgl. Wz. wie oben. Schlechte Ausführung u. Zähnung 13, dünnes Papier.					41	(70.) 10 Paras ziegelrot . . .	—30	—40		
21	(56.) 5 Paras braun, (Wertziffer verkehrt)	—50	—40			42	(71.) 20 " "	—70	—50		
22	(38.) 10 " graulila	—20	—15								

Nr.	<i>Aegypten.</i>		Nr.	<i>Afghanistan.</i>	
	Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.		Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.
43	(72.) 1 Piaster ziegelrot . .	1.— —.50	2	2 Schahi schwarz	50.— —
44	(73.) 2 " "	2.50 —.80	3	4 " "	50.— —
45	(74.) 5 " "	5.— 5.—		1871/72. Eckverzierungen grösser und in Kreuzstel- lung. Jahreszahl 1289.	
	1884. Typus von Nr. 33—35 u. 37 gez. 14. Wz. wie oben		4	1/2 Rupie braunviolett . .	— —
46	(75.) 10 Paras grün	— .20 —.08	5	1 " "	— —
47	(76.) 20 " rosa	— .30 —.06		1872/73. Marke Nr. 1. mit Jahreszahl 1290.	
48	(77.) 1 Piaster blau	— .30 —.02	6	1 Schahi schwarz	12.— —
49	(78.) 5 " grau	2.— —.20		1872/73. Kreisförmiger Stempel von 27 mm Durchm., ohne Eckverzierungen, mit kleinen zahnradartigen Aus- strahlungen an der Peri- pherie. Jahreszahl 1290.	
	1886/88. Nachporto- marken. Nr. 41/44 ohne Wz. gez. 14.		7	1 Schahi schwarz	15.— —
50	(78a.) 10 Paras ziegelrot . .	— .30 —.40		1873/74. Derselbe Typus, nur Jahreszahl 1291.	
51	(79.) 20 " "	— .70 —.50	8	1 Schahi schwarz	15.— —
52	(80.) 1 Piaster "	1.— —.40	9	2 " "	20.— —
53	(81.) 2 " "	2.— —.50	10	4 " "	25.— —
54	(83.) 2 Millièmes grün . . .	— .25 —.20	11	1/2 Rupie "	25.— —
55	(84.) 5 " rosa	— .50 —.40	12	1 " "	30.— —
56	(85.) 1 Piaster blau	— .70 —.50		1873/75. Kreisförmiger Stempel von 29 mm Durchm., m. glatter Peripherie. Tiger- kopf und Wertangabe in Zentrum. Jahreszahl 1292.	
57	(86.) 2 " orange	2.— 1.—	13	1 Schahi schwarz	20.— —
58	(87.) 5 " grau	10.— 10.—	14	2 " "	20.— —
	1888. Marken Nr. 32/34 mit abgeänderter Wert- angabe, gez. 14.		14a	4 " "	30.— —
59	(88.) 1 Millième braun	— .05 —.03	15	1 " grauviolett	20.— —
60	(89.) 2 Millièmes grün	— .10 —.04	16	2 " "	20.— —
61	(90.) 5 " rot	— .20 —.02	17	4 " "	25.— —
	1889. Typus 1879/82, Wz. Halbmond u. Stern, gez. 14.			1875/76. Runder Stempel von 24 mm Durchm., In- schriften, Wert und Jahres- zahl (1293) mit fetten far- bigen Lettern gedruckt.	
62	(91.) 10 Piaster violett	4.— —.75		A. Für Briefe in der Richtung nach Kabul und für Kabul selbst.	
	1889. Nachportomarken. Aehnlicher Typus, Wert- ziffer in Queroval. Wz. Halbm. u. Stern, gez. 14.		18	1 Schahi graublau	5.— —
63	(92.) 2 Millièmes grün	— .20 —.15	19	2 " " } Nuancen	7.— —
64	(93.) 4 " violettbraun	— .30 —.20	20	4 " " } graubla,	8.— —
65	(94.) 1 Piaster blau	— .50 —.25	21	1/2 Rupie " } schiefer-	10.— —
66	(95.) 2 " orange	— .60 —.30	22	1 " " } grau und	18.— —
	Jan. 1902. Typus d. Marken Nr. 59—61, Wz. Halbm. und Stern, gez. 14.			violett	
67	3 Millièmes dunkelweinrot	— .25 —.15			
	Afghanistan. (Neudrucke existieren nicht.)				
	1870/71. Grosser kreisförmig. Stempel von 28 mm Durchm., mit 4 ornamentalen Eckver- zierungen. In der Mitte Tigerkopf. Jahreszahl 1288.				
1	1 Schahi schwarz	50.— —			

Nr.	Ung.		Geb.		Nr.	Ung.		Geb.						
	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.		M. Pf.	M. Pf.							
<i>Afghanistan.</i>					<i>Afghanistan.</i>									
B. Für Briefe nach Dschellalabad und Peschauer.					D. Nach Kulm, Mazar u. Scherif.									
23	1	Schahi	schwarz	—	—	50	1	Schahi	violettrot	5.—	—			
24	2	"	"	25.—	—	51	2	"	"	} Nuancen: rot, ziegelrot, braunrot	6.—	—		
25	4	"	"	25.—	—	52	4	"	"		10.—	—		
p	1/2	Rupie	"	35.—	—	53	1/2	Rupie	"		18.—	—		
q	1	"	"	45.—	—	54	1	"	"	20.—	—			
C. Für Briefe nach Herat und Kandahar.					E. Nach Lallpur.									
26	1	Schahi	grün	12.50	—	55	1	Schahi	gelb	6.—	—			
27	2	"	"	—	15.—	56	2	"	"	} Nuancen: ockergelb, schmutzig- gelb	7.50	—		
28	4	"	"	—	20.—	57	4	"	"		12.50	—		
r	1/2	Rupie	"	—	25.—	58	1/2	Rupie	"		20.—	—		
s	1	"	"	—	25.—	59	1	"	"	30.—	—			
D. Für Briefe in der Richtung nach Kulm, Mazar und Scherif.					1878. Aehnlich. Typus. Tigerkopf ohne weisse Einfassungslinie. Jahreszahl 1295.									
29	1	Schahi	violettrot	10.—	—	A. Nach Kabul.								
30	2	"	"	—	15.—	60	1	Schahi	graublau	} Nuancen: schiefer- grau, grauilla, violett- grau	4.—	—		
31	4	"	"	15.—	—	61	2	"	"		5.—	—		
t	1/2	Rupie	"	20.—	—	62	4	"	"		6.—	—		
u	1	"	"	20.—	—	63	1/2	Rupie	"	10.—	—			
E. Für Briefe in der Richtung nach Lallpur.					64					1	"	"	15.—	—
32	1	Schahi	gelb	15.—	—	B. Nach Dschellalabad und Peschauer.								
33	2	"	"	—	15.—	65	1	Schahi	schwarz	4.—	—			
34	4	"	"	15.—	—	66	2	"	"	5.—	—			
v	1/2	Rupie	"	20.—	—	67	4	"	"	6.—	—			
w	1	"	"	20.—	—	68	1/2	Rupie	"	7.50	—			
1877. Kreisförmiger Stempel von 20 mm Durchmesser. Tigerkopf mit weisser Einfassungslinie. Druck wasserig. Jahreszahl 1295.					69					1	"	"	10.—	—
A. Nach Kabul.					C. Nach Herat und Kandahar.									
35	1	Schahi	schiefergrau	4.—	—	70	1	Schahi	grün	4.—	—			
36	2	"	"	4.—	—	71	2	"	"	} Nuancen: gelbgrün, schmutzig- grün	5.—	—		
37	4	"	"	5.—	—	72	4	"	"		7.50	—		
38	1/2	Rupie	"	12.50	—	73	1/2	Rupie	"		15.—	—		
39	1	"	"	20.—	—	74	1	"	"	20.—	—			
B. Nach Dschellalabad und Peschauer.					D. Nach Kulm, Mazar u. Scherif.									
40	1	Schahi	schwarz	5.—	—	75	1	Schahi	violettrot	} Nuancen: rot, ziegelrot, orange- rot, braunrot	5.—	—		
41	2	"	"	6.—	—	76	2	"	"		5.—	—		
42	4	"	"	7.50	—	77	4	"	"		7.50	—		
43	1/2	Rupie	"	12.50	—	78	1/2	Rupie	"	10.—	—			
44	1	"	"	20.—	—	79	1	"	"	15.—	—			
C. Nach Herat und Kandahar.					E. Nach Lallpur.									
45	1	Schahi	grün	5.—	—	80	1	Schahi	gelb	5.—	—			
46	2	"	"	5.—	—	81	2	"	"	} Nuancen: ockergelb, schmutzig- gelb	5.—	—		
47	4	"	"	7.50	—	82	4	"	"		7.50	—		
48	1/2	Rupie	"	15.—	—	83	1/2	Rupie	"		15.—	—		
49	1	"	"	18.—	—	84	1	"	"	20.—	—			
1878. Derselbe Typus, doch einfachere schematische Zeichnung. (1295).					85					1	Schahi	graublau (Kabul)	3.—	—
					86					1	"	schwz. (Dschellalabd.)	3.—	—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.		
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.		
	<i>Afghanistan.</i>					<i>Afghanistan.</i>			
87	1 Schahi grün (Kandahar) .	3.—	—		1888. Desgleich. farb. Pap.				
88	1 " rotviol. (Kulm, etc.)	4.—	—	112	1 Abasy schwarz a. rot .	1.50	—		
89	1 " gelb (Lallpur) . .	4.—	—	113	1 " " " gelb .	1.60	—		
	1881. Kreisförmiger Stempel			114	1 " " " grün .	1.50	—		
	von 26 mm Durchmesser. In			115	2 " braun " rot .	2.—	—		
	der Mitte statt Tigerkopf			116	2 " " " gelb .	2.—	—		
	Wertangabe in einem Kreise			117	2 " " " grün .	2.—	—		
	von 13 mm Durchmesser,			118	1 Rupie blau a. rot . . .	4.—	—		
	weisses, geripptes, batonn-			119	1 " " " gelb . . .	4.—	—		
	niertes Papier. Lithographie			120	1 " " " grün . . .	4.—	—		
	(1298).				1888. Aehnlicher Typus.				
90	1 Abasy hochviolett . . .	5.—	—		Kreis von 28 (statt 26) mm				
91	2 " " " . . .	5.—	—		Durchm.; weiss. Pap. vergé.				
92	1 Rupie " " . . .	7.50	—	121	1 Abasy rot	2.—	—		
	(Schwindelmarken in ande-				1891. Aehnlicher Typus wie				
	ren Farben und auf farbi-				Nr. 121. f. Dr. f. Pap. ungez.				
	gem oder glatt weissem			122	1 Abasy blaugrün a. rosa .	1.50	—		
	Papier).			123	2 " schwarz " weiss .	2.—	—		
	1882. Derselbe Typus.			124	1 Rupie purpurfarb. a. hell-				
93	1 Abasy schwarzbraun . .	5.—	—		grün	4.—	—		
	1886. Marken Nr. 90/92 in				Alwar.				
	abgeänderten Farben.				(Neudrucke existieren nicht.)				
	A. Nach Kabul.				1877/79. Indischer Dolch u.				
94	1 Abasy rotbraun a. gelb uni	3.—	—		Inscription, durchstoichen.				
99	2 " " " " " " " " "	3.50	—	1	1/4 Anna ultramarinblau .	—25	—40		
104	1 Rupie " " " " " " " "	7.50	—	2	1 " braun	—50	—60		
	B. Nach Dschellalabad und			3	1/4 " ultramarinbl. (un-				
	Peschauer.				gez.)	—75	1.—		
95	1 Abasy rotbraun auch rot-				(1879) auch nur senkrecht				
	orange uni	3.—	—		ungezähnt.				
100	2 " " " " " " " " "	3.50	—		(Die Marken von Alwar sind				
105	1 Rupie " " " " " " " "	7.50	—		Lokalmarken, für die aus-				
	C. Nach Herat und Kandahar.				ländische Correspondenz dien-				
96	1 Abasy rotbraun a. rosa uni	3.—	—		nen die ostindisch. Marken.)				
101	2 " " " " " " " " "	3.50	—		Angola.				
106	1 Rupie " " " " " " " "	3.70	—		(Neudrucke existieren nicht.)				
	D. Nach Kulm, Mazar u. Scherif.				1870. Portug. Königskrone				
97	1 Abasy rotbraun auf grün				in dopp. Kreise, gez. 13.				
	gerippt	3.—	—	1	5 Reis schwarz	—10	—15		
102	2 " " " " " " " " "	3.50	—	2	10 " gelb	—60	—50		
107	1 Rupie " " " " " " " "	7.50	—	3	20 " hellbraun	—40	—30		
	E. Nach Lallpur.			4	25 " rosa	—70	—40		
98	1 Abasy rotbr. a. lila gerippt	3.—	—	5	50 " grün	1.25	—60		
103	2 " " " " " " " " "	3.50	—	6	100 " lila	1.—	—75		
108	1 Rupie " " " " " " " "	7.50	—	7	40 " blau (1877)	1.25	2.50		
	1887. Bisheriger Typus, ge-			8	200 " orangerot (1877) .	1.50	2.—		
	rippt batonn. weiss. Papier.			9	300 " braun (1877) . . .	2.—	2.50		
109	1 Abasy rotbraun	2.—	—		(Nr. 1—6 existiert auch auf				
110	2 " " " " " " " " "	3.—	—		dickem u. dünnem Papier.)				
111	1 Rupie " " " " " " " "	5.—	—						

Nr.		Ung.		Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.
<i>Angola.</i>					
1881. Desgleichen, gez. 13.					
10	10 Reis grün (1883)	—20	—25		
12	50 „ blau	—25	—25		
13	40 „ schmutziggelb(1882)	1.—	2.—		
1885. Desgleichen, gez. 13.					
14	20 Reis karmin	—25	—75		
11	25 „ graulila	—30	—35		
14a	40 „ karmin(Fehlbruck) (befand sich je einmal auf dem Bogen d. Marke Nr. 14.)	50.—	—		
1886. König von Portugal en relief n. l. im Perlenoval, Reliefdr. gez. 13.					
15	5 Reis schwarz	—10	—15		
16	10 „ grün	—15	—20		
17	20 „ karmin	—20	—25		
18	25 „ violett	—30	—20		
19	40 „ braun	—50	—50		
20	50 „ blau	—60	—10		
21	100 „ rotbraun	1.—	—50		
22	200 „ lila	2.—	2.—		
23	300 „ orange	2.50	2.—		
(Im Jahre 1892 wurden als Zeitungs-Marken eirunde Handstempel mit Datum u. Jornaes in der Mitte und Direcáo dos Coreios-Provincia de Angola im Oval — anhilfsweise — benutzt: 2½ Reis Aufdruck schwarz, kleine Buchstaben, 2,5 „ Aufdruck schwarz, grosse Buchstaben, 2,5 „ Aufdr. rot, grosse Buchstaben.)					
<i>Angra (Azoren).</i>					
1892. Kopf des Königs Dom Carlos, ¾ nach rechts im Oval, oben die Wertangabe, rechts „Portugal“, links „Correios“, unten der Name des Postbezirks (1892, Dom Carlos, Zeichnung) f. Dr., weisses Pap., gez. 13, 11½.					
1	5 Reis gelbbraun	—10			
2	10 „ rotviolett	—20			
3	15 „ rotbraun	—25			
4	20 „ graulila	—35			
5	25 „ grün	—40			
6	50 „ lilablau	1.20			
7	80 „ gelbgrün	1.50			

Nr.		Ung.		Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.
<i>Annam und Tongkin.</i>					
(Neudrucke existieren nicht.)					
1888. Die Marken Nr. 47, 48 u. 50 der franz. Kolonien m. schwarz. Aufdr. „A. & T.“ und Wertziffer, gez. 13½.					
1	1 Cent. auf 2 C. braun	—20	—35		
2	1 „ „ 4 C. violett	—20	—35		
3	5 „ „ 10 C.	—30	—50		
(Der Aufdruck kommt in verschiedenartiger Ausführung vor, bis jetzt sind 8 Abarten festgestellt worden.)					
<i>Antigua.</i>					
(Neudrucke existieren nicht.)					
1862. Kopf der Königin Victoria nach links im Rechteck ohne Wz. gez. 14. 16.					
1	1 Penny rosa, lilarosa	—	15.—		
2	6 Pence grün	—	20.—		
1863. Desgleich. Wz. Stern. gez. 14, 14½, 15½.					
3	1 Penny rosa, violettrosa	1.50	1.25		
4	1 „ karmin	1.25	1.—		
5	1 „ ziegelrot	1.50	1.—		
6	6 Pence blaugrün	3.—	2.50		
7	6 „ gelbgrün	3.50	2.50		
(Nr. 3 u. 6 werden auch ungezähnt angetroffen.)					
1873. Desgleich., Wz. Krone und C. C., gez. 12—15½.					
8	1 Penny karmin	1.50	1.50		
9	1 „ zinnober	1.50	1.50		
10	6 Pence blaugrün	2.50	1.50		
11	6 „ gelbgrün	—	—		
(Nr. 8 wurde auch halbiert verwendet.)					
1879. Kopf im Achteck. Wz. Krone u. C. C. gez. 14.					
12	2½ Pence rotbraun	3.—	4.—		
13	4 „ blau	3.—	2.50		
1882. Desgleich., Wz. Kroue u. C. A., gez. 14.					
14	½ Penny grün	—50	—60		
15	2½ Pence rotbraun	1.—	1.50		
16	4 „ blau	1.25	1.80		
1884. Marke Nr. 8, jedoch Wz. Krone u. C. A., gez. 12 u. 14.					
17	1 Penny karmin	—50	—50		

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Antigua.</i>				<i>Antioquia.</i>		
	1885 (?) Prov. Ausgabe. Stempelmarke, Aufdruck: „Postage und Revenue“. Wz. Krone u. C. A. gez. 14.				1873 (?) Marke Nr. 6 mit schraffierten Eckwertziffern u. kleineren Sternen über dem Kondor f. Dr. w. P. (Dünnes u. dickes Papier.)		
18	1 Penny hellblau u. dunkelblau, Aufdr. schwarz	—	15.—	11	5 Cent. grün	1.50	1.—
18a	desgl. aber ohne schwarzen Aufdruck	—	10.—		(Von Nr. 5, 6, 7, 9 u. 11 giebt es Neudrucke.)		
	1886. Marke Nr. 10, nur Wz. Krone u. C. A., gez. 14.				1874. Verschiedene Typen.		
19	6 Pence blaugrün	3.—	3.—	12	1 Cent. blaugrün } wertangabe	—75	—75
	1886. Typus der Marken Nr. 12/16, Wz. Krone u. C. A.			13	1 „ gelbgrün } im	—75	—75
20	2½ Pence blau	1.—	—75		(1875) } Querbalken.		
21	4 „ rotbraun	2.—	1.50	14	5 „ blaugrün (Wappen im Kreise)	1.50	1.—
22	1 Shilling violett	15.—	15.—	15	10 „ violett („CORREOS“ vertikal i. d. Mitte)	2.—	1.50
	Mit 1. Dez. 1890 wurden die Marken der Lewards-Inseln eingeführt.			16	20 „ braun („CORREOS“ im fliegenden Bande)	2.50	2.50
				17	50 „ blau (Wapp. u. Wertangabe in einer „8“ gleichenden Einfass.)	4.50	3.50
				18	1 Peso rot (Inschriften im grossen Pesozeichen)	8.—	8.—
	<i>Antioquia.</i>			19	2 Pesos schwarz auf gelb (Wappen im Kreise)	12.—	12.—
	1868. Landeswappen (Kondor) in verschied. Einfass.			20	5 Pesos schwarz auf rosa Glacépapier (Wappen im Oval, grosses Format) .	35.—	35.—
1	2½ Cent. blau (Wappen im Doppeloval auf weissem Grunde)	150.—	150.—		(Nr. 16 u. 18 auch auf gelblichem Papier.)		
2	5 Cent. grün (Wappen im verzierten Doppeloval auf vertical wellig gestreift. Grunde)	100.—	100.—		1875. Aehnlicher Typus wie Marke Nr. 12.		
3	10 Cent. lila (Wappen im Kreise a. weissem Grunde)	200.—	250.—	21	1 Cent. schwarz a. blaugrün, Glacépapier	—50	—50
4	1 Peso rot (Wappen i. Oval a. wellig gestreift. Grunde (Fälschung. erschienen 1881: abweichende Farben und schlechtere Ausführung.)	125.—	100.—		1875. Verschiedene Typen.		
	1869. Wappen u. Sternbogen i. Doppeloval.			22	2½ Cent. blau (Wertangabe im Halbkreise, darüber Wappen) .	—75	—75
5	2½ Cent. blau	1.—	1.—	23	5 Cent. hellgrün (Freiheitskopf n. 1. im Kreise auf farbigem Grunde, weisse Wertziffer) .	4.—	2.—
6	5 „ grün	2.—	2.—	24	10 „ lila Kopf Berrios 3/4 rechts im Ovale .	4.—	—
7	10 „ lila, viol., graulil.	2.—	1.25		1876. Marke Nr. 21 auf andersfarbigem Papier.		
8	20 „ braun(hell u. dkl.)	3.—	2.—	25	1 Cent. schwarz a. gelbgrün	—40	
9	1 Peso rosa } (Wappen i. Oval a. weiss. Grund)	7.50	—	26	1 „ „ „ weiss .	—40	
10	1 „ ziegelrot } (Nr. 5—10 existieren auf dickem u. dünnem Papier.)	10.—	8.—				

Nr.	<i>Antioquia.</i>	Ung. Geb.		Nr.	<i>Antioquia.</i>	Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1877. Aehnlich wie Marke Nr. 23, alles farbig auf weiss. Grunde.				1885. Typus der bisherigen Marken mit Ausnahme von Nr. 49.		
27	5 Cent. dunkelgrün . . .	1.50	1.25	43	1 Cent. grünblau a. weiss	—40	—50
	1879. Verschiedene Typen, f. Dr. w. P.			44	1 " schwarz a. hellgrün	—50	—50
28	2½ Cent. blau (Kondor) im Doppelkreise . . .	—50	—50	45	2½ " schwarz a. weiss	1.25	1.—
29	5 " dunkelgrün (Freiheitskopf n. rechts im Kreise) . . .	1.50	1.50	46	5 " grün a. weiss . .	1.50	1.50
	(Nr. 29 existiert auch auf geripptem Papier.)			47	10 " lila a. weiss . . .	2.—	2.—
	18. .? Grosse Vignette im verzierten Rahmen.			49	20 " blau a. weiss (Freiheitskopf n. links im Doppelkreise) .	3.—	2.50
30	½ Peso schwarz a. grün . (soll auch schwarz auf gelb existieren.)	—	—		(Nr. 43, 46, 47 auf glattem, Nr. 44, 45, 47 und 49 auf geripptem weissen Papier.)		
	1882. Verschiedene Typen, Lithographie.				1886. Typus der Marke Nr. 43, abgeänderte Farbe.		
31	10 Cent. violett (Wappen im unterbroch. Kreise)	—	—	50	1 Cent. schwarz a. weiss?	—	—
32	10 " lila (Freiheitsk. n. l. im Doppelkreise	7.50	7.50		1886. Wapp. im Doppeloval, Wertziffern in Kreisen in den oberen Ecken, f. D. f. P.		
33	20 " rotbraun (Freiheitskopf n. r. i. Doppelkreise) . . .	3.—	3.—	51	1 Cent. grün a. rosa . .	—20	—25
34	5 " blaugrün) (Typus der	1.50	1.25	52	2½ " schwarz a. gelborange . . .	—40	—40
35	5 " violett (Marke Nr. 29)	1.50	1.25	53	5 " blau a. gelblich . .	—60	—50
36	2½ " grün (Typus der Marke Nr. 28) . .	—50	—	54	10 " rot a. gelblich . .	1.—	1.—
37	10 " ziegelrot (Typ. der Marke Nr. 32) . .	2.—	1.50	55	20 " violett a. gelblich	1.75	1.50
	(Nr. 37 existiert auch in tête-bêche.)			56	50 " braunor. a. gelbl.	4.—	3.—
	1883/84. Verschiedene Typ.			57	1 Peso gelb auf grün . .	7.—	—
38	5 Cent. braun (Freiheitskopf n. l. im Kreise)	1.50	1.—	58	2 Pesos grün auf lila . .	14.—	—
39	10 " grün (Freiheitsk. n. l.)	2.—	1.50	59	50 Cent rot a. gelbl. (Fehl dr.)	15.—	—
40	1 " violett a. weiss (Typ. der Marke Nr. 21 gez. 25 u. 26) . .	—75	—		(Nr. 59 befand sich je einmal im Bogen d. Marken Nr. 54.)		
41	5 " gelb a. weiss (Typ. der Marke Nr. 38)	1.50	1.50		1888. Typus von Nr. 53.		
42	10 " blau a. bläulich (Typ. der Marke Nr. 39)	1.75	1.50	60	5 Cent. rot auf blassgrün .	1.50	1.50
	(Nr. 32—36 u. 38—42 existieren auf weissem gerippten, Nr. 33—38 auch auf glattem weissen, Nr. 38 auch auf chamois Papier. Nr. 40—42 wurden am 1. Juli 1884 ausgegeben.)				1888. Desgleichen Nr. 51/54 in anderen Farben.		
				61	1 Cent. rot auf lila . .	—20	—20
				62	2½ Cent. violett auf lila .	—35	—35
				63	5 " rot auf chamois . .	—75	—75
				64	10 " braun auf grün .	1.20	1.20
					1889. Hochrechteck mit Wappen im Kreise, gez. 13½		
				65	1 Cent. schwarz auf rosa	—10	—15
				66	2½ " " " blau	—25	—25
				67	5 " " " gelb	—75	—75
				68	10 " " " grün	1.20	1.20

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Antioquia.				Argentinien.		
	1890. Hochrechteck mit 5 zeil. Inschrift, verschied. Umrandung, Typographie, gez.				1858. Wappen im Rechteck.		
69	2½Cent. schwarz a. chamois	1.—	—	1	5 Centavos ziegelrot . . .	1.50	1.50
70	5 " " " orange	1.50	—	2	10 " grün . . .	2.—	2.—
71	10 " " " blassrosa	3.—	—	3	15 " blau . . .	2.50	3.—
72	10 " " " chamois	3.—	—		1861. Desgleichen. Grosse Ziffer, schmäl. Einf.		
73	20 " " " orange.	3.—	—	4	5 Centavos, ziegelrot, rot Nr. 4 wurde 1868 neuge-druckt. (Preis M. 2.—)	15.—	15.—
	1890. Ergänzung der Serie 65—68, gez. 13¼.				1861. Wappen mit Lorbeer-zweigen.		
74	20 Cent. dunkelblau a. weiss	1.75	1.75	5	5 Cent. rot, rotbraun, rosa	2.50	1.50
75	50 " dunkelgrün " "	3.—	3.—	6	10 " grün, gelbgrün . .	3.—	3.—
76	1 Peso rotorange " "	7.—	—	7	15 " blau (hell u. dunkel)	5.—	4.—
77	2 Pesos schwarz a. karmin .	14.—	—		1862. Desgleichen, ohne Accent auf dem "u".		
78	5 " " " rotorang.	33.—	—	8	5 Centavos rot } 2 Typen	1.25	— .75
	(Nr. 65—68, 77 u. 78 wurden auch ungezähnt gesehen. Nr. 75 wurde zuerst chocolade-braun gedruckt gez. 14; da sich aber darunter auch Clichés von Nr. 74 verirrt hatten, so wurden andere Marken nicht ausgegeben.)			9	10 " grün } 2 Typen	2.50	2.50
	Für Medellin, die Hauptstadt Antioquia's wurden 1889 zwei Em. Localmarken in verschiedenen Typen verausgabt:			10	15 " blau } 2 Typen	3.—	3.—
79	2½ c. schwarz a. gelb (2 Typ.)	10.—	—		(Nr. 8—10 wurden 1871 neu-gedruckt, Preis 10 Pf. pr. St.)		
80	5 c " " " (5 ")	5.—	—		1864. Don Bernardo Riva-davia u. l. im Oval, ungez. Wz.: R. A.		
81	2½ c. rot a. weiss (10 Typ.)	3.—	—	11	5 Centavos karmin, rot-braun, rosa . . .	10.—	7.50
82	5 c. " " gelb (10 ")	3.—	—	12	10 " grün . . .	30.—	30.—
	1892. Wappen im Doppelkreis mit Umschrift "Departements de Antioquia", darüber im Bogen "Republi-ca de Columbia", Wert-ziffer im Quadrat in linker unterer Ecke, rechts davon Centavo(s) f. D., w. P., gez. 14 (der Wert zu 5 Centavos ungez.)			13	15 " blau . . .	40.—	40.—
83	1 Cent. braun a. hellbraun	— .15	—		Desgleichen, schlecht gez. 11¼, Wz.: R. A.		
84	2½ " violett " hellviolett	— .25	—	14	5 Centavos karmin . . .	1.50	— .75
85	5 Cent. schwarz auf grau (ungez.)	— .60	—	14a	5 " rosa, rotbraun	1.50	— .50
85a	2½ Cent schwarz auf grau Fehlbruck (ungez.)			15	10 " grün . . .	2.50	1.75
				16	15 " blau	3.—	3.—
					1867. Desgleichen, ungez. ohne Wz.		
				17	5 Centavos karminrosa . .	10.—	3.—
					(Die Werte zu 10 und 15 Centavos Nr. 18 u. 19 sind Probedrucke.)		
					Desgleichen, schlecht gez. 11¼, ohne Wz.		
				20	5 Centavos karminrosa . .	10.—	5.—

Nr.	Argentinien.	Ung. Geb.		Nr.	Argentinien.	Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1867/73. Verschied. Brustbilder in versch. Einfassungen, Stahlstich, Insehr. Republica Argentina, gez 12 5 Centavos ziegelrot . . .	—40	—25		1882. Desgleichen, die Mitte nicht durchlocht.		
21	5 Centavos ziegelrot . . .	—40	—25	45	" 1/2" Provisorio" auf 5 Cent. rot	—30	—30
22	10 " grün	—80	—35		(Aufdrucksverschiedenarten: verkehrt, doppelt in den mannichfachsten Anordnungen).		
23	15 " blau	1.75	—90		1882. Brief mit Wertziffer, gez. 12 1/2, Lithographie Nr. 47 und 48, auch 14 1/2.		
24	1 " violett	—15	—06	46	1/2 Centavo braun, rotbraun	—20	—20
25	4 " braun	—30	—06	47	1 " zinnober	—20	—20
26	30 " orange	3.—	1.50	48	12 Centavos hellblau . . .	1.50	—30
27	60 " schwarz	4.—	—40		(Eine etwas andere Type von Nr. 48 in blassblau, ohne phrygische Mütze u. CORREOS farbig auf weissen Grunde ist Probedruck.		
28	90 " blau	6.—	—75		Nr. 46 kommt auch ungezähnt vor.)		
	1876. Desgleichen, Nr. 21 in Linien durchstochen. 5 Centavos ziegelrot . . .	12.—	10.—	46	1/2 Centavo braun, rotbraun	—20	—20
29	5 Centavos ziegelrot . . .	12.—	10.—	47	1 " zinnober	—20	—20
	1877. Marke Nr. 21 und 22 mit schwarzem Aufdruck des neuen Wertes, gez. 12.			48	12 Centavos hellblau . . .	1.50	—30
30	" 1" auf 5 Centavos ziegelrot	2.—	2.—		(Eine etwas andere Type von Nr. 48 in blassblau, ohne phrygische Mütze u. CORREOS farbig auf weissen Grunde ist Probedruck.		
31	" 2" " 5 " " grün	3.50	4.—		Nr. 46 kommt auch ungezähnt vor.)		
32	" 8" " 10 " " grün	3.—	2.50		1884. Dienstmarken.		
	Desgleichen, durchstochen.				" Oficial" schwarz in gerade stehenden Lettern aufgedruckt, gez. od. durchst.		
33	" 1" auf 5 Centavos ziegelrot	30.—	—	49	1 Cent. rot, gez. 14, Aufdr. wagrecht (Nr. 47)	2.—	—
34	" 2" " 5 " " grün	30.—	—	50	2 " grün, gez. 12, Aufdr. wagrecht (Nr. 35)	2.—	—
	(Nr. 30—34 haben den Aufdruck in verschied. Stellung.)			51	2 " grün, gez. 12, Aufdr. schräg (Nr. 35)	2.—	—
	1877/78. Verschied. Brustbilder in verschied. Einfassungen, Stahlstich, Inschrift "Republica Argentina".			52	4 " braun, gez. 12, Aufdr. wagrecht (Nr. 25)	2.—	—
35	2 Centavos grün, gez. 12 . . .	—15	—06	53	8 " kirschlor, gez. 12, Aufdruck wagrecht (Nr. 43)	2.—	—
36	8 " kirschlor, durchstochen	—75	—10	54	12 " blau, gez. 14, Aufdr. wagrecht (Nr. 48)	3.—	—
37	16 Centavos grün, durchstochen	1.—	—20	55	24 " blau, durchst., Aufdr. schräg (Nr. 39)	3.50	—
38	20 " blau, durchstochen	1.25	—75	56	25 " kirschlor, gez. 13, Aufdruck schräg (Nr. 40)	3.—	—
38a	20 " blau, gez. 12 (1884)	—	—	57	60 " schwarz, gez. 12, Aufdruck schräg (Nr. 27)	6.—	—
39	24 " dunkelblau, durchstochen	1.75	—30	58	90 " blau, gez. 12, Aufdr. schräg (Nr. 28)	10.—	—
40	25 " kirschlor, gez. 13	1.75	1.—				
43	8 " kirschlor, gez. 12 (Ende 1880)	—50	—03				
	1882. Marke Nr. 21 in d. Mitte wagerecht durchlocht mit schwarzem Aufdr., gez. 12						
44	" 1/2" (Provisorio) auf 5 Cent rot	—50	—60				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Argentinien.</i>				<i>Argentinien.</i>		
	1884. Marke Nr. 21 u. 23 mit schwarz. Aufdruck.			79	2 Centavos grün, Aufdruck rot, gez. 12 (Nr. 35) . . .	1.—	—
59	„1884 ^{1/2} “ auf 5 Centavos ziegelrot, gez. 12 . . .	—50	—50	80	4 Centavos braun, Aufdr. rot, gez. 12 (Nr. 25) . . .	1.—	—
60	„1884 ^{1/2} “ auf 15 Centavos blau, gez. 12 . . .	2.50	2.50	81	24 Centavos blau, Aufdruck rot, durchst. (Nr. 39) . . .	3.—	—
61	„1884 ^{1/2} “ auf 15 Centavos blau, gez. 12, Aufdr. rot	1.50	1.50	82	25 Centavos kirschr., Aufdr. schwarz, gez. 13 (Nr. 40)	3.—	—
62	„1 ^c ₁₈₈₄ “ auf 15 Centavos blau, gez. 12, Aufdr. rot . . . (Nr. 60 u. 61 existiert auch mit verkehrtem, Nr. 62 auch mit doppeltem Aufdruck.)	1.50	1.50	83	90 Centavos blau, Aufdruck rot, gez. 12 (Nr. 28) . . . (Nr. 78 kommt auch mit verkehrtem Aufdr. vor.)	10.—	—
	1884. Dienstmarken. „Oficial“, schwarz in schrägen Lettern schräg aufgedruckt, gez. oder durchst.				1886. Dienstmarken. Desgleichen: „OFICIAL“ in schräg stehenden Lettern.		
63	1 Centavo zinnberrot, (Nr. 47) . . .	1.50	—	86	12 Centavos blau, Aufdruck schwarz, gez. 12 (Nr. 77)	1.50	—
64	2 Centavos grün (Nr. 35) . . .	—75	—	87	24 Centavos blau, Aufdruck schwarz, durchst. (Nr. 39)	2.50	—
65	4 „ braun (Nr. 25) . . .	—75	—	88	30 Centavos orange, Aufdr. schwarz, gez. 12 (Nr. 26)	4.—	—
66	8 „ kirschr. (Nr. 43) . . .	1.—	—	89	60 Centavos schwarz, Aufdr. schwarz, gez. 12 (Nr. 27)	5.—	—
67	10 „ grün (Nr. 22) . . .	1.50	—	90	90 Centavos blau, Aufdruck schwarz, gez. 12 (Nr. 28)	10.—	—
68	12 „ blau (Nr. 48) . . .	1.75	—		1887. Marke Nr. 39, gez. 12		
69	16 „ grün, durchst. (Nr. 37) . . .	2.—	—	91	24 Centavos blau	1.50	—25
70	20 „ blau, durchst. (Nr. 38) . . . (Nr. 63, 64 und 70 kommt auch mit verkehrtem, Nr. 65 und 66 mit wagrechtem und senkrechtem Aufdruck vor.)	2.50	—		1887. Dienstmarken. „Oficial“ in schräg stehenden Lettern, gez. 12.		
	1884. Aehnl. d. Mark. Nr. 46, 47 u. 48. Stahlstich.			92	24 Centavos blau, Aufdruck schwarz (Nr. 91)	2.—	1.—
74	1/2 Centavo rotbr. gez. 12	—10	—08	93	60 Centavos schwarz, Aufdr. rot (Nr. 27)	5.—	4.—
76	1 Centavo dunkelrot . . .	—10	—08		1888/89. Verschied. Brustbild. i. versch. Einfassungen; Inschrift: Correos Argentinos, Lithographie, gez. 12.		
77	12 Centavos blau	1.—	—15	95	1/2 Cent. blau	—10	—10
	1884. Marke Nr. 21 mit dem schwarzen Aufdr. „Cuatro Centavos — 1884“, gez.			96	2 „ grün	—20	—20
75	4 Cent. auf 5 Cent. ziegelrot	—75	—60	97	3 „ grünblau	—30	—15
75a	4 „ „ 5 Cent. ziegelrot mit verkehrtem Aufdruck	—	5.—	98	5 „ karmün	—50	—10
	1884. Dienstmarken. „Oficial“, farbig in schräg stehenden Lettern schräg aufgedr., gez. oder durchstochen.			99	6 „ rot	—75	—60
78	1 Centavo dklrot., Aufdr. schwarz, gez. 12 (Nr. 76)	1.—	—	100	10 „ braun	—75	—20
				101	15 „ orange	1.25	—30
				101a	20 „ dunkelgrün	1.50	—60
				101b	25 „ hochviol. (19.VII.90)	1.75	1.50
				102	30 „ braun	2.—	1.—
				103	40 „ grau	2.50	1.75
				104	50 „ blau	4.—	2.—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Argentinien.</i>				<i>Argentinien.</i>		
	1889/90. Desgl. Stahlstich. Inscription: „Correos y Telegrafos“ u. „Republica Argentina“, gez. 12.				1892. Verschiedene Brustbilder, neuer Typus, Inscription: „Republica Argentina“ Wertbezeichnung, Stahlstich, farbiger Druck, leichtgetöntes Papier, Wz. Sonne, gez. 11 ¹ / ₂ .		
105	1/2 Cent. hellblau	—10	—04				
106	1 „ braun (2 Typen) schwächere und stärkere Schrift .	—15	—03	121	1/2 Cent. blau Rivadoria . .	—15	—
106a	2 „ violett	—15	—10	122	1 „ schwarzbraun Rivadoria	—20	—
107	3 „ blaugrün auf hellgrün (ohne „Correos y Telegrafos“	—25	—10	123	2 „ dunkelgrün Rivad.	—20	—
	karmin (I. Type) .	—40	—05	124	5 „ dunkelkarmin Rivadoria	—40	—
108	5 „ „ (II. Type, Inschriften u. Kopf	—40	—03	125	10 „ rot Rivadoria . .	—80	—
108a	5 „ „ (II. Type, Inschriften u. Kopf kleiner)	—40	—03	126	12 „ schiefergrau Belgrano	1.—	—
109	6 „ graublau a. bläulich	—50	—30	127	16 „ mausgrau Belgrano	1.75	—
109a	10 „ braun	—75	—10	128	24 „ braun „	2.—	—
110	12 „ dunkelblau a. blau	1.—	—50	129	50 „ grün „	3.—	—
110a	12 „ blau auf weiss . .	1.—	—50	130	1 Peso dunkelrot San Martin	5.—	—
111	40 „ broncegrün	2.50	—75	131	2 „ dunkelgrün „	6.50	—
112	50 „ orangerot	3.—	1.—	132	5 „ dunkelblau „	12.50	—
113	60 „ schwarz	4.—	1.50		1892. Erinnerungsmarke, anlässlich der Jubelfeier der 400jährig. Entdeckung Amerikas, die 3 Caravellen des Columbus sich dem neu entdeckten Lande nähernd, länglich liegendes Rechteck, f. D., leichtgetöntes Papier, Wz. Sonne, gez. 11 ¹ / ₂ .		
	1890. Marke Nr. 110 mit Aufdruck „1/4“, gez. 12.			133	2 Cent. hellblau	12.—	12.—
114	1/4 Cent. schwarz a. 12 C. blau	—30	—40	134	5 „ dunkelblau	15.—	15.—
115	1/4 „ rot „ 12 „ „	—10	—20		Azoren.		
	1891. Aehnliche Ausführung wie Nr. 105, gez. 12.				1868. Marken von Portugal, Ausg.: 1866, Prägedruck, schwarz. Aufdruck „Açores“ in grossen Buchstaben (14:3mm), ungezähnt.		
116	1/4 Cent. grün	—05	—03	1	5 Reis schwarz	60.—	75.—
	1891. Aehnliche Ausführung wie Nr. 108, Kopfnach links, „Centavos“ unten zwischen den Wertziffern im Bande, gez. 11 ¹ / ₂ .			2	10 „ goldgelb	60.—	70.—
117	8 Centavos karmin	—50	—06	3	20 „ hellbraun	30.—	50.—
	1891. Kopf im Kreis im länglichen Hochrechteck mit verschied. Anordnung der Inschriften, grösseres Format, gez. 11 ¹ / ₂ .			5	50 „ grün	25.—	25.—
118	1 Peso dunkelblau	5.—	2.50	6	80 „ orange	30.—	40.—
119	5 Pesos ultramarinblau . .	12.50	7.50	7	100 „ lila	30.—	40.—
120	20 „ grün	30.—	—		1868/70. Desgl., gez. 12 ¹ / ₂ .		
				8	5 Reis schwarz. Aufdr. rot	5.—	6.—
				9	10 „ goldgelb (auch verkehrt)	10.—	12.—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Azoren.</i>				<i>Azoren.</i>		
10	20 Reis hellbraun	10.—	15.—	36	25 Reis graulila	—90	—60
11	25 „ rosa (auch verkehrt)	2.50	1.—	37	150 „ gelb (Relief)	9.—	9.—
11a	25 „ rosa Aufdruck in kl. 10mm Lettern (auch verkehrt)	50.—	—	38	50 „ blau	2.—	1.50
12	50 „ grün (Aufdr. auch doppelt)	30.—	50.—	39	25 „ braun	—80	—35
13	80 „ orange	30.—	60.—		(Nr. 39 auch mit Q statt C im Aufdruck.)		
14	100 „ lila (1869)	32.50	30.—		1882/84. Desgleichen, schw. Aufdr., kleine (10:1 ³ / ₄ mm) Buchst., gez. 13.		
15	120 „ blau	10.—	8.—	40	5 Reis schw., Aufdr. rot	—75	—75
16	240 „ violett	45.—	75.—	41	25 „ braun	—60	—20
	1871/76. Marken v. Portugal 1870/73, Prägedruck, ohne Steckerzeichen, mit schw. Aufdruck „Açores“, grosse Buchst. (12 ¹ / ₂ mm) gez. 12 ¹ / ₂			42	50 „ blau (Kopfn.rechts)	—50	—15
17	5 Reis schwarz, Aufdr. rot	—50	—50	43	2 ¹ / ₂ „ broncegrün (Ziffer auch verkehrt)	—10	—10
18	5 „ schwarz, Aufdruck: schwarz	55.—	—	44	10 „ gelbgrün (Relief)	—75	—55
19	10 „ goldgelb	1.25	1.25	45	15 „ chocoladebr. (Rel.)	—35	—25
20	20 „ hellbraun (1872)	1.25	1.25	46	20 „ gelbbraun (Relief)	—80	—80
21	25 „ rosa (auch verkehrt)	—75	—25	47	80 „ orangerot (Relief)	—75	—40
22	50 „ grün	1.50	1.25	48	100 „ lila (Relief)	1.—	—75
23	80 „ orange (1872)	2.—	1.50	48a	100 „ lila (Rel.) m. braun. Aufdruck (?)	—	—
24	100 „ lila (1872)	2.50	2.—	49	150 „ blau (Relief)	35.—	50.—
25	120 „ blau (1873)	7.50	5.—	50	300 „ lila (Relief)	2.75	2.75
26	240 „ violett (1874)	45.—	60.—	51	5 „ grau	—25	—15
27	15 „ chokoladebr. (1875)	1.—	1.—	52	150 „ gelb (Relief)	2.25	1.75
28	150 „ blau (1876)	6.50	8.—	53	10 „ grün	—25	—20
29	300 „ violett (1876)	5.—	4.—		Nr. 40 und 51 sollen auch halbiert als Zeitungsmarken Verwendung gefund. haben.		
	1876. Zeitungsmarke, gez. 12 ¹ / ₂ .				1885. Marken von Portugal. 1884/85. Flachdruck, farbig. Aufdr. in kleinen Buchst., gez. 13.		
30	2 ¹ / ₂ Reis broncegrün (auch verkehrter und doppelter Aufdruck)	—20	—20	54	2 Reis schwarz, Aufdr. schwarz	—10	—10
	1879. Marken von Portugal, Ausg. 1879; Prägedruck, schwarzer Aufdruck, grosse Buchst. (14mm), gez. 12 ¹ / ₂ .			55	2 „ schwarz, Aufdr. rot	—10	—20
31	10 Reis blaugrün	3.—	3.—	56	20 „ karmin, Aufdr. schwarz (Relief)	—60	—50
31a	10 „ gelbgrün (1880)	3.—	3.—	59	500 „ schwarz, Aufdr. rot	7.50	6.—
32	50 „ hellblau	2.25	1.75	60	1000 „ schwarz, Aufdr. rot (Relief)	8.50	7.—
	1880/84. Marken v. Portugal Flachdr., schwarz, Aufdruck, grosse Buchstab., gez. 12 ¹ / ₂ bzw. 13.				1887. Desgleichen, gez. 13.		
33	25 Reis graublau	1.50	1.—	61	5 Reis grau, Aufdr. rot	—10	—15
34	5 „ schwarz, Aufdr. rot	—90	—90	62	20 „ karmin, Aufdruck schwarz	—20	—15
35	25 „ braunviolett	—90	—60	63	500 „ lila, Aufdr. schwarz	4.50	3.50
				64	1888. Desgleichen, gez. 13.		
				64	2 ¹ / ₂ Reis blassbraun (auch verkehrt)	—10	—10
				65	25 „ violett (auch dop- pelt)	—25	—10

Nr.	Azoren.	Ung.	Geb.	Nr.	Baden.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1886 wurde ein offizieller Neudruck folgender Werte veranstaltet, welcher sich durch mattere Farben kennzeichnet.				1851. Wertziffer im Kreise, schw. Dr. f. P. ungez.		
5	Reis schwarz, Aufdruck schwarz (Meyer 1)			1	1 Kreuzer chamois . . .	10.—	2.—
10	" gelborange, Aufdr. schwarz (Meyer 2)			2	3 " hellgelb . . .	7.50	—06
20	" hellbraun, Aufdruck schwarz (Meyer 3)			3	3 " orangegelb . . .	10.—	—15
25	" mattrosa, Aufdruck schwarz (Meyer 4)			4	6 " grün . . .	8.—	—10
50	" mattgrün, Aufdruck schwarz (Meyer 5)			5	9 " violettrot . . .	3.—	—08
80	" hellorange, Aufdr. schwarz (Meyer 6)				1853. Desgleichen, schw. Dr. w. bez. f. Pap.		
100	" hellviol., Aufdruck schwarz (Meyer 7)			6	1 Kreuzer weiss . . .	10.—	—15
5	" schw., Aufdr. rot (Meyer 8)			7	3 " grün . . .	10.—	—04
10	" gelb, Aufdruck schw. (Meyer 9)			8	6 " gelb . . .	10.—	—08
20	" dunkelbr., Aufdruck schwarz (Meyer 10)			9	3 " blau . . .	10.—	—15
25	" hellrosa, Aufdruck schwarz (Meyer 11)				Neudrucke wurden 1867 angefertigt von Nr. 1, Nr. 3, Nr. 4, Nr. 6, Nr. 7, Nr. 8, Nr. 9. Preis circa 1 Mark per Stück.		
50	" mattgrün, Aufdruck schwarz (Meyer 12)				Merkmal: dickeres Papier und lebhaftere Farbe.		
80	" hellorange, Aufdr. schwarz (Meyer 13)				1861. Wappen auf liniertem Grunde, gez. 13 ¹ / ₂ .		
100	" violett, Aufdruck schwarz (Meyer 14)			10	1 Kreuzer schwarz . . .	2.50	—20
120	" blau, Aufdruck schw. (Meyer 15)			11	3 " ultramarin . . .	1.50	—15
240	" dunkelviolett, Aufdr. schwarz (Meyer 16)			12	6 " gelb . . .	1.50	—60
	Hiervon existiert Meyer Nr. 4 im Altdruck überhaupt nicht; die Farben weichen durchgängig etwas ab.			13	6 " orangerot . . .	1.75	—75
				14	9 " karminrosa . . .	2.—	1.50
					1862. Desgl. gez. 10.		
				15	1 Kreuzer schwarz . . .	1.—	—40
				16	6 " dunkelblau . . .	1.50	—75
				17	9 " br. (hell u. dunk.)	1.50	—75
					1862/64. Wappen a. weissem Grunde, gez. 10.		
				18	1 Kreuzer schwarz . . .	—25	—15
				19	3 " rosa . . .	—40	—03
				20	6 " blau . . .	—20	—15
				21	9 " br. (hell u. dunk.)	—20	—25
				22	18 " grün . . .	10.—	12.—
				23	30 " orange . . .	—75	12.—
					1862. Desgl., gez. 13 ¹ / ₂ .		
				23a	3 Kreuzer rosa . . .	—	3.—
					1861. Landpost. Wertziffer i. Viereck, gez. 10.		
				24	1 Kreuzer gelb . . .	—05	3.—
				25	3 " " . . .	—05	2.—
				26	12 " " . . .	—20	20.—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.	
	Baden.				Bahama-Inseln.			
	1868. Wappen auf weissem Grunde, Wertangabe abgekürzt, gez. 10.				1888. Desgleichen, Wz. Krone und C. A., gez. 14.			
27	1 Kreuzer gelbgrün . . .	—10	—08	19	2½ Pence blau	—60	—30	
28	3 „ karminrosa . . .	—10	—05		1890. Desgl. Wz. Krone C. A., gez. 14.			
29	7 „ blau	—20	—25	20	6 Pence lila	1.25	—60	
	Die badische Post ging am 1. Januar 1872 ein.				1892. Desgl. Wertangabe in Ziffern, Wz. Krone u. C. A. gez. 14.			
	Bahama-Inseln.				21	2½ Pence blau	—60	—30
	(Keine Neudrucke!)							
	1859. Königin Victoria en face, ohne Wz., gez. 14, 13, 12.				Bamra.			
1	1 Penny blassrosa (ungez.)	50.—	—		(Keine Neudrucke; vfr. aber auch NB. nach Nr. 21.)			
2	1 „ blassrosa	12.50	7.50		1890. Rechteck m. vierzeil. Inschrift in lateinischen u. indischen Charakteren, ungez.			
3	4 Pence rosa	20.—	10.—	1	3 Pies (¼ Anna) schwarz auf gelb	3.—	—	
4	6 „ lilagrau	25.—	10.—	2	6 „ (½ Anna) schwarz auf rosa	5.—	—	
	1862. Desgleichen, Wz. Krone und C. C. gez. 14 u. 12½.			3	1 Anna schwarz a. dunkelbl.	8.—	—	
5	1 Penny karmin, rotbraun	—60	—35	4	2 Annas „ „ grün . . .	10.—	—	
6	4 Pence rosa (hell u. dunkel)	2.—	—90	5	4 „ „ „ gelb	12.—	—	
7	6 „ lila (hell u. dunkel) (Nr. 6 existirt auch ungez.)	2.—	—90	6	8 „ „ „ rosa	15.—	—	
	1863. Königin Victoria u. l., Wz. Krone u. C. C., gez.				1890. Quadrat, Randeinf. mit Inschriften, ungez.			
8	1 Shilling grün, blassgrün	3.—	—75	7	¼ Anna schwarz auf rosa . . .	—20	—	
	1875. Typus der Marken Nr. 5 u. 6, gez. 14, 12½.			8	½ „ „ „ grün	—30	—	
9	1 Penny ziegelrot	—50	—30	9	1 „ „ „ gelb	—50	—	
10	4 Pence violettrosa	1.50	—60	10	2 Annas „ „ rotlila	—90	—	
	1882. Marke Nr. 8, 5 u. 6, Wz. Krone u. C. A. gez. 14, 12.			11	4 „ „ „ rosa	1.40	—	
11	1 Shilling hellgrün	2.—	—50	12	8 „ „ „ rotlila	2.25	—	
12	1 Penny ziegelrot	—40	—30	13	1 Rupie „ „ rotlila	4.50	—	
13	4 Pence hellrosa	2.—	—75		1891. Nr. 7 u. 10 in anderer Farbe, ungez.			
	1883. Marke Nr. 7 m. schwarzem, wagrechttem, einzeil. Aufdruck „Four Pence“, gez. 12½.			14	¼ Anna schwarz a. lilarosa . . .	—20	—	
14	4 Pence schwarz auf 6 P. lila	12.—	12.—	15	2 Annas „ „ rosa	—90	—	
	1884. Typus der Marken Nr. 12 und 13, mit Wz. Krone und C. A., gez. 14.				1891. Nr. 1—6 in abweichenden Farben.			
15	1 Penny karmin	—20	—15	16	3 Pies (¼ Anna) schwarz a. hellgelb	—	—	
16	4 Pence gelbbronze	—75	—35	17	6 „ (½ „) schwarz a. lebhaftrosa	—	—	
17	5 Shillings olivengrün	8.—	7.50	18	1 Anna schwarz a. dunkelbl.	—	—	
18	1 Pfund braunrot	27.50	10.—					

Nr.		Ung.		Geb.		Nr.		Ung.		Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.		
Bamra.											
19	2 Annas	"	"	grasgrün	—	—					
20	4 "	"	"	hellgelb	—	—					
21	8 "	"	"	lebhaftrosa	—	—					
<p>(NB. Diese Em. wird für Neudruck gehalten, ist daher zweifelhafter Natur.</p> <p>1891. Neuer Typus, kettenartige Umrandung, ungez.</p>											
22	1/4 Anna	schwarz	a.	rot	—	.15	—				
23	1/2 "	"	"	grün	—	.20	—				
24	1 "	"	"	gelb	—	.30	—				
25	2 Annas	"	"	rot	—	.60	—				
26	4 "	"	"	rosa	1.	—	—				
27	8 "	"	"	lilarosa	2.	—	—				
28	1 Rupie	"	"	lilarosa	4.	—	—				
Bangkok.											
(Neudrucke existieren nicht.)											
1882. Die Marken v. Straits-Settlements Nr. 10/15, 17, 29 und 30 mit schwarzem Aufdruck „B“, Wz. Krone und C. C., gez. 14.											
1	2 Cents	hellbraun			35.	—	35.	—			
2	4 "	rosa			15.	—	15.	—			
2a	5 "	braunviolett			—	—	—	—			
3	6 "	lila			2.	—	2.	—			
4	8 "	gelb			3.	—	2.	—			
5	10 "	schiefergrau			3.	—	2.50	—			
6	12 "	blau			6.	—	8.	—			
7	24 "	grün			4.	—	3.	—			
8	96 "	grau			25.	—	25.	—			
1883. Desgleichen, Marke Nr. 16 mit schwarzem Aufdruck „B“ und „Two Cents“											
9	2 Cents	schwarz	auf	32 Cts. rot	17.50	—	20.	—			
1883. Desgl., die Marken Nr. 31/35 u. 44, Wz. Krone und C. A., gez. 14.											
10	2 Cents	hellbraun			6.	—	3.50	—			
11	4 "	rosa			3.	—	4.	—			
12	6 "	lila (1884)			2.25	—	2.25	—			
13	8 "	gelb			1.75	—	1.	—			
14	10 "	schiefergrau			2.	—	1.50	—			
15	24 "	grün			12.	—	15.	—			
Bangkok.											
1883. Desgl., die Marken Nr. 40/43, Wz. Krone und C. A., gez. 14.											
16	2 Cents	rosa			—	.40	—	.50			
17	4 "	braun	(auch m. doppeltem Aufdr.)		—	.60	—	.75			
18	5 "	blau	(1884)		1.	—	1.	—			
19	12 "	violett			2.50	—	2.	—			
1885. Typus der Straits-Settlements-Marke Nr. 18, mit Wz. Krone C. A., gez.											
20	30 Cents	braunviolett			—	—	—	—			
Marke Nr. 9 von Straits-Settlements, gez.											
21	32 Cents	schwarz	Aufdruck auf 2 C. gelb.		—	—	—	—			
Die Bangkok-Marken wurden am 1. Juli 1886 eingezogen.											
Barbados.											
(Neudrucke existieren nicht.)											
1852/59. Sitzende Britania im Viereck, f. D. ev. P. ohne Wz., ungez.											
1	(1/2 P.)	grün			15.	—	3.	—			
2	(1 "	blau			15.	—	2.	—			
3	(4 "	rot (?)			—	—	—	—			
4	(1/2 "	grün	auf bläul. Pap.		22.	—	10.	—			
5	(1 "	blau	" " "		22.	—	5.	—			
6	(4 "	rot	" " "		28.	—	10.50	—			
1859. Desgl. mit Wertangabe unten, ohne Wz., ungez.											
7	6 Pence	karmin			22.	—	5.	—			
8	1 Shilling	schwarz			15.	—	5.	—			
1861. Desgleichen, gez. 14 bis 15 1/2.											
9	(1/2 P.)	grün	ohne Wertangab.		—	.75	—	.50			
10	(1 "	blau	" " "		—	.60	—	.40			
11	(4 "	rot	" " "		4.	—	1.50	—			
12	(4 "	ziegelrot	ohne Wertangabe		2.50	—	1.	—			
13	6 Pence	karmin	mit Wertangabe		4.	—	1.	—			
14	6 "	ziegelrot	mit Wertangabe		2.50	—	1.50	—			
15	1 Shilling	schwarz	mit Wertangabe		4.	—	1.	—			

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Barbados.</i>				<i>Barbados.</i>		
	1871/72. Desgleichen, Wz. Stern, gez. 14.				1892. Marke Nr. 41 mit schwarzem Aufdruck „HALF PENNY“.		
16	($\frac{1}{2}$ P.) grün (grosser Stern)	1.—	—40				
16a	($\frac{1}{2}$ „) „ (kleiner „)	15.—	5.—	41	$\frac{1}{2}$ Penny auf 4 Pence braun (Der schwarze Aufdruck soll in einer ganzen Auslese von Druckfehlern vorhanden sein.)	—60	—60
17	(1 „) blau (grosser „)	15.—	6.—				
17a	(1 „) „ (kleiner „)	1.—	—30				
18	(4 „) karmin	4.—	1.25				
19	(4 „) ziegelrot	2.50	1.50				
20	6 Pence ziegelrot	2.50	1.—				
21	1 Shilling schwarz	3.50	1.25				
	1873. Desgleichen.				1892. Neuer Typus. Meeres- göttin im Muschelwagen von Seeungeheuern gezogen, f. D., w. P., Wz. Krone C. A., gez. 14.		
22	3 Pence violettbraun	6.—	6.—				
23	5 Shillings lilarosa	30.—	30.—				
	1874. Desgleichen, Wz. grosser Stern, gez. 14.			42	$\frac{1}{2}$ Penny grau-grün	—10	—06
24	$\frac{1}{2}$ Penny blaugrün	—75	—25	43	1 „ rosa	—20	—10
25	1 „ dunkelblau	—75	—10	44	2 $\frac{1}{2}$ Pence hellblau	—50	—15
	1875/77. Desgleichen, Wz. Krone und C. C., gez. 12 $\frac{1}{2}$ und 14.			45	5 „ olivbraun	1.—	—50
26	$\frac{1}{2}$ Penny smaragdgrün	—30	—20	46	6 „ zweifarbig, lila und rot	1.20	—75
27	1 „ ultramarin	—50	—15	47	8 „ zweifarbig orange und blau	1.50	1.25
28	3 Pence malvenfarb. (1877)	2.—	2.50	48	10 „ zweifarbig grün und rot	1.75	1.75
29	4 „ zinnoberrot	1.50	1.25	49	2 Sh. 6 Pence blaugrau und orange	4.—	3.50
30	6 „ chromorange	1.75	1.—		Bayern.		
31	1 Shilling hochviolett	2.75	—80		(Neudrucke existieren nicht.)		
	(Nr. 26, 29, 30, 31, in Zähnung 12 $\frac{1}{2}$ je Mk. 3.—)				1849/58. Wertz. im Kreise mit Seidenfaden.		
	1878. Marke Nr. 23, halbiert, mit Aufdruck 1 D.			1	1 Kreuzer schwarz (ohne Seidenfaden (1849)	10.—	12.—
32	„1 D“ schwarz auf halber 5 sh. lila-rosa	50.—	40.—	2	1 Kreuzer rosa (1850)	1.—	—15
	(Der Aufdruck existiert in 2 Grössen.)			3	3 „ blau (1849)	1.—	—03
	1882. Kopf der Königin n. l. im Kreise, Wz. Krone und C. A., gez. 14.			4	6 „ rotbraun (Ende 1850)	1.—	—03
33	$\frac{1}{2}$ Penny blaugrün	—15	—06	4a	6 „ chocoladenbraun unterbroch. Kreis (1849)	25.—	2.25
34	1 „ karmin	—25	—05	5	9 „ grün (1850)	2.50	—08
35	2 $\frac{1}{2}$ Pence ultramarin	—60	—10	6	12 „ zinnoberrot (1858)	6.—	3.—
36	3 „ malvenfarben	1.—	—75	7	18 „ gelb (1854)	6.—	3.50
37	4 „ grau-grün	2.—	1.—		1861. Desgleichen, mit Sei- denfaden.		
41	4 „ braun (1884)	—75	—15	8	1 Kreuzer gelb	—50	—10
38	6 „ braun (1887)	1.25	—75	9	3 „ rot	—75	—03
39	1 Shilling orangerot	2.—	1.—	10	6 „ blau	1.—	—03
40	5 Shillings gelbbraun	8.—	6.—	11	9 „ hellbraun	2.—	—10
				12	12 „ grün	2.50	1.25
				13	18 „ zinnoberrot	4.—	1.75

		Ung.	Geb.	Nr.			Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.		M. Pf.	M. Pf.		
<i>Bayern.</i>								
1862. Nachportomärke. Wertziffer im Rechteck, mit Seidenfaden.								
14	3 Kreuzer schwarz . . .	4.—	6.—	56	3 Pfennig hellgrün . . .	—10	—02	
1867/68. Wappen en relief, mit Seidenfaden.								
21	1 Kreuzer dunkelgrün	—45	—08	57	5 " dunkelgrün . . .	—40	—08	
22	3 " rosa . . .	—50	—02	58	10 " karmin . . .	—25	—01	
23	6 " blau . . .	4.—	—40	59	20 " blau . . .	—40	—01	
24	9 " hellbraun . . .	4.—	1.—	60	25 " hellbraun . . .	—75	—08	
25	12 " lila . . .	5.—	3.50	61	50 " zinnoberrrot . . .	1.50	—05	
26	18 " ziegelrot . . .	5.—	3.—	62	2 Mark orange . . .	3.50	—20	
27	6 " braun } 1. Oct.	2.—	—50	1876. Nachporto-Marken. Typ. v. Nr. 56—61 m. rotem Aufdruck, Wz. wagrechte Wellenlinien, gez. 12.				
28	7 " blau } 1868	2.—	—30					
1870. Typus der Emiss. 1867, ohne Seidenfaden, Wz. gekreuzte Linien, gez. 12.								
34	1 Kreuzer grün . . .	—15	—03	63	3 Pfennig grau . . .	—20	—25	
35	3 " karmin . . .	—15	—01	64	5 " " . . .	—25	—25	
36	6 " hellbraun . . .	—40	—30	65	10 " " . . .	—30	—20	
37	7 " blau . . .	—40	—10	1879/80. Desgleichen, wie Nr. 57, 61 u. 50. Wz. wagrechte Wellenlinien, gez. 12.				
38	12 " lila . . .	20.—	25.—					
39	18 " ziegelrot . . .	—75	—20	66	5 Pfennig hellviolett . . .	—20	—15	
1870. Nachportomarken. Wertz. im Rechteck, gez. 12.								
40	1 Kreuzer schwarz . . .	—15	1.75	67	50 " braun . . .	1.50	—15	
41	3 " " . . .	—20	1.75	68	1 Mark violett (1880) . . .	3.—	—75	
1873. Typus der Emiss. 1867. Wz. gekreuzte Linien, gez. 12.								
47	9 Kreuzer hellbraun . . .	—20	—15	Nov. 1881. Typus d. Emiss. 1876. Wz. enge senkrechte Wellenlinien, gez. 12.				
48	10 " bräunlichgelb . . .	—20	—15					
1874/75. Grosses ovales Wappen en relief, Wz. gekreuzte Linien.								
49	1 Mark violett (ungez.) . . .	5.—	1.50	69	3 Pfennig hellgrün . . .	—10	—02	
50	1 " " (gez. 12) . . .	3.—	—30	70	5 " violett . . .	—15	—01	
1875. Wappen en relief, Wz. wagrechte Wellenlinien, gez. 12.								
51	1 Kreuzer grün . . .	—10	—20	71	10 " karmin . . .	—25	—01	
52	3 " rosa . . .	—10	—15	72	20 " blau . . .	—40	—01	
53	7 " blau . . .	—25	—50	73	25 " braun . . .	—75	—05	
54	10 " gelb . . .	—50	—50	74	50 " dunkelbraun . . .	1.50	—03	
55	18 " ziegelrot . . .	—75	—60	75	1 Mark rotviolett . . .	2.—	—06	
1883/87. Nachportomarken. Typ. der Marken Nr. 63/65. Wz. enge senkrechte Wellenlinien, gez. 12.								
49	1 Mark violett (ungez.) . . .	5.—	1.50	77	3 Pfennig grau (Juli 1886) . . .	—40	—50	
50	1 " " (gez. 12) . . .	3.—	—30	78	5 " " (1883) . . .	—25	—15	
1888. Typus Nr. 69—74. Wz. enge wagrechte Wellenlin., gez. 14 1/2.								
49	1 Mark violett (ungez.) . . .	5.—	1.50	79	10 " " (Aug. 1887) . . .	—30	—10	
50	1 " " (gez. 12) . . .	3.—	—30	80	3 Pfennig grün . . .	—10	—02	
51	1 Kreuzer grün . . .	—10	—20	81	5 " violett . . .	—10	—02	
52	3 " rosa . . .	—10	—15	82	10 " karmin . . .	—20	—01	
53	7 " blau . . .	—25	—50	83	20 " blau . . .	—40	—01	
54	10 " gelb . . .	—50	—50	84	25 " braun . . .	—50	—05	
55	18 " ziegelrot . . .	—75	—60	85	50 " dunkelbraun . . .	1.—	—05	

Nr.	Ung.		Geb.		Nr.	Ung.		Geb.	
	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.
<i>Bayern.</i>					<i>Belgien.</i>				
	1888. Typus von Nr. 77/79. Wz. enge wagrechte Wellen-Linien, gez. 14 ¹ / ₂ .					1861. Desgleich., ohne Wz. weisses glattes Papier, ungezähnt.			
86	3 Pfennig	grau	—10	—10	6	1 Cent.	grün (1. Juni 1861)	1.25	—0.75
87	5	"	—10	—15	7	10 "	schwarzbraun	2.25	—0.15
88	10	"	—20	—05	8	20 "	blau	2.25	—0.05
	Febr. 1890. Alter Typus, geänderte Farben, Wz. enge wagrechte Wellen-Linien, gez. 14 ¹ / ₂ .					1863. Desgl. gez. 12 ¹ / ₂ —14 ¹ / ₂ .			
89	3 Pfennig	braun	—05	—01	10	1 Cent.	grün	—40	—30
90	5 Pfennig	grün (März 90)	—10	—01	11	10 "	schwarzbraun	—70	—08
91	25	" orange (Feb. 90)	—40	—05	12	20 "	blau	1.—	—05
92	50	" braunviolett (März 90)	—75	—05	13	40 "	rot	2.—	—25
	1891. Nr. 62 mit Wz. enge senkrechte Wellen-Linien, gez. 14 ¹ / ₂ .					1865/66. Leopold I. im Kreise n. l., gez. 14 ¹ / ₂ : 14, auch 15.			
93	2 Mark	orange	3.—	—20	14	10 Cent.	grau (Jan. 66)	—60	—04
	<i>Belgien.</i>					1866/67. Zeitungsmarken. Löwe im Oval, gez. 14 ¹ / ₂ : 14 und 15.			
1	1849. Leopold I. im Rechteck, Wz. LL in einfacher Linienfassung, ungezähnt				19	1 Cent.	grau, ungez. (Aug. 1866)	2.50	2.50
2	10 Cent.	schwarzbraun	12.—	—65	20	1 "	" gez. (Juli 1866)	—40	—15
	20	" blau	10.—	—25	21	2 "	blau " (März 1867)	—75	—60
	Neudruck 1866 von Nr. 1 und 2 in dunkelbraun und dunkelblau und zwar auf weissem glatten und auch auf wagrecht, sowie auf senkrecht geripptem Papier.				22	5 "	braun " (Sept. 1866)	—75	—50
	1849/50. Desgl. im Oval, mit Wz. LL, ungezähnt					1869/78. Leopold II. n. l. in verschied. Einfassungen, gez. 15.			
3	10 Cent.	schwarzbraun	12.—	—25	23	10 Cent.	grün (Nov. 1869)	—20	—01
4	20	" blau	12.—	—25	24	20 "	blau (Jan. 1870)	—40	—03
5	40	" karmin	12.—	—75	25	30 "	gelbbr. (März 1870)	—50	—10
	Nr. 3—5 existieren mit Wz. mit einfacher Linienfassung und ohne diese, ferner auf dünnem und dickem Papier; nur Nr. 5 existiert nicht auf dickem Papier m. Linienfassung um das Wasserzeichen.				26	40 "	rosa (April 1870)	1.—	—10
	Preis für 3—5 mit Linienfassung u. Wasserz. .				27	1 Franc	lila (April 1870)	2.—	—25
			12.—	1.—	34	25 Cent.	hellbr. (Juli 1875)	—40	—01
					35	50 "	grau (Juli 1875)	1.25	—05
					36	5 Francs	rotbr. (April 1878)	10.—	5.—
						Dieselbe mit Gitterstempel			
						1869/70. Zeitungsmark. Wertziffer im Oval, darunter liegender Löwe, gez. 15.			
					28	1 Cent.	grün (Nov. 1869)	—05	—02
					29	2 "	blau (Januar 1870)	—10	—03
					30	5 "	gelbbr. (März 1870)	—10	—01
					31	8 "	violett (Jan. 1870)	1.—	—40

Nr.	<i>Belgien.</i>	Ung.	Geb.	Nr.	<i>Belgien.</i>	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1870. Nachportomarken. Wertziffer im Oval, um dieselbe à percevoir — Centimes — gez. 15.				1886. Typus der Marken Nr. 52 und 53, gez. 14.		
32	10 Cent. grün	—25	—40	56	20 Cent. olivengrün . . .	—30	—02
33	20 „ blau	—50	—40	57	25 „ blau auf rosa (Jan. 1885)	—40	—01
	1874. Telegraphenmarke. Leopold II. n. l. im Kreise gez. 14.			58	50 „ ockergelb	—70	—05
				59	2 Francs violett	2.50	—50
					Dieselbe mit Gitterstempel	—	—30
37	25 Centimes grün	—50	—50		1886. Telegraphenmarken im Typus v. Nr. 37, gez. 14.		
	1879. Fahrpostmarken. Wappen mit Krone im Oval, gez. 14.			60	5 Centimes grau (Wertangabe in der Mitte) . . .	—50	—25
38	10 Cent. rotbraun	—30	—10	61	10 Centimes violett	—50	—50
39	20 „ blau	—40	—15	62	50 „ gelbbraun	1.—	—50
40	25 „ grün (Aug. 1881)	—50	—15	63	1 Franc karmin	1.50	—75
41	50 „ karmin	2.—	—10		1886/88. Fahrpostmarken, Zeichnung wie Nr. 44 und 45, gez. 14½.		
42	80 „ gelb	2.—	—10	64	10 Cent. violettbraun (Juni 1886)	—20	—15
43	1 Franc grau (Febr. 1882)	1.50	—10	65	20 „ blau (Juni 1886)	—30	—15
	1882/83. Fahrpostmarken. Wertziffer im Oval, gez. 14½.			66	25 „ grün (Febr. 1887)	—40	—20
44	50 Cent. karmin (Aug. 1882)	—75	—05	67	1 Franc helllila (Sept. 1888)	1.50	—15
45	80 „ gelb (März 1883)	1.—	—10		Seit 1892, in helleren Farben gedruckt, Papier mit Wz., Landeswappen mit der Umschrift Royaume de Belgique.		
	1883. Leopold II. n. l. in verschiedenen Einfassungen, gez. 14.				1889. Marke Nr. 29 in anderer Farbe, gez. 14.		
46	10 Cent. karmin	—25	—05	68	2 Cent. violettbraun	—06	—03
47	20 „ grau	—40	—10		1891. Ähnlicher Typus wie Nr. 53, zweisprachige Inschriften, f. Dr., leichtgef. w. P., gez. 14.		
48	25 „ blau (Nov. 1883)	—50	—10	69	35 Cent. chocoladenbraun	—50	—15
49	50 „ violett	1.25	—40		1892. Sonntagsmarken, Marken Nr. 53 und 57 mit anhängendem Zettelchen, die Sonntagsbestellung betreffend.		
	1884. Marke Nr. 28 in anderer Farbe.			70	10 Cent. rosa auf bläulich	—	—
50	1 Cent. resedagrün (Januar 1884)	—05	—03		25 „ blau auf rosa	—	—
51	1 „ grau (Juli 1884)	—05	—01		Benin.		
	1884. Leopold II. n. l. in verschiedenen Einfassungen, gez. 14.				1892. Marken der Franz. Kolonien Nr. 49, 50, 51, 53 in schwarz. Aufdr. „BENIN“ in Blocklettern.		
52	1 Frc. braunrot auf grünlich	1.25	—15	1	5 c. grün/grünlich	—	—
53	10 Cent. rosa auf bläulich	—20	—01				
54	5 Francs blau (Telegraphenmarke) Typus von Nr. 37	5.—	3.—				
	1884. Marke Nr. 30 in anderer Farbe, gez. 14.						
55	5 Cent. grün	—10	—01				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Benin.				Bermuda.			
2	10 c. schwarz/violett . . .	—	—		1874/75. Prov. Aausgabe.		
3	15 " blau/bläulich . . .	—	—	7	"THREE PENCE" schwarz, italien. Zierschrift, schräg a. 1 Shilling grün (Nr. 6)	8.50	8.—
4	25 " schwarz/rosa . . . Doppelaufdruck.	—	—	8	"THREE PENCE" schwarz, röm. Glattschrift, schräg a. 1 Shilling grün (Nr. 6)	8.50	8.—
5	40 c. rote Ziffer, auf 15 c. blau/bläulich, Name schwarz	—	—	9	"One Penny" schwarz, zwei- zeilig, a. 2 P. blau (Nr. 2)	12.—	10.—
6	75 c. rote Ziffer, auf 15 c. blau/bläulich, Name schwarz	—	—	10	"One Penny" schwarz, zwei- zeilig, a. 3 P. gelb (Nr. 3)	4.50	4.—
7	75 c. schwarze Ziffer, auf 15 c. blau/bläulich, Name schwarz	—	—	11	"One Penny" schwarz, zwei- zeilig, auf 1 Sh. grün (Nr. 6)	3.25	3.25
8	01 c. rote Ziffer, auf 5 c. grün/grünlich, Name schwarz	—	—	12	"THREE PENCE" schwarz in röm. Glattschr., schräg auf 1 P. rosa (Nr. 1) . . .	—	—
Bergedorf.				13	"THREE PENCE" schwarz in röm. Glattschr., schräg auf 2 P. blau (Nr. 2) . . .	—	—
1861. Wappen im Kreise ungezähnt.				13a	"THREE PENCE" schwarz ital. Zierschrift, schräg auf 1 P. rosa (Nr. 1) . . .	30.—	25.—
1	1/2 Schilling schwarz a. blau	1.75	20.—	13b	"THREE PENCE" schwarz, ital. Zierschr., schräg auf 2 P. blau (Nr. 1) . . .	—	—
2	1 " " " weiss	1.75	25.—		1890/91. Victoria n. l. in verschiedenen Einfass.; Wz. Krone und C. A., gez. 14.		
3	1 1/2 " " " gelb	—75	30.—	14	1/2 Penny hellbraun (Kr. C. C.)	—15	—10
3a	1 1/2 " " " gelb	15.—	150.—	15	4 Pence ziegelrot (Kr. C. C.)	—75	—25
4	3 " blau a. rosa . . .	—80	60.—	16	1 Penny rot	—20	—15
5	4 " schwarz a. hellbr.	—80	100.—	19	2 1/2 Pence blau (10. Nov. 1884)	—50	—20
1867 wurden die nicht zur Ausgabe gelangt Marken 1/2 Schilling schwarz auf lila und 3 Schillinge schwarz auf weinrot amtlicherseits neugedruckt; von 1872 an, privaterseits sämtl. Werte, ausschliesslich Nr. 3; Preis für die beiden erstgenannten 5,00 Mk. Fälschungen gibt es eine grosse Menge, sowohl ungebraucht als auch mit falschen Abstempelungen; ebenso kommen ächte Mar- ken mit gefälschten Ent- wertungsstempeln vor.				24	1 Penny karmün	—20	—10
Bermuda.				25	2 Pence blau (Dez. 1886)	—60	—25
(Neudrucke existieren nicht.)				26	3 Pence grau (Jan. 1886)	—70	—30
1865/73. Victoria n. l., Wz. Krone und C. C., gez. 14.				27	1/2 Penny dunkelgrün (1892)	—15	—
1	1 Penny rosa	—25	—15	Bhopal.			
2	2 Pence blau (1866) . . .	—50	—30	(Neudrucke existieren nicht).			
3	3 " bräunlichgelb (Mai 1873)	1.—	1.—	1871/72. Quadratformat von 27 x 27 mm. Hindostanische Schriftzeichen weiss en relief im Achteck, dessen äussere Einfassung Doppellinien bil- den. Unten in zwei Teile geteiltes Queroval mit Wert- angabe in Ziffern und Buch- staben.			
4	6 " lila	1.—	—70	1	1/4 Anna schwarz	10.—	—
5	6 " braunlila	1.—	—70	2	1/2 " ziegelrot	2.—	—
6	1 Shilling grün	2.—	1.—				

Nr.	Ung. Geb.		Nr.	Ung. Geb.	
	M. Pf.	M. Pf.		M. Pf.	M. Pf.
	<i>Bhopal.</i>			<i>Bhopal.</i>	
	1877. Desgleichen, äussere Einfassung des Achtecks aus einer einfachen Linie ge- bildet.			1884. Desgleichen, in den Ecken weisse Buchstaben, gez. 7 $\frac{1}{2}$.	
3	1/4 Anna schwarz	2.— —	20	1/2 Anna schwarz	—30 —
	1877. Quadratformat von 26 x 26 mm. Aeussere Ein- fassung aus einer einfachen Linie gebildet.			Desgl., wie Marke Nr. 19, doch gez. 7 $\frac{1}{2}$.	
4	1/2 Anna ziegelrot	2.— —	21	1/4 Anna grün	—25 —
	1878. Hohes Rechteck, klei- neres Format. Ohne Relief, Wertangabe unten u. nicht in Klammern.			1885/86. Typus der Marke Nr. 20, gez 7 $\frac{1}{2}$.	
5	1/2 Anna ziegelrot	1.— —	22	1/4 Anna grün	—30 —
	1879. Desgleichen, Wert- angabe in Klammern.		23	1/2 „ mattrot, ungez. .	—30 —
6	1/4 Anna blaugrün	—40 —		1886. Marke Nr. 18, gez. 6 bis 7 $\frac{1}{2}$.	
	1879/80. Desgleichen, mit weissem Relief.		24	4 Annas ockergelb	1.25 —
7	1/4 Anna blaugrün	—75 —		1886. Marke Nr. 22, ungez.	
8	1/2 „ ziegelrot, Wertang. nicht in Klammern	—75 —	25	1/4 Anna grün	—25 —
9	1/2 „ braun, Wertangabe nicht in Klammern	1.— —		1889. Desgleich., in besserer Ausführung, m. Relief, gez. 6.	
10	1/4 „ blaugrün, gez. . . .	—30 —	26	1/4 Anna bläulichgrün . .	—25 —
	1880. Desgleich., schmäleres Format, gez.		25a	1/4 Anna bläulichgrün . .	—25 —
11	1/4 Anna blaugrün, Wertang. nicht in Klammern	—30 —		Marke Nr. 14 u. 16., gez. 6 bis 7 $\frac{1}{2}$.	
12	1/2 „ ziegelrot	—40 —	27	1/4 Anna schwarz	—25 —
13	1/2 „ „ ungez.	—40 —	28	1 Anna braun	—40 —
	1881. Quadratformat von 29 x 29 mm. Aehnlich wie Marke Nr. 4, nur das Quer- oval mit der Wertangabe in Buchstaben und ungeteilt.			Desgleichen, ungez.	
14	1/4 Anna schwarz	—25 —	29	1/4 Anna schwarz	—25 —
15	1/2 „ rot	—30 —		September 1890. Neue Type: Inschriften im Doppelkreis, umrahmt von Zweigen im Rechteck. Reliefdr., ungez. und gez. 8.	
16	1 „ chocoladenbraun . . .	—50 —	30	8 As. blau, grünl.-blau ungez.	— —
17	2 Annas dunkelblau	1.— —	31	8 „ „ gez. 8	— —
18	4 „ orange	2.— —		1891. Aehnlich wie Nr. 26 bis 29 mit B. L. C. I. in den Ecken „NWA B“; f. Dr. w. gl. P. ungez. u. gez.	
	1883. Hochrechteck. Klei- nes Format. Oval mit Um- schrift, gez. 7.		32	1/2 Anna rot, ungez. . . .	— —
19	1/4 Anna blaugrün	—30 —	33	1/2 „ „ gez. 7.	— —

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Bhopal.				Bolivar.		
	1892. Neuer Typus, grosses Viereck mit BLCI in Medaillon, in den 4 Ecken; in der Mitte von Lorberkranz umgebener Doppelkreis mit indisch. Schriftzeichen, darunter liegendes Oval, mit indisch. Wertangabe. Prägedruck, f. D., w. P., ungez. und gez. 7.				1879. General Bolivar n. l., Jahreszahl „1879“, gez. 12 1/2		
34	1/4 Anna schwarz	—	—	11	5 Cent. blau	1.—	— 50
35	1/2 Anna rot	—	—	12	10 „ violett	1.50	— 60
36	2 Annas blau	—	—	13	20 „ karmin	2.50	— 80
	Rhone.			14	40 „ braun	4.—	1.25
	(Neudrucke existieren nicht.)				(auf weissem und bläulichem gerippten Papier). Nr. 5 existirt auf glattem, weissem Papier, ungezähnt.		
	1879. Quereval. Weisse Inschrift.				1880/82. Desgleich., Jahreszahl „1880“.		
1	1/2 Anna rot	— 30	—	15	5 Cent. blau	— 75	— 50
	Desgleichen, Querrechteck.			16	10 „ violett	1.—	— 60
2	1 Anna rot	— 40	—	17	20 „ karmin	2.—	— 75
	1880. Quadrat. Vierzeilige Inschrift.			18	40 „ braun	3.—	1.—
3	2 Annas malvenbraun	— 60	—	25	80 „ grün	5.—	1.50
4	4 „ rosa	— 80	—	26	1 Peso orange	6.50	2.—
5	8 „ grün	1.—	—		Nr. 15—18 ebenfalls a. glatt. weissem u. bläulich. gerippt. Papier. — Von Nr. 25 kommen Fehldrucke, falsche Jahreszahl „1580“ od. „1886“ anstatt „1880“ vor.		
6	1 Rupie gelb	1.25	—		1879. Dienstl. Rekommandations-Vignette.		
	Bolivar.			24	(Ohne Wert) schwarz a. blau	—	—
	(Neudrucke existieren nicht.)				1882. General Bolivar n. l., Jahresz. „1882“, gez. 12:16.		
	1863/66. Wappen im Rechteck, kleinstes Format, ungez.			27	5 Cent. blau	— 50	— 40
1	10 Cent. grün	150.—	150.—	28	10 „ lila (auch halbiert)	1.—	— 50
2	1 Peso ziegelrot	2.50	2.50	29	20 „ karmin	1.50	— 60
3	10 Cent. ziegelrot (1866)	6.—	5.—	30	40 „ braun	2.50	— 75
	1873/78. Wappen in verschiedenen Einfassungen, ungezähnt.			31	80 „ grün	5.—	1.25
4	5 Cent. blau (Wertziffern oben und unten)	2.—	1.50	32	1 Peso orange	6.50	1.75
5	10 „ violett (Wapp. im Doppelkreise)	2.50	2.—		1882. General Bolivar im grossen, verzierten Hochrechteck en face n. l., Stahlstich gez. 12:16.		
6	20 „ grün	7.50	7.50	33	5 Pesos blau und rot	30.—	10.—
7	80 „ ziegelrot	20.—	17.50	34	10 „ braun und blau	55.—	12.—
8	5 „ blau (Wertziffern an den Seiten)	2.—	1.50		1883. General Bolivar n. l., Jahreszahl „1883“, gezähnt. 12:16.		
9	10 „ violett (Inschrift 8 ähnl. Zeichnung)	3.—	1.—	35	5 Cent. blau	— 50	— 30
10	5 „ blau (Wappen im Doppelkreise)	2.50	1.50	36	10 „ violett	1.—	— 40
				37	20 „ karmin	1.50	— 60
				38	40 „ braun	2.50	— 70
				39	80 „ grün	5.—	1.—
				40	1 Peso orange	6.50	1.50

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Bolivar.</i>				<i>Bolivia.</i>		
	1884. Desgleichen, Jahreszahl „1884“, gez. 12:16.			15	50 Cent. braun	1.—	5.—
41	5 Cent. blau	—50	—30	16	100 „ rot	2.50	10.—
42	10 „ violett	1.—	—40	17	500 „ blau	8.—	—
43	20 „ karmin	1.50	—50		1871. Wappen u. 11 Sterne, gez. 12.		
44	40 „ braun	2.50	—75	18	5 Cent. grün	—40	—50
45	80 „ grün	5.—	1.—	19	10 „ rot	1.—	—75
46	1 Peso orange	6.50	1.50	20	50 „ blau	2.50	5.—
	1885/86. Desgleich., Jahreszahl „1885“, gez. 12:16.			21	100 „ orange	4.—	8.50
47	5 Cent. blau	—50	—30	22	500 „ schwarz	80.—	—
48	10 „ violett	1.—	—40		1879. Wappen und aufgeschlagenes Buch, gez. 12.		
49	20 „ karmin	1.50	—50	23	5 Cent. blau	1.—	—25
50	40 „ braun	2.50	—75	24	10 „ orange (auch halb.)	1.—	—15
51	80 „ grün	5.—	1.—	25	20 „ grün „ „	1.50	—40
52	1 Peso orange	6.50	1.50	26	50 „ karminrot	4.—	—80
	1891. Aehnlicher Typus, Stahlstich, Jahreszahl 1891. f. Dr., w. P. gez. 15.				1884. Figur d. Gerechtigk., (Stempelmarken) gez.		
53	1 Cent. schwarz	—15	—15	27	5 Cent. blau	—	—
54	5 „ orange	—50	—30	28	10 „ „	—	—
55	10 „ rot	1.—	—40	29	50 „ „	—	—
56	20 „ blau	1.75	—50		1887. Typus von Nr. 18/22 (11 Sterne), in Linien durchstoehen.		
57	50 „ grün	3.—	—80	30	1 Cent. karminrot	—10	—15
58	1 Peso violett	6.50	1.50	31	2 „ violett	—20	—15
	Bolivia.			32	5 „ blau	—40	—15
	(Neudrucke existieren nicht.)			33	10 „ orange	—75	—15
	1867. Adler (Kondor) im Oval, f. Dr., w. Papier.				1891. Typus von 1868, 9 Sterne, geänderte Farben, gez. 12.		
1	5 Cent. blaugrün	—50	1.—	34	1 Cent. karmin	—10	—15
1a	5 „ gelbgrün	10.—	10.—	35	2 „ violett	—15	—15
2	10 „ br. (auch halbiert)	40.—	40.—	36	5 „ ultramarin	—35	—10
3	50 „ gelb	2.50	15.—	37	10 „ orange	—70	—15
4	100 „ blau	6.—	15.—	38	20 „ grün	1.25	—35
5	5 „ lila (Dec. 1867)	30.—	30.—	39	50 „ hochrot	3.—	—
6	50 „ blau „ „	75.—	100.—	40	100 „ gelb	6.50	—
7	100 „ grün „ „	30.—	50.—		1892. Zeitungsmarken: Auf liegendem Rechteck, diagonale Streifen, im mittleren ein fahrender Eisenbahnzug, darüber „Correos de Bolivia“, darunter „Impresos“ und Wertangabe in Buchstaben, Wertziffer in den 4 Ecken.		
	1868. Wappen Berglandschaft, darunter 9 Sterne, gez. 12.			41	1/2 Cent. orangerot auf gelb	—10	—
8	5 Cent. grün	—75	—75	42	1 „ karmin auf rosa	—12	—
9	10 „ rot	2.—	1.—				
10	50 „ blau	2.—	4.—				
11	100 „ orange	5.—	7.50				
12	500 „ schwarz	40.—	—				
	1870. Figur der Gerechtigkeit i. Oval, Stempelmarken postal. gebr. gez. 12.						
13	5 Cent. schwarz	—10	—75				
14	10 „ grün	—25	1.50				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Bolivia.							
43	2 Cent. violett auf lila . . .	—	.20	12	20 Reis schwarz	2.25	1.50
44	5 „ dunkelbl. a. hellbau . . .	—	.40	13	30 „ „	—	.30
45	10 „ dunkel auf hellgelb . . .	—	.75	14	60 „ „	—	.40
46	20 „ dunkel auf hellgrün . . .	1.	40	15	90 „ „	1.—	—
47	50 „ rot auf rosa	3.—	—	16	180 „ „	2.25	1.25
48	1 Boliviano dunk. a. hellgelb . .	6.—	—	17	300 „ „	2.75	2.25
49	2 Bolivianos dunkelbraun a. graulila	—	—	18	600 „ „	3.75	2.50
50	5 „ schw. a. weiss	—	—	19	10 „ blau	—	.35
51	10 „ viol. a. helllila	—	—	20	30 „ „	1.25	1.25
	(Von 49 existiert ein Fehl- druck: „Boianos“ anstatt „Bolivianos“.)			21	280 „ zinnoberrot	4.—	3.75
				22	430 „ goldgelb	5.—	4.—
Bosnien u. Herzego- wina.							
	(Neudrucke existieren nicht.)			1866. Desgleichen gez. 13.			
	1879. Oesterr. Adler im Recht- eck, ohn. Inschr. gz. 10, 12, 13.						
1	1 Kreuzer perlgrau	—	.05	23	10 Reis schwarz	30.—	20.—
2	3 „ grün	—	.10	24	10 „ blau	8.—	7.50
3	5 „ rot	—	.15	25	20 „ schwarz	30.—	25.—
4	10 „ blau	—	.30	26	30 „ „	5.—	4.—
5	15 „ braun	—	.45	27	30 „ blau	8.—	7.50
6	25 „ violett	—	.75	28	60 „ schwarz	8.—	2.50
7	2 „ gelb	—	.10	29	90 „ „	8.—	7.50
8	1 „ dunkellila (Fehl- druck)	—	.10	30	180 „ „	10.—	10.—
				31	280 „ zinnoberrot	15.—	15.—
				32	300 „ schwarz	30.—	25.—
				33	430 „ goldgelb	15.—	15.—
				34	600 „ schwarz	20.—	17.50
Brasilien.							
	(Neudrucke existieren nicht.)			1866. Dom Pedro II., gez. 12.			
	1843. Grosse verzierte Wert- ziffer im Queroval, ungez.						
1	30 Reis schwarz	12.—	6.—	35	10 Reis rot	—	.25
2	60 „ „	6.—	3.50	36	20 „ lila	—	.30
3	90 „ „	17.50	15.—	37	50 „ blau	—	.50
	(Auf gelblich dickem und bläulich dünnem Papier.)			38	80 „ violett	—	.60
	1844/46. Kleinere schräge Wertziffer im liegenden Achteck auf weissem und gelblichem Papier, ungez.			39	100 „ grün	—	.75
4	10 Reis schwarz	2.25	—	40	200 „ schwarz	1.—	—
5	30 „ „	2.75	—	41	500 „ orange	2.—	—
6	60 „ „	2.25	—	1876/78. Desgleichen, durch- stochen.			
7	90 „ „	2.75	1.50				
8	180 „ „	50.—	40.—	42	10 Reis rot	—	.50
9	300 „ „	60.—	50.—	43	20 „ lila	—	.50
10	600 „ „	65.—	60.—	44	50 „ blau	—	.75
	1850/61. Kleine gerade Wert- ziffer im Querrechteck, weisses Papier, ungezähnt.			45	80 „ violett	1.—	—
11	10 Reis schwarz	2.25	1.20	46	100 „ grün	1.—	—
				47	200 „ schwarz (a. hal- biert)	1.—	—
				48	500 „ orangegelb	5.—	1.—
				49	300 „ gelb und grün, gez. 12	2.—	—
				1878/79. Dom Pedro, mit weissem Vollbart, durchst.			
				50	10 Reis rot	—	.10
				51	20 „ violett	—	.10

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Brasilien.</i>				<i>Brasilien.</i>		
52	50 Reis blau	—30	—10		1888. Aehnlich wie Nr. 72, jedoch Wertziffer auf weiss. Grund, gez. 13, 13 ¹ / ₂ .		
53	80 " kirschrot	—50	—20				
54	100 " grün	—60	—03				
55	200 " schwarz (a. hal- biert)	1.—	—30	76	100 Reis mattlila	—50	—10
56	260 " dunkelbraun	1.50	—60		Wertangabe im Kreis, gez. 13.		
57	300 " braungelb	1.50	—25	76a	100 Reis mattlila, ungez. (1890)	—	—
58	700 " rotbraun	5.—	4.—	77	700 Reis lila	2.50	2.50
59	1000 " schiefergrau	5.—	1.—		Seelandschaft im viereckigen Rahmen, gez. 13, 13 ¹ / ₂ .		
	1880/84. Kleineres Format, gez. 13 ¹ / ₂ .			78	1000 Reis schiefergrau	3.50	1.—
60	50 Reis blau	—50	—25		1889. Zeitungsmarken, grosses Format, schräger Querbalken mit Inschrift „Jornaes“, durchst.		
61	100 Reis flaschengrün (I. T.) kleinerer Kopf	1.25	—30		10 Reis orange gelb	1.—	2.—
63	100 " schw.-grün (II. T.)	1.—	—25	79	20 " " "	—75	1.—
62	200 " violettrosa (glatt. Grund)	—75	—15	80	50 " " "	1.—	1.—
66	200 " braunrot	—75	—15	81	100 " " "	1.—	—75
64	10 " schwarz	—20	—10	82	200 " " "	1.50	1.—
65	100 " lila (glatt. Grund)	1.50	—30	83	300 " " "	2.—	1.50
67	100 " " (liniert. ")	1.—	—10	84	500 " " "	2.50	2.50
	1884. Wertziffer im Kreise, gez. 13 ¹ / ₂ .			85	700 " " "	4.—	4.—
68	20 Reis graugrün	—10	—05	86	1000 " " "	5.—	4.—
	1884. Dom Pedro II. en face n. I., gez. 13, 13 ¹ / ₂ .			87			
69	100 Reis lila (ganz kleiner Kopf)	—75	—05		1889/1890. Zeitungsmarken in anderen Farben, durchst.		
	1885. Aehnlich wie Nr. 64, Grund wagrecht liniert, gez. 13, 13 ¹ / ₂ .			88	10 Reis bronze grün	—10	—10
70	10 Reis orange	—10	—10	89	20 " hellgrün	—15	—10
	1885. Marke Nr. 60, gröbere Ausführung, gez. 13, 13 ¹ / ₂ .			90	50 " hellbraun	—30	—20
71	50 Reis blau (grösserer Kopf)	—40	—15	91	100 " violett	—75	—40
	1885. Quadrat m. Wertziffer im Perlenkr., gez. 13, 13 ¹ / ₂ .			92	200 " schwarz	1.25	—90
72	100 Reis lila	—50	—05	93	300 " karminrosa	1.50	1.50
	1887. Wertangabe im Kreise, gez. 13, 13 ¹ / ₂ .			94	500 " grün	2.—	2.50
73	50 Reis blau	—25	—05	95	700 " blau	3.—	3.—
	1887. Fünf Sterne im Kreise, gez. 13, 13 ¹ / ₂ .			96	1000 " braun	4.—	4.—
74	300 Reis blau	1.50	—25		1888. Nachportomarken, Hochrechteck mit Wert- ziffer im Oval, durchst.		
	1887. Kaiserkrone im Kreise, gez. 13, 13 ¹ / ₂ .			97	10 Reis karmin	—20	—10
75	500 Reis grün	1.75	—40	98	20 " " "	—25	—20
				99	50 " " "	—50	—30
				100	100 " " "	—75	—50
				101	200 " " "	1.25	1.—
				102	300 " " "	1.50	1.25
				103	500 " " "	2.25	2.25
				104	700 " " "	3.50	3.25
				105	1000 " " "	5.—	4.50

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Brasilien.</i>				<i>Brasilien.</i>		
	1889/90. Nachporto- marken in anderen Far- ben, durchst.				1891. Neuer Typus, Frei- heitskopf nach rechts. Zwei- farbiger Druck, w. Papier, gez. 13.		
106	10 Reis orange	—20	—10	127	100 Reis rot und blau . .	—40	—10
107	20 „ blau	—25	—20		Marke 127 kommt in vielen Nuancen vor: Rosa, rot, karmin, bezw. hell-, dunkel-, grünlich-blau; ebenso „tête- béche“.		
108	50 „ olivengrün	—40	—25		Braunschweig.		
109	200 „ violett	1.25	1.—		(Neudrucke existieren nicht.)		
110	300 „ dunkelgrün	1.50	1.50		1852. Springendes Pferd im liegenden Oval, farb. Druck weiss. Papier, ungezähnt.		
111	500 „ grau	2.25	2.—	1	1 Silbergr. rosa	60.—	15.—
112	700 „ blauviolett	3.50	3.—	2	2 „ blau	30.—	8.—
113	1000 „ graublau	5.—	4.50	3	3 „ orangerot	40.—	8.—
	1890/92. Neuer Typus. Hoch- rechteck mit Sternbild des südl. Kreuzes im Oval, farb. Druck, weisses und farbig angetöntes Papier, gez. 13 ¹ / ₂ .				1853/63. Desgl., schwarzer Druck, farb. Papier, Wz. Posthorn, ungezähnt.		
114	10 Reis blau	—15	—15	4	1/4 Silbergr. braun (1. März 1856).	30.—	10.—
115	20 „ grün	—20	—20	5	1/3 „ weiss (1. März 1856).	6.—	7.50
116	50 „ dunkelgrün	—40	—30	6	1 „ orange (1. März 1853).	4.—	1.—
117	100 „ lilakarmin (I. Type)	—50	—10	7	1 „ schwefelgelb (Jan. 1861)	4.—	—75
118	100 „ blasslila a. w. P. (II. Type)	—50	—10	8	2 „ blau (1. März 1853).	4.—	—75
119	200 „ blauviolett	1.—	—20	9	3 „ rosa (1. März 1853).	15.—	2.—
120	300 „ dunkelblau	1.50	—50	10	1/3 Gutegr. braun (Feb. 1857)	—50	2.—
128	500 „ olivgrün	1.25	—	11	3 Silbergr. rosa auf weiss (1. Sept. 1862)	10.—	2.—
128a	500 „ olivbraun	1.25	—	12	1/2 Gr. grün (1. Jan. 1863)	—40	2.50
129	700 „ lilabraun	1.80	—		1864/65. Desgleichen bogen- förmig oder sägezahnartig durchstochen.		
130	1000 „ gelbbraun	4.—	—	13	1/3 Silbergr. schwarz a. weiss	15.—	17.50
	Die Marken 115—119 kom- men in den verschiedensten Nuancen, auf weissem und farbig getöntem Papier vor.			14	1/2 „ „ grün	40.—	50.—
	Zeitungs-marke, neuer Typus, Hochrechteck. „Jor- naes“ in der Mitte, darüber Wertangabe, darunter Reis, gez. 13 ¹ / ₂ .			15	1 „ „ braun- orange	—	—
121	10 Reis blau	—	—25	16	1 „ schwarz a. hell- gelb	40.—	50.—
122	20 „ hellgrün auf grün- lich	—	—40	17	2 „ schwarz a. blau	10.—	10.—
123	100 „ lilarosa	1.—	—	18	1 „ gelb auf weiss .	5.—	2.50
	1890/91. Zeitungs-marke, in verändertem Typus, oben Oval mit südl. Kreuz, dar- unter „Jornaes“ und Wert- angabe, gez. 13 ¹ / ₂ .			19	3 Silbergr. rosa	15.—	10.—
124	10 Reis blau auf dünnem gelblichem Papier	—10	—05				
125	10 Reis blau auf weiss . .	—20	—20				
126	20 „ grün	—20	—30				
126a	20 „ auf gelblich. Papier	—20	—15				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Braunschweig.				Britisch-Betschuana-		
	1865. Pferd en relief im Hochoval, durchstochen.				land.		
20	1/3 Groschen schwarz . . .	—40	3.50		(Neudrucke existieren nicht.)		
21	1 " rosa	—10	—40		1886/87. Marken der Capkolonie, schwarzer, zweizeiliger Aufdruck „British Bechuanaaland“, gez. 14.		
22	2 " blau	—20	2.—	1	1/2 Penny schwarz (Cap Nr. 37) Aufdr. rot	1.—	1.—
23	3 " braun	—25	1.50	2	1 " karmin (Cap Nr. 40)	1.—	—60
	Die Marke im Typus von Nr. 10 f. Dr., w. P., W.-Z. Posthorn. 4/3 Gutegr. hellbraun ist nicht zur Ausgabe gelangt.			3	2 Pence braun (Cap Nr. 41)	1.—	—60
	Bremen.			4	3 " dunkelrot (Cap Nr. 41a)	—.—	—.—
	(Neudrucke existieren nicht.)			5	6 Pence violett (Cap Nr. 42)	—.—	—.—
	1855/60. Stadtwappen in div. Einfassungen.			6	1/2 Penny schwarz (Cap Nr. 39)	—.—	—.—
1	3 Grote schwarz auf blau (10. April 1855) .	6.—	8.50	7	3 Pence dunkelrot (Cap Nr. 35)	1.25	1.25
3	5 " schwarz auf rosa (4. April 1856) .	5.—	7.50	8	4 " blau (Cap Nr. 23)	2.—	2.—
4	7 " schwarz auf gelb (10. Juli 1860) .	7.50	45.—	9	1 Shilling grün (Cap Nr. 43)	3.50	2.50
5	5 Sgr. grün auf weiss (13. Dez. 1861) .	5.—	10.—		(Nr. 1 u. 7 haben Wz. Krone C. A., Nr. 8 Krone C. C., Nr. 2 bis 6 u. 9 Anker u. Tau.)		
	(No. 3 mit „Franco-Marken“ ist nicht z. Ausgabe gelangt.)	—60	—.—		1887. Derselbe Aufdruck auf Marke Nr. 117 von Grossbritannien, gezähnt, 14 Wz. Krone.		
	1861/63. Desgleichen, durchstochen, 15.			11	1/2 Penny orangefarben	—25	—20
6	2 Grote orange auf weiss (29. April 1863) .	18.—	30.—		1887. Victoria nach links im Achteck, mit schwarz eingedruckt. Landesnamen, f. D., w. P., Wz. Reichsapfel, gez. 14.		
7	3 " schwarz auf blau	15.—	20.—	12	1 Penny graulila	—40	—60
8	5 " " " rosa	7.50	7.50	13	2 Pence "	—50	—60
9	10 " " " weiss (13. Dez. 1861) .	15.—	35.—	14	3 " " "	1.—	—80
10	5 Sgr. grün auf weiss . .	30.—	15.—	15	4 " " "	1.50	—90
	1866. Desgleichen, gez. 13.			16	6 " " "	1.80	1.—
11	2 Grote orange auf weiss	10.—	12.50		1887. Desgl., Victorian n. l. im Hochoval, Landesname unt., Wz. VR., gez. 14.		
12	3 " schwarz auf blau	8.—	12.—	17	1 Shilling graugrün . . .	2.50	2.—
13	5 " " " rosa	8.—	8.—	18	2 " " "	4.25	3.25
14	7 " " " gelb	10.—	100.—	19	2 Sh. 6 P. "	5.—	4.—
15	10 " " " weiss	10.—	30.—	20	5 Shilling "	8.50	5.50
16	5 Sgr. grün auf weiss . .	10.—	12.—	21	10 " " "	18.—	9.—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Britisch Betschuana-land.				Britisch Betschuana-land.		
	1887. Desgl. Landesname ob. Wz. Reichsapfel, gez. 14.				1892. Marken d. Capkolonie, m. schwarzem, zweizeiligem Aufdruck, Wz. Anker mit Tau, gez. 14.		
22	1 Pfund lila	33.—	—				
23	5 (Nr. 12—23 sind Stempelungen von Grossbritannien.)	145.—	—	37	1 Penny rot (Cap Nr. 40).	—	—
	1889. Marken Nr. 12, 13, 15, 16 und 17 mit weiterem, farbigem Aufdr. der Wertangabe.			38	2 Pence hellbraun (Cap No. 41).	—	—
				39	4 „ blau (Cap Nr. 41 b)? Dieser Aufdruck kommt sowohl in wagerechter, wie auch in senkrechter Richtung von unten nach oben vor.	—	—
24	1 Penny lila, Aufdr. schwarz	—40	—75				
25	2 Pence „ „ „	—	—				
26	2 „ „ „ rot . . .	—60	—80				
27	2 „ „ „ blaugrün	—	—				
28	4 „ „ „ schwarz	1.50	1.25				
29	6 „ „ „ „	1.50	—75				
30	1 Sh. graugr. „ „	2.50	1.25				
	Marke Nr. 14 mit schwarzem dreizeiligem Aufdruck „One-Half-Penny“; gez. 14.						
31	1/2 Penny auf 3 Pence lila	—	5.—	1	1 Penny schwarz	—20	—
	Marke Nr. 39 von Capland mit zweizeiligem, grünem Aufdruck: „British Bechuanaland“, Wz. Anker und Tau, gez.			2	2 Pence grün und rot . . .	—40	—
32	1/2 Penny schwarz u. grün (Nr. 32 kommt auch mit doppeltem Aufdruck vor.)	—40	—	3	4 „ braun u. schwarz	—75	—
	1892. Marken von Grossbritannien, mit zweizeilig., schwarz. Aufdr. in schmalen Blocklettern, Wz. Krone, gez. 14.			4	6 „ hellblau	1.25	—
33	1 Penny graulila (Grossbrit. Nr. 74)	—	—	5	8 „ rosa und schwarz	1.50	—
34	2 Pence grün u. rot (Grossbrit. Nr. 119) . . .	—	—	6	1 Shilling braun	2.25	—
35	4 „ braun und grün (Grossbrit. Nr. 122)	—	—	7	2 „ ziegelrot	4.50	—
36	6 „ violettbr. u. dunkelrot (Grossbrit. Nr. 124)	—	—	8	2 1/2 „ lila	5.—	—
	(Von Nr. 34 gibt es einen Fehldruck „DECHUANALAND: bei 33 u. 34 findet sich der Aufdruck auch in senkrechter Richtung, von unten nach oben).			9	5 „ gelb	10.—	—
				10	10 „ grün	18.—	—
				11	1 Pfund blau	—	—
				12	2 „ rosa	—	—
				13	5 „ dunkelgrün	—	—
				14	10 „ rötlichbraun	—	—
					1892. Marke Nr. 9 mit schwarzem Aufdruck „Four Shillings“.		
				15	4 Shill. gelb, Aufdr. schwarz	—	—
					Britisch-Columbia u. die Vancouvers-Insel. (Neudrucke existieren nicht.)		
					1861. Königin Victoria n. l. im Viereck.		
				16	2 1/2 Pence rosa, ungez.	40.—	50.—
				17	2 1/2 „ „ „ gez.	8.—	8.—
					1864. Verzierter „V“ und Krone, gez. 14, Wz. Krone C. C.		
				18	3 Pence blau	1.50	1.75

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Britisch-Columbia und die Vancouvers-Insel.				Britisch-Guiana.		
	1868. Desgleichen mit farb. Aufdruck des neuen Wertes, gez. 14. Wz. Kr. C. C.				1853. Segelschiff im Oval, mit Jahreszahl, auf die vier Ecken verteilt, f. Dr., w. P., ungez.		
4	2 Cents schwarz a. hellbraun	1.50	2.50	7	1 Cent braunrot (ohne weisse Linie)	—	30.—
5	5 " " ziegelrot	4.50	4.50	8	4 Cents blau (ohne weisse Linie)	—	20.—
6	10 " blau auf lilarosa	40.—	40.—	9	1 Cent ziegelrot (mit weisser Linie)	—	25.—
7	25 " violett auf gelb	5.—	5.—	10	4 Cents blau (mit weisser Linie)	—	20.—
8	50 " rot auf violett	10.—	10.—	11	4 Cents blau (Ziffer mit weisser Linie eingefasst)	—	20.—
9	1 Dollar blaugrün auf grün (Nr. 5—9 auch in Zähnung 12 ¹ / ₂)	40.—	40.—		Nr. 7 und 10 wurden 1875 ungez. u. gez. 13 neugedr.		
	1865. Königin Victoria n. l. im Kreise. Wz. Kr. C. C.				1856. Liegendes Rechteck mit Segelschiff im inn. Felde, schw. Dr., farb. P., ungez.		
10	5 Cents hellrosa, ungez.	—	—	12	4 Cents karmoisinrot	—	—
11	10 " hellblau, "	40.—	20.—	13	4 " blassrosa	—	—
12	5 " hellrosa, gez. 14	6.—	6.—	14	4 " dunkelblau	—	—
13	10 " hellblau, " 14	5.—	5.—	15	4 " gelb	—	—
	Nr. 1 u. 2 sind Marken von Britisch-Columbia und Vancouvers, Nr. 3—9 von Britisch-Columbia, Nr. 10—13 von Vancouvers. Seit Juli 1871 gelten die Marken v. Canada.			15a	1 Cent braunrot	—	—
	Britisch-Guiana.				1860/63. Segelschiff i. ovalen Gürtelbände, Wertbez. m. grösserem Zwischenraum, mit Jahreszahl „1860“, auf die vier Ecken vertheilt, f. Dr., w. P., gez. 10 ¹ / ₂ : 12 ¹ / ₂ .		
	1850. Runder Stempel, Wertangabe geradlinig in unegalem Kreise mit Umschrift des Landesnamens, schw. D., f. P., ungez.			16	1 Cent mattrosa	12.50	10.—
1	2 Cents fleischfarben	—	—	17	1 " rotbraun	20.—	15.—
2	4 " strohgelb	—	—	18	1 " braun	25.—	15.—
3	8 " grün	—	—	19	1 " schwarz	1.50	1.50
4	12 " blau	—	—	20	2 Cents gelborange	2.—	1.50
	(Die Marken 1—4 tragen meist den Namenszug des Postmeisters und existieren in vielfachen Varietäten.)			21	4 " blau	4.—	2.—
	1851. Hochrechteck m. Segelschiff i. Mittelschilde (2 Typ.)			22	VIII " mattrosa	4.—	2.50
5	1 Cent hochrot	—	80.—	23	XII " graulila	6.—	2.50
6	4 Cents dunkelblau	—	100.—	24	XXIV " grün	9.—	6.—
	Von Nr. 5 u. 6 wurde 1865 ein amtlicher Neudruck in dickerem Papier und gez. 13 ausgegeben.				(Nr. 16 wurde 1885 offiziell neugedruckt, gez. 13. Nr. 16 bis 24 gibt es auf dickem und dünnem Papier.)		
					1862. Hochrechteck mit verschieden gemusterter Randbordure, durchstochen.		
				25	1 Cent hellrosa (perlenförm. Bordure)	—	—
				26	2 Cents strohgelb (perlenförmige Bordure)	—	—

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Britisch-Guiana.</i>				<i>Britisch-Guiana.</i>		
27	1 Cent hellrosa (blattform. Bordure)	—	—	52	2 Cents orange	4.50	2.50
28	2 Cents strohgelb (blattformige Bordure)	—	—	53	4 „ blau	—	—
29	1 Cent hellrosa (traubenförmige Bordure)	—	—	54	VIII „ rosa	—	—
30	2 Cents strohgelb (traubenf. Bordure)	—	—	55	XII „ lila	20.—	20.—
31	4 „ indigo (lyraförmige Bordure)	—	—	56	XXIV „ grün	—	—
32	4 „ indigo (kreuzrosettenförmige Bordure)	—	—		1876. Segelschiff im ausgebogten Doppelrechteck, Wz. Krone u. C. C., f. D., w. P., gez. 14.		
33	4 „ indigo (desgleichen ohne inneres Linienviereck)	—	—	57	1 Cent grauschwarz	—20	—15
34	4 „ indigo (kleeblattförmige Bordure ohne inner. Linienviereck)	—	—	58	2 Cents orange	—25	—15
	1863. Segelschiff im ovalen bzw. kreisrunden Gürtelbande, Wertbez. mit kleinerem Zwischenraum, gez. 10, 12, 12 ^{1/2} , 13.			59	4 „ ultramarin	—50	—30
37	1 Cent schwarz	—50	—50	60	6 „ braun	—75	—40
38	2 Cents gelb	—75	—50	61	8 „ karminrosa	—80	—30
39	4 „ hellblau	1.—	—50	62	12 „ violett	1.25	—75
40	VIII „ rosa	1.25	—75	63	24 „ grün	2.50	—75
41	XII „ grau	4.—	1.25	64	48 „ rotbraun	8.—	4.50
42	VI „ blau (gr. Format)	3.50	2.50	65	96 „ olivenbraun	28.—	22.—
43	XXIV „ grün (grosses Format)	4.—	1.50		1876. Dienstmarken mit schwarzem wagerechtem Aufdruck „Official“, Wz. Krone und C. C., f. D., w. P., gez. 14.		
44	XLVIII „ rosa (gr. Format)	8.—	3.50	66	1 Cent grauschwarz	3.50	2.25
	1875. Desgleichen, gez. 15.			67	2 Cents orange	2.50	1.50
45	1 Cent schwarz	—50	—50	68	4 „ ultramarin	3.50	1.75
46	2 Cents orange	—75	—50	69	6 „ braun	—	—
47	4 „ blau	1.25	—75	70	8 „ karminrosa	—	—
48	VI „ ultramarin (gr. Format)	3.50	2.50	71	12 „ lila	—	—
49	VIII „ karmin	2.50	2.—	72	24 „ grün	—	—
49a	XII „ grau	3.—	2.—	72a	48 „ rotbraun	—	—
50	XXIV „ grün (gr. Form.)	—	4.50		Desgleichen die Marken Nr. 57 u. 58 mit schwarzem Strich durch die Wertangabe.		
	(Nr. 37—50 existieren auf dickem u. dünnem Papier.)			72b	1 Cent grauschwarz	—	—
	1875. Dienstmarken. Marken von 1863/75 mit schwarzem Aufdr. „Official“, f. D., w. P., gez. 10.			72c	2 Cents orange	—	—
51	1 Cent schwarz, Aufdr. rot	3.50	2.50		1878. Prov. Ausgabe, Marken von 1863—1876 mit schwarzvioletten Strichen überdruckt als 1 bzw. 2 Ct.-Marken verwendet.		
				73	1 Cent blau (wagr. u. senkr. Strich (Nr. 42)	2.50	3.50
				74	1 „ schwarz (wagr. Strich Nr. 51)	3.50	3.50
				75	1 „ rosa (2 wagr. und 1 senkr. Strich Nr. 54)	—	4.—
				76	1 „ braun (wagr. u. senkr. Strich, Nr. 60)	3.50	2.50

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Britisch-Guiana.</i>				<i>Britisch-Guiana.</i>		
77	1 Cent braun (2 wagrechte Striche, Nr. 60) . . .	3.50	2.50		1882. Die Marken Nr. 57/65 mit anderem Wz., Krone u. C. A., f. Dr., w. P., gez. 14.		
78	1 „ grauschwarz (wagr. Strich, Nr. 66) . . .	2.50	2.50	95	1 Cent grauschwarz . . .	—,15	—,10
79	1 „ ultramarin (wagr. u. senkr. Strich, Nr. 68)	3.50	3.50	96	2 Cents orange	—,20	—,10
80	1 „ ultramarin (2 wagr. u. 1 senkr. Strich, Nr. 68)	3.50	3.50	97	4 „ ultramarin	—,40	—,20
81	1 „ braun (2 wagr. u. 1 senkr. Strich, Nr. 69)	—	3.50	98	6 „ braun	—,60	—,25
82	1 „ karminrosa (wagr. und senkr. Strich, Nr. 70)	4.50	3.—	99	8 „ karminrosa	—,75	—,20
83	2 Cents orange (wagr. Strich, Nr. 67)	5.50	3.—	100	12 „ violett (?)	—	—
	1881. Desgleichen, mit schwarzem Aufdr. der neuen Wertziffer.			101	24 „ grün (?)	—	—
84	„1“ auf 96 Cts. olivenbraun (Nr. 65)	2.—	1.50	102	48 „ rotbraun (?)	—	—
85	„2“ auf 96 Cts. olivenbraun (Nr. 65)	2.50	2.50	103	96 „ olivenbraun (?)	—	—
86	„1“ auf XLVIII Cts. rosa (Nr. 44, grosses Form.)	4.50	3.50		1885. Dienstmarken, Ausgabe von 1882 mit schrägem schwarzem Aufdr. „Official“.		
86a	„1“ auf XII Cts. lila (Nr. 55)	6.50	5.50	104	1 Cent grauschwarz	—	—
86b	„2“ auf XXIV Cents grün (Nr. 56)	12.—	12.—	105	4 Cents blau	—	—
87	„1“ auf 12 Cts. lila (Nr. 71)	12.—	12.—		1889. Prov. Ausgabe, Stempelmarken. Aehnlicher Typus wie 1882, als Postmarken verwendet, oben schwarzer Aufdr. „Inland“, unten „Revenue“ und über letzterem schwarz aufgedruckter Wert. Wz. Krone u. C. A., f. Dr., w. P., gez. 14.		
88	„1“ auf 48 Cents rotbraun (Nr. 72a)	8.—	5.50	106	1 Cent lila—schwarz . . .	—,75	1,25
89	„2“ auf 12 Cts. lila (Nr. 71)	5.50	5.50	107	2 Cents „ „	—	3.—
90	„2“ auf 24 Cts. grün (Nr. 72) (Nr. 87 bis 90 tragen den schwarzen Aufdruck Official, wurden aber trotzdem als gewöhnliche Briefmarken verwendet. Bei 89 und 90 kommt die Aufdrucksziffer in 2 Varietäten vor.)	5.50	5.50	107a	3 „ „ „	1.—	2.—
	1882. Prov. Ausgabe. Segelschiff nach rechts im Viereck mit Randverzierungen, schw. Dr., farb. P., gez. 12.			107b	4 „ „ „	1,25	2,50
91	1 Cent dunkelrosa (Zweimaster)	3,75	3,25	107c	6 „ „ „	1,50	2,75
92	2 „ gelb (Zweimaster)	3,25	3,25	108	8 „ „ „	1,75	3,25
93	1 „ dunkelrosa (Dreimaster)	3,75	3,25	108a	10 „ „ „	2,50	4.—
94	2 „ gelb (Dreimaster)	3,25	3,25	108b	20 „ „ „	3.—	—
				108c	40 „ „ „	4,50	—
				109	72 „ „ „	8.—	—
				109a	1 Doll. grün—schwarz . .	10,50	—
					Desgl. Nr. 107, mit zweitem Aufdruck, Ziffer „2“ in roter Farbe.		
				110	2 Cents lila—schwarz—rot	—,75	1.—
					1889. Aenlicher Typus, Segelschiff im unteren unterbrochenen Kreis, oben Postage & Revenue, unten grosses Schild mit Wertangabe. Wz. Krone u. C. A., zweifarbiger Dr., w. P., gez. 14.		
				111	1 Cent violett u. grau . . .	—,20	—,25

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Britisch-Guiana.							
112	2 Cents violett u. orange gelb	—25	—25	7	1 Shilling grün	5.50	5.50
113	4 " " " blau	—40	—30	8	4 Pence violett (Juli 1879)	3.—	3.—
114	6 " " " braun	—50	—60		1882/87. Desgleichen, m. Wz. Krone u. C. A., gez. 14.		
115	8 " " " rosa	—80	—75	9	4 Pence violett	1.75	—80
116	12 " " " hochviolett	1.20	—75	10	1 Penny blau	1.50	1.—
117	24 " " " grün	2.50	—80	11	1 " rosa	—75	—50
118	48 " " " orangerot	4.—	1.50	12	6 Pence gelb	4.50	7.50
119	72 " " " rotbraun	6.—	2.50	13	1 Shilling grau	12.—	12.—
120	96 " " " karminrot	7.50	2.—		1888. Prov. Ausgabe. Die seitherigen Marken mit schwarzem Aufdruck der neuen Dollarwährung, f. Dr., w. P., gez. 13, 14.		
	1890. Prov. Ausgabe. Die Inland-Revenue-Stem- pelmarken zu 1, 2, 3 und 4 Doll. mit rotem Aufdruck „One Cent“ und 2 Strichen durch die Wertangabe, f. D., w. P., gez. 14.			a) Lokaldruck (kleiner Auf- druck):			
121	„One Cent“ rot auf 1 D. grün—schwarz	1.—	1.25	14	„2 CENTS“ schwarz auf 1 P. rosa (Nr. 11) . . .	2.—	5.—
122	„ " rot auf 2 D. grün—schwarz	1.—	1.25	15	„3 CENTS“ schwarz auf 3 P. braun (Nr. 5) . . .	12.—	15.—
123	„ " rot auf 3 D. grün—schwarz	1.—	1.25	16	„10 CENTS“ schwarz auf 4 P. violett (Nr. 9) . . .	3.50	3.50
124	„ " rot auf 4 D. grün—schwarz	1.50	2.50	17	„20 CENTS“ schwarz auf 6 P. gelb (Nr. 12) . . .	5.—	7.50
	1891. Marken im Typus v. Nr. 111—120 in verändert. Farbe, Wz. Krone u. C. A., f. D., w. P. gez. 14.			18	„50 CENTS“ schwarz auf 1 Sh. grau (Nr. 13) . . .	30.—	—
125	1 Cent grün	—20	—15	19	„2 CENTS“ schwarz auf 6 P. rosa (Fehl Druck)	18.—	20.—
126	5 Cents blau	—40	—20	20	„5 CENTS“ schwarz auf 1 Sh. grau (Fehl Druck)	—	—
127	8 " lila und grau	—75	—40	21	„TWO“ rot auf Marke Nr. 18	10.—	12.—
	Britisch-Honduras. (Neudrucke existieren nicht.)			22	„TWO“ schwarz auf Marke Nr. 18 (Fehl Druck) . . .	—	—
	1866. Kopf der Königin mit Krone n. links, im Doppel- oval, Inschriften „British Honduras“ u. Wertangabe, verzierte Eckstücke ohne Wertzeichen, f. Dr., w. P., gez. 14.				Die Marken Nr. 14, 19 und 21 halbiert, und offiziell statt der fehlenden 1 Cent verwendet.		
1	1 Penny blau	3.—	2.—	22a	1 Cent halbierte Nr. (19) .	—	25.—
2	6 Pence rosa	4.50	3.—	22b	1 " " " (14)	—	5.—
3	1 Shilling grün	9.—	4.50	22c	1 " " " (21)	—	15.—
	1872/79. Desgleich., mit Wz. Krone u. C. C., gez. 13, 14.			b) Londoner Druck (größerer Aufdruck):			
4	1 Penny blau	2.—	1.50	23	„2 CENTS“ schwarz auf 1 P. rosa (Nr. 11) . . .	—30	—25
5	3 Pence braun	4.—	4.—	24	„3 CENTS“ schwarz auf 3 P. braun (Wz. C. A.) . . .	—30	—35
6	6 " rosa	4.50	4.—	25	„10 CENTS“ schwarz auf 4 P. violett (Nr. 9) . . .	—75	—30
				26	20 Cents schwarz auf 6 P. gelb (Nr. 12)	2.—	1.50

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
<i>Britisch-Honduras.</i>							
27	50 Cents schwarz auf 1 Sh. grau (Nr. 13)	6.—	4.—		Britische Malayenstaaten auf Malakka.		
	Die Marke Nr. 23 halbiert und offiziell statt der fehlenden 1 Cent verwendet.				(Neudrucke existieren nicht.)		
27a	1 Cent halbierte Nr. 23 . .	—	1.—		(Die eingeklammerten Nrn. sind diejenigen des Meyer'schen Handbuches.)		
	1891. Marke Nr. 25 mit schwarzer bezw. roter aufgedruckter „6“ unter Durchstreichung d. früheren prov. Wertes, Wz. Krone C. A. gez. 14.				A. Johore.		
28	„6“ schwarz a. 10 C. schwarz a. 4 P. violett	1.75	—		1878. Marken v. Straits-Settlements zu 2 C. hellbraun, Wz. Krone C. C. gez. 14, (Nr. 10) mit Aufdr. Halbmond und Stern.		
29	„6“ rot auf 10 C. schwarz a. 4 P. violett	1.75	—	1	(1) 2 Cents hellbr., Aufdr. schwarz	—	—
	Marke Nr. 5 in veränderter Farbe, Wz. Krone C. A. gez. 14 mit Aufdr. d. neuen Wertes:				1884/87. Marke v. Str.-Settl. zu 2 C. rosa, Wz. Krone C. A. gez. 14. (Nr. 40) mit wagrechtem Aufdruck „JOHORE“.		
30	6 Cents schwarz a. 3 P. blau	1.50	—	2	(1a) 2 Cents rosa, Aufdruck schwarz i. grossen egypt. Lettern	— .75	— .75
	1891. Neuer Typus: Kopf u. l. im Kreise, Wertangabe unten in liegendem, länglichem Sechseck, Wz. Krone C. A., f. Dr., w. P., gez. 14.			3	(1b) 2 Cents rosa, Aufdruck schwarz in dünnen niedrigen Blocklett. 10 ¹ / ₂ :2 ¹ / ₂ .	— .75	— .75
31	1 Cent grün	— .15	— .10	4	(1c) 2 Cents rosa, Aufdruck schw. in grossen latein. Lettern 15 : 2 ¹ / ₂	— .75	— .75
32	2 Cents carmin	— .20	— .15		Desgl. aber Aufdr. „JOHOR“ (ohne Schluss-E).		
33	3 „ graubraun	— .25	— .20	5	2 Cents rosa, Aufdr. schw. i. grossen egypt. Lettern	— .30	— .30
34	6 „ blau	— .50	— .45	6	2 Cents rosa, Aufdr. schw. in dünnen, niedr. Blocklettern	— .30	— .25
35	12 „ violett u. grün	1.—	— .75	7	2 Cents rosa, Aufdr. schw. in grossen lateinischen Lettern 15 : 2 ¹ / ₂	— .40	— .50
36	24 „ orange u. ultramarin	2.—	1.50		1891. Marke von Str.-Sttl. zu 24 C. grün, Wz. Krone C. A. gez. 14 (Nr. 44) mit dreizeilig. Aufdr. „JOHOR-Two-CENTS“.		
	1891. Prov. Ausgabe: Die Marken Nr. 10 (in anderer Farbe), 24 u. 30 mit Aufdr. des neuen Wertes, Wz. Krone C. A., f. Dr., w. P., gez. 14.			8	2 Cents schwarz auf 24 Cents grün (5 Typen)	—	—
37	„1 Cent“ schwarz a. 1 Penny grün	— .20	—				
38	„FIVE“ schwarz a. 3 Cents schwarz a. 3 P. rotbraun	— .80	—				
39	„15“ rot a. 6 Cents schwarz auf 3 P. blau	1.50	—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Britische Malaya-</i> <i>staaten auf Malakka.</i>				<i>Britische Malaya-</i> <i>staaten auf Malakka.</i>		
	1892. Brustbild d. Maharadja im Thürbogen nach rechts, darüber Schriftband mit indischen Schriftzeichen, in den oberen Ecken Krone zwischen 2 Sternen, unten zum Achteck abgeschrägt. Schild mit kleinen Beckigen Schildern auf beiden Seiten, auf diesen die Wertangabe, in der Mitte weisse Inschrift auf farbigem Grund „Johore Postage & Revenue“, zweifarbigen Dr., w. P., gez. 14.				1891. Desgl. auf Marke von Str.-Settl. zu 2 C. rosa u. 8 C. gelb, Wz. Krone C. A. gez. 14. (Nr. 40 u. 34).		
9	2 Cents lila, Wert gelb	—25	—	3	2 Cents rosa, Aufdr. schw. 12 : 1 ³ / ₄ .	—	—
10	4 „ „ „ schwarz	—50	—	4	8 „ „ gelb, Aufdr. schw. 12 : 1 ³ / ₄ .	—	—
11	5 „ „ „ grün	—60	—		1891. Marke von Str.-Settl. zu 24 C. grün, Wz. Krone C. A. gez. 14. (Nr. 44) mit dreizeil. Aufdr. „PAHANG-Two-CENTS“.		
12	6 „ „ „ blau	—80	—	5	2 Cents schwarz a. 24 Cents grün (5 Typen) 12 : 1 ³ / ₄ .	—	—
13	1 Dollar grün, Wert karmin	7.50	—		1892. Hochrechteck, im Mittelfeld aus Dschungeln hervorbrechender Tiger, oben Landesname, zu beiden Seiten des Mittelfeldes „Postage“, unten in länglichem Sechseck die Wertangabe, Wz. Krone C. A., f. Dr., w. P. gez. 14.		
	B. Negri-Sembilan.						
	1891. Marke von Str.-Settl. zu 2 C. rosa, Wz. Krone C. A., gez. 14 (Nr. 40) mit zweizeilig. Aufdr. „NEGRI-SEMBILAN“.			6	1 Cent grün	—20	—
1	2 Cents rosa, Aufdr. schw.	—75	—50	7	2 Cents karminrosa	—30	—
	1892. Stehend. Hochrechteck, im Mittelfeld aus Dschungeln hervorbrechend. Tiger, oben Landesname, an den beiden Seitenrahmen „Postage“, unten Wertangabe im sechseckigen Schild, Wz. Krone u. C. A., f. D., w. P., gez. 14.			8	5 „ „ ultramarinblau	—70	—
2	1 Cents grün	—20	—		D. Perak.		
3	2 „ „ karminrosa	—30	—		1880. Marke von Str.-Settl. zu 2 C. hellbr., Wz. Krone C. C. gez. 14. (Nr. 10) mit Aufdr. Halbmond, Stern u. „P.“ im Hochoval.		
4	5 „ „ ultramarinblau	—70	—	1	(2) 2 Cents hellbraun, Aufdruck schwarz	—	—
	C. Pahang.				1881. Dieselbe Marke mit wagrecht. Aufdr. „PERAK“.		
	1889. Marken von Str.-Settl. zu 2 C. rosa u. 10 C. blaugrau, Wz. Krone C. A. gez. 14. (Nr. 40 u. 35) mit wagrecht. Aufdruck „PAHANG“.			2	(3) 2 Cents hellbraun, Aufdruck schw. in grossen latein. Lettern	1.50	2.—
1	2 Cents rosa, Aufdr. schw. 15 ¹ / ₂ : 2 ¹ / ₂	—20	—30	3	(4) 2 Cents hellbraun, Aufdruck schwarz in grossen egypt. Lettern	1.—	1.50
2	10 „ „ graublau Aufdruck schwarz 15 ¹ / ₂ : 2 ¹ / ₂	—	—		(4 Typen: 10:3, 11:3, 13:3, 14:2.)		

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Britische Malaya-</i> <i>staaten auf Malakka</i> <i>(Perak).</i>				<i>Britische Malaya-</i> <i>staaten auf Malakka</i> <i>(Perak).</i>		
	1882. Dieselbe Marke mit Aufdruck eines grossen la- teinischen „P“.			14	(4n) 1 Cent schwarz auf 2 C. rosa, Aufdr. dreizeilig wagr. geradesteh. „1“	1.50	2.—
4	(4a) 2 Cents hellbraun, Auf- druck schwarz	2.—	2.—	15	(4m) 1 Cent. schwarz a. 2 C. rosa, Aufdr. dreizeilig wagrecht „PERAK“, schiefsteh. Blocklettern „One“	—25	—40
	1883/84. Marke v. Str.-Settl. zu 2 C. hellbr., 2 C. rosa u. 8 C. gelb, Wz. Krone C. A. gez. 14. (Nr. 31, 40 u. 34) mit wagrechten Aufdruck „PERAK“.			16	(4l) 1 Cent blau auf 2 C. rosa, Aufdr. zweizeilig senkr. geradest. „One“	—40	—50
5	(4b) 2 Cents hellbr., Aufdr. schw. in grossen egypt. Lettern	1.—	1.50		1890. Dienstmarken. Die Marken von Str.-Settl. Nr. 40, 41, 33, 34, 35, 43, 14 u. 44 mit schwarzem Auf- druck „P. G. S.“ (Perak Go- vernment Service) gez. 14, Wz. Krone C. A. mit Aus- nahme von Nr. 22.		
6	(4c) 2 Cents rosa, Aufdruck schwarz in gross. egypt. Lettern	—50	—60	17	2 Cents rosa	—30	—
7	(4e) 2 Cents rosa, Aufdruck schwarz in latein. Let- tern 15:3	—30	—25	18	4 „ braun	—40	—
8	(4g) 2 Cents rosa, Aufdruck schw. in dünn. niedrig. Blocklettern 10 ¹ / ₂ :2 ¹ / ₂	—30	—30	19	6 „ lila	—60	—
9	(4f) 8 Cents gelb, Aufdruck schwarz 13 ¹ / ₂ :2	—	—	20	8 „ gelb	—80	—
	1884. Marke von Str.-Settl. zu 4 C. rosa, Wz. Krone C. A. gez. 14 (Nr. 32) mit senkrecht. zweizeiligen Auf- druck „2 CENTS-PERAK“.			21	10 „ grau blau	1.—	—
10	(4d) 2 Cents schwarz a. 4 C. rosa	—50	—60	22	12 „ violett	1.25	—
	1886/87. Marke von Str.- Settl. zu 2 C. rosa, Wz. Krone C. A., gez. 14 (Nr. 40) mit Aufdr. d. neuen Wertes und „PERAK“.			23	12 „ blau (Wz. Krone C. C.)	1.50	—
				24	24 „ grün	2.—	—
					1890/91. Die Marken von Str.-Settl. Nr. 40, 33 u. 44 gez. 14, Wz. Krone C. A. mit dreizeiligem schwarzem wagrecht. Aufdr. „PERAK- One (bezw. Two-CENT(S)“ in je 5 Typen.		
11	(4h) 1 Cent schw. auf 2 C. rosa, Aufdr. dreizeilig wagrecht schiefsteh. „1“	1.50	2.—	25	1 Cent schwarz auf 2 C. rosa	—40	—40
12	(4k) 1 Cent schw. a. 2 C. rosa, Aufdr. dreizeilig wag- recht schiefsteh. „One“	—50	—75	26	1 „ schwarz auf 6 C. lila	—50	1.—
13	(4i) 1 Cent schw. auf 2 C. rosa, Aufdr. zweizeilig senkrecht geradesteh. „One“	—50	—75	27	2 Cents schw. a. 24 C. grün	—75	—
					1892. Hochrechteck, im Mit- telviereck, aus den Dschun- geln hervorbrechender Ti- ger, oben Landesname, unt. in länglichem Sechseck die Wertangabe, zu beiden Sei- ten „Postage“, Wz. Krone u. C. A. f. Dr., w. P., gez. 14.		
				28	1 Cent grün	—30	—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Britische Malayenstaaten auf Malakka (Perak.)</i>				<i>Britische Malayenstaaten auf Malakka (Selangor.)</i>		
29	2 Cents carminrosa . . .	—40	—		1888. Desgl. Marke von Str.-Settl. Nr. 40 mit senkrecht. Aufdr. von unten nach oben.		
30	5 „ ultramarinblau . . .	—75	—				
31	8 „ orange	1.—	—				
	E. Selangor.						
	1880. Marke von Str.-Settl. zu 2C. hellbraun, Wz. Krone C. C., gez. 14 (Nr. 10) mit Aufdruck: Halbmond, 5strahligem Stern und „S.“ im Hochoval.			10	2 Cents rosa, Aufdr. schwrz. klein geradestehend . . .	—40	—40
1	(5) 2 Cents hellbraun, Aufdr. schwarz	—	—	11	2 Cents rosa, Aufdr. schwrz. gross geradestehend . . .	—50	—50
	1890. Desgl. wie Nr. 1, aber „S“ über dem Halbmond und Stern stehend in einfachem Kreise.			12	2 Cents rosa, Aufdr. schwrz. gross schiefstehend . . .	—50	—50
2	(5a) 2 Cents hellbraun, Aufdr. schwarz	—	—		1891. Marke von Str.-Settl. zu 24 C. grün, Wz. Krone C. A., gez. 14 (Nr. 44) mit dreizeilig. wagrecht. Aufdr. „SELANGOR-TWO-CENTS“.		
3	(5b) 2 Cents hellbraun, Aufdr. rot	—	—	13	2 Cents schwarz auf 24 Cents grün (5 Typen) . . .	—	—
4	(6a) 2 Cents hellbraun, Aufdr. schwarz nur „S“	2.—	2.—		1892. Hochrechteck, i. ober. Felde der Landesname, in d. Seitenfeldern „Postage“, im Mittelviereck aus d. Dschungeln hervorbrechend. Tiger, unt. im liegenden v. Zweigen umgebenen Sechseck die Wertangabe, Wz. Krone C. A., f. Dr., w. P., gez. 14.		
	1881. Marke wie bei 1 bis 3 mit wagrechtem Aufdruck „SELANGOR“.			14	1 Cent grün	—30	—
5	(6) 2 Cents hellbraun, Aufdruck schwarz in grossen ägyptisch. Lettern (2 Typen: 16:3 u. 13:3)	2.—	2.—	15	2 Cents karminrosa	—40	—
	1883—86. Marke von Str.-Settl. Nr. 31 u. 40, Wz. Krone C. A., gez. 14, mit wagrecht. Aufdruck „SELANGOR“.			16	5 „ ultramarinblau	—75	—
6	(6b) 2 Cents hellbraun, Aufdruck schwarz in ägypt. Lettern 16 $\frac{1}{2}$:3	1.—	—	17	8 „ orange	1.—	—
7	(6c) 2 Cents rosa, Aufdruck schwarz in ägyptischen Lettern 16 $\frac{1}{2}$:3	—60	—50		F. Saugei-Ujong.		
8	(6d) 2 Cents rosa, Aufdruck schwarz in ägyptischen Lettern 17 $\frac{1}{2}$:2 $\frac{3}{4}$	—50	—30		1880. Marke von Str.-Settl. zu 2 C. hellbrn., Wz. Krone C. C., gez. 14 (Nr. 10) mit Aufdruck: Halbmond, fünfstrahliger Stern und „SU“ im Hochoval.		
9	(6e) 2 Cents rosa, Aufdruck schwarz in dünnen nieder. Blocklett. 15 $\frac{1}{2}$:2 $\frac{1}{2}$	—75	—60	1	(7) 2 Cents hellbraun, Aufdruck schwarz	—	—
					Derselbe Marken-Aufdr. soll auch auf der $\frac{1}{2}$ Anna-Marke blau von Ostindien (Nr. 19) vorkommen.		
					1880. Wie Marke Nr. 1, aber nur Halbmond und Stern, ohne „SU“.		
				2	(7b) 2 Cents hellbraun, Aufdruck schwarz	—	—

Nr.		Ung.		Geb.		Nr.		Ung.		Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.		
	Britische Malaya- staaten von Malakka (Sungei-Ujong).						Britische Malaya- staaten von Malakka (Sungei-Ujong).				
	1881. Dieselbe Marke von Str.-Settl. mit wagrechten Aufdr. „SUNGEL-UJONG“.					14	2 Cents karmin, Aufdr. schw. „SUNGEL-UJONG“ 16 bezw. 13:3	—60		—75	
3	(8) 2 Cents hellbraun, Aufdruck schwarz in egyptischen Lettern 12 bezw. 13:3.	2.—		2.—			1891. Marke von Str.-Settl. zu 24 C. grün, Wz. Krone C. A., gez. 14 (Nr. 44) mit dreizeilig. wagrecht. Aufdr. „Sungei-Ujong-Two-CENTS“				
	1882. Marke von Str.-Settl. zu 2 C. hellbraun, Wz. Krone C. C. und 4 C. rosa, Wz. Krone C. A., gez. 14 mit Aufdruck „SU“.					15	2 Cents schwarz auf 24 Cents grün (5 Typen)	—50		—80	
4	(9) 2 Cents hellbraun, Aufdruck schwarz i. grossen lateinischen Lettern	2.—		2.—			1892. Marken von Str.-Settl. Nr. 34 u. 35, Wz. Krone C. A. gez. 14 mit schwarzem Aufdruck „Sungei-Ujong.“				
5	(10) 4 Cents rosa, Aufdruck schwarz in grossen lateinischen Lettern (2 Typen 10:5 u. 7 ¹ / ₂ :4 ¹ / ₂ .)					16	8 Cents gelb	—		—	
	(Der Aufdruck kommt mit u. ohne Punkt dahinter vor.)					17	10 „ graublau	—		—	
	1883. Marken von Str.-Settl. Nr. 31, 40, 32, 41, 34 u. 35, Wz. Krone C. A., gez. 14 mit Aufdruck wie bei Nr. 3.						1892. Tigerzeichnung wie Perak, Pahang &c., f. Dr., w. P., gez. 14.				
6	(11) 2 Cents hellbraun, Aufdruck schwarz	—75		1.—		18	1 Cent grün	—20		—	
7	(15) 2 Cents rosa, Aufdruck schwarz	—40		—60		19	2 Cents karminrosa	—30		—	
8	(12) 4 Cents rosa, Aufdruck schwarz	1.50		2.50		20	5 „ ultramarinblau.	—70		—	
9	(16) 4 Cents braun, Aufdr. schwarz	—75		1.—			Britisch Nord-Borneo.				
10	(13) 8 Cents gelb, Aufdruck schwarz	2.—		2.—			(Neudrucke existieren nicht.)				
11	(14) 10 C. grau-blau, Aufdruck schwarz	2.50		2.50			1883. Hochrechteck mit Wappen in der Mitte, gez. 14.				
	1885/86. Aehnlich wie Nr. 6 bis 11 auf 2 C. rosa, Wz. Krone C. A., gez. 14 (Nr. 40), verschiedener Aufdruck.					1	2 Cents braun	—50		—50	
12	(17) 2 Cents rosa, Aufdruck schw.: „Sungei-Ujong“	—60		—75		2	4 „ rot	—75		—75	
13	(18) 2 Cents rosa, Aufdruck schwarz: „SUNGEL-UJONG“ 11 ¹ / ₄ bezw. 8 ¹ / ₂ :2 ¹ / ₂	—60		—75		3	8 „ grün	1.—		1.—	
							1883. Nr. 1 mit senkr., einzeiligen Aufdruck des neuen Wertes, gez. 14.				
						4	„8 Cents“ schwarz a. 2 Cts. braun	30.—		20.—	
							1883. Nr. 1 mit senkr., zwei-zeiligen Aufdruck des neuen Wertes, gez. 14.				
						5	„EIGHT CENTS“ schwarz auf 2 Cents braun	10.—		6.—	

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Britisch Nord-Borneo.</i>				<i>Britisch Nord-Borneo.</i>		
	1883. Hochrechteck mit Wappen in der Mitte, gez. 14.			32	2 Cents rot	—20	—
6	50 Cents violett	4.—	3.—	33	3 „ lila	—30	—
7	1 Dollar karminrot	9.—	5.—	34	5 „ grau	—50	—
	1886. Typus der Marken Nr. 1/3, gez. 14.			35	8 „ grün	—70	—
8	1/2 Cent violettrosa	4.—	5.—	36	10 „ blau	—80	—
9	1 „ orange	7.50	7.50		1890. Marke Nr. 23 mit rotem zweizeiligem Aufdruck des neuen Wertes in Buchstab., gez. 14.		
10	10 Cents blau	3.50	3.—	37	2 Cents rot a. 25 Cts. blaugrau	—	—
	1887. Marken Nr. 8/10 mit schwarzem Aufdruck „and—Revenue“, gez. 14.			38	8 „ „ „ 25 „ „	—	—
11	1/2 Cent violettrosa	1.—	2.50		1891. Marke Nr. 22 und 36 mit schwarzem, zweizeiligem Aufdr. „6—Cents“, gez. 14.		
12	10 Cents blau	2.50	5.—	39	6 Cents schwarz auf 10 Cents blau (Nr. 22)	1.—	1.—
	1887. Marken Nr. 2 und 3, mit schwarzem Aufdruck des neuen Wertes, gez. 14.			40	6 „ schwarz auf 10 Cents blau (Nr. 36)	1.—	1.—
13	3 Cents schwarz auf 4 C. rosa	2.25	2.50		1892. Prov. Ausgaben. Marke Nr. 21 mit schwarzem Aufdruck des neuen Wertes, gez. 14.		
14	5 „ „ „ 8 „ grün	4.—	4.—	41	6 Cents schwarz auf 8 Cents grün (2 Typen)	1.—	—
	1887. Bisisheriger Typus, jedoch Inschrift „British North Borneo“ u. „Postage“, gez. 14.				(Kommt in verschiedenen (Fehldrucken vor.)		
16	1/2 Cent violettrosa	—10	—20		Marken Nr. 23 mit zweizeiligem, roten Aufdruck „Eight Cents“, gez. 14.		
17	1 „ orange	—15	—25	42	8 Cents rot auf 25 Cents blaugrau	—	—
18	2 Cents rotbraun	—25	—25		Desgleichen mit Aufdruck „8 Cents“.		
20	4 „ rosa	—50	—30	42a	8 Cents rot auf 25 Cents blaugrau	—	—
21	8 „ grün	—75	—40		Desgleichen mit Aufdruck „8 Cents“.		
22	10 „ blau	1.—	—50	43	1 Cent rot auf 5 Cent schiefergrau	—60	—
	Desgleichen, jedoch Inschrift „Postage & Revenue“ grösseres Format, gez. 14.				1892. Bisheriger Typus, f. Dr., w. P., gez. 14.		
23	25 Cents blaugrau, 2 Typen	2.—	1.—	44	6 Cents rosa	—60	—
24	50 „ violett 2 „	4.—	2.—				
25	1 Dollar karmin 2 „	7.—	2.50				
26	2 Dollars olivengr. 2 „	12.—	4.—				
	1887. Marke Nr. 17, in anderer Farbe. (Fehldruck.)						
27	1 Cent rosa	—	—				
	1889. Sehr grosses Format, Inschr. „Postage & Revenue“, gez. 14.						
28	5 Dollars violett	30.—	—				
29	10 „ braun	57.50	—				
	1889/90. Bisheriger Typus nung mit Inschrift „Postage & Revenue“, gez. 14.						
30	1/2 Cent rosa	—10	—				
31	1 „ orange	—15	—				

Nr.	Ung. Geb.		Nr.	Ung. Geb.			
	M. Pf.	M. Pf.		M. Pf.	M. Pf.		
<p align="center">Britisches Oelfluss-Schutzgebiet.</p> <p>(Neudrucke existieren nicht.)</p> <p>1892. Provis. Ausgabe. Die jetzige Ausgabe der Marken Grossbritanniens mit dreizeiligem schwarzem Aufdruck: „BRITISH-PROTECTORATE-OIL-RIVERS—“, f. Dr., w. bzw. f. P., Wz. Krone, gez. 14.</p>			<p align="center"><i>Britisch Ostafrika.</i></p>				
1	1/2 Penny orangerot a. weiss (Nr. 117)	— .30	14	3 Annas schwarz a. dunkelrot	— .50		
2	1 Penny graulila auf weiss (Nr. 74)	— .40	15	4 1/2 „ lila auf weiss	— .85		
3	2 Pence grünrot auf weiss (Nr. 119)	— .80	16	8 „ grau	1.25		
4	2 1/2 Pence violett a. graublau (Nr. 120)	— .90	17	1 Rupie grau	3.50		
5	5 Pence lila u. blau a. weiss (Nr. 123)	1.20	18	2 1/2 Annas schwarz a. gelb	— .40		
6	1 Sh. mattgrün auf weiss (Nr. 126)	2.—	<p>1891. Provis. Ausgabe. Marke Nr. 6 u. 7 mit Aufdruck des neuen und Ueberdruck des seitherigen Wertes.</p>				
<p align="center">Britisch-Ostafrika.</p> <p>(Neudrucke existieren nicht.)</p> <p>1890. Die Marken Grossbritanniens zu 1, 2, u. 5 P. (Nr. 74, 117, 119, 123) mit dreizeiligem schwarzem Aufdruck „BRITISH-EAST-AFRICA-COMPANY“ und der neuen Wertangabe, gez. 14.</p>			<p>19</p>			1/2 Anna schwarz a. 2 Annas rot	—
1	1/2 Anna auf 1 P. lila	—	20	1 Anna schwarzviolett a. 4 Annas graubraun	—		
2	1 Anna a. 2 P. grün u. rot	—	21	1/2 Anna schwarz (quer) a. 2 Annas rot	—		
3	4 Annas auf 5 P. violett und blau	—	<p>(Auch in Tintenabänderung unter Hinzufügung von „M. B.“</p>				
<p>1890/91. Hochrechteck, gekrönte Sonne mit Umschrift im Hufeisenbogen, gez. 14.</p>			<p>22</p>			1/2 Anna auf 3 Annas schwarz und rot	—
4	1/2 Anna olivenbraun	— .15	<p align="center">Britische Protectorate in Südafrika.</p> <p>(Neudrucke existieren nicht.)</p> <p>1888. Marken 11/21 von Brit. Beschuanaland Ausgabe 1887/89 mit Aufdruck: „Protectorate“ gez. 14.</p>				
5	1 „ dunkelgrün	— .20	1	1/2 Penny orangerot-schwarz	— .25		
6	2 „ hochrot	— .35	2	1 „ lila-schwarz	— .35		
7	4 „ graubraun	— .75	3	2 Pence „ „	— .45		
8	8 „ ultramarin	1.25	4	3 „ „ „	— .80		
9	1 Rupie rosa	3.50	5	4 „ „ „	1.25		
10	2 „ rotbraun	6.—	6	6 „ „ „	1.50		
11	3 „ violett	8.50	7	1 Shilling grün-schwarz	2.50		
12	4 „ blau	11.50	8	2 „ „ „	5.—		
13	5 „ dunkelgrün	14.—	9	2 1/2 „ „ „	7.—		
			10	5 „ „ „	12.—		
			11	10 „ „ „	24.—		

Nr.	Beschreibung	Ung. Geb.		Nr.	Beschreibung	Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Britisches Schutzgebiet in Südafrika.				Britisch Südafrika.		
	1888/89. Marke Nr. 39 vom Cap d. g. Hoffnung, grüner Aufdruck oben Beschnanaland, unten Protectorate, gez. 14.				1891/92. Typus wie Nr. 1 und 2, zweifarbiger Druck, gez. 15.		
12	1/2 Penny schwarz-grün	—	.25	16	1/2 Penny blau und rot	—	.15
	Marke Nr. 5, Wertaufdruck rot, gez. 14.			17	2 Pence grün und rot	—	.35
13	4 Pence lila-rot	1.—	—	18	4 " braun u. schwarz	—	.60
	Marke 117 v. Grossbritannien mit dem schwarzen, zweizeiligen Aufdruck Fourpence-Protectorate, gez. 14.			19	8 " karmin und blau	1.20	—
14	4 Pence orangerot-schwarz (auch mit Druckfehler „rpence“.)	2.—	—	20	3 " grau und grün, gez. 14	—	.50
	Britisch Südafrika. (Neudrucke existieren nicht.)				Buenos Ayres. (Neudrucke existieren nicht.)		
	1891. Wappen, oben: British South-Africa-Company, unten Wertangabe i. Bande, gez. 15.				1858/59. Dampfschiff im Queroval, ungezähnt.		
1	1 Penny schwarz	—	.20	1	2 Pesos blau	30.—	15.—
2	6 Pence hellblau	—	.80	2	3 " grün	80.—	70.—
3	1 Shilling olivenbraun	1.50	—	3	4 " rot	400.—	175.—
4	2 " ziegelrot	3.20	—	4	5 " orange	350.—	175.—
5	2 1/2 " lila	4.—	—	4a	5 " gelb	350.—	175.—
6	5 " gelb	7.50	—	5	4 Reales braun	50.—	35.—
7	10 " grün	14.—	—	6	1 Peso	—	—
8	1 Pfund blau	27.50	—	7	IN " blau	20.—	20.—
9	2 " rosa	54.—	—	8	TO " "	25.—	25.—
10	5 " dunkelgrün	130.—	—		1859/62. Freiheitskopf n. 1. im Kreise, grober (Local-) Druck, ungezähnt.		
11	10 " rötlichbraun	250.—	—	9	4 Reales grün auf bläulich	15.—	10.—
	Prov. Ausgaben: Die Marken Nr. 2 und 3 mit schwarz. Aufdruck des neuen Wertes und „d“, gez. 15.			9a	Pariser (feinerer) Druck	30.—	25.—
12	1/2 Penny schwarz a. 6 Pence blau	5.—	—	10	1 Peso blau auf weiss	3.—	1.50
13	2 Pence schwarz auf 6 Pence blau	—	—	10a	Pariser (feinerer) Druck	5.—	3.—
14	4 " schwarz auf 6 Pence blau	6.50	—	11	2 Pesos ziegelrot a. gelblich	20.—	10.—
15	8 " schwarz auf 1 Sh. braun	8.—	—	11a	Pariser (feinerer) Druck	10.—	7.50
				12	1 Peso rosa auf gelblich	6.—	4.—
				13	2 Pesos blau auf weiss	7.50	3.—
					Diese Marken wurden 1864 eingezogen. (Nr. 10 und 11 kommen auch halbiert vor.)		
					Bulgarien. (Neudrucke existieren nicht.)		
					1879. Löwe mit Krone W.-Z. Wellenlinien im Oval, zweifarbiger Druck, gez. 15.		
				1	5 Centimes schwarz und goldgelb	—	.50
				2	10 Centim. schwarz u. grün	—	.75
				3	25 " " violett	1.—	.50
				4	50 " " blau	1.50	1.25
				5	1 Franc " rot	2.50	1.25

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Bulgarien.</i>				<i>Bulgarien.</i>		
	1881. Desgleichen, Wertangabe in Stotinki, gez. 15				1886/89. Desgleichen.		
6	3 Stot. rot und grau . .	—20	—15	29	Edna Stot. lila (Aug. 1886)	—10	—10
7	5 " schwarz u. orange	—25	—15	30	Dwa " grün " "	—15	—10
8	10 " schwarz u. grün .	—30	—25	31	5 " grün a. gelblich	—10	—05
9	15 " rot und grün . .	—40	—20	32	30 " lila auf hellgrün	—75	—25
10	25 " schwarz u. violett	—70	—40	33	1 Lew schwarz und rot (Jan. 1889) . . .	1.50	1.—
11	30 " blau u. braungelb	—80	—40		1887. Nachportomarken Nr. 24/26, gez. 11 ¹ / ₂ .		
	1882. Desgleichen, Farbänderung gez. 15.			34	5 Stot. orange	—30	—20
12	3 Stot. orange und hellgelb	—10	—10	35	25 " karmin	—75	—40
13	5 " dunkelgrün u. hellgr.	—15	—05	36	50 " blau	1.50	1.25
14	10 Stot. rot und rosa . . .	—25	—02		1889. Kleiner Löwe im Oval, darunter im Schild die Wertziffer, einfarbiger D. gez. 13.		
15	15 " violett und helllila	—25	—03	37	1 Stot. violett	—05	—05
16	25 " dunkelblau u. hellbl.	—40	—05	38	2 " grau	—05	—10
17	30 " violett und hellgrün	—60	—20	39	3 " hellbraun	—10	—10
18	50 " dunkelblau u. fleischfarben	—75	—25	40	5 " hellgrün	—10	—05
	Nr. 15 kommt auch gez., 11 und Nr. 17 halbiert vor.			41	10 " karmin (März 1890)	—15	—05
	1884. Prov. Ausgabe Nr. 14, 11, 16 u. 5 mit Aufdruck des neuen Wertes.			42	15 " braungelb	—25	—10
19	"3" schwarz auf 10 St. rot und rosa	2.—	1.50	43	25 " hellblau	—35	—08
20	"5" rot auf 30 St. blau u. gelb	2.—	1.50	44	30 " dunkelbraun . . .	—50	—25
21	"15" rot auf 25 St. dunkelblau und hellblau . . .	2.—	1.50	45	50 " dunkelgrün	—75	—35
23	"50" schwarz a. 1 Fr. schwarz und rot (Mai 1885) . . .	3.—	3.—	46	1 Lew ziegelrot	1.30	—50
	1884. Nachportomarken in Wellenlinien gez. 6.				1892. Prov. Ausgabe, Nr. 44 mit schwarzem Aufdruck des neuen Wertes.		
24	5 Stot. orange	—50	—40	47	"15" schwarz a. 30 St. braun	—60	—50
25	25 " rot	1.20	1.—		Canada.		
26	50 " blau	2.50	2.—		(Neudrucke existieren nicht.)		
	1886. Nachportomarken ungezähnt.			1851. Diverse Bilder im Oval, ungez.			
26a	5 Stot. orange	—75	—40	1	3 Pence ziegelrot (Biber) .	7.50	1.50
26b	25 " rot	—80	—60	2	1 ¹ / ₂ Penny rosa (Victoria) .	15.—	10.—
26c	50 " blau	2.—	1.50	3	6 Pence braunviolett (Lord Elgin)	50.—	20.—
	1885. Löwe mit Krone im Oval, zweifarbiger Druck gez. 15.			4	7 ¹ / ₂ " grün (Victoria) . . .	50.—	30.—
27	Edin Stot. lila und gelblich	—10	—05	5	10 " blau (Cabot)	30.—	20.—
28	Dwa " grün " "	—15	—10	6	12 " schwarz (Victoria)	500.—	600.—
				1858. Desgleichen, gez. 12.			
				7	1 ¹ / ₂ Penny rosa	30.—	20.—
				8	3 Pence ziegelrot (auch gez. 13, 14)	20.—	12.—
				9	6 " braunviolett	130.—	75.—
				10	1 Cent rosa 1859 (Victoria)	—50	—40
				11	2 Cents " (Victoria) . . .	1.50	2.—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Canada.</i>				<i>Canada.</i>		
12	5 Cents ziegelrot (Biber) . . .	1.—	—15		1888/92. Marken Nr. 30/31		
13	10 " braunviolett (Lord Elgin) . . .	3.—	1.—		in anderer Farbe und im gleichen Typus, neuer Wert, gez. 12.		
14	10 " lila (Lord Elgin) . . .	2.50	1.—	39	6 Cents dunkelrotbraun, lilarotbraun . . .	—40	—10
15	12½ " grün (Victoria) . . .	2.50	—75	40	10 " rosa	—75	—10
16	17 " blau (Cabot) . . .	3.50	1.75	41	15 " hellviolett . . .	1.50	—
	1868. Neuer Typus, grosses Format. Victoria n. rechts im Kreise, gez. 12.				Cap d. guten Hoffnung.		
17	1 Cent rotbraun	—75	—50		Neudrucke existieren nur von Nr. 9 u. 10; diese wurden 1883 angefertigt.		
18	1 " orange	—75	—50		1853/63. Sinnbild der Hoffnung im Dreieck, Wz. Anker.		
19	1 " gelb	—75	—40	1	1 Penny karminrot	3.—	2.—
20	2 Cents grün	—60	—30	2	1 " rotbraun	4.—	2.50
21	3 " braunrot	—60	—25	3	4 Pence blau	3.—	—75
22	6 " braun	—75	—30	4	4 " graublau	3.—	1.—
23	12½ " blau	1.50	—75	5	6 " graulila (Februar 1858)	6.—	3.—
24	15 " violett	1.75	—40	6	6 " hellviolett	6.—	3.—
	1868/75. Desgleichen, kleineres Format, gez. 12.			7	1 Shilling grün (Februar 1858)	12.—	9.—
25	½ Cent schwarz	—10	—10	8	1 " smaragdgrün	20.—	12.50
26	1 " braungelb	—20	—05		1861. Provisor. Ausgabe, Holzschnitt, ohne Wz.		
27	1 " schwefelgelb	—10	—03	9	1 Penny rot	—	45.—
28	2 Cents grün (au h halbiert)	—15	—05	10	4 Pence blau	—	30.—
29	3 " rot	—20	—01	11	1 Penny blau (Fehl Druck)	—	—
29a	3 " bräunlichrot	—50	—10	12	4 Pence rot (Fehl Druck)	—	—
30	5 " braun	—45	—05	13	1 Penny rot (Wz. Krone und C. C.)	—	—
31	10 " violettrosa	—75	—15		1863. Sitzende Göttin im Viereck, Wz. Krone u. C. C., mit 2 Einfassungslinien, gez. 14.		
32	5 " grauliv (grosses Format)	1.50	—75	14	1 Penny rosa	3.—	1.—
	1875. Grosses Querrechteck mit Inschrift: „Registered“ etc., gez. 12.			15	4 Pence blau	1.50	—25
33	2 Cents lebhaftrot	—25	—15	16	6 " lila	1.50	—20
34	5 " grün, blaugrün	—50	—20	17	1 Shilling grün	2.50	—20
35	8 " blau	4.—	5.—		1868. „Four Pence“, rot auf 6 P. lila	3.—	2.—
	1876/91. Marke Nr. 32, kleines Format, gez. 12.			18	1871. 1 P. rosa mit 1 Einfassungsl.	—40	—10
36	5 Cents olivgrau	—35	—05	20	5 Shilling orange m. 1 Einfassungsl.	8.—	—75
	1882. Victoria n.r. im Kreise, kleinstes Format, gez. 12.						
38	½ Cent schwarz	—05	—05				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Cap der guten Hoffnung.</i>				<i>Cap der guten Hoffnung.</i>		
21	1874. „ONE PENNY“ rot auf 6 P. lila . . .	5.—	2.50		1892. Typus der Ausgaben 1863/87, mit Wertangabe in der oberen rechten Ecke in Ziffern, Wz. Anker und Tau, gez. 14.		
22	1876. 1/2 P. grauschw. m. 1 Einfassl. . .	—25	—15	46	2 1/2 Pence olivbraun . . .	—40	—10
23	4 P. blau m. 1 Einfassungsl. . .	1.—	—15		Capverdische Inseln. (Neudrucke existieren nicht.)		
24	„ONE PENNY“ schwarz a. 1 Sh. grün	3.—	1.50		1877/85. Krone im Kreise, darüber Correio und Cabo Verde, darunter Wertang. f. Dr. w. P.		
25	1879. „THREE PENCE“ rot auf 4 Pence blau .	1.50	—50	1	5 Reis schwarz	—10	—20
26	1890. „THREE PENCE“ schwarz auf 4 P. lilarosa	1.75	—40	2	10 „ gelborange	—75	1.50
27	3 Pence lilarosa	1.50	—30	3	20 „ olivenbraun	—20	—50
28	„3“ schwarz auf 3 P. lilarosa	2.—	—30	4	25 „ rosa	—20	—25
29	1874. „1. d.“ rot, geschrieben auf 4 P. blau . . .	—	—	5	40 „ blau	1.—	2.—
31	1881. 3 Pence karminrosa	1.75	—40	6	50 „ grün	1.50	—75
31a	1882. „One Half-Penny“ schwarz auf 3 P. karminrot	—	20.—	7	100 „ lila	—50	—50
	1882. Desgl., Wz. Krone und C. A., gez. 14.			8	200 „ rotorange	—80	1.50
32	„One Half-Penny“ schwarz auf 3 P. karminrot . . .	1.25	—50	9	300 „ braun	1.—	2.—
33	1 Penny rosa	—30	—05	10	10 „ grün (1881)	—15	—30
34	2 Pence braun	—50	—05	11	25 „ granlila	—25	1.—
35	3 „ karminrot	—75	—15	12	40 „ gelb (auch ungez.)	—25	—50
36	6 „ violett	1.—	—15	13	50 „ blau	—20	—50
37	1/2 „ grauschwarz	—15	—05	14	20 „ karmin	—25	1.—
38	5 Shilling orange	10.—	1.25		1886. Kopf des Königs en relief mit Inschrift „Provincia de Cabo Verde“ und Wertangabe, f. Dr., w. P. gez. 13.		
	1885/87. Desgleichen, Wz. Anker und Tau, gez. 14.			15	5 Reis schwarz	—10	—15
39	1/2 Penny grauschwarz . . .	—10	—02	16	10 „ grün	—20	—20
40	1 „ rosa	—20	—02	17	20 „ karmin	—30	—25
41	2 Pence braun	—30	—02	18	25 „ violett	—40	—20
41a	3 „ braunrosa	—50	—15	19	40 „ braun	—50	—40
41b	4 „ blau	—60	—15	20	50 „ blau	—70	—15
42	6 „ violett	—80	—08	21	100 „ rotbraun	1.—	—75
43	1 Shilling grün, dunkelgrün	1.75	—10	22	200 „ lila	2.50	1.50
44	5 „ orange	7.50	—50	23	300 „ orange	3.—	2.—
	1891. Marke Nr. 41a in anderer Farbe mit schw. Aufdr. „2 1/2 d“ gez. 14.				Ceylon. (Neudrucke existieren nicht.)		
45	2 1/2 Pence schwarz auf 3 P. violettrosa	—75	—75	1	1857. Königin Victoria n. l., Hochrechteck, grosses Format Wz. Stern.		
				1	1/2 Penny lila auf weissem Papier (ohne Wz.)	8.—	8.—
				2	1/2 Penny lila auf blauem Papier (ohne Wz.)	20.—	20.—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Ceylon.</i>				<i>Ceylon.</i>		
	1883/84. Desgl., Wz. Krone und C. A., gez. 14.			94	20 Cents auf 24 Cents grün (Nr. 60)	4.—	3.—
73	2 Cents braun	—30	—20	95	20 " auf 32 Cents graublau (Nr. 64)	5.—	5.—
74	4 " violettrosa	—50	—15	96	25 " auf 32 Cts. graublau (Nr. 64)	2.50	1.75
74a	4 " rosa	—75	2.—	97	28 " auf 48 Cts. karmin (Nr. 62)	5.—	2.50
75	2 " grün	—20	—10	98	30 " auf 36 Cents blau (Nr. 61)	4.—	2.50
76	8 " orange	1.—	—40	99	56 " auf 96 Cents graubraun (Nr. 63)	5.—	2.75
76a	16 " violett	15.—	10.50	100	1 Rupie 12 Cts. auf 2 R. 50 Cents rotbraun (Nr. 66)	7.—	4.—
77	24 " braunviolett	—	—		Desgl., schwarzer Aufdruck der Wertangabe in Zahlen, Wz. Krone u. C. A., gez. 14.		
	1885. Desgl. mit schwarz. 4zeil. Aufdr., „Postage & — FIVE CENTS — Revenue“ gez. 14.			101	5 Cents auf 8 Cents lila (mit weiterem Aufdr. Post. & Rev.)	—60	—15
78	5 Cents auf 4 Cents rosa (Nr. 74a)	—60	—40	102	10 Cents auf 24 Cts. braunviolett (Nr. 77)	1.50	—75
78a	5 CENTS auf 4 Cts. violettrosa (Nr. 74)	—	25.—	103	15 " auf 16 Cts. orange	1.50	—80
79	5 Cents auf 8 Cents orange (Nr. 76)	2.50	—75	104	28 " auf 32 Cts. graublau	2.—	1.—
80	5 " auf 16 Cents lila (Nr. 76a)	5.—	1.50	105	30 " auf 36 Cts. olivengrün	2.50	1.50
81	5 " auf 24 Cents grün (Nr. 60)	10.—	7.50	106	56 " auf 96 Cts. graugrün	3.—	1.25
82	5 " auf 24 Cents braunviolett (Nr. 77)	—	25.—	107	1 Rupie 12 Cts. auf 2 R. 50 Cts. rotviolett (Krone und C. C.)	6.—	7.50
83	5 " auf 32 Cents graublau (Nr. 64)	2.—	1.—		1886. Königin Victoria n. l. mit Inschrift „Postage and Revenue“, Wz. Krone und C. A., gez. 14.		
84	5 " auf 36 Cents blau (Nr. 61)	5.—	1.25	108	5 Cents lila	—20	—05
85	5 " auf 48 Cts. karmin (Nr. 62)	8.—	2.50		Inschrift „Ceylon Postage“ grosses Format, Wz. Krone und C. C., gez. 14.		
86	5 " auf 64 Cts. rotbraun (Nr. 65)	2.50	1.—	109	1 Rupie 12 Cts. rotviolett	5.—	3.—
87	5 " auf 96 Cents graubraun (Nr. 63)	8.—	3.50		1887. Kleiner Kopf der Königin Victoria n. l., Wz. Krone und C. A., gez. 14.		
	Desgl. Neuer Wert in Buchstaben, ohne „Postage & Revenue“.			110	15 Cents olivengrün	—60	—25
88	10 Cent auf 16 Cts. violett (Nr. 76a)	25.—	20.—	111	25 " braun	1.—	—30
88a	10 " auf 16 Cts. violett (Nr. 59)	25.—	20.—	112	28 " graublau	1.25	—90
89	10 " auf 24 Cents grün (Nr. 60)	8.—	8.—				
90	10 " auf 24 Cts. braunviolett (Nr. 77)	5.—	3.—				
91	10 " auf 36 Cents blau (Nr. 61)	—	25.—				
92	10 " auf 64 Cts. rotbraun (Nr. 65)	5.—	6.—				
93	15 " auf 16 Cts. violett (Nr. 76a)	2.—	1.75				

Nr.	Ceylon.	Ung.	Geb.	Nr.	Ceylon.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1888. Schwarzer Aufdruck „TWO CENTS“, die alte Wertangabe überdruckt, auf Marke 74 u. 74a, Wz. Krone und C. A., gez. 14.				1891. Nr. 111 und 112 mit schwarz. Aufdr. „FIFTEEN CENTS“, Wz. Krone C. A., gez. 14.		
114	2 Cents auf 4 C. violettrosa	—20	—25	129	15 C. schw. auf 25 C. braun	—80	—
115	2 Cents „ 4 „ rosa . . .	—20	—30	130	15 „ „ „ 28 „ graublau	—80	—
	1889. Schwarzer Aufdruck, das Wort FOUR durch TWO überdruckt, Marke Nr. 74 u. 74a, Wz. Krone u. C. A., gez. 14.				1892. Nr. 74, 74a, 77, 112, mit schwarzem Aufdruck „3 Cents“, Wz. Krone C. A. gez. 14.		
116	2 auf 4 Cts. violettrosa .	—25	—50	131	3 C. schw. auf 4 C. violettrosa	—	—
117	2 auf 4 Cts. rosa	—20	—30	132	3 „ „ „ 4 „ rosa . . .	—	—
	Marke Nr. 74 und 74a mit dem dreizeiligen blauen Aufdruck „Postal-Commission—Three cents“, Wz. Krone u. C. A., gez. 14.			133	3 „ „ „ 24 „ braunviol.	—	—
118	3 Cents auf 4 C. violettrosa	4.50	—	134	3 „ „ „ 28 „ graublau .	—	—
119	3 „ „ 4 „ rosa . . .	4.50	—		1892. Typus wie Nr. 110 bis 112, zweifarb. Druck, w. P., Wz. Krone C. A., gez. 14.		
	Marke Nr. 74 und 74a mit schwarz. Aufdruck 2 Cents und Strich durch die alte Wertangabe, gez. 14.			135	3 C. hellrotbraun und grün	—	—
120	2 Cents auf 4 C. violettrosa	—	—		Chamba.		
121	2 „ „ 4 „ rosa . . .	—25	—30		(Neudrucke existieren nicht.)		
	1890. Dieselben Marken mit schwarzem Aufdruck Two Cents und Strich durch die Wertangabe, gez. 14.				1886. Marken Ostindiens mit zweizeiligem, schwarz. Aufdruck „Chamba-State“, Wz. Stern, gez. 14.		
122	2 Cents auf 4 C. violettrosa	—	—	1	1/2 Anna grün	—20	—40
123	2 „ „ 4 „ rosa	—25	—30	2	1 „ „ braun	—35	—50
	Desgleichen mit schwarzem Aufdruck 2 Cents auf die Wertangabe, ohne Strich.			3	2 Annas blau	—70	—80
124	2 Cents auf 4 C. violettrosa	—25	—30	4	4 „ „ olivengrün . . .	1.—	1.50
125	2 „ „ 4 „ rosa	—25	—50		Die Marken Nr. 1, 2 u. 4 mit dem wagrechten schwarzen Aufdruck „Service“.		
	Marke Nr. 110 mit schwarz. dreizeil. Aufdr. POSTAGE—Five Cents—REVENUE.			5	1/2 Anna grün	—30	—40
126	5 Cents auf 15 C. olivengrün	—40	—60	6	1 Anna braun	—50	—
126a	Fehldruck, die gleiche Marke, mit Aufdruck POSTAGE	—	—	7	4 Annas olivengrün . . .	1.50	—
	Marke Nr. 74 und 74a mit dreizeil. schwarz. Aufdruck „Postal — Commission — 3 Cents“, gez. 14.				1888. Die Marken Nr. 71, 55, 82, 95 u. 83 von Ostindien mit dem schwarzen Aufdruck „Chamba-State“, Wz. Stern, gez. 14.		
127	3 Cents auf 4 C. violettrosa	3.—	—	8	3 Annas orange	—90	1.—
128	3 „ „ 4 „ rosa	3.—	—	8a	6 „ „ hellbraun	1.—	2.—
				9	8 „ „ violett	1.75	2.50
				9a	12 „ „ braunrotorange	2.50	3.50
				10	1 Rupie graublau	4.—	6.—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Chamba.				Chile.		
	Desgleichen die Marken Nr. 3, 8, 9 a und 10 mit schwarzem Aufdruck „Service“, gez. 14.				1880. Stempelmarken, wie Nr. 17, gez. 12.		
11	2 Annas blau	—80	—	21	1 Centavo ziegelrot	—25	2.—
11a	3 „ orange	1.—	—	22	2 Centavos braun	—30	2.—
11b	6 „ hellbraun	1.20	—		1881. Typus von Nr. 20, durchstochen.		
12	8 „ violett	1.80	—	23	5 Centavos rot	—40	—02
13	12 „ braunrotorange	2.50	—		1883/84. Stempelmarken, wie Nr. 17, 21, 22, gez. 12.		
14	1 Rupie graublau	4.50	—	24	10 Centavos grün	—75	—
	Chile.			25	20 „ orange	1.50	—
	(Neudrucke existieren nicht).			26	1 Peso orange (gr. Format)	6.—	—
	1852/53. Kopf des Columbus n. l., Wz. Wertz.			27	2 Pesos grün (gr. Format)	10.—	—
1	5 Centavos rotbraun	10.—	—70		1885. Typus von Nr. 23, durchstochen.		
2	1 Centavo zeisiggelb	1.—	—80	28	10 Centavos orange	—75	—10
3	5 Centavos rot	—75	—10	29	20 „ grau	1.20	—15
4	10 „ blau	1.50	—20		1891. Telegraphenmarken (Wappen in grösserem Format), postalisch zugelassen gez. 12.		
5	20 „ grün	2.50	1.50	30	2 Centavos braun	—20	1.25
	Desgleichen, ohne Wz., gez. 12.			31	10 „ olivengrün	1.—	2.—
6	1 Centavo orange	—20	—10	32	20 „ blau	—	—
7	2 Centavos schwarz	—20	—10		1892. Typus von Nr. 23, 28, 29. Farbiger Druck weisses Pap., durchstochen.		
8	5 „ rot	—40	—05	33	15 Centavos russischgrün	—	—
9	10 „ blau	—80	—25	34	25 „ rotbraun	—	—
10	20 „ grün	1.75	—40	35	1 Peso braun, Mittelschild schwarz (grösser. Format)	—	—
	1877. Neuer Typus „Centavo“ im Bunde quer über der Wertziffer, durchstochen.				China.		
11	1 Centavo grauschwarz	—15	—10		(Neudrucke existieren nicht.)		
12	2 Centavos orange	—20	—10		1878. Wappen im Rechteck, gez. 12 ¹ / ₂ .		
13	5 „ karmin	—40	—05	1	1 Candarin grün	—40	—30
14	10 „ blau	—75	—10	2	3 Candarius rot	—50	—50
15	20 „ grün	1.50	—20	3	5 „ gelb	—75	—50
16	50 „ violett (Wertziffer freistehend)	3.50	—50		1885. Desgleichen, kleineres Format, gez. 12 ¹ / ₂ .		
	1880. Stempelmarke. Hohes Rechteck, Wappen i. Kreise, gez. 12.			4	1 Candarin grün	—20	—30
17	5 Centavos blau	—50	—50	5	3 Candarius violett	—30	—30
	1880. Typus der Marke Nr. 16 durchstochen.			6	5 „ gelb	—50	—25
18	1 Centavo grün	—10	—05				
19	2 Centavos rosa	—15	—05				
20	5 „ blau	—40	—05				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Cochin.							
	Ostindischer Vasallenstaat. 1892. Indische Sinnbilder im Hochoval, oben Landes- name, unten Wertangabe, an den Seiten indische Schriftzüge. Lithographie, weisses Papier, farbgr. Drk., gez. 12.			4	10 Cents rosa (Madison)	15.—	15.—
1	1/2 Puttan orange-gelb . . .	—10	—	5	10 " blau	6.—	5.—
2	1 " bläulich-rot . . .	—30	—	6	1 Cent gelb (Calhouns)	1.50	—
3	2 " violett . . .	—50	—	7	5 Cents blau (Davis), Lon- doner Druck . . .	—20	1.50
	Cochinchina. (Neudrucke existieren nicht.) 1886/87. Marken der französ. Kolonien (allegor. Figuren) mit schwarzem Aufdruck, gez. 13 1/2.			8	5 " blau (Davis), Lokal-Druck . . .	—50	1.—
1	„5“ auf 25 C. braungelb auf gelblich (Nr. 53)	5.—	6.—	9	2 " rotbraun (Jackson)	—75	10.—
2	„5-C. CH.“ zweizeilig a. 2 C. rotbraun auf chamois (Nr. 47)	—50	—75	10	Teu " blau (Davis)	20.—	25.—
3	„5-C. CH.“ zweizeil. a. 25 C. braungelb auf gelblich (Nr. 53)	—60	—75	11	10 " blau (Davis), Lon- doner Druck . . .	—25	—75
4	„5-C. CH.“ zweizeil. a. 25 C. schwarz auf rosa (Nr. 76).	1.50	—	12	10 " blau (Davis), Lokal-Druck . . .	—50	—50
5	„5-C. CH.“ u. „5“ a. 25 C. schwarz auf rosa (Nr. 76).	2.—	—	13	20 " grün (Washington)	—50	8.—
6	„5“ auf 25 C. schwarz auf rosa (Nr. 76) (2 Typen).	—75	—75	(auch auf geripptem Papier; kommt halbiert als 10 Cents- Marke vor).			
	1888. „15/15“ schwarz auf Marke Nr. 54 der französ. Kolonien, gez. 13 1/2.			Lokal- und Stadtpostmarken.			
12	„15+15 Centimes“ auf 30 C. braun NB. Die Nrn. 7 bis 11 und 13 bis 18 sind Stempel- marken.	3.—	—	Athens. Ga.			
	Conföderierte Staaten. (Neudrucke existieren nicht.) 1861/64. Versch. Brustbilder, f. Dr., w. P., ungezähnt.			1	5 Cents weinrot	—	—
1	2 Cents grün (Jackson)	12.—	15.—	Baton Rouge La.			
2	5 " blau (Davis)	2.50	2.50	2	5 Cents rosa auf grün . .	—	—
3	5 " grün	2.50	2.50	2A	5 Cents rosa auf grün . .	—	—
				2a	2 " grün	—	—
				2b	10 " blau	—	—
				Charleston. S. C.			
				3	5 Cents indigo	—	50.—
				3a	2 " braun	25.—	—
				3b	10 " grün	30.—	—
				Clinton. La.			
				3AA	10 Cents schwarz auf rot .	—	—
				Danville. Va.			
				3A	5 Cents rot auf weiss . .	—	—
				Falville.			
				3B	5 Cents karmin	—	—
				Fredericksburg. Va.			
				4	5 Cents blau a. graublauem Papier	30.—	50.—
				5	10 " rot auf graublauem Papier	30.—	—
				Gollad. Texas.			
				6	5 Cents schwarz auf blau- grauem Papier	—	—
				7	10 " schwarz auf blau- grauem Papier	—	—

Nr.	Ung. Geb.		Nr.	Ung. Geb.	
	M. Pf.	M. Pf.		M. Pf.	M. Pf.
<i>Conföderierte Staaten.</i>			<i>Conföderierte Staaten.</i>		
Greenville. Ala.			Memphis. Tenn.		
8	5 Cents rote Inschr., blaue Einf.	—	22	2 Cents blau	6.—
9	10 „ blaue Inschr., rote Einf.	—	23	5 „ ziegelrot	30.— 30.—
Helena. Texas.			Mobile. Ala.		
10	5 Cents schwarz a. braun-gelb. Papier	—	24	2 Cents schwarz	—
10a	10 „ schwarz a. grauem Papier	—	25	5 „ blau	— 60.—
Henderson. Ga.			Nashville. Tenn.		
10A	5 Cents schwarz auf gelbem Papier	—	26	3 Cents rosa	25.—
Jonesboro. Tenn.			27	5 „ „	15.—
10B	5 Cents braun, Kreis	—	28	5 „ rot	—
Kingston. Tenn.			29	6 „ grün	—
11	5 Cents schwarz auf blauem Papier	—	New-Orleans. La.		
11a	5 „ schwarz auf rotem Papier	—	30	2 Cents blau	8.—
Knoxville Tenn.			31	2 „ rot	8.—
12	5 Cents violettbraun, Doppel-oval	—	32	5 „ braun	10.— 12.—
12a	5 „ schwarz, Doppeloval	—	33	5 „ „ auf bläulichem Papier	— 15.—
13	5 „ „ Doppelkreis	15.—	33a	1 „ schwarz auf gelb.	—
Lenoir. N. C.			33b	5 „ „ rot	—
13A	5 Cents blau	—	Petersburg. Va.		
Livingston. Ala.			34	5 Cents rosa I. Type	— 75.—
14	5 Cents blau	—	35	5 „ „ II. „	—
Lynchburg. Va.			Pittsylvania. Va.		
15	5 Cents blau	—	36	5 Cents ziegelrot	—
Macon. Ga.			Pleasant Shade. Va.		
16	5 Cents schwarz auf grünem Papier	— 50.—	37	5 Cents blau	25.—
Madison. Fla.			Raleigh. N. C.		
17	3 Cents golden auf blauem Papier	—	37A	5 Cents schwarz auf weiss (Kreis)	—
Marion Va.			37a	5 „ schwarz auf gelb.	—
18	5 Cents schwarz	—	Rhentown. Tenn.		
18a	2 „ „ auf weiss	100.—	38	5 Cents rot	—
18b	3 „ „ „	—	38a	10 „ dunkelblau.	—
18c	5 „ „ „ gelb (ohne Stadtnamen)	—	Richmond. Va.		
18d	5 „ schwarz auf blau	—	38b	5 Cents braun, gekreuzte Schlüssel im Hochrechteck	—
19	10 „ „ „ weiss	—	Selma. Ala.		
20	15 „ „ „	—	38A	5 Cents blau	—
21	20 „ „ „	—	Tellico Plains. Tenn.		
21a	5 „ „ „ gelb	—	39	5 Cents rot	—
			40	10 „ „	—
			Uniontown.		
			41	5 Cents schwarz	—
			42	10 „ rot	—
			Warton.		
			43	10 Cents ziegelrot	—
			44	10 Cents ziegelrot	—

Nr.		Ung.		Geb.		Nr.		Ung.		Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.		
	Congo-Staat.						Cook-Inseln.				
	(Neudrucke existieren nicht.)										
	1886. Kopf Leopold II. von Belgien, n. l., gez. 14.					2	1½ d mattlila	1.—			
1	5 Centimes hellgrün	—	20	—	25	3	2½ d blau	1.50			
2	10 " karminrosa	—	25	—	35	4	10 d karmin	2.—			
3	25 " blau	—	40	—	50		Cordoba.				
4	50 " olivenbraun	—	80	1	20		(Neudrucke existieren nicht.)				
5	5 Francs violett	22.—		24.—		1	1859. Turm im Doppeloval.				
	1887. Leopold II., n. r. im Oval, gez. 14.					2	5 Centavos blau (Pap. vergé)	12.—			
6	50 Centimes braun	—	75	—	70	2	5 " " (glatt. Pap.)	30.—			
7	5 Francs lila	7	50	7	50	3	10 " schwarz (Papier vergé)	30.—			
	1887. Zweizeilig, blauer Aufdruck „Colis Postaux — Frs. 3,50“ auf Nr. 5 und 7, gez. 14.					4	10 " schwarz (glattes Papier)	30.—			
8	„3 Frs. 50“ auf 5 Frs. (Nr. 5)	30.—		35.—			1874. Querrechteck mit Inschrift.				
9	„3 " 50" " 5 " (" 7)	10.—		10.—		5	Medio Real schwarz auf weiss (?)	—			
	Nr. 9 existiert auch mit verkehrtem Aufdruck.						Corrientes.				
	1889. Typus von Nr. 6 u. 7, gez. 14.						(Neudrucke existieren nicht.)				
10	5 Centimes grün	—	10	—	20		1856. Cereskopf n. l. im Perlenkreise, schwarz. Dr., farbig Papier u. gez. Wertangabe.				
11	10 " rosa	—	20	—	30	1	1 Real M. C. hellblau	20.—	18.—		
12	25 " blau	—	35	—	40	1a	Wert durchstrichen, als 3 Cent. verwendet	20.—	15.—		
	Aufdruck wie bei Nr. 8 u. 9 mit Linieneinfassung, gez. 14					2	3 Cent. blau, verschiedene Nuancen	2.50	2.50		
13	„3 Frs. 50“ auf 5 Frs. (Nr. 7)	6	50	8	—	3	3 " gelbgrün	3.—	2.50		
	1891. Typus v. Nr. 7, gez. 15.					4	3 " blaugrün	2.75	2.50		
14	10 Francs gelbbraun	12.—		10.—		5	3 " gelb	2.50	3.—		
	1892. Typus der Marken 5 u. 7 in geänderter Farbe.					6	3 " dunkelblau	2.—	2.—		
15	5 Francs grau	—		—		7	3 " hellrosa	2.—	2.—		
	Zweizeilig schwarzer Aufdruck „Colis postaux — Frs. 3,50“ auf Nr. 15.					8	3 " dunkelrosa	2.—	3.—		
16	„3 Frs. 50“ auf 5 Francs grau	—		—		9	3 " schwarz auf weiss. Papier (?)	—	—		
	Cook-Inseln.						Costa Rica.				
	1892. Hochstehendes Rechteck, von griechischer Kante umrahmt auf weissem Felde in der Mitte 7 Sterne, darüber zweizeilig „Postage—Cook-Islands“, darunter „Federation“ und Wertangabe, f. Dr., w. P., gez. 13.						(Neudrucke existieren nicht.)				
1	1 d schwarz	—	75	—			1863/64. Seehafen m. Bergen u. Schiffen, f. D., w. P., gez. 14.				
						1	½ Real blau	—	10	—	15
						2	2 " rot	—	20	—	30
						3	4 " grün	1.—		1.—	
						4	1 Peso gelb	2.—		2.20	
							1881/83. Desgl., mit verschied. Aufdruck, gez. 14.				
						5	„2 Cts.“ rot auf ½ R. blau	—	75	1	50
						6	„1 Cto.“ " " ½ " "	—	60	1	50

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Costa Rica.</i>				<i>Costa Rica.</i>		
7	5 Cts. rot und blau, Aufdruck U. P. U.	3.50	6.—		1887. General B. de Soto im Oval, f. Dr. w. P., gez. 12.		
8	10 Cts. schwarz u. rot, Aufdruck U. P. U.	4.—	8.—	30	5 Centavos lila	—40	—15
9	20 Cts. rot und grün, Aufdruck U. P. U.	13.—	20.—	31	10 „ orange	—75	—25
10	„1 Cto.“ rot auf 1/2 R. blau, Aufdruck schräg	—50	1.50		1887. Marken Nr. 17, 30 u. 31 mit schwarzem Aufdruck „OFICIAL“ in neuer Type, 15 : 2 1/4 mm.		
11	„DOS CTS.“ schwarz a. 1/2 R. blau (senkrecht)	—	—	32	1 Centavo grün	—20	—
	1883. Präsident Prospero Fernandez im Oval, f. Dr., w. P., gez. 12.			33	5 Centavos lila	—75	—
12	1 Cent. grün	—10	—12	34	10 „ orange	1.—	—
13	2 „ rosa	—20	—15		1889. Prov. Ausgabe. Stempelmarken: Timbre Proporcional m. schwarzem Aufdr. „CORREOS“, f. Dr., w. P., gez. 12.		
14	5 „ violett	—40	—10	35	1 Centavo karmin	—30	—
15	10 „ orange	—75	—35	36	2 Centavos blau	—	—
16	40 „ blau	2.50	1.20	37	5 „ braun	—75	—
	1883. Desgl. mit wagrecht. Aufdruck „Oficial“ gez. 12.				1889. Marke Nr. 16 mit schwarzem wagerechtem Aufdr. „OFICIAL“ f. Dr., w. P., gez. 12.		
17	1 Cent. grün, Aufdr. rot	—30	—	38	40 Cent. blau	3.50	—
18	2 „ rosa, „ blau	—40	—		1889. Neuer Typus. General Soto, in verschied. Einfass., Inschr.: Landesname und „Correos y Telegrafos“, f. Dr., w. Pap., gez. 12.		
19	5 „ violett „ rot	—60	—	39	1 Cent. dunkelbraun	—10	—15
20	10 „ orange, „ grün	1.—	—	40	2 „ blaugrün	—15	—20
21	40 „ blau „ rot	3.50	4.50	41	5 „ orange (auchungez.)	—40	—15
	1884. Stempelmarken m. Inschr. „Timbre Proporcional“ am untern Rande, gez. 12.			42	10 „ rotbraun	—65	—30
22	1 Cent. karmin	—75	—	43	20 „ gelbgrün	1.20	—70
23	2 „ blau	—75	—	44	50 „ karmin	3.—	—80
	1885. Nr. 12 und 13 mit schwarzem Aufdruck „Oficial“.			45	1 Peso blau	7.—	1.50
24	1 Cent. grün	—20	—	46	2 Pesos violett	10.—	2.—
25	2 „ rosa	—30	—	47	5 „ olivengrün	25.—	4.—
	1886. Marken Nr. 17/20 mit schwarzem Aufdruck „OFICIAL“ (13 : 2 3/4 und 16 : 3 1/2 auf demselben Bogen).			48	10 „ schwarz	40.—	5.—
26	1 Cent. grün	—25	—		NB. Die Marken mit dem Aufdruck „Guanacaste“ haben nur untergeordneten Sammel-Wert. Für den Verkauf der Marken erhalten nämlich die Beamten in Costa Rica eine Provision von 8%, diejenigen in der Provinz Guanacaste jedoch eine solche von 12%. Um nun nabeliegende Manipulationen zu verhindern, wurde dies. Aufdruck angebracht.		
27	2 „ karmin	—35	—				
28	5 „ lila, Aufdruck rot	1.—	—				
29	10 „ orange	1.25	—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Costa Rica.				Cuba und Puertorico.			
	1890. Die Marken Nr. 39 bis 44 mit schwarzem Aufdruck „OFICIAL“ in 5 mm hohen dünnen Lettern.			4	„Y 1/4“ schwarz auf 2 Rs. braunrot	—	12.—
49	1 Cent. dunkelbraun . . .	—20	—25		1856. Desgl., grauweisses Papier, Wz. gekreuzte Linien.		
50	2 „ blaugrün	—30	—30	5	1/2 Real Plata f. blaugrün	2.50	—30
51	5 „ orange	—40	—50	6	1 „ „ „ grün . . .	5.—	1.50
52	10 „ rotbraun	—75	—	7	2 „ „ „ rot	5.—	—75
53	20 „ gelbgrün	1.50	—	8	„Y 1/4“ schwarz auf 2 Rs. rot	—	50.—
54	50 „ karmin	3.50	—		1857. Desgleichen, weisses Papier, ohne Wz.		
	1892. Neuer Typus, Wappen in verschiedenartigen Einfassungen. Inschriften: „Costa Rica“ und „Correos y Telegrafos“ und Wertbezeichnung f. D., weisses bzw. farbiges Papier.			9	1/2 Real Plata f. blau . . .	—25	—15
55	1 Cent. blau, w. P.	—10	—	10	1 „ „ „ grün	—25	—20
56	2 „ orange, w. P.	—15	—	11	2 „ „ „ rot	—50	—30
57	5 „ violett, „ „	—40	—	12	„Y 1/4“ schwarz auf 2 Rs. rot	4.—	3.—
58	10 „ grün, „ „	—75	—		1858. Desgleichen, Lithographie.		
59	20 „ rot, „ „	1.60	—	13	1/2 Real Plata f. blau . . .	—	3.—
60	50 „ violettblau, w. P.	3.50	—	14	1 „ „ „ grün	4.—	3.—
61	1 Peso bronzegrün a. hellgelb Papier	7.—	—		1862. Isabella II. n. l. im Kreise.		
62	2 Pesos rot auf mattgrau Papier	—	—	15	1/4 Real Plata f. schwarz . .	—75	1.50
63	5 „ blau auf hellblau Papier	—	—		1864. Desgleichen, im Oval.		
64	10 „ braun a. hellbraun Papier	—	—	16	1/4 Real Plata f. schwarz auf chamois	2.—	2.—
	1892. Die Marken Nr. 55—60 mit d. Aufdrucke „OFICIAL“ f. Dr., w. P., gez. 15.			17	1/2 Real Plata f. grün auf blass-rosa	—60	—40
65	1 Cent. blau	—	—	18	1/2 Real Plata für grün auf rosa	2.—	—60
66	2 „ orange	—	—	19	1 Real Plata für blau auf fleischfarben	1.—	—60
67	5 „ violett	—	—	20	2 Real Plata f. ziegelrot auf fleischfarben	1.—	1.—
68	10 „ grün	—	—		1866. Marke Nr. 16 mit schwarzem Aufdruck „66“.		
69	20 „ rot	—	—	21	1/4 Real Plata f. schwarz auf chamois	2.—	—
70	50 „ violettblau	—	—		1866. Desgl., mit Jahreszahl „1866“.		
Cuba und Puertorico.				22	5 Omos. lila	4.—	—
(Neudrucke existieren nicht.)				23	10 „ blau	—75	—40
1855. Isabella II. n. r. im Kreise, bläuliches Papier, Wz. Schlingen.				24	20 „ grün	1.—	—75
1	1/2 Real Plata f. grünblau	3.—	—50	25	40 „ rosa	5.—	—
2	1 „ „ „ hellgrün . . .	3.—	1.—				
3	2 „ „ „ braunrot . . .	3.—	1.—				

Nr.	Cuba und Puertorico.		Ung.	Geb.	Nr.	Cuba.		Ung.	Geb.
	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.		M. Pf.	M. Pf.		
	1867. Desgl., mit Jahreszahl „1867“, gez. 14.					(Neudrucke existieren nicht.)			
26	5 Cmos. lila	—75	1.50		54	12 ¹ / ₂ C. d. Peseta grün . .	1.50	3.50	
27	10 „ blau	—75	—25		55	25 „ „ „ lila	1.—	—25	
28	20 „ grün	—75	—50		56	50 „ „ „ dunkelbr.	1.25	—40	
29	40 „ rosa	—70	1.50		57	1 Peseta hellbraun	3.—	4.—	
	1868. Isabella II. n. l. im Kreise, gez. 14.					1874. Typus der Marken Nr. 50/53 mit der Ueberschr.: „Ultramar 1874“, gez. 14.			
30	5 Cent. lila	—40	—75		58	12 ¹ / ₂ C. d. Peseta dunkelbr. .	—75	—75	
31	10 „ blau	—50	—25		59	25 „ „ „ ultramarin	—50	—20	
32	20 „ grün	—60	—40		60	50 „ „ „ lila	—50	—50	
33	40 „ rosa	—60	1.—		61	50 „ „ „ hochviolett	1.—	—60	
	1869. Desgleichen m. Jahreszahl „1869“, gez. 14.					62	1 Peseta karminrosa	3.—	3.—
34	5 Cent. rosa	1.25	2.—			1875. Wappen mit Mauerkrone. Ueberschrift: „Ultramar 1875“, gez. 14.			
35	10 „ hellbraun	—40	—25		63	12 ¹ / ₂ C. d. Peseta lila	1.50	1.50	
36	20 „ gelborange	—40	—30		64	12 ¹ / ₂ „ „ „ hochviolett	1.25	1.50	
37	40 „ lila	—80	1.75		65	25 „ „ „ ultramarin	1.—	—20	
	1869/70. Marken Nr. 30/33 mit schwarzem Aufdr. „Habilitada por la Nacion“, gez. 14.					66	50 „ „ „ grün	1.25	—30
38	5 Cent. lila	5.—	12.—		67	1 Peseta rotbraun	4.—	6.—	
39	10 „ blau	5.—	8.—			1876. Alfons XII. n. r. im Oval. Ueberschr.: „Ultramar 1876“, gez. 14.			
40	20 „ grün	5.—	10.—		68	12 ¹ / ₂ Cts. Peseta hellgrün . .	1.—	—75	
41	40 „ rosa	5.—	12.—		69	25 „ „ „ violett	—60	—20	
	Desgleichen die Marken Nr. 34 bis 37, gez. 14.					70	50 „ „ „ blau	1.—	—30
42	5 Cent. rosa	5.—	8.—		71	1 Peseta schwarz	2.—	3.—	
43	10 „ hellbraun	5.—	5.—			1877. Desgleich. m. Ueberschrift: „Cuba 1877“, gez. 14.			
44	20 „ gelborange	5.—	5.—		72	10 Cs. Peseta hellgrün . .	2.—	1.—	
45	40 „ lila	5.—	10.—		73	12 ¹ / ₂ „ „ „ violett	1.—	1.—	
	1870. Freiheitskopf im Oval m. Jahreszahl 1870, gez. 14.					74	25 „ „ „ dunkelgrün	—75	—20
46	5 Cent. blau	3.—	2.50		75	50 „ „ „ schwarz	1.—	—30	
47	10 „ grün	1.25	—25		76	1 Peseta braun	2.—	2.50	
48	20 „ hellbraun	1.50	—35			1878. Desgleichen, „Cuba 1878“, gez. 14.			
49	40 „ rosa	4.—	3.—		77	5 Cs. Peseta blau	—75	2.50	
	1871. Sitzende Hispania n. l. „Ultramar“, gez. 14.					78	10 „ „ „ schwarz	1.—	2.—
50	12 C. d. Peseta blasslila . .	1.75	—80		79	12 ¹ / ₂ „ „ „ rehbraun	1.—	1.25	
51	25 „ „ „ ultramarin	—75	—15		80	25 „ „ „ gelbgrün	—50	—20	
52	50 „ „ „ grün	—75	—15		81	25 „ „ „ blaugrün	—75	—20	
53	1 Peseta hellbraun	2.—	2.—		82	50 „ „ „ dunkelgrün	—75	—30	
					83	1 Peseta karminrosa	2.50	3.—	

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Cuba.</i>				<i>Cuba.</i>		
	1879. Desgleichen, „Cuba 1879“, gez. 14.			114	10 Cent. de peso gelbbraun, Aufdr. Nr. 1 blau	2.—	2.50
84	5 Cs. Peseta schwarz . . .	1.—	—75	115	10 „ de peso gelbbraun, Aufdr. Nr. 2 blau	1.—	—75
85	10 „ „ braungelb . . .	2.50	3.—	116	10 „ de peso gelbbraun, Aufdr. Nr. 3 blau	1.—	—75
86	12 ¹ / ₂ „ „ karminrosa . . .	—75	—75	117	10 „ de peso gelbbraun, Aufdr. Nr. 4 blau	1.—	—75
87	25 „ „ ultramarin . . .	—60	—20	118	10 „ de peso gelbbraun, Aufdr. Nr. 5 blau	1.—	—75
88	50 „ „ lila . . .	—75	—25	119	20 „ de peso rotbraun, Aufdr. Nr. 1 schwarz	20.—	—
89	1 Peseta braun	3.—	3.—	120	20 „ de peso rotbraun, Aufdr. Nr. 2 schwarz	2.50	5.—
	1880. Desgleichen, „Cuba 1880“, gez. 14.			121	20 „ de peso rotbraun, Aufdr. Nr. 3 schwarz	2.50	5.—
90	5 Cent. Peseta grün . . .	—50	1.—	122	20 „ de peso rotbraun, Aufdr. Nr. 4 schwarz	2.50	5.—
91	10 „ „ rosa . . .	2.50	3.—	123	20 „ de peso rotbraun, Aufdr. Nr. 5 schwarz	5.—	7.50
92	12 ¹ / ₂ „ „ lila . . .	1.—	1.25				
94	25 „ „ blau . . .	—50	—20		1883. Desgleichen.		
95	50 „ „ schwarzbr. . . .	1.—	—25	124	20 Cent. de peso rotbraun, Aufdr. Nr. 4 „10“ schwarz	—	—
96	1 Peseta braun	3.—	3.—		1884/86. Typus der Emiss. 1882, gez. 14.		
	1881. Desgleichen, „Cuba 1881“, gez. 14.			125	2 ¹ / ₂ Cent. de peso violett . . .	—25	—20
97	1 Cent de peso grün . . .	—20	—25	126	10 „ „ „ hellbraun . . .	—75	—15
98	2 „ „ „ karmin . . .	4.—	—	127	20 „ „ „ olivenbr. . . .	1.50	—30
99	2 ¹ / ₂ „ „ „ olivenbraun . . .	—50	—30	128	2 ¹ / ₂ „ „ „ blau . . .	—	—
100	5 „ „ „ ultramarin . . .	—50	—15		1888. Die Marken Nr. 125/127 in anderen Farben, gez. 14.		
101	10 „ „ „ hellbraun . . .	—75	—25	129	2 ¹ / ₂ Cent. de peso braungelb . . .	—25	—20
102	20 „ „ „ dunkelbr. . . .	2.—	1.50	130	10 „ „ „ blau . . .	—75	—15
	1882. Desgleichen wie oben „Cuba“ ohne Jahreszahl, gez. 14.			131	20 „ „ „ grau . . .	1.50	—50
103	1 Cent. de peso grün . . .	—15	—15		Desgl. 1882, Ueberschrift „Cuba-Impresos gez. 14.		
104	2 „ „ „ rosa . . .	—30	—15	132	1 ¹ / ₂ Mil ^a de peso schwarz . . .	—05	—20
105	2 ¹ / ₂ „ „ „ braun . . .	—40	—20	133	1 „ „ „ „ . . .	—05	—20
106	5 „ „ „ ultramarin . . .	—40	—05	134	2 Mil ^a „ „ „ . . .	—05	—25
107	10 „ „ „ gelbbraun . . .	—75	—15	135	3 „ „ „ „ . . .	—10	—30
108	20 „ „ „ rotbraun . . .	2.—	1.—	136	4 „ „ „ „ . . .	—10	—30
	1883. Die Marken Nr. 106 bis 108 mit Aufdruck von 5 verschiedenen, farbigen Arabesken, gez. 14.			137	8 „ „ „ „ . . .	—15	—30
109	5 Cent. de peso blau, Aufdr. Nr. 1 rot	1.50	1.50		1889. Kopf des Königs Alfons XIII. nach rechts, Ueberschrift „Cuba-Impresos“, gez. 14.		
110	5 „ de peso blau, Aufdr. Nr. 2 rot	—50	—50	138	1 ¹ / ₂ Mil ^a de peso rotbraun . . .	—05	—15
111	5 „ de peso blau, Aufdr. Nr. 3 rot	—50	—50	139	1 „ „ „ „ . . .	—05	—15
112	5 „ de peso blau, Aufdr. Nr. 4 rot	—50	—50				
113	5 „ de peso blau, Aufdr. Nr. 5 rot	—50	—50				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Cuba.							
140	2 Mil ^s de peso rotbraun .	— .05	— .15				
141	3 " " " " .	— .10	— .20				
142	4 " " " " .	— .10	— .20				
143	8 " " " " .	— .15	— .30				
	1889. Desgl. Ueberschrift „Isla de Cuba, gez. 14.						
144	1 Cent. de peso braun . .	— .10	— .15				
145	2 " " " schieferarb. .	— .20	— .20				
146	2 1/2 " " " blaugrün .	— .25	— .25				
147	5 " " " schieferarb. .	— .40	— .10				
148	10 " " " braunviolett .	— .75	— .30				
149	20 " " " violett . .	1.50	— .40				
	1891. Nr. 147 u. 148 in abgeänderter Farbe, gez. 14.						
150	5 Cent. de peso grün . .	— .40	— .10				
151	10 " " " carminrosa .	— .75	— .25				
	1892. Desgl. Marke Nr. 144, 145, 146, 149 in abgeänderter Farbe, gez. 14.						
152	1 Cent. de peso olivengrün .	— .10	— .—				
153	2 " " " lilabraun .	— .15	— .—				
154	2 1/2 " " " lachsfarben .	— .20	— .—				
155	20 " " " ultramarin .	1.—	— .—				
	1892. Die Marken Nr. 138 bis 143 in abgeänderter Farbe, gez. 14.						
156	1/2 Mil ^s de peso schwarzviol. .	— .05	— .—				
157	1 " " " " " .	— .05	— .—				
158	2 Mil ^s " " " " .	— .05	— .—				
159	3 " " " " " .	— .10	— .—				
160	4 " " " " " .	— .10	— .—				
161	8 " " " " " .	— .15	— .—				
-Cundinamarca.							
(Neudrucke existieren nicht.)							
	1870. Wappen von Columbia in verschiedenen Einfassung.						
1	5 Cent. blau (Oval) . .	1.—	1.50				
2	10 " ziegelrot (Kreis)	3.—	2.50				
	1877. Desgleichen.						
3	10 Cent. ziegelrot (Schild)	2.—	2.20				
4	20 " grün (Kreis) . .	3.50	4.—				
Cundinamarca.							
	1882. Desgleichen, grosses Format.						
5	50 Cent. lila (Hufeis. i. Oval)	6.—	6.—				
6	1 Peso braun (Kreis) . .	10.—	— .—				
	1883. Prov. Ausgabe. Verschiedene Inschriften m. verzierter Umrandung.						
7	10 Cent. schwarz auf gelb (Quadrat)	4.—	4.—				
8	50 " schwarz auf rosa (Querrechteck) . .	8.—	8.—				
9	2 Reales schwarz auf grün (Quadrat ohne Umrandung)	15.—	15.—				
10	1 Peso schwarz auf braun (Quadrat)	12.—	12.—				
11	Ohne Wertangabe grün (Marke Nr. 9) . .	5.—	— .—				
	1883. Versicherungsschein für Geldbriefe.						
12	20 Cent. schwarz auf grün	15.—	— .—				
	1884. Wappen in hufeisenförmiger Einfassung.						
13	5 Cent. blau	— .75	— .75				
	1885. Wappen im Hochoval, Wertziffern in den unteren Ecken.						
14	5 Cent. blau	— .50	— .40				
15	10 " ziegelrot	1.—	1.—				
16	20 " grün	1.50	1.50				
17	50 " violett	5.—	4.—				
18	1 Peso braun	8.—	8.—				
	1886. Wappen im Kreise.						
19	Ohne Wertangabe blau .	— .—	— .—				
Curaçao.							
(Neudrucke existieren nicht.)							
	1873/86. Wilhelm III. a. l. im Kreise, f. Dr., w. Pap., gez. 14.						
1	2 1/2 Cent. grün	— .20	— .20				
2	3 " braun	2.—	2.50				
3	5 " rosa	— .30	— .30				
4	10 " blau	— .50	— .40				
5	25 " rotbraun	1.—	— .20				
6	50 " violett	1.50	1.—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
<i>Curaçao.</i>							
7	2 Gl. 50 Cent. braun und violett	7.50	5.—				
8	12½ Cent. gelb	—50	—50				
	1889. Desgleichen, gez. 14.						
9	15 Cent. schiefergrau	—60	—30				
10	30 „ lila	1.—	—50				
11	60 „ olivenbraun	2.—	1.—				
12	1 Gl. 50 Cent. hell- u. dunkelblau	4.50	3.50				
	Neuer Typus. Grosse Ziffer in der Mitte, f. Dr., w. P., gez. 14.						
13	1 Cent. grau	—10	—10				
14	2 „ violett	—10	—15				
15	2½ „ grün	—15	—20				
15a	3 „ dunkelbraun	—15	—20				
16	5 „ rosa	—20	—20				
	Nachportomarken. Grün. Druck, in der Mitte grosse schwarze Ziff., w. P., gez. 14.						
17	2½ Cent. grün u. schwarz	—15	—40				
18	5 „ „ „ „	—25	—40				
19	10 „ „ „ „	—40	—60				
20	12½ „ „ „ „	—50	—75				
21	15 „ „ „ „	—60	—80				
22	20 „ „ „ „	—75	1.—				
23	25 „ „ „ „	1.25	1.50				
24	30 „ „ „ „	1.50	1.25				
25	40 „ „ „ „	1.75	2.—				
26	50 „ „ „ „	2.—	2.—				
	1891. Prov. Ausg., Marke Nr. 10 u. 6 mit zweizeil. Aufdruck 25 CENT gez. 14.						
27	25 Cent. schwarz auf 30 C. graulila	1.50	1.50				
28	25 „ schwarz auf 50 C. violett (?)	2.—	2.—				
	1892. Brustbild der jungen Königin n. r. im Kreise, f. Dr., w. P., gez. 14.						
29	12½ Cent. grün	—50	—				
30	15 „ karmin	—60	—				
31	25 „ braun	1.—	—				
32	50 „ dunkelrot	1.50	—				
<i>Curaçao.</i>							
	1892. Nachportomarken. Bisheriger Typus, jedoch mit dem Zusatz Cent. untr der Ziffer.						
33	2½ Cent. grün u. schwarz	—15	—				
34	5 „ „ „ „	—25	—				
35	10 „ „ „ „	—40	—				
36	12½ „ „ „ „	—50	—				
37	15 „ „ „ „	—60	—				
38	20 „ „ „ „	—75	—				
39	25 „ „ „ „	1.—	—				
40	30 „ „ „ „	1.25	—				
41	40 „ „ „ „	1.50	—				
42	50 „ „ „ „	2.—	—				
	Cypern. (Neudrucke existieren nicht.) 1880. Prov. Ausgabe. Marken von Grossbritannien mit schwarzem Aufdruck „Cyprus“, gez. 14.						
1	½ Penny weinrot	—50	1.—				
2	1 „ rot	—25	—30				
3	2½ Pence rosalila	—40	—40				
4	4 „ olivengrün	1.—	3.—				
5	6 „ grauschwarz	10.—	10.—				
6	1 Shilling grün	12.—	15.—				
	1881. Desgleichen Marke Nr. 2 mit schwarzem Aufdruck „Half Penny“, gez. 14.						
7	½ Penny auf 1 P. rot, Aufdruck 19 mm	1.50	1.50				
8	½ „ auf 1 P. rot, Aufdruck 16½ mm	1.50	1.50				
9	½ „ auf 1 P. rot, Aufdruck 13½ mm	1.50	1.50				
	1881. Victoria n. l. im Achteck, Wz. Krone und C. C., gez. 14.						
10	½ Piaster grün	—50	—40				
11	1 „ rosa	—60	—40				
12	2 „ ultramarin	—80	—40				
13	4 „ olivengrün	3.—	1.25				
14	6 „ braun	4.—	2.50				
	1881. Marke Nr. 2 mit schwarz. Aufdr. „30 Paras“, gez. 14.						
15	„30 Paras“ schwarz auf 1 Penny rot	2.—	2.50				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Cypern.							
	1882. Marke Nr. 10 mit schwarz. Aufdr. „ $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{2}$ “ 7 mm hoch, Wz. Krone und C. C., gez. 14.						
16	„ $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{2}$ “ schwarz auf $\frac{1}{2}$ Piaster grün . . .	—80	—40				
	1882. Marke Nr. 11 mit schwarzem Aufdruck „30 Paras“. Wz. Krone und C. C., gez. 14.						
17	„30 Paras“ schwarz auf 1 Piaster rosa	10.—	6.—				
	1882. Typus d. Em. 1881, Wz. Krone und C. A., gez.						
18	30 Paras violettrosa . .	—50	—35				
	1882. Marke Nr. 20 gleicher Aufdruck wie Nr. 16.						
19	„ $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{2}$ “ schwarz auf $\frac{1}{2}$ Piaster grün	—	—				
	1883. Typus der Em. 1881, mit Wz. Krone und C. A., gez. 14.						
20	$\frac{1}{2}$ Piaster grün	—15	—10				
21	1 „ rot	—30	—15				
22	2 „ blau	—50	—20				
23	4 „ olivengrün . . .	1.—	—35				
24	6 „ graubraun . . .	1.50	—50				
25	12 „ gelbb. (März 1886)	3.—	1.50				
	1886. Marke Nr. 19, Aufdruck 12 mm hoch, Wz. Krone und C. A., gez. 14.						
26	„ $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{2}$ “ schwarz auf $\frac{1}{2}$ Piaster grün	—40	—30				
Dänemark.							
	1851. Wertangabe i. Kreise. Wz. Krone.						
1	2 Rigsbankskilling blau ungezähnt.	10.—	8.—				
	1851. Kroninsignien a. punktiertem Grunde, Wertangabe in Buchstaben. Inschrift: Kongeligt Post Frimärke. Wz. Krone ungez.						
2	4 R. B. S. hellbraun . .	20.—	—10				
3	4 „ „ dunkelbraun. . .	8.—	—10				
Dänemark.							
	(Nr 2 u. 3 existiert auch inoffiziell gez. 12). Von Nr. 1, 2, 3 gibt es im Jahre 1886 amtlich angefertigte Neudrucke.						
	1853/57. Desgleichen Wertangabe in Zahlen, Inschrift: „Kgl. Post Frim.“ punkt. Grund, Wz. Krone ungez.						
4	2 Skilling blau	—60	—25				
5	4 „ gelbbraun . . .	3.—	—10				
6	8 „ grün	2.—	—35				
7	16 „ lila	8.—	1.75				
	(Nr. 4—7 existieren auch inoffiziell. gez. 10, 11, 12.)						
	1858. Desgleichen, wellig liniertes Grund, Wz. Krone ungez.						
8	4 Skilling gelbbraun . .	2.—	—03				
9	8 „ grün	3.—	—50				
	(Auch den Wert zu 2 Sk. soll es mit liniertem Grund geben.)						
	1863. Marken Nr. 8 und 7, Wz. Krone, durchstoch.						
10	4 Skilling braun	1.50	—05				
12	16 „ lila	40.—	20.—				
	1864/68. Kroninsignien im Doppeloval, Wz. Krone, gez. $13\frac{1}{2}$.						
13	2 Skilling blau (1. Sept. 1865)	—40	—10				
14	3 „ lila (10. Oct. 1865)	—50	—20				
15	4 „ rosa (Juni 1864)	—60	—03				
16	8 „ brn. (17. Ap. 1868)	4.—	—40				
17	16 „ grün (17. Ap. 1868)	5.—	—30				
	(Nr. 13—17 existieren auch ungezähnt, deren Ursprung erscheint jedoch zweifelhaft.						
	1870. Weisse Wertziffer im Kreise, gez. Wz. Krone, gez. $12\frac{1}{2}$, $13\frac{1}{2}$.						
21	2 Skill. blau Rand graugrün (3. Januar 1871) . . .	—25	—05				
22	3 „ lila, Rand graugrün	—40	—20				
23	4 „ rosa, „ „	—50	—05				
24	8 „ braun „ „ (April 1871)	1.20	—10				
25	16 „ grün, Rand graugrün	3.—	—30				
26	48 „ lila, „ „	15.—	1.50				

Nr.	Dänemark.	Ung.	Geb.	Nr.	Dänemark.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1871. Dienstmarken, Wappen im Oval, Wz. Krone, gez. 13 ¹ / ₂ .						
27	2 Skilling blau	—50	—25		1885. Wertziffer im Oval, gez.		
28	4 " rosa	1.—	—10	1	3 Oere blau, gelbes Papier	15.—	—
29	16 " grün	3.75	—60	2	5 " rot, " "	—	2.—
	(Auch von Nr. 21—29 existieren ungezähnte Stücke nicht offiziellen Ursprungs). Nr. 4, 7 a—9, 13—17, 21—29 wurden 1886 amtlich neugedruckt, auf Papier ohne Wasserzeichen.			3	3 " blau, weisses " "	—50	—30
	1875/79. Typ. der Em. 1870, Wz. Krone, gez. 13 ¹ / ₂ .			4	5 " rot, " "	—20	—10
30	3 Oere grau, Rand blau	—10	—03		1886. Wappen m. Umschrift.		
31	4 " blau, " grau	—10	—01	5	3 Oere grün und rot, gez.	—10	—05
43	5 " ultramarin u. rosa	—20	—10	5a	Nr. 5 in tête bêche	1.—	1.—
32	8 " rosa, Rand grau	—15	—01	6	3 Oere grün u. rot, ungez.	—30	—30
33	12 " lila, " "	—25	—03		1886. Aufdr. schwarze „1“.		
34	16 " braun, " "	—30	—05	7	„1“ auf Nr. 3 blau	1.50	1.50
35	20 " grau, " rosa	1.—	—10	8	„1“ " " 4 rot	—20	—15
36	25 " grün, " grau	—50	—10	9	„1“ " " 5 grün und rot	—10	—10
37	50 " violett, " braun	—80	—05	9a	Nr. 9 in tête bêche	1.—	1.—
38	100 " orange, " grau	1.75	—10		1886. Wappen in verschiedenen Einfassungen.		
	(Von Nr. 30 u. 43 giebt es Fehldrucke, No. 30 ohne das erste a im Landesnamen, Nr. 43 die Wertziffer 5 ohne Kugel am unteren Ende.			10	1 Oere hellbraun, gez.	—05	—05
	1875. Dienstmarken. Typus der Emission 1871, Wz. Krone, gez. 13 ¹ / ₂ .			11	1 " hellbraun, ungez.	—20	—20
39	3 Oere violett	—10	—20	12	1 " schwarzbr., gez.	—05	—05
40	4 " blau	—10	—05	13	1 " schwarzbr., ungez.	—30	—30
41	8 " rosa	—20	—03	14	2 " blau, gez.	—05	—05
42	32 " grün	—50	—10	15	2 " blau, ungez.	—20	—20
	1882/85. Neuer Typus, Wappen im Doppeloval, w. P., f. Dr., Wz. Krone, gez. 13 ¹ / ₂ .			16	5 " braun u. blau, gez.	—10	—05
44	5 Oere grün, hell u. dunkel	—10	—02	17	5 " braun u. blau, ungez.	—40	—40
47	10 " rot, " "	—20	—01	18	10 " schw. u. braun, gez.	—15	—05
45	20 " blau	—35	—01	19	10 " schw. u. braun, ungz.	—	—
	(Von 44 u. 47 kommen verschiedene Nuancen vor; von 44, 45 und 47 gibt es Abarten mit kleineren bez. grösseren Eckziffern; von Nr. 44 ausserdem noch „5“ im rechten Kreise, mit gebogenem Querstrich.			20	20 " grün u. schw., gez.	—30	—10
				21	20 " grün u. schw., ungez.	3.—	3.—
				22	25 " schw. u. blau, gez.	—40	—10
				23	25 " schw. u. blau, ungez.	5.—	5.—
				24	50 " blau u. golden, gez.	—75	—15
					1886. Neuausgabe der Marken Nr. 3 u. 4 auf dünnem Papier.		
				25	3 Oere blau	—10	—
				26	5 " rot	—10	—
					1886. Aufdr. schwarze „1“.		
				27	„1“ auf Nr. 25 (3 Varietäten)	—10	—
				28	Nr. 27 mit verk. Aufdruck	1.50	—
				29	„1“ auf Nr. 26 (3 Varietäten)	—10	—
				30	Nr. 29 mit verk. Aufdruck	1.50	—
				31	„1“ auf Nr. 5, Neuausgabe	—15	—
				32	Nr. 31 mit verk. Aufdruck	1.50	—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Dänemark.</i>				<i>Dänemark.</i>		
	1886. Marken Nr. 25 und 26 mit verschied. schw. Aufdr.				1887. Wappen im Kreise, gez.		
33	„ $\frac{18}{8.86}$ — 2“ blau (2 Var.)	—20	—20	5	1 Oere braun	—10	—10
34	„ $\frac{18}{8.86}$ — 2“ rot (2 Var.)	—20	—20	6	2 „ grün	—10	—10
35	„ 2“ blau (2 Varietäten)	—20	—20	7	3 „ rot	—10	—10
36	„ 2“ rot	1.—	1.—	8	5 „ blau	—10	—10
37	„ 3“ blau (2 Varietäten)	—	—		1887. Desgleichen., ungez.		
38	„ 3“ rot (3 Varietäten)	—20	—20	9	1 Oere braun	—75	—75
	1887. Wappen in verschied. Einfassungen, gez.			10	2 „ grün	—75	—60
39	1 Oere grün	—05	—05	11	3 „ rot	—50	—50
40	2 „ braun	—05	—05	12	5 „ blau	—50	—50
41	3 „ rot	—05	—05	13	5 „ rot	—	2.—
42	5 „ rot und schwarz	—10	—05		1889. Wappen im Oval, gez.		
43	10 „ blau und braun	—15	—05	14	1 Oere schwarzbraun	—05	—05
44	25 „ rot und grün	—35	—10	15	2 „ violett	—05	—05
45	35 „ silbern und rot	—50	—10	16	3 „ rot	—10	—05
46	50 „ schwarz u. golden	—70	—15	17	5 „ gelb	—10	—10
	1887. Desgleichen., ungez.				1890. Aufdr. schwarze „ 1 $\frac{1}{2}$ “.		
47	1 Oere grün	—10	—10	18	1 $\frac{1}{2}$ auf Nr. 1 rot	—20	—20
48	2 „ braun	—20	—20	19	1 $\frac{1}{2}$ auf Nr. 5 braun	—50	—40
49	3 „ rot	—20	—20	20	Nr. 19 mit verk. Aufdruck	1.—	1.—
50	5 „ rot und schwarz	—35	—35	21	1 $\frac{1}{2}$ auf Nr. 6 grün	—20	—20
51	10 „ blau und braun	—60	—60	22	1 $\frac{1}{2}$ „ „ 7 rot	1.—	1.—
52	25 „ rot und grün	1.—	1.—	23	1 $\frac{1}{2}$ „ „ 8 blau	1.—	1.—
53	35 „ silbern und rot	1.50	1.50	24	1 $\frac{1}{2}$ „ „ 14 schw.-braun	—20	—20
54	50 „ schwarz u. golden	2.—	2.—	25	1 $\frac{1}{2}$ „ „ 15 violett	—20	—20
	1887. Marken Nr. 20 u. 22 mit rotem Aufdr. „ 3—3“.			26	1 $\frac{1}{2}$ „ „ 16 rot	—20	—20
55	„ 3“ auf 20 Oere grün und schwarz	2.—	2.—	27	1 $\frac{1}{2}$ „ „ 17 gelb	—20	—20
56	Nr. 55 mit verk. Aufdruck	10.—	10.—		<i>Copenhagen.</i>		
57	„ 3“ auf 25 Oere schwarz und blau	6.—	6.—		1880. Wappen i. Thürbogen.		
	1891. Marken Nr. 39 und 42 mit Aufdr.			1	1 Oere schwarzbraun, gez.	—05	—05
58	„ 2“ auf 1 Oere grün	—15	—15	2	2 „ rosa,	1.—	—50
59	„ 3“ auf 5 Oere rot u. schw.	—15	—15	3	2 „ rot,	—10	—05
	<i>Aarhus.</i>			4	3 „ blau,	—15	—10
	1884. Wertziffer im Oval, gez.			5	4 „ grün,	—10	—05
1	3 Oere rot	—10	—05	6	5 „ braun,	—10	—05
2	5 „ blau	—15	—10	7	5 „ braun, ungez.	—35	—35
3	10 „ gelb	—15	—10		1880. Wertangabe im Oval.		
4	25 „ grün	—35	—10	8	10 Oere schw. u. golden, gez.	—30	—15
				9	10 „ „ „ „ ungez.	—	—
					1880. Wappen im Kreise.		
				10	25 Oere golden u. schw., gez.	—40	—15
				11	25 „ „ „ „ ungez.	—	—
					1880. Wappen im Oval.		
				12	50 Oere blau u. golden, gez.	—75	—20
				13	50 „ „ „ „ ungez.	—	—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Dänemark.</i>				<i>Dänemark.</i>		
	1881. Type der Marke Nr 4.				1887. Wappen im Hufeisen.		
14	3 Oere gelb, gez.	—10	—05	44	20 Oere schwarz, gez. . .	—	—
15	3 „ „ ungez.	—20	—20	45	20 „ „ ungez.	—	—
	1882. Marke Nr. 12 m. Aufdr.			46	3 „ violett, gez.	—30	—30
15	10 Oere blau u. golden . .	—30	—20	47	3 „ „ ungz.	—60	—60
	1882. Type der Marke Nr. 8.			48	20 „ „ grün, gez.	—50	—50
17	10 Oere rot u. blau, gez.	—25	—10	49	20 „ „ ungez.	—75	—75
18	10 „ „ „ „ „ ungez.	—60	—60	50	30 „ ziegelrot, gez. . . .	—75	—75
	1883. Wappen im Thürbogen.			51	30 „ „ ungez.	1.—	1.—
19	2 Oere blau, gez.	—10	—05	52	30 „ violettrosa, gez. . .	1.—	1.—
20	2 „ „ „ ungez.	—20	—20		1887. Wappen im Oval.		
21	3 „ violett, gez.	—10	—05	53	3 Oere violett, gez. . . .	—10	—05
	1883/84. Wertang. im Oval.			54	3 „ „ ungez.	—20	—20
22	10 Oere blau, gez.	—30	—10	55	20 „ rot u. golden, gez.	—35	—15
23	10 „ „ „ ungez.	—60	—60	56	20 „ „ „ ungz.	—80	—80
24	10 „ blau u. rosa, gez.	—30	—10	57	30 „ blau u. golden, gez.	—50	—15
25	10 „ „ „ „ ungez.	—50	—50	58	30 „ „ „ „ ungz.	1.25	1.25
	1884. Wappen im Hufeisen.				1888. Wappen im Viereck.		
26	3 Oere lila, gez.	—10	—05	59	3 Oere violettrosa, gez. .	—20	—20
27	3 „ „ „ ungez.	—20	—20	60	3 „ „ „ ungez.	—50	—50
	1885. Wappen i. Thürbogen.				1889. Desgl., schlechtere		
28	15 Oere rot, gez.	—25	—10		Ausführung.		
29	15 „ „ „ ungez.	—75	—75	61	3 Oere rot, gez.	—10	—10
30	„10“ schwarz auf Nr. 28 .	1.50	1.—	62	3 „ „ ungez.	—30	—30
	1885. Wappen im Hufeisen.				1889. Marke Nr. 31 mit		
31	10 Oere grün, gez.	—20	—10		Aufdr.		
32	10 „ „ „ ungez.	—40	—40	63	„5“ schw. a. 10 Oere grün	—25	—25
	1886. Die Marken Nr. 5, 6			64	Nr. 63 mit verk. Aufdruck	1.—	1.—
	u. 10 mit Aufdr. „2 ØRE.“				1889. Wappen im Oval.		
33	2 Oere grün, Aufdr. schw.	6.—	6.—	65	5 Oere braun, gez.	—10	—10
34	2 „ „ „ „ rot	—25	—15	66	5 „ „ „ ungez.	—25	—25
35	Nr. 34 mit verk. Aufdruck	—75	—75		1887. Retourmarke. Hand		
36	2 Oere braun, Aufdr. schw.	—25	—15		mit Blitzstrahlen im liegen-		
37	Nr. 36 mit verk. Aufdruck	1.—	1.—		den Oval.		
38	2 Oere golden und schwarz	2.—	1.50	67	Rot	—50	—50
39	Nr. 38 mit verk. Aufdruck	4.—	4.—		Copenhagen.		
	1887. Wappen im Hufeisen.				Vester — Nørre — Osterbro.		
40	2 Oere rot, gez.	—25	—25		1879. Inschrift im grossen		
41	2 „ „ ungez.	—60	—60		Rechteck gez.		
	1887. Wappen im Thürbogen.			1	10 Oere schwarz auf grau	6.—	—
42	2 Oere blau, gez.	—05	—05	2	15 „ „ „ „	5.—	5.—
43	2 „ „ ungez.	—15	—15		1885. Desgl., durchstochen.		
				3	10 Oere schwarz auf weiss	1.—	—
				4	15 „ „ „ grün	1.—	—

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Dänemark.				Dänemark.		
	Copenhagen,						
	Adams Expres.						
	1889. Wertangabe im Cirkel, gez.			12	6 Oere lila a. grau . . .	—20	—20
1	10 Oere schwarz auf rot .	—30	—30	13	9 „ braun a. weiss . .	—25	—25
2	20 „ „ „ grün	—50	—50	14	9 „ gelbbraun a. weiss	—25	—25
	1891. Stern im Oval, gez.			15	10 „ violett a. weiss .	—30	—30
3	5 Oere rot und schwarz.	—10	—05		1889. Desgl., gez.		
4	10 „ blau „ „	—20	—10	16	3 Oere rosa, br.-rot a. weiss	—10	—10
5	15 „ grün „ „	—30	—15	17	5 „ braun a. grün . .	—10	—10
6	20 „ gelb „ „	—35	—15	18	6 „ violett a. grau . .	1.—	1.—
7	50 „ braun „ „	—85	—30	19	6 „ rotbraun a. grau .	—15	—15
	Copenhagen — Expres.			20	6 „ lila a. grau . . .	—15	—15
	1880. Beflügeltes Rad im Cirkel; Inschrift: „Kjöben- havns Expres-Compagni“.			21	9 „ braun a. weiss . .	—20	—20
1	10 Oere blau und rot, gez.	—75	—75	22	9 „ gelbbraun a. weiss .	—20	—20
	1882. Marke Nr. 1 mit blauem Aufdruck: „Ny Adelgade 5“.			23	10 „ violett a. weiss . .	—20	—20
2	10 Oere blau und rot gez.	—75	—75		1890. Desgl., ungez.		
	1882. Desgl., jedoch mit In- schrift: „Universal Expres“; gez.			24	3 Oere blau a. hellblau .	—10	—10
3	10 Oere blau, Mitte rot .	—35	—35	25	3 „ blau a. grau . . .	—15	—15
4	20 „ rot, „ blau .	—75	—75	26	5 „ rot a. gelb . . .	—15	—15
5	20 „ blau, „ rot .	1.—	1.—	27	10 „ braun a. grün . .	—25	—25
	1882. Desgl., mit blauem Aufdruck: „Salicath“, gez.				1890. Desgl., gez.		
6	10 Oere blau, Mitte rot .	—35	—35	28	3 Oere blau a. hellblau .	—10	—10
7	20 „ rot, „ blau .	—65	—65	29	3 „ blau a. grau . . .	—10	—10
8	20 „ blau, „ rot .	2.—	2.—	30	5 „ rot a. gelb . . .	—10	—10
	Fredericia.			31	10 „ braun a. grün . .	—15	—15
	1888. Soldat im Thürbogen, ungez.				1890. Löwe im Schilde, ungez.		
1	3 Oere rosa, br.-rot a. weiss	—10	—10	32	15 Oere rot a. rosa . . .	—40	—40
2	5 „ braun a. grün . .	—15	—15	33	20 „ grün a. blau . . .	—50	—50
3	6 „ violett a. grau . .	1.—	1.—	34	20 „ gelbgrün a. blau .	1.50	1.50
4	6 „ rotbraun a. grau .	—20	—20		1890. Desgl., gez.		
5	6 „ lila a. grau . . .	—20	—20	35	15 Oere rot a. rosa . . .	—25	—25
6	9 „ braun a. weiss . .	—30	—30	36	20 „ grün a. blau . . .	—30	—30
7	9 „ gelbbraun a. weiss	—25	—25		1891. Die Marken Nr. 26, 27, 30 u. 31 mit violettem Aufdruck.		
8	10 „ violett a. weiss . .	—30	—30	37	„1“ auf 5 Oere rot, gez. .	—05	—05
	1888. Desgl., durchstochen.			38	„1“ „ 5 „ „ ungez. .	—05	—05
9	3 Oere rosa, br.-rot a. weiss	—10	—10	39	„2“ „ 10 „ „ braun, gez.	—10	—10
10	5 „ braun a. grün . .	—15	—15	40	„2“ „ 10 „ „ ungz. .	—10	—10
11	6 „ rotbraun a. grau .	—20	—20		Holbæk.		
					1880. Wertangabe im Thür- bogen.		
				1	10 Oere schwarz, gez. . .	—20	—10
				2	20 „ blau, gez. . . .	—40	—20
					Holte.		
				1	1869. Wertangabe im Oval. 2 Sk. braun, ungez. . . .	2.50	—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Dänemark.</i>				<i>Dänemark.</i>		
2	1872. Wertziffer im Cirkel. 2 Sk. grün, gez.	—10	—	19	3 Oere dunkelblau	—50	—50
	Horsens.			20	5 „ violett	—50	—50
1	1883. Wertziffer im Oval. 3 Oere rot, gez. (Von dieser Marke existirt ein privater Nachdruck mit dem Druckfehler: „Bybost“, sowie auch eine Fälschung in blassroter Farbe mit zu fetter Inschrift.)	—20	—20	21	10 „ rot	—50	—50
	1883. Handstempel in dunkelblauer Farbe auf fein. weissen Papier; Inschrift: „Expres-Horsens Bypost“ resp.: „Svar betalt-Expres-Horsens Bypost“.			22	1 Oere orange	—05	—05
2	10 Oere dunkelblau, ungez,	—	—	23	2 „ grün	—05	—05
3	15 „ „ „ (Auch diese Marken sind nachgedruckt worden, jedoch in hellerer Farbe und auf schlechterem grauweiss. Papier.)	—	—	24	3 „ dunkelblau	—05	—05
	1886. Wertziffer im Oval, gez.			25	5 „ violett	—10	—05
4	3 Oere blau	—10	—05	26	10 „ rot	—15	—05
5	10 „ rot	—20	—05		1889. Pferd im Cirkel.		
	1886. Marke Nr. 1 mit Aufdr.			27	3 Oere rot, gez.	—05	—05
6	„5“ (Oere) schwarz u. rot.	—20	—20	28	3 „ „ ungez.	—15	—15
7	Nr. 6 mit verk. Aufdruck.	5.—	5.—		1889. Marken Nr. 5 u. 16 mit schwarzem Aufdruck „1“ (5 Varietäten).		
8	„10“ (Oere) schwarz u. rot.	—30	—30	29	„1“ auf 5 Oere violett .	—10	—10
9	Nr. 8 mit verk. Aufdruck.	5.—	5.—	30	„1“ „ 10 „ rot	—25	—25
10	„1“ (Oere) schwarz u. rot.	1.50	1.50		1889. Marken Nr. 25 u. 26 mit schwarzem Aufdruck „2“.		
11	„1“ „ „ „ „	—10	—10	31	„2“ a. 5 Oere violett (8 Varietäten)	—10	—10
12	„2“ „ „ „ „	—10	—10	32	„2“ a. 10 Oere rot (3 Varietäten)	—10	—10
	1886. Type der Marken Nr. 4 u. 5.			33	Nr. 32 mit verk. Aufdruck	2.50	2.50
13	1 Oere gelb, gez.	—05	—05		Kolding.		
14	2 „ gelbgrün, gez. . . .	—10	—10		1887. Oben Wappen, unten Wertziffer.		
15	2 „ blaugrün, „	1.—	—05	1	2 Oere braun, gez.	—30	—30
16	5 „ violett, „	—10	—05		1887. Schloss im Cirkel.		
	1887. Desgl., jedoch mit dünnen Wertziffern, ungez.			2	3 Oere braun, gez.	—20	—20
17	1 Oere orange	—50	—50	3	3 „ „ ungez.	3.—	3.—
18	2 „ grün	—50	—50		1888. Schloss im Oval.		
				4	3 Oere rot, gez.	—10	—05
				5	3 „ „ ungez.	—25	—25
				6	3 „ grün, gez.	—30	—30
				7	3 „ „ ungez.	—30	—30
					1889. Desgleichen.		
				8	3 Oere violettbraun, gez. .	—10	—10
				9	3 „ „ ungez.	—25	—25
					Odense.		
					1884. Wertziffer im Oval, gez.		
				1	3 Oere rot	—25	—15
				2	5 „ braun	—15	—10

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Dänemark.</i>				<i>Dänemark.</i>		
	1884. Desgl., grosses Format, gez.				1887. Wappen im Cirkel.		
3	5 Oere braun	—40	—25	11	1 Oere violett, gez.	—15	—15
4	10 „ rot	—60	—30	12	1 „ „ ungez.	—20	—20
	1885. Desgl., gez.			13	2 „ grün, gez.	—15	—10
5	3 Oere blau	—10	—05	14	2 „ „ ungez.	—15	—15
5a	Nr. 5 in tête bêche	—30	—20		1887. Ritter im Thürbogen, gez.		
	1886. König Knud IV. im Cirkel, dickes Papier, gez.			15	1 Oere rot	—05	—05
6	3 Oere carmin a. orange	—20	—15	16	2 „ gelb	—05	—05
7	10 „ golden a. gelb	2.—	2.—	17	3 „ grün	—10	—10
8	10 „ rotbronce a. gelb	—20	—10	18	5 „ blau	—10	—10
	1886. Desgl., dünnes Papier.			19	8 „ braun	—15	—15
9	1 Oere gelb a. weiss	—05	—05		1887. Desgl., ungez.		
10	1 „ braun a. weiss	—10	—10	20	1 Oere rot	—05	—05
11	2 „ grün a. rosa	—10	—05	21	2 „ gelb	—05	—05
12	3 „ rot a. gelb	—10	—05	22	3 „ grün	—10	—10
13	5 „ blau a. chamois	—10	—05	23	5 „ blau	—10	—10
	1887. Lilie im Oval, gez.			24	8 „ braun	—15	—15
14	1½ Oere grün	—05	—05		1887. Desgl., gez.		
15	4 „ carmin	—10	—05	25	1 Oere braun	—05	—05
16	15 „ rot u. silbern	—25	—10	26	2 „ grün	—05	—05
	1887. Type der Marke Nr. 11.			27	3 „ blau	—05	—05
17	2 Oere grün a. rosa, dickes Papier	—05	—05	28	5 „ rot	—10	—05
	Odense II.			29	8 „ gelb	—15	—05
	1882. Wertangabe im Cirkel, gez.			30	10 „ violett	—15	—05
1	5 Oere schwarz	—15	—15		1887. Desgl., ungez.		
2	10 „ violett	—30	—30	31	1 Oere braun	—05	—05
	Randers.			32	2 „ grün	—10	—10
	1885. Wertziffer im Oval, gez.			33	3 „ blau	—10	—10
1	3 Oere blau,	1.50	1.—	34	5 „ rot	—10	—10
2	5 „ carmin	—25	—25	35	8 „ gelb	—15	—15
3	5 „ ziegelrot	—75	—50	36	10 „ violett	—20	—20
	1886. Wappen im Oval.				1887. Marken Nr. 27—30 mit schwarzem Aufdruck.		
4	3 Oere blau, gez.	—10	—05	37	„1½“ a. 3 Oere blau	—10	—05
5	5 „ rot, gez.	—15	—10	38	„4—Strömmen“ a. 8 Oere gelb	—15	—10
6	5 „ rot, ungez.	—50	—50	39	„Randers Mark“ a. 5 Oere rot	—10	—05
	1887. Marken Nr. 4 und 5 mit schwarzem Aufdruck.			40	„Telefon-Mark“ a. 10 Oere violett	—20	—10
7	„1“ a. 3 Oere blau Aufdr. mit	—40	—40		1887. Desgl., auf Marken Nr. 33—36.		
8	„2“ „ 5 „ rot Handstemp.	—40	—40	41	„1½“ auf 3 Oere blau	—15	—15
9	„1“ „ 3 „ blau Aufdruck	—10	—10	42	„4—Strömmen“ a. 8 Oere gelb	—30	—30
10	„2“ „ 5 „ rot lithograph.	—15	—10	43	„Randers Mark“ a. 5 Oere rot	—15	—15
				44	„Telefon-Mark“ a. 10 Oere violett	—20	—20

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Dänemark.</i>				<i>Dänemark.</i>		
	1887. Marken Nr. 11—14 mit schw. Aufdr. „T—3“ resp. „R“.				<i>Svendborg.</i>		
45	3 Oere violett u. schwarz, ungez.	—20	—15	1	1 Oere grün	1.—	1.—
46	Nr. 45 mit verk. Aufdruck	5.—	—	2	2 „ braun	2.50	2.50
47	3 Oere violett u. schw., gez.	—10	—05	3	3 „ rot	1.—	1.—
48	3 „ grün „ „ ungez.	2.—	2.—	4	5 „ blau	1.—	1.—
49	3 „ „ „ „ gez.	2.—	2.—	5	10 „ rot und schwarz .	1.50	1.50
50	2 „ violett „ „ ungez.	—75	—60		1887. Desgl., gez.		
51	2 „ grün „ „ ungez.	—30	—20	6	1 Oere grün	—05	—05
52	2 „ „ „ „ gez.	—10	—05	7	2 „ braun	—05	—05
53	Nr. 52 mit verk. Aufdruck.	—	2.—	8	3 „ rot	—10	—05
	1888. Marken Nr. 30 und 36 mit Aufdruck einer grossen „2“.			9	5 „ blau	—10	—05
54	„2“ schw. a. 10 Oere violett, gez.	—10	—05	10	10 „ rot und schwarz .	—20	—05
55	„2“ schw. a. 10 Oere violett, ungez.	—10	—10	11	Nr. 10 mit verkehrt eingedrucktem Mittelstück . .	2.—	2.—
56	Nr. 54 mit verk. Aufdruck	—10	—10		<i>Veile.</i>		
57	„ 55 „ „ „	—10	—10		1887. Briefftaube im Hochrechteck, gez.		
58	„2“ rot a. 10 Oere violett gez.	—10	—10	1	1 Oere braun	—05	—05
59	„2“ „ „ 10 „ „ ungez.	—10	—10	2	2 „ gelb	—05	—05
	1888. Ritter im Oval.			3	3 „ grün	—10	—05
60	2 Oere grün, gez.	—05	—05	4	5 „ rot	—10	—05
61	2 „ „ ungez.	—20	—20	5	10 „ blau	—20	—05
	1889. Marken Nr. 28 und 34 mit schwarzem Aufdr. „3“ (2 Varietäten).				1887. Desgl., ungez.		
62	„3“ auf 5 Oere rot, gez.	—20	—15	6	1 Oere braun	—50	—50
63	„3“ „ 5 „ „ ungez.	—30	—30	7	2 „ gelb	—50	—50
	1889. Wertziffer im Cirkel, unten Wappen, gez.			8	3 „ grün	—75	—75
64	1 Oere braun	—05	—05	9	5 „ rot	—75	—75
65	2 „ grün	—05	—05	10	10 „ blau	1.—	1.—
66	3 „ blau	—10	—05		1889. Marken Nr. 1 u. 3—5 mit Aufdr. einer grossen „2“.		
67	5 „ rot	—10	—10	11	„2“ auf 1 Oere braun . .	—20	—20
68	8 „ gelb	—15	—15	12	„2“ „ 3 „ grün . . .	—	—50
69	10 „ violett	—20	—20	13	„2“ „ 5 „ rot . . .	—15	—15
	1889. Desgl., ungez.			14	„2“ „ 10 „ blau . . .	—20	—20
70	1 Oere braun	—05	—05	15	Nr. 13 mit verk. Aufdruck	—25	—25
71	2 „ grün	—10	—10		<i>Viborg.</i>		
72	3 „ blau	—10	—10		1836. Wertziffer im Oval, ungez.		
73	5 „ rot	—10	—10	1	3 Oere blau	1.—	—50
74	8 „ gelb	—15	—15	2	5 „ rot	—50	—30
75	10 „ violett	—20	—20		1886. Desgl., durchstochen.		
				3	3 Oere blau	—20	—15
				4	5 „ rot	—25	—20

		Ung.	Geb.	Nr.			Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.		M. Pf.	M. Pf.		
Dänemark.								
1887. Wappen im Kreise, durchstoehen.								
5	3 Oere grün	—30	—30					
6	5 „ braun	—40	—40					
1887. Desgl., gez.								
7	3 Oere grün	—10	—05					
8	5 „ braun	—10	—05					
1887. Wappen im Kreise mit Krone darüber im Thürbogen.								
9	1 Oere braun, gez.	—05	—05					
10	1 „ „ ungez.	4.—	4.—					
11	2 „ blau, gez.	—05	—05					
12	2 „ „ ungez.	—50	—50					
1887. Wappen im Cirkel, gez.								
13	3 Oere grün	—10	—05					
14	3 „ gelbgrün	—20	—20					
1887/88. Kirche im Hochrechteck.								
15	5 Oere blau, Mitte rot, gez.	—10	—05					
16	5 „ „ „ ungez.	—50	—50					
17	10 „ rot, Mittegrün, gez.	2.—	2.—					
18	10 „ „ „ ungez.	2.—	2.—					
19	10 „ grün, Mitte rot, gez.	—20	—05					
20	10 „ „ „ ungez.	—	—					
1890. Desgl., gez.								
21	1 Oere braun	—10	—10					
22	2 „ blau	—10	—10					
Dänisch Westindien.								
(Neudrucke existieren nicht.)								
1860. Kleines Viereck, Kroninsignien a. punktiertem Grunde, ungez.								
1	3 Cents dunkelkarmin auf chamois Papier	3.—	3.—					
1867/72. Desgleichen, f. Dr., weisses Papier.								
2	3 Cents karminrot, ungez.	2.—	1.50					
3	3 „ rosa, ungez.	1.50	1.—					
3a	3 „ karmin, durchst. (?)	—	—					
4	3 „ rosa, gez.	1.—	1.—					
5	4 „ ultramarin, gez.	1.25	1.—					
Dänisch Westindien.								
1874. Hohes Rechteck, Wertziffer im Kreise, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .								
6	1 Cent violett, Rand grün	—10	—10					
7	3 Cents rosa, „ blau	—25	—10					
8	4 „ blau, „ braun	—40	—40					
9	7 „ gelb, „ lila	—60	—50					
10	14 „ grün „ lila	3.—	2.—					
1876/79. Desgl., gez. 12 ¹ / ₂ .								
11	5 Cents grau, Rand grün	—40	—20					
12	10 „ braun, „ blau	—75	—15					
13	12 „ grün, „ lila	1.—	1.—					
14	50 „ hochviolett, Rand lila	3.50	1.50					
1887. Marke Nr. 9, mit schwarzem Aufdr. „1 Cent.“								
15	1 Cent. a. 7 Cents gelb u. lila	—75	1.50					
1888. Marke Nr. 6, in anderen Farben, f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .								
16	1 Cent rosa, Rand gelbgrün	—10	—10					
Dampfschiffahrts- gesellschaft, russische.								
(Sogenannte russ. Levantemarken.)								
(Neudrucke existieren nicht.)								
1863. Doppeladler i. Kreise, gross. Format, w. P., f. D., ungez.								
1	6 Kop. hellblau	20.—	—					
1865. Dampfschiff, Doppeladler u. Name auf farbigem Grunde, ungez.								
2	10 Paras hellblau u. braun	75.—	60.—					
3	2 Piaster rot und blau	75.—	60.—					
1866. Desgleichen, mit wagrrecht genetzt. Grund, ungez.								
4	10 Paras rosa, blauer Grund	2.—	3.—					
5	2 Piaster blau, rosa Grund	5.—	4.—					
1867. Desgleich., mit senkrecht genetzt. Grund, ungez.								
6	10 Paras rosa, blauer Grund	3.—	5.—					
7	2 Piaster blau, rosa Grund	15.—	20.—					

Nr.		Ung.		Geb.		Nr.		Ung.		Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.		
	<i>Dampfschiffahrts-</i> <i>Gesellschaft, russische.</i>						Dekhan (Hayderabad.)				
	1868. Wertziffer i. Doppel- oval, f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .						1863. Querrechteckig. Hand- stempel mit Inschrift.				
8	1 Kop. braun	—	.50	—	.50	1	(Ohne Wertangabe) schwarz auf versch. farb. Papier.	—		—	
9	3 „ grün		1.—		—						
10	5 „ blau		—		.80						
11	10 „ karmin und grün .		1.25		—						
	Desgl., eng gez. 15.					2					
8a	1 Kop. braun	—	.30	—	.25	3	1 Anna olivengrün	10.—		—	
9a	3 „ grün		—		.50		1 „ „ „ gez. 11 ¹ / ₂	2.—		3.—	
10a	5 „ blau		—		.50		Nr. 3 wurde neugedruckt.				
11a	10 „ karmin und grün .		—		.75		1866. Marke Nr. 3 m. Aufdr. „Surkarree“ in indopersisch. Schrift, gez. 11 ¹ / ₂ .				
	1876. Marke Nr. 11a mit Aufdruck „8 ⁴ “, gez.					4	1 Anna olivengrün, Aufdr. rot	15.—		15.—	
12	„8 ⁴ “ karmin u. grün, Aufdr. schwarz		3.—		3.—	5	1 „ olivengrün, Aufdr. schwarz	7.—		8.—	
13	„8 ⁴ “ karmin u. grün, Aufdr. blau		3.—		5.—		1869. Rechteck mit Inschr. im Skelett-Typus, gez.				
	1879. Typus der Em. 1868, f. D., w. P., gez. 15.					6	¹ / ₂ Anna braun, rotbraun .	2.—		3.—	
14	1 Kop. schwarz u. gelborange		—		.15	7	1 „ grün, hellgrün .	2.50		3.50	
15	2 „ „ „ „ rosa		—		.15		Nr. 6 und 7 wurden neu- gedruckt.				
	1879. Marke Nr. 11a mit Aufdruck „7 ⁴ “, gez. 15.						1869. Desgl., mit schwarz. Aufdr. „Surkarree“, gez.				
16	„7 ⁴ “ rot und grün, Aufdruck schwarz		3.—		2.50	8	¹ / ₂ Anna braun	—		—	
17	„7 ⁴ “ rot u. grün, Aufdr. blau		3.—		2.50	9	1 „ grün	—		—	
	Dieselbe Marke m. Aufdruck einer dünnen, hohen „7 ⁴ “, gez.						1871. Typus der Emission 1869, feinere Ausführung, gez. 11 ¹ / ₂ .				
17a	„7 ⁴ “ karmin u. grün, Aufdr. schwarz		4.—		—	10	¹ / ₂ Anna rot	—		.20	—
17b	„7 ⁴ “ karmin u. grün, Aufdr. blau		4.—		—	11	1 „ schwarzbraun	—		.35	—
	1880. Typus der Em. 1868, f. Dr., w. P., gez. 15.					12	2 Annas grün	—		.50	—
18	7 Kop. karmin und grau .		—		.40	13	3 „ gelbbraun	—		.80	—
19	1 „ orange und gelb .		—		.10	14	4 „ lilagrau			1.25	—
20	2 „ grün und hellgrün .		—		.10	15	8 „ braun			2.50	1.—
22	5 „ violett und helllila		—		.30	16	12 „ graublau			4.—	3.—
23	7 „ blau und hellblau .		—		.30		1872 Desgl., mit schwarz. Aufdr. „Surkarree“, gez. 11 ¹ / ₂ .				
						17	¹ / ₂ Anna rot	—		.50	—
						18	1 „ schwarzbraun			1.—	1.25
						19	2 Annas grün			1.50	2.—
						20	3 „ gelbbraun			2.—	3.—

Nr.	Ung. Geb.		Nr.	Ung. Geb.	
	M. Pf.	M. Pf.		M. Pf.	M. Pf.
<i>Dekhan (Hayderabad.)</i>			<i>Dekhan (Hayderabad.)</i>		
21	4 Annas lilagrau	2.50	4.—	1892. Nr. 49 nur wagrecht gezähnt. Die Marken letzter Em. sollen mit „Surkarree“ Aufdruck in violett und schwarz vorkommen.	
22	8 „ braun	3.—	5.—		
23	12 „ graublau	5.—	7.50		
	1877. Desgl., mit rotem Auf- druck „Surkarree“, gez.				
24	1/2 Anna rot	1.50	—	Deutsches Reich.	
25	1 „ schwarzbraun . . .	2.—	—	(Neudrucke existieren nicht.)	
26	2 Annas grün	3.—	—	1872. Reichsadler m. kleinem Brustschild, en relief, farb. Dr., w. P., gez. 13 1/2 : 14 1/2.	
27	3 „ gelbbraun	6.—	—		
28	4 „ lilagrau	5.—	—		
29	8 „ braun	8.—	—		
30	12 „ graublau	12.—	—	1 1/4 Groschen violett . . .	—15 —15
	187?. Die Marken Nr. 6 u. 7 m. rotem Aufdr. „Surkarree“, gez. 11 1/2.			2 1/3 „ grün	—20 —05
31	1/2 Anna braun	—	—	3 1/2 „ orange	—25 —10
32	1 „ grün	—	—	4 1/2 „ gelb	—25 —15
	1880. Marken d. Emiss. 1871 auf bläulich. Pap., gez. 11 1/2.			5 1 „ rosa	—30 —01
34	1/2 Anna rot	1.—	—	6 2 „ ultramarin	—75 —05
35	1 „ schwarzbraun . . .	1.25	—	7 5 „ graubraun	1.20 —10
36	2 Annas grün	2.50	—	8 1 Kreuzer grün	—25 —10
37	3 „ gelbbraun	3.50	—	9 2 „ orange	—40 1.—
38	4 „ lilagrau	5.—	—	10 2 „ gelb	—15 —30
39	8 „ blau	8.—	—	11 3 „ rosa	—30 —02
40	12 „ graublau	10.—	—	12 7 „ ultramarin	1.— —20
	1891. Nr. 34 u. 35 in an- derer Farbe, gez. 11 1/2.			13 18 „ graubraun	1.50 1.—
41	1/2 Anna hellrosa	—20	—	1872. Querrechteck, grosse Wertziffer, farbiger Druck, w. P., gez. 14 1/2 : 13 1/2.	
42	1 „ violettbraun	—35	—	14 10 Groschen grau	—15 —20
	1891. Nr. 6 u. 7 u. 41, 42, 37—40 mit Officialaufdruck in anderer Type, bestehend aus 4 indischen Schriftzeichen in weissem liegenden Recht- eck mit abgerundeten Ecken.			15 30 „ blau	—20 —30
43	1/2 Anna braun	2.—	—	1872. Reichsadler m. grossem Brustschild, gez. 13 1/2 : 14 1/2.	
44	1 „ olivengrün	3.—	—	16 1/4 Groschen violett . . .	—10 —20
45	1/2 „ rosa	1.50	—	17 1/3 „ grün	—05 —03
46	1 „ violettbraun	2.—	—	18 1/2 „ orange	—10 —03
47	3 Annas gelbbraun	5.—	—	19 1 „ rosa	—10 —01
48	4 „ lilagrau	6.—	—	20 2 „ blau	—15 —03
49	8 „ graubraun	8.—	—	21 2 1/2 „ rotbraun	1.50 —15
50	12 „ graublau	10.—	—	22 5 „ graubraun	—25 —10
				23 1 Kreuzer grün	—10 —10
				24 2 „ orange	—75 4.50
				25 3 „ rosa	—10 —03
				26 7 „ blau	—20 —30
				27 9 „ rotbraun	—40 —50
				28 18 „ graubraun	—40 1.50
				1874. Marken Nr. 21 u. 27 mit braunem Aufdruck der Wertziffer, gez. 13 1/2 : 14 1/2.	
				30 „2 1/2“ auf 2 1/2 Groschen rot- braun	—30 —15
				31 „9“ auf 9 Kreuzer rotbraun	—30 —50

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Deutsches Reich.</i>				<i>Deutsches Reich.</i>		
	1875. Wertziffer im Doppel-oval, farbiger Druck, w. P., Wertangabe Pfennige, gez. 13 ¹ / ₂ : 14 ¹ / ₂ .			52	„2 ¹ / ₂ Piaster 2 ¹ / ₂ “ auf 50 Pf. bronzegrün	1.25	2.—
32	3 Pfennige grün	— .20	— .01		(Nr. 50 auch mit blauem Aufdruck)	—	1.—
33	5 „ violett	— .25	— .01		1889. Grosse Ziffer in der Mitte, unten in gerader Linie „Reichspost“, farb. Druck, w. P., gez. 13 ¹ / ₂ : 14 ¹ / ₂ .		
	1875. Reichsadler i. Doppel-oval, en relief, farb. Dr., w. P., Wertangabe Pfennige, gez. 13 ¹ / ₂ : 14 ¹ / ₂ .			53	3 Pfennig braun	— .05	— .01
34	10 Pfennige rosa	— .30	— .01	54	5 „ grün	— .10	— .01
35	20 „ blau	— .75	— .03		Neuer Typus. Grosser farbiger Adler im Kreis, darüber „Reichspost“, darunter Wertangabe, gez. 13 ¹ / ₂ : 14 ¹ / ₂ .		
36	25 „ braun	1.—	.08	55	10 Pfennig karmin	— .15	— .01
37	50 „ grau	2.50	— .08	56	20 „ blau	— .30	— .01
	1875. Grosse Wertziffer im Queroval, farbiger Druck, w. P., gez. 13 ¹ / ₂ : 14 ¹ / ₂ .			57	25 „ orangegelb	— .40	— .03
38	2 Mark mattviolett	5.—	— .30	58	50 „ braunrot	— .75	— .03
	durch Schriftzeichen entw.	—	— .15		<i>Levante-Marken.</i>		
	1877. Marke Nr. 37 in ander. Farbe, gez. 13 ¹ / ₂ : 14 ¹ / ₂ .				Marken Nr. 54—58 mit schw. Aufdruck der türkischen Währung, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ : 14 ¹ / ₂ .		
40	50 Pfennige bronzegrün	2.25	— .10	59	„10 Para 10“ a. 5 Pf. grün	— .15	— .10
	1880. Typus wie Nr. 32 bis 37 mit Wertbezeichnung „Pfennig“, gez. 13 ¹ / ₂ : 14 ¹ / ₂ .			60	„20 „ 20“ a. 10 Pf. karmin	— .20	— .05
41	3 Pfennig grün	— .10	— .02	61	„1 Piaster 1“ a. 20 Pf. blau	— .35	— .05
42	5 „ violett	— .10	— .01	62	„1 ¹ / ₄ Piaster 1 ¹ / ₄ “ a. 25 Pf. orangegelb	— .50	— .40
43	10 „ rosa	— .20	— .01	63	„2 ¹ / ₂ Piaster 2 ¹ / ₂ “ a. 50 Pf. braunrot	1.—	— .50
44	20 „ blau	— .50	— .02		<i>Diego-Suarez.</i>		
45	25 „ braun	— .75	— .03		(Neudrucke existieren nicht.)		
46	50 „ bronzegrün	1.—	— .03		1889. Marken der französischen Colonien, Emiss. 1881, mit Aufdruck der neuen Wertziffer üb. d. alten, gez. 13 ¹ / ₂ .		
47	2 Mark rotviolett (wie 38) (Nr. 41 existiert auch versehenlich ungezähnt; von 1883 an wurden die Marken Nr. 41—46 in Anilinfarbe gedruckt, wodurch einige Nuancen entstanden.)	4.—	— .05	1	15 violett auf 1 C. schwarz auf blau (Nr. 46)	—	—
	1884. Levantemarken. Nr. 42/46 m. schwarz. Aufdruck der türkischen Währung, f. D., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ : 14 ¹ / ₂ .			2	15 violett auf 5 C. grün auf grünl. (Nr. 49)	—	—
48	„10 Para 10“ auf 5 Pfennig violett	— .20	— .30	3	15 violett auf 10 C. schwarz auf lila (Nr. 50)	—	—
49	„20 Para 20“ auf 10 Pfennig rosa	— .40	— .40	4	15 blau auf 20 C. rot auf grün (Nr. 52)	—	—
50	„1 Piaster 1“ auf 20 Pfennig blau	— .50	— .12	5	15 violett auf 25 C. schwarz auf rosa (Nr. 76)	—	—
51	„1 ¹ / ₄ Piaster 1 ¹ / ₄ “ auf 25 Pf. braun	1.—	1.75		5 C. rot auf 10 C. schwarz auf violett 2 Typen	—	—

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Diego-Suarez.</i>				<i>Diego-Suarez.</i>		
	5 C. schwarz auf 20 C. rot auf grün	—	—		1892. Prov. Ausgabe. Marken der franz. Kolonien, Em. 1881, mit Aufdr. der Jahreszahl, des Landesnam. und der neuen Wertziffer quer üb. d. Mark., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	5 C. violett	—	—		13 5 Cent. Aufdruck rot a. 10 C. schwz. a. rot (Nr. 50)	—	—
	50 C. schwarz	—	—		14 5 „ Aufdr. schwarz auf 20 C. braun auf grün (Nr. 53)	—	—
	1890. Neuer selbst. Typus in primitiver Ausstattung: Oben „Diego-Suarez“, unten „Republique Française“, im Innern verschiedene Bilder, in der rechten unteren Ecke des Mittelfeldes Quadrat mit Wertziffer, darunt. im Querrechteck: „Postes“.				Desgleichen, mit schwarzem Aufdr. des Landesnam. von oben links nach unten rechts; gez. 13 ¹ / ₂ .		
6	1 Cent. schwarz auf weiss (Schiff)	4.—	2.50	15	1 Cent. schwarz auf blau (Nr. 46)	—	—
7	5 „ schwarz auf weiss (Neg. u. Europäerin, Brustbild n. links)	4.—	2.50	16	2 „ rotbraun a. chamois (Nr. 47)	—	—
8	15 „ schwarz auf weiss (zwei Europäerin. nach links)	4.—	2.50	17	4 „ violettbrn. a. bläulich (Nr. 48)	—	—
9	25 „ schwarz auf weiss (behelimte weiblich. Büste)	4.—	2.50	18	5 „ grün auf grünlich (Nr. 49)	—	—
	1891. Prov. Ausgabe. Grobe Ausführung. Hochrechteck, in der Mitte eine geharnischte Kriegerin mit Schild und Speer versehen, davor auf kleinem Schild d. Wertziffer. Inschriften ob.: „Diego-Suarez“, unten: „Republique Française“, an d. beid. Seit.: „Poste“, schwarzer Druck, w. P. ungez.			19	10 „ schwarz a. violett (Nr. 50)	—	—
10	5 Cent. schwarz auf weiss	—	—	20	15 „ blau auf bläulich (Nr. 51)	—	—
	1891. Nachportomarken. Im Sechseck d. fünfz. Inscr. (Wertziffer) — Centimes — à — percevoir — 1891 —, im oberen Rande Poste — Diego Suarez, unten Republique Française, rechts Chiffre, links Taxe, f. Dr., w. P., ungez.			21	20 „ braun auf grün (Nr. 52)	—	—
11	5 Cent. violett	—	—	22	25 „ schwarz auf rosa (Nr. 76)	—	—
12	50 „ schwarz	—	—	23	30 „ braun auf chamois (Nr. 54)	—	—
				24	35 „ schwarz auf gelblich (Nr. 55)	—	—
				25	75 „ karmin auf rosa (Nr. 57)	—	—
				26	1 Franc bronzegrün (Nr. 58)	—	—
					1892. Nachportomarken. Aufdruck wie vorstehend.		
				27	10 Cent. schwarz (Nr. 63)	—	—
				28	15 „ „ („ 64)	—	—
				29	20 „ „ („ 65)	—	—
				30	30 „ „ („ 66)	—	—
				31	60 „ „ („ 68)	—	—
				32	1 Franc rotbraun (Nr. 69)	—	—

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Deutsches Reich.</i>				<i>Deutsches Reich.</i>		
	1875. Wertziffer im Doppeloval, farbiger Druck, w. P., Wertangabe Pfennige, gez. 13 ¹ / ₂ :14 ¹ / ₂ .			52	„2 ¹ / ₂ Piaster 2 ¹ / ₂ “ auf 50 Pf. broncegrün	1.25	2.—
32	3 Pfennige grün	— .20	— .01		(Nr. 50 auch mit blauem Aufdruck.)	—	1.—
33	5 „ violett	— .25	— .01		1889. Grosse Ziffer in der Mitte, unten in gerader Linie „Reichspost“, farb. Druck, w. P., gez. 13 ¹ / ₂ :14 ¹ / ₂ .		
	1875. Reichsadler i. Doppeloval, en relief, farb. Dr., w. P., Wertangabe Pfennige, gez. 13 ¹ / ₂ :14 ¹ / ₂ .			53	3 Pfennig braun	— .05	— .01
34	10 Pfennige rosa	— .30	— .01	54	5 „ grün	— .10	— .01
35	20 „ blau	— .75	— .03		Neuer Typus. Grosser farbiger Adler im Kreis, darüber „Reichspost“, darunter Wertangabe, gz. 13 ¹ / ₂ :14 ¹ / ₂ .		
36	25 „ braun	1.—	.08	55	10 Pfennig karmin	— .15	— .01
37	50 „ grau	2.50	— .08	56	20 „ blau	— .30	— .01
	1875. Grosse Wertziffer im Queroval, farbiger Druck, w. P., gez. 13 ¹ / ₂ :14 ¹ / ₂ .			57	25 „ orangegelb	— .40	— .03
38	2 Mark mattviolett	5.—	— .30	58	50 „ braunrot	— .75	— .03
	durch Schriftzeichen entw.	—	— .15		Levante-Marken.		
	1877. Marke Nr. 37 in ander. Farbe, gez. 13 ¹ / ₂ :14 ¹ / ₂ .				Marken Nr. 54—58 mit schw. Aufdruck der türkischen Währung, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ :14 ¹ / ₂ .		
40	50 Pfennige broncegrün	2.25	— .10		„10 Para 10“ a. 5 Pf. grün	— .15	— .10
	1880. Typus wie Nr. 32 bis 37 mit Wertbezeichnung „Pfennig“, gez. 13 ¹ / ₂ :14 ¹ / ₂ .			59	„20 „ 20“ a. 10 Pf. karmin	— .20	— .05
41	3 Pfennig grün	— .10	— .02	60	„1 Piaster 1“ a. 20 Pf. blau	— .35	— .05
42	5 „ violett	— .10	— .01	61	„1 ¹ / ₄ Piaster 1 ¹ / ₄ “ a. 25 Pf. orangegelb	— .50	— .40
43	10 „ rosa	— .20	— .01	62	„2 ¹ / ₂ Piaster 2 ¹ / ₂ “ a. 50 Pf. braunrot	1.—	— .50
44	20 „ blau	— .50	— .02				
45	25 „ braun	— .75	— .03				
46	50 „ broncegrün	1.—	— .03				
47	2 Mark rotviolett (wie 38) (Nr. 41 existiert auch versehenlich ungezähnt; von 1883 an wurden die Marken Nr. 41—46 in Anilinfarbe gedruckt, wodurch einige Nuancen entstanden.	4.—	— .05				
	1884. Levantemarken. Nr. 42/46 m. schwarz. Aufdr. der türkischen Währung, f. D., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ :14 ¹ / ₂ .						
48	„10 Para 10“ auf 5 Pfennig violett	— .20	— .30				
49	„20 Para 20“ auf 10 Pfennig rosa	— .40	— .40				
50	„1 Piaster 1“ auf 20 Pfennig blau	— .50	— .12				
51	„1 ¹ / ₄ Piaster 1 ¹ / ₄ “ auf 25 Pf. braun	1.—	1.75				
					Diego-Suarez.		
					(Neudrucke existieren nicht.)		
					1889. Marken der französ. Colonien, Emiss. 1881, mit Aufdruck der neuen Wertziffer üb. d. alten, gez. 13 ¹ / ₂ .		
				1	15 violett auf 1 C. schwarz auf blau (Nr. 46)	—	—
				2	15 violett auf 5 C. grün auf grünl. (Nr. 49)	—	—
				3	15 violett auf 10 C. schwarz auf lila (Nr. 50)	—	—
				4	15 blau auf 20 C. rot auf grün (Nr. 52)	—	—
				5	15 violett auf 25 C. schwarz auf rosa (Nr. 76)	—	—
					5 C. rot auf 10 C. schwarz auf violett 2 Typen	—	—

Nr.	Diego-Suarez.	Ung.	Geb.	Nr.	Diego-Suarez.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	5 C. schwarz auf 20 C. rot auf grün	—	—		1892. Prov. Ausgabe. Marken der franz. Kolonien, Em. 1881, mit Aufdr. der Jahreszahl, des Landesnam. und der neuen Wertziffer quer üb. d. Mark., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	5 C. violett	—	—		13 5 Cent. Aufdruck rot a. 10 C. schwz. a. rot (Nr. 50)	—	—
	50 C. schwarz	—	—		14 5 " Aufdr. schwarz auf 20 C. braun auf grün (Nr. 53)	—	—
	1890. Neuer selbst. Typus in primitiver Ausstattung: Oben „Diego-Suarez“, unten „Republique Française“, im Innern verschiedene Bilder, in der rechten unteren Ecke des Mittelfeldes Quadrat mit Wertziffer, darunt. im Querrechteck: „Postes“.				Desgleichen, mit schwarzem Aufdr. des Landesnam. von oben links nach unten rechts; gez. 13 ¹ / ₂ .		
6	1 Cent. schwarz auf weiss (Schiff)	4.—	2.50	15	1 Cent. schwarz auf blau (Nr. 46)	—	—
7	5 " schwarz auf weiss (Neg. u. Europäerin, Brustbild n. links)	4.—	2.50	16	2 " rotbraun a. chamois (Nr. 47)	—	—
8	15 " schwarz auf weiss (zwei Europäerin. nach links)	4.—	2.50	17	4 " violettbrn. a. bläulich (Nr. 48)	—	—
9	25 " schwarz auf weiss (behelmt weiblich. Büste)	4.—	2.50	18	5 " grün auf grünlich (Nr. 49)	—	—
	1891. Prov. Ausgabe. Grobe Ausführung. Hochrechteck, in der Mitte eine geharnischte Kriegerin mit Schild und Speer versehen, davor auf kleinem Schild d. Wertziffer. Inschriften ob.: „Diego-Suarez“, unten: „Republique Française“, an d. beid. Seit.: „Poste“, schwarzer Druck, w. P. ungez.			19	10 " schwarz a. violett (Nr. 50)	—	—
10	5 Cent. schwarz auf weiss	—	—	20	15 " blau auf bläulich (Nr. 51)	—	—
	1891. Nachportomarken. Im Sechseck d. fünfz. Inscr. (Wertziffer) — Centimes — à — percevoir — 1891 —, im oberen Rande Poste — Diego Suarez, unten Republique Française, rechts Chiffre, links Taxe, f. Dr., w. P., ungez.			21	20 " braun auf grün (Nr. 52)	—	—
				22	25 " schwarz auf rosa (Nr. 76)	—	—
				23	30 " braun auf chamois (Nr. 54)	—	—
				24	35 " schwarz auf gelblich (Nr. 55)	—	—
				25	75 " karmin auf rosa (Nr. 57)	—	—
				26	1 Franc bronzegrün (Nr. 58)	—	—
					1892. Nachportomarken. Aufdruck wie vorstehend.		
				27	10 Cent. schwarz (Nr. 63)	—	—
				28	15 " " (" 64)	—	—
				29	20 " " (" 65)	—	—
				30	30 " " (" 66)	—	—
				31	60 " " (" 68)	—	—
				32	1 Franc rotbraun (Nr. 69)	—	—
11	5 Cent. violett	—	—				
12	50 " schwarz	—	—				

Nr.	Dominica.	Ung.	Geb.	Nr.	Dominica.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	(Neudrucke existieren nicht). 1874/79. Königin Victoria mit der Umschrift „Dominica“ und „Postage“, im unteren Querfelde Wertangabe, Wz. Krone u. C. C., f. Dr. w. P., gez. 14, 12 ¹ / ₂ .			16	„One Penny“ a. 6 P. grün	1.50	—
				17	„One Penny“ a. 1 Sh. lilarosa	1.50	—
					1886/87. Bisheriger Typus, geänderte Farben, Wz. Krone u. C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.		
1	1 Penny lila	—	—	18	1/2 Penny grün	—	—
2	6 Pence grün	2.—	—	19	1 „ violett	—	—
3	1 Shilling lilarosa	3.—	3.—	20	4 Pence grau	—	—
4	1/2 Penny gelbgrün	—	—	21	6 „ grün	—	—
5	2 1/2 Pence rotbraun	2.—	2.—	22	1 Penny rosa	—	—
6	4 „ blau	1.75	1.75		1888. Desgleichen, geänderte Farben, Wz. Krone C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.		
	1879. Prov. Ausgabe. Marken Nr. 1 und 2 mit schwarzem Aufdr. „Revenue“, f. Dr., w. P., gez. 14.			23	2 1/2 Pence blau	—	—
7	1 Penny lila	—	—	24	6 Pence gelbbraun, orange	1.25	—
8	6 Pence grün	—	—		Ecuador.		
	1882/83. Marke Nr. 1 senkrecht halbiert, mit farbigem Aufdruck des neuen Wertes, gez. 14.				(Neudrucke existieren nicht.)		
9	„1/2“ schwarz, kleine Ziffern, auf 1 Penny lila	5.—	5.—	1	1/2 Real blau	1.50	—
10	„1/2“ rot, grosse Ziffern, auf 1 Penny lila	3.—	3.—	2	1 „ grün	2.—	1.50
11	„Half Penny“ schwarz auf 1 Penny lila	4.—	4.—	3	1 „ gelb, weisses, glattes Papier	2.—	1.—
	1883. Marke Nr. 4 mit Wz. Krone und C. A., gez. 14.			4	1 „ gelb, weisses, quadrilliertes Papier	4.—	4.—
12	1/2 Penny bräunlichgelb	—	—	5	1 „ gelb, bläuliches Papier	5.—	5.—
	1884. Stempelmarke mit Königin Victoria u. schwarz. Aufdr. „Revenue“, f. Dr. w. P., gez. 14.			6	4 „ rot (Wappen im Oval)	7.50	6.—
13	1 Shilling rot	—	—	7	4 „ rot (Wappen im Kreise	6.—	5.—
	1885. Marke Nr. 5 mit Wz. Krone und C. A., gez. 14.				1873. Desgleichen, Wappen in verschiedenen Einfassungen, gez. 10. 11.		
14	2 1/2 Pence rotbraun	1.25	—	8	1/2 Real blau	—	—
	1886. Marken Nr. 2 u. 3 mit Aufdruck des neuen Wertes und eines schwarzen Striches über die bisherige Wertangabe, f. Dr., w. P. gez. 14.			9	1 „ gelb	1.—	—
15	„Half Penny“ a. 6 P. grün	1.50	1.50	10	1 Peso rosa	5.—	3.—
					1881/84. Desgleichen. Wertziffern an den Seiten, Stahlstich f. Dr. w. P. gez. 13.		
				11	1 Centavo braun	—	—
				12	2 Centavos rot	—	—
				13	5 „ blau	—	—
				14	10 „ orange	—	—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
<i>Ecuador.</i>							
15	20 Centavos graublau . . .	1.50	— .50				
16	50 „ grün	4.—	1.50				
17	5 „ schwarz a. 20 C. graublau	—	—				
18	10 „ schwarz a. 50 C. grün	5.—	4.50				
19	1 Peso braun	—	—				
20	„ 3 ^{te} Centavos rot auf 1 C. braun	—	—				
1887. Aehnlicher Typus, Werthziffern unterhalb der Wappen, gez. 13.							
21	1 Centavo grün	— .10	— .10				
22	2 Centavos hochrot	— .15	— .10				
23	5 „ blau	— .40	— .10				
24	10 „ orange	— .75	— .20				
25	80 „ olivgrün (Wap- pen im Thürbogen)	6.—	1.50				
1890. Stempelmarken mit Wappen im Hochoval mit Umschrift: „Timbre de un (dos etc.) centavo (s) de sucre“ 1 A. Klasse, unten „1887/1888“, gez. 12.							
a. mit Aufdr. 1889/1890.							
26	1 Centavo dunkelolivgrün	—	— .45				
27	2 Centavos dunkelrot . . .	—	— .55				
28	4 „ braun	—	— .60				
29	10 „ orange	—	1.50				
30	1 „ grün	—	2.50				
31	5 „ blau	—	—				
32	10 „ hochrot	—	—				
b. desgl. ohne Aufdruck.							
33	1 Centavo dunkelolivgrün	—	— .40				
34	2 Centavos dunkelrot . . .	—	— .60				
35	4 „ braun	—	— .75				
36	10 „ orange	—	1.50				
37	1 „ grün	—	2.50				
38	5 „ blau	—	—				
39	10 „ hochrot	—	—				
1890. Em. 1887 mit schwarzem, schrägem Aufdruck „OFICIAL“							
40	1 Cent. grün	— .20	— .40				
41	2 „ hochrot	— .40	— .40				
42	5 „ blau	— .60	— .40				
43	10 „ orange	— .80	— .75				
44	80 „ braunoliv	5.50	4.50				
<i>Ecuador.</i>							
	1892. Neuer Typus, Brust- bild des Präsidenten Gene- ral Flores, im Hochoval, der Landesname in der obe- ren, die Wertangabe in der unteren Leiste, Stahlstich f. Dr. w. P. gez. 11 ¹ / ₂ .						
	1 Cent orange	— .20	—	45			
	2 „ rehbraun	— .30	—	46			
	5 „ ziegelrot	— .50	—	47			
	10 „ hellgrün	— .80	—	48			
	20 „ gelblichbraun	1.60	—	49			
	50 „ dunkelrot	3.—	—	50			
	1 Suere blau	5.50	—	51			
	2 „ violett	10.50	—	52			
1892. Aehnlicher Typus m. rotem Aufdruck „FRAN- QUEO OFICIAL“, f. Dr. w. P. gez. 11 ¹ / ₂ .							
	1 Cent. hellblau	—	—	53			
	2 „ „	—	—	54			
	5 „ „	—	—	55			
	10 „ „	—	—	56			
	20 „ „	—	—	57			
	50 „ „	—	—	58			
	1 Suere „	—	—	59			
<i>Elsass-Lothringen.</i>							
1870. Wertziffer auf ge- netztem Grunde, gez. 14 ¹ / ₂ .							
	1 Centime grün	1.25	4.—	1			
	2 Centimes rotbraun	1.80	6.—	2			
	4 „ grau	1.25	2.—	3			
	5 „ hellgrün (28.X.70)	— .60	— .30	4			
	10 „ gelbbraun	— .60	— .30	5			
	20 „ blau (28. X. 70)	1.25	1.—	6			
	25 „ dunkelbraun	1.25	1.75	7			
Desgleichen, auf verkehrt genetztem Grunde, gez. 14 ¹ / ₂ .							
	1 Centime grün	5.—	17.50	8			
	2 Centimes rothbraun	3.—	15.—	9			
	4 „ grau	3.50	4.—	10			
	5 „ hellgrün	17.50	17.50	11			
	10 „ gelbbraun	6.—	— .80	12			
	20 „ blau	15.—	17.50	13			
	25 „ dunkelbraun	15.—	12.—	14			

Nr.	Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.	Nr.	Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.
Elsass-Lothringen.			Faridkot.		
<p>Im Jahre 1885 wurde auf Händlerbestellung von Nr. 8—14 ein offizieller Nachdruck mit völlig neuen Platten hergestellt, bei welchem das Netzwerk stärker hervortritt und „POSTES“ 12³/₄ mm lang ist, anstatt 12¹/₂ bez. 12 bei dem Wert zu 25 C.; Preis ca. 10 Pf. per Stück.</p>			<p>Desgleichen, Hochrechteck.</p>		
			2	1/4 Anna (1 Paisa) blau auf weiss	—40 —
			1883/86. Desgleich., Viereck.		
			3	1/4 Anna blau	—50 —
			4	1/4 „ schwarz	—50 —
			5	1/4 „ grün	—50 —
			6	1/4 „ ziegelrot	—50 —
			1886. Verschiedene Marken Ostindiens mit zweizeiligem, schwarzem Aufdruck, „Faridkot-State“, Wz. Stern, gez. 14.		
			7	1/2 Anna grün (O. Nr. 79)	—20 —30
			8	1 „ braun (O. Nr. 73)	—40 —30
			9	2 Annas blau (O. Nr. 81)	—75 —40
1	—50	1.—	10	3 „ orange (O. Nr. 71)	1.— —
2	1.75	2.25	11	4 „ olivgr. (O. Nr. 93)	1.25 —
3	2.50	3.—	12	6 „ gelbbr. (O. Nr. 55, Wz. Elefantenkopf)	1.75 —
4	1.—	1.25	13	8 „ violett (O. Nr. 82)	2.25 —
1884/87. Desgleichen, Wz. Krone und C. A., gez. 14.			14	1 Rupie graublau (O. Nr. 83)	4.50 —
5	—25	—40	1886. Desgleichen, Nr. 7—14 mit dreizeiligem, schwarzem Aufd. Service-Faridkot-State gez. 14.		
6	—75	—75	15	1/2 Anna grün (O. Nr. 79)	—25 —30
7	1.50	—	16	1 „ braun (O. Nr. 73)	—30 —40
1891. Nr. 5 schräg halbiert mit Aufdruck „1/2 d“.			17	2 Annas blau (O. Nr. 81)	—75 —60
8	—	4.—	18	3 „ orange (O. Nr. 71)	1.— —
9	—	4.—	19	4 „ olivgr. (O. Nr. 93)	1.25 —
1891/92. Definitive Marken im Typus von 1884/87, jedoch Rosetten in den oberen Ecken. Wz. Krone und C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.			20	6 „ gelbbr. (O. Nr. 55) (Wz. Elefantenkopf)	1.75 —
10	—15	—20	21	8 „ violett (O. Nr. 82)	2.— —
11	—50	—40	22	1 Rupie graublau (O. Nr. 83)	4.50 —
12	—15	—	1887. Typus d. Marke Nr. 2, etwas grösseres Format.		
13	1.—	—	23	1 Paisa schwarz	—50 —
Faridkot.			24	1 „ blau	—50 —
(Neudrucke existieren nicht).			25	1 „ grün	—50 —
1877/82. Kleines Querrechteck mit hindostanischen Inschriften.			26	1 „ ziegelrot	—50 —
f. Dr. w. P. ungez.			1888/89. Marke Nr. 1, in andern Farben.		
1	—30	—	27	1/4 Anna schwarz	— —
			28	1/4 „ grün	— —
			29	1/4 „ ziegelrot	— —
			30	1/4 „ gelb	— —

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Faridkot.				Fernando Po.		
	Desgl. gute Ausführung.				(Neudrucke existieren nicht.)		
31	1/4 Anna blau	—40	—		1868. Isabella II. n. links i. Kreise, f. Dr. w. P., gez. 12.		
32	1/4 " schwarz	—40	—				
33	1/4 " grün	—40	—	1	20 Cent. de esc. braun . .	28.—	28.—
34	1/4 " ziegelrot	—40	—				
35	1/4 " gelb	—40	—		1880. Alfons XII. n. r. im Oval, f. Dr. w. P., gez. 12.		
	Dieselben gezähnt.			3	5 Cent. Peseta grün . .	1.—	2.50
36	1/4 Anna blau	—40	—	4	10 " " rosa . .	1.50	3.—
37	1/4 " schwarz	—40	—	5	50 " " blau . .	3.—	3.50
38	1/4 " grün	—40	—		1882. Desgleichen, Wert- angabe in Cent. de Peso, gez. 12.		
39	1/4 " ziegelrot	—40	—	6	1 Cent. de Peso grün . .	—20	—30
40	1/4 " gelb	—40	—	7	2 " " " rosa . .	—40	—40
	Die Marken Nr. 3—6 in guter Ausführung, ungez.			8	5 " " " blau . .	—75	1.—
41	1/4 Anna blau	—40	—		1884/86. Marken Nr. 7 u. 8 mit blauem Aufdr. „Habili- tado-Para — Correos — 50 — Cent. — Pta.“, gez. 12.		
42	1/4 " schwarz	—40	—	9	50 Cent Pta. blau a. rosa .	5.—	6.—
43	1/4 " grün	—40	—	10	50 " " " a. blau .	—	—75
44	1/4 " rot	—40	—		1889. Typus von 1882, f. Dr. w. P., gez.		
	Dieselben, gezähnt.			11	10 Cent. de Peso braun. .	1.50	1.—
45	1/4 Anna blau	—40	—		Fidschi-Inseln.		
46	1/4 " schwarz	—40	—		1871. Wertziffer im Quer- rechteck, durchstochen, in schwarzen Linien.		
47	1/4 " grün	—40	—	1	1 Penny schwarz auf rosa	3.—	—
48	1/4 " rot	—40	—	2	3 Pence " " "	5.—	—
	Marke Nr. 2 in andern Farben.			3	6 " " " "	15.—	—
49	1/4 Anna schwarz	—	—	4	9 " " " "	20.—	—
50	1/4 " grün	—	—	5	1 Shilling " " "	20.—	—
51	1/4 " rot	—	—		(Nr. 1—5 wurden 1876 neu- gedruckt, Format kleiner, in Punkten durchstochen auf schw. Linien.)		
	Die Marken Nr. 23—26 in guter Ausführung, gez.				1871. Krone über C. R. im Kreise, f. Dr. w. P., gz. 12 1/2.		
52	1/4 Anna blau	—30	—	6	1 Penny blau	1.50	1.50
53	1/4 " schwarz	—30	—	7	3 Pence grün	2.—	1.50
54	1/4 " grün	—30	—	8	6 " rosa	3.50	3.25
55	1/4 " rot	—30	—				
	Typus der Marke Nr. 24.						
56	1/4 Anna (1 Paisa) blau auf gelb	—	—				
	1890/91. Etwas veränderte Type.						
57	1/4 Anna orange, ungez. } Qua- drat	—30	—				
58	1/4 " " gez. 13 } Hoch- recht-	—30	—				
59	1/2 " " ungez. } eck	—40	—				
60	1/2 " " gez. 13 } eck	—40	—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Fidschi-Inseln.</i>				<i>Fidschi-Inseln.</i>		
	1872. Desgleichen, Cents-Währung schwarz aufgedruckt, f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .				1876. Marken Nr. 6/8 in grellen Farben auf dickem Papier, gez. 12 ¹ / ₂ .		
9	2 Cents auf 1 Penny blau	1.50	1.50	31	1 Penny blau	1.—	1.50
10	6 „ „ 3 Pence grün	2.50	2.50	32	3 Pence grün	1.50	2.50
11	12 „ „ 6 „ rosa.	5.—	6.—	33	6 „ „ rosa	3.—	2.—
	1874. Marken Nr. 9/11 mit schwarzem Aufdruck „V. R.“ in römischen Lettern.				1876/78. Desgleichen, mit schwarzem Aufdruck „V. R.“ als Monogramm, gez. 12 ¹ / ₂ .		
12	2 Cents blau	30.—	30.—	34	1 Penny blau	— .75	1.—
13	6 „ grün	30.—	30.—	35	6 Pence rot	2.50	2.—
14	12 „ rosa	35.—	35.—	36	„Two Pence“ schwarz auf 3 P. grün	1.25	1.50
	1874. Desgleichen, „V. R.“, jedoch in verzierten römischen Lettern.			37	„Four Pence“ schwarz auf 3 P. violett	2.50	2.25
15	2 Cents blau	30.—	30.—		1879. Krone über „V. R.“ im Kreise, f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .		
16	6 „ grün	30.—	30.—	38	„Two Pence“ schwarz auf 3 Pence grün	3.—	3.—
17	12 „ rosa	40.—	40.—	39	1 Penny blau	— .25	— .25
	1875. Desgleichen mit Aufdruck „2 d“.			40	2 Pence grün	— .50	— .25
18	„2 d“ s hwarz auf 6 Cents grün (Nr. 13)	—	30.—	41	6 „ „ rosa	1.25	— .50
19	„2 d“ rot auf 6 Cents grün (Nr. 13)	—	50.—		1882. Neuer Typus, grösseres Format, Königin Victoria n. 1. im Kreise, f. Dr. w. P., gez. 10.		
20	„2 d“ s schwarz auf 12 Cents rosa Nr. 14)	—	40.—	42	1 Shilling braun	2.50	1.—
21	„2 d“ s schwarz auf 6 Cents grün (Nr. 16)	—	30.—		1882. Desgleichen, im rosafarbenen Kreise, gez. 10.		
22	„2 d“ rot auf 6 Cents grün (Nr. 16)	—	—	43	5 Shilling schwarz u. rosa	10.—	5.—
23	„2 d“ s schwarz auf 12 Cents rosa (Nr. 17)	—	—		1883. Die Marken Nr. 39/41, gez. 10.		
	1875. Marke Nr. 16 mit Aufdr. „Two Pence“.			44	1 Penny blau	— .20	— .15
24	„Two Pence“ s schwarz auf 6 Cents grün	—	—	45	2 Pence grün	— .50	— .20
25	„Two Pence“ rot auf 6 Cents grün	—	—	46	6 „ „ rot	1.25	— .50
	1876. Zeitungsmarken Nr. 1 bis 5, feinere Ausführung, durchstochen.			47	„Four Pence“ schwarz auf 2 P. lila	1.—	— .75
26	1 Penny schwarz auf rosa.	2.50	—		1891. Prov. Ausgabe, Marke Nr. 44 auch in anderer Farbe mit schwarz. Aufdruck „FOUR PENCE“ und Nr. 45 mit schwarzem Aufdruck „2 ¹ / ₂ d“, gez. 10.		
27	3 Pence „ „ „	4.—	—	48	4 Pence schwarz a. 1 Penny blau	—	—
28	6 „ „ „ „	5.—	—	49	4 „ „ schwarz a. 1 Penny lila	—	—
29	9 „ „ „ „	5.—	—	50	2 ¹ / ₂ „ „ schwarz a. 2 Pence grün	6.—	—
30	1 Shilling „ „ „	7.50	—				

Nr.	Beschreibung	Ung.	Geb.	Nr.	Beschreibung	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Fidschi-Inseln.							
	1891/92. Definitive Ausg. Aehnlicher Typus, unten in den Ecken grosse Wertziffern, f. D. w. P., gez. 10.						
51	2½ Pence braun	—60	—25				
52	4 „ violett	1.—	—				
	1892. Prov. Ausgabe. schw. Aufdruck auf Nr. 44, 1 d blau und Nr. 52, 4 Pence violett.						
53	½ Penny Aufdr. schw. auf 1 d blau	4.—	—				
54	5 Pence Aufdr. schwarz auf 4 d violett	—	—				
	1892. Typus von 1891/92.						
55	½ Penny schiefergrau	—15	—				
Finland.							
(Neudrucke existieren nicht).							
	1856. Queroval, Wappen u. Posthörner f. Dr. w. gl. P. ungez.						
1	5 Kop. blau	6.—	8.—				
2	10 „ rosa	4.—	3.50				
	1860/66. Hochrechteck, Wappen im Perlenovale, schlangelinienförm. durchstochen f. Dr. w. P. gez. 8¼.						
3	5 Kop. mattbl. auf bläulich	2.25	—60				
4	5 „ dunkelbl.a. bläulich	2.25	—60				
5	10 „ mattrosa auf rosa	2.50	—30				
6	10 „ dunkelrosa auf rosa	2.50	—35				
9	5 Penni braunviolett a. lila	—50	—30				
10	5 „ braun auf bläulich	—50	—25				
11	8 „ schwarz auf grün	—80	—25				
12	10 „ schwarz auf gemsfarben	—60	—25				
13	10 „ schwarz auf ocker	—50	—20				
14	20 „ blau auf bläulich .	—80	—15				
15	40 „ rosa auf blassrosa	1.20	—15				
16	40 „ dunkelrosa auf lilafarben	1.50	—15				
17	40 „ karminrosa auf lila	1.50	—15				
	1867. Wappen i. Hochrechteck, schlangenförmig durchstochen f. Dr. w. P. gez. 8¼.						
18	1 Mark rotbraun	6.—	5.—				
Finland.							
	1875/81. Neuer Typus, Wappen und Posthörner im Oval, mit Wertziffern in den 4 Ecken, f. Dr. w. P., gez. 11½.						
19	32 Penni rosa, gez. 13½ (1. Juli 1875)	5.—	3.—				
20	2 „ grau	—15	—12				
21	5 „ orange	—25	—10				
22	8 „ grün	—50	—35				
23	20 „ blau	1.—	—10				
24	32 „ rosa	2.—	—25				
25	1 Mark lila (1. Jan. 1877)	2.50	—50				
26	25 Penni rosa (Juli 1879)	—70	—10				
27	10 „ braun (Sept. 1881)	—40	—10				
	1883. Desgleichen, gez. 12½.						
28	2 Penni grau	—15	—05				
29	5 „ orange	—15	—05				
30	10 „ braun	—35	—10				
31	20 „ blau	—60	—05				
32	25 „ rosa	—75	—05				
33	1 Mark lila	2.—	—40				
	1885. Desgl., gez. 12½.						
34	5 Penni grün	—10	—03				
35	20 „ orange	—40	—03				
36	25 „ blau	—40	—05				
37	1 Mark grau und rot	2.—	—30				
38	5 „ grün und rot	10.—	7.—				
39	10 „ braun und rot	18.—	8.—				
40	10 Penni rot	—20	—10				
	1889/90. Aehnlicher Typus, Landesname und Wertbezeichnung (in den unteren Ecken) nun auch russisch, Wertziffer unten in der Mitte, f. Dr. w. P., gez. 12½.						
41	2 Penni grau	—10	—10				
42	5 „ grün	—15	—08				
43	10 „ rosa	—20	—08				
44	20 „ orange	—30	—05				
45	25 „ blau	—40	—05				
46	1 Mark grau und rosa	2.—	—75				
47	5 „ grün und rot	8.—	6.50				
48	10 „ braun und rot	15.—	9.—				
	1891. Die russischen Marken unter Hinzufügung kleiner Kreise mit Punkt in verschiedener Anordnung, f. D. w. ger. P., gez. 15, Wz. Wellenlinien.						
49	1 Kop. gelb	—05	—05				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
<i>Finland.</i>				<i>Frankreich.</i>			
50	2 Kop. grün	—10	—05	1853/60.	Napoleon III. n. links i. Perlenkreise, oben: „Empire français“, unten: Wertangabe, farbiger Dr., w. Pap. ungez.		
51	3 „ karmin	—20	—05	12	1 Cent. broncegrün	—25	—15
52	4 „ „	—25	—10	13	5 „ grün	—50	—15
53	7 „ dunkelblau	—35	—05	14	10 „ gelbbraun	1.75	—06
54	10 „ blau	—45	—05	15	20 „ blau	1.—	—03
55	14 „ „ und rosa	—75	—10	16	20 „ „ a. azurbl. Pap.	7.50	1.25
56	20 „ „ Mitte rot	1.—	—20	17	20 „ blau a. grünl. Pap.	15.—	2.25
57	35 „ lila und grün	1.50	—75	18	25 „ hellblau	4.—	1.50
58	50 „ „ „ „	2.—	1.25	19	40 „ orange	6.—	—10
59	1 Rubel braun, Mitte orange	4.—	3.—	20	80 „ karmin	7.—	—25
60	3 1/2 „ schwarz und grau.	12.50	8.—	21	80 „ rosa	5.—	—15
61	7 „ gelb und schwarz.	22.—	12.—	22	1 Franc karmin	10.—	7.50
62	70 Kop. braun und orange	3.25	2.25		Nr. 15 u. 20 kommen auch tête-bêche vor.		
Frankreich.					Nr. 18 u. 22 wurden 1862 neugedruckt.		
	1849/50. Freiheits-Göttin nach links im Perlenkreise, f. Dr., w. bez. leicht farb. Pap., Ueberschrift: „République Française“, im unteren Feld Wertangabe.				1859. Nachportomärke Wertziffer im dopp. Viereck, Lithographie, schwarz Dr., w. P.		
1	10 Cent. olivenbraun	3.50	3.—	23	10 Cent. schwarz	13.—	10.50
2	15 „ grün	25.—	4.50		Die Marken 12, 13, 14, 15, 19 und 20 kommen auch nicht offiziell, gez. 7 und in Linien, Nr. 12 und 15 auch in Punkten, Nr. 13, 15, 17 und 19 auch sägezahnartig durchstochen vor.		
3	20 „ schw. auf weissem Papier	1.50	—30		1862. Die Marken Nr. 12 bis 22, gez. 13 1/2—14.		
4	20 „ schwarz auf gelbl. Papier	3.—	—30	30	1 Cent. broncegrün	—10	—10
5	20 „ blau, Fehl. Dr.	15.—	—	31	5 „ grün	—15	—05
6	25 „ blau	4.50	—20	32	5 „ „ azurbl. Pap.	1.—	—25
7	40 „ orange	5.—	1.50	33	10 „ braun	1.25	—04
8	1 Franc rot	10.—	3.—	34	20 „ blau	1.—	—02
9	1 „ ziegelrot	—	—	35	40 „ orange	2.—	—05
	(Nr. 1, 3, 5—8 wurden 1862 offiziell neugedruckt.)			36	80 „ rosa	4.—	—12
	(Nr. 1, 3, 6 und 8 kommen auch tête-bêche vor.)				Nr. 34 und 36 kommen tête-bêche vor.		
	(Nr. 5 gelangte nicht zur Ausgabe.)				1859/63. Nachportomarken, Typus wie Nr. 23, in Typendruck.		
	1852. Desgleichen, Präsident Napoleon Buonaparte nach lks. im Perlenkreise, f. Dr., w. bezw. leicht farb. Papier, ungez.			37	10 Cent. schwarz	—30	—30
10	10 Cent. gelbbraun	15.—	6.—	38	15 „ „	—40	—40
11	25 „ blau	5.50	—40				
	Nr. 10 und 11 wurden 1862 neugedruckt.						

Nr.	Frankreich.	Ung.	Geb.	Nr.	Frankreich.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Nr. 38 kommt auch nicht offiziell in Linien durchstochen gez. 13 ¹ / ₂ vor.			56	4 Cent. grau, grosse Wertziffern	—60	—60
	1863/70. Napoleon III. mit Lorbeerkranz n.l. im Perlenkreise, f. Dr., weiss bezw. leicht angetöntes P., gez. 13 ¹ / ₂ —14.			57	5 Cent. grün	—25	—30
39	1 Cent. broncegrün, grosse Wertziffern	—15	—08	58	10 „ gelbbraun	—50	—20
40	2 Cent. rotbraun, grosse Wertziffern	—15	—08	59	20 „ blau (I. Type)	12.50	2.—
41	4 Cent. grau, grosse Wertziffern	—20	—12	60	20 „ „ (II. Type)	1.50	—10
42	10 Cent. gelbbraun	—30	—03	61	20 „ „ (III. Type)	1.50	—10
43	20 „ blau	—40	—02	62	30 „ dunkelbraun	1.—	—35
44	30 „ dunkelbraun	—70	—08	63	40 „ orange	1.—	—50
45	40 Cent. orange (Aug. 1868)	—80	—05	64	80 „ rosa	1.50	—70
46	80 „ rosa (Febr. 1868)	1.50	—15		Nr. 54—64 existieren auch gez. 14 u. in Linien durchstochen, Nr. 54 u. 55 auch in Punkten, Nr. 60 u. 61 auch bogenförmig durchst.; alles nicht offiziell.		
	Nr 40—46 existiert auch ungezähnt, in Linien durchstochen und gez. 7. (?)				1870/72. Desgleichen Stahlfarbiger Druck, weisses Papier, gez. 13 ¹ / ₂ .		
	1868. Zeitungsmarken, grosses Format, Wappen in der Mitte, oben: „Timbre impérial“, unten: Journaux“, f. D. w. P., ungez.			65	1 Cent. broncegrün	—05	—05
47	2 Cent. violett	10.—	5.—	66	2 „ rotbraun	—05	—05
48	2 „ blau	3.—	7.50	67	4 „ grau	—10	—10
48a	5 „ „	—	7.50	68	5 „ grün	—10	—02
49	2 „ rosa	—	—	69	10 „ rehbraun	—30	—15
49a	5 „ „	—	—	70	15 „ gelbbraun	—40	—05
	1868. Desgleichen, gez. 13.			71	15 „ rehbraun	—40	—05
50	2 Cent. violett	—	1.50	72	20 „ blau	—50	—10
51	2 „ blau	2.—	4.—	73	25 „ blau	—50	—02
51a	5 „ „	—	—	74	30 „ dunkelbraun	—50	—03
52	2 „ rosa	2.—	4.—	75	40 „ orange	—60	—03
52a	5 „ „	—	—	76	80 „ rosa	1.25	—08
	1869. Grosses Querrechteck, Napoleon III. mit Lorbeerkranz n.l. im Perlenkreise, f. D. w. P., gez. 13 ¹ / ₂ —14 ¹ / ₂ .				Nr. 69, 72 u. 75 wurden in Tours hergestellt und am 11. Okt. 1870 ausgegeben, die anderen Werte wurden in Paris gedruckt.		
53	5 Francs lila	9.—	1.25		Nr. 67, 69 u. 73 kommen auch tête-bêche vor.		
	1870. Typus der Marken Nr. 1—9, Lithograph., ungez.				Nr. 72 wurde auch senkrecht in Linien durchstochen angetroffen.		
54	1 Cent. broncegrün, grosse Wertziffern	—15	—20	77	10 Cent. braun	1.50	—
55	2 Cent. braun, grosse Wertziffern	—25	—30		(gelangte angeblich nicht zur Ausgabe).		
					1871. Marke Nr. 42 mit blauem Aufdruck „10“, gez. 13 ¹ / ₂ .		

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Frankreich.</i>				<i>Frankreich.</i>		
	1870/71. Nachportomarken. Typus der Marken 37 und 38, ungez.			97	2 Cent. rotbraun a. chamois	—05	—02
78	15 Cent. schwarz	—50	—60	98	3 „ braungelb a. gelb .	—10	—10
78a	25 „ „	—50	—30	99	4 „ violettbr. a. bläulich	—10	—05
79	40 „ blau	6.50	6.50	100	10 „ schwarz a. violett.	—15	—01
80	60 „ braun	8.—	8.—	101	15 „ blau a. bläulich .	—25	—01
	Nr. 78 wurde in Bordeaux in Lithographie hergestellt und im Novbr. 1870 ausgegeben, Nr. 78a—80 sind Pariser Lithographie und am 25. August 1871 ausgegeben. Nr. 78—80 existieren auch nicht amtlich in Linien durchstochen, Nr. 78 überdies auch in Punkten durchstochen.			102	25 „ kobalt a. bläulich .	—75	—03
	1873/75. Typus der Emission 1870/72, gez. 13 ¹ / ₂ .			103	25 „ schwarz a. rot . .	—75	—05
81	10 Cent. braun auf rosa (kl. Ziffern) (Jan. 1873) . .	—30	—05	104	25 „ braungelb a. gelb .	—50	—02
82	15 Cent. braungelb (gr. Ziff.) (Juni 1874)	—40	—05	105	35 „ schwarz a. gelb .	—75	—10
83	10 Cent. braun auf rosa (gr. Ziffern) (März 1875) . .	—40	—05	106	40 „ ziegelrot a. gelbl..	—70	—06
84	15 Cent. braun auf rosa (Fehlbruck) (1876) . .	30.—	30.—	107	5 Francs dunkellila a. lila	6.—	—20
	1876. Sinnbilder des Friedens und Handels sich die Hände reichend, Wertziffer im Schilde, f. Dr., leichtgef. P., gez. 13 ¹ / ₂ —14.				1878. Nachportomarken Typus wie 78/80.		
85	1 Cent. blaugrün	—10	—10	108	30 Cent. schwarz	—75	—50
86	2 „ „	—10	—08	109	60 „ blau	1.50	1.50
87	4 „ „	—25	—25		1880. Marken Nr. 98 in anderer Farbe gez. 13 ¹ / ₂ —14.		
88	5 „ „	—10	—01	110	3 Cent. grau auf hellgrau .	—10	—03
89	10 „ „	—30	—10		1881/82. Nachportomarken. Wertziffer und Inschrift i. fliegenden Bande, schw. Dr., w. P., gez. 14 ¹ / ₂ .		
90	15 „ grau	—30	—02	111	30 Cent. schwarz	—50	—04
91	20 „ rotbraun	—40	—03	112	1 „ „	—10	—10
92	25 „ blau	—50	—02	113	2 „ „	—10	—10
93	30 „ braun	—50	—03	114	3 „ „	—10	—10
94	75 „ rosa	1.30	—05	115	4 „ „	—10	—10
95	1 Franc olivengrün	1.50	—02	116	5 „ „	—10	—15
	Nr. 91 wurde auch halbiert verwendet angetroffen.			117	10 „ „	—20	—08
	≠ 1877/80. Desgleichen, Farbenänderung, gez. 13 ¹ / ₂ bis 14.			118	15 „ „	—25	—15
96	1 Cent. schwarz a. blau .	—05	—02	119	20 „ „	—35	—10
96a	1 „ „ „ indigo (Fehlbruck)	6.—	3.—	120	40 „ „	—75	—25
				121	60 „ „	1.—	—30
				122	1 Franc „	1.75	1.25
				123	2 Francs „	3.75	2.25
				124	5 „ „	7.—	5.50
					1884. Nachportomarken, Nr. 122/124 in and. Farbe f. Dr., w. P. gez. 14 ¹ / ₂ .		
				126	1 Franc rotbraun	1.50	—40
				127	2 Francs „	3.—	1.—
				128	5 „ „	6.50	1.50
					1884/91. Farbenänderung der Nr. 96/107, f. Dr., w. bezw. leichtfarb. P.		
				129	20 Cent. rot auf grün . .	—30	—02
				133	25 „ schwarz a. lilarosa	—40	—01
				135	50 „ rosa	—75	—05
				136	75 „ schwarz a. orange-gelb	1.25	—15

Nr.	Frankreich.	Ung.	Geb.	Nr.	Französische Kolonien.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1885/90. Levantemarken. Die Marken Nr. 104, 133, 135, 94, 95 und 107 mit schwarzem Aufdr. der türkischen Währung, für gez. 13½-14.						
130	1 Piastre a. 25 C. braun-gelb			5	40 Cent. orange	-.75	-.30
134	1 Piastre a. 25 C. schwarz auf lilarosa	-.60	-.30	6	80 „ rosa	1.—	-.75
137	2 Piastre auf 50 C. rosa	-.50	-.06		Nr. 3 kommt tête-bêche, Nr. 1-6 auch inofficiell in Punkten durchstochen, Nr. 1 auch gez. 13 vor.		
131	3 „ „ 75 C. rosa	-.80	-.40	7	1871. Napoleon III. Ty-pus der Marken von Frank-reich, Em. 1853/60 ungez.		
132	4 „ „ 1 Fr. oliven-grün	1.25	1.—		5 Cent. grün	10.—	10.—
138	20 Piastres auf 5 Fr. lila	1.75	-.75		1871. Napoleon III mit Lor-beerkranz wie Em. 1863/70 von Frankreich.		
	1891. Die Marken der Em. 1877/80 mit farbigem Aufdruck in spanischer Währung, für das fran-zösische Postamt zu Tanger (Marokko), gez. 13½-14.	6.—	4.—	8	1 Cent. bronzegrün	-.30	-.30
139	5 Cent. auf 5 C. grün, Aufdruck rot	-.15	-.12	9	30 „ braun	1.—	-.75
140	5 Cent. auf 25 C. lilarosa, Aufdruck rot	-.45	-.20	10	80 „ rosa	2.—	2.—
141	50 Cent. auf 50 C. rosa, Aufdruck schwarz	-.80	-.40		Nr. 8-10 gibt es auch in-officiell in Punkten durch-stochen.		
142	1 Peseta a. 1 Fr. bronze-grün, Aufdruck schwarz	1.50	-.75		Von Nr. 1-6 und 8 gibt es einen amtlichen Neu-druck.		
	1892. Marke Nr. 101 auf weissem Papier mit ge-drucktem quadrilliertem Untergrund.				1871/76. Kopf der Frei-heitsgöttin n. l. im Perlen-kreise ungez.		
143	15 Cent. blau auf weiss quadrilliert	—	—	11	1 Cent. bronzegrün	-.10	-.10
	1892. Nachportomarken, Typus der Marken 111 u. ff. f. Dr., w. P., gez. 13½.			12	2 „ rotbraun	4.—	5.—
144	50 Cent. schwarz	—	—	13	4 „ grau	15.—	15.—
	Französische Kolonien.			14	5 „ hellgrün	-.15	-.08
	1859/65. Kleines Viereck, Adler im Doppelkreis, farb. Dr., weisses, leicht anget. P. ungez.			15	10 „ rehbraun	1.50	1.—
1	1 Cent. bronzegrün	-.20	-.20	16	10 „ braun auf rosa grosse Ziffern	-.75	-.25
2	5 „ hellgrün	-.30	-.30	17	15 „ braungelb	-.75	-.25
3	10 „ rehbraun	-.30	-.25	18	15 „ „ (gr. Ziff.)	1.50	-.30
4	20 „ blau	-.50	-.30	19	20 „ blau	2.—	2.—
				20	25 „ blau	-.75	-.20
				21	30 „ dunkelbraun	1.25	-.75
				22	40 „ orange	1.25	-.60
				23	80 „ rosa	1.75	-.80
					Nr. 11-23 existieren in-officiell auch in Punkten durchstochen.		
					Von 15, 19 u. 20 existiert ein offizieller Neudruck.		
					1877/79. Allegor. Figuren des Friedens u. des Handels sich die Hände reichend, Em. 1876/78 der Marken von Frankreich.		
				24	1 Cent. grün	-.40	-.25
				25	2 „ „	-.25	-.25

Nr.	Frankreich,	Ung.	Geb.	Nr.	Frankreich.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1870/71. Nachportomarken. Typus der Marken 37 und 38, ungez.			97	2 Cent. rotbraun a. chamois	-.05	-.02
78	15 Cent. schwarz	-.50	-.60	98	3 „ braungelb a. gelb .	-.10	-.10
78a	25 „ „	-.50	-.30	99	4 „ violettbr. a. bläulich	-.10	-.05
79	40 „ blau	6.50	6.50	100	10 „ schwarz a. violett.	-.15	-.01
80	60 „ braun	8.—	8.—	101	15 „ blau a. bläulich. .	-.25	-.01
	Nr. 78 wurde in Bordeaux in Lithographie hergestellt und im Novbr. 1870 ausgegeben, Nr. 78a—80 sind Pariser Lithographie und am 25. August 1871 ausgegeben. Nr. 78—80 existieren auch nicht amtlich in Linien durchstochen, Nr. 78 überdies auch in Punkten durchstochen.			102	25 „ kobalt a. bläulich .	-.75	-.98
	1873/75. Typus der Emission 1870/72, gez. 13 ¹ / ₂ .			103	25 „ schwarz a. rot . . .	-.75	-.05
81	10 Cent. braun auf rosa (kl. Ziffern) (Jan. 1873) . .	-.30	-.05	104	25 „ braungelb a. gelb .	-.50	-.02
82	15 Cent. braungelb (gr. Ziff.) (Juni 1874)	-.40	-.05	105	35 „ schwarz a. gelb . .	-.75	-.10
83	10 Cent. braun auf rosa (gr. Ziffern) (März 1875) . .	-.40	-.05	106	40 „ ziegelrot a. gelbl. .	-.70	-.06
84	15 Cent. braun auf rosa (Fehlbruck) (1876) . .	30.—	30.—	107	5 Francs dunkellila a. lila	6.—	-.20
	1876. Sinnbilder des Friedens und Handels sich die Hände reichend, Wertziffer im Schilde, f. Dr., leichtgef. P., gez. 13 ¹ / ₂ —14.				1878. Nachportomarken Typus wie 78/80.		
85	1 Cent. blaugrün.	-.10	-.10	108	30 Cent. schwarz	-.75	-.50
86	2 „ „	-.10	-.08	109	60 „ blau	1.50	1.50
87	4 „ „	-.25	-.25		1880. Marken Nr. 98 in anderer Farbe gez. 13 ¹ / ₂ —14.		
88	5 „ „	-.10	-.01	110	3 Cent. grau auf hellgrau .	-.10	-.03
89	10 „ „	-.30	-.10		1881/82. Nachportomarken. Wertziffer und Inschrift i. fliegenden Bande, schw. Dr., w. P., gez. 14 ¹ / ₂ .		
90	15 „ grau	-.30	-.02	111	30 Cent. schwarz	-.50	-.04
91	20 „ rotbraun.	-.40	-.03	112	1 „ „ „	-.10	-.10
92	25 „ blau	-.50	-.02	113	2 „ „ „	-.10	-.10
93	30 „ braun.	-.50	-.03	114	3 „ „ „	-.10	-.10
94	75 „ rosa	1.30	-.05	115	4 „ „ „	-.10	-.10
95	1 Franc olivengrün. . . .	1.50	-.02	116	5 „ „ „	-.10	-.15
	Nr. 91 wurde auch halbiert verwendet angetroffen.			117	10 „ „ „	-.20	-.08
	1877/80. Desgleichen, Farbenänderung, gez. 13 ¹ / ₂ bis 14.			118	15 „ „ „	-.25	-.15
96	1 Cent. schwarz a. blau .	-.05	-.02	119	20 „ „ „	-.35	-.10
96a	1 „ „ „ indigo (Fehlbruck)	6.—	3.—	120	40 „ „ „	-.75	-.25
				121	60 „ „ „	1.—	-.30
				122	1 Franc „ „	1.75	1.25
				123	2 Francs „ „	3.75	2.25
				124	5 „ „ „	7.—	5.50
					1884. Nachportomarken, Nr. 122/124 in and. Farbe f. Dr., w. P. gez. 14 ¹ / ₂ .		
				126	1 Franc rotbraun	1.50	-.40
				127	2 Francs „ „	3.—	1.—
				128	5 „ „ „	6.50	1.50
					1884/91. Farbenänderung der Nr. 96/107, f. Dr., w. bzw. leichtfarb. P.		
				129	20 Cent. rot auf grün . .	-.30	-.02
				133	25 „ schwarz a. lilarosa	-.40	-.01
				135	50 „ rosa	-.75	-.05
				136	75 „ schwarz a. orange-gelb	1.25	-.15

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Frankreich.</i>				<i>Französische Kolonien.</i>		
	1885/90. Levantemarken. Die Marken Nr. 104, 133, 135, 94, 95 und 107 mit schwarzem Aufdr. der türkischen Währung, für gez. 13 ¹ / ₂ —14.			5	40 Cent. orange	— .75	— .30
130	1 Piastre a. 25 C. braun- gelb	— .60	— .30	6	80 „ rosa	1.—	— .75
134	1 Piastre a. 25 C. schwarz auf lilarosa	— .50	— .06		Nr. 3 kommt tête-bêche, Nr. 1—6 auch inofficiell in Punkten durchstochen, Nr. 1 auch gez. 13 vor.		
137	2 Piastre auf 50 C. rosa	— .80	— .40	7	1871. Napoleon III. Ty- pus der Marken von Frank- reich, Em. 1853/60 ungez.		
131	3 „ „ 75 C. rosa	1.25	1.—		5 Cent. grün	10.—	10.—
132	4 „ „ 1 Fr. oliven- grün	1.75	— .75		1871. Napoleon III mit Lor- beerkranz wie Em. 1863/70 von Frankreich.		
138	20 Piastres auf 5 Fr. lila .	6.—	4.—	8	1 Cent. broncegrün . . .	— .30	— .30
	1891. Die Marken der Em. 1877/80 mit farbigem Aufdruck in spanischer Währung, für das fran- zösische Postamt zu Tanger (Marokko), gez. 13 ¹ / ₂ —14.			9	30 „ braun	1.—	— .75
139	5 Cent. auf 5 C. grün, Aufdruck rot	— .15	— .12	10	80 „ rosa	2.—	2.—
140	5 Cent. auf 25 C. lilarosa, Aufdruck rot	— .45	— .20		Nr. 8—10 gibt es auch in- officiell in Punkten durch- stochen.		
141	50 Cent. auf 50 C. rosa, Aufdruck schwarz	— .80	— .40		Von Nr. 1—6 und 8 gibt es einen amtlichen Neu- druck.		
142	1 Peseta a. 1 Fr. bronzeg- rün, Aufdruck schwarz	1.50	— .75	11	1871/76. Kopf der Frei- heitsgöttin n. l. in Perlen- kreise ungez.		
	1892. Marke Nr. 101 auf weissem Papier mit ged- rucktem quadrilliertem Untergrund.			12	1 Cent. broncegrün . . .	— .10	— .10
143	15 Cent. blau auf weiss quadrilliert	—	—	13	2 „ rotbraun	4.—	5.—
	1892. Nachportomarken, Typus der Marken 111 u. ff. f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .			14	4 „ grau	15.—	15.—
144	50 Cent. schwarz	—	—	15	5 „ hellgrün	— .15	— .08
	Französische Kolonien.			16	10 „ rehbraun	1.50	1.—
	1859/65. Kleines Viereck, Adler im Doppelkreis, farb. Dr., weisses, leicht anget. P. ungez.			17	10 „ braun auf rosa grosse Ziffern	— .75	— .25
1	1 Cent. broncegrün . . .	— .20	— .20	18	15 „ braungelb	— .75	— .25
2	5 „ hellgrün	— .30	— .30	19	15 „ „ (gr. Ziff.)	1.50	— .30
3	10 „ rehbraun	— .30	— .25	20	20 „ blau	2.—	2.—
4	20 „ blau	— .50	— .30	21	25 „ blau	— .75	— .20
				22	30 „ dunkelbraun	1.25	— .75
				23	40 „ orange	1.25	— .60
				24	80 „ rosa	1.75	— .80
				25	Nr. 11—23 existieren in- officiell auch in Punkten durchstochen.		
					Von 15, 19 u. 20 existiert ein offizieller Neudruck.		
					1877/79. Allegor. Figuren des Friedens u. des Handels sich die Hände reichend, Em. 1876/78 der Marken von Frankreich.		
					1 Cent. grün	— .40	— .25
					2 „ „	— .25	— .25

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Französische Kolonien.</i>				<i>Französische Kolonien.</i>		
26	4 Cent. grün	—30	—30	68	60 Cent. schwarz	1.—	1.20
27	5 " "	—25	—10	69	1 Franc rotbraun	2.—	2.—
28	10 " "	—40	—15	70	2 " "	4.—	4.—
29	15 " grau	1.50	1.50	71	5 " "	7.50	7.50
30	20 " rotbraun.	—60	—20	72	1 Cent. schwarz	—25	—25
31	25 " blau	—75	—25	73	2 " "	—25	—25
32	30 " braun.	1.50	1.50	74	3 " "	—30	—30
33	40 " rot.	1.25	—80	75	4 " "	—30	—30
34	75 " rosa	2.—	1.50				
35	1 Franc olivgrün.	2.50	—80		1886. Marke Nr. 53, in anderer Farbe, gez. 13 ¹ / ₂ .		
36	1 Cent. schwarz a. blau	—15	—15	76	25 Cent. schwarz a. lilarosa	—40	—05
37	2 " rotbr. a. chamois.	—25	—25		1892. Universalausgabe mit Separatdruck des Namens der betreffenden Kolonie: zwei Figuren, Sinnbilder der Schifffahrt und des Handels, auf dem Hinterteil eines nach vorn offenen Bootes sitzend, halten sich an dessen Flaggenstange fest; in der Mitte nach vorn ein viereckiges Schild mit der Wertziffer, unter diesem ein längliches Schild mit dem farbig eingedruckten Namen der Kolonie, farb. Doppeldruck, w. P., gez. 14: 13 ¹ / ₂ .		
38	4 " violettbr. a. bläul.	—40	—40	77	1 Cent. schwarz auf blau, Name rot	—	—
39	10 " schwarz a. violett	—40	—15	78	2 " braun a. gelblich, Name blau	—	—
40	15 " blau a. bläulich	—50	—25	79	4 " braun a. bläulich, Name blau	—	—
41	25 " schw. a. braunrot	12.—	10.—	80	5 " grün a. grünlich, Name rot	—	—
42	35 " schwarz a. gelb	1.50	1.50	81	10 " schwarz a. mattlila, Name blau	—	—
43	25 " br.-gelb a. gelbl.	1.25	—60	82	15 " blau einfarbig a. weiss, die Rückseite der Marke mit Gitterwerk bedruckt, Name rot	—	—
44	3 " br.-gelb a. gelbl.	—	—	83	20 " rot a. grün, Name blau	—	—
45	20 " braun u. grün.	—50	—25	84	25 " schwarz a. lilarosa, Name rot	—	—
	Nr. 25—38 kommen gleichfalls inofficiell in Punkten durchstoichen vor.			85	30 " braun a. bräunlich, Name blau	—	—
	Nr. 24—45 wurden amtlich neugedruckt.			86	40 " rot auf gelblich, Name blau	—	—
	1881. Neuer Typus, sitz. Fig., n. r. f. Dr., f. P., gezähnt 13 ¹ / ₂ .			87	50 " karmin auf rosa, Name blau	—	—
46	1 Cent. schwarz a. blau	—05	—08				
47	2 " rotbr. a. chamois.	—10	—05				
48	4 " violettbr. a. bläul.	—10	—10				
49	5 " grün a. grünlich	—10	—03				
50	10 " schwarz a. violett	—20	—05				
51	15 " blau a. bläulich	—25	—03				
52	20 " braun a. grün.	—35	—06				
53	25 " br.-gelb a. gelbl.	—50	—10				
54	30 " dunkelbr. a. chamois	—75	1.—				
55	35 " schwarz a. gelbl.	1.—	1.20				
56	40 " ziegelrot a. gelbl.	1.—	—60				
57	75 " karmin a. rosa	1.—	—75				
58	1 Franc bronzegrün a. grünlich	1.50	—60				
	1884/86. Die Nachportomarken von Frankreich Nr. 111 bis 124, ungezähnt.						
62	5 Cent. schwarz	—25	—20				
63	10 " "	—30	—30				
64	15 " "	—40	—40				
65	20 " "	—45	—50				
66	30 " "	—70	—70				
67	40 " "	—80	—80				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Französische Kolonien.				Französisch Congo.			
88	75 Cent. schwarz auf gelb, Name rot	—	—	5	10 Cent. Desgleich. Desgleich.		
89	1 Franc, oliv auf gelblich, Name rot ausgegeben für folgende 17 Kolonialdistricte:	—	—	6	15 „ Desgleich. Desgleich.		
	I. Anjouan, Sultanat (Comoro-Inseln).			7	5 „ Aufdr.: schwarz auf 20 Cent. braun auf grün (Nr. 52)	—	—
	II. Congo française (Franz. Congo).			8	10 „ Aufdr.: schwarz auf 40 Cent. rot auf gelb- lich (Nr. 56)	—	—
	III. Côte d'Ivoire (Franz. Elfenbeinküste).			9	10 „ Aufdr.: „Congo-fran- çais — Timbre-poste — 10 Centimes“, senkrecht, dreizeilig in schw.; auf Nach- portomärke d. franz. Kolonie zu 1 Franc rotbraun (Nr. 69)	—	—
	IV. Diégô-Suarez et Dé- pendences (Madagas- car).			10	10 „ Aufdr.: „Congo-fran- çais — ENR — 10 Centimes“, senk- recht, dreizeilig in rot auf 25 Cent. schwarz auf lilarosa (Nr. 76)	—	—
	V. Etablissements de l'Inde (Frz. Vorder- indien).			(All diese Marken sind so- genannte Spekulationspro- dukte und kommen deshalb die verschiedenartigsten Ab- weichungen beim Aufdruck vor.)			
	VI. Etablissements de l'Océanic (Oceanien).			Weiteres unter Franz. Kolonien: „1892“. Universal- ausgabe.			
	VII. Guadeloupe et Dé- pendences.			Französisch Guyana. (Neudrucke existieren nicht.) 1886. Verschiedene Marken der Franz. Kolonien mit dem dreizeiligen schwarzen Auf- drucke: „Déc. 1886. — GUY. FRANC. — 0f. 05“.			
	VIII. Guinée française (Frz. Guinea u. Benin).			1	5 Cent. auf 2 C. grün auf weiss, ungz. (Nr. 25)	7.50	7.50
	IX. Guyane (Frz. Guyana).			2	5 „ auf 2 C. rotbraun a. cham., ungz. (Nr. 37)	7.50	7.50
	X. Indo-Chine (Franz. Hinterindien).			3	5 „ auf 2 C. rotbraun a. cham., gez. 14:13 1/2 (Nr. 47)	7.50	7.50
	XI. Martinique.			1887. Desgleichen, Aufdruck „Avril 1887 — GUY. FRANC. 0f. 05 bezw. 0f. 20 bezw. 0f. 25“, ungez.			
	XII. Mayotte.			4	5 Cent. auf 2 C. grün auf weiss (Nr. 25)	3.—	3.—
	XIII. Nouvelle Calédonie et Dépendences (Neu- Caledonien).			Französisch Congo. (Neudrucke existieren nicht.) 1891. Marken der franz. Kolonien mit farb. Aufdr. „Congo-français“ und neuer Wertangabe.			
	XIV. Obock.			1	5 Cent. Aufdr.: schwarz auf 15 Cent. blau auf bläulich (Nr. 51)	—	—
	XV. Réunion.			2	5 „ Aufdr.: schwarz auf 1 Cent. schwarz auf blau (Nr. 46)	—	—
	XVI. Sénégal et Dépen- dences (Senegambien).			3	5 „ Aufdr.: rot, auf der gleich. Mark. (Nr. 46)	—	—
	XVII. St. Pierre et Miquelon.			4	5 „ Aufdr.: schwarz auf 25 Cent. schwarz auf lilarosa (Nr. 76)	—	—

Nr.	Ung. Geb.		Nr.	Ung. Geb.	
	M. Pf.	M. Pf.		M. Pf.	M. Pf.
<i>Französisch Guyana.</i>			<i>Französisch Guyana.</i>		
5	20 Cent.	auf 35 C. schwarz auf gelb (Nr. 42)	23	25 Cent.	v. 1881 schwarz auf lilarosa, gez. 13 ¹ / ₂ (Nr. 76)
6	25 "	auf 30 C. dunkelbraun (Nr. 21)	24	30 "	v. 1881 dunkelbr. a. chamois, gez. 13 ¹ / ₂ (Nr. 54)
7	5 Cent.	a. 30 C. dunkelbr. (Ceres) (Nr. 21)	25	35 "	v. 1881 schwarz auf gelblich, gez. 13 ¹ / ₂ (Nr. 55)
8	5 "	auf 30 C. braun (Friede u. Handel) (Nr. 32)	26	40 "	v. 1881 ziegelrot a. gelblich, gez. 13 ¹ / ₂ (Nr. 56)
9	5 Cent.	a. 30 C. dunkelbr. (Ceres) (Nr. 21)	27	75 "	v. 1881 karm. a. rosa, gez. 13 ¹ / ₂ (Nr. 57)
10	10 "	auf 75 C. rosa (Friede u. Handel) (Nr. 34)	28	1 Franc	broncegrün a. grünl. gez. 13 ¹ / ₂ (Nr. 58)
11	30 Cent.	v. 1871/6 dunkelbr., ungez. (Nr. 21)	(All diese Marken sind sogen. Speculations-Produkte und kommt der Aufdruck in verschied. Abchweifungen vor.)		
12	35 "	v. 1877/9 schwarz auf gelb ungezähnt (Nr. 42)	1892. Definitive Ausgabe siehe französische Kolonien 1892, Universalausgabe.		
13	40 "	v. 1877/9 rot, ungezähnt (Nr. 33)	Französisch Hinterindien.		
14	75 "	v. 1877/9 rosa, ungezähnt (Nr. 34)	(Indo-China.)		
15	1 Franc	v. 1877/9 olivgrün, ungez. (Nr. 35)	1889. Marke Nr. 55 der franz. Kolonien mit schwarzem Aufdruck: oben „Indo-Chine 89“, in der Mitte „5“, unten „RD“, gez.		
16	1 Cent.	v. 1881 schw. a. blau, gez. 13 ¹ / ₂ (Nr. 46)	1	„5“ Centimes	auf 35 C. schw. auf gelb (Auch mit dicker Ziffer „89“ und ohne solche.)
17	2 "	v. 1881 rotbr. auf chamois, gez. 13 ¹ / ₂ (Nr. 47)	Desgleichen, roter Aufdr., oben „Indo-Chine“, darunter „1889“, in der Mitte „5“, unten „RD“, gez.		
18	4 "	v. 1881 violettbr. a. bläulich, gez. 13 ¹ / ₂ (Nr. 48)	2	„5“ Centimes	auf 35 C. schw. auf gelb
19	5 "	v. 1881 grün auf grünlich, gez. 13 ¹ / ₂ (Nr. 49)	1891. Packetpost-Marke. Marke Nr. 50 der französischen Kolonie mit dreizeiligem roten Aufdr.: „INDOCHINE - TIMBRE - COLIS POSTAUX“.		
20	10 "	v. 1881 schwarz a. violett, gez. 13 ¹ / ₂ (Nr. 50)	3	10 C.	schwarz auf violett, Aufdruck rot
21	15 "	v. 1881 blau auf bläulich, gez. 13 ¹ / ₂ (Nr. 51)	Weitere Emiss. unt. Französische Kolonien 1892er Universalausgabe.		
22	20 "	v. 1881 braun auf grün, gez. 13 ¹ / ₂ (Nr. 52)			

Nr.	Funchal (Madeira).	Ung.	Geb.	Nr.	Gabon.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1892. Kopf des Königs Don Carlos, $\frac{3}{4}$ nach rechts im Oval, in dem Rahmen oben die Wertangabe, an den Seiten „Correios“ und „Portugal“, unten: „Funchal“ f. Dr. w. P., gez. 13, 11 $\frac{1}{2}$.				Die Kolonienmarken Nr. 50, 57 u. 58 m. schwarzem Aufdruck einer schrägsteht. Zahl, gez. 13 $\frac{1}{2}$.		
1	5 Reis orange gelb	— .25	—	10	15 Cent. a. 10 C. schwarz a. violett	20.—	20.—
2	10 „ rotviolett	— .30	—	11	25 Cent. a. 10 C. schwarz a. violett	20.—	20.—
3	15 „ rotbraun	— .35	—	12	25 Cent. a. 75 C. karmin a. rosa	15.—	10.—
4	20 „ lilagrau	— .40	—	13	15 Cent. a. 1 Fr. bronzegr. a. grünlich	15.—	10.—
5	25 „ grün	— .50	—		1889. Desgl. für den Verkehr mit Congo: Grosses Querrechteck, darin von ob. links n. unten rechts lauff. „République Française“, ob. „Gabon—Congo“, darunter „Postes“, unten links der Wert. Schw. Dr., f. P., ungez.		
6	50 „ blau	— .75	—	14	15 Cent. schwarz auf rosa	12.—	12.—
7	80 „ gelbgrün	— .90	—	15	25 „ „ „ grün	5.—	5.—
	Gabon. (Neudrucke existieren nicht.)				Gambia. (Neudrucke existieren nicht.)		
	1886. Die Marken d. Franz. Kolonien Nr. 52 und 51, m. schwarz. Aufdr. „GAB“ u. Wertz., gez. 13 $\frac{1}{2}$.				1869/74. Königin Victoria n. l. im Kreise, Prägedruck, f. D. w. P. 1 u. 2 ohne, 3 u. 4 mit Wz. Krone u. C. C., ungez.		
1	5 Cent. a. 20 C. braun auf grün	8.—	—	1	4 Pence braun	3.50	4.50
2	10 Cent. a. 20 C. braun auf grün	12.50	—	2	6 „ blau	5.—	6.—
3	25 Cent. a. 20 C. braun auf grün	2.—	—	3	4 „ braun	3.50	3.50
4	50 Cent. a. 15 C. blau auf bläulich	25.—	—	4	6 „ blau	4.50	4.50
5	75 Cent. a. 15 C. blau auf bläulich	25.—	—		1880. Desgl., Wz. Krone und C. C., gez. 14.		
	1889. Desgl. Nr. 49, mit schw. aufgedruckter, schrägsteht. Ziffer, gez. 13 $\frac{1}{2}$.			5	1/2 Penny orange	— .35	— .30
6	25 Cent. a. 5 C. grün auf grünlich	12.—	7.50	6	1 „ bräunlich-violett	— .35	— .30
	Die Nachporto-Marken der Kolonien Nr. 62, 66 u. 65 in Briefmarken umgewand. durch den dreizeil. schwarz. Aufdruck „Gabon—Timbre“ und Wertangabe, letztere beide schrägsteht., ungez.			7	2 Pence rosa	— .45	— .45
7	15 Cent. a. 5 C. schwarz a. weiss	6.—	7.50	8	3 „ hellblau	— .75	— .55
8	15 Cent. a. 30 C. schwarz a. weiss	25.—	30.—	9	4 „ braun	1.—	— .75
9	25 Cent. a. 20 C. schwarz a. weiss	4.50	6.—	10	6 „ dunkelblau	1.75	1.25
				11	1 Shilling grün	4.50	3.—
					1886/87. Desgleichen. Wz. Krone und C. A., gez. 14.		
				12	1/2 Penny grün	— .25	— .25
				13	1 „ rosa	— .25	— .25
				14	2 Pence orange	— .40	— .30

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Gambia.							
15	2½ Pence blau	—50	—40				
16	3 „ grau	—60	—50				
17	4 „ braun	—75	—60				
18	6 „ olivengrün	1.—	—75				
19	1 Shilling violett	2.—	1.25				
1891. Marke Nr. 13 in anderer Farbe, Wz. Krone und C. A., gez. 14.							
20	1 Penny carmin	—20	—20				
Gibraltar.							
(Neudrucke existieren nicht.)							
1886. Marken von Bermuda mitschw. Aufdr. „Gibraltar“, Wz. Krone und C. A., gez. 14.							
1	½ Penny grün	—30	—50				
2	1 „ rot	—40	—50				
3	2 Pence rotbraun	1.25	1.75				
4	2½ „ blau	1.25	1.—				
5	4 „ ziegelrot	2.50	2.50				
6	6 „ lila	3.50	3.50				
7	1 Shilling braun	7.50	7.50				
1886/87. Königin Victoria n. l. in verschiedener Umrandung. Inschriften: oben Gibraltar, unten Wertangabe, Wz. Krone und C. A., f. Dr., w. P., gez. 14.							
8	½ Penny grün	—15	—25				
9	1 „ rosa	—25	—25				
10	2 Pence braunviolett	1.—	1.—				
11	2½ „ blau	1.—	1.25				
12	4 „ braunrot	1.75	1.75				
13	6 „ lila	2.50	2.50				
14	1 Shilling braun	5.—	5.—				
1889. Die Marken Nr. 8—14 mit schwarzem einzeligen Aufdruck des neuen Wertes in span. Währung, gez. 14.							
15	5 Centim. a. ½ P. grün	—40	—40				
16	10 „ „ 1 „ rosa	—75	—50				
17	25 „ „ 2 „ braunviol.	2.50	3.—				
18	25 „ „ 2½ „ blau	—80	—75				
19	40 „ „ 4 „ braunrot	2.—	2.50				
20	50 „ „ 6 „ lila	2.—	2.50				
21	75 „ „ 1 Sh. braun	2.50	3.—				
Gibraltar.							
1889. Definitive Ausgabe, im Typus der Marke Nr. 10, f. Dr., w. P., Wz. Krone C. A., gez. 14.							
22	5 Centimos grün	—10	—08				
23	10 „ karmin	—20	—08				
24	25 „ blau	—40	—15				
25	40 „ braunrot	—70	—40				
26	50 „ violett	—80	—50				
27	75 „ olivengrün	1.20	—75				
28	1 Peseta braun	1.75	1.—				
29	5 „ blaugrau	7.—	2.—				
(Nr. 25 und 26 kommen auch halbiert vor.)							
Goldküste.							
(Neudrucke existieren nicht.)							
1875/83. Königin Victoria n. l. im Achteck, Wz. Krone u. C. C., f. Dr. w. P., gez. 14.							
1	1 Penny blau	—40	—30				
2	4 Pence violett	1.—	—30				
3	6 „ orange	1.50	—50				
4	½ Penny olivengelb	—40	—40				
5	2 Pence grün	—50	—40				
6	„1 d.“ schwarz auf 4 Pence violett	—	—				
1883/85. Desgleichen, Wz. Krone u. C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.							
7	½ Penny braungelb	6.—	—				
8	1 „ blau	6.—	—				
9	½ „ grün	—10	—15				
10	1 „ rosa	—20	—15				
11	2 Pence grau	—40	—20				
13	4 „ violett	—75	—30				
1888/89. Desgleichen, Wz. Krone und C. A., f. D. w. P., gez. 14.							
14	3 Pence olivengelb	—50	—40				
15	6 „ rotorange	1.—	—50				
16	1 Shilling violett	2.—	1.25				
17	2 „ braun	3.50	—				
Marke Nr. 15 mit dem schw. zweizeiligen Aufdruck „ONE PENNY“ und vollständigem Ueberdrucke der alten Wertangabe, Wz. Krone und C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.							
18	1 Penny auf 6 P. rotorange	5.—	4.—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Goldküste.</i>				<i>Grenada.</i>		
	1889. Kleine Büste der Königin im achteckig ausgeschweiften Mittelrahmen; unten die Wertzahl in andersfarbigem Schild, Wz. Krone und C. A., f. Dr. w. P., gez.			15	2½ Pence blau	—50	—25
19	5 Shilling lila und blau .	8.—	—	16	4 „ grau	—80	—60
20	10 „ lila und karmin	15.50	—	17	6 „ violett	1.25	—80
21	20 „ grau „ „	30.—	—	18	8 Pence braun	3.—	2.—
22	2½ Pence blau u. rotgelb	—50	—25	19	1 Shilling lila	3.50	2.50
	Grenada.				1885/86. Verschiedene Stempelmarken in orange Farbe mit grüner Krone u. Wertangabe, mit dreizeil. schwarzen Aufdruck „d — 1 — POSTAGE“, Wz. Stern, gez.		
	Neu drucke existieren nicht.)			20	1 Penny schwarz auf 1½ Penny orange und grün	2.—	1.50
	1860/75. Hochrechteck, Bildnis der Königin en face m. Krone u. Schnuck, im Oval. Wz., Stern, f. Dr., w. P., gez. 15 bzw. 14, 14½, 15.			21	1 Penny schwarz a. 4 Pence orange und grün	2.—	1.50
1	1 Penny, grün, ohne Wz. .	2.50	2.—	22	1 Penny schwarz a. 1 Shill. orange und grün	2.—	2.—
2	6 Pence rosa, ohne Wz. .	7.50	5.—	23	1 Penny schwarz a. 2 Shill. orange und grün	—	—
3	1 Penny grün	—30	—20		1887. Typus der Marke Nr. 14, doch obere Inschrift 2zeil., Wz. Krone u. C. A., gez. 14.		
4	6 Pence karminrot	5.—	1.50	24	1 Penny rosa	—25	—15
5	6 „ ziegelrot	2.50	1.—		1888. Typus d. Aufdruckmarken 1885/86, Wz. Stern, gez. 14.		
6	6 „ orange	2.25	1.—	25	4 Pence schwarz a. 2 Shill. orange und grün	1.50	1.50
	1875/81. Desgleichen, mit schwarz. Aufdr. „Postage“ und Wertangabe in Buchst., Wz., Stern, gez. 14.				1890. Stempelmarke wie bei Nr. 23 u. 25 mit schwarzem Aufdr., dreizeilig: „HALF — PENNY — POSTAGE“, gez. 14.		
7	1 Shilling violett (Aufdr. blau)	5.—	2.50	26	½ Penny schwarz auf 2 Sh. orange und grün	2.—	—
8	½ Penny violett	—40	—40		1890/91. Dieselbe Stempelmarke mit schwarz. Aufdr. „POSTAGE — AND — REVENUE.“		
9	2½ Pence rot	2.—	2.—	27	1 Penny schwarz auf 2 Sh. orange u. grün (1. Type)	—	—
10	4 „ blau	3.—	2.50		Desgl. oben Aufdruck: „POSTAGE — and — REVENUE — 1d.“		
	1883. Halbierte Stempelmarke, Königin Victoria en face im Kreise, mit schw. Aufdruck „Postage“, Wz. Stern, gez.				1883. Neuer Typus. Königin Victoria n. l. im Achteck, Wz. Krone und C. A., farb. Dr., w. P., gez. 14.		
11	½ Penny orange u. grün .	5.—	5.—	13	½ Penny grün	—20	—20
	Desgl. nicht halbiert, mit schwarz. Aufdr. „Postage“, gez. 14.			14	1 „ karmin	—25	—20
12	1 Penny orange und grün	6.—	6.—				

Nr.	Ung.		Geb.		Nr.	Griechenland.	Ung.		Geb.		
	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.			
Grenada.											
29	Desgl. Aufdr. wie Nr. 28 auf Marke Nr. 18, gez. 14.				2	2 Lepta braungelb a. gelblich					
	1 Penny schwarz auf 8 P. braun					3	5 Lepta grün a. grünlich				
30	1892. Prov. Ausgabe, schwarzer Aufdruck 2 1/2 d auf Marke Nr. 18, Wz. Krone u. C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.				4	10 „ orange a. gelblich					
	2 1/2 Pence schwarz auf 8 d braun				4a	10 „ orange (gr. „ 10“ a. d. Rückseite) a. grünlich					
	1892. Nachportomarken. Hochstehendes Rechteck im Mittelfelde grosse Wertziffer u. kleines d im Kreise, oben: „Grenada“, unten: „Surcharge Postage“, die Ecken zwischen Kreis und Inschriften mit Arabesken ausgefüllt, schw. Dr. w. P., Wz. Krone u. C. A., gez. 14.				5	20 „ blau a. bläulich					
	1 Penny schwarz auf weiss				6	40 „ violett a.					
31	2 Pence				7	80 „ karminrosa „ auf blassrosa					
32	3 „ „ „				1862. Desgleichen, Athener größerer Druck, mit Wertziffer auf Rückseite, (ausgenommen Nr. 849).						
33	3 „ „ „				8	1 Lepton braun					
Nachportomarken. Provis. Ausgabe, Marken Nr. 18 u. 17 mit schw. Aufdruck der Wertangabe u. „Surcharge“—„Postage“, Wz. Krone, C. A., schw. Dr. w. P., gez. 14.					9	2 Lepta braungelb					
34	1 Penny schwarz a. 8 Pence braun				10	5 Lepta grün (grosse „5“ a. d. Rückseite)					
35	2 Pence schwarz a. 8 Pence braun				11	5 Lepta grün (kleine Ziffer)					
36	1 Penny schwarz a. 6 Pence violett				12	10 „ orange a. bläulich. Papier					
37	2 Pence schwarz a. 6 Pence braun				13	20 „ blau					
(NB. Die Aufdruckmarken kommen in den verschiedensten Varietäten vor.)					14	20 „ blau a. bl. Papier					
Griechenland.					15	40 „ violett auf bläulich. Papier					
(Neudrucke existieren nicht.)					16	40 „ rosa a. bläul. Pap.					
1861. Merkurkopf n. r. im Perlenkreise, Pariser Druck, feinere Ausführung, mit punktiertem Halbschatten, f. Dr., leicht angetöntes Papier, ungezähnt.					17	40 „ bräunlich rot a. bläul. Papier					
1	1 Lepton dunkelbraun a. bräunlich				18	80 „ rosa a. bläul. Pap.					
					19	Nr. 8, 9, 10 existieren inoffiziell gez. 11 1/2; Nr. 9 auch in Punkten, Nr. 10 sägezahnartig, Nr. 9, 10, 12, 14 u. 18 auch in Linien durchst.					
					20	1875. Nachportomarken, Wertziffer im Kreise (1. Type: kleinere Mittelschriften), gez. 9 bis 13.					
					21	1 Lepton grün					
					22	2 Lepta „					
					23	5 „					
					24	10 „					
					25	20 „					
					26	40 „					
					27	60 „					
					28	70 „					
					29	80 „					
					30	90 „					
					1	1 Drachme grün					
					2	2 Drachmen „					

Nr.	Griechenland.	Ung.	Geb.	Nr.	Griechenland.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Nr. 30 kommt m. verkehrt eingedruckten Mittelschriften vor; Nr. 23 auch wagrecht ungezähnt; Nr. 19, 21, 23, 24, 25 u. 29 auch ungez.			63	20 Lepta biau (ohne Ziffer)	—	5.50
				64	20 „ „ (Ziff. „2“ verkehrt) . . .	—	7.50
	1876. Typus der Marken 1/7. (Pariser Druck.)				1880/82. Typus der Marken 1862, ohne Wertziffer a. d. Rücke.		
31	30 Lepta braun a. gelbl. .	3.—	3.50	65	5 Lepta dunkelgr. a. gelbl.	—25	—1.10
32	60 „ grün a. grünlich	3.—	3.75	66	10 „ orange	—30	—1.10
	1876/77. Typus der Marken 8/18, mit Wertziffer auf der Rückseite.			67	5 „ grün (Ziffer „55“)	—	5.50
33	1 Lepton braun a. chamois (ohne Ziffer)	—1.15	—1.10	68	20 „ blau	1.—	1.—
34	5 Lepta gelbgrün a. weiss	—25	—25	69	40 „ dunkelviolet	1.—	—45
35	10 „ orange auf gelb (1877)	—50	—1.10	70	20 „ dunkelrot	1.50	—25
36	10 „ orange a. weiss	—50	—2.20	70a	20 „ rosa	—50	—0.05
37	20 „ blau (1877)	—75	—1.15	71	30 „ blau	—70	—2.20
38	30 „ dunkelbr. a. chamois (ohne Ziffer) (Sept. 1876)	1.50	—2.20	73	10 „ orange (Ziff. „0“)	—	3.50
39	40 „ schmutzigrosa	2.—	1.50	74	20 „ blau (Ziff. „20“)	—	6.—
40	60 „ dunkelgrün a. gelb (ohne Ziffer) (Sept. 1876)	3.50	2.50		1884. Marken der Emiss. 1876/82, ohne Wertziffer a. d. Rückseite, gez. 15.		
	1878/80. Nachportomarken, Wertziffer im Kreise (2. Typ. mit gröss. Inschriften), gez. 9 bis 13.			75	1 Lepton braun	1.25	—
44	1 Lepton grün	—0.05	—1.10	76	2 Lepta chamois	1.50	—
45	2 Lepta „	—1.10	—1.15	77	5 „ hellgrün	2.—	—
46	20 „ „	—40	—35	78	10 „ gelborange	2.25	—
47	40 „ „	—80	—50	79	20 „ anilinrosa	1.75	—
48	70 „ „	5.50	6.50	80	40 „ hellviolett	2.75	—
49	80 „ „	6.50	7.50		Die Zähmung ist lokaler Natur. Nur das Postamt in Patras verausgabte diese gezähnten Marken.		
50	90 „ „	3.—	3.50		1886—1888. Veränderter Typ. Hochrechteck, kleiner Merkurkopf n. r. im Kreise (feinerer belg. Dr.), ungez.		
51	100 „ „ (1879)	3.—	4.50	84	1 Lepton hellbraun	—1.10	—1.10
52	200 „ „	5.—	5.50	85	2 Lepta gelbbraun	1.50	3.75
54	5 „ „ (1880)	—1.15	—2.20	86	5 „ grün	—25	—1.10
55	10 „ „ (1880)	—30	—35	87	10 „ orange	—40	—1.15
56	60 „ „ (1880)	1.—	—75	88	20 „ karminrosa	—50	—1.10
	1873/78. Fehldrucke. Typus der Em. 1862.			81	25 „ blau	—25	—1.15
59	10 Lepta orange (ohne Ziffer)	—	1.50	89	40 „ violett	—70	—80
60	10 „ „ (Ziffer „1“)	—	7.50	82	50 „ grün	—90	—40
61	10 „ „ („ „ „01“)	—	7.50	83	1 Drachme grau	1.50	—40
62	10 „ „ („ „ „00“)	—	6.50		1889/91. Desgl. größerer (Athener) Druck, ungez.		
				90	1 Lepton graubraun	—1.10	—0.05
				91	2 Lepta fahlbraun	—20	—25
				92	5 „ grün	—15	—0.05
				93	10 „ orange	—25	—0.08
				94	20 „ carminrosa	—40	—0.05
				95	25 „ blau	—50	—1.10
				96	40 „ violett	—75	—60

Nr.	Griechenland.	Ung.	Geb.	Nr.	Griqualand.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1891. Nr. 89, 82 und 83, (besserer belg. Dr.) gez. 11 ¹ / ₂ .				<i>d</i>) Gross., gerad., rotes „G.“		
97	40 Lepta violett	—80	—	11	1/2 Penny schwarz	—60	—
98	50 „ grün	—90	—	12	4 Pence blau (1. Type)	3.25	—
99	1 Drachme grau	1.50	—60	13	4 „ „ (2. „)	1.50	—
	1891. Nr. 91, 94, gez. 13¹/₂.			14	6 „ lila	2.75	1.25
100	2 Lepta fahlbraun	—50	—50	15	1 Shilling grün	3.75	1.75
101	20 „ carminrosa	—75	1.—	16	5 „ orange	—	2.25
	1891. Desgl., Nr. 90/96, gez. 11 ¹ / ₂ . (Athenor Druck.)				<i>e</i>) Gross., gerad., blaues „G.“		
102	1 Lepson graubraun	—05	—05	17	1 Penny rot (2. Type)	—	—
103	2 Lepta fahlbraun	—15	—20	17a	4 Pence blau (1. „)	—	—
104	5 „ grün	—10	—03		<i>f</i>) Kl., gerad., schwarz „G.“		
105	10 „ orange	—20	—05	18	1/2 Penny schwarz	—	—25
106	20 „ carminrosa	—30	—03	19	1 „ rot (2. Type)	—60	—35
107	25 „ blau	—40	—10	20	4 Pence blau (2. „)	—80	—30
108	40 „ violett	—70	—15	21	6 „ lila	1.75	—60
	Die Zähnung 11 ¹ / ₂ wurde lediglich auf d. Hauptpost- amt zu Athen hergestellt; die Anfertigung der Post- marken in Athen wird mit wenig Sorgfalt betrieben, daher die vielen Abweich- ungen in Druck, Papier u. Farbe.			21a	1 Shilling grün	—	1.—
	Griqualand.			22	5 Shillings orange	—	2.50
	(Neudrucke existieren nicht.)				<i>g</i>) Kl., schräg., schwarz „G.“		
	1877/80. Marken der Emiss. 1863/76, vom Cap der guten Hoffnung. mit Aufdr. „G.W.“ oder „G.“, gez. 14.			23	1/2 Penny schwarz	—	—30
	<i>a</i>) Kleines, schwarz „G.W.“			24	1 „ rot (2. Type)	—60	—50
1	1 Penny rot (2. Type)	10.—	6.50	25	4 „ blau (2. „)	—80	—35
2	4 Pence blau (1. „)	—	2.75	26	6 „ lila	—	—
3	4 „ „ (2. „)	—	5.50	26a	1 Shilling grün	—	—
	<i>b</i>) Kleines, rotes „G.W.“			26b	5 Shillings orange	—	—
4	4 Pence blau (1. Type)	—	2.25		<i>h</i>) Klein., gerad., rotes „G.“		
5	4 „ „ (2. „)	4.50	2.25	27	1/2 Penny schwarz	—30	—35
6	6 „ lila	—	—	27a	1 „ rot (2. Type)	—	—
	<i>c</i>) Grosses, gerad., schwarz.			28	4 Pence blau (2. „)	3.—	—
7	1 Penny rot (2. Type)	1.—	—75	29	6 „ lila	—	—
8	4 Pence blau (1. „)	—	—75	30	1 Shilling grün	—	—
9	4 „ „ (2. „)	—	1.—		<i>i</i>) Kl., schräges, rotes „G.“		
10	6 „ lila	2.50	1.25	31	1/2 Penny schwarz	—30	—40
10a	1 Shilling grün	—	—	32	1 „ rot (2. Type)	—	—
10b	5 „ orange	—	—	33	4 Pence blau (2. „)	—	—
				34	6 „ lila	—	—
				34a	1 Shilling grün	—	—
					<i>k</i>) Klein., gerad., schwarzes und kleines, gerades, rotes „G.“		
				35	1/2 Penny schwarz	—	—
				36	1 „ rot (2. Type)	—	—
					<i>l</i>) Kleines, schräges, schwar- zes und kleines, schräges, rotes „G.“		
				37	1/2 Penny schwarz	—	—
				38	1 „ rot (2. Type)	—	1.50

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Griqualand.				Grossbritannien.		
	m) Gross., schräg., schwarz. "G".			11	2 Pence blau, gez. 16 . . .	20.—	1.50
39	1 Penny rot (2. Type) . . .	—	—	12	2 " " " 14 . . .	30.—	5.50
39a	4 Pence blau (2. ") . . .	—	1.50		1854/56. Desgleichen, Wz. grosse Krone gez.		
39b	6 " lila	—	—	13	1 Penny rot, gez. 16 . . .	15.—	1.50
39c	1 Shilling grün	—	—	14	1 " " " 14 . . .	2.—	—05
	n) Kleines, gerad., violett. "G".			15	2 Pence blau, " 16 . . .	50.—	5.—
40	1 Penny rot (2. Type) . . .	—	—	16	2 " " " 14 . . .	5.—	—30
41	4 Pence blau (1. Type) . . .	—	—		1855/56. Desgleichen, n. l. im Kreise, gez. 14.		
	1877. Marke Nr. 8 m. neuer Wertangabe, rot aufge- schrieben.			17	4 Pence rosa auf blauem Pap., Wz. kleines Strumpf- band	60.—	3.50
42	„1 d“ rot a. 4 Pence blau (1. Type)	—	—	18	4 Pence rosa, Wz. mittleres Strumpfband (April 1856)	100.—	3.—
	1884. Quadrat mit Inschrift, gez. 14.			19	4 Pence rosa, Wz. grosses Strumpfband	6.—	—20
43	1 Penny grün	—	—	20	6 Pence lila, Wz. heraldische Blumen (21. Okt. 1856) . . .	6.—	—10
	Grossbritannien.			21	1 Shill. grün, Wz. heraldisch. Blumen (1. Nov. 1856) . . .	20.—	—40
	1840/41. Königin Victoria n. l. im Rechteck, in den oberen Ecken Sterne. Wz. kl. Krone.				1858. Desgl. im Rechteck, Wz. gr. Krone, gez. 14.		
2	1 Penny schwarz (6. Mai 1840)	4.—	—30	22	2 Pence blau	—50	—10
3	2 Pence blau (6. Mai 1840)	50.—	1.25		1862. Desgleichen, n. l. in verschiedenen Einfassungen, kleine weisse Buchstaben in den Ecken, Wz. heraldische Blumen, gez. 14.		
4	1 Penny rotbraun (Jan. 1841)	1.50	—08	23	3 Pence rosa	4.—	1.—
5	2 Pence blau mit weissem Strichüber der Wertangabe (März 1841)	5.—	—30	24	4 Pence rot, Wz. Strumpf- band	3.75	—15
	Die als Nr. 1 bezeichnet ge- wesene Marke, Type Nr. 2 mit V. R. in den oberen Ecken ist Probedruck. Von Nr. 2 existiert ein 1864 gefertigter Neudruck mit Wz.: grosse Krone.			25	6 Pence violett	4.—	—10
	1847—54. Desgleichen, Re- liefdruck im Achteck.			26	9 " braun	6.—	2.25
6	6 Pence violett (Wz. V. R. 1854)	22.—	2.50	27	1 Shilling grün	7.50	—30
7	10 " rotbraun (mit zwei Seidenfäden, 1848)	15.—	6.—		1864. Desgleichen, Wz. gr. Krone, gez. 14.		
8	1 Shilling grün (mit zwei Seidenfäden, 1847)	40.—	2.50	28	1 Penny rot	—20	—02
	1850/54. Typus d. Em. 1841. Wz. kleine Krone, gez.				1865. Desgleichen, m. gross. weissen Buchstaben in den Ecken, Wz. heraldische Blu- men, gez. 14.		
9	1 Penny rot, gez. 16	15.—	—40	29	3 Pence rosa (4. März 1865)	10.—	1.—
10	1 " " " 14	20.—	1.50	30	4 " rot, Wz. Strumpf- band (1. Aug. 1865)	2.—	—15
				31	6 " lila (1. April 1865)	10.—	—25
				32	9 " braun (1. Dez. 1865)	15.—	1.50
				33	1 Shilling grün (4. Febr. 1865)	12.—	—30

Nr.	Grossbritannien.	Ung.	Geb.	Nr.	Grossbritannien.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1867—69. Desgleichen, Wz. Rose, gez. 14.				Die vielfach erwähnte Marke Nr. 51 mit Wz. Krone existiert nicht; es liegt stets das Wz. der Nr. 51 u. 52 vor, welches mitunter un- deutlich ist.		
34	3 Pence rosa (1. Okt. 1867)	2.—	—10				
35	6 „ viol. (6. Okt. 1867)	3.50	—10				
36	9 „ gelbbraun (1. März 1869)	4.—	—75				
37	10 „ rotbraun (1. Juli 1867)	4.50	1.—				
38	1 Shilling grün (1. Aug. 1867)	5.—	—20		1876/77. Desgl., n. l., farbige Buchstaben in den Ecken, Wz. Strumpfband, gez. 14.		
39	2 Shillings blau (1. Juli 1867)	7.—	—50				
	April 1869. Desgleichen, Marke Nr. 35 ohne Binde- strich zwischen „Six Pence“.			53	4 Pence graugrün (März 1877)	1.75	—25
40	6 Pence violett.	3.—	—25	54	8 „ orange (1. Sept. 1876)	5.—	1.50
	1867. Desgleichen, Königin im Kreise n. l., Wz. Mal- teserkreuz, gez. 15.				1878. Desgleichen, n. l., gr. weisse Buchstaben in den Ecken, Wz. Malteserkreuz, gez. 15.		
41	5 Shillings rosa	2.50	—75	55	10 Sh. graugrün	25.—	5.50
	1870. Desgleichen, im Oval. n. l., kl. Format, Wz. „Half Penny“ verteilt über je 3 Marken, gez. 14.			56	1 Pfund braunviolett	35.—	10.—
42	1/2 Penny rosa	—15	—05		Desgleichen, n. l. in divers. Einfassungen, gez. 14.		
	1870. Desgleichen n. l. im Schilde, Wz. gr. Krone, gez. 14.			57	1 Penny rotbraun, Wz. gr. Krone (1. Jan. 1880)	—30	—03
43	1 1/2 Penny rot	—50	—15	57a	1 Penny rotbraun, Wz. Anker (?)	—	—
	1872/73. Desgl., n. l. im Sechseck, gr. weisse Buch- staben in den Ecken, Wz. Rose, gez. 14.			58	2 1/2 Pence blau, Wz. Reichs- apfel u. Krz. (1. Jan. 1880)	—75	—03
44	6 Pence dunkelbr. 1. April	6.—	—60	59	4 Pence graubraun, Wz. Knieband (1. Sept. 1880)	2.—	—50
45	6 „ hellbraun 1872	8.—	—70	60	1 Shilling rot, Wz. Rose (1. Okt. 1880)	4.—	—50
46	6 „ grau (1. April 1873)	8.—	1.—	61	2 Shill. gelbb., Wz. Rose (1. Jan. 1880)	35.—	25.—
	1873/76. Desgleichen, mit grossen farbigen Buchstaben in den Ecken, gez. 14.			62	1/2 Penny grün, Wz. gr. Krone (Okt. 1880)	—15	—03
47	3 Pence rosa, Wz. Rose	1.25	—05	63	1 1/2 Penny braunrot, Wz. gr. Krone (1. Jan. 1880)	—45	—05
48	4 „ rot, Wz. Strumpf- band	5.50	2.75		1880/81. Typ. d. Em. 1873/80, Wz. gr. Krone, gez. 14.		
49	6 Pence grau, Wz. Rose	2.75	—25				
50	1 Shilling grün, Wz. Rose.	3.—	—20	65	2 Pence rotviolett (Nov. 1880)	—75	—10
	1875/76. Desgleichen, n. l. im Achteck, gez. 14.			66	3 „ rosa	1.—	—20
51	2 1/2 Pence lilarosa, Wz. Anker	4.50	—25	67	6 „ grau } 1. Jan. 1881	3.—	—25
				68	4 „ graubr. } 1881	1.25	—15
52	2 1/2 Pence lilarosa, Wz. Reichsapfel und Kreuz	2.—	—03	69	5 „ schwzviol. } 15. März 1881	1.25	—20
				70	2 1/2 „ blau	—75	—03

Nr.	Grossbritannien.	Ung.	Geb.	Nr.	Grossbritannien.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Im Jahre 1881 wurden mehrere ält. Stempelmarten zur Brieffrankatur zugelassen; schliessl. wurde aber stillschweigend geduldet, d. auch andere postalisch verwendet wurden, so dass eine Catalogisierung fast alle Stempel - Marken umfassen müsste.						
	1881/82. Königin Viktoria n. l. in div. Einfassungen, Postage u. Revenue, gez. 14, Wz. Krone.			94	4 Pence grün	1.—	—20
				95	5 " "	1.25	—10
				96	6 " "	1.50	—15
				97	9 " "	3.—	2.50
				98	1 Shilling "	2.50	—20
					Desgl. grosses Format m. Wz. Anker, gez. 15.		
				99	2 Sh. 6 P. lila	4.—	—40
				100	5 " karmin	7.50	—50
				101	10 " blau	15.—	1.25
				102	1 Pfund violettbraun, Wz. Kronen	30.—	5.—
72	1 Penny lila, 14 Perlen in den Ecken	—50	—20		1883. Dienstmarken. Marken Nr. 97 u. 73 mit zweizeiligem schwarzem Aufdr. „Gov. Parcels“, gez. 14.		
73	1 Shilling orange (15. März 1871)	3.—	—25				
74	1 Penny lila, 16 Perlen in den Ecken	—15	—01	103	9 Pence grün	—	2.50
75	5 Pfund orange, Wz. Zwei Anker	155.—	55.—	104	1 Shilling rot	—	2.—
	1882. Dienstmarken. Die Marken Nr. 62, 74, 67 mit zweizeiligem schwarzem Aufdr. „I. R. — Official“ gez. 14 f. Dr. w. P.				1885. Dienstmarken. Marken d. Em. 1884, mit zweizeiligem schwarz. Aufdr. „I. R. — Official“, Wz. Krone gez. 14 bz. 15.		
76	1/2 Penny grün	4.—	—50	105	1/2 Penny schwarzviolett	1.50	—30
77	1 " lila	2.50	—06	106	2 1/2 Pence lila (Nr. 92)	2.—	2.—
78	6 Pence grau	5.—	—60	107	1 Shilling grün (Nr. 98)	3.50	3.—
	1882/83. Marken Nr. 41, 55, und 56 mit Wz. Anker f. Dr. w. P. gez. 14.			108	5 " karmin (Nr. 100)	35.—	7.50
				109	10 " blau (Nr. 101)	50.—	15.—
				110	1 Pfund braun (Nr. 102)	—	—
84	5 Shillings rosa	10.—	1.25		Levantemarken.		
87	10 " graugrün	20.—	5.—		1885. Marke 92, 95, 99 mit schwarz. Aufdruck d. türk. Währung, gez. 14 bez. 15,		
88	1 Pfund braunviolett	35.—	10.—				
	1883. Marken Nr. 66 u. 67 mit rotem Aufdruck, gez. 14			111	„40 Paras“ a. 2 1/2 P. lila	—75	—40
85	„3 d.“ rot auf 3 Pence violett	1.25	—35	112	„80 Paras“ a. 5 P. grün	1.—	—60
86	„6 d.“ rot auf 6 Pence violett	1.75	—45	113	„12 Piastres“ a. 2 Sh. 6 P. lila	4.50	3.50
	1883/84. Königin Victoria n. l. in div. Einfassungen, Wz. Krone, gez. 14.				1884. Dienstmarken. Mark. Nr. 90 u. 96 mit zweizeiligem schwarzen Aufdruck „Govt Parcels“.		
89	1/2 Penny schwarzviolett	—15	—02				
90	1 1/2 " lila	—30	—10	114	1 1/2 Pence lila	—	1.50
91	2 Pence "	—50	—10	115	6 " grün	—	4.50
92	2 1/2 " "	—50	—02				
93	3 " "	—75	—10				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Grossbritannien.</i>				<i>Grossbritannien.</i>		
	1887. Jubiläumsausgabe. Kleiner Kopf der Königin Victoria u. l. in diversen Einfassungen mit Inschrift „Postage and Revenue“, Wz. Krone, gez. 14.				1890/92. Ausführung wie 118—125, zweif. Dr. w. P., Wz. Krone, gez. 14.		
117	1/2 Penny ziegelrot a. weiss	—10	—01	137	10 Pence karmin und lila .	1.35	—40
118	1 1/2 Penny violett u. grün a. weiss	—25	—02	138	4 1/2 „ rot u. resedagrün	—70	—12
119	2 Pence grün u. rot a. weiss	—30	—02		Dienstmarken. Nr. 120, 110, 136 mit zweizeiligem schwarzen Aufdruck: „I. R. —OFFICIAL“, gez. 14.		
120	2 1/2 „ violett a. graublau	—40	—01	139	2 1/2 Pence violett auf grau- blau, Wz. Krone (120)	—	—75
121	3 „ braun a. gelb . .	—50	—10	140	1 Pfund violettbr. a. weiss, Wz. 3 Kronen (110)	—	—
122	4 „ braun u. grün a. weiss	—60	—10	141	1 „ grün auf weiss, Wz. 3 Kronen (136)	—	—
123	5 „ lila u. blau a. weiss	—75	—03		Dienstmarken Nr. 119, 102, 138 mit zweizeiligem schwarzen Aufdr.: „GOVT PARCELS“, Wz. Krone, gez. 14.		
124	6 „ violett a. rot . .	—80	—03	142	2 Pence grün und rot auf weiss (119) . . .	—	—40
125	9 „ blau u. lila a. weiss	1.25	—25	143	2 1/2 „ violett auf grau- blau (120)	—	—75
125a	10 „ karmin u. violett	1.25	—30	144	4 1/2 „ rot u. resedagrün auf weiss (138) .	—	—75
126	1 Shilling grün a. weiss .	1.75	—05				
	<i>Levantemarken.</i>				<i>Guadeloupe.</i>		
	1887/90. Marken Nr. 120 u. 123 mit schwarzem Aufdr. der türkischen Währung, gez. 14.				(Neudrucke existieren nicht.)		
127	„40 Paras“ a. 2 1/2 P. violett a. graublau	—50	—20		1877. Nachportomarken. Hochrechteck mit verzierter Kanteneinfassung, in der Mitte vierzeilige Inschrift, schwz. Dr., w. bzw. f. P. ungez.		
128	„80 Paras“ a. 5 P. lila u. blau	—50	—40	1	25 Cent. schwarz a. weiss	22.—	22.—
	1888. Marke Nr. 102, Wz. 3 Reichsapfel, f. Dr. w. P., gez. 15.	30.—	6.50	2	40 „ „ „ „	20.—	20.—
129	1 Pfund violettbraun . . .			3	15 „ „ „ blau	2.25	2.25
	1888/89. Marken Nr. 117 u. 126 mit schwarzem Auf- druck „I. R. — Official“, f. Dr. w. Pap., gez. 14.			4	30 „ „ „ weiss	1.75	1.75
130	1/2 Penny ziegelrot	—	—15		1884. Marken der französ. Kolonien Nr. 32 und 42 mit schwarzem Aufdr. „G. P. E.“ und Wertziffer, ungez.		
131	1 Shilling grün	—	2.50	5	20 Cent. auf 30 C. braun .	1.25	1.50
	Marken Nr. 118, 124, 125 u. 126 mit schwarz. Auf- druck „Govt Parcels“, gez. 14.			6	25 „ „ 35 „ schwarz a. gelb	1.25	1.50
132	1 1/2 Penny violett u. grün	—	—50				
133	6 Pence violett und rot . .	—	1.25				
134	9 „ blau und lila	—	1.75				
135	1 Shilling grün	—	2.25				
	1891. Marke Nr. 102 in an- derer Farbe, Wz. 3 Kronen, f. Dr. w. P., gez. 14.						
136	1 Pfund grün	30.—	5.50				

Nr.	Guadeloupe.	Ung.	Geb.	Nr.	Guadeloupe.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1884. Nachportomarken. Grosses Rechteck, mit äusserer spärlicher Rahmenverzierung, im inneren Rechteck Wertangabe, in den 4 Seiten oben „Guadeloupe“, unten „a percevoir“, links „Chiffre“, rechts Taxe, schwz. Dr. auf f. bezw. w. P., ungez.				1891/92. Verschiedene Em. der Marken der franz. Kolonien mit schw. Aufdr. in kleinen Lettern „GUADELOUPE“, No. 23 u. 24 ungez., die übrigen gez. 13 ¹ / ₂ .		
7	5 Cent. schwarz a. weiss	—40	—40	23	30 C. braun (Nr. 21)	—	—
8	10 „ „ „ blau	—50	—50	24	80 „ rosa (Nr. 23)	—	—
9	15 „ „ „ violett	—60	—75	25	1 „ schw. a. blau (Nr. 46)	—20	—25
10	20 „ „ „ rosa	—80	—80	26	2 „ braun a. cham. („ 47)	—20	—10
11	30 „ „ „ gelb	1.20	1.20	27	4 „ violettbraun a. bläulich (Nr. 48)	—20	—
12	35 „ „ „ grau	1.30	1.50	28	5 „ grün a. grünl. (Nr. 49)	—25	—25
13	50 „ „ „ grün	2.—	2.—	29	10 „ schw. a. violett („ 50)	—40	—30
	1889. Marke Nr. 52 der Kolon. mit schwarzem Aufdruck einer einfachen Umrangungslinie, innerhalb welcher oben Guadeloupe, in der Mitte eine grosse Wertzahl und unten centimes steht, gez. 13 ¹ / ₂ .			30	15 „ blau a. bläulich („ 51)	—50	—50
14	3 Cent. a. 20 C. braun u. grün	—20	—30	31	20 „ braun a. grün („ 52)	—60	—60
15	15 „ „ 20 „ „ „ „	—40	—40	32	25 „ schw. a. lilarosa („ 76)	—75	—75
16	25 „ „ 20 „ „ „ „	1.—	1.—	33	30 „ braun a. cham. („ 54)	—90	—
	Aehnlicher Aufdruck a. Nr. 46, 56, 52 u. 54 der Kolonien, nur besteht die Einfassung aus einer Wellenlinie, innerhalb welcher eine zweite, aus kleinen Strichen bestehende Einfassung sich befindet; gez. 13 ¹ / ₂ .			34	35 „ schw. a. gelb („ 55)	—90	—
17	5 Cent. auf 1 C. schwz. und blau	—30	—30	35	40 „ ziegelrot a. gelblich (Nr. 56)	1.—	—
18	10 Cent. a. 40 C. ziegelrot	—60	—60	36	75 „ karm. a. rosa (Nr. 57)	2.—	—
19	15 „ „ 20 „ bra. grün	—75	—75	37	1 Fr. broncegrün a. grünlich (Nr. 58)	2.50	—
20	25 „ „ 30 „ braun	1.—	1.—		Viele dieser Marken kommen in d. verschiedenst. Varietäten und Fehldrucken vor.		
	1890/91. Marke Nr. 50 u. 58 der franz. Kolonien mit zweizeiligem Aufdruck „5 C. — (Strich) — G. P. E.“ gez. 13 ¹ / ₂ .				Guatemala.		
21	5 C. schw. a. 10 C. schw. a. violett	—35	—		(Neudrucke existieren nicht.)		
22	5 C. schw. a. 1 Fr. broncegrün auf grünlich	—50	—	1	1871. Wappen im Doppelloval, mit Umschrift „Correos de Guatemala“ und Wertangabe, Stahlstich, f D. w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .	—50	1.50
				2	1 Centavo hellbraun	—35	1.—
				3	5 Centavos dunkelbraun	—50	1.—
				4	10 „ blau	—35	1.—
					20 „ rosa		
				5	1872. Desgleichen, Stempelmarke, ungez.	3.25	—
					4 Reales blau		
				6	1872. Wappen im Doppelloval, schlechtere Ausföhr., Lithographie, f Dr., w. P., gez. 12.	8.—	8.—
				7	4 Reales violett	7.50	7.50
					1 Peso gelb		

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Guatemala.</i>				<i>Guatemala.</i>		
	1875. Freiheitsgöttin, Profil n. l., im Oval, f. D. w. P., gez. 12.				1886. Präsident Barrios im Hochoval mit schwarzem Aufdr. „Correos Nacionales Guatemala“, Wertangabe u. Verzierungen, f. Dr. w. P., gez. 12.		
8	1/4 Real schwarz	—15	—40	30	25 Cent. schwarz a. rot .	—50	1.—
9	1/2 „ grün	—15	—40	31	50 „ „ „ „ .	—50	1.20
10	1 „ blau	—25	—60	32	75 „ „ „ „ .	—60	1.50
11	2 Reales rot	—50	—60	33	100 „ „ „ „ .	1.—	2.—
	1877. Indianer en face im Oval, f. Dr. w. P., gez. 13 1/2.			34	150 „ „ „ „ .	1.50	3.—
12	1/2 Real grün	—30	—40		1886. Marken Nr. 30/34 mit verschiedenen Druckfehlern.		
13	2 Reales rot	—30	—50	35	75 Centavos („50 c.“) auf 1 R. rot . .	—	—
14	4 „ lila	—30	—75	36	100 „ („110 c.“) und 200 c.“) auf 1 R. rot .	—	—
15	1 Peso gelb	—75	1.25	37	100 Centavos (ausgefüllte Verzierung) auf 1 R. rot .	—	—
	1879. Vogel, Quezal, a. einer Säule im Doppeloval mit Umschrift „Correos de Guatemala“, zweif. Dr. w. P., gez.			38	25 Centavos („Carreos“) a. 1 R. rot	—	—
16	1/4 Real grün und braun .	—50	—75	39	25 „ („centavos“) a. 1 R. rot	—	—
17	1 „ „ „ schwarz	—50	—75	40	25 „ („centavos“) a. 1 R. rot	—	—
	1881. Prov. Ausg. Marken Nr. 12, 16, 17 und 13 mit schwarzem Aufdr. der neuen Wertangb., gez. 13 1/2 bez. 12.			41	25 „ („Correos Nacionales“) auf 1 R. rot	—	—
19	„5 Centavos“ auf 1/2 Real grün	—75	1.50	42	50 Centavos („centavos“) a. 1 R. rot	—	—
20	„1 Centavo“ auf 1/4 Real braun und grün	—50	1.—	43	50 „ („Carreos“) a. 1 R. rot	—	—
21	„10 Centavos“ auf 1 Real schwarz und grün	1.—	2.—	44	50 „ („centavos“) a. 1 R. rot	—	—
22	„20 Centavos“ a. 2 R. rot	2.—	3.—	45	75 „ („centavos“) a. 1 R. rot	—	—
	1881. Aehnlicher Typus wie Em. 1879. Umschr. „Union Postal Universal-Guatemala“, zweif. Dr. w. P., gez. 12, 13 1/2.			46	150 „ („Guatemala“) auf 1 R. rot	—	—
23	1 Centavo grün u. schwarz	—10	—10	47	150 „ („Guatemala“) auf 1 R. rot	—	—
24	2 Centavos „ „ braun .	—15	—15	48	150 „ (unt. verkehrte Verzierung) a. 1 R. rot	—	—
25	5 „ „ „ orange	—20	—10		1886. Quezal a. einem Banner i. Oval, Lithographie, gez. 12.		
26	10 „ „ „ violett	—25	—25	49	1 Centavo blau	—15	—10
27	20 „ „ „ gelb	—40	—50	50	2 Centavos braun	—20	—20
	1881. Marken Nr. 24, 25 und 27 mit verkehrt eingedrucktem Mitteloval, zweif. Dr. w. P., gez. 12, 13 1/2.			51	5 „ violett	—40	—10
28	2 Centavos grün u. braun	—	—	51a	5 „ violett, verzierte Ziffer	—40	—10
28a	5 „ „ „ orange	—	—	52	10 „ rot	—90	—25
28b	20 „ „ „ gelb	—	—	53	20 „ grün	1.50	—30
				54	25 „ orange	2.—	—60
				55	50 „ grün	3.50	1.20

Nr.	Guatemala.	Ung. Geb.		Nr.	Guinea.	Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
56	75 Centavos rosa	5.—	1.50				
57	100 „ braun	7.50	3.—		1882. Desgl., mit schwarzem, kleinem Aufdr. „GUINE“, f. Dr. w. P., gez. 13.		
58	150 „ blau	10.—	4.—				
59	200 „ gelb	15.—	6.—	7	5 Reis schwarz	—	110.—
	1886. Marke Nr. 50 mit schwarzem Aufdruck „Provisional — 1886 — 1 — Un Centavo“.			7a	10 „ gelb	—	110.—
60	1 Centavo braun (auch mit verkehrt. Aufdr.)	—50	—75	8	20 „ braungelb	—	20.—
	1887. Marke Nr. 49 auf farbigem Papier.			8a	25 „ karmin	—	110.—
61	1 Centavo blau a. dunkelrosa	—	—	8b	40 „ blau	—	110.—
	1887. Typus der Marken Nr. 49/51, Kupferstich, f. Dr. w. P., gez. 12.			8c	50 „ grün	—	110.—
62	1 Centavo blau	—15	—10	9	100 „ lila	40.—	—
63	2 Centavos braun	—20	—15	10	200 „ orange	40.—	—
64	5 „ violett	—40	—10	11	300 „ braun	45.—	—
	1889. Die Marken Nr. 62, 63, 64, 52 und 53 mit schwarzem Aufdruck „1889 — OFICIAL“, gez.				1884/85. Desgl., mit schwarzem, gr. Aufdr. „GUINE“, f. Dr. w. P., gez. 13.		
65	1 Centavo blau	—20	—	12	200 Reis orange	2.25	8.—
66	2 Centavos braun	—30	—	13	300 „ braun. Aufdruck	3.—	10.50
67	5 „ violett	—45	—	13a	5 „ schwarz, Aufdruck	—50	2.—
68	10 „ rot	1.—	—		schwarz	—30	7.—
69	20 „ grün	1.60	—	14	20 „ braungelb	—70	2.—
	1892. Marke Nr. 52. Kupferstich, f. Dr. w. P., gez. 12.			15	25 „ lila	—40	1.50
70	10 Centavos rot	—80	—20	16	40 „ gelb	—75	1.50
	Guinea.			17	20 „ karmin	1.50	18.—
	(Neudrucke existieren nicht.)			17a	40 „ blau		
	1880/81. Marken der Capverdischen Inseln (Kronenzeichnung) mit schwarzem, grossen Aufdruck „GUINE“, f. Dr. w. P., gez. 13.				1886/87. Louis I. n. r. im Hochoval, f. Dr. w. P., gez. 13.		
1	50 Reis grün	3.50	7.—	18	5 Reis schwarz	—15	—20
1a	10 „ gelbbraun	1.75	6.—	19	10 „ grün	—20	—30
2	25 „ rosa	—40	1.20	20	20 „ karmin	—30	—40
3	100 „ lila. . . .	—80	4.—	21	25 „ violett	—35	—30
4	5 „ schwarz. Aufdr. rot	—30	—75	22	50 „ blau	—70	—35
5	10 „ grün	—40	—75	23	100 „ braun. . . .	1.20	—90
6	50 „ blau	—50	1.—	24	40 „ braun. . . .	1.—	1.50
				25	200 „ lila. . . .	3.—	5.—
				26	300 „ orange	3.75	7.—
				27	80 „ grau	3.—	2.—
					1892. Neuer Typus, Hochrechteck, Kopf des Königs Don Carlos im Kreise, darüberi. Schriftband m. herabhängenden Enden, „GUINE PORTUGEZA“, unten die Wertangabe in verziertem Schildchen, f. Dr. w. P., gez. 12 1/2.		
				28	5 Reis orange gelb. . . .	—20	—20

Nr.	Gwalior.	Ung.	Geb.	Nr.	Haiti.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	(Neudrucke existieren nicht.)						
	1885. Diverse Marken Ostindiens mit schwarz. Aufdr. „Gwalior“ unten u. indischen Schriftzeichen oben, gez. 14.			7	1882. Desgleichen, gez. 13.		
1	1/2 Anna dklgrün (Nr. 79)	1.25	—	8	1 Cent rot auf chamois . . .	—20	—20
2	1 „ viol.-braun (Nr. 73)	1.25	—	9	2 Cents violett auf lila . . .	—40	—30
4	2 Annas hellblau (Nr. 81)	2.50	3.—	10	3 „ braun a. bräunlich . . .	—50	—40
6	4 „ hellgrün (Nr. 27)	—	—	11	5 „ grün auf hellgrün . . .	—75	—25
9	1 Rupie blaugrau (Nr. 83)(?)	—	—	12	7 „ blau auf bläulich . . .	1.—	—60
	Desgleich., beide Aufdrucke unten, gez. 14.			12	20 „ rotbraun a. bräunl. . .	2.50	1.—
10	1/2 Anna dunkelgrün, Aufdr. rot (Nr. 79)	—20	—30		Von Nr. 7 und 8 existieren Varietäten mit schraffiertem Kopf; von Nr. 10 mit schmalerer Wertziffer Nr. 7, 8, 9, 11, 12 kommen auch gez. 15, Nr. 10, mit abweichender Wertziffer (klein und dick, grösser und dünner) vor.		
11	1 „ viol.-braun (Nr. 73)	—40	—30		1887. Präsident Salomon im Oval, in den oberen Ecken Wertziffern i. ausgezacktem Schildchen, dazwisch. unten auf bogentörmigem Bande die Wertangabe in Ziffern und Buchstaben, f. Dr. w. P., gez. 13 1/2.		
12	1 „ 6 Pies braun (Nr. 70)	—60	1.—	13	1 Cent karmin	—20	—15
13	2 Annas hellblau, Aufdr. rot (Nr. 81)	—75	—75	14	2 Cents lila	—20	—20
14	3 „ orange (Nr. 71)	1.25	1.—	15	3 „ blau	—30	—30
15	4 „ grün, Aufdruck rot (Nr. 27)	1.20	1.50	16	5 „ grün	—50	—20
16	6 „ gelbbraun (Nr. 55)	1.50	2.25		1890. Marke Nr. 15 mit dreizeiligem roten Aufdruck „DEUX—2—CENT.“, gez. 13 1/2.		
17	8 „ hellviolett (Nr. 82)	2.—	2.50	17	2 Cents rot auf 3 C. blau	—75	1.20
18	1 Rupie grau, Aufdruck rot (Nr. 83)	4.—	5.—		1891. Wappen: Palme mit kriegerisch. Emblemen, oben in den Ecken Wertziffern, dazwischen „CENT“, unten: „RÉPUBLIQUE D'HAÏTI“, f. Dr. w. P., gez. 13 1/2 u. 14.		
	1887/91. Desgleich., Aufdr. schwarz, gez. 14.			18	1 Cent violett	—10	—25
19	2 Annas hellblau (Nr. 81) (1887)	—60	1.20	19	2 Cents dunkelblau	—15	—25
20	4 Annas olivengrün (Nr. 93) (1889)	1.—	1.75	20	3 „ blaugrau	—25	—30
21	1/2 Anna dunkelgrün (Nr. 79) (1890)	—20	—25	21	5 „ orange	—50	—40
22	9 Pies karmin (Nr. 80) (1891)	2.—	—	22	7 „ ziegelrot	—60	—50
23	12 Annas braun u. rot (Nr. 95)	2.75	—		Marke Nr. 22 ist auch vierseitig ungezähnt und senkrecht ungezähnt angetroffen worden.		
	Haiti.						
	(Neudrucke existieren nicht.)						
	1881. Kopf n. l. im Doppelkreise mit der Umschr.: „République d'Haïti“ u. „Poste“, unter Wertangabe, f. Dr., leichtgefärbtes P., ungez.						
1	1 Cent rot auf chamois . . .	—30	—30				
2	2 Cents violett auf lila . . .	—40	—40				
3	3 „ braun auf bräunl.	—75	—40				
4	5 „ grün auf hellgrün	—75	—50				
5	7 „ blau auf bläulich	1.25	—75				
6	20 „ rotbraun a. bräunl.	3.—	1.75				

Nr.	Hamburg.		Nr.	Hannover.	
	Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.		Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.
	<p>1859. Hochrechteck, grosse weisse Wertziffer auf dem Hamburger Wappen i. Mittel-felde, oben „Hamburg“, unten „Postmarke“ in fliegendem Bande, in den beiden Seiten-rahmen die Wertangabe in Buchstaben, Wz. Schlangelinie, f. Dr. w. P., ungez.</p>			<p>1850/51. Wertangabe im Schilde, darüber das Landes-wappen, schwarzer Druck, farb. Pap., Wz. Eichenkranz, ungez.</p>	
1	1/2 Schilling schwarz . . .	3.— 4.—	1	1 Gutergr. blaugrau (Wz. Linienviereck) (Dez. 1850)	10.— 1.50
2	1 „ braun . . .	3.— 3.50	2	1 Gutergr. grün (Juni 1851)	2.— —.15
3	2 „ rot . . .	4.— 4.—	3	1/30 Thaler rosa „ „	3.— —.90
4	3 „ blau . . .	5.— 6.—	4	1/30 „ rot „ „	3.— —.90
5	4 „ grün . . .	5.— 20.—	5	1/15 „ blau „ „	3.50 1.—
6	7 „ orange . . .	4.— 2.50	6	1/10 „ gelb „ „	4.— 1.25
7	9 „ gelb . . .	9.— 35.—		<p>1853. Krone, Landesname und Wertangabe im Oval, Umschrift „Ein drittel Silber-groschen“, Wz. Eichenkranz, f. Dr. w. P., ungez.</p>	
	<p>1864. Aehnlich wie Em. 1859, „Hamburg“ nicht im Bande, (Wz. Schlangelinie) ungez.</p>			<p>1856. Marken der Em. 1851, mit weitem, farbigem Netz-werk, zweifarbigem Druck, w. P. ohne Wz., ungez.</p>	
9	1 1/4 Schilling lila (März) . .	1.50 1.—	7	3 Pfennige rosa	6.— 6.—
10	2 1/2 „ grün (April) . . .	2.50 2.50		<p>1856. Marke Nr. 7 mit weitem wagr. Netzwerk ohne Wz., f. Dr. w. P., ungez.</p>	
	<p>Desgleichen, gez. 13 1/2.</p>		8	1 Gutergr. schwarz, grün ge-netzt	2.— —.20
11	1 1/4 Schilling lila	— .75 — .50	9	1/30 Thaler schwarz, rosa ge-netzt	2.50 — .60
12	2 1/2 „ grün	1.— 1.—	10	1/15 Thaler schwarz, blau ge-netzt	3.— 1.25
	<p>Von Nr. 9—12 existiert ein privater Neudruck ohne Wz.; Altdr. ohne Wz. existieren nicht.</p>		11	1/10 Thaler schwarz, orange ge-netzt	12.50 1.20
	<p>1864/67. Typ. d. Em. 1859, Wz. Schlangelinie, gez. 13 1/2.</p>		12	1/10 Thaler schwarz, orange ge-netzt (enges Netz-werk)	3.— 2.50
15	1/2 Schilling schwarz . . .	— .40 — .40		<p>1856. Marke Nr. 7 mit weitem wagr. Netzwerk ohne Wz., f. Dr. w. P., ungez.</p>	
16	1 „ braun	— .60 — .75	13	3 Pfennige rosa, schwarz ge-netzt	7.50 7.50
17	2 „ rot	— .75 1.—	14	3 Pfennige rosa, grau ge-netzt	8.— 10.—
18	2 1/2 „ grün (Mai 1867) . . .	— .50 1.—		<p>Nr. 2, 8, 9, 10, 11 und 13 wurden 1864 amtlich neu-gedruckt: Erkennungsmerk-male: weisser Gummi. Von Nr. 6 und 11 giebt es auch private Neudrucke m. weisser Gummierung.</p>	
19	3 „ blau (1865)	2.50 3.—			
20	4 „ grün	— .50 1.—			
21	7 „ orange	7.50 15.—			
22	7 „ violett (Febr. 1865)	— .50 1.—			
23	9 „ gelb	— .60 15.—			
	<p>1866. Wappen u. Wertziffer weiss en relief, durchst.</p>				
24	1 1/4 Schilling violett (Juni 1866)	— .50 — .75			
25	1 1/2 „ rosa (April 1866)	— .50 3.—			
	<p>Nr. 25 wurde mittels des Umschlagstempels neugedr. Die im Jahre 1868/69 ausgegebenen Hamburger Stadt-postmarken gehören unter „Norddeutscher Postbezirk“.</p>				

Nr.		Ung.		Geb.		Nr.		Ung.		Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.		
	<i>Hannover.</i>						Helgoland.				
	1859. Marke Nr. 13, ohne Netz. bez. Nr. 7 ohne Wz. f. Dr. w. P., ungez.						1867. Königin Victoria n. l. en relief im Oval, a. w. P., durchstochen 10.				
15	3 Pfennige rosa	1.50		1.50		1	1/2 Schilling grün, rote Ecken	3.—		4.—	
	Der 1889 hergestellte Neudruck Nr. 15 mit roter Gummierung ist am strichigen Gummiauftrag und an den herabhängenden Enden des Schriftbandes kenntlich.					2	1 " rot, grüne Ecken	3.50		5.—	
						3	2 " Oval grün, Rand rot	—80		2.—	
						4	6 " Oval rot, Rand grün	—50		7.50	
	1859/61. Georg V. n. l. im Perlenkreise, darüber Wertangabe, darunter Landesname, f. Dr. w. P., ungez.						1869/74. Desgleichen, gez. 14 1/2.				
16	1 Groschen rosa	1.25		—10		5	1/2 Schilling grün, rote Ecken	—60		2.—	
17	1 " karmin	2.—		—20		6	1 " rot, grüne Ecken	—50		4.—	
18	2 " blau	2.50		—50		7	1/4 " Oval grün, Rand rot	—70		4.—	
19	3 " gelb	3.—		1.—		8	3/4 " Oval rot, Rand rot und grün .	—80		5.—	
20	3 " braun (Novbr. 1861).	2.50		—50		9	1 1/2 " Oval rot, Rand grün	1.—		6.—	
21	10 " grün (März 1861).	25.—		30.—		10	1/4 " Oval rot, Rand grün (Fehl. v. Nr. 7)	—75		4.50	
	1860. Posthorn, Krone und Landesname, unten Wertangabe im Linienviereck, f. Dr. w. P., ungez.						1875. Desgleichen. Wertangabe in englischer und deutscher Währung, gez. 14 1/2.				
22	1/2 Groschen schwarz. . .	4.—		5.—		11	1 Pfennig, Oval grün, Rand rot	—50		7.50	
	Ein 1883 hergestellter Neudruck privaten Ursprungs hat weisse Gummierung.					12	2 " " rot, Rand grün	—60		7.50	
						13	5 " " grün, Rand rot	—40		—75	
						14	10 " " rot, Rand grün.	—50		—75	
						15	25 " " grün, Rand rot	1.—		1.50	
	1863. Marke Nr. 15, jedoch mit anderer Umschrift („Drei Zehntel-Silbergroschen.“)						16	50 " " rot, Rand grün	1.25		1.50
23	3 Pfennige grün	4.—		7.50		1876. Dreifarbiges Wappen, gez. 14 1/2.					
						17	3 Pfennig grün	—50		1.50	
	1864. Die Marken 23, 22, 16, 18, 20 bogenförmig durchstochen.						18	20 " rosa	—75		—80
24	3 Pfennige grün	2.—		1.75		1879. Wertziffer, gez. 14 1/2.					
25	1/2 Groschen schwarz . .	6.—		10.—		19	1 Mark schwarz, grün, rot	3.—		4.—	
26	1 " rosa	1.25		—15		20	5 " " gelb, grün rot	12.—		15.—	
27	2 " blau	2.50		—60		Nr. 1—13 werden in Hamburg neugedruckt u. zwar Nr. 1—10 schon seit 1879; es gibt 1—4 und 7—10 ungez., wie auch Nr. 5 u. 6 in Linien durchstochen, Nr. 1, 3, 4 gez. 14.					
28	3 " braun	2.50		—75							

Nr.	Holkar.	Ung.	Geb.	Nr.	Honduras.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	(Neudrucke existieren nicht.)						
	1886. Kopf des Rajah im Oval, in den 4 Seiten indische Inschrift, f. Dr. w. P., gez. 15.				1877. Marken Nr. 1/2 mit farbig. Aufdruck der neuen Wertangabe in rechteckig. Rahmen.		
1	1/2 Anna violett	—30	—	15	1/2 Real rot auf 2 Rl. grün	6.—	—
	1889/92. Kleineres Format, Kopf im Oval, mit indischer und englischer Inschrift, bessere Ausführung, f. Dr. w. P., gez. 15.			16	1 " schw. a. 2 Rl. grün	6.—	—
2	1/2 Anna dunkelviolett . . .	—20	—	17	2 " schw. a. 2 Rl. rosa	—	—
3	1/4 " orangegeb.	—15	—	18	2 " blau a. 2 Rl. rosa	—	—
4	1 " dunkelgrün	—50	—	19	2 " blau a. 1 Rl. schw. gleichzeitig a. 2 Rl. grün	20.—	—
5	2 " rotorange	—80	—		1890. Hochrechteck mit Wappen im Oval, Stahlstich, f. Dr. w. P., gez. 12.		
6	1/4 " violettbraun	—20	—	20	1 Cent. grün	—10	—15
	Honduras.			21	2 " rot	—10	—20
	(Neudrucke existieren nicht.)			22	5 " blau	—10	—15
	1865. Landeswappen im Doppelov., m. d. Umschr. „CORREOS DE HONDURAS“ u. Wertangabe, Lithographie schw. Dr. f. P., ungez.			23	10 " orange	—10	—20
1	2 Reales rosa	—30	1.50	24	20 " braungelb	—15	—30
2	2 " grün	—30	1.50	25	25 " karmün	—20	—40
	1877. Die Marken 1 u. 2 mit farb. Aufdr. des neuen Wertes ohne Umrandung.			26	30 " violett	—20	—50
3	1/2 Real rot auf 2 Rl. grün	6.—	8.—	27	40 " stahlblau	—20	—50
4	1 " schw. a. 2 Rl. grün	6.—	8.—	28	50 " olivbraun	—20	—60
5	1 " " " 2 Rl. rosa	—	—	29	75 " blaugrün	—30	—75
6	1 " blau a. 2 Rl. rosa	8.—	—	30	1 Peso rosa	—50	1.—
7	2 Reales blau a. 2 Rl. rosa	8.—	10.—		1890. Dienstmarken. Die Marken 20—30 in dunkelgelb und wagrecht überdr. mit „OFICIAL“ in kleinen roten Buchstaben, f. Dr. w. P., gez. 12.		
	1878. General Morazan n. l. im Ovale m. Landesnamen u. Wertangabe, Stahlstich, f. Dr. w. P., gez. 12.			31	1 Cent. dunkelgelb	—10	—15
8	1 Centavo violett	—10	—15	32	2 " " "	—10	—20
9	2 Centavos braun	—10	—15	33	5 " " "	—10	—15
10	1/2 Real schwarz	—15	—20	34	10 " " "	—10	—20
11	1 " grün	—20	—30	35	20 " " "	—20	—35
12	2 Reales blau	—40	—50	36	25 " " "	—20	—40
13	4 Reales rot	—60	2.50	37	30 " " "	—20	—50
14	1 Peso orange	1.—	4.50	38	40 " " "	—20	—50
				39	50 " " "	—25	—60
				40	75 " " "	—30	—80
				41	1 Peso " "	—50	1.—
					1891. Brustbild des Präsid. Bogran im Thürbogen und reichverziert. Umrahmung, Stahlstich, f. Dr. w. P., gez. 12.		
				42	1 Cent. dunkelblau	—10	—
				43	2 " gelbbraun	—10	—
				44	5 " grün	—10	—
				45	10 " zinnoberrot	—10	—
				46	20 " kirschrot	—15	—

Nr.	Hannover.	Ung.	Geb.	Nr.	Helgoland.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1859. Marke Nr. 13, ohne Netz. bez. Nr. 7 ohne Wz. f. Dr. w. P., ungez.				1867. Königin Victoria n. l. en relief im Oval, a. w. P., durchstochen 10.		
15	3 Pfennige rosa Der 1889 hergestellte Neudruck Nr. 15 mit roter Gummierung ist am strichigen Gummiauftrag und an den herabhängenden Enden des Schriftbandes kenntlich.	1.50	1.50	1	1/2 Schilling grün, rote Ecken	3.—	4.—
	1859/61. Georg V. n. l. im Perlenkreise, darüber Wertangabe, darunter Landesname, f. Dr. w. P., ungez.			2	1 " rot, grüne Ecken	3.50	5.—
16	1 Groschen rosa	1.25	—10	3	2 " Oval grün, Rand rot	—80	2.—
17	1 " karmin	2.—	—20	4	6 " Oval rot, Rand grün	—50	7.50
18	2 " blau	2.50	—50		1869/74. Desgleichen, gez. 14 1/2.		
19	3 " gelb	3.—	1.—	5	1/2 Schilling grün, rote Ecken	—60	2.—
20	3 " braun (Novbr. 1861).	2.50	—50	6	1 " rot, grüne Ecken	—50	4.—
21	10 " grün (März 1861).	25.—	30.—	7	1/4 " Oval grün, Rand rot	—70	4.—
	1860. Posthorn, Krone und Landesname, unten Wertangabe im Linienviereck, f. Dr. w. P., ungez.			8	3/4 " Oval rot, Rand rot und grün	—80	5.—
22	1/2 Groschen schwarz. . . . Ein 1883 hergestellter Neudruck privaten Ursprungs hat weisse Gummierung.	4.—	5.—	9	1 1/2 " Oval rot, Rand grün	1.—	6.—
	1863. Marke Nr. 15, jedoch mit anderer Umschrift („Drei Zehntel-Silbergroschen.“)			10	1/4 " Oval rot, Rand grün (Fehldr. v. Nr. 7)	—75	4.50
23	3 Pfennige grün	4.—	7.50		1875. Desgleichen. Wertangabe in englischer und deutscher Währung, gez. 14 1/2.		
	1864. Die Marken 23, 22, 16, 18, 20 bogenförmig durchstochen.			11	1 Pfennig, Oval grün, Rand rot	—50	7.50
24	3 Pfennige grün	2.—	1.75	12	2 " " rot, Rand grün	—60	7.50
25	1/2 Groschen schwarz . . .	6.—	10.—	13	5 " " grün, Rand rot	—40	—75
26	1 " rosa	1.25	—15	14	10 " " rot, Rand grün.	—50	—75
27	2 " blau	2.50	—60	15	25 " " grün, Rand rot	1.—	1.50
28	3 " braun	2.50	—75	16	50 " " rot, Rand grün	1.25	1.50
	Nr. 22, 24, 25, 26, 27, 28 kommen sowohl mit roter wie mit weisser Gummierung vor.				1876. Dreifarbiges Wappen, gez. 14 1/2.		
				17	3 Pfennig grün	—50	1.50
				18	20 " rosa	—75	—80
					1879. Wertziffer, gez. 14 1/2.		
				19	1 Mark schwarz, grün, rot	3.—	4.—
				20	5 " " gelb, grün rot	12.—	15.—
					Nr. 1—13 werden in Hamburg neugedruckt u. zwar Nr. 1—10 schon seit 1879; es gibt 1—4 und 7—10 ungez., wie auch Nr. 5 u. 6 in Linien durchstochen, Nr. 1, 3, 4 gez. 14.		

Nr.	Holkar.	Ung.	Geb.	Nr.	Honduras.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	(Neudrucke existieren nicht.)						
	1886. Kopf des Rajah im Oval, in den 4 Seiten indische Inschrift, f. Dr. w. P., gez. 15.				1877. Marken Nr. 1/2 mit farbig. Aufdruck der neuen Wertangabe in rechteckig. Rahmen.		
1	1/2 Anna violett	—30	—	15	1/2 Real rot auf 2 Rl. grün	6.—	—
	1889/92. Kleineres Format, Kopf im Oval, mit indischer und englischer Inschrift, bessere Ausführung, f. Dr. w. P., gez. 15.			16	1 " schw. a. 2 Rl. grün	6.—	—
2	1/2 Anna dunkelviolett	—20	—	17	2 " schw. a. 2 Rl. rosa	—	—
3	1/4 " orangegelb	—15	—	18	2 " blau a. 2 Rl. rosa	—	—
4	1 " dunkelgrün	—50	—	19	2 " blau a. 1 Rl. schw. gleichzeitig a. 2 Rl. grün	20.—	—
5	2 " rotorange	—80	—		1890. Hochrechteck mit Wappen im Oval, Stahlstich, f. Dr. w. P., gez. 12.		
6	1/4 " violettbraun	—20	—	20	1 Cent. grün	—10	—15
	Honduras.			21	2 " rot	—10	—20
	(Neudrucke existieren nicht.)			22	5 " blau	—10	—15
	1865. Landeswappen im Doppelov., m. d. Umschr. „CORREOS DE HONDURAS“ u. Wertangabe, Lithographie schw. Dr. f. P., ungez.			23	10 " orange	—10	—20
1	2 Reales rosa	—30	1.50	24	20 " braungelb	—15	—30
2	2 " grün	—30	1.50	25	25 " karmine	—20	—40
	1877. Die Marken 1 u. 2 mit farb. Aufdr. des neuen Wertes ohne Umrandung.			26	30 " violett	—20	—50
3	1/2 Real rot auf 2 Rl. grün	6.—	8.—	27	40 " stahlblau	—20	—50
4	1 " schw. a. 2 Rl. grün	6.—	8.—	28	50 " olivbraun	—20	—60
5	1 " " " 2 Rl. rosa	—	—	29	75 " blaugrün	—30	—75
6	1 " blau a. 2 Rl. rosa	8.—	—	30	1 Peso rosa	—50	1.—
7	2 Reales blau a. 2 Rl. rosa	8.—	10.—		1890. Dienstmarken. Die Marken 20—30 in dunkelgelb und wagrecht überdr. mit „OFICIAL“ in kleinen roten Buchstaben, f. Dr. w. P., gez. 12.		
	1878. General Morazan n. l. im Ovale m. Landesnamen u. Wertangabe, Stahlstich, f. Dr. w. P., gez. 12.			31	1 Cent. dunkelgelb	—10	—15
8	1 Centavo violett	—10	—15	32	2 " " "	—10	—20
9	2 Centavos braun	—10	—15	33	5 " " "	—10	—15
10	1/2 Real schwarz	—15	—20	34	10 " " "	—10	—20
11	1 " grün	—20	—30	35	20 " " "	—20	—35
12	2 Reales blau	—40	—50	36	25 " " "	—20	—40
13	4 Reales rot	—60	2.50	37	30 " " "	—20	—50
14	1 Peso orange	1.—	4.50	38	40 " " "	—20	—50
				39	50 " " "	—25	—60
				40	75 " " "	—30	—80
				41	1 Peso " "	—50	1.—
					1891. Brustbild des Präsid. Bogran im Thürbogen und reichverziert. Umrahmung, Stahlstich, f. Dr. w. P., gez. 12.		
				42	1 Cent. dunkelblau	—10	—
				43	2 " gelbbraun	—10	—
				44	5 " grün	—10	—
				45	10 " zinnberrot	—10	—
				46	20 " kirschrot	—15	—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
<i>Honduras.</i>							
47	25 Cent. weinrot	—	20	10	6 C. lila (Six Cents)	—	75
48	30 „ schiefergrau u. lila	—	25	11	8 „ goldgelb (Eight Cents)	1.	25
49	40 „ grün	—	35	12	8 „ gelb (Eight Cents)	1.50	25
50	50 „ dunkelgraubraun	—	45	13	12 „ blau (Twelve „)	1.50	35
51	75 „ hochviolett	—	55	14	18 „ violett.	9.—	18.—
52	1 Peso braun	—	75	15	24 „ grün	3.50	80
53	2 P. braun u. schw. } zwei-	—	90	16	30 „ rot (Thirty Cents)	5.—	1.20
54	5 „ violett } farbig	1.20	—	17	30 „ violett.	3.—	50
55	10 „ grün } Druck	1.50	—	18	48 „ rosa	5.50	1.20
				19	96 „ grünlichgrau	8.—	90
				20	96 „ bräunlichgelb	25.—	18.—
				26	16 „ gelb	3.50	2.50
	1892. Hochrechteck. Im Mitteloval Columbus einem Gefährten das nahe Land zeigend, darüber in gebog. Leiste „REPUBLICA DE HONDURAS“, in den oberen Ecken Jahreszahlen, unten „SERVICIO POSTAL“ und Wertangabe, f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .				1874. Grosses Format, Hochrechteck, Stempelmarke als Wertmarke ausgegeben, Königin Victoria n. l., englische und chinesische Inschrift, Wz. Krone u. C. C., gez. 15.		
56	1 Cent. blaugrau	—	—	21	2 Dollars graugrün	13.50	2.25
57	2 „ dunkelblau	—	—	22	3 „ lila	20.—	2.25
58	5 „ gelbgrün	—	—	23	10 „ rosa	70.—	40.—
59	10 „ dunkelgrün	—	—		1876/80. Desgleichen, prov. Ausgabe, gez. 14.		
60	20 „ zinnberrot	—	—	24	„28 Cents“ schwarz auf 30 Cts. violett.	4.—	2.50
61	25 „ braungelb	—	—	25	„16 Cents“ schwarz auf 18 Cts. hellviolett	4.50	2.50
62	30 „ ultramarinblau	—	—	27	„3 Cents“ schwarz a. 16 Cts. gelb	4.—	—
63	40 „ orange	—	—	28	„5 Cents“ schwarz a. 18 Cts. violett (1. Type)	3.—	2.—
64	50 „ dunkelbraun	—	—	29	„Three“ über „5 Cents“ auf 18 Cts. violett.	—	—
65	75 „ karmiurot	—	—	30	„5 Cents“ schwarz a. 18 Cts. violett (2. Type)	3.25	1.75
66	1 Peso hochviolett	—	—	31	„10 Cents“ schwarz a. 12 Cts. hellblau	5.—	1.50
				32	„10 Cents“ schwarz a. 16 Cts. gelb	6.—	2.50
				33	2 Cents karmin, Wz. Krone und C. C.	—	30
				34	18 Cents braun Wz. Krone und C. C.	4.50	1.50
				35	„10 Cents“ schwarz a. 24 Cts. grün	3.50	1.75
				38	„5 Cents“ auf 8 Cts. gelb	2.25	1.25
				39	„12 Cents“ a. 10 Dollars rosa	12.—	18.—
					1880. Typus der Em. 1863/71. Wertangabe in Buchstaben, Wz. Krone u. C. C., gez. 14.		
8	2 C. braun (Two Cents)	—	40	40	5 C. hellblau (Five Cents)	—	50
9	4 „ bläulichgrau (Four Cents)	—	50	41	10 „ lila (Ten Cents)	1.—	20
<i>Hongkong.</i>							
	(Neudrucke existieren nicht.)						
	1862. Königin Victoria n. l. im Doppelrechteck, in den beiden Seitenleisten chinesische Schriftzeichen, f. Dr. w. P., ohne Wasserzeichen, gez. 14.						

Nr.	<i>Hongkong.</i>	Ung.	Geb.	Nr.	<i>Hongkong.</i>	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1881. Der Stempel der Marken Nr. 21/23, als Postmarken ausgegeben, f. Dr. w. P., gez. 14.				Marken der Em. 1883/84, in teilweise anderen Farben mit zweizeiligem, schwarz. Aufdruck des neuen Wertes in lateinischen, Nr. 60, 61, 62 auch in chinesischen Schriftzeichen. Wz. Krone C. A., f. Dr. w. P., gez. 11.		
42	1 Dollar blau	—	—				
	1882. Marken Nr. 40 u. 41, Wz. Krone u. C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.			58	7 Cts. schw. a. 10 C. grün .	1.—	1.—
43	5 Cents ultramarin	—40	—05	59	14 " " " 30 " violett	1.75	1.75
44	10 " lila	—75	—10	60	20 " " " 30 " grün .	1.75	—90
45	2 " rosa	—20	—05	61	50 " " " 48 " violett	3.—	1.50
	1881. Aehnlich dem Typus der (Stempel-)Marken 21/23, als Postmarken ausgegeben, f. Dr. w. P., gez. 14.			62	1 Doll. " " 96 " violett		
46	3 Cents gelborange	—	—		a. feuerrot	8.—	2.—
47	25 " grün	—	—	60a	20 Cts. schw. a.]		
48	50 " lila	—	—		30 C. grün		
	1883/84. Neue Werte der Marken 43—45, Wz. Krone u. C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.			61a	50 Cts. schw. a.]		
49	4 Cents grau	—30	—12		48 C. violett		
50	10 " grün	—75	—10	62a	1 Doll. schw. a. 96 C.]		
	1884. Aehnlich wie (Stempel-)Marke Nr. 42, f. Dr. w. P., gez. 14.				violett a. feuerrot]		
51	30 Cents braun	—	—	63	5 Doll. schw. a. 10 Doll.]		
	1885. Die Marken Nr. 16, 34 und 19, mit schwarzem Aufdruck des neuen Wertes, Wz. Krone und C. A., gez. 14.				(gr. Format, Stempeln.)		
52	"20 Cents" auf 30 Cts. rot . .	1.75	—40		1891. Jubiläumsmarke: Nr. 45 mit vierzeiligem schw. Aufdruck „1841—HONG-KONG—JUBILEE—1891“, Wz. Krone u. C. A., gez. 14.		
53	"50 " " 48 " braun	4.—	—80	64	2 Cents karmin, Aufdr. schw.	3.—	3.—
54	"1 Dollar" " 96 " schw.	7.50	1.50		1892. Prov. Ausgabe. Marke Nr. 23 in veränderter Farbe, mit schw. Aufdr. des neuen Wertes unter Durchstreichung der bisherigen Wertziffern in den Ecken. Wz. Krone und C. C., f. D. w. P., gez. 15.		
	1891. Neue Werte der Marken 43—45, 49, 50, Wz. Krone u. C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.			65	5 Doll. schwarz a. 10 Doll. violettbraun		
55	7 Cents braun a. rot	1.—	—		Horta (Azoren).		
56	10 " violett a. hochrot	1.20	—20		1892a. Dom Carloszeichnung (siehe Angra), f. Dr. w. P., gez. 11 ¹ / ₂ , 13.		
57	30 " grün a. weiss	3.—	—30	1	5 Reis gelbbraun	—20	—
				2	10 " rotviolett	—25	—
				3	15 " rotbraun	—30	—
				4	20 " graulila	—35	—
				5	25 " grün	—40	—
				6	50 " hellblau	—50	—
				7	80 " gelbgrün	—75	—

Nr.	Indo China.	Ung.	Geb.	Nr.	Island.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Siehe Französisch Hinterindien.						
	Indur siehe Holkar.						
	Jonische Inseln. (Keine Neudrucke.)						
	1859. Kopf der Königin Victoria n. l. im Gürtelbände, auf diesem griechische Inschrift, die übrigen Teile d. Marken m. Verzierungen ausgefüllt, Kupferstich, f. Dr. w. P., ungez.				1876. Dienstmarken. Gekröntes Schild mit Wertziffer im Oval, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ , 13 ¹ / ₂ , 14 ¹ / ₂ .		
1	1/2 Penny rotgelb, ohne Wz.	2.—	20.—	14	5 Aur braun	—15	—15
2	1 Penny rot, Wz. „1“ . . .	1.75	20.—	15	10 „ ultramarin	—25	—20
3	2 Pence blau, Wz. „2“ . . .	3.—	25.—	16	16 „ karmin	—50	—60
				17	20 „ grün	—50	—30
	Island. (Neudrucke existieren nicht.)				1882. Typus der Marken 8/13, Wz. Krone, gez. 12 ¹ / ₂ , 13 ¹ / ₂ , 14 ¹ / ₂ .		
	1873. Wertziffer im Kreise, im Doppeloval m. Inschriften Wertangabe in Skilling, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ , 13 ¹ / ₂ , 14 ¹ / ₂ .			18	3 Aur gelb	—10	—10
1	2 Skilling blau	3.—	4.—	19	5 „ grün (auch verkehrtes Wasserzeichen)	—20	—12
2	3 „ grau	1.50	2.—	20	20 „ blau	—60	—25
3	4 „ rosa	—40	—50	21	40 „ lila	1.—	—40
4	8 „ braun	2.—	2.—		1882. Typus der Marken 14—17, Wz. Krone, gez. 12 ¹ / ₂ , 13 ¹ / ₂ , 14 ¹ / ₂ .		
5	16 „ gelb	1.50	2.—	22	3 Aur gelb	—15	—15
	1873. Typus wie 1—5, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ , 13 ¹ / ₂ , 14 ¹ / ₂ .				1892. Typus der Emission 1882, Wz. Krone, zweifarb. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
6	4 Skilling grün	—45	—55	23	50 Aur blau u. karmin	1.20	—40
7	8 „ lila	3.50	4.—	24	100 „ braun u. lila	2.—	—60
	1876. Typus der Emission von 1873, Wertbezeichnung in Aur, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ , 13 ¹ / ₂ , 14 ¹ / ₂ .				Italien. (Neudrucke existieren nicht.)		
8	5 Aur blau	—60	—75		1861. Wertziffer im Oval, en relief, farb. Dr. w. P., ungez.		
9	6 „ grau	—35	—20	1	1 Centes. grau	—05	—15
10	10 „ rosa	—25	—12	2	2 „ „	—10	—30
11	16 „ braun	—50	—30	3	2 „ „ gelb (Mai 1862)	—15	—50
12	20 „ violett	1.50	1.75		1862/63. Kopf Vict. Emanuels n. r. im Oval, en relief, gez. 9 ¹ / ₂ bis 14.		
13	40 „ grün	2.—	2.—	4	15 Centes. blau, ungez.	—05	—20
				5	5 „ grün	—30	10.—
				6	10 „ braun	—20	—75
				8	20 „ blau	—10	—40
				9	40 „ zinnober	—15	—50
				10	80 „ ocker	—15	1.—
				11	3 Lire bronze	2.50	20.—

Nr.	Italien.	Ung.	Geb.	Nr.	Italien.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Nr. 1 u. 2 sind Marken von Sardinien, wurden aber nach Proclamirung des Königreichs Italien aufgebraucht, ebenso die Marken Sardiens Nr. 10—15, welche dann gezähnt die erste Em. des neuen Königreichs Italien (Nr. 5—11) bildeten. Nr. 4 soll in Mailand 3 Tage lang gezähnt verausgabt worden sein.				1869. Nachportomarke, Wertangabe im liegenden Doppeloval, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.		
12	1863. Nachportomarke, Wertangabe im Querrechteck, ungez. 10 Centes. gelb	1.50	2.25	25	0,10 Centes. orange	—50	—40
13	1863. Kopf Vict. Emanuels n. I. im Doppeloval, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14. 15 Centes. blau, ungez.	—15	—05	26	1 Centes. braungelb u. karm.	—10	—06
14	5 " graugrün	—10	—03	27	2 " " " " "	—15	—05
15	10 " braungelb	—40	—05	28	5 " " " " "	—20	—05
16	15 " blau	—50	—08	29	10 " " " " "	—30	—03
17	30 " braun	—60	—05	30	30 " " " " "	—55	—10
18	40 " rosa	—70	—05	31	40 " " " " "	—75	—30
19	60 " lila	1.25	—10	32	50 " " " " "	—90	—10
20	2 Lire rot	2.—	—10	33	60 " " " " "	1.—	—50
	1865. Marke Nr. 16 mit schwarzbr. Aufdr. „C.—20“ in den Ecken und einer Bogenlinie üb. d. bisherige Wertangabe, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.			34	1 Lire hellbraun u. braun	1.50	—12
21	20 C. blau (3 Typen)	1.50	—10	35	2 " " " " "	2.50	—12
	1863/65. Grosse, verzierte Wertziffer, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.			36	5 " " " " "	6.—	—50
22	1 Centes. grün (Dez. 1863)	—05	—01	37	10 " " " " "	12.—	—25
23	2 " rotbraun (März 1865)	—05	—01		1874. Levantemarken, die Marken 14/20, 22 u. 23 mit ausradierten Eckverzierungen u. schwarz. Aufdruck „Estero“, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14. Diese Marken kommen teilweise auch mit verkehrt eingedr. Wertziffer vor.		
	1867. Victor Emanuel n. I. im Doppelrechteck, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.			39	5 Centes. graugrün	—60	—60
24	20 Centes. blau	—75	—03	40	10 " braungelb	1.25	1.25
				41	20 " blau	1.50	1.50
				42	30 " braun	1.75	—75
				43	40 " rosa	1.—	1.—
				44	60 " lila	1.75	1.75
				45	2 Lire orange	3.—	4.50
				46	1 Centes. grün	—10	—25
				47	2 " rotbraun	—10	—25
					1875. Wertziffer i. Doppeloval, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.		
				48	0,02 Centes. braunrosa	—10	—10
				49	0,05 " " " " "	—10	—05
				50	0,20 " " " " "	—10	—05
				51	0,30 " " " " "	—20	—10
				52	1,00 " " " " "	—25	—15
				53	2,00 " " " " "	—30	—25
				54	5,00 " " " " "	—50	—50
				55	10,00 " " " " "	1.—	—80

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Italien.</i>				<i>Italien.</i>		
	1877. Die Marken Nr. 15 und 24 in veränderter Farbe, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.			78	25 Centes blau	—50	—30
56	10 Centes. blau	—30	—03	79	50 „ violett	1.50	1.50
57	20 „ orangegelb	—50	—03	80	2 Lire orangerot	3.—	3.—
	1878. Die Marken Nr. 56 u. 57 mit schwarzem Aufdr. „Estero“, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.				NB. Die in vielen Catalogen erwähnten „Nachportomarken“ zu 50 und 100 Lire sind Postabrechnungs- bez. Sparkassenmarken.		
58	10 Centes. blau	1.50	—70		1884/86. Packet-Postmarken. Grosses Format, Kopf König Humberts n. r. im Oval mit der Ueberschr. „Pacchi Postali“, unt. Wertangabe, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.		
59	20 „ braungelb	1.—	—80				
	1878. Die Marken Nr. 48/55 mit blauem Aufdruck „2 C.“ und Wellenlinien, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.			83	50 Cent. rot	1.—	—05
60	2 C. braunrosa auf 0,02 C.	—20	—10	84	75 „ grün	1.50	—10
61	2 „ „ „ 0,05 „	—20	—10	85	1,25 Lira gelb	2.—	—20
62	2 „ „ „ 0,20 „	—20	—05	86	1,75 „ braun	3.—	—75
63	2 „ „ „ 0,30 „	—20	—10	87	10 Cent. olivengrün	—80	—80
64	2 „ „ „ 1,00 „	—20	—10	88	20 „ blau	—80	—90
65	2 „ „ „ 2,00 „	—20	—10		1889. Aehnlicher Typus wie Nr. 68/74 Rahmeninschriften grösser, Wertziffer in den Ecken, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.		
66	2 „ „ „ 5,00 „	—20	—10	89	40 Centes. braun	—60	—10
67	2 „ „ „ 10,00 „	—20	—10	90	45 „ graugrün	—75	—15
	Nr. 60—67 kommen auch mit verkehrt stehendem Aufdruck vor.			91	60 „ lila	—80	—10
	1879/80. Brustbild des Königs Humbert I. ³ / ₄ n. r. im Doppeloval, mit Eckverzierungen, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.			92	1 Lira braun und orange	1.50	—10
68	5 Centes. grün	—20	—01	93	5 Lire grün und karmin .	2.50	2.50
69	10 „ rosa	—25	—01		Wappen im Oval, Zeichnung und Buchstaben weiss auf dunkelgrünem Grund, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.		
70	20 „ gelb	—40	—01	94	5 Centes. grün	—10	—02
71	25 „ blau	—50	—01		1890. Prov. Ausgabe, Nr. 72 und 73 mit schwarzem Aufdr. „Cmi 20“, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.		
72	30 „ braun (1880)	1.75	3.—	95	20 Centes. auf 30 C. braun.	—40	—10
73	50 „ violett	1.—	—10	96	20 „ „ 50 „ violett	—80	—45
74	2 Lire rot (1880)	2.75	2.50		Desgl., Zeitungsmarke, Nr. 68 mit schwarz. Aufdr. „Cmi 2“, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.		
	1881. Levantemarken, Nr. 68—71, 73, 74, mit ausradierten Eckverzierungen u. schwarz. Aufdr. „Estero“, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.			97	2 Cmi auf 5 C. grün	—10	—15
75	5 Centes. grün	—35	—25				
76	10 „ rosa	—30	—40				
77	20 „ gelb	—40	—40				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Italien.</i>				<i>Jamaika.</i>		
	Desgl., Zeitungsmarken, Nr. 87, 88, 83—86 mit schw. Aufdr. „Valevole—per le stampe—Cmi 2“, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.			2	2 Pence rosa	1.50	—75
98	2 Cmischw. a. 10 C. olivgrün	—06	—10	3	3 „ grün	2.—	—80
99	2 „ „ „ 20 „ blau . . .	—06	—10	4	4 „ ziegelrot	2.—	—80
100	2 „ „ „ 50 „ rot . . .	—06	—10	5	6 „ lila	2.50	—75
101	2 „ „ „ 75 „ grün . . .	—06	—10	6	1 Shilling braun	4.—	—90
102	2 „ „ „ 1,25 Lira gelb.	—06	—10	7	1 „ violettbraun	5.50	1.25
103	2 „ „ „ 1,75 „ braun	—06	—10		1871/75. Desgleichen, Wz. Krone und C. C., gez. 14.		
	1891. Nachportomarken, Nr. 26 u. 27 mit Aufdruck eines schwarzen Querovals, in welchem 2 schraffierte Kreise mit neuen Wertziffern. Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.			8	1/2 Penny braunrosa	—30	—20
104	10 C. schw. a. 2 C. gelb u. rot	—30	—12	9	1 „ blau (auch halb.)	—40	—08
105	20 „ „ „ 1 „ „ „ „	—40	—12	10	2 Pence rosa	—50	—08
106	30 „ „ „ 2 „ „ „ „	—50	—15	11	3 „ grün	—75	—20
	1891. Brustbild Humberts im Kreise, in den inneren Ecken Wertziffer, Wz. Krone, zweifarbig Dr. w. P., gez. 14.			12	4 „ ziegelrot	—90	—15
107	5 Lire kirschrot und blau.	7.—	2.—	13	6 „ lila	1.—	—15
	Marke Nr. 94, Zeichnung u. Inschriften jedoch a. weissem Grunde, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.			14	1 Shilling braun	2.25	—30
108	5 Cent. grün	—10	—02	15	2 Shillings braunviolett	5.—	3.50
	1892. Nachportomärke. Nr. 34 in veränderter Farbe, Wz. Krone, f. Dr. w. P., gez. 14.			16	5 „ lila	10.—	8.—
109	1 Lira hellblau u. karmin.	1.50	—		1881. Prov. Ausg. Wappen im Queroval, f. Dr. w. P., gez. 14.		
	Jamaika.			17	1 1/2 Penny blau	1.50	—
	(Neudrucke existieren nicht.)			18	3 Pence lila	1.50	2.50
	1860. Kopf der Königin Victoria n. l. in verschied. Einfassungen, Wz. Ananas, f. Dr. w. P., gez. 14.			19	1 Penny karmin (Kopf)	—60	—80
1	1 Penny blau	—80	—40	20	1 Shilling rosa (gr. Form.)	—	—
1a	1 Penny blau, halb., schräg geschnitten, als 1/2 Penny-marke verwendet	—	10.—		1883/87. Typus der Ausgabe 1871/75, Wz. Krone u. C. A., t. Dr. w. P., gez. 14.		
				21	1/2 Penny rosa	—25	—20
				22	1 „ blau	—45	—15
				23	2 Pence rosa	1.50	—40
				24	4 „ ziegelrot	—80	—15
				25	1/2 Penny grün	—12	—05
				26	1 „ rot	—20	—05
				27	2 Pence blaugrau	—30	—05
				28	3 „ olivengrün	—60	—10
					1889. Neuer Typus, kleinerer Kopf im Kreise n. l.; unten Wertziffer im Schild, Wz. Krone u. C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.		
				29	1 Penny lila	—20	—05
				30	2 Pence grün	—40	—10
					1890. Die Marken Nr. 25, 29 und 30, letztere zwei in anderen Farben, mit schwarzem Aufdruck OFFICIAL, gez. 14.		
				31	1/2 Penny grün (Aufdr. mager)	—50	—50
				31a	1/2 „ „ „ fett)	—40	—30

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Jamaika.							
32	1 Penny karmin (Aufdr. fett)	—50	—30	12	2 Sen rot	2.—	2.50
33	2 Pence blaugrau „ „	—60	—40	13	2 „ gelb	2.—	1.50
	Provis. Ausgabe Nr. 24			14	4 „ rosa	2.50	2.—
	mit zweizeil. schwarz. Auf-			14a	6 „ violettbraun, andere		
	druck TWO PENCE —				Zeichnung, um das		
	HALF PENNY, f. Dr. w. P.,				Wappen mit In-		
	gez. 14.				schrift ein Gürtel-		
34	2 ¹ / ₂ Pence schwarz auf 4	—	—		band mit Wertan-		
	Pence ziegelrot				gabe und jap. Schrift-		
	1890. Marke Nr. 13 in an-			15	10 „ grün	5.—	5.—
	derer Farbe, Wz. Krone			16	20 „ violett } gr. Format	8.—	8.—
	C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.			17	30 „ grau }	12.—	12.—
35	6 Pence orangegelb	1.—	—40		1874/76. Desgleichen, jedoch		
	1891. Typus wie Nr. 29,				dickes Papier, gez. 11,		
	Wz. Krone C. A., zweif. Dr.				11 ¹ / ₂ , 12, keine Kontrol-		
	w. P., gez. 14.				zeichen.		
36	2 ¹ / ₂ Pence lila, Schild blau	—60	—15	18	1 Sen braun	50.—	40.—
Japan.							
	(Neudrucke existieren nicht.)			18a	1 „ blau	—	—
	1871. Kleines Quadrat.			19	4 „ rosa	1.75	—60
	Schwarze japanische Schrift-			20	4 „ blaugrün.	1.75	—75
	zeichen zwischen 2 Drachen			21	5 „ hellgrün, Typus wie		
	und Randverzierungen, zwei-				Nr. 14a.	3.—	2.50
	farbiger Dr. w. dünnes P.,			22	6 „ orange, Typus wie		
	ungez. „				Nr. 14a.	—	—
1	48 Mons braun	1.—	1.50		1874. Desgleichen, mit Kon-		
2	100 „ blau	1.—	2.—		trolzeichen, gez. 11.		
3	200 „ ziegelrot	2.50	3.—	23	¹ / ₂ Sen braun	1.50	—80
4	500 „ grün	4.50	6.—	24	1 „ blau	1.—	—50
	1872. Desgleichen, Wertan-			25	2 „ gelb	—70	—35
	gabe in Sen, gez. 11, 11 ¹ / ₂ .			25a	2 „ gelb dünnes P.	5.—	4.—
5	¹ / ₂ Sen braun	—75	1.50	26	4 „ rosa	30.—	20.—
6	¹ / ₂ „ grau	—75	1.50	27	6 „ violettbraun	4.50	4.50
7	1 „ blau	1.—	2.25	27a	6 „ violettbr. dünnes P.	2.—	1.75
8	2 „ ziegelrot	4.—	6.—	28	10 „ grün	2.50	1.75
9	5 „ grün	3.50	6.—	29	20 „ violett } gr. Format	4.—	2.50
	1872/73. Hochrechteck, Wap-			30	30 „ grau }	5.50	3.—
	pen, darunter japan. Inschrift				1875. Verschiedene Vögel		
	zwischen Zweigen, in den				im Doppelkreise, gez. 9, 11, 13.		
	oberen und unteren Seiten			31	12 Sen rosa	3.—	2.50
	Wertangabe in lateinischer			32	15 „ lila	3.—	2.—
	Schrift, f. Dr. w. dünnes			33	45 „ karmin	6.—	2.—
	Papier, gez. 11, 11 ¹ / ₂ , 12,				1875. Farbenänderung der		
	keine Kontrolzeichen.				Marken 23, 24, 26, 27 mit		
10	¹ / ₂ Sen braun	—25	—30		Kontrolzeichen, gez. 11, 13.		
11	1 „ blau	—60	—60	34	¹ / ₂ Sen schwarzgrau	—20	—25
				35	1 „ braun	—30	—30
				36	4 „ blaugrün	1.50	—75
				37	6 „ rotorange (wie Nr. 27)	1.50	—50
				38	10 „ ultramarin } ge-	2.—	1.—
				39	20 „ rosa } wöhl.	2.50	1.25
				40	30 „ violett } Format	3.50	1.50

Nr.	Japan.	Ung.	Geb.	Nr.	Japan.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1875. Die Marken 35 und 25, jedoch an Stelle der Kontrollzeichen Schleife an den Stielen der Zweige, f. Dr. w. P., gez. 11.				1888. Die gleichen Marken jedoch eng, gez. 13 ¹ / ₂ bis 14 ¹ / ₂ .		
41	1 Sen braun	-50	-25	62a	5 Rin mausgrau	-	-
42	2 „ gelb	-60	-25	63	1 Sen grün	-12	-03
	1876. Japanische Schriftzeichen im Kreise, darüber jap. Wappen, um diese ein Doppeloval mit jap. Schrift und „IMPERIAL JAPANESE POST“, f. Dr. w. P., weit gez. 9 ¹ / ₂ -11 ¹ / ₂ gez. 10 ¹ / ₂ .			64	2 „ karminrot	-25	-03
				64a	2 „ gelbbraun (Marke Nr. 45)	-	-
43	5 Rin mausgrau	-10	-10	64b	2 „ dunkelviol. (Marke Nr. 59)	-	-
44	1 Sen schwarz	-15	-10	65	4 „ grün	3.-	1.50
45	2 „ olivgrau	-30	-05	66	5 „ hellblau (Muster Nr. 48)	-35	-02
46	3 „ orange	-40	-25	66a	5 „ rötlichbraun (Marke Nr. 48)	-	-
47	4 „ grün	-30	-10	67	8 „ violettbraun	1.50	3.-
	1877/78. Wappen m. Zweigen im Doppeloval, POST-JAPANESE EMPIRE-POST“ und Wertangabe in den äusseren Rahmenleisten, f. Dr. w. P., gez. 10 ¹ / ₂ .			68	10 „ hellblau	1.-	-10
48	5 Sen braun	-50	-15	69	15 „ hellgrün	1.20	-15
49	6 „ ockergelb	-70	-50	70	20 „ dunkelblau	1.50	-25
50	8 „ violettbraun	1.-	-20	71	50 „ karminrot	3.50	-35
51	10 „ hellblau	-80	-05		1888. Farbenänderung, Nr. 77 und 79 in verändertem Typus, Wappen im Doppeloval, farb. Dr. w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
52	12 „ rosa	1.75	1.50	72	4 Sen gelbbraun	-30	-08
	1877/79. Aehnlicher Typus, Wappen im Doppeloval, „Imperial Post“ und „Japanese Post“ in den oberen Ecken, unten Wertangabe, f. Dr. w. P., weit gez. 9 ¹ / ₂ -11 ¹ / ₂ .			73	8 „ hellviolett	-55	-15
53	15 Sen hellgrün	2.-	-40	74	10 „ braungelb	-70	-10
54	20 „ dunkelblau	2.-	-50	75	15 „ dahliaviol. (Wappen mit Zweigen)	1.-	-12
55	30 „ violett	3.25	1.50	76	20 „ rotorange	1.25	-30
56	45 „ karmin	8.-	5.50	77	25 „ meergrün	1.50	-15
57	50 „ „	4.-	-50	78	50 „ rötlichbraun	3.-	-30
58	1 „ kirschbraun	-20	-05	79	1 Yen karmin (geprägtes Wappen)	7.-	-75
59	2 „ altviolett	-40	-05		1892. Marke Nr. 46 in anderer Farbe, f. Dr. w. P., gez.		
60	1 „ grün	-10	-05	80	3 Sen lilarosa	-30	-
61	2 „ karminrot	-25	-05		Jhalawar.		
62	5 „ hellblau (Muster Nr. 48)	-40	-08		(Neudrucke existieren nicht).		
					1887. Tanzende Figur im Oval, um dasselbe indische Schriftzeichen, sehr grobe Ausführung, ungez.		
				1	1 Paisa grün	-25	-
					1890. Desgleichen, grösseres Format, Achteck, ungez.		
				2	1 Paisa (1/4 Anna) grün	-20	-

Nr.	Jhind.	Ung. Geb.		Nr.	Jhind.	Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	(Neudrucke existieren nicht.)						
	1875. Hochrechteck, Wertangabe im Rechteck, darüber der Buchstabe „R“, dünnes, w. P. f. Dr., ungez.				1885. Marken Nr. 23, 24 und 25 mit weiterem (wagrechttem) Aufdruck „SERVICE“, f. Dr. w. P., Wz. Stern, gez. 14.		
1	1/2 Anna blau	2.25	2.50	29	1/2 Anna grün	—50	—50
2	1 „ lilarosa	3.30	—	30	1 „ braun	—60	—50
3	2 Annas gelb	5.—	5.—	31	2 Annas blau	1.50	1.50
4	4 „ grün	22.—	24.—		1886. Marken Ostindiens mit rotem Aufdr. „JEEND STATE“, f. Dr. w. P., Wz. Stern, gez. 14.		
5	8 „ violett	60.—	80.—		32 1/2 Anna grün	—40	—50
	1876. Desgl., auf dickem bläulichen Papier, ungez.			33	1 „ braun, Aufdr. schw.	—60	—75
6	1/2 Anna blau	—40	—	34	2 Annas blau	1.50	—
7	1 „ lilarosa	—60	—	34a	4 „ grün	3.—	—
8	2 Annas gelb	1.20	—	35	8 „ lila, Aufdr. schwarz	4.—	—
9	4 „ grün	2.50	—	36	1 Rupie grau	7.—	—
10	8 „ violett	3.50	7.50		1886. Marken Nr. 32/34 mit weiterem, rotem Aufdruck „Service“, gez. 14.		
	1882. Desgleichen, der Buchstabe „R“ etwas kleiner, Wertang. ohne Umrandung.			37	1/2 Anna grün	—70	—
11	1/2 Anna gelb	—50	1.—	38	1 „ br., Aufdr. schw.	—	—
12	1 „ braun	—75	—	39	2 Annas blau	1.—	—
13	2 Annas blau	1.—	2.50			3.—	—
14	4 „ grün	2.—	4.—		1886. Verschiedene Marken Ostindiens mit schwarzem wagrechten Aufdr. „JHIND STATE“, f. Dr. w. P., Wz. Stern, gez. 14.		
15	8 „ rot	3.—	5.—	40	1/2 Anna grün	—15	—25
	1884. Desgleichen, kleineres Quadrat-Format, f. Dr. w. P., ungez.			41	1 „ braun	—30	—40
16	1/4 Anna orange	—25	—	42	2 Annas blau	—75	—75
	1885. Marken Nr. 16, 6 u. 11/15, gez.			42a	4 „ olivengrün	1.50	2.—
17	1/3 Anna orange	—30	—	43	8 „ violett	2.50	—
17a	1/2 „ blau (dickes Pap. vergé)	—	—	44	1 Rupie grau	5.—	—
18	1/2 Anna gelb	—50	—		1887. Desgleichen, mit schwarzem Aufdruck „SERVICE-JHIND-STATE“, f. Dr. w. P., Wz. Stern, gez. 14.		
19	1 „ braun	—75	—	45	1/2 Anna grün	—30	—
20	2 Annas blau	1.—	—	47	1 „ braun	—	—
21	4 „ grün	2.—	—	46	2 Annas blau	1.—	—
22	8 „ rot	3.—	—		1889. Desgleichen, mit rotem Aufdr. „JHIND-STATE“, Wz. Stern bez. Elefantenkopf, f. Dr. w. P., gez. 14.		
	1885. Marken Ostindiens mit schwarzem ovalen Aufdruck „JHIND STATE“, f. Dr. w. P., Wz. Stern, gez. 14.			48	1/2 Anna grün	—50	—
23	1/2 Anna grün	—30	—40				
24	1 „ braun	—50	—60				
25	2 Annas blau	1.—	1.25				
26	4 „ grün	2.—	—				
27	8 „ lila	4.—	—				
28	1 Rupie grau	7.—	—				

Nr.	Jhind.	Ung. Geb.		Nr.	Kaschmir.	Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
49	2 Annas blau	1.—	—	6	1 Anna schwarz	—	—
50	4 „ grün (Ostindien) 27)	2.50	—	7	1 „ blau	6.—	—
51	1 Rupie grau	6.—	—	8	4 „ schwarz	6.—	—
	Marke Nr. 48 und 49 mit weiterem rotem Aufdruck „Service“, Wz. Stern, farb. Dr. w. P., gz. 14.			9	4 „ blau	6.50	—
52	1/2 Anna grün	— .50	—	10	4 „ rot	7.—	—
53	2 Annas blau	2.—	—	11	4 „ lila	—	—
	1892. Verschiedene Marken Ostindiens mit zweizeilig. schwarz. Aufdr. „JHIND- STATE“, f. Dr., w. bezw. f. P., Wz. Stern bezw. Ele- fantenkopf, gez. 14.				1867. Hochstehendes Recht- eck. Wertangabe und Jahres- zahl 1923 mit Stern i. Doppel- oval, indisches Papier, Wasserfarbendruck, ungez.		
54	1 An. 6 P. olivbraun . . .	— .70	—	12	1/4 Anna schwarz	3.50	—
55	3 „ orange	1.—	—	13	1/2 Anna rot	3.50	—
56	6 „ rehbraun	—	—	14	1/2 „ blau	4.—	2.—
57	12 „ viol. a. feuerrot. . .	3.50	—	15	1/2 „ schwarz	4.—	—
	1892. Dienstmarken. Versch. Marken Ostindiens mit dreizeilig. schw. Aufdr. „SERVICE-JHIND-STATE“ f. Dr. w. bezw. f. P., Wz. Stern, bezw. Elefantenkopf, gez. 14.			16	1 „ blau	7.50	—
58	3 An. orange	1.50	—	17	1 „ rot	4.50	—
59	4 „ olivgrün	2.50	—	18	1 „ grün	4.50	—
60	6 „ rehbraun	3.50	—	19	1 „ schwarz	7.50	—
61	8 „ violett	4.—	—	20	2 Annas gelb	3.50	—
62	12 „ violett auf feuerrot	5.—	—	21	4 „ grün	7.50	—
63	1 Rup. grau	6.—	—	22	8 „ karmin	—	—
	Naturgemäss kommen bei diesen Aufdruckmarken die extravagantesten „Fehldr.“ vor.			23	8 „ rot	8.—	—
	Kaschmir.				1867. Desgleichen, m. Jahres- zahl 1924.		
	1865/67. Runder Wert- stempel mit indischer Ziffer im Zentrum, indisches Papier, Wasserfarbendruck, I. Type, Durchmesser 23 mm, ungez.			24	1/2 Anna schwarz	4.—	—
1	1/2 Anna schwarz	8.—	—	25	1/2 „ ultramarin	5.50	—
2	4 Annas orange	10.—	—	26	1 „ rot	6.—	—
3	4 „ blau	8.—	—	27	1 „ mattblau	6.—	—
	II. Type. Durchm. 24 mm.			28	1 „ blauschwarz	—	—
4	1/2 Anna schwarz	7.50	—	29	1 „ gelb	—	—
5	1/2 „ grün	10.—	—		1870/78. Runder Typus der ersten Emission, satiniertes, dünnes Papier, ungez.		
				30	1/2 Anna schwarz	2.50	—
				31	1/2 „ ultramarin	3.—	—
				32	1/2 „ rot	2.50	—
				33	1/2 „ smaragdgr.	3.50	—
				34	1/2 „ gelb	3.—	—
				35	1/2 „ graublau	3.—	—
				36	1/2 „ graugrün	3.—	—
				37	1 „ schwarz	3.50	—
				38	1 „ ultramarin	3.50	—
				39	1 „ orange	3.50	—
				40	1 „ smaragdgr.	4.—	—
				41	1 „ gelb	—	—
				41a	1 „ graublau	3.—	—
				42	1 „ graugrün	3.50	—

Nr.	<i>Kaschmir.</i>	Ung.	Geb.	Nr.	<i>Kaschmir.</i>	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
43	4 Annas schwarz	—	—				
44	4 " ultramarin.	6.—	—				
45	4 " rot	6.—	—	78	1/8 Anna gelb auf gelb	—	.20
46	4 " smaragdgr.	6.50	—	79	1/4 " braun auf weiss	—	.25
47	4 " gelb	6.—	—	80	1/2 " braun auf gelb	—	.60
48	4 " rosa	6.—	—	81	1 " hellgrün a. weiss	—	.60
48a	4 " graublau	6.50	—	82	2 Annas rot auf gelb	1.50	—
49	4 " graugrün	—	—	83	4 " dunkelgrün auf weiss mit Perlen-einfassung	—	2.—
	1878. Indische Inschrift m. Wertangabe im Doppeloval, in den Ecken Lotosblumen, ungez.			84	8 " blau auf weiss mit Perleneinfassung	—	3.50
50	1/2 Anna lila	1.—	—		1887. Marke Nr. 56 in abgeänderter Farbe.		
51	1 " "	1.—	—	85	1/2 Anna blau	—	.75
52	2 Annas "	1.—	—		1887. Doppeloval mit indischen Inschriften und Eckverzierungen.		
53	1/2 Anna rot	—	.30	86	1/4 Anna rot	—	.60
54	1 " "	—	.70		1888. Nr. 86 in geänderter Farbe.		
55	2 Annas "	1.—	—	87	1/4 Anna schwarz auf weiss	2.50	—
	1878. Desgleichen, gez.				1890/91. Typus der Em. von 1880 auf dünnerem, geripptem Papier.		
56	1/2 Anna rot	2.—	—	88	1/4 Anna braun	—	.25
57	1/2 " lila	2.50	—	89	1/2 " rot	—	.25
58	1 " rot	2.—	—	90	1/2 " schwarz	—	.25
59	1 " lila	1.75	—	91	2 Annas " aufgelblich	—	.50
	1879/80. Desgleichen, mit veränderten Eckverzierung., ungez.			92	2 " " " mattw.	—	.50
60	1/4 Anna rot.	1.50	—	93	8 " " " gelblich	1.50	—
61	4 Annas "	—	—	94	8 " " " mattw.	1.50	—
62	8 " "	4.50	—	95	1 Rupie " " weiss	4.—	—
63	1/4 Anna ultramarin	—	—		(Ein Neudruck wurde 1881 von Nr. 30 bis 33, 37 bis 41, 43 bis 48, 55, 70, 75 u. 77 und wohl auch noch von den übrigen Werten veranstaltet; derselbe ist auf Maschinenpapier gedruckt, während zu den Originalen Pflanzenfaserpapier verwendet wurde.		
64	1/4 " schwarz	—	.25		Kirchenstaat.		
65	1/2 " "	—	.50		1852. Päpstliches Wappen in verschiedenen Einfassungen, schw. Dr. f. bezw. w. Papier, ungez.		
66	1 " "	—	.75	1	1/2 (Mezzo) Bajocco olivenbr.	5.50	—
67	2 Annas "	1.—	1.—				
68	4 " "	—	—				
69	8 " "	—	—				
70	2 " blau	1.50	—				
	1879. Marken Nr. 12/29 etwas verändert, dünneres Papier.						
71	1/4 Anna schwarz	—	.75				
72	1/4 " hochviolett	—	—				
73	1/2 " ultramarin	—	.75				
74	1/2 " rot	—	.75				
75	2 Annas gelb	1.20	—				
76	2 " hochviolett	1.50	—				
77	4 " grün	2.50	—				

Nr.		Ung.		Geb.		Nr.		Ung.		Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.		
	Kirchenstaat.						Korea.				
2	1/2 (Mezzo) Bajocco blaugrau	—	60	—	60		Zur Ausgabe vorbereitet				
3	1/2 " " violett	—	50	—	40		waren:				
4	1 " " grün	—	15	—	15	3	25 Mun orange	—	—		
5	2 Bajocchi hellgrün	—	20	—	15	4	50 " grün	—	—		
6	3 " hellbr.	—	40	—	35	5	100 " blau und rosa	—	—		
7	3 " strohgelb	—	35	—	30		Labuan.				
8	4 " gelbbr.	—	80	—	60		(Neudrucke existieren nicht.)				
9	4 " strohgelb	—	40	—	35		1879. Kopf der Königin				
10	5 " rosa	—	20	—	10		Victoria n. l. in weissgrün-				
11	6 " grau	—	60	—	40		digem Oval, Wz. Krone und				
12	7 " blau	—	60	—	50		C. A., in grosser, magerer,				
13	8 " weiss	—	40	—	25		weitabstehender Schrift, f.				
14	50 " blau gr.						Dr. w. P., gez. 14.				
	Format	15.—		17.50							
15	1 Scudo rot, gr. Format	5.50		7.50							
	1867. Desgleichen, schw. Dr.										
	a. farb. steifem Glanzpapier,										
	ungez.										
16	2 Centes. grün	1.—	—	80		1	2 Cents grün	10.—	20.—		
17	3 " grau	1.—	—	1.—		2	6 " bräunlichgelb	10.—	20.—		
18	5 " blau	1.—	—	1.—		3	12 " karminrosa	—	—		
19	10 " rot	—	60	—	60	4	16 " dunkelblau	20.—	20.—		
20	20 " dunkelrot	1.50	—	80			1880. Desgl., Wz. Krone				
21	40 " gelb	1.50	—	1.—			und C. C., f. Dr. w. Pap.,				
22	80 " rosa	2.—	—	2.50			gez. 14.				
	1868. Desgleichen, gez. 13.					5	2 Cents grün	1.50	1.50		
23	2 Centes. grün	1.—	—	1.—		6	6 " bräunlichgelb	3.—	2.50		
24	3 " grau	1.—	—	1.—		7	12 " karminrosa	12.—	10.—		
25	5 " blau	1.—	—	1.—		8	16 " dunkelblau	4.50	4.50		
26	10 " rot	—	50	—	50	9	6 " rot auf 16 Cts.				
27	20 " dunkelrot, vio-						dunkelblau	—	—		
	lettrot	1.50	—	60		10	"EICHT CENTS" schwarz				
28	40 " gelb	1.50	—	80			auf 12 Cents karminrosa	15.—	12.—		
29	80 " rosa	2.50	—	5.—		11	10 Cents dunkelbraun	3.—	2.50		
	Von Nr. 16—29 gibt es ver-						1881. Marke Nr. 7 mit ver-				
	schiedene private Neudrucke						schiedenen schwarzen Auf-				
	auf gewöhnlichem sowie auf						drucken, f. Dr. w. P., gez. 14.				
	Glanzpapier, fehlende und					12	"Eight Cents" schwarz auf				
	mangelhafte Gummierung u.						12 Cents karminrosa	6.—	8.—		
	andere, etwas weitere Zäh-					13	"8" schwarz a. 12 Cts. karm.	35.—	40.—		
	nung (12—12 1/2) bilden die					14	"8" und "∞" schwarz auf				
	hauptsächlichen Erkenn-						12 Cts. karminrosa	35.—	40.—		
	nungszeichen.						1882. Muster der Ausgabe				
	Korea.						1880, Wz. Krone und CC.,				
	(Neudrucke existieren nicht.)						f. Dr. w. P., gez. 14.				
	1885. Scheibenartiges Wap-					15	8 Cents karminrot	3.—	2.—		
	pen im Hochrechteck mit						1883. Desgl., Wz. Krone				
	chinesischen Schriftzeichen						und C. A. in gewöhnlicher				
	in den äusseren Rahmen						Form, gez. 14.				
	Wertangabe, f. Dr. w. P.,					16	2 Cents grün	1.—	—	75	
	gez. 9.					17	8 " karminrot	—	—		
1	5 Mun rot	—	60	—	—	18	40 " braungelb	6.—	5.50		
2	10 " blau	—	40	—	—						

Nr.	Labuan.	Ung.	Geb.	Nr.	Labuan.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1885. Marke Nr. 8 mit schwarz. Aufdr. „2 Cents“, gez. 14.			30	6 Cents grün (?)	—	—
19	2 Cents schwarz auf 16 Cts. blau	5.—	—	31	8 „ lila (?)	—	—
	Marke Nr. 4 mit Wz. Krone und C. A., in gewöhnlicher Form, f. Dr. w. P., gez. 14.			32	10 „ braun (?)	—	—
20	16 Cents dunkelblau . . .	3.50	—	33	12 „ blau (?)	—	—
	Marken Nr. 17 und 20 mit schwarzem wagrechten Auf- drucke der neuen Wertan- gabe, f. Dr. w. P., gez. 14.			34	16 „ grau (?)	—	—
21	„2 CENTS“ schwarz auf 8 Cts. karminrot	8.—	—	35	40 „ braungelb (?) . . .	—	—
22	„2 Cents“ schwarz auf 16 Cts. dunkelblau	3.—	—		Die ganze Auflage dieser Emiss. soll in den Besitz eines englischen Händlers übergangen sein; wir führen diese Serie deshalb nur der Vollständigkeit hal- ber und unter Vorbehalt mit auf.		
	Marke Nr. 17 mit schrägem, schwarzem Aufdr. „2 Cents“, f. Dr. w. P., gez. 14.				Lagos.		
23	2 Cents schwarz auf 8 Cts. rot	2.50	—		(Neudrucke existieren nicht.)		
	1885/87. Typus der Em. 1883, farb. Dr. w. Pap., Wz. Krone u. C. A., gez. 14.			1	1 Penny lila	—75	—75
24	2 Cents karmin	—40	—50	2	2 Pence blau	1.—	—75
25	8 „ violett	1.—	2.75	3	3 „ braun	2.—	—75
26	10 Cents dunkelbraun . . .	1.50	1.—	4	4 „ rosa	2.20	1.—
27	16 „ blaugrau	2.—	1.20	5	6 „ grün	3.—	2.50
	1891. Marke Nr. 25 mit zweizeil. schwarzen Aufdr. „6-Cents“, Wz. Krone C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.			6	1 Shilling orange	8.—	5.50
28	6 Cents schwarz auf 8 Cts. violett	2.75	3.50		1882/86. Desgleichen, Wz. Krone und C. A., gez. 13.		
	Die Marke Nr. 28 soll auch mit kopfstehendem Aufdr., doppeltem Aufdruck, dop- peltem Aufdruck verkehrt, rotem Aufdruck und rotem Aufdr. verkehrt vorkommen.			7	1 Penny lila	—50	—25
	1892. Bisheriger Typus, f. Dr. w. P., ohne Wz., gez. 14.			8	2 Pence blau	—50	—40
29	2 Cents karmin (?)	—	—	9	3 „ braun	—75	—50
				10	4 „ rosa	2.—	1.—
				11	1 Penny rot	—20	—20
				12	2 Pence grau	—50	—50
				13	4 „ violett	1.—	—75
				14	6 „ olivengrün	5.—	3.—
				15	1 Shilling orange	3.50	2.50
				16	¹ / ₂ Penny grün	—15	—15
				17	2 ¹ / ₂ Shilling olivenbraun .	9.—	—
				18	5 „ blau	12.—	—
				19	10 „ braunviolett	20.—	—
					1887. Desgleichen, zwei- farb. Druck, Wz. Krone u. C. A., gez. 13.		
				20	2 Pence lila und blau . .	—40	—30
				21	4 „ „ „ schwarz	—75	—35
				22	6 „ „ „ lila	1.—	—50
				23	1 Shilling grün u. schwarz	2.—	1.—
				24	2 ¹ / ₂ „ „ „ karmin	5.—	—
				25	5 „ „ „ blau	8.—	—
				26	10 „ „ „ braun	16.—	—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Lagos.							
	1891. Typus der Nr. 20—26, Wz. und Zähnung wie oben.						
27	3 Pence lila und braun	—70	—35	16	3 Cents schwarz	—80	2.—
28	2 ¹ / ₂ „ blau	—60	—20		1882. Grosse Wertziffer, gez. 12.		
Leeward-Inseln.							
(Neudrucke existieren nicht.)							
	1891. Kleiner Kopf der Königin Victoria n. 1, Wert- angabe unten im Schilde, zweifarbiger Druck, Wz. Krone C. A., gez. 14.			17	8 Cents ultramarin	1.—	1.50
1	1/2 Penny grün und violett	—10	—15	18	16 „ rosa	1.50	2.—
2	1 „ rosa „ „	—20	—15		1885. Typus d. Marke Nr. 17, gez. 11.		
3	2 ¹ / ₂ Pence blau und violett	—40	—25	19	1 Cent rosa	—15	—20
4	4 „ orange u. „	—75	—35	20	2 Cents grünblau	—25	—30
5	6 „ braun u. „	1.—	—50	21	3 „ violett	—35	—50
6	7 „ bronzegrün „	1.20	—75	22	4 „ braun	—45	—50
7	1 Shilling rosa und grün .	1.50	—	23	6 „ graugrün	—50	—70
8	5 „ blau „ „	8.—	—	24	8 „ hellblaue Wertz. im ovalen Schild	—75	—90
Liberia.							
(Neudrucke existieren nicht.)							
	1860. Göttin der Freiheit, Stahlstich (I. Type).			25	16 Cents gelb, Wertziffer im ovalen Schild	1.50	2.—
1	6 Cents rosa	18.—	—	26	32 Cents dunkelblau (See- landschaft)	3.—	3.50
2	12 „ blau	20.—	—		1885. Desgleichen, ungez.		
3	24 „ grün	22.—	—	27	1 Cent rosa	—	—
	Desgleichen, gez. 12.			28	2 Cents grünblau	—	—
4	6 Cents rosa	6.—	—	29	3 „ violett	—	—
5	12 „ blau	6.—	—	30	4 „ braun	—	—
6	24 „ grün	6.50	—	31	6 „ grau	—	—
	1864. Desgl. (II. Type mit m. Umrandungslinie) gez. 12.			32	8 „ hellblau	—	—
7	6 Cents rosa (ungez.)	25.—	—	33	16 „ gelb	—	—
8	6 „ rosa	3.—	—	34	32 „ dunkelblau	—	—
9	12 „ blau	3.50	—		1892. Neue Serie, verschie- dene Abbildungen in ge- schmackvoll verzierten Ein- fassungen, Wz. spangen- ähnliche Zeichnung, f. Dr. w. P., gez. 15.		
10	24 „ grün	3.50	—	35	1 Cent ziegelrot, Stern mit Wertziffer	—15	—
	1880. Desgleichen, Litho- graphie, gez. 12.			36	2 Cents blau, Stern mit Wertziffer	—20	—
11	1 Cent ultramarin	—35	—50	37	4 Cents grün u. schwarz, Elefant	—35	—
12	2 Cents violettrosa	—50	—50	38	6 Cents hellgrün, Palme .	—55	—
13	6 „ violett	1.—	1.20	39	8 Cents braun u. schwarz, Neger-Portrait	—65	—
14	12 „ gelb	1.50	2.—	40	12 Cents karmin, Negerin im Nationalkostüm	1.—	—
15	24 „ rosa	2.50	3.—	41	16 Cents violett, Landschaft	1.25	—
				42	24 Cents olivgrün auf gelb. Stern	2.—	—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
<i>Liberia.</i>							
43	32 Cents graublau, Landschaft	2.50	—	3	10 Centes. schwarz	8.—	1.20
44	1 Doll. lila und schwarz, Rhinoceros	6.50	—	4	15 „ rot	7.—	—10
45	2 Doll. braun auf gelb, Stern	12.—	—	5	30 „ braun	10.—	—10
46	5 Doll. rot und schwarz, Neger-Portrait	27.50	—	6	45 „ blau	12.—	—10
<p>1892. Dienstmarken. Die Marken Nr. 35—46 mit schwarzem, bezw. rotem Aufdr. „OFFICIAL“, f. Dr. w. P., gez. 15.</p>							
47	1 Cent rot, Aufdr. schwarz	—20	—	1850. Marke Nr. 1, a. beiden Seiten bedruckt.			
48	2 Cents blau, „ „	—35	—	7	5 Centes. gelb	17.50	12.—
49	4 Cents grün u. schwarz, Aufdr. rot	—60	—	1850. Marken Nr. 1/6 auf dickem Papier.			
50	6 Cents hellgrün, Aufdruck schwarz	—80	—	8	5 Centes. gelb	8.—	1.25
51	8 Cents braun u. schwarz, Aufdr. rot	1.—	—	9	5 „ orange	8.—	1.—
52	12 Cents karmin, Aufdruck schwarz	1.25	—	10	10 „ schwarz	6.—	1.—
53	16 Cents violett, Aufdruck schwarz	1.50	—	11	15 „ rot	6.—	—10
54	24 Cents olivgrün a. gelb, Aufdruck schwarz	2.20	—	12	30 „ braun	8.—	—10
55	32 Cents graublau, Aufdr. schwarz	2.75	—	13	45 „ blau	8.—	—10
56	1 Doll. lila und schwarz, Aufdruck schwarz	7.—	—	Die Marken mit Doppeladler im Viereck sind Zeitungstempelmarken von rein fiskalischem Character.			
57	2 Doll. braun auf gelb, Aufdruck schwarz	12.50	—	1858. Franz Josef I. n. l. en relief, gez. 14.			
58	5 Doll. rot und schwarz, Aufdruck schwarz	28.—	—	17	2 Soldi gelb	3.—	1.25
<p>1892. Nachportomarken. Die Marken Nr. 21 u. 23, mit dreizeiligem, schwarzem Aufdr. „POSTAGE—DUE. — (Wertziffer) CENTS“, f. Dr. w. P., gez. 11.</p>							
59	3 Cents schwarz auf 3 Cts. violett	—	—	18	3 „ schwarz	3.—	1.50
60	6 Cents schwarz auf 6 Cts. graugrün	—	—	19	3 „ grün	3.—	1.50
Lombardei u. Venetien.							
1850. Oesterr. Doppeladler, dünnes Papier.							
1	5 Centes. gelb	15.—	2.—	20	5 „ rot	—75	—10
2	5 „ orange	10.—	1.50	21	10 „ braun	1.50	—10
<p>1861. Franz Josef I. en relief n. r. im Doppelloval, gez.</p>							
<p>1863. Doppeladler en relief im Doppelloval, gez. 14.</p>							
<p>1864. Desgleichen, gez. 9¹/₂.</p>							
<p>1866. Franz Josef I. en relief n. r. im Doppelloval, gez.</p>							
33	2 Soldi gelb	—50	—80	22	15 „ blau	1.50	—15
34	3 „ grün	—60	—70	1861. Franz Josef I. en relief n. r. im Doppelloval, gez.			
35	5 „ rosa	—50	—10	25	5 Soldi rot	2.50	—20
<p>Die Werte 2, 3 u. 15 Soldi waren nur zur Ausgabe vorbereitet, gelangten aber nie in Verkehr.</p>							

Nr.		Ung.		Geb.		Nr.		Ung.		Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.		
	Lombardei u. Venetien.						Luxemburg.				
36	10 Soldi blau	—	.75	—	.20		(Neudrucke existieren nicht.)				
37	15 " braun	—	.80	—	.20		1852. Wilhelm III. n. l.				
	Neudrucke dieser Marken giebt es in verschiedenen Emissionen.						im Oval. Wz. W.				
	Lübeck.						1	10 Centimes schwarz . . .	5.—	—	.40
	1859. Wappen u. fliegendes Band. Wz. kleine Blumen.					2	1 Silbergr. rot	10.—	—	1.—	
1	1/2 Schilling lila	10.—		20.—		3	1 " rosa	10.—	—	1.20	
2	1 " orange	10.—		20.—			1859/63. Wappen im Kreise.				
3	2 Schillinge braun	—	.50	—	8.—	4	1 Cent. braungelb	2.—	—	1.50	
4	2 1/2 " rosa	—	1.50	—	15.—	5	2 " schwarz	2.50	—	2.—	
5	4 " grün	—	.60	—	15.—	6	4 " ocker	2.50	—	2.—	
	1859. Fehldruck Marke Nr. 3 mit Inschrift "Zwei ein halb" an den Seiten.						Desgleich., Wappen im Oval.				
6	2 Schilling braun	40.—		50.—		7	10 Cent. blau	1.—	—	.20	
	1859. Marken Nr. 1/5 ohne Wasserzeichen.					8	12 1/2 " rosa	1.25	—	.75	
7	1/2 Schilling lila	—	.60	—	15.—	9	25 " braun	2.50	—	1.50	
8	1 " orange	—	2.—	—	17.50	10	30 " lila	4.—	—	3.—	
	Ob Nr. 1—5 bez. 7 und 8 1893 neu gedruckt wurden, ist ungewiss; die auftauchen- den Stücke haben gar kein Wasserzeichen, weichen auch im Dessins ab u. sind wohl nur bessere Fälschungen.					11	37 1/2 " grün	4.—	—	3.—	
	1863. Wappen en relief im Doppeloval, durchstochen.					12	40 " orange	4.—	—	3.—	
13	1/2 Schilling grün	1.25		3.—			1865/68. Marken Nr. 4/6, farblos durchstochen.				
14	1 " orange	4.—		5.—		13	1 Cent. braun	1.—	—	1.—	
15	2 " rosa	—	1.—	—	2.75	13a	1 " " (ungez.)	—	—	—	
16	2 1/2 " blau	—	2.—	—	8.—	14	2 " schwarz	1.—	—	.50	
17	4 " braun	—	3.—	—	5.—	15	4 " gelb	5.—	—	5.—	
	1864. Desgleichen, Wappen nicht en relief, ungez.						1865/72. Marken Nr. 7/12, farbig durchstochen.				
18	1 1/4 Schilling braun	—	1.—	—	2.—	16	1 Cent. orangegelb	1.—	—	.75	
	1865. Wappen en relief im achteckigen Rahmen, durch- stochen.					17	10 " lila	—	.50	—	.20
19	1 1/2 Schilling violett	—	.60	—	1.75	18	12 1/2 " rosa	1.—	—	.25	
	(Nr. 13—17 und 19 wurden 1871 privat neugedruckt, dieselben sind ungezähnt, haben dunklere Farben und kein Relief.					19	20 " gelbbraun	1.—	—	.50	
						20	20 " braun	1.—	—	.25	
						21	25 " ultramarin	1.50	—	.75	
						22	25 " preussischblau	1.50	—	.50	
						23	30 " rotlila	1.50	—	.75	
						24	37 1/2 " braun	20.—	—	15.—	
						25	40 " orange	2.—	—	1.50	
							1871. Marke Nr. 15 mit ver- änderter Farbe.				
						26	4 Cent. grün	1.—	—	1.—	
							1872. Marke Nr. 13 farbig durchstochen.				
						27	1 Cent. braun	—	.50	—	.30
							1872. Marke Nr. 24 mit schwarz. Aufdr. "Un Franc".				
						28	1 Franc braun	5.—	—	4.—	
							1874. Marken Nr. 26 u. 17, ungez.				
						29	4 Cent. grün	3.—	—	3.—	
						30	10 " lila	10.—	—	10.—	

Nr.	<i>Luxemburg.</i>		Ung.	Geb.	Nr.	<i>Luxemburg.</i>		Ung.	Geb.
			M. Pf.	M. Pf.					M. Pf.
	1875. Dienstmarken. Dieselben Marken mit schw. Aufdruck „OFFICIEL“ in breiten Lettern, farb. durchstochen.					1878/79. Desgleichen. die gleichen Marken mit Aufdruck in schmalen, fetten Lettern, gez. 13.			
31	1 Cent.	hellbraun	—40	—50	61	1 Cent.	braun (farb. durchstochen)	—40	—75
32	2 "	schwarz (farblos durchstochen)	1.50	1.50	62	1 "	hellbraun	—40	—75
33	10 "	lila	5.—	4.—	63	2 "	schwarz	—30	—75
34	12 ¹ / ₂ "	rosa	2.—	2.—	64	4 "	grün	—40	—75
35	20 "	braun	2.—	2.—	65	5 "	gelb	1.—	1.—
36	25 "	ultramarin	10.—	10.—	66	10 "	lila	1.—	1.—
37	25 "	preussischblau . .	4.—	4.—	67	12 ¹ / ₂ "	karminrot	1.50	1.50
38	30 "	rotlila	2.50	2.50	68	20 "	braun (durchst.) .	2.50	1.50
39	40 "	orange	2.50	2.50	69	25 "	preussischblau . .	2.50	2.—
40	1 Franc	braun u. schwarz	5.—	5.—	69a	30 "	rotlila (farbig durchstochen) . . .	5.—	5.—
	1875/79. Typus der Marken Nr. 16/25, gez. 13.				70	40 "	orange (durchst.)	3.—	3.—
41	1 Cent.	hellbraun	—25	—10	71	1 Franc	braun und schwarz (durchstochen) . . .	10.—	6.50
42	2 "	schwarz	—25	—10		Auch die Dienstmarken weisen verschied. Druck auf: Nr. 56, bez. 57, 60 sind sowohl in Luxemburg als in Harlem, alle übrigen nur in Luxemburg gedruckt.			
43	4 "	grün	—40	—25		1879. Marke Nr. 25, gez. 13.			
44	5 "	gelb	—50	—25	72	40 Cent.	orange	1.50	1.—
44a	5 "	gelb ungez.	5.—	5.—		1879. Marke Nr. 28 mit schwarzem Aufdruck „Un Franc“, gez. 13.			
45	5 "	orange	1.50	1.—	73	1 Franc	hellbraun	3.—	2.50
45a	5 "	orange ungez. . . .	5.—	5.—		Fehldruck. Marke Nr. 73 mit schwarzem Aufdruck „Un Franc“, gez. 13.			
46	10 "	lila	—50	—10	74	1 Prank	hellbraun	20.—	25.—
47	10 "	graulila	—50	—10		1881. Marke Nr. 20, gez. 13.			
48	12 ¹ / ₂ "	violettrosa	1.25	—75	76	20 Cent.	braun (Harlemer Druck)	—50	—25
49	12 ¹ / ₂ "	rosa	—75	—50		1882. Marke Nr. 73 mit schwarzem Aufdruck „Un Franc“ und „Officiel“ in breiten Lettern, gez. 13.			
49a	12 ¹ / ₂ "	karmin	1.—	—50	77	1 Franc	hellbraun	4.—	4.50
50	25 "	preussischblau . .	1.—	—20		Nr. 41—51 wurden wie die früheren Marken und wie Nr. 72—75 in Luxemburg gedruckt, schmale Markenränder, ferner Nr. 41—51 1880 in Harlem, breite Markenränder. Erstere sind gez. 13, letzterer 12 und 13 ¹ / ₂ .			
51	30 "	violettrosa	1.50	—75		1875/78. Dienstmarken. Marken Nr. 41/50 mit dem Aufdruck „Officiel“ in breiten Lettern, gez. 13.			
	1 Cent.	braun	—25	—50	52	1 Cent.	braun	—25	—50
	"	orangegelb durchst.	3.—	2.50	52a	"	orangegelb durchst.	3.—	2.50
	2 "	schwarz	—25	—50	53	2 "	schwarz	—25	—50
	4 "	grün	—50	—50	54	4 "	grün	—50	—50
	5 "	gelb	—75	—75	55	5 "	gelb	—75	—75
	10 "	lila	1.—	—50	56	10 "	lila	1.—	—50
	10 "	graulila	1.—	—50	57	10 "	graulila	1.—	—50
	12 ¹ / ₂ "	violettrosa	5.—	4.—	58	12 ¹ / ₂ "	violettrosa	5.—	4.—
	12 ¹ / ₂ "	karminrot	1.50	1.—	59	12 ¹ / ₂ "	karminrot	1.50	1.—
	25 "	blau	1.50	1.—	60	25 "	blau	1.50	1.—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
<i>Luxemburg.</i>							
	1882. Marken Nr. 41—50 mit schwarzem Aufdruck „S. P.“ in Blocklettern, gez. 13, bez. 12, 13 ¹ / ₂ .			111	1 Franc violett	1.25	1.50
				112	5 Francs braun	6.—	5.—
78	1 Cent. hellbraun	—	—				
79	2 „ schwarz	—	—				
80	4 „ grün	—	—				
81	5 „ gelb	—	—				
82	10 „ lila	—	—				
83	12 ¹ / ₂ „ rosa	1.—	1.—				
84	20 „ braun	1.50	1.50				
85	25 „ preussischblau	2.—	2.—				
86	30 „ violettrosa	1.50	1.50				
87	40 „ orange (durchst.)	2.50	2.—				
88	1 Franc hellbraun	2.50	2.—				
		4.—	4.—				
	Nr. 78, 80, 81 und 88 sind Luxemburger Drucke, gez. 13; Nr. 78, 79, 81—86 sind Harlemer Drucke, gez. 12, 13 ¹ / ₂ ; Nr. 87 ist in Frankfurt gedruckt. Nr. 78 u. 81 existieren demnach in beiden erstgenannten Drucken.						
	1882. Wappen u. allegorische Figuren, gez. 12, 13 ¹ / ₂ .						
89	1 Cent. hellviolett	—	—				
90	2 „ grau	—	—				
91	4 „ gelb	—	—				
92	5 „ hellgrün	—	—				
93	10 „ karmin	—	—				
94	12 ¹ / ₂ „ blaugrau	—	—				
95	20 „ orange	—	—				
96	25 „ ultramarin	—	—				
97	30 „ dunkelgrün	—	—				
98	50 „ hellbraun	—	—				
99	1 Franc violett	1.50	—				
100	5 Francs braun	6.—	5.—				
	1882. Marken Nr. 89—100 mit schwarzem Aufdruck „S. P.“ in römischen Lettern, gez. 12, 13 ¹ / ₂ .						
101	1 Cent. hellviolett	—	—				
102	2 „ grau	—	—				
103	4 „ gelb	—	—				
104	5 „ hellgrün	—	—				
105	10 „ karmin	—	—				
106	12 ¹ / ₂ „ blaugrau	—	—				
107	20 „ orange	—	—				
108	25 „ ultramarin	—	—				
109	30 „ dunkelgrün	—	—				
110	50 „ hellbraun	—	—				
		—	1.—				
<i>Luxemburg.</i>							
				111	1 Franc violett	1.25	1.50
				112	5 Francs braun	6.—	5.—
					1882. Marke Nr. 100 mit schrägem, schwarz. Aufdr. „S. P.“, gez. 12, 13 ¹ / ₂ .		
				113	5 Francs braun	—	—
					1891. Büste des Grossherzogs Adolf en face, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ , 16.		
				114	10 Cent. karmin	—	—
				115	25 „ blau	—	—
					1891. Marken Nr. 114 und 115 mit dünnem schwarzem Aufdruck „S. P.“ in den oberen Ecken.		
				116	10 Cent. karmin	—	—
				117	25 „ blau	—	—
<i>Macao.</i>							
(Neudrucke existieren nicht.)							
					1884. Krone im Doppelkreise, gez. 13.		
				1	5 Reis schwarz	—	—
				2	10 „ gelb	—	—
				3	20 „ braungelb	—	—
				4	25 „ rosa	—	—
				5	40 „ blau	—	—
				6	50 „ grün	—	—
				7	100 „ lila	—	—
				8	200 „ orange	—	—
				9	300 „ braun	—	—
					1884. Marke Nr. 7 m. schw. Aufdruck „80 Reis“ im Kreise, gez. 13.		
				10	80 Reis lila	3.—	3.50
<i>1884/86. Typus der Marken</i>							
<i>1/9, gez. 13.</i>							
				11	10 Reis grün	—	—
				12	40 „ gelb	—	—
				13	50 „ blau (nicht ausgegeben)	—	—
				14	80 „ grau	—	—
				18	20 „ karmin	—	—
				19	25 „ lila	—	—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Macao.</i>				<i>Macao.</i>		
	1885/86. Versch. Marken mit dem schrägen Aufdruck des neuen Wertes, gez. 13.			45	„2½ Reis“ schw. a. 80 R. grau	—	—
15	„5 Reis“ schwarz a. 25 R. rosa	—90	1.75		Marke Nr. 42 mit rotem Aufdruck der neuen Wertangabe in d. unteren Ecken, gez. 13.		
16	„10 Reis“ blau a. 25 R. rosa	1.50	3.50				
17	„20 „ schw. a. 50 R. grün	1.50	2.75				
21	„10 „ blau a. 50 R. grün	1.50	—	46	„30 Reis“ rot a. 200 R. lila	—	—
23	„40 „ rot a. 50 R. grün	5.—	10.—		Nr. 44 und 45 kommen mit grösseren und kleineren Aufdrucksziffern vor.		
	Desgleichen, Aufdr. gerade.						
24	„5“ schwarz auf 25 R. rosa	1.50	1.50				
25	„10“ „ „ 50 „ grün	1.50	1.50				
26	„5 Reis“ schwarz a. 80 R. grau	2.—	2.—				
27	„5 Reis“ schwarz a. 100 R. lila	4.—	5.—				
28	„10 Reis“ schwarz a. 80 R. grau	2.—	2.50				
29	„10 Reis“ schwarz a. 200 R. orange	10.—	10.—				
30	„20 Reis“ schwarz a. 80 R. grau	2.—	2.—				
	Nr. 15—17, 21, 23 und 26 existieren mit u. ohne Accent auf „Reis“.						
	1887. Stempelmarken. Wapen mit Umschrift, m. rotem dreizeilig. Aufdr. „Correio“ und Wertangabe, gez. 13.						
31	5 Reis grün und gelb	—50	1.50	1	1 Penny violett	—	—
32	10 „ „ „ „	1.20	1.50	2	2 Pence „	—	—
33	40 „ „ „ „	3.—	4.—	3	3 „ „	—	—
	1887. Louis I. en relief n. l. im Oval, gez. 13.			4	4 „ „	—	—
34	5 Reis schwarz	—10	—15	5	5 „ „	—	—
35	10 „ grün	—20	—25	6	6 „ „	—	—
36	20 „ karmin	—25	—35	6	1 Shilling „	—	—
37	25 „ violett	—30	—20	7	1½ „ „	—	—
38	40 „ braunviolett	—50	—50	8	2 Shillings „	—	—
39	50 „ blau	—50	—25		1886/87. Desgleichen, mit rotem Rand, roter Zahl und schw. Inschriften, durchst.		
40	80 „ grau	—80	—50	9	1 Penny schwarz und rot	—	—
41	100 „ rotbraun.	1.—	1.—	10	1½ „ „ „ „	—	—
42	200 „ lila	2.—	2.50	11	2 Pence „ „ „	—	—
43	300 „ orange	2.50	3.—	12	3 „ „ „ „	—	—
	1892. Marken Nr. 38 und 40 mit schwarzem Aufdruck „Jornaes“ und in den beiden unteren Ecken je „2½“, gez. 13.			13	4 „ „ „ „	—	—
44	„2½ Reis“ schw. a. 40 R. braunviolett	—	—	14	4½ „ „ „ „	—	—
				15	6 „ „ „ „	—	—
				16	8 „ „ „ „	—	—
				17	9 „ „ „ „	—	—
				18	1 Shilling „ „ „	—	—
				19	1½ „ „ „ „	—	—
				20	2 Shillings „ „ „	—	—
					1887. Marke Nr. 6 mit verschiedenen roten Aufdrucken, durchstochen.		
				21	1 „Penny“ violett.	—	—
				22	„4½“ Shillings violett	—	—

Nr.	Ung.	Geb.	Nr.	Ung.	Geb.		
						M. Pf.	M. Pf.
Madagascar (Britisch).			Madeira.				
Aehnlich Nr. 9/20; an Stelle des Vice-Konsulat-Stempels trat ein solcher des Konsulates; durchstoehen.			1868. Marken d. Em. 1886 von Portugal mit schwarz. Aufdruck „Madeira“.				
23	1 Penny	schwarz und rot .	1	5 Reis	schwarz	60.—	70.—
24	1 1/2	„ „ „ „ .	3	20	„ braun	30.—	48.—
25	2 Pence	„ „ „ .	5	50	„ grün	25.—	30.—
26	3	„ „ „ „ .	6	80	„ orange	40.—	50.—
27	4	„ „ „ „ .	7	100	„ lila	30.—	30.—
28	4 1/2	„ „ „ „ .	(Amtlicher Neudr. v. 1886.)				
29	6	„ „ „ „ .	1868/70. Desgl., gez. 12 1/2.				
30	8	„ „ „ „ .	9	5 Reis	schwarz (Aufdr. karmin)	4.—	3.50
31	9	„ „ „ „ .	10	10	„ gelb	7.—	6.—
32	1 Shilling	„ „ „ .	11	20	„ braun	8.—	7.50
33	1 1/2	„ „ „ „ .	12	25	„ rosa	2.50	1.—
34	2 Shillings	„ „ „ .	13	50	„ grün	35.—	30.—
Madagascar (Franz.).			14	80	„ orange	30.—	28.—
(Neudrucke existieren nicht.)			15	100	„ lila	20.—	18.—
1890/91. Marken der franz. Kolonien mit schwarz. Aufdruck der neuen Wertziffer, gez. 13 1/2.			16	120	„ blau	7.—	5.—
1	05 Cent.	schwarz a. 10 C. schwarz a. lila (Nr. 50).	17	240	„ violett	35.—	30.—
2	05 Cent.	schwarz a. 25 C. schwarz a. rosa (Nr. 76)	Auch die Nr. 9 bis 17 wurden 1886 neugedr. gleichzeitig mit einer nie verausgabten Varietät von Nr. 9 mit schwarzem Aufdr. Der Aufdruck ist auch hier der breitere, bei den Originalen erst später in Gebrauch gewesen.				
3	05 Cent.	schwarz a. 40 C. ziegelrot auf chamois (Nr. 56)	18	5 Reis	schwarz (Aufdruck karmin)	— .75	— .90
4	15 Cent.	schwarz a. 25 C. schwarz a. rosa (Nr. 76)	19	10	„ gelb	1.50	1.50
5	25 Cent.	schwarz a. 40 C. ziegelrot auf chamois (Nr. 56)	20	20	„ braun	1.—	1.25
1891. Prov. Ausgabe: Wertziffer i. Hochrechteck. Perleinfassung, oben „POSTES FRANÇAISES“, unten „MADAGASCAR“. Buchdruck, ungez.			21	25	„ rosa	— .75	— .35
6	5 Cent.	schw. a. meergrün	22	50	„ grün	1.75	1.50
7	10	„ „ „ blassblau.	23	80	„ orange	2.—	2.50
8	15	„ ultramarin auf himmelblau	24	100	„ lila	2.75	2.50
9	25	„ braun auf chamois	25	120	„ blau	6.50	5.—
10	1 Franc	schwarz auf gelb, roter Unterdruck	26	240	„ violett	35.—	45.—
11	5 Francs	violett a. helllila, Wertangabe schw., roter Unterdruck	27	15	„ braun	— .90	1.25
			28	150	„ blau	10.50	10.50
			29	300	„ hochviolett	7.50	9.—
			Auch Nr. 18 bis 27 und wohl noch weitere wurden 1886 neugedruckt.				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Madeira.				Magdalena.		
	1876. Desgleichen, Journalmarke der Em. 1876 von Portugal, gez. 12 ¹ / ₂ .				Kreis im Hochrechteck, im oberen Felde „Correos“, unten „Cinco Centavos“ in der Mitte das Wappen von Columbia mit der Umschr. „Estado de Magdalena“.		
30	2 ¹ / ₂ Reis, broncegrün . . . (Auch mit verkehrtem Aufdruck).	—30	—30	2	5 Cent. blassgrün	—	—
	1879. Desgleichen, Marken d. gleichen Em. v. Portugal, gez. 12 ¹ / ₂ .				1885. Grosse Vignette für Geldbriefe. Inschrift in verziertem Rahmen.		
31	10 Reis blaugrün	1.25	2.—	3	(Ohne Wertangabe) schwarz	—	—
31a	10 „ gelbgrün	1.—	1.50		Malta.		
32	50 „ hellblau	1.50	2.50		(Neudrucke existieren nicht.)		
	1880. Desgleichen, Marken d. gleichen Em. v. Portugal, gez. 12 ¹ / ₂ .				1860. Königin Victoria n. l. i. Achteck, ohne Wz., gez. 14.		
33	25 Reis graublau	1.25	1.25	1	¹ / ₂ Penny hellbr. a. weiss P.	7.50	10.—
34	5 „ schw. (Aufdr. rot)	—75	1.25	1a	¹ / ₂ „ „ „ bläul. „	16.—	—
35	25 „ graulila	1.25	1.25		1863/75. Desgleichen, Wz. Krone und C. C., gez. 14.		
36	25 „ violett.	1.75	1.75	3	¹ / ₂ Penny hellbraun . . .	—75	—60
	1880. Marke Nr. 28 mit abgeänderter Farbe, gez. 12 ¹ / ₂ .			4	¹ / ₂ „ braungelb . . .	—75	—60
37	150 Reis gelb	8.—	10.—	5	¹ / ₂ „ goldgelb (gez. 14)	2.50	2.50
	(Der Wert zu 50 Reis blau [Portugal Nr. 60] ist nicht in Verkehr gelangt.)			5a	¹ / ₂ „ „ (gez. 12 ¹ / ₂)	5.50	4.50
	Weiteres unter Funchal.			5b	¹ / ₂ „ goldg. (gez. 12 ¹ / ₂ :14)	8.—	4.—
	Magdalena.				1881. Desgl., Wz. Krone und C. A., gez. 14.		
	(Staat d. vereingtt. Staaten von Columbia.)			6	¹ / ₂ Penny goldgelb . . .	—40	—60
	(Neudrucke existieren nicht.)				1885. Königin Victoria n. l. in versch. Einfassungen, Wz. Krone u. C. A. gez. 14.		
	1878. Doppeloval im Hochrechteck, in der Mitte das Wappen der Ver. Staaten von Columbia, mit der Umschrift „Estado Soberano del Magdalena, — 1867“, im Bande: „Estados Unidos de Columbia — 20 Centavos“, in den 4 Ecken die Wertziffern.			7	¹ / ₂ Penny grün	—15	—10
1	20 Cent. blau	30.—	—	8	1 „ rot	—20	—20
				9	2 Pence grau	—40	—40
				10	2 ¹ / ₂ „ blau	—50	—12
				11	4 „ braun	—70	—40
				12	1 Sh. hochviolett	1.75	—70
				13	5 Sh. karmin (Wz. Krone C. C.)	9.—	4.50
				13a	5 Sh. karmin (Wz. Krone C. A.)	—	—
					Marocco.		
					Siehe unter Frankreich bezw. franz. Postamt zu Tanger.		

Nr.	Martinique.	Ung. Geb.		Nr.	Martinique.	Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	(Neudrucke existieren nicht.)						
	1886/87. Marke Nr. 52 der Franz. Colonien mit schwarzem Aufdruck „Martinique“ u. Wertangabe, gez. 13 ¹ / ₂ .			30	05c. schwarz a. 40 C. braun und chamois (Nr. 54)	—	—
1	„5“ Cent. rot auf grün . . .	—75	—80	31	05c. schwarz a. 35 C. schwarz und gelb (Nr. 55) . . .	1.20	—
2	„05“ „ „ „ „ . . .	—40	—40	32	05c. schwarz a. 40 C. rot u. gelb (Nr. 56)	—	—
3	„5c.“ „ „ „ „ . . .	—40	—60	33	15c. schwarz a. 10 C. schwarz und violett (Nr. 50) . . .	—	—
4	„15“ „ „ „ „ . . .	—60	1.20	34	15c. schwarz a. 20 C. rot u. grün (Nr. 52)	—75	—
5	„015“ „ „ „ „ . . .	—80	1.20	35	15c. schwarz a. 25 C. schwarz und rosa (Nr. 76) . . .	—75	—
6	„15c.“ „ „ „ „ . . .			36	15c. schwarz a. 75 C. karmin und rosa (Nr. 57) . . .	1.—	—
7	(„MQE“ gross)	1.25	2.25		Desgl. franz. Coloniemarke zu 2 C. (Nr. 47) mit dreizeiligem Aufdruck „TIMBRE POSTE -- 01c. -- MARTINIQUE“, gez. 13 ¹ / ₂ .		
	„15c.“ rot a. grün („MQE“ klein)	3.—	3.50	37	01c. schwarz auf 2 C. braun auf gelb (Nr. 47) . . .	—15	—
	1887. Nachportomarken der Französischen Colonien mit schrägem roten Aufdruck „Martinique“, ungez.				Desgl. die franz. Colonialnachportomarken mit Aufdr. wie Nr. 37, ungez.		
8	1 Cent. schwarz	—40	—	38	05c. schwarz a. 10 C. schwarz	—50	—
9	2 „ „	—40	—	39	05c. rot „ 10 „ „	—50	—
10	3 „ „	—50	—	40	05c. schwarz „ 15 „ „	—50	—
11	4 „ „	—60	—	41	05c. rot „ 15 „ „	—50	—
12	5 „ „	—60	—	42	15c. schwarz „ 20 „ „	—	—
12a	10 „ „	1.—	—	43	15c. rot „ 20 „ „	—	—
13	15 „ „	1.—	—	44	15c. schwarz „ 30 „ „	—	—
14	20 „ „	1.25	—	45	15c. rot „ 30 „ „	—	—
15	30 „ „	3.—	—		(Nr. 40 u. 42 existieren auch mit schwarzem Strich unter „TIMBRE POSTE“.)		
16	40 „ „	2.—	—		„Fehldrucke“ im Aufdruck gibt es in reicher Auswahl.		
17	60 „ „	3.50	—		Mauritius.		
18	1 Franc braun	3.—	—		(Neudrucke existieren nicht.)		
19	2 Francs „	5.—	—		1847. Post Office. Königin Victoria mit Diadem n. 1. im Doppelrechteck auf gemustertem Grunde.		
20	5 „ „	10.—	—	1	1 Penny orange	—	—
	1888. Schwarzer Aufdruck „Martinique“ u. Wertangabe auf Marke Nr. 52, 48 u. 47 der Colonien, gez. 13 ¹ / ₂ .			2	2 Pence blau	—	—
21	„01“ auf 20 C. rot u. grün . . .	—20	—30				
22	„01c.“ „ 4 „ violett	—50	—60				
23	„01c.“ „ 2 „ braun	—20	—30				
24	„05c.“ „ 4 „ violett	3.50	5.—				
25	„05c.“ „ 20 „ rot u. grün . . .	1.—	1.25				
26	„15c.“ „ 4 „ violett	—	—				
27	„15c.“ „ 20 „ rot u. grün . . .	1.75	1.75				
	1891. Schwarzer Aufdr. wie Nr. 21—27 auf versch. franz. Coloniemarken, gez. 13 ¹ / ₂ .						
28	05c. schwarz a. 10 C. schwarz und violett (Nr. 50)	—60	—				
29	05c. schwarz a. 20 C. rot u. grün (Nr. 52)	—60	—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Mauritius.</i>				<i>Mauritius.</i>		
	1848. Post Paid. Desgl., feinere Gravierung.				Oval mit Königin Victoria n. l. i. Kreise, ohne Wz., gez. 14.		
3	1 Penny orange, weiss. Pap.	—	80.—	28	1 Penny braun	3.—	1.75
4	2 Pence blau, „ „	—	80.—	29	2 Pence blau	25.—	6.—
5	1 Penny orange, bläul. „	—	100.—	30	4 „ rosa	20.—	5.—
6	2 Pence blau, „ „	—	120.—	31	6 „ grün	25.—	6.—
	Desgleichen, abgenutzte Gra- vierung.			32	6 „ lila (auch gez. 14 ^{1/2}) 15)	7.50	7.50
7	1 Penny orange, weiss. Pap.	—	30.—	33	9 „ lila	5.—	3.50
8	2 Pence blau, „ „	—	35.—	34	1 Shilling chamois	25.—	10.—
9	1 Penny orange, bläul. „	—	35.—	35	1 „ grün (a. gez. 14 ^{1/2}) 15)	25.—	15.—
10	2 Pence blau, „ „	—	50.—				
	1858. Königin Victoria mit Stirnband n. l. im Doppel- rechteck auf gemustertem Grunde.				1863/72. Desgl., Wz. Krone und C. C., gez. 14.		
11	2 Pence blau	—	300.—	36	1 Penny braun	—70	—50
	1859. Desgleichen, mit kleinerem Stirnband u. kleineren Inschriften.			37	2 Pence blau	—60	—30
12	2 Pence blau	70.—	30.—	38	3 „ orange	1.50	1.—
	Kopf a. glattem Grunde, griech. Einfassung.			39	4 „ rosa	1.50	—50
13	1 Penny rot.	180.—	50.—	40	6 „ lila	5.—	2.—
14	2 Pence blau	—	17.50	41	1 Shilling gelb	5.—	1.25
	1854/56. Britannia im Recht- eck, ohne Wertangabe.			42	1 „ orange	5.—	1.—
15	(6 Pence) braunrot auf bläu- lichem Papier	1.—	8.—	43	5 Shillings rotviolett	12.50	3.—
16	(6 Pence) braunrot a. weiss. Papier (nicht ausgegeben)	1.50	—	44	5 „ hochviolett	12.50	3.—
17	(1 Shilling) blau (nicht aus- gegeben)	1.—	—	45	6 Pence grün	3.—	—80
18	(4 Pence) grün	—	20.—	46	9 „ „	6.—	4.—
19	(6 „ rot	1.50	7.50	47	10 „ rotbraun	3.—	1.75
20	(9 „ violett	30.—	10.—	48	1 Shilling blau	4.50	2.—
21	„Four Pence“ schwarz auf (4 Pence) grün.	150.—	120.—				
	1859/60. Desgl., mit Wert- angabe.				1876. Marken Nr. 33 und 47 mit schwarzem zweizeiligen Aufdruck „Half Penny“, gez. 14.		
22	6 Pence blau	15.—	4.—	49	1/2 Penny schwarz a. 9 Pence lila	1.—	2.—
23	1 Shilling rot	35.—	5.—	50	1/2 „ schwarz a. 10 Pence braunrosa	—50	1.25
24	6 Pence grauviolett	1.50	6.—	51	1/2 „ schwarz (Aufdruck einzeil.) a. 10 Pence dunkelrosa	—30	—75
25	1 Shilling grün.	45.—	15.—				
	1860. Desgleichen, gez. 14.				1877. Marken Nr. 39, 43 u. 44 mit schwarzem Aufdruck des neuen Wertes, gez. 14.		
26	6 Pence grau blau.	1.50	6.—	52	1 Penny schwarz a. 4 Pence rosa	1.50	3.—
27	1 Shilling grün	—	20.—	53	1 Shilling schwarz a. 5 Shill. braunrotviolett	7.50	12.—
				54	1 „ schwarz a. 5 Shill. hochviolett	7.50	12.—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Mauritius.</i>				<i>Mauritius.</i>		
	1878. Marken der Em. 1863 bis 1872 mit schwarzem Aufdruck des neuen Wertes in Cents, gez. 14.				Marke Nr. 69, m. Wz. Krone und C. A. gez.		
55	2 Cents schw. auf 10 Pence braunrosa	—45	—75	78	25 Cents olivenbraun . . .	1.50	—75
56	4 „ schw. auf 1 Penny hellbraun	—60	—60		1885. Marke Nr. 70, mit schwarz. Aufdr. „2 Cents“, gez. 14.		
57	8 „ schw. auf 2 Pence hellblau	1.—	—30	79	2 Cents schwarz auf 38 Cts. violett	2.50	2.50
58	13 „ schw. auf 3 Pence ziegelrot	—75	1.—		1885. Typus der Emission 1882, Wz. Krone und C. A., gez. 14.		
59	17 „ schw. auf 4 Pence rosa	2.50	1.50	80	2 Cents grün	—10	—05
60	25 „ schw. auf 6 Pence blaugrün	3.—	1.50	81	4 „ karmin	—20	—05
61	38 „ schw. auf 9 Pence hellviolett	2.—	3.—	82	16 „ gelbbraun	—60	—25
62	50 „ schw. auf 1 Shilling hellgrün	2.50	1.25	83	50 „ orange	2.—	1.20
63	2 R. 50 Cts. schw. a. 5 Shill. hochviolett	12.—	7.50		1887. Marke Nr. 67 mit rotem Aufdruck „2 Cents“ gez. 14.		
	1879. Königin Victoria n. l. in verschied. Einfassungen, Wz. Krone u. C. C., gez. 14.			84	2 Cents rot auf 13 Cents graugrün (auch mit verkehrtem Aufdruck)	3.—	7.50
64	2 Cents braun	—50	—30		1891. Marke Nr. 70, 81, 68 u. 61 mit Aufdruck des neuen Wertes, gez. 14, Wz. Krone C. C.		
65	4 „ orange	—35	—15	85	„TWO CENTS“ schwarz auf 38 C. violett	3.—	3.—
66	8 „ blau	—50	—25	86	2 Cts. schwarz a. 4 C. karmin (Wz. Krone, C. A.)	—	—
67	13 „ graugrün	1.25	1.25	87	2 „ schwarz auf 17 C. rosa	—	—
68	17 „ rosa	1.—	1.—	88	2 „ schwarz auf 38 C. schwarz auf 9 Pence hellviolett	—	—
69	25 „ gelblichgrau	2.50	1.—		1892. Bisheriger Typus Wz. Krone und C. A., f. Dr. w. P. gez. 14.		
70	38 „ violett	2.50	1.50	89	15 Cents rotbraun	—60	—
71	50 „ gelbgrün	5.—	2.50		Marke Nr. 80 in anderer Farbe, m. einzeilig schwarz. Aufdr. „ONE CENT“ f. Dr. w. P. gez. 14.		
72	2 R. 50 Cts. braunviolett	10.—	5.—	90	1 Cent schwarz a. 2 C. violett	—50	—
	1882. Desgleich., Wz. Krone und C. A., gez. 14.				Mayotte		
73	2 Cents braun	—35	—25		siehe franz. Colonien.		
74	4 „ orange	—35	—25				
75	8 „ blau	—	—				
	1883. Marke Nr. 68 mit schwarzem Aufdr. „16 Cts.“, gez. 14.						
76	16 Cents schwarz auf 17 Cts. karminrosa	2.50	2.50				
	Desgleichen, mit schwarzem Aufdruck „Sixteen Cts.“ Wz. Krone u. C. A., gez. 14.						
77	16 Cents schwarz auf 17 Cts. karminrosa	1.—	1.—				

Nr.	Mecklenburg-Schwerin.	Ung.	Geb.	Nr.	Mexiko.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	(Neudrucke existieren nicht.)				1861. Desgleichen, schwarzer Dr. farbiges P.		
	1856. Grosse Marke, aus vier kleinen Vierecken mit Wappen auf punktiertem Grunde bestehend, ungez.			6	1/2 Real chamois	4.50	4.50
1	1/4 Shilling ziegelrot . . .	5.—	3.50	7	1 „ grün	2.—	—60
	Wappen im gekrönten Schilde, ungez.			8	1 „ lilarosa (?)	—	—
2	3 Schillinge gelb	2.50	2.—	9	2 Reales „	1.50	—45
3	5 „ blau	8.—	10.—	10	4 „ gelb	12.—	12.—
	1864/66. Typus der Marken 1/3, durchstochen.			11	8 „ rotbraun	15.—	10.—
4	1/4 Schilling ziegelrot (punktiertter Grund) (1864) . . .	70.—	80.—		Desgleichen, farbiger Dr. farbiges P.		
5	1/4 Sh. ziegelrot (weisser Grund) (Oktober 1865)	—60	1.—	11a	2 Reales graugr. a. blassrosa.	5.—	7.50
6	2 Sh. violett (Oktober 1866)	2.75	7.—	12	4 „ rot auf gelb	15.—	5.—
7	2 „ lila (Oktober 1866)	2.50	12.50	13	8 „ grün auf rotbraun.	15.—	15.—
8	3 „ gelb (Oktober 1866)	1.20	2.—		1863. Aehnlicher Typus, Stahlstich, gez. 12.		
9	5 „ braun (Oktober 1865)	5.—	7.50	14	1 Real rot	—40	—
	1864/66. Typus der Marken 1/3, durchstochen.			15	2 Reales blau	—40	—
	1864. Wappen en relief im Rechteck, durchstochen.			16	4 „ braun	—40	—
1	1/4 Silbergr. ziegelrot	3.—	27.50	17	1 Peso schwarz	—40	—
2	1/4 „ orange (1865)	6.—	27.50		Marke Nr. 14 mit schwarzem Aufdr. „Saltillo“ und „1/2“, gez. 12.		
3	1/3 „ grün	2.—	27.50	17a	1/2 Real rot	20.—	—
4	1 Schilling lila	5.—	30.—		1864. Adler i. Doppeloval.		
	Wappen en relief im Doppeloval i. Achteck, durchst.			18	3 Centavos braun	100.—	150.—
5	1 Silbergr. rosa	1.50	7.—	19	1/2 Real graubraun	4.—	5.50
6	2 „ blau	—60	9.—	20	1/2 „ lilabraun	2.50	3.50
7	3 „ braun	—75	9.—	21	1/2 „ lilarosa	2.—	3.—
	Mexiko.			22	1 „ blau	1.50	—75
	1856. Hidalgo n. l. im Oval, farbiger Dr. w. P.			23	2 Reales gelb	2.—	—35
1	1/2 Real blau	2.—	—80	24	2 „ orange	1.50	—40
2	1 „ gelb	3.50	—60	25	4 „ grün	2.—	1.60
3	2 Reales grün	3.50	—75	26	8 „ rot	6.—	2.75
4	4 „ rot	10.—	4.—		1866. Kaiser Maximilian, n. l. im Doppeloval, Lithographie.		
5	8 „ lila	18.—	17.50	27	7 Cent. grau	12.—	8.—
				28	7 „ lila	6.—	6.—
				29	13 „ blau	8.—	4.50
				30	25 „ orange	3.50	2.—
				31	50 „ grün	5.—	4.50
					Desgleichen, Kupferstich.		
				32	7 Cent. lila	2.75	7.50
				33	13 „ blau	2.—	2.50
				34	25 „ orange	2.—	1.50
				35	50 „ grün	8.—	3.—
				35a	25 „ blau (Fehldruck)	—	—

Nr.	<i>Mexiko.</i>	Ung.	Geb.	Nr.	<i>Mexiko.</i>	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1867. Guadalajara. Jahreszahl und Inschrift im Kreise, ungezähnt.				1867. Chiapas. Querrechteck mit verziertem Rahmen und Inschrift.		
36	1/2 Real weiss	—	115.—	66b	1/2 Real schwarz a. graublau	—	—
37	1 „ grün (Un real)	—	35.—	66c	1 Real schwarz auf hellgrün	—	—
38	1 „ blau (Un real)	—	60.—	67	2 Reales „ „ rosa	—	—
38a	1 „ schwarz auf lila, quadrilliertes P.	—	—	67a	4 „ „ „ „	—	—
39	1 „ weiss	—	80.—	67b	4 „ „ „ hellblau (Fehldruck)	—	—
40	1 „ gelb	—	—	67c	8 „ schwarz auf rosa	—	—
41	1 „ grün } Un real	—	32.50		1867. Monterey. Querovale mit Umschrift und Wertangabe in der Mitte.		
42	1 „ graublau }	—	28.—	68	5 Centavos schwarz a. blau	—	—
43	1 „ blau }	—	30.—		1867. Campeche. Doppelmarke von 2 Querovalen m. Inschriften, Wertangabe u. Wappen.		
43a	1 „ rosa	—	—	69	25 Cent. blau und schwarz	—	—
44	2 Reales weiss	—	80.—	70	50 „ „ „ „	—	—
45	2 „ lila	—	—	70a	5 „ „ „ „	—	—
46	2 „ rosa	35.—	25.—		1868. Cuernavaca. Doppelkreis mit Umschrift.		
47	2 „ grün	25.—	25.—	70b	(Ohne Wertangabe) schwarz auf weiss.	—	—
48	4 „ weiss	—	75.—		1867. Chihuahua. Querovale mit Umschrift und Wertangabe im Innern.		
49	4 „ lila	—	—	70c	25 Cent. schwarz	—	—
50	4 „ rosa	—	45.—	70d	2 Reales „	—	—
51	4 „ blau	20.—	30.—		Desgleichen, Quadratform., durchstochen.		
51a	4 „ schw. a. graublau	20.—	—	70e	1 Peso rotbraun	—	—
52	1 Peso lila . . . (Un Peso)	25.—	35.—		1867. Morelia. Zahnrad, darin oben „MORELIA“, in der Mitte „2“, unten schleifenart. Verzierung zwischen Punkten.		
53	1 „ weinrot („ „)	110.—	90.—	70f	2 Reales schwarz auf weiss	—	—
54	1 „ lilarot („ „)	35.—	60.—		1867. Oaxaca. Liegendes, dopp., unregelm. Querovale, darin oben „FRANCO“, unt. „OAXACA“, in der Mitte Wertziffer.		
	Desgleichen, gezähnt.			70g	25 Centav. schwarz a. weiss	—	—
55	1/2 Real weiss	—	—				
55a	1 „ blau	—	—				
56	2 Reales grün	—	—				
57	2 „ rosa	—	—				
58	4 „ blau	100.—	—				
59	4 „ rosa	—	—				
60	1 Peso lila	110.—	—				
61	1 „ rotlila	—	—				
	1868. Desgleichen, m. Jahreszahl 1868, ungezähnt.						
62	1 Real grün	15.—	15.—				
63	2 Reales rosa	20.—	20.—				
64	2 „ lila	10.—	10.—				
	Desgleichen, gezähnt.						
65	1 Real grün	—	—				
66	2 Reales rosa	—	—				
	1867. Chalco. Dreizeilige Inschrift im achteckigen Rahmen: „Correos—2 Rs—de Chalco“.						
66a	2 Reales schwarz a. hellgrün	—	—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Mexiko.</i>				<i>Mexiko.</i>		
	1867. Queretaro. Hochrechteck in drei Teile wagrecht geteilt, darin fünfzeilig: „1867—CORREOS—de—Querétaro—2 reales“.			88	6 Cent. schw. a. hellbraun	2.25	2.—
				89	12 „ schwarz auf grün	2.—	1.—
				90	25 „ blau auf rosa . .	3.50	—75
70h	2 Reales braunrot a. weiss	—	—	91	50 „ schwarz auf gelb	5.—	2.50
				92	100 „ „ „ rotbraun	10.—	5.—
	1867. Veracruz. Kreis, oben „FRANCO“, unten „VERACRUZ“, in der Mitte zwei-zeilig die Wertangabe.			93	100 „ braun a. rotbraun	50.—	40.—
70i	1 Real schw. auf bläulichem Papier	—	—		1871. Marken der Em. 1868 mit schwarzem Aufdruck „Anotado“.		
70k	2 Reales schwarz auf weiss	—	—	94	6 Cent. schwarz auf hellbraun	8.—	12.50
				95	12 „ schwarz auf grün	4.—	10.—
	1867. Zacatecas. Querrechteck in breitem verzierten Rahmen, darin vierzeilig: Franco en—ZACATECAS—(Wert)—1867.			96	25 „ blau auf rosa . .	4.—	10.—
				97	50 „ schwarz auf gelb	15.—	25.—
				98	100 „ schwarz auf rotbraun	25.—	35.—
70l	1 Real schwarz auf blau .	—	—		Hidalgo n. l. im Perlenoval.		
70m	2 Reales „ „ „ .	—	—	99	6 Ct. grün m. Städte-Aufdr.	1.50	2.50
				100	12 „ blau „ „ „	1.—	—60
	1867. Typus der Em. 1856 mit schwarzem gotischen Aufdruck „Mexico“.			101	25 „ rot „ „ „	2.—	—60
				102	50 „ gelb „ „ „	5.—	3.—
71	1/2 Real grau	50.—	50.—	103	100 „ lila „ „ „	7.50	4.50
72	1 „ blau	30.—	20.—		Desgleichen, bogenförmig durchstochen.		
73	2 Reales dunkelgrün . .	12.50	7.50	104	6 Ct. grün m. Städte-Aufdr.	2.—	2.50
74	4 „ rosa	25.—	15.—	105	12 „ blau „ „ „	1.50	2.—
				106	25 „ rot „ „ „	2.—	1.—
	Desgleichen Typus der Em. 1861/62.			107	50 „ gelb „ „ „	7.—	3.—
75	1/2 Real schw. auf hellbraun	—	—	103	100 „ lila „ „ „	7.50	5.—
76	1 „ „ „ grün . .	3.50	2.50		1874. Hidalgo n. l. in verschiedenen Einfassungen, gez. 12.		
77	2 Reales „ „ lilarosa .	3.50	2.50	109	5 Cent. braun	—50	—20
78	4 „ rot auf weiss . .	—	—	110	10 „ schwarz	—50	—25
79	4 „ „ „ gelb . .	—	12.—	111	25 „ blau	—80	—10
80	8 „ schw. a. rotbraun	—	20.—	112	50 „ grün	1.—	—50
81	8 „ grün auf rotbraun	—	20.—	113	100 „ rosa	2.50	1.—
					1875. Porte de Mar. Wertangabe i. Doppeloval, ungez.		
82	6 Cent. schwarz auf hellbraun	1.25	1.50	114	2 Cent. schwarz	—20	—
83	12 „ schwarz auf grün	1.—	—50	115	5 „ „	—20	—
84	25 „ blau auf rosa . .	2.—	—25	116	10 „ „	—20	—
85	50 „ schwarz auf gelb	5.—	2.50	117	12 „ „	—20	—
86	100 „ „ „ rotbraun	10.—	4.50	118	20 „ „	—35	—
87	100 „ braun a. rotbraun	30.—	20.—	119	25 „ „	—50	—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Mexiko.</i>				<i>Mexiko.</i>		
120	35 Cent. schwarz	2.—	—		NB. Die Marken Nr. 150 bis 154 sind ungebraucht u. ohne Aufdruck billiger.		
121	50 " "	—40	—		Grosse Wertziffer im Doppel-oval, gez. 12.		
122	60 " "	2.—	—				
123	75 " "	2.—	—				
124	85 " "	2.50	—				
125	100 " "	1.—	—				
	1878. Marke Nr. 110 in veränderter Farbe, gez. 12.			155	2 Centavos grün	—60	—50
126	10 Cent. orange	1.25	—10	156	3 " karmin	—75	—50
	1879. Juarez im Oval n. l., gez. 12.			157	6 " ultramarin	1.—	—50
127	1 Cent. braun	—30	—30		1884. Hidalgo n. l. im Oval, gez. 12.		
128	2 " lila	—50	—40	158	1 Cent. grün	—15	—10
129	5 " orange	—50	—25	159	2 " "	—35	—15
130	10 " blau	—30	—30	171	3 " "	—40	—20
131	25 " rosa	1.75	2.50	160	4 " "	—40	—15
132	50 " grün	1.75	3.50	161	5 " "	—70	—15
133	85 " violett	4.—	12.—	162	6 " "	—75	—05
134	100 " schwarz	4.—	14.—	163	10 " "	1.—	—10
	(Die Marken Nr. 127 bis 134 sind mit Aufdruck etwa um das Doppelte theurer).			164	12 " "	1.25	—30
	1880. Porte de Mar. Wertangabe i. Doppeloval, kleines Format, ungez.			165	20 " "	1.50	—30
135	2 Cent. braun	—35	—	172	25 " "	2.50	—75
136	5 " orange	—35	—	166	50 " "	4.50	1.50
137	10 " karmin	—35	—	167	1 Peso blau	7.50	5.—
138	25 " blau	—35	—	168	2 Pesos "	15.—	9.—
139	50 " grün	—35	—	173	5 " "	35.—	18.—
140	100 " violett	—35	—	169	10 " "	60.—	25.—
	Aehnlich wie Marke Nr. 126, in den oberen Ecken sternartige Verzierungen, gez. 12.				1884. Dienstmarke, Hochoval, Hidalgo n. l. im Oval, gez. 12.		
141	4 Centavos rötlichgelb	2.—	2.—	170	(Ohne Wertangabe) rot.	—30	—30
	Marken Nr. 129 u. 130, ungezähnt.				1884. Porte de Mar. Typus der Marken 114/125, gelbes Papier, ungez.		
142	5 Centavos orange	—	—				
143	10 " blau	—	—	174	10 Cent. schwarz.	—50	—
	1882. Typus der Em. 1879. Wertangabe in weissen Buchstaben, gez. 12.			175	25 " "	—60	—
150	12 Centavos hellbraun	1.—	1.20	176	35 " "	—80	—
151	18 " dunkelbraun	1.25	2.—	177	50 " "	1.—	—
152	24 " violett	2.50	1.50	178	60 " "	2.—	—
153	50 " gelb	10.—	10.—	179	75 " "	2.50	—
154	100 " orange	15.—	15.—	180	85 " "	3.—	—
				181	100 " "	4.50	—
					1885/86. Typus der Marken Nr. 159/173, gez. 13.		
				182	2 Centavos rosa	—40	—25
				183	3 " rotbraun	—40	—20
				184	4 " rot	1.—	—80
				185	5 " blau	—75	—10
				186	6 " braun	1.—	—40
				187	10 " orange	1.25	—05
				188	12 " braun	3.—	2.—
				189	25 " blau	3.50	2.50

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Mexiko.</i>				<i>Mexiko.</i>		
190	Marke Nr. 170 in abgeänderter Farbe, gez. 13. (Ohne Wertang.) olivenbraun	—20	—25	219	1888/89. Desgl., gez. 12 ¹ / ₂ 2 Centavos karmin, blauliniertes Papier	—75	—50
	1886/87. Wertziffer im Hochoval, gez. 12 ¹ / ₂ .			220	4 Centavos karmin, weisses Papier	—40	—10
191	1 Centavo grün	—10	—05	221	6 Centavos karmin	—50	—20
192	2 Centavos karmin	—20	—10	222	10 " " blauliniertes Papier	1.50	—30
193	3 " lila	—50	—25	223	20 Centavos karmin	1.50	—50
194	4 " lila	—50	—35	224	25 " "	2.—	—75
195	5 " blau	—50	—05		Desgleichen, gez. 7.		
196	6 " lila	1.—	—40	225	2 Centavos karmin	—80	—50
197	10 " lila	1.—	—05	226	2 " " blauliniertes Papier	—60	—70
198	12 " "	3.—	1.—	227	4 Centavos karmin	—	—
199	20 " "	5.—	1.—	228	6 " "	—	—
200	25 " "	6.—	1.—	229	10 " "	—	—50
201	50 " "	5.—	3.—	230	10 " " blauliniertes Papier	—	—
202	1 Peso karmin	—	—	231	20 Centavos karmin	—	—
203	2 Pesos " } <i>chamois</i>	—	—		1889. Die Marken Nr. 192, 219, 225 und 226 mit dem schwarzen Aufdruck „Vale 1 Ctvo“.		
204	5 " " } <i>Papier</i>	—	—	232	1 Cent. a. 2 C. karm., gez. 12 ¹ / ₂	—	—
205	10 " " } <i>Papier</i>	—	—	233	1 " " 2 " " blauliniertes Papier, gez. 12 ¹ / ₂	—	—
206	3 Centavos karmin	—35	—10	234	1 Cent. a. 2 C. karm., gez. 7	3.—	—
207	10 " "	—75	—03	235	1 " " 2 " " blauliniertes Papier, gez. 7 .	—	—
	1887. Desgleichen, gez. 7				1890. Marke Nr. 170 in abgeänderter Farbe, gez. 12. (Ohne Wert) orangerot (Nr. 236 existiert auch ungezähnt.)	—30	—25
208	1 Centavo grün	—50	—40		1891. Nachportomarken. In der Mitte „T“, darüber „Falta de Poste“, unten „20 CTS“, gez. 11.		
209	1 " " blauliniertes Papier	—50	—50	237	20 Cent. rot auf blau, obere Inschr. nur grosse Anfangsbuchstaben (f. Vera-Cruz)	—	—
210	5 Centavos blau	—80	—40	238	20 Cent. rot auf blau, obere Inschr. nur grosse Anfangsbuchstaben (für Mexiko)	—	—
211	5 " " blauliniertes Papier	—80	—40	239	20 Cent. rot auf blassblau, ähnlich wie Nr. 237, unten „20 Centavos“ (f. Irapuato)	—	—
212	10 " lila	1.50	—30	240	20 Cent. rot a. weissem, grün quadrillierten Pap., ähnl. wie Nr. 238 (für Celaya)	—	—
213	10 " " blauliniertes Papier	1.—	—15				
	1888. Fehldrucke, d. Marken Nr. 195, 210 u. 211 in anderer Farbe, gez. 12 ¹ / ₂ bez. 7.						
214	5 Centavos schiefergrün	—	—				
215	5 " braun	—	—				
216	5 " schiefergrün blauliniertes Papier	—	—				
	Die Marken Nr. 191 u. 195, jedoch auf blauliniertem Papier, gez. 12 ¹ / ₂ .						
217	1 Centavo grün	—	—50				
218	5 Centavos blau	1.50	—50				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Mexiko.</i>				<i>Modena.</i>		
	1892. Marken voriger Em., jedoch auf Papier mit Wz. „CORREOS EUM“, dieses auf mehrere Marken verteilt, gedruckt, f. Dr. w. P., gez. 12 $\frac{1}{2}$.			14	15 Centes. braun	— .60	5.—
241	1 Cent. grün (Nr. 191)	— .10	—	15	20 „ lila	— .75	3.—
242	2 „ karminrot (Nr. 192)	— .20	—	16	40 „ rosa	1.—	7.50
243	3 „ „ (Nr. 206)	— .30	—	17	80 „ orange	1.25	25.—
244	4 „ „ (Nr. 220)	— .35	—		(1860 wurden die italienisch. Postmarken auch in Modena eingeführt.)		
245	5 „ blau (Nr. 195)	— .40	—		Monaco.		
246	6 „ karminrot (Nr. 221)	— .50	—		(Neudrucke existieren nicht.)		
247	10 „ „ (Nr. 207)	— .75	—		1885. Karl III. n. r. im Perlenkreise, gez.		
248	12 „ lilabraun (?) (Nr. 198)	— .90	—	1	5 Cent. blau	— .15	— .15
249	20 „ karminrot (Nr. 223)	1.50	—	2	15 „ rot	— .25	— .25
250	25 „ „ (Nr. 224)	1.80	—	3	25 „ grün	— .50	— .40
	(Bezügl. mexikanischer Neudrucke herrscht noch zuviel Ungewissheit, als dass man versuchen könnte, eine Aufstellung beizufügen.)			4	1 „ olivengrün a. weiss	— .10	— .10
	Modena.			5	2 „ lila auf weiss . . .	— .10	— .10
	(Neudrucke existieren nicht.)			6	10 „ rot auf gelb . . .	— .40	— .40
	1852. Adler, Krone u. Lorbeerzweige im Doppelrechteck.			7	40 „ blau auf rosa . . .	— .75	— .60
1	5 Centes. grün	— .40	— .60	8	75 „ schwarz auf rosa .	1.50	1.75
2	10 „ rosa	— .50	— .80	9	1 Franc schwarz auf gelb	2.75	2.50
3	15 „ gelb	— .30	— .60	10	5 Francs blau auf grünlich	12.—	15.—
4	25 „ chamois	— .35	— .60		1891. Fürst Albert n. l. im linken oberen Teile der Marke, Wertziffer in der rechtenunteren Ecke, gez. 14.		
5	40 „ blau	— .60	1.25	11	1 Cent. olivengrün . . .	— .05	— .05
6	1 Lira weiss	2.—	12.—	12	2 „ lila	— .05	— .05
	Nr. 6 mit Wz. „A“, den Raum mehrerer Marken einnehmend. Die Marken Nr. 7 bis 12 sind Zeitungsstempelmarken, welche zwar von der Post verausgabt wurden, aber nur zur Erhebung des Stempels für vom Auslande kommende Zeitung. dienten, daher einen rein fiskalischen Charakter tragen. Die Marke 9 C. violett ohne „B. G.“ ist übrigens nicht einmal zur Ausgabe gelangt.			13	5 „ blau	— .10	— .15
	Provisorische Regierung.			14	10 „ braun auf chamois	— .15	— .25
	1859. Wappen zwischen Lorbeerzweigen im Doppelrechteck.			15	15 „ rosa	— .25	— .25
				16	25 „ grün	— .45	— .45
				17	40 „ blau auf rosa . . .	— .60	—
				18	50 „ braun auf orange	— .75	— .80
				19	75 „ schwarz auf rosa	1.—	—
				20	1 Fr. schwarz auf gelb .	1.25	1.25
				21	5 Frs. karmin auf grünlich	6.50	5.—
					Montenegro.		
					(Neudrucke existieren nicht.)		
					1874. Nikita I. n. r. im Lorbeerkranz, gez. 11.		
				1	2 Nowtsch. gelb	— .50	— .50
				2	3 „ grün	— .60	— .60
				3	5 „ rosa	— .70	— .70
				4	7 „ lila	1.—	1.50
				5	10 „ blau	1.25	1.50
				6	15 „ braun	1.50	1.75
13	5 Centes. grün	— .60	7.50	7	25 „ violett	2.—	2.50

Nr.	<i>Montenegro.</i>		Ung.	Geb.	Nr.	<i>Mozambique.</i>		Ung.	Geb.
			M. Pf.	M. Pf.				M. Pf.	M. Pf.
	1878/80. Desgleich, gez. 14.					(Neudrucke existieren nicht.)			
8	2	Nowtsch. gelb	—10	—15		1877/85. Krone im Doppel-			
9	5	„ rosa	—20	—20		kreise, gez. 13.			
10	10	„ blau	—40	—40	1	5	Reis schwarz	—15	—15
11	3	„ grün	—15	—20	2	10	„ orange	—60	—75
12	15	„ braun	—60	—75	3	20	„ braun	—30	—50
13	25	„ violett	—75	1.—	4	25	„ rosa	—30	—40
14	7	„ lila	—30	—40	5	40	„ blau	1.—	2.—
	1891/92. Farbenänderung,				6	50	„ grün	1.25	—75
	gez. 14.				7	100	„ lila	—50	1.—
15	7	Nowtsch. rosa	—30	—20	8	200	„ orangerot	1.—	2.—
16	25	„ braun	—80	—	9	300	„ braun. . . .	1.50	2.25
	Montserrat.				10	10	„ grün (1881)	—25	—40
	1876. Marken von Antigua.				11	25	„ lila (1881)	—50	—50
	Em. 1873, mit schw. Auf-				12	40	„ gelb (1881)	1.50	2.75
	druck „MONTERRAT“,				13	50	„ blau (1881)	—30	—25
	Wz. Krone und C. C., gez. 14.				14	20	„ karmin (1885)	1.25	—
1	1	Penny rot	1.—	—80		1886. König von Portugal en			
2	6	Pence grün	3.50	3.—		relief n. l. im Perlenoval,			
	1879. Königin Viktoria n. l.					gez. 13.			
	im Achteck, Wz. Krone und				15	5	Reis schwarz	—15	—15
	C. C., gez. 14.				16	10	„ grün	—15	—20
3	2½	Pence rotbraun	3.50	3.—	17	20	„ karmin	—25	—40
4	4	Pence blau	3.—	1,75	18	25	„ lila	—30	—20
5	½	Penny grün, Wz. Krone			19	40	„ braun	—50	—50
	und C. A.		—40	—40	20	50	„ blau	—60	—15
6	4	Pence blau, Wz. Krone			21	100	„ rotbraun	1.—	—60
	und C. A.		5.—	4.—	22	200	„ violett	2.—	1.50
	1884. Marke Nr. 1, 3, 2 mit				23	300	„ orange	3.—	2.—
	Wz. Krone und C. A.,					Nabha.			
	gez. 14.					(Neudrucke existieren nicht.)			
7	1	Penny rot	—60	—50		1885. Marken Ostindiens mit			
8	2½	Pence rotbraun	3.50	2.—		ovalem schwarzem Auf-			
9	6	Pence grün	6.50	5.—		druck, zweizeilig „NABHA-			
	1885. Typus der Marken					STATE“, gez. 14.			
	Nr. 3 u. 6, Wz. Krone und				1	½	Anna grün (Nr. 79)	—50	—75
	C. A., gez. 14.				2	1	„ braun (Nr. 73)	1.—	1.25
10	2½	Pence blau	1.50	1.50	3	2	Annas blau (Nr. 81)	1.25	1.50
11	4	Pence violett	3.50	2.50	4	4	„ grün (Nr. 27)	2.50	2.50
	Vom 1. Dezbr. 1890 gelten				5	8	„ violett (Nr. 82)	4.—	—
	hier die Marken der Lee-				6	1	Rupie grau (Nr. 83)	8.—	—
	ward-Inseln.					1885. Marken Nr. 1, 2 u. 3			
						m. weiterem wagrechtem,			
						schwarzem Aufdruck „SER-			
						VICE“.			
					7	½	Anna grün	—60	—50
					8	1	„ braun	—80	—80
					9	2	Annas blau	2.—	2.—

Nr.	Nabha.	Ung.	Geb.	Nr.	Nandgam.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. f.	M. Pf.
	1886. Marken Ostindiens mit rotem Aufdr. „NABHA-STATE“, gez. 14.				(Neudrucke existieren nicht.)		
10	1/2 Anna grün (Nr. 79) . . .	—30	—35		1891. Grosses Hochrechteck, in der Mitte weisses Oval mit vierzeiliger Inschrift: „FEUDATORY-STATE-RAJNANDGAM-C. P.“, in den Randrechtecken links und oben indische Schriftzeichen, unten Wertangabe in Buchstaben rechts: „RAJNANDGAM STATE POSTAGE.“		
11	1 „ braun, Aufdr. schw. (Nr. 73)	—50	—30	1	1/2 Anna blau auf chamois	—50	—
12	2 Annas blau (Nr. 81) . . .	2.—	2.20	2	1/2 „ „ „ weiss . . .	—50	—
13	4 „ grün (Nr. 27)	3.—	2.50	3	2 Annas rot	—90	—
14	8 „ lila, Aufdr. schwarz (Nr. 82)	3.—	—		1892. Neuer Typus. Weisses Doppelhochoval, in diesem sowie in dessen Mittelfelde indische Inschriften, farbiger, hochrechteckiger Rahmen, f. Dr. w. P. ungez.		
15	1 Rupie grau (Nr. 83) . . .	7.—	—	4	1/2 Anna grün	—	—
	1886. Desgleichen, m. rotem, dreizeiligem Aufdr. „SERVICE-NABHA-STATE“, gez. 14.				2 Annas rot	—	—
16	1/2 Anna grün (Nr. 79) . . .	—50	—50		Natal.		
17	1 „ braun, Aufdr. schw. (Nr. 73)	—40	—40		1857. Kleines Format. Krone im Doppelrechteck.		
18	2 Annas blau (Nr. 81) . . .	2.—	2.—	1	1 Penny rosa	—	40.—
	1889/90. Marken Ostindiens mit schwarzem Aufdruck wie bei Nr. 10/15; gez. 14.			2	1 „ graugelb.	—	40.—
19	1/2 Anna grün (Nr. 79) . . .	—25	—25	3	1 „ blau	—	50.—
20	2 Annas blau (Nr. 81) . . .	—75	1.—		1857. Grosses Format. Krone und V. R. in verschiedenen Einfassungen.		
20a	3 „ orange (Nr. 71)	—80	—	4	3 Pence rosa	—	15.—
21	4 „ olivengrün (Nr. 93) . . .	1.25	—	5	6 „ grün	—	40.—
21a	6 „ gelbbraun (Nr. 55)	2.—	—	6	9 „ blau	—	110.—
21b	8 „ lila	2.—	—	7	1 Shilling braun	—	—
21c	12 „ braun auf rot-orange (Nr. 95)	3.50	—		Nr. 1—7 wurden 1866, 1873 und 1876 neugedruckt; der letzte Neudruck ist gezähnt und auf einseitig farbigem Glacépapier gedruckt.		
22	1 Rupie grau (Nr. 83)	5.—	—		1860. Königin Victoria mit Krone en face im Oval, Wz. Stern, gez. 14 1/2, 15 1/2.		
	1889/90. Marken Ostindiens mit schwarzem Aufdruck, wie bei Nr. 16/18; gez. 14.			8	1 Penny rosa	4.50	2.50
23	1/2 Anna grün (Nr. 79) . . .	—40	—40	9	3 Pence blau	—	40.—
24	2 Annas blau (Nr. 81)	1.20	1.20	9a	1 Penny rosa, ungez. . . .	—	—
24a	3 „ orange (Nr. 71)	1.20	1.20	9b	3 Pence blau	—	—
25	4 „ olivengrün (Nr. 93) . . .	1.50	—				
26	6 „ gelbbraun (Nr. 55)	2.—	—				
27	8 „ lila (Nr. 82)	2.50	—				
27a	12 „ braun, rotorange	4.—	—				
28	1 Rupie grau (Nr. 83)	5.—	—				
	1892. Marke von Ostindien Nr. 70 mit schwarzem Aufdruck, zweizeilig, „NABHA-STATE“, gez. 14.						
29	1 Anna 6 Pies dunkelbraun	—50	—				

Nr.	Natal.	Ung.	Geb.	Nr.	Natal.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1862/63. Desgl., ohne Wz. gez. 13, 14, 14 ¹ / ₂ , 15, 15 ¹ / ₂ .			30	3 Pence blau, Aufdruck rot	2.50	1.—
10	1 Penny rot	4.—	1.—	31	6 „ violett	—	2.—
11	3 Pence blau	3.50	— .80		1873. Typ. der Marke Nr. 15 mit schwarzem Aufdruck „POSTAGE“ vertikal in Mitte der Marke, gez. 14.		
12	6 „ grauviolett	10.—	2.—	32	1 Shilling rotlila	8.—	2.50
	1864. Desgl., Wz. Krone und C. C., gez. 11 ¹ / ₂ , 13.				1874. Marke Nr. 29 mit schw. Aufdruck „POSTAGE“ vertikal zu beiden Seiten der Marke, 13 mm lang, gez. 13.		
13	1 Penny rot	2.—	— .75	33	1 Penny karmin	5.—	3.—
14	6 Pence lila	3.—	1.—		1874. Neuer Typ. Königin Victoria mit Diadem n. l. in verschied. Einfass. Inscr. NATAL POSTAGE u. Wertangabe, Wz. Krone u. C. C., gez. 14.		
	1865. Königin Victoria mit Diadem n. l. im Doppeloval, Wz. Krone u. C. C., gez. 14.			34	1 Penny rosa	— .20	— .05
15	1 Shilling grün	5.—	3.50	35	3 Pence blau	— .80	— .40
	1869. Desgl., mit horizontalem schwarzem Aufdruck „Postage“, Wz. Krone und C. C., gez.			36	4 „ braun	— .75	— .15
	a) „POSTAGE“ mit Punkt, 12 mm lang.			37	6 „ violett	1.—	— .15
16	1 Penny rot (Nr. 13)	2.50	2.50	38	5 Shillings rotviolett (gross. Format) (gez. 15)	12.50	5.—
17	3 Pence blau (ohne Wz. Nr. 6)	2.50	2.—		1875. Typus der Em. 1869 mit horizontalem schwarzem Aufdr. „POSTAGE“, 12 ¹ / ₂ mm : 2 mm lang, gez. 12 ¹ / ₂ .		
18	6 „ violett (Nr. 14)	7.50	1.50	39	1 Penny karmin	5.—	4.—
19	1 Shilling grün (Nr. 15)	6.—	3.—		1876/77. Desgleichen, Aufdr. 14 ¹ / ₂ : 2 ¹ / ₃ mm lang, gez. 12 ¹ / ₂ , 13.		
	b) „POSTAGE“ in mageren Lettern ohne Punkt, 12 mm lang.			40	1 Penny rot	1.—	— .75
20	1 Penny rot	20.—	7.50	41	1 „ gelb	3.—	2.—
21	3 Pence blau (ohne Wz.)	—	20.—	42	6 Pence violett	5.—	3.—
22	6 „ violett	—	7.50	43	6 „ rosa	—	—
23	1 Shilling grün	—	—	44	1 Shilling grün	5.—	2.50
	c) „Postage“ mit grossem Anfangsbuchstb. u. kleiner Schrift, 12 mm lang.				1877. Marke Nr. 34 mit schwarzem Aufdr. „HALF“, gez. 14 ¹ / ₂ .		
24	1 Penny rot	18.—	7.50	45	1/2 Pennyschwarz a. 1 Penny rosa	— .50	— .75
25	3 Pence blau (ohne Wz.)	—	20.—		1877/78. Marken Nr. 41/43 mit schwarzem Aufdruck der neuen Wertangabe, gez. 13.		
26	6 „ violett	—	8.—	46	1/2 Pennyschwarz a. 1 P. gelb	— .75	— .75
27	1 Shilling grün	—	15.—				
27a	1 Penny gelb	—	—				
	1870. Marke Nr. 25 mit blau-grünem Aufdr. „POSTAGE“ im Halbkreise, gez. 14.						
28	1 Shilling grün	5.—	1.25				
	1870/73. Desgleichen, mit schw. Aufdr. „POSTAGE“ (Blockdrucklettern), vertikal zu beiden Seiten der Marke, 16 mm lang, gez.						
29	1 Penny rot	1.50	— .80				

Nr.	Natal.	Ung.	Geb.	Nr.	Natal.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
47	1 Penny schw. a. 6 P. violett	3.50	1.50				
48	1 " " " 6 " rosa .	4.50	3.50				
	1878. Marke Nr. 28, doch mit rotem Aufdr., gez. 14.						
49	1 Shilling grün	—	—	64	2½ Pence schw. a. 4 P. braun (Diese Marke existiert mit allerlei Aufdrucksfehlern, auch doppeltem und verkehrtem Aufdruck.)	2.—	—
	1880. Königin Victoria n. l. im Kreise, Wz. Krone und C. C., gez. 14.						
51	½ Penny blaugrün	—15	—10		1891. Definitive Marke in neuem Typus: Victoria n. l. im Kreise, darunter Quereck mit eingebogenen Ecken, mit der Wertangabe „2½ d“, d. Ganze im Hufeisen mit „NATAL POSTAGE“, darum hochrechteckiger Rahmen, Wz. Krone C. A., gez. 14.		
	Marke Nr. 28 m. schwarzem Aufdruck, gez. 14.						
52	1 Shilling grün	—	—	65	2½ Pence blau	—50	—15
	1882/84. Marke d. Em. 1874 und 1880 mit Wz. Krone und C. A., gez. 14.						
53	4 Pence braun	—80	—15				
54	6 " violett	1.—	—15				
55	½ Penny grün	—15	—10				
56	1 " rosa	—20	—03				
57	3 Pence blau	—60	—25				
	1885. Marke Nr. 56 mit schwarzem Aufdruck „ONE HALF PENNY“, gez. 14.						
58	½ Penny schwarz a. 1 P. rosa	1.50	—80		Neapel. (Neudrucke existieren nicht.)		
	1886. Marke Nr. 57 mit schwarzem Aufdruck „TWO PENCE“ (Blocklettern), gez. 14.				1858. Wappen in verschiedenen Einfassungen.		
59	2 Pence schwarz a. 3 P. blau	1.—	—60	1	½ Grano weinrot (Kreis)	7.50	5.50
	1887. Königin Victoria n. l. im Achteck, Wz. Krone und C. A., gez. 14.			2	1 " " (Quadrat)	1.25	—70
60	2 Pence olivengrün	—40	—15	3	2 Grana " (Achteck)	1.25	—25
	1888. Marke Nr. 52 in geänderter Farbe, Wz. Krone u. C. A., gez. 14.			4	5 " " (Rechteck)	4.—	—90
61	1 Shilling orange, Aufdr. rot	2.—	—60	5	10 " " (Sechseck)	6.—	1.75
	1889. Die Marken Nr. 57 und 38 in geänderten Farben, Wz. Krone u. C. A., gez. 14.			6	20 " " (Rhombus)	9.—	6.—
62	3 Pence grau	—50	—25	7	50 " " (Oval) . . .	30.—	35.—
63	5 Shillings kastanienbraun	10.—	4.—		Provisorische Regierung.		
					1860. Wappen im Kreise.		
				8	½ Tornese blau	300.—	300.—
					1860. Savoyisches Kreuz im Kreise.		
				9	½ Tornese blau	120.—	100.—
					Neapel und Sicilien.		
					1861. Vict. Emanuel II. weiss en relief n. r. im Oval.		
				10	½ Tornese grün	—30	3.—
				11	½ Grano hellbraun	—30	3.—
				12	1 " schwarz	—30	—40
				13	2 Grana blau	—30	—35
				14	5 " lilarosa	6.—	6.—
				15	5 " rot	—40	—50

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Neapel und Sicilien.				Neu-Braunschweig.			
16	10 Grana orange	—30	1.50		1860. Prinz von Wales en face im Oval, gez. 12.		
17	10 „ olivenbraun	4.50	5.—				
18	20 „ gelb	—40	5.—	11	17 Cents schwarz	1.75	2.25
19	50 „ grau	1.—	10.—		1861. Postmeister Connell en face im Doppeloval, gez. 12.		
20	50 „ stahlblau	3.—	25.—	12	5 Cents braun	—	—
	(Diese Marken wurden im Jan. 1864 eingezogen.)				Vom Jahre 1868 ab gelten für Neu-Braunschweig die Marken von Canada, von Nr. 1, 3 und 4 sind 1891 Neudr angefertigt, welche von den Originalen abweichende Farbentöne zeigen.		
Nepal.				Neu-Caledonien.			
	(Neudrucke existieren nicht.)				1860. Napoleon III. n. l. im Achteck.		
	1881. Wappen im Rechteck mit indischen Inschriften, gewöhnliches, weiss. Papier, ungez.			1	10 Cent. schwarz	12.—	—
1	1 Anna blau	—75	1.—		(Hiervon wurde ein Neudruck angefertigt.)		
2	2 Annas violett	1.25	2.50		1881/87. Marken der Emiss. 1877/80 der franz. Colonien, m. schwarzem Aufdr. „NCE“ ¹ und Wertziffer.		
3	4 „ grün	2.40	3.—	3	25 auf 35 Cent. schwarz auf gelb (Nr. 42)	10.—	10.—
	Desgl., punktiert durchstochen.			4	5 auf 40 Cent. ziegelrot auf gelb (Nr. 33)	—80	1.—
4	1 Anna blau	—60	—60	5	25 auf 75 Cent. rosa (Nr. 40)	10.—	12.—
5	2 Annas violett	1.50	—	6	05 auf 40 Cent. ziegelrot auf gelb (Nr. 33)	1.50	1.50
6	4 „ grün	3.—	—	7	5 auf 75 Cent. rosa (Nr. 40)	1.50	2.50
	Desgleichen, bräunlich, chinesisches Papier, ungez.			8	5 Cent. auf 1 Fr. bronzegrün auf grünlich, gez. 13 ¹ / ₂ Aufdruck verziert (Nr. 35)	1.—	1.—
7	1 Anna dunkelblau	—60	—	9	5 Cent. auf 1 Fr. olivengrün, ungez. (Nr. 35)	1.50	1.—
8	2 Annas altviolett	1.20	—	10	5 Cent. auf 1 Fr. bronzegrün auf grünlich, gez. 13 ¹ / ₂ (Nr. 58)	1.—	1.20
9	4 „ hellgrün	2.40	—		1892. Desgleichen mit zweizeilig. schwarzem Aufdruck „N—CE—10c“ in verzierter, achteckiger Einfassung.		
Neu-Braunschweig.							
	1851. Auf der Spitze stehendes Viereck. Krone i. weissem Achteck, bläuliches Papier.			11	10 auf 40 Cent. rot, ungez. (Nr. 33)	1.50	1.50
1	3 Pence hellrot	20.—	10.—	12	10 auf 40 Cent. ziegelrot auf gelblich, gez. 13 ¹ / ₂ (Nr. 56)	1.25	—75
2	3 „ ziegelr. a. weissem Papier	—	—				
3	6 „ gelb	55.—	22.50				
4	1 Shilling violett	150.—	125.—				
	1860. Eisenbahn od. Dampfer im Queroval, gez. 12.						
5	1 Cent braun (Eisenbahn)	1.50	1.50				
6	1 „ violett „	1.—	1.25				
7	12 ¹ / ₂ „ blau (Dampfer)	1.—	1.50				
	1860/63. Königin Victoria en face i. Doppeloval, gez. 12.						
8	2 Cents orange	—50	—80				
9	5 „ grün	—60	—60				
10	10 „ rot	1.—	1.50				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Neu-Caledonien.</i>				<i>Neue Republik.</i>		
13	10 auf 30 Cent. dunkelbraun auf chamois, gez. 13 ¹ / ₂ (Nr. 54)	— .60	— .50	10	6 Pence violett a. blaumeliert	4.—	—
	1892. Desgleichen, mit zwei-zeilig. schwarzem, von links nach rechts schräg aufsteigendem Aufdruck „NLE CALEDONIE“ und kurzer Strich, Nr. 14—16 ungez., die übrigen gezähnt 13 ¹ / ₂ .			11	9 „ „ „ gelb . . .	5.—	—
14	20 Cent. braun auf grün (Nr. 45)	— .80	—	12	9 „ „ „ blaumeliert	5.50	—
15	35 Cent. schwarz auf gelb (Nr. 42)	1.40	—	13	1 Shilling „ „ „	7.50	—
16	1 Fr. olivengrün (Nr. 35)	4.—	—	14	1 ¹ / ₂ „ „ „ gelb . . .	—	—
17	5 Cent. grün auf grünlich (Nr. 49)	— .25	—	14a	1 ¹ / ₂ „ „ „ blaumeliert	—	—
18	10 Cent. schwarz auf violett (Nr. 50)	— .40	—	15	2 Shillings „ „ „ gelb . . .	—	—
19	15 Cent. blau auf bläulich (Nr. 51)	— .60	—	15a	2 „ „ „ blaumeliert	—	—
20	20 Cent. braun auf grün (Nr. 52)	— .80	—	16	2 ¹ / ₂ „ „ „ „	—	—
21	25 Cent. braungelb auf gelblich (Nr. 53)	1.—	—	17	3 „ „ „ „	—	—
22	25 Cent. schwarz auf rosa (Nr. 76)	1.—	—	18	4 „ „ „ „	—	—
23	30 Cent. dunkelbraun auf chamois (Nr. 54)	1.20	—	19	5 „ „ „ „ gelb . . .	—	—
24	35 Cent. schwarz auf gelb (Nr. 55)	1.40	—	20	5 ¹ / ₂ „ „ „ „	—	—
25	40 Cent. ziegelrot auf gelblich (Nr. 56)	1.60	—	21	6 „ „ „ „	—	—
26	75 Cent. karmin auf rosa (Nr. 57)	3.—	—	22	6 „ „ „ „ blaumeliert	—	—
27	1 Fr. broncegrün auf grünlich (Nr. 58)	4.—	—	23	7 „ „ „ „ gelb . . .	—	—
	Neue Republik.			24	7 ¹ / ₂ „ „ „ „	—	—
	(Neudrucke existieren nicht.)			25	7 ¹ / ₂ „ „ „ „ blaumeliert	—	—
	1886/87. Inschrift in Umrandung mit Eckverzierungen, mit Datum, gez. 12.			26	10 „ „ „ „ gelb	—	—
1	1 Penny violett a. gelb	1.25	—	26a	10 „ „ „ „ blaumeliert	—	—
2	1 „ „ „ „ blaumeliert	2.50	—	27	10 ¹ / ₂ „ „ „ „ gelb . . .	—	—
3	2 Pence „ „ „ gelb	1.30	—	28	12 „ „ „ „ blaumeliert	—	—
4	2 „ „ „ „ blaumeliert	2.25	—	29	13 „ „ „ „ gelb	—	—
5	3 „ „ „ „ gelb	3.—	—	29a	13 „ „ „ „ blaumeliert	—	—
6	3 „ „ „ „ blaumeliert	3.—	—	29b	15 „ „ „ „	—	—
7	4 „ „ „ „ gelb	3.50	—	30	1 Pfund „ „ „	—	—
8	4 „ „ „ „ blaumeliert	4.—	—	31	30 Shillings „ „ „ gelb . . .	—	—
9	6 „ „ „ „ gelb	3.50	—	32	30 „ „ „ „ blaumeliert	—	—
					1887. Desgleichen, m. Datum und dem Wappen farblos en relief, gez. 12.		
				33	1 Penny violett a. gelb . . .	—	—
				34	1 „ „ „ „ blaumeliert	—	—
				34a	2 Pence „ „ „ gelb . . .	—	—
				35	2 „ „ „ „ blaumeliert	—	—
				36	4 „ „ „ „ gelb . . .	—	—
				37	6 „ „ „ „	—	—
					1887. Desgleichen, ohne Datum, gez. 12.		
				37a	1 Penny violett a. gelb . . .	1.35	—
				38	1 „ „ „ „ blaumeliert	— .60	—
				39	2 Pence „ „ „ „	— .80	—
				40	3 „ „ „ „	1.75	—
				41	3 „ „ „ „ gelb . . .	1.35	—
				42	4 „ „ „ „ blaumeliert	2.40	—
				43	4 „ „ „ „ gelb . . .	1.65	—
				44	6 „ „ „ „ blaumeliert	3.75	—
				45	6 „ „ „ „ gelb . . .	2.20	—
				46	9 „ „ „ „	3.75	—
				47	1 Shilling „ „ „	4.75	—
				48	1 ¹ / ₂ „ „ „ „	—	—
				49	2 Shillings „ „ „	—	—

Nr.	Neu-Fundland.	Ung.	Geb.	Nr.	Neu-Fundland.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	(Neudrucke existieren nicht.)						
	1857. Quadrat. Krone im weissen Achteck.				1876/78. Typus d. Em. 1866 bis 1869, in Linien durchstochen.		
1	1 Penny braunviolett . . .	5.—	6.50	30	1 Cent violettbraun (Nr. 26)	1.—	1.—
2	1 " weinrot	2.—	5.—	31	3 Cents blau (Nr. 28) . . .	— .80	— .40
3	5 Pence braunviolett . . .	3.50	4.50	32	5 " " (Nr. 25) . . .	1.50	— .40
4	5 " weinrot	2.—	4.50		1880. Verschiedene der vorstehenden Marken in verändertem Typus, gez. 12.		
	1857. Dreieck. Heraldische Blumen auf weissem Grunde.			33	1 Cent violettbraun (Nr. 18, III. Type)	— .20	— .20
5	3 Pence grün	2.50	—	34	2 Cents grün (Nr. 19, II. Type)	— .35	— .20
	1857/62. Rechteck. Desgl.			35	3 " blau (Nr. 31, II. Type)	— .70	— .12
6	2 Pence orangerot	15.—	15.—	36	5 " " (Nr. 32, II. Type)	— .50	— .20
7	4 " "	60.—	40.—	37	2 " grün, durchstochen (Nr. 19)	— .75	— .50
8	6 " "	50.—	30.—		1887. Verschiedene Bilder in verschied. Einfassungen, gez. 12.		
9	6 1/2 " "	75.—	75.—	38	1/2 Cent karmin (Hundekopf)	— .10	— .25
10	8 " "	12.—	18.—	39	1 Cent grün (Typ. v. Nr. 33)	— .15	— .15
11	1 Shilling "	160.—	160.—	40	2 Cents orange (Type von Nr. 34)	— .20	— .25
12	2 Pence kirschrot	6.—	7.50	41	3 Cents braun (Type von Nr. 35)	— .30	— .20
13	4 " "	1.25	3.50	42	10 Cents schwarz, Querechteck (Segelschiff) .	— .80	1.—
14	6 " "	2.—	3.25	43	1 Cent graubraun (Type von Nr. 39)	— .30	— .15
15	6 1/2 " "	4.—	4.50		1890. Hochrechteck mit Königin im Kreise, gez. 12.		
16	8 " "	3.—	5.—	44	3 Cents schwarzgrau . . .	— .25	— .20
17	1 Shilling	4.—	4.50		Neu-Schottland.		
	1866/69. Verschiedene Bilder in versch. Einfassungen, gez. 12.				1851. Quadrat. Kön. Victoria mit Diadem en face im auf der Spitze stehend. Viereck.		
18	1 Cent violett (I. Type, Prinz von Wales)	— .90	— .60	1	1 Penny braunrot	15.—	15.—
19	2 Cents grün (I. Type, Schellfisch)	1.50	— .75		Auf der Spitze stehendes Quadrat. Krone im Achteck, bläuliches Papier.		
20	5 Cents braun (I. Type, Seehund)	10.—	12.—	2	3 Pence blau	8.—	5.—
21	10 Cents schwarz (Prinz von Wales)	1.50	— .80	3	6 " grün (auch halbiert)	40.—	15.—
22	12 Cents braunrot (Victoria)	1.50	1.50	4	1 Shilling violett	180.—	150.—
23	13 " gelb (Schiff)	2.50	3.—				
24	24 " blau (Victoria)	2.50	2.50				
25	5 " schwarz (Typus der Marke Nr. 20)	4.50	3.50				
26	1 Cent violettbraun (Nr. 18 II. Type)	— .85	— .70				
	1870/73. Brustbild d. Königin Victoria, gez. 12.						
27	3 Cents orange	3.—	2.50				
28	3 " blau (I. Type)	— .75	— .50				
29	6 " rot	— .80	— .60				

Nr.		Ung.		Geb.		Nr.		Ung.		Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.		
Neu-Schottland.						Neu-Seeland.					
1860. Königin Victoria n. l. im Kreise, gez. 12.						1862. Desgleich., Wasserz., Stern, f. Dr., w. P., ungez.					
5	1 Cent schwarz	1.—	1.—	16	1 Penny orangerot	6.50	1.75				
6	2 Cents lila	1.—	1.—	17	6 Pence blau	12.50	1.50				
7	2 „ lilabraun	1.50	1.25	18	3 „ violett	13.50	3.50				
8	5 „ blau	1.—	—75	18a	3 „ braunviolett	12.—	8.—				
Königin Victoria mit Krone en face im Oval, gez. 12.						19	6 „ braun	6.50	1.75		
9	8½ Cents grün	6.—	6.—	20	1 Shilling grün	12.—	5.—				
10	10 „ ziegelrot	2.—	2.—	1864. Desgleichen, Wasserz., Stern, f. Dr., w. P., gez. 13.							
11	12½ „ schwarz	2.—	1.50	21	1 Penny orangerot	4.—	2.—				
(Seit 1867 mit Canada ver- einigt.)						22	2 Pence blau	3.50	—50		
Von Nr. 1, 2, 3, 4 wurden im Jahre 1891 Neudrucke angefertigt.						23	3 Pence violett	3.—	1.—		
Neu-Seeland.						23a	3 „ braunviolett	5.—	1.50		
(Neudrucke existieren nicht.)						24	6 „ braun	8.—	—00		
1858. Hochrechteck Victoria en face im Kreis, bläuliches Papier, ohne Wasserz., f. Dr., ungez.						25	1 Shilling grün	10.—	1.20		
1	1 Penny dunkelrot	50.—	35.—	1864. Desgleichen, Wasserz. N.Z., ungez.							
2	2 Pence blau	—	7.50	26	1 Penny orangerot	16.50	7.50				
3	1 Shilling grün	—	37.50	27	2 Pence blau	25.—	5.—				
1859. Desgleichen, dickes weisses Papier, ohne Wasserz., f. Dr., w. P., ungez.						28	6 „ rotbraun	—	15.—		
4	1 Penny orangerot	15.—	6.50	29	1 Shilling grün	45.—	7.—				
5	2 Pence blau	12.—	2.50	1864. Desgleichen, Wasserz. N.Z., gez. 13.							
6	6 „ braun	30.—	3.25	30	1 Penny orangerot	—	—				
7	1 Shilling grün	35.—	12.50	31	2 Pence blau	20.—	5.—				
1860. Desgleichen, sehr dünnes, weisses Papier, ohne Wasserz., f. Dr., w. P., ungez.						32	6 „ rotbraun	30.—	5.—		
8	1 Penny orangerot	65.—	45.—	33	1 Shilling grün	35.—	16.—				
9	2 Pence blau	50.—	32.—	1865/66. Desgl., Wasserz. Stern, gez. 13.							
10	6 „ dunkelbraun	30.—	13.50	34	4 Pence rosa	25.—	8.—				
11	1 Shilling grün	50.—	16.50	35	4 „ gelb	4.—	1.50				
1860. Desgleichen, weisses, dünnes Papier, ohne Wasserz., f. Dr., w. P., gez. 13.						1872. Desgleichen, Wasserz. Stern, gez. 13.					
12	1 Penny orangerot	—	—	36	1 Penny braun	3.—	—50				
13	2 Pence blau	—	—	37	2 Pence orangerot	5.—	—35				
14	6 „ dunkelbraun	—	16.50	38	6 „ blau	4.—	—50				
15	1 Shilling grün	—	63.—	1873. Typus der Marke Nr. 37, gez. 13.							
						39	2 Pence orangerot, ohne Wz.	15.—	12.—		
						40	2 „ „ Wz. N.Z.	—	20.—		
						1873. Zeitungsmarke, kleines Format, gez. 10 u. 12.					
						41	½ Penny rosa, ohne Wasserz.	10.—	5.—		
						42	½ „ „ Wasserz. N.Z.	1.—	—80		
						43	½ „ „ „ Stern	—15	—10		

Nr.	Neu-Seeland.	Ung.	Geb.	Nr.	Neu-Seeland.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1874. Victoria in verschied. Einfassung. n. l. Wz. N.Z. u. kleiner Stern gez. 10 u. 13.			62F	6 Shillings 8 Pence blau, Aufdr. schwarz .	—	4.50
44	1 Penny violett	—30	—10	62G	8 „ rot, Aufdr. blau	—	4.50
45	2 Pence rosa	—40	—06	62Ga	4 „ grau, Aufdr. rot	—	5.—
47	3 „ dunkelbraun	2.50	1.—	62H	1 Pfund braun, Aufdr. grün	—	12.—
48	4 „ braunviolett	1.—	—25	62I	9 „ „ „ „	—	—
49	6 „ blau	1.25	—15		Stempelmarken wie oben, aber gez. 10 und 13 (Em. 1870/76).		
50	1 Shilling grün	2.25	—30	62	8 Pence dunkelblau, Aufdr. schwarz	—	1.50
	1877. Desgleichen, Wasserz. grosser Stern, gez. 13.			62a	1 Penny grün, Aufdr. rot .	—	1.50
51	1 Penny violett	15.—	22.—	62ab	1 „ lila, Aufdr. grünbl.	—	1.50
52	2 Pence rosa	7.50	3.—	62ac	1 „ rosa, Aufdr. grün	—	1.50
	1878. Victoria n. l. im Kreis, Wz. N.Z. u. kleiner Stern, gez.			62aca	1 „ schieferblau, Aufdruck blau	—	1.50
53	2 Shillings weinrot	4.50	2.—	62b	2 Pence grün, Aufdr. rot .	—	—
54	5 „ schwarzgrau	9.—	4.—	62c	4 „ grün Aufdr. schwarz	—	—
	1882. Victoria n. l. in diversen Einfassungen, Inschrift „Postage and Revenue“, Wz. N.Z. und kleiner Stern, gez. 12.			62d	6 „ rotbraun, Aufdr. blau	—	—
55	1 Penny karminrosa	—20	—03	62e	8 „ blau, Aufdr. rotbr.	—	—
56	2 Pence lila	—30	—03	62f	1 Shilling violett, Aufdr. grün	—	—
57	3 „ gelb	—60	—35	62g	1 „ 4 Pence braun, Aufdruck blau	—	—
58	4 „ grün	—70	—15	62ga	1 „ 6 Pence blau, Aufdruck schwarz	—	—
59	6 „ braun	1.—	—10	62gab	2 Shillings rosa. Aufdr. blau	—	—
60	8 „ blau	1.40	—75	62h	2 „ 6 Pence hellbr., Aufdr. blau	—	—
61	1 Shilling braunrot	1.80	—20	62ha	2 „ 10 Pence braun, Aufdr. blau	—	—
	1882. Stempelmarken, provis. verwendet, grosses Format, oben „Stamp. Duty“, farbig. Aufdr. des Wertes, Wz. N.Z., ungez. (Em. 1861).			62i	3 „ violett, Aufdr. grün	—	—
62A	1 Penny blau, Aufdr. schwarz	—	2.—	62k	3 „ 4 Pence braun, Aufdr. blau	—	—
62B	1 „ lila, Aufdr. grün	—	2.—	63	4 „ rosa, Aufdr. blau	—	—
62C	1 „ violett, Aufdr. rot	—	2.—	62ka	4 „ 10 Pence braun, Aufdr. blau	—	—
62Ca	1 „ blau, Aufdr. rot	—	2.—	64	5 „ violett, Aufdr. grün	—	—
62Cas	4 Pence grün, Aufdr. schwarz	—	3.—	65	6 „ rosarot, Aufdr. blau	—	—
62Cb	1 Shilling lila, Aufdr. rot	—	3.50	65a	6 „ 8 Pence blau, Aufdruck rot	—	—
62D	2 Shillings ziegelrot, Aufdr. grün	—	4.50	65b	7 „ violett, Aufdr. rot	—	—
62E	2 „ 4 Pence grün, Aufdruck braun	—	4.50	65ba	7 „ blau	—	—
62Ea	6 „ rot, Aufdr. blau	—	4.50	65bab	7 „ 6 Pence blau, Aufdr. schwarz	—	—
62EAs	2 „ 6 Pence braun, Aufdr. blau	—	4.50	65blc	7 „ 6 Pence braun rotbraun, Aufdr. blau	—	—
62EAb	4 „ rosenrot, Aufdr. blau	—	4.50	65bs	8 „ blau	—	—
				65c	8 „ braun, Aufdruck schwarz	—	—

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Neu-Seeland.</i>				<i>Neu-Seeland.</i>		
65a	9 „ grau, Aufdr. blau	—	—	74a	5 Shillings ziegelrot, Aufdr. blau	—	—
65b	9 „ lila, Aufdr. rot	—	—		Stempelmarken, gewöhnl. Format, Königin n. l., Inschrift „Stamp Duty.“ N. Z., Wz. N. Z. und Stern, gez. 12 (Em. 1880.)		
65d	10 „ ziegelrot, Aufdr. grün	—	—	75	1 Penny lila	—	—
65da	10 „ rot, Aufdr. blau	—	—	76	1 „ blau	—	— ²⁵
65e	15 „ violett, Aufdr. schwarz	—	—		Stempelmarke, grosses Format, Inschrift: „Land and Deeds Stamp“, Wz. N. Z. u. Stern, gez. 13 (Em. 1877).		
65ra	15 „ graublau, Aufdruck rot	—	—	77	1 Shilling blaugrün	—	—
66	1 Pfund rosa, Aufdr. blau	—	—	78	2 Shillings rosarot	—	—
66a	1 „ 10 Shillings braun, Aufdr. grün	—	—		18?? Dienstmarke. Krone und Inschrift im Hochrechteck, gez. 13.		
66aa	1 „ 10 Shillings ziegelrot, Aufdr. grün	—	—	79	(Ohne Wertangabe) schwarz auf weiss	—	—
66ab	2 „ 10 Shillings karmin Aufdr. blau	—	—		Stempelmarke, Hochrechteck, mit Kopf der Königin i. Kreise, Inschr. „Counter part“, Wz. N. Z., gez. 13.		
66b	3 „ rot, Aufdr. blau	—	—	80	2 Shillings 6 Pence orange-gelb	—	—
66c	5 „ „ „	—	—		1891. Hochrechteck, neuer Typus, Kopf der Königin mit Krone u. Schleier n. l. in verschied. Einfassungen, „Postage und Revenue“, Wertangabe, Wz. N Z und Stern, f. Dr. w. P., gez. 12.		
	Stempelmarken, veränderter Typ., unten „Stamp Duty“ ohne Aufdr., Wz. N. Z. u. Stern, gez. 12 (Em. 1881)			81	2½ d (Pence) ultramarinbl.	— ⁴⁰	— ¹⁰
67a	4 Pence rotbraun	—	—	82	5 D („) grauoliv	— ⁹⁰	— ²⁵
67	6 „ „	—	—		1892. Marken früherer Em. in anderer Zähnung bezw. and. Wz. (N Z u. Stern), f. Dr. w. P., gez. 10 bzw. 12.		
67b	8 „ dunkelgrün	—	—	83	1 Penny rosa (Nr. 55) gez. 10	— ²⁰	—
68	1 Shilling rosa	—	—	84	2 Pence hellviolett (Nr. 56) gez. 10	— ³⁰	—
69	2 Shillings blau	—	2.—	85	3 Pence gelb (Nr. 57) gez. 10	— ⁶⁰	—
70	2 „ 6 Pence dklbr.	—	2.50	86	1 Sh. braunrot (Nr. 61) gez. 10	1.50	—
70b	3 „ violett	—	2.—	87	½ Penny rosa (Nr. 41/43) gez. 12	— ²⁰	—
70a	4 „ rosa	—	2.—				
70bA	4 „ lila	—	2.—				
75ba	4 „ 10 Pence rot, Aufdruck blau	—	—				
71	5 „ grün	—	1.50				
71a	6 „ rot	—	3.—				
71b	7 „ blau	—	3.—				
72	8 „ tiefblau	—	5.—				
72a	9 „ ziegelrot	—	5.—				
73	10 „ rotbraun	—	2.50				
73A	15 „ blaugrau	—	—				
73Aa	15 „ tiefgrün	—	—				
73a	1 Pfund rosa	—	4.—				
73b	1 „ 10 Sh. dunkelbr.	—	—				
73c	2 „ lila	—	—				
73d	3 „ blau	—	—				
73e	10 „ blau	—	—				
	Stempelmarke, gewöhnliche Markengrösse, Inschr. „Law Courts“, farbiger Aufdruck des Wertes, Wasserz. N. Z. und Stern, gez. 12 (Em. 1876).						
74	1 Shilling grün, Aufdr. rot	—	—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Neu-Seeland.</i>				<i>Neu-Süd-Wales.</i>		
	1891. Dienstmarken. Leuchtturm und in dessen Lichtstrahlen die Inschrift „State Security“ mit V. R. an den Seiten im Mittelfelde, darüber im Rahmen „Government“, darunter „Life Insurance Département“, in den Seitenleisten „Postage“ und Wertangabe, f. Dr. w. P.				Desgleichen, Untergrund aus wagrechten Wellenlinien, Fächer innen schattiert, Waarenballen mit Inschrift, ungez.		
88	1/2 Penny hochviolett . . .	— .20	— .20	6	2 Pence blau, Papier uni . . .	—	25.—
89	1 „ blau	— .25	— .15	7	2 „ „ „ vergé.	—	30.—
90	2 Pence rotbraun	— .35	— .25		Desgleichen, Untergrund aus wagrechten Wellenlinien, Fächer nicht schattiert, Waarenballen ohne Inschrift, ungez.		
91	3 „ violettbraun	— .60	—	8	2 Pence blau, Papier uni . . .	—	25.—
92	6 „ grün	1.—	—	9	2 „ „ „ vergé.	—	30.—
93	1 Sh. rosa	1.80	—		Desgleichen, Untergrund aus wagrechten Wellenlinien, Fächer nicht schattiert, nur mit einer Perle in der Mitte, ungez.		
	1892. Dienstmarken, Marken früherer Emission mit violettem Aufdr., schräg von links nach rechts steigend, OPSO.			10	2 Pence blau, Papier uni . . .	—	25.—
94	1 Penny violett auf rosa (Nr. 55)	—	—	11	2 „ „ „ vergé.	—	30.—
95	2 Pence violett a. hellviolett (Nr. 84)	—	—		1850. Aehnlicher Typus.		
96	6 Pence violett auf braun (Nr. 59)	—	—	12	3 Pence grün, Papier uni . . .	—	25.—
	<i>Neu-Süd-Wales.</i>			13	3 „ „ „ vergé	—	30.—
	1850. Ansicht von Sydney, 3 Häuser, schattierter Hügel u. Wolken im Kreise, ungez.				NB. Bei sämtlichen Sydneymarken tritt für sehr schöne Exemplare ein höherer Preis ein.		
1	1 Penny rot, Papier uni . . .	—	35.—		1851. Königin m. Lorbeerkrantz u. l., in den Ecken ein sechsstrahliger Stern.		
2	1 „ „ „ vergé.	—	40.—	13a	2 Pence blau (existiert auch in Neudruck.)	—	20.—
	Desgl. Viele Häuser, Hügel nicht schattiert, keine Wolken, ungez.				Desgleichen, fein genetzter Untergrund, in den Ecken Stern mit 4 grossen Strahlen, bläulich. Papier, ungez.		
3	1 Penny rot, Papier uni . . .	—	40.—	14	1 Penny karminrot	40.—	7.50
4	1 „ „ „ vergé.	—	50.—	15	1 „ ziegelrot	45.—	7.50
	1850. Ansicht von Sydney, Untergrund aus senkrechten Wellenlinien, ungez.			16	2 Pence blau	—	2.50
5	2 Pence blau	—	35.—	17	3 „ grün	—	10.—
				18	6 „ braun	—	20.—
				18a	8 „ gelb	—	50.—
					Desgleichen, grau weisses oder weisses Papier, ungez.		
				19	1 Penny ziegelrot	—	12.—

Nr.	<i>Neu-Süd-Wales.</i>		Nr.	<i>Neu-Süd-Wales.</i>	
	Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.		Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.
20	1 Penny	karminrot	—	12.—	
21	2 "	blau	—	2.50	
21a	3 "	grün	—	10.—	
22	6 "	braun	—	20.—	
	1853. Aehnlicher Typus, glatter Untergrund, ungez.				
23	2 Pence	blau auf bläulich	—	2.50	
24	2 "	" " weiss .	—	5.—	
	Aehnlicher Typus, gröbere Zeichnung, grob genetzter Untergrund, ungez.				
25	2 Pence	blau	—	2.50	
25a	3 "	grün	—	15.—	
26	6 "	braun	—	20.—	
27	8 "	gelb	—	50.—	
	(Nr. 26 u. 27 existieren auch in Neudruck, wenn sich die diesbezügliche Notiz nicht auf Nr. 18, 18a bez. 22 beziehen sollte.)				
	1853. Königin n. l., Inschrift unten: „Registered“ ohne Wertangabe, ohne Wertz., ungez.				
28	(6 Pence)	orangegebl u. blau	40.—	17.50	
29	(6 ")	rot " "	50.—	12.50	
	1856. Desgleichen, ohne Wz., gez. 12.				
30	(6 Pence)	gelb und blau .	30.—	15.—	
31	(6 ")	rot " "	18.—	10.—	
	1860. Desgleichen, Wz. „6“, gez. 13.				
32	(6 Pence)	orange und blau	20.—	15.—	
33	(6 ")	rot " "	10.—	6.—	
	1854. Aehnlicher Typus wie 1851. Wz. grosse Wertziffer, enggenetzter Untergrund, ungez.				
34	1 Penny	ziegelrot	20.—	3.50	
35	2 Pence	blau	15.—	1.50	
35a	2 "	" , glatter Untergrund	—	3.—	
36	3 "	grün	28.—	6.50	
	1856. Königin mit Diadem n. l., Wz. grosse Wertziffer, ungez.				
37	1 Penny	ziegelrot	20.—	2.50	
38	1 "	orangegebl	20.—	2.—	
39	2 Pence	blau	20.—	1.—	
40	3 "	grün	—	15.—	
40a	3 "	grün, mit Wz. „2“	—	—	
41	2 "	blau Wz. „5“	—	—	
	1855/56. Königin n. l., grosses Quadratformat, Wz. grosse Wertziffer, ungez.				
42	5 Pence	dunkelgrün	70.—	47.50	
43	6 "	lilagrau	15.—	3.—	
44	6 "	graugrün	—	3.—	
44a	6 "	braun	20.—	5.—	
45	8 "	gelborange	—	55.—	
46	1 Shilling	ziegelrot	80.—	20.—	
47	6 Pence	graugrün, Wz. „8“	—	10.—	
48	1 Shilling	ziegelrot, Wz. „8“	—	25.—	
	1867. Marke Nr. 37 mit Wz. dünne „1“, ungez.				
49	1 Penny	ziegelrot	—	4.50	
	1858/63. Die Marken von 1855/60, gez. 12, 13.				
50	1 Penny	ziegelrot	7.50	1.50	
51	1 "	blassrot	7.50	2.—	
52	2 Pence	dunkelblau	50.—	1.50	
53	2 "	hellblau	50.—	1.50	
54	3 "	gelbgrün	5.—	2.—	
55	3 "	blaugrün	4.—	—60	
56	5 "	dunkelgrün	10.—	3.50	
57	5 "	grasgrün	10.—	3.50	
58	6 "	lilagrau	8.—	2.50	
59	6 "	rotviolett	3.50	—75	
58a	6 "	braun	40.—	5.—	
60	8 "	braunorange	12.—	5.—	
61	8 "	gelb	12.—	5.—	
62	1 Shilling	hellrot	8.—	3.50	
63	1 "	karminrot	6.—	1.—	
64	5 Shillings	violett (auch gez. 11 u. 12:10)	15.—	2.—	
	Desgleichen, Nr. 54 u. 59 mit anderen Wasserzeichen, gez. 12, 13.				
65	3 Pence	gelbgrün, Wz. „6“	—	3.50	
66	6 "	violett, Wz. „5“ .	—	6.50	
67	6 "	" " " „12“ .	—	3.50	

Nr.	<i>Neu-Süd-Wales.</i>	Ung.	Geb.	Nr.	<i>Neu-Süd-Wales.</i>	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1862. Victoria n. l. im oben ausgebogten Rechteck, gez. 13.				1880. Nr. 73 mit geänderter Farbe, Wz. Krone u. N. S. W., gez. 13.		
68	2 Pence blau, ohne Wasserz.	25.—	5.—	86	1 Penny braungelb . . .	—	—
69	2 " " Wz. „1“ . . .	12.—	12.—		1878/80. Dienstmarken. Verschiedene Marken m. Aufdruck „O. S.“ in schwarz, verschied. Wasserz., gez.		
70	2 " " " „2“ . . .	7.50	—50	87	1 Penny rot (Nr. 80) . .	—50	—15
71	2 " " " „3“ . . .	15.—	10.—	88	2 Pence blau (Nr. 81) . .	—50	—15
72	2 " " " „5“ . . .	15.—	10.—	88a	3 " grün (Nr. 65) . .	1.75	1.25
	1864. Victoria n. l. im Oval, gez. 13.			89	3 " " (Nr. 82) . .	2.50	1.—
73	1 Penny rot, ohne Wasserz.	—	15.—	90	4 " braunrot (Nr. 83)	2.50	—60
74	1 " " Wz. „1“ . . .	6.—	1.50	91	6 " violett (Nr. 79) . .	3.—	—40
75	1 " " " „2“ . . .	—	20.—	92	8 " gelb (Nr. 84) . .	2.—	1.—
	1867. Victoria n. l. in verschiedenen Einfassungen, Wz., dünne Wertziffer, gez. 13.			93	9 " schw. a. 10 Pence rotbraun (Nr. 78)	5.—	3.50
76	4 Pence braunrot . . .	5.—	2.—	94	10 " lila (Nr. 77) . .	4.50	3.25
77	10 " lila	2.50	1.50	95	5 Shillings violett (Nr. 64)	12.—	6.—
	1871. Marke 77 in geänderter Farbe mit Aufdr. des neuen Wertes, Wz. Krone und N. S. W., gez. 13.				Desgleichen, roter Aufdr.		
78	9 Pence schwarz a. 10 Pence rotbraun	2.25	1.20	95a	2 Pence blau (Nr. 81) . .	—	30.—
	1871. Victoria n. l. im Oval, v. einem Sechseck umgeben, Wz. Krone und N. S. W., gez. 13.			96	5 " grün (Nr. 57) . .	—	—
79	6 Pence violett.	1.50	—12	97	1 Shilling schwarz (Nr. 85)	5.—	—75
	1871/76. Typ. früherer Marken mit Wz. Krone u. N. S. W., gez. 13.			98	9 Pence auf 10 Pence rotbraun (Nr. 78) . .	—	25.—
80	1 Penny rot (Nr. 73) . . .	—30	—05	99	10 " lila (Nr. 77) . .	—	18.—
81	2 Pence blau (Nr. 68) . . .	—40	—03	100	8 " gelb (Nr. 84) . .	—	15.—
82	3 " grün (Nr. 54) . . .	—75	—25	101	3 " grün (Nr. 82) . .	—	20.—
83	4 " braunrot (Nr. 76) . .	1.—	—15		1882. Die Marken v. 1871/76, Wz. wie oben, gez. 9 ¹ / ₂ .		
83a	5 " dunkelgrün	2.50	—75	102	1 Penny rot (Nr. 73) . .	—25	—03
84	8 " gelb (Nr. 61)	2.—	—65	103	2 Pence blau (Nr. 68) . .	—40	—03
	1876. Victoria n. l. im oben u. unten ausgebogten Rechteck, Wz. Krone und N. S. W., gez. 13.			104	3 " grün (Nr. 54) . .	—70	—20
84a	1 Shilling grün	—	—	105	4 " braunrot (Nr. 76)	1.—	—15
85	1 " schwarz	2.50	25.—	106	6 " violett (Nr. 79) . .	1.20	—10
				107	8 " gelb (Nr. 61) . . .	1.40	—50
				108	1 Shilling schwarz (Nr. 85)	1.80	—15
				109	5 Shillings violett (Nr. 64)	10.—	1.—
				110	1 Shilling schwarz auf braun (Typ. von 108)	—	—
					1886. Stempelmarken mit schwarz. Aufdr. „Postage“. Wz. N. S. W., gez. 13.		
				113	5 Shillings grün u. violett	15.—	—
				117	10 Shillings rot und violett	20.—	15.—
				118	1 Pfund " " "	40.—	—

Nr.	<i>Neu-Süd-Wales.</i>	Ung.	Geb.	Nr.	<i>Neu-Süd-Wales.</i>	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1887. Marken Nr. 102 und 103 mit Wz. N.S.W. (ohne Krone), gez. 9 ¹ / ₂ .			139	1 Pfund karmin, Kreis mit Kopf violett (Wz. 20/— N. S. W.)	—	—
119	1 Penny rot	2.50	2.—		Marke Nr. 127, jedoch in fein. Ausführung, a. weiss. Papier mit Wz. „5/—N.S.W.“ in quadrat. Linieneinfassung, gez. 13.		
120	2 Pence blau	5.—	2.—				
	1888/89. Jubiläumsausgabe, verschiedene Abbildungen, sämtlich mit der Inschrift „One hundred years“, Wz. Krone u. N.S.W., gez. 13.			140	5 Shillings helllila	—	3.—
121	1 Penny violett (Ansicht von Sidney)	—20	—03		1890. Marke Nr. 117 mit blauem Aufdr. „Postage“, gez. 13.		
122	2 Pence blau (Emu)	—30	—03		141 10 Shillings rot und violett	—	—
123	4 „ braun (Cook)	—70	—10				
124	6 „ karmin (Königin und Wappen)	1.—	—10		1891. Weibliche Figur auf einer Erdkugel in abgestumpft. Hochrechteck, Wz. Krone N. S. W. in Linieneinfassung, gez. 13.		
125	8 „ rotviolett (Leyervogel)	1.40	—60				
126	1 Shilling braunviolett (Känguru)	2.—	—25		142 2 ¹ / ₂ Pence blau	—40	—08
127	5 Shillings violett (Landkarte), Wz. „5 s“	8.—	3.—				
128	20 Shillings blau, grösseres Format (zwei Porträts), Wz. „5 s“	33.—	—		1891. Marken Nr. 80, 106 u. 108 in abgeänd. Farben mit einzeiligem, bez. zweizeiligem Aufdruck des neuen Wertes, Wz. Krone N. S. W., gez. 13, bez. 9 ¹ / ₂ .		
	Desgleichen. Wz. N. S. W. (ohne Krone), gez. 13.						
129	1 Penny violett	2.50	1.—	143	1/2 Penny schw. a. 1 Penny blaugrau	—20	—25
130	2 Pence blau	10.—	3.—	144	7 ¹ / ₂ Pence schw. a. 6 Pence braun	1.75	—
	Die Marken Nr. 121/127 mit dem schwarzen Aufdr. „O. S.“, gez. 13.			145	12 ¹ / ₂ „ schwarz auf 1 Sh. ziegelrot	2.25	—
131	1 Penny violett	—30	—10		1891. Dienstmarken Nr. 142 bis 145 m. schwarzem Aufdruck O.S.		
132	2 Pence blau	—50	—10				
133	4 „ braun	—80	—25		146 1/2 Pennyschw. a. 1 Penny blaugrau	—	—
134	6 „ karmin	1.20	—35				
135	8 „ rotviolett	2.—	1.—	147	2 ¹ / ₂ Pence blau	—	—
136	1 Shilling braunviolett	2.—	—40	148	7 ¹ / ₂ „ schw. a. 6 Pence braun	—	—
137	5 Shillings violett, Aufdr. rot	20.—	10.—	149	12 ¹ / ₂ „ schwarz auf 1 Sh. ziegelrot	—	—
	1889. Hochrechteck mit Kopf der Königin im Doppelkreise, schwarzer Aufdruck O. S. u. POSTAGE, Wz. N. S. W., gez. 13.				Desgl. Nr. 124 mit Aufdruck O.S. in weissen Kreisen in den oberen Ecken.		
138	10 Shillings karmin, Kreis m. Kopf violett	—	—	150		6 Pence karmin	—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
<i>Neu-Süd-Wales.</i>				<i>Nevis.</i>			
	1891/92. Nachporto- marken Hochrechteck, grosse Ziffer im verzierten Doppelloval, Inschriften; „Postage Due“, Wertangabe u. N.S.W. f. Dr. w. P. gez. 9 ¹ / ₂ .				1880. Victoria im Achteck, n. l., Wz. Krone und C. C., gez. 14.		
151	1 Penny hellgrün . . .	—40	—	10	1 Penny violett (auch halb.)	4.—	2.—
152	2 Pence „ . . .	—55	—	11	2 ¹ / ₂ Pence rotbraun . . .	3.—	3.—
153	3 „ „ . . .	—70	—		1882. Desgl., Wz. Krone und C. A., gez. 14.		
154	4 „ „ . . .	1.—	—	13	1 Penny violett	1.50	1.50
155	6 „ „ . . .	1.25	—	14	4 Pence blau	6.—	4.—
156	8 „ „ . . .	1.50	—		1882. Stempelmarke (wie Nr. 10) mit schwarzem Auf- druck „Revenue“, postalisch verwendet, Wz. Krone und C. C., gez. 14.		
157	1 Shilling „ . . .	2.—	—	15	1 Penny violett	—	5.—
158	5 „ „ . . .	10.—	—		1883. Prov. Ausgb., Marke Nr. 13, senkrecht halbiert, mit Aufdruck „Nevis 1/2 d“.		
159	10 „ „ . . .	17.50	—	15a	1/2 d (Penny) violett, Auf- druck schwarz	—	7.50
160	20 „ „ . . .	30.—	—	15b	1/2 d (Penny) violett, Auf- druck violett	—	5.—
161	2 ¹ / ₂ Penny „ . . .	—30	—		1883. Desgl., Wz. Krone u. C. A., gez. 14.		
	1892. Typus von Nr. 80 m. veränderter Wertangabe und in anderer Farbe, Wz. Krone u. N.S. W. f. Dr. w. P. gez. 13.			16	1/2 Penny grün	—30	—75
162	1/2 Penny bläulichgrau . .	—20	—08	17	1 „ karmin	—35	—80
	1892. Dienstmarken Nr. 141 u. 128 m. schwarzem Aufdruck „O.S.“			18	2 ¹ / ₂ Pence rotbraun	3.—	2.75
163	10 Shilling blau u. schwarz a. rot und blau	—	—	19	6 „ grün	20.—	—
164	20 „ „ schwarz a. blau	—	—	20	2 ¹ / ₂ „ blau	—80	1.25
	Nevis. (Neudrucke existieren nicht.)			21	4 „ grau	1.50	1.50
	1861. Gruppe von drei weib- lichen Figuren, in versch. Einfassungen, f. Dr., gez. 13.				1888. Desgl., gez. 14.		
1	1 Penny mattrosa . . .	4.50	4.50	22	6 Pence braunorange . . .	2.—	6.50
2	4 Pence rosa	20.—	15.—		1890. Desgl., gez. 14.		
3	6 „ „ graulila	12.50	10.—	23	1 Shilling lila	7.50	5.—
4	1 Shilling grün	20.—	15.—		Seit 1. Dezbr. 1890 gelten hier die Marken der Lee- ward-Inseln.		
	1867. Desgleichen, gez. 15.				Nicaragua. (Neudrucke existieren nicht.)		
5	1 Penny ziegelrot . . .	1.50	2.50		1862. Querrechteck m. Berg- landschaft, gelbliches Pap., f. Dr., gez. 12.		
6	4 Pence orangegelb . . .	5.—	3.—	1	2 Cent. dunkelblau	1.50	3.—
7	1 Shilling blaugrün . . .	10.—	6.—	2	5 „ „ schwarz	3.50	2.—
8	1 Penny kirschrot (1871) .	1.50	2.50				
	1879. Stempelmarke (wie Nr. 8) mit schwarzem Auf- druck „Revenue“, postalisch gebraucht, gez. 15.						
9	1 Penny kirschrot . . .	—	4.—				

Nr.	Nicaragua.		Nr.	Nicaragua.	
	Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.		Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.
	1870/72. Desgleichen, f. Dr. weisses Papier, gez. 12.			Nr. 20 bis 29 in anderer Farbe, mit zweizeiligem schrägem, rotem Aufdruck „FRANQUEO — OFICIAL“, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .	
3	1 Cent. hellbraun . . .	—20 —50	30	1 Cent.	—10 —
4	2 „ blau	—20 —50	31	2 „	—10 —
5	5 „ schwarz	1.— —40	32	5 „	—10 —
6	10 „ rot	—40 1.20	33	10 „	—15 —
7	25 „ grün	1.50 2.50	34	20 „ blau, Aufdr. rot	—20 —
	1878/80. Desgleichen, f. Dr., weisses Pap, durchstochen.		35	50 „ blau, Aufdr. rot	—25 —
8	1 Cent. hellbraun . . .	—20 —30	36	1 Peso	—30 —
9	2 „ blau	—30 —40	37	2 Pesos	—40 —
10	5 „ schwarz	1.25 —40	38	5 „	—50 —
11	10 „ rot	2.— 1.50	39	10 „	—60 —
12	25 „ grün	1.— 1.—		1891. Weibl. Figur mit Füllhorn u. dreieckigem Wappenschild in reichverziertem Rahmen, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .	
	1882/88. Grosses Format, Hochrechteck mit Berglandschaft im Dreieck, Oval, f. Dr., w. P., gez. 12.		40	1 Cent. braun	—10 —15
13	1 Cent. grün	—15 —15	41	2 „ rot	—10 —20
14	2 „ karminrosa	—20 —20	42	5 „ blau	—10 —30
15	5 „ kobaltblau	—35 —15	43	10 „ grau	—15 —40
16	10 „ stahlblau	—45 —40	44	20 „ kirschrot	—20 —50
17	15 „ goldgelb	—80 1.50	45	25 „ rot	—20 —50
18	20 „ schiefergrau	1.25 1.—	46	30 „ lila	—20 —60
19	50 „ violett (1888)	1.— 2.—	47	40 „ blau	—25 —80
	1890. Neuer Typus. Im Querbalken d. Mittelschildes der Landesname, darüber Lokomotive, darunter Telegraphenapparat, mit Inschriften U. P. U. 1870, in der oberen Rahmenleiste; „Correos y Telegraphos“ an den Seiten, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .		48	50 „ violett	—25 —80
20	1 Cent. ockergelb	—10 —15	49	75 „ grün	—30 —
21	2 „ rot	—10 —15	50	1 Peso braun	—30 —
22	5 „ dunkelblau	—15 —10	51	2 Pesos grün	—40 —
23	10 „ grau	—20 —20	52	5 „ dunkelrot	1.50 —
24	20 „ karmin	—30 —40	53	10 „ orange	—60 —
25	50 „ violett	—30 —80		Dienstmarken: Nr. 40 bis 53 in grün gedruckt mit schrägem zweizeilig. rotem Aufdr.: „FRANQUEO-OFFICIAL“, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .	
26	1 Peso braun	—40 —	54	1 Cent.	—10 —
27	2 Pesos grün	—50 —	55	2 „	—10 —
28	5 „ rosa	—60 —	56	5 „	—10 —
29	10 „ orange	—70 —	57	10 „	—15 —
			58	20 „ grün, Aufdr. rot	—20 —
			59	50 „	—20 —
			60	1 Peso	—20 —
			61	2 Pesos	—25 —
			62	5 „	—25 —
			63	10 „	—30 —

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Nicaragua.</i>				<i>Niederlande.</i>		
	1892. Hochrechteck, grosses Format; Columbus und seine Mannschaft auf Schiffsdeck, die neue Welt erblickend, f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .				1867. Kopf n. l. im Kreis, f. Dr. w. P., gez. 12, auch 10 ¹ / ₂ , 14.		
64	1 Cent. hellbraun	—	—	7	5 Cent blau	—25	—02
65	2 " zinnoberrot	—	—	8	10 " rot	—40	—03
66	5 " dunkelblau	—	—	9	15 " braun	—80	—20
67	10 " lilagrau	—	—	10	20 " grün	1.—	—25
68	20 " karminrosa	—	—	11	25 " violett	1.25	—35
69	50 " violett	—	—	12	50 " golden	2.75	—75
70	1 Peso dunkelbraun	—	—		1869/70. Wappen im Kreis, f. Dr. w. P., gez. 14.		
71	2 Pesos dunkelgrün	—	—	13	1/2 Cent braun	—10	—03
72	5 " karmin	—	—	14	1 " schwarz	—30	—50
73	10 " orange	—	—	15	1 " grün	—15	—04
	1892. Dienstmarken: die Marken Nr. 20—29 in veränderter, hellbrauner Farbe, mit dunkelblauen Aufdruck „FRANQUEO OFICIAL“, f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .			16	1 1/2 " rosa	—15	—10
74	1 Cent.	—	—	17	2 " gelb	—20	—10
75	2 "	—	—	18	2 1/2 " lila	—15	—05
76	5 "	—	—	19	2 1/2 " dunkelviolet	—15	—05
77	10 "	—	—		1870. Nachportomarken, Ziffer im Kreis, f. Dr. f. P., gez. 13.		
78	20 " hellbraun, Aufdr.	—	—	20	5 (Cent) rotbraun auf gelb- braun	—25	—15
79	50 " dr. dunkelblau	—	—	21	10 (Cent) violett auf blau	—40	—15
80	1 Peso	—	—		1872/75. Wilhelm III. n. l. im Kreis, f. Dr. w. P., gez. 12, 13, 14.		
81	2 Pesos	—	—	22	5 Cent blau	—15	—01
82	5 "	—	—	23	10 " karmin	—30	—02
83	10 "	—	—	24	12 1/2 " grau	—30	—01
	Niederlande.			25	15 " gelbbraun	—40	—05
	(Nendrucke existieren nicht.)			26	20 " grün	—60	—05
	1852. König Wilhelm n. r. im Oval, Wz. Posthorn, f. Dr. w. P., ungez.			27	25 " violett	—80	—03
1	5 Cent hellblau	1.—	—20	28	50 " gelblichgrau	1.50	—08
1 _a	5 " dunkelblau	—	—	29	2 Gulden 50 Cent rosa, Mitte blau	7.—	1.—
2	10 " karminrosa	1.—	—15		1876. Farbige Wertziffer im weissen Kreis, gez. 12, 13.		
3	15 " orangegelb	2.—	—55	30	1/2 Cent rosa	—05	—01
	1864. Kopf n. r. im grösser. Oval, ohne Wz., f. Dr. w. P., gez. 12.			31	1 " grün	—08	—01
4	5 Cent blau	1.—	—15	32	2 " gelb	—10	—03
5	10 " karminrosa	1.—	—10	33	2 1/2 " violett	—10	—02
6	15 " orangegelb	2.25	—65		1881. Nachportomarken, Schwarze Ziffer im Kreis, f. Dr. w. P., gez. 12.		
				34	1 Cent blau	—05	—05
				35	1 1/2 " "	—08	—10
				36	2 1/2 " "	—10	—15

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Niederlande.							
37	5 Cent blau	—15	—10				
38	10 " "	—30	—15				
39	12 ¹ / ₂ " "	—30	—25				
40	15 " "	—40	—15				
41	20 " "	—50	—50				
42	25 " "	—60	—20				
43	1 Gulden " rote Wertan- gabe in der Mitte	3.—	—90				
	1888. Wie Nr. 22 u. 29, gez. 12.						
51	7 ¹ / ₂ Cent rötlichbraun	—30	—15				
52	22 ¹ / ₂ " dunkelgrün	—70	—30				
53	1 Gulden lila	2.50	—90				
	1891. Typ. von Nr. 22—29, aber mit dem Bildniss der Königin Wilhelmine n. r., f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .						
54	5 Cent blau	—15	—01				
55	7 ¹ / ₂ " rotbraun	—25	—08				
56	10 " rosa	—30	—02				
57	12 ¹ / ₂ " grau	—40	—01				
58	15 " braun	—45	—05				
59	20 " grün	—60	—03				
60	22 ¹ / ₂ " graugrün	—70	—10				
61	25 " violett	—75	—05				
62	50 " hellbraun	1.50	—05				
63	3 " hochgelb	—15	—05				
64	1 Gulden schiefergrau	2.50	—40				
Niederl.-Indien.							
(Neudrucke existieren nicht.)							
	1840. Nachportomärke mit Inschrift, „Aangebragt per Land Mail Te betalen port F . . . Koper“.						
1A	(Ohne Wert) schwarz auf graublau	—	—				
	1846. Desgleichen „Mail“ (mit 2 l).						
1B	(Ohne Wert) schwarz auf graublau	—	—				
	1847. Desgl., mit Inschrift „Aangebragt per Land-Mail- Te betalen port . . . duiten“.						
1C	(Ohne Wert) schwarz auf graublau	—	—				
Niederl. Indien.							
	1864. Kopf des Königs ³ / ₄ n. l., oben Wertangabe, unten „Postzegel“, f. Dr. w. P.						
1	10 Cent karminrot, ungez.	2.—	2.—				
2	10 " " " gez. 12	2.50	2.50				
	1869. Kopf des Königs n. r. im Kreis, f. Dr. w. P., gez. 12, 14.						
3	5 Cent grün	—30	—15				
4	10 " braun	—35	—03				
5	20 " blau	—60	—08				
6	50 " rosa	1.50	—10				
	1874/75. Nachportomark., grosse verzierte Wertziffer im Kreis, gez. 14.						
7	5 (Cent) gelb auf weiss	20.—	12.50				
8	10 " grün auf gelb	1.25	1.25				
9	15 " braun auf chamois	2.50	1.50				
10	20 " grün auf blau	1.50	1.50				
	1874/76. Typus der Em. v. 1869, f. Dr. w. P., gez. 12, 14.						
11	1 Cent graugrün	—10	—10				
12	2 " hellbraun	—15	—10				
13	2 ¹ / ₂ " gelb	—20	—12				
14	15 " graubraun	—50	—12				
15	25 " violett	—75	—10				
16	2 Gulden 50 Cent grün und violett	8.—	—60				
17	2 Cent lilabraun	—25	—25				
	1881. Marke Nr. 11, jedoch die Buchstaben von „Cent“ stehen weiter auseinander, f. Dr. w. P., gez. 12, 14.						
18	1 Cent graugrün	—10	—05				
	1882. Nachportomarken. Grosse, schlanke, schwarze Wertziffer in der Mitte, zweifarb. Dr. w. P., gez. 12.						
19	2 ¹ / ₂ Cent karminrot u. schw.	—25	—25				
20	5 " " " " "	—30	—30				
24	10 " " " " "	—40	—40				
25	15 " " " " "	—60	—45				
21	20 " " " " "	—75	—15				
22	40 " " " " "	1.50	1.50				
23	75 " " " " "	2.50	2.—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Niederl. Indien.				Norddeutscher Postbezirk.		
	1883/87. Grosse, weisse Ziffer im Kreis auf dunkel guilloch. Grund, f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .				(Neudrucke existieren nicht.)		
26	1 Cent graugrün	—05	—05		1868. Wertziffer im Kreis, f. Dr. w. P., durchstochen.		
27	2 " braun	—10	—05	1	¹ / ₄ Groschen violett	—25	—15
28	2 ¹ / ₂ " gelbbraun	—10	—05	2	¹ / ₃ " grün	—25	—05
29	5 " grün	—15	—12	3	¹ / ₂ " orangerot	—25	—10
	1887. Typus von 1869, f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .			4	1 " rosa	—50	—01
30	12 ¹ / ₂ Cent grau Type I	—40	—15	5	2 " blau	1.50	—03
	1887/88. Nachportomark. wie Nr. 19/23, zweifarb. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .			6	5 " hellbraun	3.—	—20
31	50 Cent karminrot u. schwarz	2.—	1.50		1868. Wertziffer im Oval, f. Dr. w. P., durchstochen.		
32	30 " " " "	1.50	—75	7	1 Kreuzer grün	—40	—25
	1888. Marke ähnlich wie Nr. 11/17, f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .			8	2 " ziegelrot	1.—	1.—
33	30 Cent grün	1.—	—25	9	3 " rosa	1.50	—05
	1889/90. Wie Nr. 26/29, f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .			10	7 " blau	2.50	—40
35	3 Cent violett	—10	—10	11	18 " hellbraun	1.50	1.50
34	5 " ultramarin	—15	—10		1869. Die Marken von 1868, f. Dr. w. P., gez. 14.		
36	12 ¹ / ₂ " grau	—40	—15	12	¹ / ₄ Groschen violett	—20	—15
	1892. Typus der Marken von 1869, jedoch mit Bildnis der Königin Wilhelmine n. r., f. Dr. w. P., gez. 13.			13	¹ / ₃ " grün	—15	—05
37	20 Cent blau	—60	—	14	¹ / ₂ " orangerot	—15	—03
38	25 " hellviolett	—75	—	15	1 " rosa	—10	—01
39	50 " dunkelrot	1.50	—	16	2 " blau	—15	—03
	1892. Nachportomarken ähnlich der 1882er Ausgabe, jedoch mit „Cent“ unter der Wertziffer, zweif. Dr. w. P., gez. 14.			17	5 " hellbraun	—25	—15
40	2 ¹ / ₂ Cent karmin u. schwarz	—20	—		1869. Die Marken von 1868, f. Dr. w. P., gez. 14.		
41	5 " " " "	—25	—	18	1 Kreuzer grün	—15	—10
42	10 " " " "	—40	—	19	2 " ziegelrot	—50	4.—
43	15 " " " "	—50	—	20	3 " rosa	—10	—03
44	20 " " " "	—65	—	21	7 " blau	—20	—20
45	30 " " " "	—95	—	22	18 " hellbraun	2.—	8.—
46	40 " " " "	1.25	—		1869. Querrechteck, Wertziffer in der Mitte, f. Dr. w. P., gez. 14.		
47	50 " " " "	1.50	—	23	10 Groschen grau	2.—	—60
48	75 " " " "	2.50	—	24	30 " blau	4.—	1.25
					1870. Dienstmarken, Querrechteck, Wertziffer in der Mitte, f. Dr. w. P., gez. 14.		
				25	¹ / ₄ Groschen schw. u. braun	—60	1.25
				26	¹ / ₃ " " " "	—30	—40
				27	¹ / ₂ " " " "	—30	—25
				28	1 " " " "	—25	—03
				29	2 " " " "	—30	—20

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Norddeutscher Postbezirk.							
30	1 Kreuzer schw. u. hellgrau	—70	17.50				
31	2 " " " "	—70	25.—				
32	3 " " " "	—60	3.50				
33	7 " " " "	—60	15.—				
	1868/69. Stadtpostmarke für Hamburg: Doppeloval mit Inschrift: Nordd. Postbezirk, Stadtpostbrief Hamburg, ohne Wertangabe.						
34	(1/2 Shilling) braunlila durchstochen . . .	2.—	1.—				
35	(1/2 „ braunlila gez. 14	—15	—15				
	Kriegsmarken (sogenannte Elsass-Lothringer) ausgegeben von der deutschen Postverwaltung für das während des Krieges gegen Frankreich 1870/71 und der darauf folgenden Occupation von den deutschen Truppen besetzte französische Gebiet.						
	1870. Wertziffer auf genetztem Grunde, gez. 14 1/2.						
1	1 Centime grün	1.—	3.50				
2	2 Centimes rotbraun . .	1.—	4.50				
3	4 " grau	—80	2.—				
4	5 " hellgrün (28. X. 70)	—50	—50				
5	10 " gelbbraun	—40	—25				
6	20 " blau (28. X. 70)	—80	1.50				
7	25 " dunkelbraun . . .	1.—	1.50				
	Desgleichen, auf verkehrt genetztem Grunde, gez. 14 1/2.						
8	1 Centime grün	5.—	20.—				
9	2 Centimes rotbraun . .	3.—	25.—				
10	4 " grau	3.—	5.—				
11	5 " hellgrün	15.—	17.50				
12	10 " gelbbraun	5.—	1.—				
13	20 " blau	15.—	12.50				
14	25 " dunkelbraun . . .	15.—	12.50				
	Im Jahre 1885 wurde auf Händlerbestellung von Nr. 8 bis 14 ein offizieller Nachdruck mit völlig neuen Platten hergestellt, bei welchem das Netzwerk stärker hervortritt und „POSTES“ 12 3/4 mm lang ist, anstatt 12 1/2 bez. 12 bei dem Wert zu 25 C.						
Norwegen.							
(Neudrucke existieren nicht.)							
	1854. Wappen im Kreis, Wz. Löwe mit Beil.						
1	4 Skilling blau	10.—	—40				
	1856/57. Kopf des Königs n. l., gez. 13.						
2	2 Skilling gelb	2.50	—80				
3	3 " lila	1.25	—50				
4	4 " blau (auch halbiert	—90	—10				
5	8 " weinrot	2.50	—40				
	1863/66. Wappen zwischen Zweigen, links unten Wertziffer, gez. 13 1/2.						
6	2 Skilling gelb	3.50	1.50				
7	3 " lila	6.—	5.50				
8	4 " blau	—10	—08				
9	8 " rosa	1.50	—25				
10	24 " braun	2.50	1.50				
	1867/68. Typus von 1863, Wertziffer unten links und rechts, gez. 13 1/2.						
11	1 Skilling schwarz . . .	—25	—20				
12	2 " gelb	—35	—25				
13	3 " lila	1.50	—60				
14	4 " blau	—60	—05				
15	8 " rosa	1.50	—30				
	1872/75. Wertziffer im weiss. Kreis, um diesen Posthorn, Wz. Posthorn, gez. 13 1/2.						
16	1 Skilling grün	—20	—15				
17	2 " blau	—30	—20				
18	3 " rosa	—35	—05				
19	4 " lila	—45	—25				
20	6 " rotbraun	1.25	—25				
21	7 " dunkelbraun . . .	1.20	—30				
	Nr. 18 durchstochen ist Spekulationsprodukt!						
	Die Retourmarken sind, weil keine Postwertzeichen, fortgeblieben.						
	1877/78. Ähnlicher Typus wie 1872, schattiertes Posthorn, Wz. Posthorn, gez. 13 1/2.						
25	1 Oere gelblichgrau . . .	—05	—03				
26	3 " orange	—20	—05				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Niederl. Indien.				Norddeutscher Postbezirk.		
	1883/87. Grosse, weisse Ziffer im Kreis auf dunkel guilloch. Grund, f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .				(Neudrucke existieren nicht.)		
26	1 Cent grau-grün	—05	—05		1868. Wertziffer im Kreis, f. Dr. w. P., durchstochen.		
27	2 " braun	—10	—05	1	¹ / ₄ Groschen violett	—25	—15
28	2 ¹ / ₂ " gelbbraun	—10	—05	2	¹ / ₃ " grün	—25	—05
29	5 " grün	—15	—12	3	¹ / ₂ " orangerot	—25	—10
	1887. Typus von 1869, f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .			4	1 " rosa	—50	—01
30	12 ¹ / ₂ Cent grau Type I.	—40	—15	5	2 " blau	1.50	—03
	1887/88. Nachportomark. wie Nr. 19/23, zweifarb. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .			6	5 " hellbraun	3.—	—20
31	50 Cent karminrot u. schwarz	2.—	1.50		1868. Wertziffer im Oval, f. Dr. w. P., durchstochen.		
32	30 " " " "	1.50	—75	7	1 Kreuzer grün	—40	—25
	1888. Marke ähnlich wie Nr. 11/17, f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .			8	2 " ziegelrot	1.—	1.—
33	30 Cent grün	1.—	—25	9	3 " rosa	1.50	—05
	1889/90. Wie Nr. 26/29, f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .			10	7 " blau	2.50	—40
35	3 Cent violett	—10	—10	11	18 " hellbraun	1.50	1.50
34	5 " ultramarin	—15	—10		1869. Die Marken von 1868, f. Dr. w. P., gez. 14.		
36	12 ¹ / ₂ " grau	—40	—15	12	¹ / ₄ Groschen violett	—20	—15
	1892. Typus der Marken von 1869, jedoch mit Bildnis der Königin Wilhelmine n. r., f. Dr. w. P., gez. 13.			13	¹ / ₃ " grün	—15	—05
37	20 Cent blau	—60	—	14	¹ / ₂ " orangerot	—15	—03
38	25 " hellviolett	—75	—	15	1 " rosa	—10	—01
39	50 " dunkelrot	1.50	—	16	2 " blau	—15	—03
	1892. Nachportomarken ähnlich der 1882er Ausgabe, jedoch mit „Cent“ unter der Wertziffer, zweif. Dr. w. P., gez. 14.			17	5 " hellbraun	—25	—15
40	2 ¹ / ₂ Cent karmin u. schwarz	—20	—		1869. Die Marken von 1868, f. Dr. w. P., gez. 14.		
41	5 " " " " "	—25	—	18	1 Kreuzer grün	—15	—10
42	10 " " " " "	—40	—	19	2 " ziegelrot	—50	4.—
43	15 " " " " "	—50	—	20	3 " rosa	—10	—03
44	20 " " " " "	—65	—	21	7 " blau	—20	—20
45	30 " " " " "	—95	—	22	18 " hellbraun	2.—	8.—
46	40 " " " " "	1.25	—		1869. Querrechteck, Wertziffer in der Mitte, f. Dr. w. P., gez. 14.		
47	50 " " " " "	1.50	—	23	10 Groschen grau	2.—	—60
48	75 " " " " "	2.50	—	24	30 " blau	4.—	1.25
					1870. Dienstmarken, Querrechteck, Wertziffer in der Mitte, f. Dr. w. P., gez. 14.		
				25	¹ / ₄ Groschen schw. u. braun	—60	1.25
				26	¹ / ₃ " " " " "	—30	—40
				27	¹ / ₂ " " " " "	—30	—25
				28	1 " " " " "	—25	—05
				29	2 " " " " "	—30	—20

Nr.	Norddeutscher Postbezirk.	Ung.	Geb.	Nr.	Norwegen.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
30	1 Kreuzer schw. u. hellgrau	—70	17.50		(Neudrucke existieren nicht.)		
31	2 " " " "	—70	25.—		1854. Wappen im Kreis, Wz. Löwe mit Beil.		
32	3 " " " "	—60	3.50	1	4 Skilling blau.	10.—	—40
33	7 " " " "	—60	15.—		1856/57. Kopf des Königs n. l., gez. 13.		
	1868/69. Stadtpostmarke für Hamburg: Doppeloval mit Inschrift: Nordd. Post- bezirk, Stadtpostbrief Ham- burg, ohne Wertangabe. 34 (1/2 Shilling) braunlila durch- stochen	2.—	1.—	2	2 Skilling gelb.	2.50	—80
35	(1/2 " braunlilagez. 14	—15	—15	3	3 " lila	1.25	—50
	Kriegsmarken (soge- nannte Elsass-Lothringer) ausgegeben von der deut- schen Postverwaltung für das während des Krieges gegen Frankreich 1870/71 und der darauf folgenden Occupation von den deut- schen Truppen besetzte fran- zösische Gebiet. 1870. Wertziffer auf genetz- tem Grunde, gez. 14 1/2.			4	4 " blau (auch hal- biert	—90	—10
1	1 Centime grün	1.—	3.50	5	8 " weinrot	2.50	—40
2	2 Centimes rotbraun	1.—	4.50		1863/66. Wappen zwischen Zweigen, links unten Wert- ziffer, gez. 13 1/2.		
3	4 " grau	—80	2.—	6	2 Skilling gelb	3.50	1.50
4	5 " hellgrün (28. X. 70)	—50	—50	7	3 " lila	6.—	5.50
5	10 " gelbbraun	—40	—25	8	4 " blau	—10	—08
6	20 " blau (28. X. 70)	—80	1.50	9	8 " rosa	1.50	—25
7	25 " dunkelbraun	1.—	1.50	10	24 " braun	2.50	1.50
	Desgleichen, auf verkehrt genetztem Grunde, gez. 14 1/2.				1867/68. Typus von 1863, Wertziffer unten links und rechts, gez. 13 1/2.		
8	1 Centime grün	5.—	20.—	11	1 Skilling schwarz	—25	—20
9	2 Centimes rotbraun	3.—	25.—	12	2 " gelb.	—35	—25
10	4 " grau	3.—	5.—	13	3 " lila	1.50	—60
11	5 " hellgrün	15.—	17.50	14	4 " blau	—60	—05
12	10 " gelbbraun	5.—	1.—	15	8 " rosa	1.50	—30
13	20 " blau	15.—	12.50		1872/75. Wertziffer im weiss. Kreis, um diesen Posthorn, Wz. Posthorn, gez. 13 1/2.		
14	25 " dunkelbraun	15.—	12.50	16	1 Skilling grün	—20	—15
	Im Jahre 1885 wurde auf Händlerbestellung von Nr. 8 bis 14 ein offizieller Nach- druck mit völlig neuen Platten hergestellt, bei wel- chem das Netzwerk stärker hervortritt und „POSTES“ 12 3/4 mm lang ist, anstatt 12 1/2 bez. 12 bei dem Wert zu 25 C.			17	2 " blau	—30	—20
				18	3 " rosa	—35	—05
				19	4 " lila	—45	—25
				20	6 " rotbraun	1.25	—25
				21	7 " dunkelbraun	1.20	—30
					Nr. 18 durchstochen ist Spe- kulationsprodukt! Die Retourmarken sind, weil keine Postwertzeichen, fort- geblieben. — 1877/78. Ähnlicher Typus wie 1872, schattiertes Post- horn, Wz. Posthorn, gez. 13 1/2.		
				25	1 Oere gelblichgrau.	—05	—03
				26	3 " orange	—20	—05

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
<i>Norwegen.</i>							
27	5 Oere blau	—35	—05				
28	10 " rosa	—50	—02				
29	12 " grün	—60	—15				
30	20 " braun	—75	—05				
31	25 " violett	1.25	—15				
32	35 " blaugrün	1.—	—05				
33	50 " violettrot	1.—	—05				
34	60 " dunkelblau	1.40	—20				
	1878. Brustbild des Königs en face im Oval, Wz. Post- horn, gez. 13 ¹ / ₂ .						
35	1 Krone hellgrün, Kopf dunkelgrün	1.60	—35				
36	1 Krone 50 Oere hellblau, Kopf dunkelblau	3.25	1.75				
37	2 Kronen rosa, Kopf braun	3.50	—50				
	1883/84. Typus wie 1877, das Posthorn jedoch nicht schattiert, f. Dr. w. P., Wz. Posthorn, gez. 13 ¹ / ₂ .						
38	3 Oere orange	—10	—03				
39	5 " grün	—15	—02				
40	10 " rot	—20	—01				
41	12 " blassgrün	1.25	—60				
42	12 " graubraun, gelbbr.	—50	—50				
43	20 " rötlichbraun.	2.—	—08				
44	20 " blau	—50	—03				
45	25 " rotlila.	—50	—06				
	1888. Marke Nr. 42 mit schwarzem Aufdr. „2 Oere“, gez. 13 ¹ / ₂ .						
46	„2 Oere“ auf 12 Oere gelb- braun bezw. graubraun	—06	—06				
	1889/90. Nachportomar- ken. Grosse Wertziffer im Rechteck, gez. 13 ¹ / ₂ .						
47	1 Oere graubraun	—10	—05				
48	10 " karmin	—25	—10				
49	20 " blau	—50	—40				
50	50 " violettrot	1.20	—50				
	1891. Typus 38—45. Wz. Posthorn, gez. 13 ¹ / ₂ .						
51	1 Oere olivbraun	—05	—03				
52	2 " dunkelbraun	—05	—05				
<i>Nossi-Bé.</i>							
	(Neudrucke existieren nicht.)						
	1889. Marken der franz. Col- onien Nr. 50, 52, 54, 33 u. 56 mit blauem Aufdruck einer grossen Wertziffer.						
1	5 c blau auf 10 C. schwarz auf violett	—	—				
2	5 c blau auf 20 C. rot auf grün	—	—				
3	15 blau auf 20 C. rot auf grün	—	—				
4	25 blau auf 30 C. braun auf chamois	—	—				
5	25 blau auf 40 C. ziegelrot auf gelb	—	—				
6	25 blau auf 40 C. ziegelrot auf gelb	—	—				
	1890. Marken der franz. Col- onien Nr. 52, 57 und 58 mit schwarzem Aufdr. „NSB“, darunter ein Strich und 25 C.“ gez. 13 ¹ / ₂ .						
7	25 c. schwarz auf 20 C. rot auf grün	—	—				
8	25 c. schwarz a. 75 C. karmin auf rosa	—	—				
9	25 c. schwarz a. 1 Fr. bronce- grün auf grünlich	—	—				
	1890. Desgl. wie Nr. 7—9, aber Aufdr. „NSB“, darunter Verzierung und „025“, gez. 13 ¹ / ₂ .						
10	025 schwarz auf 20 C. rot auf grün	—	—				
11	025 schwarz auf 75 C. karmin auf rosa	—	—				
12	025 schwarz auf 1 Fr. bronce- grün auf grünlich	—	—				
	1890. Desgl. wie Nr. 7—9 aber Aufdruck „NSB“, da- runter „25“, beidesi. doppelt. Linienumrandung, gez. 13 ¹ / ₂ .						
13	25 schwarz auf 20 C. rot auf grün	—	—				
14	25 schwarz auf 75 C. karmin auf rosa	—	—				
15	25 schwarz auf 1 Fr. bronce- grün auf grünlich	—	—				

Nr.	Nossi-Bé.	Ung.	Geb.	Nr.	Nossi-Bé.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1891. Marke der franz. Colonie Nr. 33 mit schw. Aufdruck „25 c.“ ungez.			27a	15 c schwarz, desgl., mag. Aufdruck	—	7.—
16	25c. schwarz auf 40 C. rot auf gelblich	—	—	28	25 c schwarz a. 5 c grün a. grünlich(Nr.49) Aufdr. fett	—	8.—
	1891. Nachportomarken: Die Marken der franz. Colonien Nr. 46, 47, 48, 52, 54 und 55 mit vierzeiligem schw. Aufdruck „Nossi-Bé — Chiffretaxe — (neue Wertangabe) — A. PERCEVOIR.“ gez. 13 ¹ / ₂ .			28a	25 c schwarz, desgl., Aufdr. mager	—	8.—
17	0.20 schwarz auf 1 C. schw. auf violett	Landesname: fett	9.—	29	25 c. schwarz a. 20 C. braunrot a. grün (Nr. 52) fett	—	—
18	0.30 schwarz auf 2 C. braun auf gelb		10.50	—	29a	25 c. schwarz desgl. mager	—
19	0.50 schw. auf 30 C. braun auf gelb	Landesname: mager	10.—	30	25 c. „ a. 75 C. karmin auf rosa (Nr. 57) fett	—	7.—
20	0.35 schwarz auf 4 C. violettbr. a. gelb		10.—	—	30a	25 c. schwarz desgl. mager	—
21	0.35 schwarz auf 20 C. braun auf grün	10.50	—	31	25 c. „ a. 1 Fr. bronze auf grünlich (Nr.58) fett	—	—
22	1 Fr. schwarz a. 35 C. schwarz a. gelb	10.—	—	31a	25 c. schwarz desgl. mager	—	—
	1892. Nachportomarken. Die franz. Colonialmarken mit schwarzem Aufdruck, (2 Typen, fette u. magere Schrift des Landesnamens).			32	25 c. „ a. 30 C. dunkelbraun a. cham. (Nr. 54) fett	—	—
23	5 c. schwarz a. 20 c braunrot auf grün (Nr. 52) fett	—	8.—	32a	25c. schwarz desgl. mager	—	—
23a	5 c. desgl., mager	—	8.—		Nowanuggur.		
24	10 c. schwarz a. 5 c. grün a. grünlich (Nr.49) fetter Aufdr.	—	7.—		(Neudrucke existieren nicht.)		
24a	10 c. schwarz, desgl., Name mager	—	7.—	1877. Querrechteck, indisches Schwert und Inschriften im Oval, farb. Dr. w. P.			
25	10 c. schwarz a. 15 c blau a. bläulich (Nr. 51) Name fett	—	8.—	1	2 Pies (1/4 Anna) blau ungez.	—25	1.50
25a	10 c. schwarz, desgl., Name mager	—	8.—	1a	2 „ „ „ dunkelblau	—50	—
26	15 c. schwarz a. 10 c schw. a. violett (Nr. 50) fetter Aufdr.	—	8.—	1b	2 „ „ „ ultramarinblau	—20	—
26a	15 c. schwarz, desgl., mager.	—	8.—	2	2 „ „ „ blau gez. 12 ¹ / ₂	1.—	—
27	15 c. schwarz a. 20 c karminrot a. grün (Nr. 52) fetter Aufdr d. Landesn.	—	7.—	1880. Kleines Hochrechteck mit vierzeiliger indischer Inschriftschw. Dr. f.P. ungez.			
				3	1 Docra schwarz auf rosa	—20	—75
				4	2 Docras „ „ grün	—20	—75
				5	3 „ „ „ gelb	—30	—75
				5a	3 „ „ „ orange	—50	—
					Gleicher Typus, etwas schmäleres Format, neuer Druck, schwarzer Dr. f. P. ungez.		
				6	1 Docra schwarz auf rosa	—25	—
				7	2 Docras schwarz auf gelblichgrün	—35	—
				8	2 „ schwarz auf bläulichgrün	—35	—
				9	3 „ schwarz auf gelb	—50	—

Nr.	Obock.	Ung.	Geb.	Nr.	Obock.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	(Neudrucke existieren nicht.)						
	1892. Marken der franz. Colonien mit verschiedenen Aufdrucksarten.			25	4 c. schwarz a. 25 c. schw. auf rosa (78)	—40	—
	A. Bogenförmiger Aufdruck „OBOCK“ in schwarzen Blocklettern, mit einfacher, hochrechteckiger Linieneinfassung.			26	5 „ rot auf 25 c. schwarz auf rosa (76)	—40	—
1	1 C. schwarz a. blau (46)	—	—	27	20 „ rot auf 10 c. schwarz auf violett (50)	1.20	—
2	2 „ rotbraun a. cham. (47)	—	—	28	30 „ rot auf 10 c. schwarz auf violett (50)	2.—	—
3	4 „ violettbraun a. bläulich (48)	—	—	29	35 „ rot auf 25 c. schwarz auf rosa (76)	4.—	—
4	5 „ grün a. grünlich (49)	—50	—	30	75 „ rot auf 1 Fr. broncegrün a. grünlich (58)	4.80	—
5	10 „ schw. a. violett (50)	1.—	—	31	5 Fr. rot auf 1 Fr. broncegrün a. grünlich (58)	15.—	—
6	15 „ blau a. bläulich (51)	1.50	—		Nachportomarken.		
7	25 „ schwarz a. rosa (76)	2.—	—		Nachportomarken der franz. Colonien mit schwarzem Aufdruck des Landesnamens in Blocklettern.		
8	35 „ schw. a. gelblich (55)	3.—	—		A. Bogenförmiger Aufdruck.		
9	40 „ ziegelrot auf gelblich (56)	3.50	—	32			
10	75 „ karmin a. rosa (57)	4.—	—	33			
11	1 Fr. bronce a. grünlich (58)	6.—	—	34	5 C. schwarz a. schwarz (62)	—	—
	B. Gradliniger Aufdruck „OBOCK“ in schwarzen Blocklettern.			35	10 „ „ „ „ (63)	—	—
12	4 C. violettbraun a. bläulich (48)	—50	—	36	20 „ „ „ „ (65)	—	—
13	5 „ grün a. grünlich (49)	—50	—		30 „ „ „ „ (66)	—	—
14	10 „ schw. a. violett (50)	—75	—		60 „ „ „ „ (68)	—	—
15	15 „ blau a. bläulich (51)	1.—	—		B. Gradliniger Aufdruck.		
16	20 „ braunrot a. grün (52)	1.—	—	37			
17	25 „ schwarz a. rosa (76)	1.—	—	38			
18	40 „ ziegelrot a. gelbl. (56)	2.—	—	39	1 C. schwarz a. schwarz (72)	2.—	—
19	75 „ karmin auf rosa (57)	2.50	—	40	2 „ „ „ „ (73)	2.—	—
20	1 Fr. bronzegrün a. grünlich (58)	3.50	—	41	3 „ „ „ „ (74)	2.—	—
	C. Gradliniger Aufdruck „OBOCK“ in schwarzen, etwas schlankeren Blocklettern und weiterer, farbiger Aufdruck der neuen Wertziffer üb. die ursprüngliche Wertangabe.			42	4 „ „ „ „ (75)	2.—	—
21	1 c. rot auf 25 c. schwarz auf rosa (76)	—30	—	43	5 „ „ „ „ (62)	1.25	—
22	2 „ rot auf 10 c. schwarz auf violett (50)	—60	—	44	10 „ „ „ „ (63)	1.25	—
23	2 „ rot auf 15 c. blau auf bläulich (51)	—40	—	45	15 „ „ „ „ (64)	1.50	—
24	4 „ schwarz auf 15 c. blau a. bläulich (51)	1.—	—	46	20 „ „ „ „ (65)	2.—	—
				47	30 „ „ „ „ (66)	2.50	—
				48	40 „ „ „ „ (67)	3.—	—
				49	60 „ „ „ „ (68)	3.50	—
				50	1 Fr. „ „ braunr. (69)	4.—	—
					2 „ „ „ „ (70)	7.50	—
					5 „ „ „ „ (71)	10.—	—
					Aufdruckfehl Drucke dieser Colonialmarken kommen in vielen Varietäten vor. Weiteres unter Französische Colonien 1892er Universalausgabe.		

Nr.	Oceanien.		Ung.	Geb.	Nr.	Oesterreich.		Ung.	Geb.
			M. Pf.	M. Pf.				M. Pf.	M. Pf.
	Siehe Französische Colonien 1892er Ausgabe.					1858. Kopf des Kaisers weiss en relief n. l., gez. 15.			
	Oesterreich.					21 2 Kreuzer gelb		2.50	—40
	1850. Oesterreich. Doppeladler im Viereck, dünnes Papier, ungezähnt.					22 2 " orange		20.—	2.25
1	1	Kreuzer gelb	5.—	—40		23 3 " schwarz		2.—	—55
2	1	" orange	4.—	—40		24 4 " grün (16. März 1859)			
3	2	" schwarz	2.—	—40		25 5 " rot		2.—	—55
4	3	" rot	4.—	—05		26 10 " braun		2.50	—03
5	6	" braun	4.—	—05		27 15 " blau		4.—	—03
6	9	" blau	4.—	—05		Nr. 21/27 wurden 1865, 1871 und 1884 amtlich neugedr. und zwar gez. 12 bezw. 11 bezw. 13, so dass der Neudruck sofort kenntlich ist.			
	Marken Nr. 2, 4, 6 auf beiden Seiten bedruckt.					1858/59. Zeitungsmarken. Kopf des Kaisers n. l., ohne Wertangabe, ungez.			
2a	1	Kreuzer orange	8.—	1.—		28 (1 Kreuz.) blau (1. Nov. 1858)		1.—	1.—
4a	3	" rot	—	—		29 (1 ") lila (1. März 1859)		—70	—60
6a	7	" blau	—	—		Auch Nr. 28 und 29 wurden 1865, 1871 und 1884 amtlich neugedruckt.			
	Desgleichen, dickes Papier, ungez.					1861. Kopf des Kaisers n. r. im Oval, gez. 14.			
7	1	Kreuzer gelb	2.—	—25		30 2 Kreuzer gelb		—50	—15
8	1	" orange	3.—	—25		31 3 " grün		—50	—20
9	2	" schwarz	1.50	—15		32 5 " rot		—60	—02
10	3	" rot	1.—	—03		33 10 " braun		—75	—02
11	6	" braun	2.—	—03		34 15 " blau		1.—	—03
12	9	" blau	2.50	—03		Neudr. von Nr. 30/34 1865, 1871 u. 1884, gez. 12 bezw. 11 bezw. 13.			
	In den Jahren 1865/1871 u. 1884 wurden Nr. 7—12 amtlich neugedruckt, die Neudrucke haben weisseres Papier, weisere Gummierung und feurigere Farben.					1861. Zeitungsmarken. Kopf des Kaisers nach rechts, ohne Wertangabe, ungez.			
	1850/56. Zeitungsmarken. Merkurkopf i. Quadrat, ohne Wertangabe, ungez.					35 (1 Kreuzer) hellgrau		—50	—50
13	(1 Kreuzer)	blau (12. Sept. 1850)	—60	—40		36 (1 ") graulila		—50	—50
14	(6 ")	gelb (3. Dez. 1850)	40.—	25.—		1865, 1871 und 1884 amtlich neugedruckt.			
15	(30 ")	rosa (3. März 1850)	50.—	60.—		1863. Oesterr. Doppeladler im Oval, klein gez. 14.			
16	(6 ")	zinnoberröt (21. März 1856)	250.—	300.—		37 2 Kreuzer gelb		2.—	—30
	Nr. 13/16 wurden 1865, 1871 u. 1884 auf dickerem Pap. amtlich neugedruckt. Die bei Meyer unter Nr. 17/20 aufgeführten Mark. (Wappen im Quadrat) haben nur fiskalischen Charakter.					38 3 " grün		2.50	—30
						39 5 " rosa		1.—	—03
						40 10 " blau		2.75	—10
						41 15 " braun		2.75	—05

Nr.	Oesterreich.		Ung.	Geb.	Nr.	Oesterreich.		Ung.	Geb.
						M. Pf.	M. Pf.		
	Von Nr. 37/41 ist 1884 amtlich ein Neudruck, gez. 13, hergestellt worden.					Die Zeitungsstempelmarken im Typus von Nr. 18 und 19 mit grösserem Adlerbrustschild sind als fiskalische Marken gestrichen.			
42	1863. Zeitungsmarke. Doppeladler im Oval, ohne Wertangabe, ungez.					1878. Marken von 1867, jedoch kleine Zähnung, gez. 12.			
	(1 Kreuzer) graulila . . .	—15	—10		66	2 Kreuzer gelb	2.75	2.—	
	1884 amtlich neugedruckt.				67	3 „ grün	2.75	1.50	
	1864. Typus v. 1863, grosse Zähnung 9 ¹ / ₂ .				68	5 „ rosa	2.25	—50	
43	2 Kreuzer gelb	—20	—10		69	10 „ blau	2.75	2.50	
44	3 „ grün	—30	—15		70	15 „ braun	3.25	4.—	
45	5 „ rosa	—30	—03			1880. Zeitungsmarke Merkurkopf n. l. im Kreis, ungez.			
46	10 „ blau	—50	—05		71	1/2 Kreuzer blaugrün	—05	—01	
47	15 „ braun	—70	—03			(existiert auch mit Privat-zähnung.)			
	1884 amtlich neugedruckt.					1883. Doppeladler mit Wertziffer in der Mitte, gez. 9—13.			
	1867. Kopf d. Kaisers n. r., grosse Zähnung 9 ¹ / ₂ .				73	2 Kreuzer braun	—10	—02	
48	2 Kreuzer gelb	—10	—03		74	3 „ grün	—10	—02	
49	3 „ grün	—10	—03		75	5 „ karmin	—15	—01	
50	5 „ rosa	—20	—01		76	10 „ blau	—40	—02	
51	10 „ blau	—40	—02		77	20 „ grau	—75	—05	
52	15 „ braun	—60	—05		78	50 „ violett	1.25	—30	
53	25 „ lila	1.—	—10			1883. Levantemarken Nr. 73/78 mit Wertangabe in Soldi, gez. 9.			
54	25 „ violettbraun	1.—	—10		79	2 Soldi braun	—15	—25	
55	50 „ rötlichbraun	2.—	—40		80	3 „ grün	—15	—30	
	(grosses Format, gez. 12)				81	5 „ karmin	—20	—10	
	1867. Zeitungsmarke. Merkurkopf n. l. im Kreis, ohne Wertangabe, ungez.				82	10 „ blau	—40	—05	
56	(1 Kreuzer) lila, lilabraun, violett	—05	—01		83	20 „ grau	—75	—25	
	Nr. 56 kommt auch m. Privat-zähnung vor.				84	50 „ violett	2.—	—70	
	1867. Levantemarken, für die österreichischen Postämter in der Levante bestimmt. Marken Nr. 48/55, Wertbezeichnung jedoch in Soldi, gez. 9 ¹ / ₂ .					1886/88. Levantemarken Nr. 80, 74—78 mit schwarz. Aufdr. der türkischen Währ.			
57	2 Soldi gelb	—60	—40		87	„10 Paras 10“ auf 3 Soldi grün	—25	—25	
58	3 „ grün	—40	—30		87a	„10 Paras 10“ auf 3 Soldi grün	—20	—25	
59	5 „ rosa	—35	—15			(Nr. 87a weniger regelmässiger, etwas höherer Aufdruck, in Constantinopel hergestellt.)			
60	10 „ blau	—40	—12						
61	15 „ braun	—75	—20						
62	25 „ lila	1.—	1.—						
63	50 „ rötlichbraun, gez. 12	2.—	1.25						

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Oesterreich.</i>				<i>Oesterreich.</i>		
88	„10 Paras 10 ^a a. 3 Kr. grün .	—25	—20		1891/92. Levantemarken		
89	„20 „ 20 ^a „ 5 „ rosa .	—30	—25		Nr. 113, 116, 96, 106, 107		
90	„1 Piaster 1 ^a „ 10 „ blau .	—40	—05		mit Aufdr. der türkischen		
91	„2 „ 2 ^a „ 20 „ grau .	—75	—30		Währung in schwarz, gez. 14.		
92	„5 „ 5 ^a „ 50 „ violett	2.25	1.—	117	2 Piaster 2 schw. auf 20 Kr.		
	1890/91. Hochrechteck, Kopf				graugrün . . .	—75	—50
	des Kaisers n. l. im Oval,			118	5 „ 5 schw. auf 50 Kr.		
	mit in den 4 Ecken schwarz				violett . . .	1.75	—75
	eingedruckten Wertziffern,			119	„8 Paras 8 ^a auf 2 Kr. hell-		
	Typographie, gefasertes				braun . . .	—30	—30
	Papier, gez. 9, 10, 10 ^{1/2} ,			120	„10 Piaster 10 ^a auf 1 Gld.		
	11, 12.				dunkelblau	2.50	—
95	1 Kr. schwarzgrau . . .	—05	—01	121	„20 „ 20 ^a auf 2 Gld.		
96	2 „ hellbraun . . .	—08	—01		dunkelrot	5.—	—
97	3 „ grün . . .	—10	—01		Marke 119 war nur ganz		
98	5 „ rot (auch gez. 14)	—15	—01		kurze Zeit im Verkehr,		
99	10 „ blau . . .	—25	—01		Nr. 95 kommt ungez. 96,		
100	12 „ dunkelrot . . .	—35	—10		97 und 98 ohne schwarzen		
101	15 „ karmin . . .	—40	—03		Zifferndruck vor.		
102	20 „ olivengrün . . .	—60	—15		Ungarn.		
103	24 „ graublau . . .	—70	—30		1871. Kopf des Königs im		
104	30 „ dunkelbraun . . .	—80	—25		Kreis n. r., Lithographie,		
105	50 „ violett . . .	1.25	—60		gez. 9 ^{1/2} .		
	Etwas höheres Format, Kopf			3	2 Kreuzer gelb . . .	1.50	2.—
	des Kaisers n. r., die Wert-			4	3 „ grün . . .	7.50	12.—
	ziffern in den 4 Ecken weiss,			5	5 „ rosa . . .	2.—	—20
	Kupferdruck, gefasertes			6	10 „ blau . . .	3.—	1.—
	Papier, gez. 9, 10, 10 ^{1/2} ,			7	15 „ braun . . .	6.—	1.—
	11, 12.			8	25 „ violett . . .	5.—	1.—
106	1 Gulden dunkelblau . . .	2.50	—25		1871. Zeitungsmarke. Post-		
107	2 „ dunkelrot . . .	5.—	—75		horn mit Mundstück n. r.,		
	Levantemarken Nr. 97,				ohne Wertangabe, ungez.		
	98, 99, 102 und 105 mit			9	(1 Kreuzer) ziegelrot . .	—20	—20
	schwarzem Aufdruck der tür-				1871/72. Type von Nr. 3/8,		
	kischen Währung.				Stahlstich, gez. 9 ^{1/2} .		
108	„10 Paras 10 ^a a. 3 Kr. grün .	—15	—10	10	2 Kreuzer gelb . . .	—15	—10
109	„20 „ 20 ^a „ 5 „ rot .	—20	—15	11	2 „ orange . . .	—10	—10
110	„1 Piaster 1 ^a „ 10 „ blau .	—40	—03	12	3 „ grün . . .	—20	—10
111	„2 „ 2 ^a „ 20 „ oliven-			13	5 „ rosa . . .	—20	—03
	grün .	1.25	2.—	14	10 „ blau . . .	—40	—05
112	„5 „ 5 ^a „ 50 „ violett	3.—	3.50	15	15 „ braun . . .	—75	—15
	1891. Kopf des Kaisers n. l.			16	25 „ violett (1872) .	—75	—15
	In den 4 Ecken längliche				1885 sind Nr. 10, 12, 16		
	Sechsecke mit schwarz ein-				amtlich neugedruckt wor-		
	gedruckten Wertziffern, Ty-				den, Wz. und Farben der		
	pographie, gez. 14.				1881er Emission, Zähmung		
113	20 Kreuzer graugrün . . .	—60	—03		11 ^{1/2} .		
114	24 „ blaugrün . . .	—70	—10				
115	30 „ braun . . .	—90	—10				
116	50 „ violett . . .	1.40	—20				

Nr.	Ungarn.	Ung.	Geb.	Nr.	Ungarn.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1872. Zeitungsmarken. Posthorn mit Mundstück n. l., ohne Wertangabe, ungez.			42	12 Kreuzer braun u. grün	—40	—05
17	(1 Kreuzer) rot	—10	—05	43	15 " karmin u. blau	—50	—04
18	(1 " rosa a. bläulich Papier	—10	—10	44	24 " violett u. rot .	—80	—10
	1874/76. Brief mit Wertziffer, gez. 13, 12 ^{1/2} , 11 ^{1/2} .			45	30 " grün u. braun.	1.—	—08
19	2 Kreuzer violett	—10	—03	46	50 " rot u. hellrot .	1.50	—05
20	2 " rotlila	—10	—03	47	1 (fl) Gulden grau u. silbern	3.—	—25
21	3 " grün	—15	—03	48	3 " lila u. gold-bronce	7.50	1.—
22	5 " ziegelrot	—20	—03		1891. Marke Nr. 30 m. schw. Wertziffer, gez. 11 ^{1/2} .		
23	5 " rosa	—20	—03	49	5 Kreuzer rot a. rosa, Wertziffer schwarz	—15	—02
24	5 " geraniumrot	—20	—03		Oldenburg.		
25	10 " blau	—50	—05		(Neudrucke existieren nicht.)		
26	20 " grau	1.20	—10		1851. Wappen und Wertangabe in der Mitte, schw. Druck, farb. Papier.		
	1874. Zeitungsmarke. Brief mit Wertziffer, ungez.			1	^{1/3} Silbergroschen grün (30. Januar 1855)	20.—	25.—
27	1 Kreuzer orange. Nr. 27 in Zähnung 11 ^{1/2} ist nicht amtlicher Natur.	—05	—05	2	^{1/30} Thaler blau (2 Typen)	6.50	—45
	1881. Typus von 1874/76 mit Wz. KP. in sich schneidenden Kreisen, gez. 13.			3	^{1/15} " rosa (2 Typen)	17.50	2.25
28	2 Kreuzer violett	—10	—02	4	^{1/10} " gelb	22.—	3.—
29	3 " grün	—15	—03		Nr. 3 kommt noch in einer dritten retouchierten Type, bei welcher d. Schildhöhlung fast das T von Thaler berührt, ausserdem in 2 Farbentönen, rosa und lebhaft-rosa vor.		
30	5 " rosa	—25	—01		1858. Wappen im Oval, schw. Druck, farb. Papier.		
31	10 " blau	—30	—03	5	^{1/3} Groschen grün	80.—	90.—
32	20 " grau	—80	—05	6	1 " blau	8.—	1.—
	1881. Zeitungsmarke Nr. 27 mit Wasserzeichen wie Nr. 28 bis 32.			7	2 " rosa	20.—	25.—
33	1 Kreuzer orange. (Existiert auch nicht amtlich gez. 12 ^{1/2} .)	—05	—01	8	3 " gelb	22.50	22.50
	1887. Typus wie bisher, Wz. K. P. im Quereval, gez. 13.				1860. Typus von 1858, farb. Druck, weisses Papier.		
35	2 Kreuzer violett	—20	—05	9	^{1/4} Groschen orange	10.—	70.—
36	3 " grün	—25	—08	10	^{1/3} " grün	18.—	22.50
37	5 " rot	—30	—05	11	^{1/2} " rotbraun	16.—	17.50
38	10 " blau	—60	—08	12	1 " blau	7.50	4.50
39	20 " grau	1.—	—10	13	2 " rot	16.—	16.—
	1888. Aehnlicher Typus und Wz. wie 1881, gez. 11 ^{1/2} .			14	3 " gelb	17.50	17.50
40	1 Kreuzer schwarz	—05	—02		Nr. 10 existiert m. Druckfehl. „OLDEIBURG“, „DRITTE“ u. „DRITTED“. Nr. 14 ebenfalls mit dem erstgedachten Fehler. Nr. 13 mit „OLBENBURG.“		
41	8 " orange u. gelb	—30	—05				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Oldenburg.				Orange-Freistaat.		
	1862. Wappen weiss en relief im Oval, durchst.				1889/92. Nr. 13 und 5 mit schwarzem Aufdruck des neuen Wertes, f. Dr. w. P., gez. 14.		
15	$\frac{1}{3}$ Groschen grün . . .	1.50	3.—	14	"2 d ^u auf 3 Pence blau)	— .75	— .25
16	$\frac{1}{2}$ " orange . . .	1.25	3.50	15	"1 d ^u " 3 " " } je 2	1.—	— .50
17	1 " rosa . . .	— .75	— .40	16	"1 d ^u " 4 " " } Typen	— .60	— .40
18	2 " blau . . .	— .75	2.50	17	"2 $\frac{1}{2}$ d ^u " 3 " " }	—	—
19	3 " braun . . .	1.—	2.75		Ob die postalischen Entwertungsabstempelungen einer Anzahl Telegraphen- u. Stempelmarken offizieller Natur sind, bleibt ungewiss.		
	Orange-Freistaat.				Ostindien.		
	(Neudrucke existieren nicht.)				(Neudrucke existieren nicht.)		
	1868. Orangenbaum und 3 Posthörner im Rechteck, f. Dr. w. P., gez. 14.				1854. Victoria n. l. im Rechteck. Wz. Wappen, über den ganzen Bogen gehend.		
1	1 (Een) Penny rotbraun .	— .25	— .10	1	$\frac{1}{2}$ Anna rot	—	—
2	6 (Zes) Pence rosa . . .	1.25	— .25	2	$\frac{1}{2}$ " blau	4.—	1.25
3	1 (Een) Shilling gelb . .	2.—	— .50	3	1 " rot	4.—	1.50
	1877. Nr. 2 mit Aufdr. "4 ^u , in verschiedenen Typen, gez. 14.			4	2 Annas grün	8.—	2.—
4	"4 ^u schwarz a. 6 Pence rosa	3.—	1.75		1854. Victoria n. l. im Kreis, Wz. wie oben.		
	1878. Typ. v. 1868, gez. 14.			5	4 Annas rot, Kopf blau .	30.—	4.50
5	4 (Vier) Pence blau . . .	1.—	— .30		Marke Nr. 5 achteckig ausgeschnitten	—	1.50
6	5 (Vijf) Shillings grün . .	10.—	8.—	6	4 Annas rot, Kopf blau von Wellenlinien eingefasst .	—	—
	1881. Nr. 6 mit Aufdruck "1 d ^u , gez. 14.			6a	4 Annas rot, Kopf blau verkehrt eingedruckt . . .	—	—
7	"1 d ^u , schwarz auf 5 Sh. grün (4 Typen) . . .	1.50	1.50		1855. Victoria n. l. im Oval, bläul. Papier, ohne Wz., gez. 14.		
	1882. Nr. 5 mit Aufdr. "3 d ^u gez. 14.			7	1 Anna braun	—	—
9	"3 d ^u schwarz auf 4 Pence blau (5 Typen) . . .	2.50	1.50	8	4 Annas schwarz (auch auf weissem Papier, ungez.)	20.—	1.50
	1882. Nr. 6 mit Aufdruck " $\frac{1}{2}$ d ^u , gez. 14.			9	8 Annas rosa	10.—	1.25
10	" $\frac{1}{2}$ d ^u schwarz auf 5 Sh. grün (4 Typen) . . .	— .60	— .60		1856/58. Typ. v. 1855, weiss. Papier ohne Wz., gez. 14.		
	1883. Typ. von 1868, gez. 14.			10	$\frac{1}{2}$ Anna blau	1.—	— .50
11	$\frac{1}{2}$ (Half) Penny braun . .	— .15	— .10	11	1 " braun	1.25	— .20
12	2 (Twee) Pence violett. .	— .35	— .10	12	2 Annas grün	55.—	125.—
13	3 (Drie) Pence blau . . .	— .50	— .15	13	2 " rosa	5.—	1.50
				14	2 " orange gelb	3.50	1.—
				15	4 " schwarz	3.75	— .60
				16	8 " rosa	6.—	1.20

Nr.	Ostindien.	Ung.	Geb.	Nr.	Ostindien.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1860. Victoria n. l. im Oval, achteckige Einfassung, ohne Wz., gez. 14.			30a	1/2 Anna blau (Nr. 10) . . .	—	—
17	8 Pies lila	1.—	—50	31	8 Pies lila (Nr. 20) . . .	7.50	4.50
	1864. Typ. v. Nr. 15, ohne Wz. gez. 14.			31a	8 " " (Nr. 17) . . .	—	—
18	4 Annas grün	10.—	2.—	32	1 Anna braun (Nr. 21) . . .	5.—	1.50
	1865. Typ. v. 1856/64, mit Wz. Elefantenkopf, gez. 14.			32a	1 " " (Nr. 11) . . .	—	—
19	1/2 Anna blau	—25	—02	33	2 Annas gelb (Nr. 22a) . . .	4.—	3.50
19a	1/2 " " (Lippen geschlossen)	3.50	1.20	33a	2 " " (Nr. 14) . . .	—	—
20	8 Pies lila	—40	—10	34	4 " " (Nr. 23) . . .	12.—	12.—
21	1 Anna braun	—30	—02	34a	4 " " (Nr. 18) . . .	—	—
22	2 Annas orangegelb	—50	—05	35	4 " " (Nr. 27) . . .	7.50	6.—
22a	2 " " blassgelb	1.—	—10	36	8 " rosa (Nr. 24) . . .	8.—	6.—
23	4 " grün	7.50	1.50	36a	8 " " (Nr. 16) . . .	7.—	—
24	8 " rosa	4.—	—50		1867. Desgleichen. Aufdruck in grossen Lettern, Wz. Elefantenkopf, gez. 14.		
	1866. Wechselmarke, hohes Rechteck, grüner Aufdruck des Wertes und des Wortes „Postage“, bläul. Papier, gez. 14.			37	1/2 Anna blau (Nr. 19) . . .	1.25	—10
25	6 Annas grün a. lila (kleinere Lettern)	35.—	12.—	37a	8 Pies lila (Nr. 20) . . .	—	—
26	6 Annas grün a. lila (grössere Lettern)	30.—	12.—	38	1 Anna braun (Nr. 2) . . .	1.25	—12
	1866. Victoria nach links im Perlenkreise ausgebogte Ecken, Wz. Elefantenkopf, gez. 14.			39	2 Annas gelb (Nr. 22a) . . .	1.50	—15
27	4 Annas grün	1.25	—25	40	4 " grün (Nr. 27) . . .	2.75	—20
	1867. Desgleichen, im achteckigen Rahmen und verzierten Ecken.			41	6 " 8 Pies blaugrau (Nr. 28)	—	—
28	6 Annas 8 Pies blaugrau	2.50	—60	42	8 " rosa (Nr. 24) . . .	3.75	—25
	1867. Typus der Marke Nr. 24, (Perlendiadem), gez. 14.				1867. Victoria n. l. i. Kreise, „Service“ und Wertangabe farbig aufgedruckt, hohes Format.		
29	8 Annas rosa	2.—	—10	43	2 Annas lila, Aufdr. schwarz	—	66.—
	1867. Dienstmarken. Marken der Em. 1856/65, mit schwarzem Aufdruck „Service“, in klein. Lettern, gez. 14.			44	2 " " grün	280.—	—
30	1/2 Anna blau (Nr. 19)	8.—	3.50	45	1/2 Anna lila, niedr. Format	30.—	20.—
				46	2 Annas " hohes " . . .	77.—	66.—
				47	4 " " " " . . .	—	95.—
				48	8 " " " " . . .	—	—
					Der Aufdr. „Bengal Secretariat“ auf den Marken 37 bis 42 hat keinen philatelistischen Wert, weshalb die Nrn. 49 bis 52 gestrichen wurden.		
					1874/76. Victoria n. l. in versch. Einfassungen, Wz. Elefantenkopf, gez. 14.		
				54	9 Pies lila	—40	—40

Nr.	Ostindien.	Ung.	Geb.	Nr.	Ostindien.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
55	6 Annas gelbbraun . . .	1.25	— .10		1883/84. Desgleichen, Nr. 79 u. 73 mit schwarzem Aufdruck		
56	12 „ violettbraun . . .	4.50	— .50		On		
57	1 Rupie blaugrau . . .	5.50	— .30		H S		
	1874. Desgleichen, mit schwarzem Aufdruck: On				M,		
	H S				gez. 14.		
	M			84	1/2 Anna grün	— .30	— .03
	Wz. Elefantenkopf.			85	1 „ braun.	— .40	— .03
58	1/2 Anna blau	1.—	— .10		1885/86. Typus von 1882, Wz. fünfstrahliger Stern, gez. 14.		
59	1 „ braun	1.—	— .10		93	4 Annas olivengrün . . .	— .80 — .10
60	2 Annas gelb	2.—	— .40		94	4 „ 6 Pies grün . . .	1.— — .20
61	4 „ grün	2.50	— .60			1888.	
62	8 „ rosa	3.—	— .80	95	12 Annas braun u. rotorange	2.—	— .35
	1880. Marke Nr. 22 in ver- änderter Farbe.				Marke Nr. 81 mit schwarz. Aufdruck		
67	Siehe Nr. 22a.				On		
	187.? Marke Nr. 29, mit schwarzem Aufdruck „Ser- vice“ in grossen Lettern (Majuskeln), gez.				H S		
68	8 Annas rosa	—	—		M,		
	1882. Kaiserin Victoria n. links in verschiedenen Um- rahmungen, Inschrift „India Postage“, Wz. fünfstrahliger Stern, f. Dr. w. P., gez. 14.				gez.		
70	1 Anna 6 Pies braun . . .	— .40	— .10	96	2 Annas blau	— .70	— .20
71	3 Annas orange	— .70	— .05		1891. Marke Nr. 94 mit ein- zeilig schwarzem Aufdruck „2 1/2 As“, gez. 14.		
73	1 Anna violettbraun . . .	— .25	— .02	97	2 1/2 Annas schwarz auf 4 A. 6 P. grün	— .50	— .15
	1883. Marke Nr. 24 mit schwarzem Aufdruck „H. M. — S.“, gez. 14.				1892. Farbe und Typus der Marke 94 mit anderer Eck- verzierung und neuer Wert- angabe, f. Dr. w. P., Wz. fünfstrahliger Stern, gez. 14.		
77	8 Annas rosa	—	—	98	2 1/2 Annas hellgrün . . .	— .55	—
	1883. Marke Nr. 29 mit schwarzem Aufdruck „H. S. M.“, gez. 14.				Neuer Typus. Kopf der Königin nach links, in grün in karminroter Ein- rahmung 2 Medaillons, in den 4 Ecken die Wertang., Inschriften oben „India“ unten „Postage“, Wz. fünf- strahliger Stern, zweif. Dr. w. P., gez. 14.		
78	8 Annas rosa	—	—	99	1 Rupie karmin und grün.	3.—	—
	1883/84. Typus der Marken v. 1882, Wz. fünfstrahliger Stern, f. Dr. w. P., gez. 14.						
79	1/2 Anna grün	— .10	— .01				
80	9 Pies karmin	— .30	— .25				
81	2 Annas blau	— .50	— .05				
82	8 „ violett	1.60	— .10				
83	1 Rupie graublau	3.—	— .10				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Ostindien.				Ost-Rumelien.		
	Dienstmarken. Nr. 93 und 82 mitschwarzem Aufdr. On H S M, Wz. fünfstrahliger Stern, f. Dr. w. P., gez. 14.				Die Werte 20 Paras karmin auf rosa, 1 Piaster blau auf hellblau und 5 Piaster braun a. hellbraun waren zur Ausgabe vorbereitet, gelangten aber wegen der Vereinigung Ost-Rumeliens m. Bulgarien nicht zur Ausgabe, wenn auch einzelne Stücke der erstgenannten Marke in die Hände des Publikums gelangten.		
100	4 Annas schw. a. olivgrün.	—	—				
101	8 " " " rotviolett	—	—				
	Ost-Rumelien.				Panama.		
	(Neudrucke existieren nicht.)				(Neudrucke existieren nicht.)		
	1880. Türkische Nachportomärke, Em. 1876, m. blauem Aufdr. „R. O.“, gez. 13 ¹ / ₂ .				1879. Landschaft im Doppeloval, darüber Kondor.		
1	1/2 Piaster hellgrün . . .	2.50	2.—	1	5 Centavos grün . . .	1.—	1.20
	Desgleichen, Em. 1876 der Türkei, gez. 13 ¹ / ₂ .			2	10 „ blau . . .	2.—	2.50
3	10 Paras schw. u. lilarosa (?)	—	—	3	20 „ rot . . .	6.—	6.75
4	20 „ braunviolett u. grün	2.50	2.50	4	50 „ gelb (grosses Format) . .	10.—	12.—
6	2 Piaster schwarz u. bräunlich . . .	6.—	6.—		1888. Rekommandations-Marke. Langgestrecktes Rechteck, links ein grosses „R“, oben Name, unten Wert, gez.		
7	5 „ rot und hellblau	12.—	15.—	5	10 Centavos schwarz a. grau-blau	—75	—75
	Marke Nr. 3 m. ellipt. Aufdr. „Roumélie Orientale“ in blau, gez. 13 ¹ / ₂ .				Die Marken 1/4 sind nur für den Inlandverkehr bestimmt gewesen; diejenigen für den Auslandverkehr cfr. Ver. Staaten von Columbia Nr. 195 ff.		
8	10 Paras schwarz u. lilarosa	1.50	1.50				
	1881. Halbmond mit Umschrift „Ost-Rumelien“ in vier Sprachen, gez. 13 ¹ / ₂ .						
9	5 Paras schwarz u. olivengelb	—20	—15				
10	10 Paras schw. u. blaugrün	—30	—15				
11	20 „ „ „ rosa . .	—40	—15				
12	1 Piaster „ „ hellblau	—60	—15				
14	5 „ rot „ „	4.—	9.—				
	1881. Fehldr., Marke Nr. 10 in falscher Farbe, gez. 13 ¹ / ₂ .				Paraguay.		
15	10 Paras schwarz und rosa	—	—		1870. Wappen, aufrechtstehender Löwe, einen mit phrygischer Mütze gekrönt. Stab haltend, in verschied. Einfassungen.		
	1884/85. Marken Nr. 9/14 in anderen Farben, gez. 13 ¹ / ₂ .						
16	5 Paras violett u. hellviolett	—15	—15	1	1 Real rosa	1.50	1.—
17	10 „ grün und hellgrün	—20	—15	2	2 Reales blau	3.—	3.—
				3	3 „ schwarz	4.—	4.—

Nr.	Paraguay.	Ung.	Geb.	Nr.	Paraguay.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1878. Desgleichen, mit farbigem Aufdruck „5“ in verschiedener Höhe.						
	a) Ziffer 10 ¹ / ₂ mm hoch.						
3a	5 Centavos auf 1 R. rosa, Aufdr. schwarz	7.50	—				
4	5 Centavos auf 2 R. blau, Aufdruck blau	12.—	10.—	24	1 Centavo schwarz auf rosa	1.—	—
5	5 Centavos auf 2 R. blau, Aufdruck schwarz	10.—	8.—		1884. Neuer Typus. Wappen und Umschrift im Oval, gez. 12 ¹ / ₂ .		
6	5 Centavos auf 3 R. schwarz, Aufdruck blau	15.—	12.—	25	1 Centavo grün	—25	—15
7	5 Centavos auf 3 R. schwarz, Aufdruck schwarz	15.—	12.—	26	2 Centavos rot	—30	—25
	b) Ziffer 15 ¹ / ₂ mm hoch.			27	5 „ blau (auch ungez.)	—60	—30
7a	5 Centavos auf 1 R. rosa, Aufdruck schwarz	7.—	—		NB. Die Marken der Em. 1881/84 kommen auch mit einzelnen und mehreren Seiten ungez. und doppelt gez. vor.		
8	5 Centavos auf 2 R. blau, Aufdruck blau	10.—	8.—		1886. Dienstmarken. Verschiedenartige Ausführung, Rückseite mit blauen Wellenlinien u. schwarzem Aufdruck, Vorderseite mit schrägem, schwarz. Aufdruck „Offizial“, ungezähnt.		
9	5 Centavos auf 2 R. blau, Aufdruck schwarz	10.—	8.—	28	1 Centavo orange	—	—
10	5 Centavos auf 3 R. schwarz, Aufdruck blau	15.—	12.—	29	2 Centavos violett	—	—
11	5 Centavos auf 3 R. schwarz, Aufdruck schwarz	12.—	10.—	30	5 „ rot	—	—
	c) Ziffer 10 ¹ / ₂ mm hoch, zweimal aufgedruckt.			31	7 „ grün	—	—
12	5+5 Cent. blau, Aufdr. blau	—	—	32	10 „ braun	—	—
	1879. Wappen und Sonne im Rechteck, gez. 12 ¹ / ₂ .			33	15 „ blau	—	—
13	5 Reales orange	—50	—	34	20 „ karmin	—	—
14	10 „ braunviolett	—75	—		1887. Dieselben in anderen Farben u. ohne Rückseitenaufdruck, gezähnt 12 ¹ / ₂ .		
15	5 Centavos rotbraun	2.50	1.—	35	1 Centavo grün	—75	—50
	1881. Aehnlicher Typus wie Em. 1879, gez. 12 ¹ / ₂ .			36	2 Centavos rot	1.—	—50
18	10 Centavos grün	2.—	2.—	37	5 „ blau	1.25	1.—
	1881. Nr. 18 mit schwarzem Aufdr. der neuen Wertangabe in grossen Ziffern, gez. 12 ¹ / ₂ .			38	7 „ orange	1.75	1.50
19	1 Centavo schwarz auf grün	6.—	8.—	39	10 „ karmin	2.50	1.25
20	2 Centavos schwarz auf grün	7.—	9.—	40	15 „ braun	3.50	2.50
	1881. Aufgefrischter Typus der Em. 1870, gez. 12 ¹ / ₂ .			41	20 „ blau	4.50	2.—
21	1 Centavo blau	—50	—50		1887. Wappen darunter Wz. im Quereval, gez. 12 ¹ / ₂ .		
22	2 Centavos karmin	—40	—50	42	1 Centavo grün	—10	—10
23	4 „ braun	—60	—70	43	2 Centavos karmin	—20	—20
				44	5 „ blau	—50	—15
				45	7 „ braun	—60	—30
				46	10 „ violett	—80	—30
				47	15 „ braunorange	1.20	—60
				48	20 „ rosa	1.50	—75

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Parma.</i>				<i>Persien.</i>		
	1859. Provisorische Regierung. Ausgebogt. achteckiges Schild mit Inschrift: Stati Parmensi und Wertangabe, f. Dr. w. P., ungez.				1876. Fahrpostmarken. Desgl., weisses Papier.		
15	5 Centes. grün	1.25	10.—	17	1 Kran rot	3.—	2.—
16	10 " braun	1.25	8.—	18	4 " gelb	5.50	2.50
17	20 " blau	1.50	5.—	19	4 " orange	5.50	3.50
18	40 " rot	1.50	8.—		1876. Desgl., bläuliches, dünnes, glattes Papier.		
19	80 " gelb	17.50	35.—	20	1 Schahi schwarz	3.50	3.50
	Die Marken 15—19 galten nur bis April 1860.			21	2 " blau	4.50	4.50
	Persien.			22	4 " rot	5.—	5.—
	Hier beginnen sich die Begriffe von Neudruck und etwas anderem zu verwirren (cfr. P. Lietzow: Schwarzes Buch der Philatelie). Die mehrfachen sog. Neudrucke sind „amtlich“ mit neuen Platten hergestellt und daher offizielle Fälschungen.			23	8 " grün	5.—	5.—
	1868. Wappen Löwe (ohne Ziffer) im Perlenkreise, Pariser Druck, gezähnt 13.			24	1 Kran rot	—	—
1	2 Schahi grün	15.75	24.—	25	4 " gelb	—	—
	1869/70. Desgl., Teheraner Druck, ungezähnt.				1876. Brustbild des Schah Nassreddin en face i. Kreise, mit farbigem, netzartigem Unterdr., w. P., gez. 12, 14.		
2	1 Schahi lila	5.—	6.25	26	1 Schahi schwarz und lila	—50	—35
3	1 " violett	5.—	7.50	27	2 " " " grün	1.—	—60
4	2 " grün	6.—	7.50	28	5 " " " rosa.	—75	—35
5	4 " blau	6.—	7.25	29	10 " " " blau.	1.50	—80
6	8 " rot	7.—	6.25		1877. Marke Nr. 14 (Löwe) in anderer Farbe (Fehldr.).		
7	8 " rosa	7.—	6.25	30	2 Schahi schwarz	7.50	—
	1875. Desgl., mit Wertziffer unter dem Löwen, senkrecht oder wagrecht, durchstochen.				1877. Marke Nr. 29 (Schah) halbiert u. je mit farbigem Aufdruck des neuen Wertes versehen.		
8	1 Schahi schwarz, grau	2.75	3.50	31	5 Schahi schwarz und blau, Aufdr. blaugrün	—	15.—
9	2 " blau	2.75	3.50	32	5 " schwarz und blau, Aufdr. schwarz	—	—
10	4 " rot	3.50	3.50	33	5 Schahly schwarz und blau, Aufdr. grün	—	16.50
11	8 " grün	3.50	3.50	34	5 " schwarz und blau, Aufdr. schwarz	—	—
	1875. Desgleichen, dünneres Papier, ungezähnt.				1878. Fahrpostmarken. Marken Nr. 18 u. 17 (Löwe) in abgeänderter Farbe.		
12	1 Schahi schwarz	1.20	1.70	35	4 Kran blau	5.—	3.50
13	1 " graublau	1.20	1.70	36	1 " gelb	10.—	—
14	2 " blau	2.25	2.25		1878/79. Fahrpostmarken. Typ. d. Em. 1875/76 (Löwe).		
15	4 " rot	2.25	2.75	37	1 Kran karmin a. gelb	6.—	3.—
16	8 " grün	3.30	3.—	38	5 " lila a. weiss	8.—	6.—
				39	5 " golden a. weiss	10.—	7.50

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Persien.</i>				<i>Persien.</i>		
40	5 Kran violettbronce auf weiss	14.50	8.—		1882. Typ. d. Marken Nr. 50 und 61, gez. 13.		
41	5 „ „ „ „ rotbronce a. weiss.	15.—	9.—	65	5 Schahi grün	—75	—15
42	1 Toman violettbronce auf blau	32.50	27.50	66	10 „ schwarz, chamois und rotbraun	1.50	—50
	1879/80. Brustbild des Schah Nassreddin en face im Kreise. Breiter, farb. Rand um die Marke, zweif. Dr. w. P., gez. 12, 13.				1884. Marken Nr. 61, 66 u. 62 halbiert und je mit farb. Aufdruck der neuen Wertangabe versehen, gez. 13.		
43	1 Schahi schw. u. rot	1.50	1 50	67	5 Schahi blau a. 50 Cents.	—	7.50
44	2 „ „ „ „ orange	1.50	1.50	68	5 „ „ „ „ 10 Schahi	7.50	3.—
45	5 „ „ „ „ grün	1.50	—40	68a	5 „ schwarz „ 10 „	10.—	5 —
46	10 „ „ „ „ violett	2.—	—60	69	10 „ rot auf 1 Franc	10.—	5.50
47	1 Kran „ „ „ „ braun	3.—	—50		1881. Marke Nr. 61 in nur 2 Farben gedruckt, gez. 13.		
48	5 „ „ „ „ blau	8.—	—60	70	50 Cent. schwarz und grau	1.25	—
49	5 „ „ „ „ „ ungez.	—	7.50		1885. Kleineres Format, in der Mitte liegender Löwe in achtzackigen Stern, darunter Wertangabe, gez. 12.		
	1881. Grösseres Format. Sonne im verzierten Rahmen, Stahlstich, gez. 12.			71	1 Schahi grün	—20	—15
50	5 Cent. violett	—35	—40	72	2 „ rot	—35	—15
51	10 „ rot	—60	—50	73	5 „ blau	—60	—12
52	25 „ grün	1.35	—50		1885. Schah Nassreddin en face im Oval, klein. Format, gez. 12.		
	1881. Desgleichen, Lithographie, gez. 12.			74	10 Schahi braun	—75	—20
53	5 Cent. violett	1.—	—75	75	1 Kran grau	1.50	—25
54	10 „ rosa	1.50	—50	76	5 „ violett	7.—	1.25
55	25 „ grün	12.—	3.—		1886. Marken Nr. 65, 70 u. 66 mit schwarzem Aufdruck „Officiel“ und neuer Wertziffer, gez. 13.		
	1881. Couvertausschnitt. Typus der Marke Nr. 28, als Briefmarke verwendet.			77	„6“ auf 5 Schahi grün	—75	—30
60	5 Schahi schwarz und rosa	—	1.—	78	„12“ auf 50 Cent. schwarz und grau	1.50	1.—
	1881/82. Grösseres Format mit Brustbild d. Schah Nassreddin en face im Oval, umgeben von Eichen- und Lorbeerkranz, dreifarb. Dr. w. P., gez. 13.			79	„18“ auf 10 Schahi schwarz und orange	1.75	—75
61	50 Cent. schwarzgelblich u. orange	2.25	1.—		1886. Marke Nr. 63 mit schwarzem Aufdr. „Officiel“ — 1 T.“, gez. 13.		
62	1 Franc schwarz, lilablau und blau	2.—	—75	90	1 Toman schwarz, rosa und karmin	8.—	2.—
63	5 Francs schwarz, rosa und karmin	7.50	—50				
64	10 „ schwarz, gelb und rot (ganz grosses Format)	3.50	1.—				

Nr.	<i>Persien.</i>	Ung.	Geb.	Nr.	<i>Persien.</i>	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1886. Marke Nr. 66 mit violettem Aufdruck „Officiel —18“, gez.				1889. Neuer Typ. in kleinem Format, in der Mitte Hoch-oval mit persischer Inschr., darunter Löwe, l. unten Wertangabe, f. Dr. w. P., gez. 12.		
91	18 Schahi schwarz, chamois und rotbraun	2.50	2.50	107	1 (Ch) Schahi blassrosa . .	—15	—15
	1886. Typus der Marken Nr. 74 bis 76, gez. 12.			108	2 „ „ hellblau . .	—20	—20
92	10 Kran braungelb . . .	17.50	—	109	5 „ „ lila	—40	—10
	1882. Fehldruck. Die Marke Nr. 62 in den Farben der Nr. 63 gedruckt, mit Aufdruck einer „5“ auf der Inschrift des oberen rechten Kreises und der l im unteren Kreise, gez. 13.			110	7 „ „ braun	—60	—20
					Desgl. mit Kopf des Schahs en face im Hochoval, gez. 12.		
93	„5—5“ auf 1 Franc schwarz, rosa und karmin	—	—	111	10 (Ch) Schahi schwarz . .	—80	—40
	Desgl. Fehldruck. Die Marke Nr. 45 in den Farben der Nr. 43 gedruckt, gez. 13.			112	1 Kran ziegelrot	1.30	—30
94	6 Schahi schwarz und rot .	—	—	113	2 „ „ rosa	2.50	—30
	1888. Diverse Marken der früh. Emissionen mit dem schwarzen Aufdr. „Officiel“ und neuer Wertangabe darunter, gez. 13.			114	5 „ „ grün	6.—	—60
95	„3“ a. 5 Schahi grün (Nr. 65)	—60	—60		1892. Hochrechteck, kleines Format, neuer Typus. In orientalischen Verzierungen im Mittelfelde Wappen (Löwe m. gezücktem Schwert und aufgehender Sonne), darunter persische Inschrift POSTE PERSANE, Wertangabe in lateinischer und persischer Schrift in den oberen Ecken u. der unteren Rahmenleiste, f. Dr. w. P., gez. 10 ¹ / ₂ , 11 ¹ / ₂ .		
96	„6“ „ „ „ „ „ „	2.50	2.—	115	1 (Ch.) Schahi schwarz . .	—15	—
97	„6“ a. 10 Schahi schw., cham. und rotbraun (Nr. 66) .	3.—	2.50	116	2 „ „ hellbraun . .	—25	—
98	„6“ a. 25 Cent. grün (Nr. 52)	—	9.—	117	5 „ „ dunkelblau . .	—40	—
99	„6“ a. 50 Cent. schwarz und grau (Nr. 70)?	—	—	118	7 „ „ grau	—50	—
100	„8“ a. 5 Schahi grün (Nr. 65)	—	—	119	10 „ „ dunkelkarm. . .	—70	—
101	„8“ a. 10 Schahi schw., cham. und rotbraun (Nr. 66)?	—	—	120	14 „ „ orange	1.—	—
102	„8“ a. 50 Cent. schwarz u. grau (Nr. 70)	3.50	3.—		Desgleichen, grösseres Format, ähnlicher Typus jedoch, Brustbild des Schah im Mittelfelde, f. Dr. w. P., gez. 10 ¹ / ₂ , 11 ¹ / ₂ .		
103	„12“ a. 5 Schahi grün (Nr. 65)?	—	3.—	121	1 (Kr.) Kran grün	1.25	—
104	„12“ auf 10 Schahi schwarz, cham. u. rotbraun (Nr. 66)	—	2.—	122	2 „ „ orange	2.50	—
105	„12“ auf 50 Cent. schwarz und grau (Nr. 70) . . .	3.50	2.—	123	5 „ „ mattgelb	6.—	—
106	„18“ auf 50 Cent. schwarz und grau (Nr. 70) . . .	—	4.50				

Nr.	Peru.	Ung.	Geb.	Nr.	Peru.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	(Neudrucke existieren nicht.)			15	1 Peseta karmin (Füllhorn a. w. Grunde)	8.—	3.—
	An Stelle der Meyer'schen Aufstellung, welche durch die mehrfachen Nachträge in nicht geeigneter Weise fortgesetzt wurde, schalten wir hier die Aufstellung nach Rommel, „Studie über die Postwertzeichen von Peru“ ein, welche die correspondierenden Meyer'schen Nummern enthält.			16	1 „ karmin (das Wappen auf w. Grunde)	10.—	4.50
	1858. Viereckiges Wappen zwisch. Lorbeerzweig. (Nr. 1 u. 2) bez. mit Fahnschmuck (Nr. 3 u. 4) im Perlenkreise a. senkrecht. Wellenl. ungez.			17	1 „ karmin (w. Fahnen)	7.50	3.—
1	1 Dinero dunkelblau . . .	8.—	1.—		1862. Wappen im Relieffdr. auf w. Grunde, ungez.		
2	1 „ hellblau . . .	8.—	1.50	18	1 Dinero rot, dunkelrot . . .	—75	—20
3	1 Peseta ziegelrot . . .	10.—	3.—	19	1 „ rosa auf dickerem, gelblichem Papier	1.50	—30
4	1 „ rosa	12.—	4.—	20	1 „ rot, Wappen n. l.	—	5.—
	1858. Aehnl. Typus. Wappen mit Fahnschmuck u. Lorbeerzweigen, ungez.			21	1 Peseta braun (15. Jan. 1863)	3.50	1.50
5	1/2 Peso gelb, goldgelb . .	200.—	70.—		1866/67. Gebirgslandschaft mit Lamas, f. Dr. w. P., gez. 12 1/2.		
6	1/2 „ karmin, rosa . . .	—	250.—	22	5 Centavos grün . . .	—75	—25
	1859. Wie Nr. 1 u. 3, aber etwas grösseres Format und Schrift, doppellinige Randeinfassung, ungez.			23	10 „ ziegelrot . . .	1.—	—20
7	1 Dinero hellblau, grünlichblau	4.50	3.—	24	20 „ braun . . .	1.75	—75
8	1 Peseta ziegelrot	10.—	2.50		1868. Typ. v. Nr. 18, aber Untergr. farbig., ungez.		
9	1 „ rosa	12.—	4.—	25	1 Dinero gelbgrün . . .	1.—	—15
	1860/61. Wie Nr. 1 und 3. Untergrund senkrechte Zickzacklinien, ungez.			26	1 „ blaugrün . . .	1.—	—20
10	1 Dinero blau (zusammenhängende Zickzacklinien)	2.—	1.—	27	1 „ grün (Wappen auf w. Grunde) . . .	10.—	4.50
11	1 „ blau (Füllhorn a. w. Grunde)	3.—	2.—	27a	1 „ grün Wappen n. l.	—	—
12	1 „ blau (unterbrochene Zickzacklinien)	2.—	1.25		1871. Wappen, darüber Lokomotive, en relief, ungez.		
13	1 „ blau (unterbrochene Zickzacklinien und Füllh. auf w. Gr.)	3.—	2.50	28	5 Cent. zinnoberrot, blassrot	2.50	1.50
14	1 Peseta karmin (zusammenhängende Zickzacklinien)	3.—	1.50		1872. Typus Nr. 21 in veränderter Farbe, ungez.		
				29	1 Peseta goldgelb	1.75	—80
					1873. Hochrechteck. Lama weiss en relief, unten und oben durchstoehen, senkrecht ungezähnt.		
				30	2 Centav. ultramarin . . .	1.—	2.50
				31	2 „ hellgraublau . . .	1.—	3.50
				32	2 „ ultramarin, ungez.	4.—	6.—
					1874. Hochrechteck, neuer Typ. Wappen mit Fahnen und aufgehender Sonne im Oval, f. Dr. w. P. mit Gauf- frage, gez. 12 1/2.		
				33	2 Centav. hellrotviolett . .	—35	—30

Nr.	Peru.	Ung.	Geb.	Nr.	Peru.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1874. Grösseres Format, [schlankes Hochrechteck, Berg mit aufgehender Sonne, f. Dr. w. P. Gaufrage, gez. 13 ¹ / ₂ .			49	2 Cent. karmin Aufdr. blau	-.75	-.75
				50	5 „ ultram. Aufdr. rot	-.60	-.50
				51	50 „ grün Aufdr. rot .	7.50	4.—
				52	1 Sol hellrot. Aufdr. blau.	8.—	6.50
34	50 Centav. russischgrün .	3.50	2.—	53	2 Cent. karm. Aufdr. schw.	7.—	6.—
	1874. Strahlende Sonne im Rechteck mit Gaufrage, gez. 12 ¹ / ₂ .				1881. Typus von Nr. 45, 46, 44, 34 und 35 und Npt. Nr. 47 u. 36—39 mit Aufdr. wie Nr. 48—53, nur statt „Peru“ „Lima“, gez. 12 ¹ / ₂ .		
35	1 Sol gelblichrot	1.50	2.25				
	1874. Nachportomarken, ganz schlankes Hochrechteck, zwei übereinander stehende Mittelfelder Lama und Dampfschiff, f. Dr. w. P. mit Gaufrage, gez. 12 ¹ / ₂ .			54	1 Cent. grün Aufdr. rot . .	-.40	-.65
36	5 Centav. zinnoberrot . .	-.50	-.45	55	2 „ karmin Aufdr. blau	1.50	3.—
37	10 „ orangegelb	-.35	-.50	56	5 „ ultram. Aufdr. rot	-.75	-.60
38	20 „ kobaltblau	2.—	1.50	57	50 „ russischgrün Aufdr. rot	17.50	—
39	50 „ dunkelbraun	4.—	2.50	58	1 Sol hellrot Aufdr. blau .	17.50	17.50
	1876/79. Typus der Marke Nr. 33, f. Dr. w. P. mit Gaufrage, gez. 12 ¹ / ₂ .			59	1 Cent. braun Aufdr. blau .	1.50	4.50
40	10 Centav. grün (1876) . .	-.50	-.10	60	5 „ zinnoberrot Aufdr. blau.	6.—	9.—
41	10 „ „ ungez.	—	—	61	10 „ goldgelb Aufdr. rot	9.—	9.—
42	5 „ dunkelblau (1877) . .	-.45	-.15	62	20 „ kobaltbl. Aufdr. rot	10.—	10.—
43	20 „ karmin (1878) . . .	1.50	-.35	63	50 „ braun Aufdr. blau.	15.—	12.—
44	5 „ ultramarin (1879) . .	-.70	-.25		1881. Nachportomarken Nr. 47 und 36—39 mit ziegelrotem Aufdruck eines Doppelkreises m. „Lima bis Correos“ und 2 kleinen Sternen, gez. 12 ¹ / ₂ .		
	1879. Strahlende Sonne im Doppeloval, Wertziffer in den 4 Ecken, f. Dr. w. P. mit Gaufrage, gez. 12 ¹ / ₂ .			64	1 C. ziegelrot a. braun . . .	2.75	2.75
45	1 Centav. goldgelb	-.15	-.30	65	5 „ „ „ zinnoberrot	7.50	7.50
	Nr. 33 in anderer Farbe.			66	10 „ „ „ goldgelb . . .	8.—	8.—
46	2 Cent. dunkelviolett . . .	-.30	-.30	67	20 „ „ „ kobaltblau.	8.—	8.—
	1879. Nachportomarke. Wappen, oben „Deficit“, f. Dr. w. P., mit Gaufr. gez. 13 ¹ / ₂ .			68	50 „ „ „ dunkelbr. . . .	14.—	14.—
47	1 Cent. braun	-.20	-.25		1881. Marken Nr. 45, 46, 44, 42, 40 u. 43 mit farbigem Aufdr. des chilenischen Wappens, gez. 12 ¹ / ₂ .		
	1880. Typus von Nr. 45, 46, 44, 34 und 35 mit Aufdr. eines farb. doppelten Hochovals und den Inschriften „Plata“ im Mittelfelde und „Union Postal Universal“ „Peru“ im Bande, zweif. Druck w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .			69	1 C. orange, Wappen blau	-.45	-.90
48	1 Cent. grün, Aufdr. rot .	-.50	-.80	70	2 „ violett, Wapp. schw.	-.75	1.50
				71	5 „ ultramarin, Wapp. rot	5.—	10.—
				72	5 „ dunkelblau, „ „ . .	1.50	2.50
				73	10 „ grün, Wappen rot . .	-.75	1.25
				74	20 „ karmin, Wapp. blau	2.50	2.75
				75	2 „ karm., Wapp. schwarz (Juli 1883)	2.50	10.—

Nr.	Peru.	Ung. Geb.		Nr.	Peru.	Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1882. Typ. Nr. 45, 34, 35 und 42 mit Aufdruck eines schwarzen Hufeisens mit der Inschrift „UNION POSTAL UNIVERSAL“ um das chilenische Wappen, darunter „PERU“, gez. 12 ¹ / ₂ .			94	5 C. dunkelblau, Hufeisen schwarz, Δ Type 2 schwarz	2.50	2.50
76	1 C. grün, Hufeisen schw., Wappen rot	— 30	— 50	95	5 „ dunkelblau, Hufeisen schwarz, Δ Type 1 bläulich	3.50	3.50
77	2 „ dunkelblau, Hufeisen schwarz, Wappen rot	— 30	— 50	96	5 „ dunkelblau, Hufeisen schwarz, Δ Type 1 rot	6.—	6.—
78	50 „ rosa, Hufeisen schw., Wappen blau	3.75	5.50	Oktober bis Dezember 1883. Type 45, 46, Nr. 44, 34, 35, Npt. Nr. 47, 36—39 mit farb. Doppeloval, wie bei Nr. 54 bis 63 („LIMA“) und mit weiterem Dreieckaufdr., wie bei Nr. 84—96, gez. 12 ¹ / ₂ .			
79	50 „ rosa, Hufeisen schw., Wappen schwarz	5.50	7.50	97	1 Centav. grün, Oval rot Δ Type 1 schwarz	3.50	5.—
80	1 Sol hellbl., Hufeis. schw., Wappen rot	5.50	8.—	98	1 „ grün, Oval rot, Δ Type 2 schwarz	3.50	5.—
	1883. Typ. Nr. 45 und 46, Marke Nr. 42 mit schwarz. Hufeisenaufdruck, jedoch ohne das chilen. Wappen, gez. 12 ¹ / ₂ .			99	1 „ grün, Oval rot, Δ Type 1 blau	5.50	5.50
81	1 C. grün, Hufeisen schw.	1.—	10.—	100	2 „ karmin, Oval blau, Δ Type 1 schwarz	1.75	1.75
82	2 „ ziegelrot, „ „	— 80	—	101	2 „ karmin, Oval blau, Δ Type 2 schwarz	1.75	1.75
83	5 „ dunkelbl., „ „	1.80	—	102	2 „ karmin, Oval blau, Δ Type 4 schwarz	1.75	1.75
	1883. Typ. Nr. 45 und 46, Marke Nr. 42 mit Doppelaufdruck: schwarzes Hufeisen u. verziertes Doppel-dreieck, in diesem PERU, darüber Sonne, gez. 12 ¹ / ₂ .			103	5 „ ultram., Oval rot, Δ Type 1 schwarz	1.75	1.75
84	1 C. grün, Hufeisen schw., Δ Type 1 schwarz	— 25	— 45	104	5 „ ultram., Oval rot, Δ Type 2 schwarz	1.75	1.75
85	1 „ grün, Hufeisen schw., Δ Type 2 schwarz	— 25	— 45	105	5 „ ultram., Oval rot, Δ Type 1 bläulich	3.50	3.50
86	1 „ grün, Hufeisen schw., Δ Type 3 schwarz	— 25	— 45	106	50 „ russischgrün, Oval rot, Δ Typ. 1 schw.	12.50	12.50
87	1 „ grün, Hufeisen schw., Δ Type 1 blau	1.—	1.—	107	50 „ russischgrün, Oval rot, Δ Type 2 schw.	12.50	12.50
88	1 „ grün, Hufeisen schw., Δ Type 2 blau	1.—	1.—	108	1 Sol hellkarminrot, Oval blau, Δ Type 1 schwarz	15.—	15.—
89	2 „ ziegelr., Hufeis. schw., Δ Type 1 schwarz	— 35	— 45	109	1 „ hellkarminrot, Oval blau, Δ Type 2 schwarz	15.—	15.—
90	2 „ ziegelr., Hufeis. schw., Δ Type 2 schwarz	— 35	— 45	110	1 Centav. braun, Oval blau, Δ Type 1 schwarz	1.—	3.—
91	2 „ ziegelr., Hufeis. schw., Δ Type 3 schwarz	— 35	— 45	111	1 „ braun, Oval blau, Δ Type 2 schwarz	1.—	3.—
92	2 „ ziegelr., Hufeis. schw., Δ Type 4 schwarz	— 35	— 45	112	1 „ braun, Oval blau, Δ Type 3 schwarz	1.—	3.—
93	5 „ dunkelblau, Hufeisen schwarz, Δ Type 1 schwarz	2.50	2.50	113	1 „ braun, Oval blau, Δ Type 4 schwarz	1.—	3.—
				114	1 „ braun, Oval blau, Δ Type 1 bläulich	3.50	3.50

Nr.	Peru.	Ung.	Geb.	Nr.	Peru.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
115	5 Centav. zinnoberrot, Oval blau, Δ Type 1 schwarz	9.—	9.—	136	50 Centav. russ.-grün, Δ Typ. 1 schwarz	6.—	4.—
116	5 „ „ zinnoberrot, Oval blau, Δ Type 2 schwarz	9.—	9.—	137	50 „ „ russ.-grün, Δ Typ. 2 schwarz	6.—	4.—
117	10 „ „ orange, Oval blau, Δ Type 1 schwarz	5.50	5.50	138	50 „ „ russ.-grün, Δ Typ. 3 schwarz	6.—	4.—
118	10 „ „ orange, Oval blau, Δ Type 2 schwarz	5.50	5.50	139	50 „ „ russ.-grün, Δ Typ. 4 schwarz	6.50	4.50
119	10 „ „ orange, Oval blau, Δ Type 4 schwarz	5.50	5.50	140	1 Sol hellrot, Δ Type 1 schwarz.	12.50	6.50
120	20 „ „ blau, Oval rot, Δ Type 2 schwarz	10.—	10.—	141	1 „ „ hellrot, Δ Type 2 schwarz.	12.50	6.50
121	50 „ „ braun, Oval blau, Δ Type 1 schwarz	10.—	10.—	142	1 „ „ hellrot, Δ Type 3 schwarz.	15.—	7.—
122	50 „ „ braun, Oval blau, Δ Type 2 schwarz	10.—	10.—	143	1 „ „ hellrot, Δ Type 4 schwarz	16.50	8.—
<p>Oktober bis Dezember 1883. Nr. 51 u. 52 („PERU“ Aufdr.) und mit weiterem Dreieck- Aufdruck gez. 12¹/₂.</p>				<p>Januar bis Juli 1884. Nchpt.- Marken Nr. 47, 36/39 mit nur Dreieck-Aufdruck wie Nr. 126/143, gez. 12¹/₂.</p>			
123	50 Centav. russischgrün, Oval rot, Δ Type 1 schw.	10.—	12.50	144	1 C. braun, Δ Type 2 schw.	— .50	— .90
124	50 „ „ russischgrün, Oval rot, Δ Type 2 schw.	10.—	12.50	145	1 „ „ Δ „ 3 „	— .70	1.—
125	1 Sol hellkarminrot, Oval rot, Δ Type 1 schwarz	15.—	15.—	146	1 „ „ Δ „ 4 „	— .75	1.—
<p>Oktober bis Dezember 1883. Nr. 45, 44, 40, 34 und 35 mit nur Dreieck-Aufdruck (ohne weiteren Aufdruck) gez. 12¹/₂.</p>				147	5 „ „ zinnob. Δ „ 1 „	2.—	1.75
126	1 Centav. goldgelb. Δ Type 1 schwarz	— .25	— .20	148	5 „ „ Δ „ 2 „	2.—	1.75
127	1 „ „ goldgelb, Δ Type 2 schwarz	— .30	— .40	149	5 „ „ Δ „ 3 „	2.—	1.75
128	1 „ „ goldgelb, Δ Type 3 schwarz	— .50	— .50	150	5 „ „ Δ „ 4 „	2.50	7.50
129	1 „ „ goldgelb, Δ Type 4 schwarz	1.—	— .60	151	10 „ „ orange, Δ „ 2 „	3.—	2.—
130	5 „ „ ultram., Δ Type 1 schwarz.	3.—	4.50	152	10 „ „ Δ „ 3 „	3.—	2.50
131	5 „ „ ultram., Δ Type 2 schwarz.	3.50	4.50	153	10 „ „ Δ „ 4 „	4.—	4.50
132	10 „ „ grün, Δ Type 1 schwarz.	1.50	1.—	154	20 „ „ blau, Δ „ 2 „	5.—	5.50
133	10 „ „ grün, Δ Type 2 schwarz	1.50	1.—	155	20 „ „ Δ „ 3 „	6.50	7.—
134	10 „ „ grün, Δ Type 4 schwarz.	1.75	1.75	156	20 „ „ Δ „ 4 „	7.—	7.50
135	10 „ „ grün, Δ Type 1 bläulich	3.—	2.25	157	50 „ „ braun, Δ „ 2 „	6.—	6.50
				158	50 „ „ Δ „ 4 „	8.50	8.50
				<p>1884. Marke Nr. 40 in anderer Farbe, f. Dr. w. P., mit Gaufrage, gez. 12¹/₂.</p>			
				159	10 C. perlgrau	— .90	— .15
				<p>1884. Marke Nr. 47 mit Aufdr. eines Doppelkreises mit „Lima-Correes“ in ziegelrot und des Dreieckaufdrucks in schwarz, gez. 12¹/₂.</p>			
				160	1 C. braun, Kreis ziegelrot, Δ Type 2 schwarz	2.—	2.50
				161	1 C. braun, Kreis ziegelrot, Δ Type 4 schwarz	2.—	2.50

Nr.	Peru.	Ung.	Geb.	Nr.	Peru.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1881. Stempelmarke, Hochrechteck mit Wappen, Fahnen, Lorbeerzweigen u. Sonne im Doppeloval mit schw. Aufdr. „Provisional 1881—1882“, durchscheinendes Papier, ungez.			173	5 C. dunkelblau, Aufdruck rotviolett u. schwarz . . .	—	15.—
162	10 C. hellblau, grünlichblau, dunkelblau	6.—	6.—	174	5 „ dunkelblau, Aufdruck schwarz	3.—	3.—
	1881. Aehnlich wie Nr. 162, gewöhnliches Papier, ungez.			175	10 „ perlgrau, Aufdr., schw.	3.—	3.50
163	25 C. karmin	30.—	—	176	20 „ karmin, Aufdr. schwarz	8.—	8.50
	1881. Nr. 162 mit fernerem Aufdruck: Doppelkreis mit „Arequipa“ rot.			177	20 „ karmin, Aufdr. rotviol.	8.—	8.50
164	10 C. blau, Aufdr. rot . . .	6.—	6.—		1885. Wappen mit Fahnen u. Lorbeerzweigen im Oval mit Umschrift: „Correos del Peru“—„Cinco Centavos“; in den oberen Ecken Wertziffern, unten im Bande „Franqueo“, Aufdr. schwarz. Doppelkreis „Arequipa“, ungez.		
	1883. Wappen mit Fahnen u. Lorbeerzweigen im Doppeloval, Wertziffern in den oberen Ecken, unten kleine Arabesken, ungez.			178	5 C. olive, dunkelolive, Aufdruck schwarz	2.50	2.50
165	10 C. zinnober, rosa, ziegelrot bis bräunlich	3.—	2.50	179	5 „ olive, dunkelolive, Aufdruck bläulich	6.—	6.—
	1883. Marke Nr. 165 mit blauem Doppelkreis „Arequipa“, ungez.				1885. Wappenschild ohne Fahnen u. Lorbeerschmuck, oben „Franqueo“, unt. Wertangabe in Ziffern u. Buchstaben, ungez.		
166	10 C. zinnober etc., Aufdruck blau	2.75	2.75	180	10 C. schieferfarbig	3.—	7—
167	10 „ zinnober etc., Aufdruck blau, an Stelle der unteren Arabesken einfache Dreiecke	3.50	3.50	181	15 „ mit schw. Doppelkreis „Arequipa“.	2.75	2.50
	1883/84. Stempelmarke: Wappen, an den Seiten „1883—1884“ in verschiedener Einfassung, ungez.				1885. Miguel Gran u. bez. Francisco Bolognesi en face im Oval, oben „Correos del Peru“, unten Wertangabe im gewundenen Bande m. schw. Doppelkreis „Arequipa“, ungez.		
168	10 C. blau	13.50	48.—	182	5 C. hellblau, Aufdr. schw.	2.50	2.—
169	25 „ violett	27.50	70.—	183	10 „ hellolive, Aufdr. schw.	2.50	2.25
170	1 Sol braun	27.50	95.—		Nachportomarkte 47 u. 36 mit schw. Aufdr. „Franca“ in kleinen Lettern u. Dreieckaufdruck Type 2, gez. 12 ¹ / ₂ .		
	1884. Marken Nr. 45, 42, 159 u. 43 mit Aufdr. eines Doppelkreis: „Arequipa“, gez. 12 ¹ / ₂ .			184	1 C. braun, Aufdr. schw.	—	—
171	1 C. goldgelb, Aufdruck rotviolett	3.50	6.—	185	5 „ zinnober, „ „	—	—
172	5 „ dunkelblau, Aufdruck rotviolett	2.50	3.50		1881. Nr. 162 u. 165 mit Doppelkreis und „Puno—17.—M.“		
				186	10 C. hellblau, Aufdr. rotviolett	10.—	7.50

Nr.	Peru.	Ung.	Geb.	Nr.	Peru.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
187	10 C. zinnob. Aufdr. blau (März 1883)	6.—	6.—	200	5 C. dunkelblau, Aufdruck im Oval, dicke Buchstaben	3.—	3.50
	1884. Nr. 45, 33 u. 42 mit demselben Aufdr. wie Nr. 186, 187, gez. 12 ¹ / ₂ .			201	10 „ perlgrau, Aufdruck im Oval, dicke Buchstaben	4.75	5.—
188	1 C. goldgelb, Aufdr. rotviolett	5.—	6.—		1884. Nchpt. Nr. 37 u. 47 mit schw. Aufdruck eines Ovals u. „Franco-Cuzco“ und eingeschriebener „16“.		
189	2 „ hellviolett, Aufdr. rotviolett	10.—	10.—	202	10 C. goldgelb, Aufdr. schw.	—	—
190	5 „ dunkelblau, Aufdr. rotviolett	3.—	3.—	203	10 „ braun, Aufdr. schw. auf 1 C. braun	—	—
191	5 „ dunkelblau, Aufdruck violett	3.—	3.—		1885. Nr. 178 u. 180, aber ohne den Aufdruck: „Arequipa“ mit schw. Aufdr. eines Ovals mit Punkten u. „Cuzco“ in starken Buchstaben.		
	1885. Nr. 178 und 180 mit demselben Aufdruck wie 188 und 191.			204	5 C. olive, Aufdr. schwarz	8.—	8.—
192	5 C. olive, Aufdr. schwarz	4.—	3.50	205	10 „ schieferf., Aufdr. schw.	5.—	5.—
193	10 „ schieferfarbig, Aufdr. schwarz	5.—	4.50		Desgl., aber grösseres Oval, ohne Punkte, grössere Inschrift.		
	1881. Nr. 164 mit weiterem Aufdruck eines liegenden Doppelovals mit 16 vier-eckigen Punkten und „18 ^o distrito“ aufschw. Grunde, ungezähnt.			206	5 C. olive, Aufdr. schwarz	6.—	6.—
194	10 C. blau, Aufdr. schw.	15.—	10.—	207	10 „ schieferfarbig, Aufdr. schwarz	2.75	2.75
195	10 „ „ „ „ u. schw. Oval „Cuzco“ und Punkte	15.—	10.—		1881. Nr. 162 mit Aufdr. eines liegenden Achtecks mit innerem Oval u. „Moquegua“ zwischen zwei Linien.		
	1881. Nr. 162 mit schw. Queroval „Cuzco“ und Punkte.			208	10 C. blau, Aufdr. rotviolett	12.50	8.—
196	10 C. blau, Aufdr. schw.	15.—	10.—		1883. Nr. 166 mit weiterem Aufdruck wie Nr. 208.		
	1883. Nr. 165 mit schw. Aufdr. eines Ovals mit 16 viereckigen Punkten u. „18 ^o distrito“ wie bei Nr. 194, bez. mit schw. Aufdruck „Cuzco“ in dicken Buchstaben im Oval ohne Punkte.			209	10 C. zinnob. Aufdr. violett	10.50	10.50
197	10 C. zinnob. Aufdr. schw.	7.50	7.50		1884. Nr. 45 und 42 mit Aufdruck wie Nr. 208.		
198	10 „ „ „ „ „	7.50	7.50	210	1 C. goldgelb, Aufdr. rotviol.	5.50	7.50
	1884. Nr. 42 und 159 mit Aufdr. eines Kreises, bez. Ovals u. „Cuzco“.			211	5 „ dunkelblau	3.50	3.50
199	5 C. dunkelblau, Aufdruck schwarz im Kreise	3.—	3.50		1885. Nr. 180 mit demselben Aufdruck.		
				212	10 C. schieferfarbig Aufdr. violett	5.—	5.—

Nr.	Peru.	Ung.	Geb.	Nr.	Peru.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1881. Nr. 162 mit Aufdr. eines schwarz grund. Ovals, umrahmt von 2 weissen Linien: „Correos — de — Ayacucho“.				Desgl. Nr. 44, 42, 40 u. 159 mit Aufdr. eines Ovals von 25 mm Länge und „Paita“, 5 1/2 mm hoch zwischen zwei Ornamentstrichen.		
213	10 C. blau, Aufdr. schwarz	16.50	10.—	230	5 C. ultramarin, Aufdruck schwarz	4.50	2.25
	1884. Nr. 42 mit Aufdruck Sonne und Umschrift: „Correos — Lima“.			231	5 „ dunkelblau, Aufdruck schwarz	4.75	2.75
214	5 C. dunkelblau, Aufdr. schw.	— 75	— 50	232	5 „ dunkelblau, Aufdruck rotviolett.	5.—	3.—
	1884. Nr. 44, 42, 43 u. 34 mit Aufdr. „Piura“, ohne Oval (7 : 13 1/2).			233	10 „ grün, Aufdr. schw.	7.50	5.25
215	5 C. ultramar., Aufdr. schw.	5.—	5.—	234	10 „ perlgr. „ „	7.50	5.25
216	5 „ dklblau, Aufdr. schwarz	4.50	3.50		April bis Mai 1884. Nr. 42 u. 40 mit Aufdr. eines „T“ im Doppelkreis (13 mm.)		
217	20 „ karmin, Aufdr. schwarz	7.50	5.50				
218	50 „ russ.-grün, Aufdr. schw.	9.50	8.—	236	5 C. dkl.-blau, Aufdr. schw.	5.—	3.—
	Desgleichen Nr. 44, 42 u. 43, mit Aufdr. „Piura“ ohne Oval (4 mm hoch).			237	10 „ grün, Aufdr. schw.	7.50	5.50
219	5 C. ultram., Aufdr. rotviol.	5.—	3.—		April bis Mai 1884. Nr. 42 m. Aufdr. „Lima“ in dicken Lettern.		
220	5 „ dklblau, Aufdr. rotviol.	5.—	2.75				
221	5 „ ultram., Aufdr. schwarz	5.50	3.50	238	5 C. dkl.-blau, Aufdr. schw.	5.50	3.50
222	20 „ karmin, Aufdr. schwarz	10.—	6.—		Juni bis Septbr. 1884. Nr. 40 u. 159 mit Aufdr. d. Schaftes eines amerikan. Sicherheitsschlüssels, in der Mitte vier-eckige Oeffnung u. 8 Löcher im Achteck.		
223	20 „ karmin, Aufdr. blau	12.—	7.50				
	Desgl. Nr. 42 mit Aufdr. eines 28 mm langen Querovals u. „Piura“ in dicken Buchstaben.			239	10 C. grün, Aufdr. schw.	10.50	5.50
224	5 C. dklblau, Aufdr. schwarz	3.25	1.50	240	10 „ perlgrau, Aufdr. schw.	12.50	8.—
	Desgl. Nr. 43 mit schildartig. Aufdruck „Piura“ i. Bogen, bogentörmigem Bande mit „Vapor“ u. zwei Rosetten.				Desgl. Nr. 40 mit Aufdr. des Schaftes eines französischen Sicherheitsschlüssels, in der Mitte ein Loch, darum ein in 7 kleine Trapeze geteilter Kreis.		
225	20 C. karmin, Aufdr. schwarz	10.—	7.—				
	Desgl. Npt. Nr. 37 u. 38 mit Aufdr. wie Nr. 225 bez. mit Aufdr. „Piura“ 70 mm hoch und in der Mitte durchlocht.			241	10 C. grün, Aufdr. schw.	10.50	5.50
226	10 C. orange, Aufdr. „Piura-Vapor“ schwarz	—	—		Aug. bis Okt. 1884. Stempelmarke „10cs. 1878/79“, unten Wappen m. Aufdr. „Correo y Fiscal“ sowie mit bezw. ohne „Franca“.		
227	20 „ blau, Aufdr. „Piura“ schwarz wie 215—218	—	—	242	10 C. gelb, Aufdr. schw. mit Franca.	—	—
	April bis Mai 1884. Nr. 44 und 42 mit Aufdr. Oval und „Paita“. (5 1/2 mm).			243	10 „ gelb, Aufdr. schw. ohne Franca.	—	—
228	5 C. ultram., Aufdr. rotviol.	5.—	4.—				
229	5 „ dklblau, Aufdr. rotviol.	3.50	2.—				

Nr.	Peru.	Ung.	Geb.	Nr.	Peru.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
244	April bis Mai 1884. Nr. 42 mit Aufdruck: doppelt umrandetes Achteck 27:12 u. „Pasco“ in dicken Lettern. 5 C. dunkelblau, Aufdruck zinnerober	4.75	2.75	264	1889. Nr. 84, jedoch mit rotem Dreieckaufdr. u. Nr. 40 mit rotem „Lima“, Aufdr. (wie Nr. 54—63) gez. 12 ¹ / ₂ . 1 C. grün, Hufeisen schw., Δ rot	—50	—40
245	April bis Mai 1884. Nr. 42 u. 159 m. Doppelkreis und „Chala“.	5.50	3.—	265	10 „ grün, Ovalaufdr. rot	1.50	1.50
246	5 C. dklblau, Aufdr. schw.	2.50	2.50	1890. Dienstmarken Nr. 257—63 mit rotem Aufdr. „GOBIERNO“ schräg im liegenden Rechteck.			
247	April bis Mai 1884. Nr. 42 mit Aufdr.: Oval u. „Pisco“.	5.50	3.—	266	1 C. rot auf grauviolett .	—15	—25
248	April bis Mai 1884. Nr. 42 und 159 mit Aufdruck: Oval 21:15 u. „Yca“, 7 mm hoch.	3.—	3.—	267	2 „ „ „ hellgrün . .	—25	—40
249	5 C. dklblau, Aufdr. schw.	3.50	3.50	268	5 „ „ „ orange . .	—75	—40
250	5 „ „ „ rotviol.	3.50	3.50	269	10 „ „ „ perlgrau . .	1.—	—50
251	5 „ „ „ viol.	5.—	4.50	270	20 „ „ „ dunkelblau .	1.75	—60
252	5 „ „ „ blau	4.50	3.—	271	50 „ „ „ rot	3.50	1.—
	10 „ „ „ rotviol.	4.50	3.—	272	1 Sol rot a. schwarzbraun	7.—	10.—
	Desgl. Nr. 42 u. 43 mit Aufdruck „Yca“ 6 mm hoch, darunter „Vapor“ im Bande und 2 Rosetten.			Philippinische Inseln.			
253	5 C. dklblau, Aufdr. schw.	5.—	5.—	(Neudrucke existieren nicht.)			
254	20 „ karmin, „ „	12.—	8.—	1854. Isabella II. mit Diadem u. r. i. Perlenoval. Kupferstich, ungez.			
	Mai bis Juli 1884. Nr. 42 mit dem Aufdruck: „Yca-Vapor“ wie Nr. 253 und ferner mit kleinem runden Stempel mit weissem Cursiv- „T“ in der Mitte.			1	5 Cuartos orange . . .	—	60.—
255	5 C. dklblau, „Yca-Vapor“ schw., Kreis zinnob.	8.—	8.—	2	10 „ „ rot	50.—	30.—
256	5 „ dklblau, „Yca-Vapor“ schw., Kreis karmin	8.—	8.—	3	10 „ „ rosa	50.—	30.—
	1886. Typus der Em. 1874/79 in veränderten Farben ohne Gauffrage, gez. 12 ¹ / ₂ .			4	1 Real Fuerte blau . .	35.—	30.—
257	1 C. grauviolett	—10	—10	5	2 „ „ „ grün . .	30.—	25.—
258	2 „ hellgrün	—15	—10	Isabella II. mit Diadem u. r. im Kreise, glatter Grund, Lithographie, ungez.			
259	5 „ orange	—40	—05	6	5 Cuartos orange . . .	125.—	50.—
260	10 „ perlgrau	—75	—15	1859. Isabella II. mit Lorbeerkranz u. r. im Perlenkreise, welcher oben u. unten die Einfassungslinie berührt. Untergrund weites Maschenwerk, ungez.			
261	20 „ dklblau (15. Sept.) .	1.40	—30	7	5 Cuartos ziegelrot . .	5.—	4.—
262	50 „ rot	3.50	—75	8	10 „ „ rosa	6.—	5.—
263	1 Sol schwarzbraun . . .	7.—	1.50	1861. Desgleichen, grössere Inschriften, Untergrund enges Maschenwerk, ungez.			
				9	5 Cuartos ziegelrot . .	4.—	3.50

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Philippinische Inseln.</i>				<i>Philippinische Inseln.</i>		
	1863. Desgleich. Perlenkreis, die Einfassungslinie nicht berührend, Untergr. weites Maschenwerk, ungez.			28	25 Cents de Peseta graulila	4.—	2.75
				29	62 " " " lila . .	3.50	1.—
				29a	62 " " " rosa (Fehlbruck)	6.—	6.—
10	5 Cuartos ziegelrot . . .	7.50	8.—	30	1 Peseta 25 Cents braun	7.—	5.—
	Desgleichen, Untergrund enges Maschenwerk, ungez.				1874. Sitzende Hispania nach links, gez. 14.		
11	5 Cuartos ziegelrot . . .	5.50	7.50	30a	12 Cents de Peseta lila .	1.50	—80
12	10 " " karmin	12.50	15.—	31	25 " " " ultram.	1.50	1.—
13	1 Real violett	47.50	50.—	32	62 " " " rosa .	3.50	1.—
14	2 " " blau	45.—	48.—	33	1 Peseta 25 Cents braun	12.50	7.50
	Aehn. Typ. wie vorstehend, oben „Correos“, unten „1 Rl. Plata F.“, ungez.				1870/71. Marken der Em. 1854, 1859, 1863 und 1864 mit schw. Aufdr. „Habilitado por la Nacion“.		
	a) „Correos“ ohne Punkt.						
15	1 Real Plata F. grün . . .	20.—	20.—	34	1 Real Fuerte blau (Nr. 4)	—	38.—
	b) „Correos“ mit Punkt, magere Inschrift.			35	10 Cuartos rosa (Nr. 8) .	4.—	4.—
16	1 Real Plata F. graugrün	12.—	12.—	36	5 " " ziegelrot (Nr.10)	10.—	10.—
	c) „Correos“ mit Punkt, fettere Inschrift.			37	5 " " " (Nr.11)	4.—	3.—
17	1 Real Plata F. hellgrün .	7.50	7.50	38	10 " " karmin (Nr. 12)	—	7.50
	1864. Königin Isabella mit Diadem n. links im Oval, ungez.			39	1 Real violett (Nr. 13) .	—	—
18	3 ¹ / ₈ Cent. Po. Fe. schwarz auf chamois	1.25	1.—	40	2 " " blau (Nr. 14) . .	—	—
19	6 ² / ₈ Cent. Po. Fe. grün auf mattrosa	1.50	—75	41	1 " " Plata F. graugrün (Nr. 16)	—	7.50
20	12 ⁴ / ₈ Cent. Po. Fe. blau auf fleischrot	1.75	1.25	42	1 " " Plata F. hellgrün (Nr. 17)	4.50	3.50
21	25 Cent. Po. F. ziegelrot auf mattrosa	2.50	2.—	43	3 ¹ / ₈ Cent. Po. Fe. schwarz (Nr. 18)	2.—	1.50
	1870. Kopf der Hispania en face im Oval, gez. 14.			44	6 ² / ₈ " " Po. Fe. grün (Nr. 19)	1.75	—90
22	5 Cent. de Escudo blau .	3.—	1.75	45	12 ¹ / ₈ „ Po. Fe. blau (Nr. 20)	4.50	1.50
23	10 " " " grün .	2.50	—90	46	25 Cent. Po. Fe. rot (Nr. 21)	5.—	3.50
24	20 " " " braun .	3.—	1.—		Desgleichen Em. 1855 von Cuba, Wz. Schlingen.		
25	40 " " " rosa .	4.50	3.—	47	1 Rl. Plata F. grün . . .	25.—	25.—
	1872. Amadeus I. n. r. im Rechteck, gez. 14.			48	2 Rs. " " rot	15.—	15.—
26	12 Cents de Peseta rosa .	1.75	1.25		1876/77. Alfons XII. n. r. im Oval, gez. 14.		
26a	12 " " " blau (Fehlbruck)	12.—	12.—	49	2 Cents de Peso rosa . .	—50	—50
27	16 Cents de Peseta ultramar.	5.50	3.50	50	2 " " " blau . .	20.—	25.—
				51	6 " " " braunor.	2.50	1.—
				52	10 " " " blau . .	1.25	—75
				53	12 " " " lila . .	1.—	—30
				54	20 " " " violett .	2.—	—80
				55	25 " " " grün .	2.50	—50

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Philippinische Inseln.</i>				<i>Philippinische Inseln.</i>		
	1877. Marke Nr. 49 mit schw. Aufdr. „Habilitado — 12 Cs Pta“ im Achteck, gez. 14.				1881. Dieselbe Marke mit schwarzem Aufdruck „Habilitado — Correos — 2 Cents de Peso“, gez. 14.		
56	12 Cs de Peseta rosa . .	3.50	2.50	75	2 Cents de Peso gelbbraun (Aufdruck 3zeilig) . .	—	—
	1877/79. Typ. d. Em. 1876/77. Wertangabe in Milesimos de Peso, gez. 14.			75a	2 Cents de Peso gelbbraun (Aufdruck 4zeilig) . .	—	—
57	0,0625 Mils de Peso lila . .	2.—	2.—		1881. Stempelmarke d. Em. 1878 m. Wappen zu 2 Reales blau, mit schwarzem Aufdr. wie Nr. 75a, gez. 14.		
58	25 „ „ „ schw. .	1.—	— .30				
59	25 „ „ „ grün .	2.50	2.50				
60	50 „ „ „ lila .	3.50	2.50				
61	100 „ „ „ karmin	3.50	2.50	76	8 Cms. blau	3.—	2.—
62	100 „ „ „ grün .	2.—	1.50		1881. Marke Nr. 71, mit schwarzem Aufdr. „Habilitado — Correos — 2 Cents de Peso“, gez. 14.		
63	125 „ „ „ blau .	1.50	— .60				
64	200 „ „ „ rosa .	2.50	2.50	77	2 Cents de Peso schwarz auf braun	1.50	1.50
65	250 „ „ „ gelbl.-grau .	2.50	1.—		1881. Stempelmarke d. Em. 1878 mit Wappen zu 10 Cuartos gelbbraun, m. schwarz. Aufdr. „Habilitado“ — pa Correos — de Un Real“, gez. 14.		
	1878. Marke Nr. 58 mit farbigem Aufdruck „Habilitado“ 12 Cs. Pta“ im Achteck, gez.			78	1 Real schw. a. gelbbraun	7.50	3.—
66	12 Cs. PTA schwarz, auf 25 Mils de Peso schwarz	3.—	3.50		1881. Stempelmarke d. Em. 1878 mit Wappen, als Postmarke verwendet, gez. 14.		
67	12 Cs. blau a. 25 Mils de Peso schwarz	3.—	3.—	79	1 Real grün	—	—
	1879. Marken Nr. 59 u. 61 m. schwarz. Aufdr. „Convenio Universal de Correos, Habilitado“ und Wertangabe, gez. 14.				1881. Stempelmarke d. Em. 1878 zu 200 Mils de Peso, mit gelbem Aufdr. „Habilitado“ — pa U. Postal — 2 Cmos“, gez. 14.		
68	2 Cents de Peso schw. a. grün.	4.—	2.50	80	2 Cmos grün	4.—	3.—
69	8 „ „ „ „ „ karm.	2.50	2.—		1882. Typ. der Em. 1880, gez. 14.		
	1880. Neuer Typus Kopf Alfons XII. n. r. im Oval, gez. 14.			81	2 ⁴ / ₈ Cmos de Pesoultramarin	— .30	— .20
70	2 Cents de Peso rosa . .	— .25	— .15	82	12 ⁴ / ₈ „ „ „ karmin .	1.—	— .15
71	2 ¹ / ₂ „ „ „ dunkelbr.	— .30	— .20	83	20 „ „ „ braun . .	2.—	— .60
73	8 „ „ „ hellbraun.	— .75	— .40		1882. Stempelmarke d. Em. 1878, zu 10 Cuartos gelbbraun, als Postmarke verwendet, gez. 14.		
	1881. Stempelmarke d. Em. 1878 m. Wappen zu 10 Cuartos gelbbraun, m. schwarz. Aufdruck „Habilitado — para — Correos — 2 ⁴ / ₈ Cms.“, gez. 14.			84	10 Cuartos gelbbraun . .	2.—	—
74	2 ⁴ / ₈ Cms. gelbbraun . . .	2.—	1.—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Philippinische Inseln.</i>				<i>Philippinische Inseln.</i>		
123	1 Peso braun, Telegraphenmarke, Em. 1882, Alfons XII. n. r. im Oval	—	—		Diverse Marken m. dem rotvioletten Oval-Aufdrucke „Habilitado para Comunicaciones — 2 ¹ / ₈ CMOS“, gez. 14.		
124	250 Mils. d. Pes. blau (Nr. 110)	—	—				
125	1 Real grün, Emiss. 1878, Wappen m. rotem Aufdr. „Habilitado — Para Correos“	—	—	140	2 ¹ / ₈ Cmos auf ¹ / ₈ de C. grün (Nr. 131)	1.50	1.50
126	5 Pesetas grün, Em. 1872, Wappen	—	—	141	2 ¹ / ₈ „ auf 50 Mil. gelbbraun (Nr. 135)	4.—	4.—
127	200 Mils. de Peso blau, Em. 1878, Wappen	—	—	142	2 ¹ / ₈ „ auf 1 C. d. P. grün (Nr. 136)	1.50	—
128	200 Mils. de Peso grün, Em. 1880, Wappen	—	—	143	2 ¹ / ₈ „ auf 5 C. d. P. schieferblau (Nr. 137)	1.50	—
	1885. Verschiedene Post- u. Stempelmark. mit rotem Aufdruck des neuen Wertes, gez. 14.			144	2 ¹ / ₈ „ auf 10 C. d. P. hellgrün (Nr. 89 in anderer Farbe)	2.—	2.50
129	„Habilitado — Pa Correos — de 16 Ctos.“ auf blau (Nr. 81)	11.50	—	145	2 ¹ / ₈ „ auf 1 C. d. P. braun, Telegraphenm. mit Kopf des Königs	1.25	1.25
130	„Habilitado — Correos — 6 ² / ₈ Cens“, auf blau (Nr. 105)	8.—	12.—	146	2 ¹ / ₈ Cmos auf 200 M. d. P. grün, Derechos de Firma — Stempel. m. Wapp. im inneren Oval	10.—	—
	1886. Alfons XII. n. r. im Oval, obere Inschr. „Filipas Impresos“, gez. 14.			147	2 ¹ / ₈ Cmos auf 20 C. d. P. braun, Derechos de Firma — Stempel. mit Wappen i. inneren Oval	4.—	5.—
131	¹ / ₈ de Centavo grün	—10	—20		1889. Typus d. Marke Nr. 131 „Filipas Impresos“, f. Dr. w. P. gez. 14.		
	1886. Marke Nr. 81 m. farb. Aufdruck „Habilitado — U. Postal — (neuer Wert)“ im Kreise, gez. 14.			148	1 M. de Peso blassrot	—10	—15
132	1 Cent. karmin auf 2 ¹ / ₈ C. d. P. blau	1.—	—	149	2 „ „ „ hellblau	—15	—15
133	10 Cent. schwarz auf 2 ¹ / ₈ C. d. P. blau	3.—	—	150	5 „ „ „ braun	—20	—20
	1888. Marke Nr. 81 m. Oval-Aufdruck „Union Gral Postal — 8 Cent. — Habilitado“, gez. 14.				Diverse Marken m. schwarzem Oval-Aufdruck „Habilitado — Recargo de Consumos S 002 ¹ / ₈ “, gez. 14.		
134	8 Cent. karmin a. 2 ¹ / ₈ C. d. P. blau	1.50	—80	150a	002 ¹ / ₈ auf ¹ / ₈ d. C. grün (Nr. 131)	1.50	1.50
	Aehnlicher Typus wie Nr. 87/91, gez. 14.			151	002 ¹ / ₈ auf 1 C. d. P. grün (Nr. 136)	1.50	1.50
135	50 Mil. gelbbraun	—75	1.25	152	002 ¹ / ₈ auf 2 C. d. P. karmin (Nr. 70)	1.50	1.50
136	1 C. de Peso grün	—20	—20	153	002 ¹ / ₈ auf 2 ¹ / ₈ C. d. P. blau (Nr. 81)	1.—	1.—
137	5 „ „ „ schieferblau	1.25	—	154	002 ¹ / ₈ auf 5 C. d. P. schieferblau (Nr. 137)	1.50	1.50
138	6 „ „ „ hellbraun	1.25	—60	155	002 ¹ / ₈ auf 12 ¹ / ₈ C. d. P. karmin (Nr. 82)	1.50	1.50
139	8 „ „ „ braungelb	—	—				

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Philippinische Inseln.</i>				<i>Philippinische Inseln.</i>		
156	002 ⁴ / ₈ a. 1 C. d. P. olivenbr., Telegraphenmarke mit Kopf des Königs n. r.	1.50	1.50	167	2 M. de P. dunkelviolett .	—15	—15
157	002 ⁴ / ₈ auf 2 ⁴ / ₈ C. d. P. blau, Telegraphenmarke mit Kopf des Königs n. r.	1.50	1.50	168	5 " " " "	—20	—20
158	002 ⁴ / ₈ auf 5 C. d. P. dunkel- blau, Telegraphenmarke im gleichen Typus . .	1.50	1.50	169	1/8 d. Centavo braun. . .	—20	—20
159	002 ¹ / ₈ auf 10 C. d. P. hell- grün, Telegraphenmarke in demselben Typus . .	1.50	1.50		Desgleichen mit Inschrift „Filipinas“, f. Dr. w. P., gez. 14.		
160	002 ² / ₈ auf 20 C. d. P. lila, Telegraphenmarke in demselben Typus . . .	1.50	1.50	170	2 C. d. P. karminrot . .	—20	—15
160a	002 ⁴ / ₈ auf 50 M. gelbbraun (Nr. 135)	1.50	1.50	171	2 ⁴ / ₈ " " " blau	—25	—10
160b	002 ² / ₈ auf 2 C. d. P. karmin- rosa, Telegraphenmarke mit Kopf d. Königs n. r.	1.50	1.50	172	5 " " " schieferblau . . .	—80	1.—
160c	002 ² / ₈ auf 10 C. d. P. lila, Telegraphenmarke (Ty- pus Nr. 159)	1.50	1.50	173	5 " " " schiefergrün . .	—50	—20
	Desgleichen, mit dem Auf- drucke „Habilitado-Re- cargos de Consumos“ und neuer Wertangabe, gez. 14.			174	8 " " " hellgrün	—75	—15
161	§ 005 auf 20 C. d. P. lila, Telegraphenmarke (Ty- pus Nr. 160)	2.—	2.—	175	10 " " " blaugrün	1.20	—35
162	§ 007 ⁴ / ₈ auf 20 C. d. P. lila, Telegraphenmarke (Typus Nr. 160)	2.—	2.—	176	12 ⁴ / ₈ " " " grün.	1.—	—35
163	§ 010 auf 20 C. d. P. lila, Telegraphenmarke (Ty- pus Nr. 160)	2.—	2.—	177	20 " " " karminrosa . .	1.80	—50
163a	§ 011 ⁴ / ₈ auf 5 P. grün, Derecho Judicial-Marke, m. Wappen in der Mitte	2.50	2.50	178	25 " " " braun	2.—	2.—
164	§ 017 ⁴ / ₈ a. 5 P. rot, Derecho Judicial-Marke mit Ge- rechtigkeit mit Wage .	3.—	3.—		1891. Typus Nr. 170—178 mit abgeänderten Farben, gez. 14.		
165	§ 017 ⁴ / ₈ auf 5 P. grün, Derecho Judicial-Marke m. Wappen in der Mitte	3.—	3.—	179	5 C. d. P. olivenbraun. .	—50	—20
	1889. Zeitungsmarken. Kopfd. Königs Alfons XIII. nach rechts, mit Inschrift „Filipinas Impresos“, f. Dr. w. P., gez. 14.			180	10 " " " karminrosa . .	—80	—30
166	1 M. de P. dunkelviolett .	—10	—15	181	20 " " " lachsfarbig . .	1.50	—50
				182	25 " " " blau	2.—	—60
					1892. Zeitungsmarken. Nr. 166—169 in anderer Farbe, f. Dr. w. P., gez. 14.		
				183	1 M. de P. hellgrün . . .	—10	—
				184	2 " " " "	—10	—
				185	5 " " " "	—10	—
				186	6 " " " rosa	—15	—
				187	8 C. " " " hellgrün . . .	—15	—
					Die Marken 170 u. folgende in anderen Farben bezw. neuen Werten, f. Dr. w. P., gez. 14.		
				188	2 C. de P. violett	—20	—
				189	5 " " " hellgrün	—25	—
				190	6 " " " hellbraun	—25	—
				191	8 " " " hellblau	—25	—
				192	10 " " " karmin	—30	—
				193	15 " " " hellrotbraun . .	—40	—
				194	20 " " " graubraun	—50	—
				195	40 " " " schiefergrau . .	—80	—
				196	80 " " " orange	1.60	—
					Polen.		
					(Neudrucke existieren nicht.)		
					1860. Doppeladler im rosa Oval, zweif. Dr. w. P., gez. 12.		
				1	10 Kop. blau und rosa . .	4.—	2.50

Nr.	Ponta Delgado.		Nr.	Puertorico.	
	Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.		Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.
	Ponta Delgado. (Azoren.)			Puertorico.	
	1892. Dom Carloszeichnung wie Angra, f. Dr. w. P., gez. 11 ¹ / ₂ , 13.		17	25 Cs. Peseta ultramarin .	1.— —.20
1	5 Reis gelbbraun . . .	— .15 —	18	50 " " graubraun .	1.75 —.70
2	10 " rotviolett . . .	— .20 —	18a	5 " " lackfarben .	— —
3	15 " hellrotbraun . . .	— .30 —	18b	10 " " rotbraun .	— —
4	20 " graulila . . .	— .35 —		1878. Desgleichen, Jahreszahl 1878, gez. 14.	
5	25 " grün . . .	— .40 —	19	5 Cs. Peseta olivenbraun .	3.— 3.—
6	50 " hellblau . . .	— .75 —	20	10 " " braun . . .	4.50 7.—
7	80 " gelbgrün . . .	1.20 —	21	25 " " grün . . .	— .75 —.20
	Puertorico. (Neudrucke existieren nicht.)		22	50 " " ultramarin .	— .75 —.20
	1873. Gleiche Em. von Cuba, Amadeus I. mit schwarzem Federzugautdruck, I. Type, gez. 14.		23	1 Peseta graubraun . . .	2.50 1.50
1	25 Cs. de Peseta lila . . .	2.— —.30		1879. Desgleichen, Jahreszahl 1879, gez. 14.	
2	50 " " " braun . . .	3.— —.75	24	5 Cs. Peseta rot . . .	— .80 1.—
3	1 Peseta rotbraun . . .	3.— 2.50	25	10 " " braun . . .	— .70 1.—
	1874. Desgl., sitzende Hispania mit schwarzem Federzug II. Type, gez. 14.		26	15 " " schwarz . . .	— .90 1.—
4	25 Cs. de Peseta ultramarin	2.— —.30	27	25 " " blau . . .	— .75 —.20
	1875. Desgl., Wappen und Mauerkrone mit schwarzem Federzug II. Type, gez. 14.		28	50 " " grün . . .	— .90 —.25
5	25 Cs. Peseta ultramarin .	1.50 —.25	29	1 Peseta grau	2.75 1.—
6	50 " " grün . . .	2.50 1.—		1880. Typ. d. Em. 1878 von Spanien, Alfons XII. i. Oval, oben „Puerto Rico 1880“, f. Dr. w. P., gez. 14.	
7	1 Peseta rotbraun . . .	— 4.—	30	5 Cent. de Peseta grün .	— .30 —.50
	1876. Desgl., Alfons XII., mit schwarzem Federzug III. Type, gez. 14.		31	10 " " " rosa . . .	— .50 —.60
8	25 Cs. Peseta lila . . .	1.— —.25	32	15 " " " gelbbr. . .	— .80 1.—
9	50 " " ultramarin .	2.50 —.75	38	25 " " " blau . . .	— .60 —.15
10	1 Peseta schwarz . . .	3.50 2.50	34	40 " " " grau . . .	— .80 —.35
	1876. Desgl., mit schwarzem Federzug, IV. Type, Jahreszahl 1876, gez. 14.		35	50 " " " braun . . .	1.50 —.75
11	25 Cs. Peseta lila . . .	2.— —.40	36	1 Peseta graubraun . . .	2.50 1.—
13	1 Peseta schwarz . . .	3.50 2.50		1880. Desgleichen, oben „1880“ gez. 14.	
	1877. Alfons XII. n. r. im Oval, ob. Jahreszahl, gez. 14.		37	1/4 C. de Peseta grün . . .	1.— 1.50
14	5 Cs. Peseta braun . . .	— .75 1.—	38	1/2 " " " rosa . . .	1.— 1.50
15	10 " " rosa . . .	1.— 2.—	39	1 " " " braun . . .	1.— 1.50
16	15 " " grün . . .	1.50 3.—	40	2 " " " grau . . .	1.— 1.50
			41	3 " " " gelb . . .	2.50 1.75
			42	4 " " " schwarz . . .	2.50 2.—
				1881. Desgleichen, „1881“ gez. 14.	
			43	1/2 M. de Peso rotviolett .	— .10 —.50
			44	1 " " " lila . . .	— .10 —.50
			45	2 " " " rosa . . .	— .35 —.50
			46	4 " " " gelbgrün . . .	— .35 —.50
			47	6 " " " hellviolett . . .	— .40 —.50
			48	8 " " " ultramarin .	— .40 —.50
			49	1 C. " " dunkelgrün . . .	— .30 —.20
			50	2 " " " rotviolett . . .	— .30 —.20

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.		
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.		
<i>Puertorico.</i>									
51	3 C. de Peso	braun	—30	—20	96	6 M. de P. karminrosa	—10	—	
52	5 " " "	ultramarin	—50	—15	97	8 " " "	gelbgrün	—15	—
53	8 " " "	gelbbraun	1.—	—30	98	1 C. " " "	rotbraun	—20	—
54	10 " " "	lila	2.—	—75	99	2 " " "	hellrotbraun	—20	—
55	20 " " "	olivengrün	2.50	—75	100	3 " " "	rot	—30	—
1882/86. Desgleichen, Puertorico ohne Jahreszahl, gez. 14.									
56	1/2 M. de P. rosa		—10	—10	101	5 " " "	blaugrün	—40	—
57	1 " " "	braunrot	—10	—10	102	8 " " "	dunkelbraun	—60	—
58	2 " " "	lila	—10	—08	103	10 " " "	blassrosa	—75	—
59	4 " " "	violett	—10	—10	104	20 " " "	blassviolett	1.35	—
60	6 " " "	braun	—15	—12	105	40 " " "	schiefergrau	2.50	—
61	8 " " "	gelbgrün	—15	—15	106	80 " " "	orange	4.50	—
62	1 C. " " "	hellgrün	—20	—10	Portugal.				
63	2 " " "	rosa	—20	—08	1853. Maria II. en relief n. l. in verschied. Einfassungen.				
64	3 " " "	orange	—30	—25	1	5 Reis hellbraun	12.50	7.50	
65	5 " " "	ultramarin	—40	—05	2	5 " " "	dunkelbraun	12.50	7.50
66	8 " " "	granbraun	—60	—15	3	25 " " "	blau	5.50	—50
67	10 " " "	blaugrün	1.25	—30	4	50 " " "	grün	15.—	6.50
68	20 " " "	graulila	1.50	—30	5	100 " " "	lila	—	35.—
69	40 " " "	mattblau	3.—	1.25	(Nr. 1—5 sind 1864 neugedr., ein zweiter Neudruck auf satinirtem, weissen Pap. (ungummiert) stammt aus 1885.				
70	80 " " "	olivengrün	6.—	3.—	1855. Pedro V. n. r. en relief mit glattem Haar in verschied. Einfassungen.				
70a	8 " " "	orange Fehldr.	7.50	10.—	6	5 Reis braun	17.50	10.—	
71	1/2 " " "	rotviolett	—10	—05	7	25 " " "	blau (kleine Ziff.)	20.—	—35
72	1 " " "	braun	—10	—05	8	25 " " "	(grosse ")	6.—	—35
73	3 " " "	braun	—50	—25	9	50 " " "	grün	2.50	—90
76	8 " " "	braun Fehldr.	4.—	5.—	10	100 " " "	lila	3.50	1.50
1889. Kopf d. Königs Alfons XIII. nach rechts, f. Dr. w. P., gez. 14.									
77	1/2 M. de P. schwarz		—05	—10	Nr. 6, 8—10 wurden ebenfalls 1886 un gummiert neugedr.				
78	1 " " "	graublau	—05	—10	1856/57. Desgleichen, mit gelocktem Haar.				
79	2 " " "	rosa	—05	—08	11	5 Reis hellbraun	5.—	2.—	
80	4 " " "	bronzegrün	—08	—10	12	5 " " "	dunkelbraun	2.—	—90
81	6 " " "	braun	—10	—12	13	25 " " "	blau (feines Netz)	10.—	—50
82	8 " " "	olivengrün	—15	—15	14	25 " " "	(grob. Netz)	1.75	—25
83	1 C. " " "	gelbbraun	—20	—10	15	25 " " "	rosa	2.75	—15
84	2 " " "	dunkelviolett	—20	—08	Neudruck von Nr. 12, 14 u. 15 aus 1885 (ungummiert).				
85	3 " " "	dunkelblau	—30	—10	1862/64. Louis I. en relief n. l. in verschied. Einfassung.				
86	5 " " "	braunviolett	—40	—10	16	5 — Reis braun (I. Type)	—90	—15	
87	8 " " "	ultramarin	—60	—06	17	5 Reis braun (II. Type)	1.75	—50	
88	10 " " "	rosa	—75	—20	18	10 " " "	orange	—90	—50
89	20 " " "	zinnberrot	1.25	—35	19	25 " " "	rosa	1.50	—12
90	40 " " "	orange	2.50	—30					
91	80 " " "	grün gelb	5.50	—					
1892. Farbenänderung der Emiss. v. 1889, f. Dr. w. P., gez. 14.									
92	1/2 M. de P. graugrün		—05	—					
93	1 " " "	dunkelviolett	—05	—					
94	2 " " "	braunviolett	—05	—					
95	4 " " "	ultramarin	—08	—					

Nr.	Portugal.	Ung. Geb.		Nr.	Portugal.	Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
20	50 Reis grün	2.75	—80				
21	100 „ lila	3.50	1.50				
	Neudruck 17—21 1885 un- gummiert.			52	10 Reis dunkelgrün, blau- grün	1.—	—25
	1866. Louis I. en relief n. l. im Perlenoval, Stecherzeich. „C. W.“ am Schnitttrande d. Halses, ungezähnt.			53	50 „ blau	1.25	—25
					Nr. 51, 52, 53 wurden 1886 neugedruckt.		
22	5 Reis schwarz	—90	—35		1880. Louis I. n. l. im Doppel- oval, gez. 13.		
23	10 „ gelb	2.50	1.75	54	25 Reis blaugrau	1.50	—30
24	20 „ olivenbraun	2.50	1.50		Neugedr. 1885, un- gummiert.		
25	25 „ rosa	1.25	—15		Louis I. n. l. im Oval, mit Umschrift „Portugal Con- tinente“, gez. 12 ¹ / ₂ , 13 ¹ / ₂ .		
26	50 „ grün	2.75	1.75				
27	80 „ orangerot	3.50	2.50	55	25 Reis lila	—55	—08
28	100 „ lila	4.—	2.50	56	25 „ violett	—55	—08
29	120 „ blau	4.50	2.25		Nr. 56 neugedruckt 1885.		
	Nr. 22—29 wurde ebenfalls 1885 neugedruckt.				Typus der Em. 1870, gez. 12 ¹ / ₂ , 13 ¹ / ₂ .		
	1867. Desgl., gezähnt 12 ¹ / ₂ .			57	150 Reis gelb	1.75	—35
30	5 Reis schwarz	—60	—25	58	10 „ gelbgrün	—25	—10
31	10 „ gelb	1.75	—90		Nr. 57 wurde ebenfalls 1885 neugedruckt, Nr. 58 zwar nicht, aber die ähnliche Marke Nr. 52: die Farbe des Neudrucks steht gerade zwischen dunkelgrün und gelbgrün.		
32	20 „ olivenbraun	1.75	1.75		Typ. der Marke Nr. 55, gez. 12 ¹ / ₂ , 13 ¹ / ₂ .		
33	25 „ rosa	—90	—10	59	5 Reis schwarz	—15	—08
34	50 „ grün	2.50	1.75		1881. Louis I. en face n. l. im Kreise, oben „Portugal Continente“, gez. 12 ¹ / ₂ , 13 ¹ / ₂ .		
35	80 „ orange	3.50	2.25	60	50 Reis blau	1.—	—20
36	100 „ lila	3.50	2.25		Nr. 59 und 60 wurden 1886 neugedruckt.		
37	120 „ blau	3.—	1.50		1882. Louis I. en face n. r. im Doppelkreis m. Umschrift „Correios e Telegraphos“, gez. 12 ¹ / ₂ .		
38	240 „ lila	8.—	5.—	61	25 Reis braun	—25	—03
	1885 neugedruckt Nr. 30—38.				Louis I. en face n. r. im Doppelkreise, unten „Cor- reios e Telegs“, gez. 12 ¹ / ₂ .		
	1870/76. Desgleichen, ohne C. W., gez. 12 ¹ / ₂ , 13 ¹ / ₂ .			62	50 Reis blau	—50	—06
39	5 Reis schwarz	—20	—08				
40	10 „ gelb	—30	—25				
41	20 „ olivenbr. (bräun- lichgelb)	—35	—15				
42	25 Reis rosa	—40	—03				
43	50 „ grün	1.25	—20				
44	80 „ orangerot, gelb	1.—	—10				
45	100 „ lila	1.—	—10				
46	120 „ blau	2.50	1.50				
47	240 „ lila	12.50	7.50				
48	15 „ braun	—30	—20				
49	150 „ blau	2.25	1.25				
50	300 „ violett	2.50	—35				
	Auch Nr. 39—50 wurden 1885 un- gummiert auf w. satiniertem Papier neugedr.						
	1876. Wertziffer im Quer- oval, gez. 12 ¹ / ₂ , 13.						
51	2 ¹ / ₂ Reis bronzegrün	—10	—02				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Portugal.</i>				<i>Portugal.</i>		
	1883/84. Aehnl. Typus wie Marke Nr. 62, gez. 12 ¹ / ₂ .			77	20 R ^s lilagrau	—30	—15
63	5 Reis grau	—10	—03	78	25 „ grün	—35	—05
64	500 „ schwarz	—	—	79	50 „ hellblau	—60	—10
	1884. Typus der Em. 1870, gez. 12 ¹ / ₂ .			80	75 „ karminrosa	—75	—25
65	1000 Reis schwarz	7.50	3.50	81	80 „ hellgrün	—80	—25
	Wertziffer im Oval, gez. 12 ¹ / ₂ .				1892. Provisor. Ausgabe. Marken früherer Ausg. mit schwarzem Aufdruck „PROVISORIO—2 ¹ / ₂ REIS“.		
66	2 Reis schwarz	—05	—05	82	2 ¹ / ₂ Reis schwarz auf 5 Reis grau (Nr. 63, 70)	—	—
	Louis I. en face n. r. im Perlenoval, gez. 12 ¹ / ₂ .			83	2 ¹ / ₂ Reis schw. auf 10 Reis grün (Nr. 67)	—	—
67	10 Reis grün	—10	—05	84	2 ¹ / ₂ Reis schw. auf 50 Reis blau (Nr. 62)	—	—
	1885. Typus der Marke Nr. 41, gez. 12 ¹ / ₂ .				Desgl., schwarzer Aufdruck „PROVISORIO“, wagrecht.		
68	20 Reis rot	—20	—20	85	5 Reis schwarz auf schw. (Nr. 63, 70)	—15	—
	1887. Marke Nr. 51, abgeänderte Farbe, gez. 11 ¹ / ₂ .			86	10 Reis schwarz auf grün (Nr. 67)	—20	—
69	2 ¹ / ₂ Reis braun	—05	—03		Desgl., farbiger, schräger, von links nach rechts steigender Aufdruck „PROVISORIO“.		
	Marke Nr. 63, gez. 11 ¹ / ₂ .			87	5 R. rot auf schw. (Nr. 63, 70)	—15	—15
70	5 Reis grau	—10	—03	88	10 „ „ „ grün (Nr. 67)	—25	—20
	Louis I. en face n. r. im Oval, gez. 12 ¹ / ₂ .			89	20 „ schw. u. karmin (Nr. 71)	—35	—25
71	20 Reis karmin	—20	—08	90	25 „ „ „ violett (Nr. 72)	—35	—25
	Desgleichen, Inschrift „Correios e Telegraphos“, gez. 11 ¹ / ₂ .				Portugiesisch-Indien. (Neudrucke existieren nicht.)		
72	25 Reis violett	—25	—03		1871/77. Typus der Emissionen 1871—1877. Grosse Wertziffer, darunter „Reis“ a. senkrecht liniert. Grunde im Oval, mit Inschrift „Serviço—Postal—India—Port.“, punktiert durchstoehen.		
	Marke Nr. 64, abgeänderte Farbe, gez. 13 ¹ / ₂ .				1871. „Reis“ mit dünnen Lettern, 30—32 das Oval nicht berührende Linien, weiss. Papier, durchstoch. 16.		
73	500 Reis lila	3.—	1.25	1	10 Reis schwarz	—	3.—
	1892. Brustbild des Königs Don Louis ³ / ₄ nach links im Oval, in dem rechteckigen Rahmen oben Wertangabe, unten „CONTINENTE“, links „CORREIOS“, rechts „PORTUGAL“, f. Dr. w. P., gez. 11 ¹ / ₂ , 12, 12 ¹ / ₂ , 13, 13 ¹ / ₂ , 14.			2	20 „ rot	—	4.—
74	5 R ^s gelbbraun	—10	—05	3	40 „ blau	—	10.—
75	10 „ lila	—20	—10	4	100 „ grün	—	15.—
76	15 „ braun	—25	—15	5	200 „ gelb	—	30.—
				6	300 „ viol. durchst. 12 ¹ / ₂	—	—
				7	600 „ „ „ 12 ¹ / ₂	—	—
				8	900 „ „ „ 12 ¹ / ₂	—	—

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Portugiesisch-Indien.</i>				<i>Portugiesisch-Indien.</i>		
	1872. Desgleichen, bläuliches Papier, durchst. 12 ¹ / ₂ .			39	200 Reis gelb	7.50	14.—
9	10 Reis schwarz	1.—	—	40	300 " violett	15.—	—
10	20 " rot	1.—	2.—	41	600 " "	20.—	—
11	300 " violett	15.—	—	42	900 " "	25.—	—
12	600 " "	—	—		1877/81. Krone im Doppelkreise, gez. 13.		
12a	900 " "	—	—	43	5 Reis schwarz	—25	—40
	1873. „Reis“ mit dicken Lettern, 42—44 das Oval oben und unten berührende Linien, durchstochen 12 ¹ / ₂ .			44	10 " gelb	—40	—60
13	10 Reis schwarz	2.50	3.—	45	20 " olivenbraun	—50	—50
14	20 " rot	6.—	2.50	46	25 " rosa	—35	—40
15	40 " ultramarin	3.50	5.—	47	40 " blau	—80	1.—
16	100 " grün	12.—	15.—	48	50 " grün	1.75	—75
17	200 " gelb	12.—	20.—	49	100 " lila	1.50	1.—
18	300 " violett	—	—	50	200 " orange	4.—	2.—
19	600 " "	20.—	—	51	300 " braun	6.—	3.50
20	900 " "	30.—	—	52	10 " grün	—75	—50
	1875. Desgleichen, klein. Ziffern, bläuliches Papier, durchstochen 12 ¹ / ₂ .			53	25 " grau	1.—	—90
21	10 Reis schwarz	2.25	4.—	54	50 " blau	2.50	4.50
22	15 " rot	1.—	3.50	55	40 " gelb	2.—	4.50
24	20 " rot	2.25	5.—		1881. Div. Marken mit farb. Aufdruck der neuen Wertziffer, durchst. 12 ¹ / ₂ .		
	1876. Desgleichen. An Stelle des V in SERVIÇO ein verkehrtes A (∇), 40—42 Linien, durchstochen 12 ¹ / ₂ .			56	5 Reis rot a. 10 R. schw. (Nr. 25)	3.—	3.75
25	10 Reis schwarz	1.—	2.50	57	1 ¹ / ₂ " schw. a. 20 R. rot (Nr. 27)	7.50	5.—
26	15 " rosa	2.50	7.50	57a	1 ¹ / ₂ " schw. a. 10 R. schw. (Nr. 25)	12.50	—
27	20 " rot	1.—	2.50	57b	5 " schw. a. 20 R. rot (Nr. 27)	2.—	3.—
28	40 " ultramarin	4.50	10.—	58	5 " schw. a. 20 R. rot (Nr. 36)	2.—	3.25
29	100 " grün	10.—	10.—	60	5 " rot a. 10 R. schwarz (Nr. 34)	3.—	4.—
30	200 " gelb	30.—	—	61	5 " schwarz a. 15 R. rosa (Nr. 22)	2.50	3.50
31	300 " violett	30.—	—		1881. Div. Marken der Em. 1877/80 mit Krone, mit schw. Aufdruck des neuen Wertes, gez. 13.		
32	600 " "	75.—	—	62	4 ¹ / ₂ Reis auf 20 R. olivenbr.	—75	1.50
33	900 " "	80.—	—	63	6 " " 20 " " "	6.—	6.—
	1877. Desgl., mit siebenstrahligem Stern über der Wertziffer und 40—42 das Oval nicht berührenden Linien, durchst. 12 ¹ / ₂ .			64	6 " " 25 " grau	3.—	3.—
34	10 Reis schw. (auch ungez.)	1.—	2.50	64a	1 ¹ / ₂ " " 20 " braun	1.50	1.50
35	15 " rosa	1.—	2.50	64b	6 " " 50 " grün	5.—	3.—
36	20 " rot	1.—	2.50	64c	1 Tanga " 40 " blau	4.—	3.50
37	40 " blau	3.50	7.—	65	1 " " 200 " orange	30.—	—
38	100 " grün	4.—	9.—	66	2 Tangas " 50 " grün	6.—	12.—
				67	2 " " 200 " orange	30.—	—
				68	4 " " 10 " grün	10.—	8.—
				69	4 " " 50 " "	3.—	3.—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
<i>Portugiesisch-Indien.</i>							
71	8 Tangas „ 20 „	40.—	15.—	114	4 1/2 Reis schwarz auf 100 R.		
72	8 „ „ 200 „	15.—	15.—		lila	15.—	—
73	2 „ „ 100 „	4.50	3.50	115	4 1/2 „ schwarz auf 10 R.		
74	4 „ „ 200 „	15.—	—		grün	—	—
75	25 Reis violett (ohne Aufdr.)	—80	—	116	6 „ schwarz auf 40 R.		
76	1 1/2 „ auf 5 R.	—35	—50		blau (Nr. 28)	—	—
77	1 1/2 „ „ 10 „	—40	1.—	117	2 Tangas schwarz auf 40 R.		
78	1 1/2 „ „ 25 „	30.—	7.—		blau	10.—	—
79	1 1/2 „ „ 25 „	30.—	—	1883. Typ. d. Em. 1877 mit Stern über der Wertziffer.			
80	1 1/2 „ „ 100 „	50.—	—	118	1 1/2 Reis schwarz	—30	—30
81	4 1/2 „ „ 25 „	6.—	—	119	4 1/2 „ olivengrün	—75	—75
82	6 „ „ 25 „	2.—	—	120	6 „ grün	1.—	1.—
83	6 „ „ 40 „	5.—	3.—	1886. König von Portugal. n. l. im Perlenoval, Reliefprägung, gez. 13.			
84	6 „ „ 50 „	25.—	—	121	1 1/2 Reis schwarz	—10	—15
85	1 Tanga „ 10 „	2.—	—	122	4 1/2 „ hellbraun	—15	—15
86	1 „ „ 50 „	15.—	—	123	6 „ grün	—25	—15
87	1 „ „ 50 „	3.—	—	124	1 Tanga karmin	—35	—20
88	1 „ „ 100 „	4.—	3.50	125	2 Tangas blau	—60	—25
89	1 „ „ 25 „	2.50	3.50	126	4 „ lila	1.—	1.—
90	2 Tangas „ 25 „	5.—	—	127	8 „ orange	2.—	1.—
91	2 „ „ 25 „	9.—	—	1882. Marke Nr. 17 mit schwarzem Aufdr., 6*, durchstochen 12 1/2.			
92	2 „ „ 40 „	20.—	—	128	6 Reis gelb	—	—
93	2 „ „ 300 „	40.—	—	Pountch.			
94	8 „ „ 40 „	—	—	(Neudrucke existieren nicht.)			
95	8 „ „ 100 „	40.—	—	1884. Indische Schriftzeichen im Quadrat und in der Umrandung.			
96	8 „ „ 300 „	40.—	40.—	1	1/2 Anna rot	—	—
1882. Typ. d. Em. 1877/81, gez. 13.							
97	1 1/2 Reis schwarz	—15	—10	Desgl. Oben zwei Reihen indische, darunter persische Schriftzeichen.			
98	4 1/2 „ olivenbraun	—20	—15				
99	6 „ grün	—25	—15				
100	1 Tanga rosa	—30	—25				
101	2 Tangas blau	—50	—30				
102	4 „ lila	—80	—75	2	1 Anna rot	—60	3.—
103	8 „ orange	1.20	1.—	1885. Typ. d. Marke Nr. 2, ohne Linienumrandung, größere Ausführung.			
1882. Div. Marken d. Em. 1873/80 mit farbigem Aufdr. d. neuen Wertangabe, gez. 13.							
104	4 1/2 Reis blau. a. 5 R. schw.	3.50	2.50	3	1/2 Anna rot auf weiss	—50	1.50
105	6 „ schw. „ 10 „ grün.	3.—	1.50	4	1 „ „ „ gelb	1.—	2.25
106	1 Tanga „ „ 20 „ braun	30.—	—	5	2 Annas „ „ „	1.50	2.—
107	4 1/2 Reis „ „ 40 „ blau (Nr. 15)	—	—	6	4 „ „ „ „ (gr. Format)	3.—	4.50
108	4 1/2 „ schwarz auf 100 R. grün (Nr. 16)	20.—	—				
109	4 1/2 „ schwarz auf 40 R. blau (Nr. 28)	7.50	—				
110	4 1/2 „ schwarz auf 100 R. grün (Nr. 29)	15.—	—				
111	4 1/2 „ blau über 1 1/2 R. schw. a. 5 R. schw.	—	—				
113	4 1/2 „ schwarz auf 40 R. blau (Nr. 47)	7.50	—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Pountch.</i>				<i>Preussen.</i>		
	Desgl., auf Papier vergé.				1858. Typ. d. Em. 1856 mit liniertem Grunde, f. Dr. w. P. ohne Wz.		
7	1/2 Anna rot auf gelb . . .	-.75	1.75				
8	1 " " " weiss . . .	1.-	2.50	10	4 Pfennige grün	1.50	1.-
9	2 Annas " " " . . .	1.50	3.-	11	6 " orange (1857) . . .	1.50	1.-
10	4 " " " " . . .	3.-	5.50	12	1 Silbergr. rosa	1.50	-.06
	1886/87. Desgleichen.			13	2 " blau	1.75	-.10
11	1/2 Anna rot auf grün . . .	-.75	1.75	14	3 " gelb	1.50	-.05
12	1 " " " " . . .	-.70	2.25		Nr. 12—14 wurden 1864 neu- gedr. in karmin, blau u. gold- gelb; sie sind völlig vergriff.		
13	2 Annas " " " . . .	2.50	2.75		1861. Adler en relief auf farbigem Grunde, durchst.		
14	4 " " " " . . .	—	5.-	15	3 Pfennige violett (1865) .	-.50	-.60
15	1/2 Anna " " " chamois . .	-.80	—	16	4 " grün	-.50	-.15
16	2 Annas " " " bläulich . .	1.-	—	17	6 " orange	-.40	-.15
17	4 " " " " chamois . . .	2.50	—	18	1 Silbergr. rosa	-.25	-.03
	1888. Dienstmarken, ähnlich. Typus, wie bisher, jedoch andere Farbe.			19	2 " preussischblau	12.-	-.40
18	1/4 Anna schwarz	-.50	—	20	2 " ultramarin	-.30	-.08
19	1/2 " " "	-.75	—	21	3 " graubraun	-.40	-.03
20	1 " " "	1.-	—		1866. Querrechteck, Wert- ziffer in verschied. Einfass., dünnes durchsichtiges P., durchstochen.		
21	2 Annas " " "	1.50	—	22	10 Silbergr. rosa	1.50	2.-
22	4 " " " "	2.-	—	23	30 " blau	2.-	4.-
	Preussen.				1867. Adler en relief im Achteck, durchstochen.		
	1850/56. Friedrich Wilh. IV. n. r. auf liniertem Grunde, Wz. Lorbeerkranz.			24	1 Kreuzer grün	-.75	-.75
1	1 Silbergr. rosa	7.50	-.05	25	2 " rotorange	-.75	3.-
2	2 " blau	8.50	-.08	26	3 " rosa	-.30	-.30
3	3 " gelb	8.-	-.10	27	6 " ultramarin	-.50	-.80
4	4 Pfennige grün	1.-	1.-	28	9 " braun	-.40	-.75
5	6 " orange	1.-	-.30		1857. Couvertausschnitte als Postmark. verwendet, Fried- rich Wilhelm IV. en relief, zwei Seidenfäden.		
	Nr. 1—5 wurden 1864 ohne Wasserzeich., 1873 mit Was- serzeichen neugedruckt.			29	1 Silbergr. rosa (Oval) . . .	—	—
	1856. Ganz ähnlicher Typ., glatter Grund, f. Dr. w. P. ohne Wz.			30	2 " blau	—	—
6	1 Silbergr. rosa	10.-	-.20	31	3 " orange	—	—
7	2 " blau	40.-	1.-	32	4 " braun (Achteck)	—	—
8	3 " gelb	6.-	-.30	33	5 " violett	—	—
9	3 " orange	6.-	-.30	34	6 " grün	—	—
	Nr. 6, 7 u. 9 wurden 1864 neugedruckt in karmin, him- melblau und orange. Dieser Neudruck ist fast gar nicht zu haben.			35	7 " rot	—	—
					Desgleichen, ohne Seiden- fäden, m. Diamantüberdruck links.		
				36	4 Silbergr. braun (Achteck)	—	—

Nr.	Beschreibung	Ung.	Geb.	Nr.	Beschreibung	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Prinz-Edwards-Insel.				<i>Puttialla.</i>			
(Neudrucke existieren nicht.)				1885. Die Marken Nr. 2 u. 5 mit rotem und schwarzem Aufdruck.			
1860. Königin Victoria n. l. in verschiedenen Einfass., f. Dr. w. P. gez. 11, 12.				7	1 Anna braun	17.50	—
1	1 Penny gelb	2.—	2.50	8	8 Annas violett	17.50	—
2	2 Pence rosa	—40	1.20	1885. Marken Nr. 1, 2 u. 3 mit wagrechtem schw. Aufdr. „Service“, gez. 14.			
3	3 „ blau	—40	1.50	9	1/2 Anna grün	—50	—15
4	6 „ grün	—75	1.50	10	1 „ braun	—80	—15
5	9 „ lila	1.—	2.50	11	2 Annas blau	1.25	1.—
Desgleichen, gez. 9.				1885. Marken Ostindiens mit wagrechtem rotem Aufdruck „Puttialla State“, gez. 14.			
6	2 Pence rosa	6.50	5.50	12	1/2 Anna grün (Nr. 79)	—25	—20
7	3 „ blau	—	—	(auch mit dem Druckfehler „STATE.“)			
8	6 „ grün	7.50	8.—	13	1 Anna braun Nr. 73), Aufdruck schwarz	—40	—30
1869. Typus von 1860, f. Dr. w. P., gez. 12.				14	2 Annas blau (Nr. 81)	—75	—
9	4 Pence schwarz	—50	1.50	15	4 „ grün (Nr. 27)	3.—	—
1870. Königin Victoria en face im Oval, gez. 12.				16	8 „ violett (Nr. 82), Aufdruck schwarz	2.50	—
10	3 Pence braun	1.—	2.—	17	1 Rupie grau (Nr. 83)	5.—	—
1872. Königin Victoria n. l. in verschiedenen Einfass., f. Dr. w. P., gez. 12.				Nr. 12—17 kommen in den schwarzen bzw. roten Aufdrucken m. d. Druckfehlern A U T T I A L L A und P U T T I L L A vor.			
11	1 Cent gelb	—60	1.—	1885. Marke Nr. 15 m. schw. und auch rotem Aufdruck „Puttialla State“.			
12	2 Cents ultramarin	—60	1.—	18	4 Annas grün	—	—
13	3 „ rosa	—30	1.—	1887. Marken Nr. 12 und 14 mit Aufdruck „Service“, gez. 14.			
14	4 „ grün	—50	2.—	19	1/2 Anna grün, Aufdr. schw.	—40	—20
15	6 „ schwarz	—50	2.—	20	2 Annas blau, „ rot	1.—	—50
16	12 „ violett	—75	2.50	auch mit Druckfehler „PUTTILLA“.			
(Ein angeblicher Neudruck von Nr. 11 ist Fälschung).				1889. Marke Nr. 12 u. 13 mit Aufdr. „Service“, gez. 14.			
Puttialla.				21	1/2 Anna grün, Aufdr. rot	—25	—25
(Neudrucke existieren nicht.)				22	1 Anna braun, „ schw.	—40	—15
1884. Div. Marken Ostindiens mit ovalem roten Aufdr. „Puttialla State“, gez. 14.							
1	1/2 Anna grün (Nr. 79)	—40	—25				
2	1 „ braun („ 73)	—75	—45				
3	2 Annas blau („ 81)	1.—	—80				
4	4 „ grün („ 27)	1.75	2.—				
5	8 „ violett („ 82)	3.50	4.—				
6	1 Rupie grau („ 83)	7.50	9.—				

Nr.	Puttialla.	Ung.	Geb.	Nr.	Puttialla.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1890. Marke von Ostindien Nr. 73 mit rotem und zugleich schwarzem Aufdruck, zweizeilig wagerecht „PUTTIALLA-STATE“, f. Dr. w. P. gez. 14.				Dienstmarken. Desgl. mit Aufdruck PATIALA-STATE-SERVICE.		
23	1 Anna rot u. schw. a. braun	—	—	37	3 Annas schw. a. orangerot	—75	—
	1891. Marke von Ostindien Nr. 79 mit schwarzem Aufdruck, zweizeilig-wagerecht PUTTIALLA-STATE, f. Dr. w. P., gez. 14.			38	4 „ „ „ olivgrün .	1.—	—
24	1/2 Anna schwarz a. grün Marke Nr. 14 kommt mit dem Druckfehler „AUTTI-ALLA“ vor.	—	—	39	6 „ „ „ graubraun	—50	—
	1892. Die Marken Ostindiens mit zweizeilig schw. Aufdruck PATIALA-STATE.			40	8 „ „ „ rotviolett	2.—	—
25	1/2 A. schw. a. grün (Nr. 79)	—20	—	41	12 „ „ „ braun a. rot	3.—	—
26	9 Pies. „ „ karmine (Nr. 80)	—25	—	42	1 Rupie „ „ graublau .	4.—	—
27	1 Anna schwarz a. braun (Nr. 73)	—25	—		Queensland.		
28	1 A. 6 P. schw. a. gelbbraun (Nr. 70)	—50	—		(Neudrucke existieren nicht.)		
29	3 Annas schw. a. orangerot (Nr. 71)	—20	—		1861. Königin Victoria en face im Oval, Wz. spitzer, sechsstrahliger Stern, f. Dr. w. P., ungez.		
30	4 „ schw. a. olivgrün (Nr. 93)	—90	—	1	1 Penny karmin	40.—	25.—
31	6 „ schw. a. graubraun (Nr. 55)	1.25	—	2	2 Pence blau	—	—
32	8 „ schw. a. rotviolett (Nr. 82)	1.75	—	3	6 „ grün	80.—	30.—
33	12 „ schw. a. braun a. rot (Nr. 95)	2.50	—	4	1 Shilling violett	—	—
34	1 Rupie schw. a. graublau (Nr. 83)	3.50	—		Desgleichen, gez. 14, 15.		
	Marke 31 kommt m. Druckfehler FATIALLA vor.			5	1 Penny karmin	10.—	5.—
	Dienstmarken. Marken von Ostindien Nr. 79 u. 73 mit schwarzem Aufdruck PUTTIALLA-STATE-SERVICE, das „Service“ in grösseren Buchstaben wie bisher.			6	2 Pence blau	—	6.—
35	1/2 Anna schw. a. grün	—	—	7	3 „ braun	17.50	5.—
36	2 Annas „ „ blau	—	—	8	6 „ grün	15.—	2.50
	Marke 35 kommt m. Druckfehler SERVICE vor.			9	1 Shilling violett	22.50	7.50
					Desgleichen, mit Umschrift „Queensland — Registered“, Wz. spitzer Stern, gez. 15.		
				10	6 Pence olivengelb	15.—	15.—
					1864. Typus der Marken Nr. 5/9, stärkeres Papier ohne Wz., gez. 13.		
				11	1 Penny ziegelrot	2.—	—35
				12	2 Pence blau	2.50	—35
				13	3 „ graubraun	3.—	1.50
				14	4 „ grau	3.—	1.20
				15	4 „ lila	3.—	1.20
				16	6 „ grün	4.—	1.—
				16a	6 „ smaragdgrün	5.50	1.—
				17	1 Shilling braunviolett	10.—	2.50
				18	5 Shillings rosa	15.—	7.50
					1865. Marken Nr. 5, 8 und 10 in abgeänderten Farben, Wz. spitzer Stern, gez. 13.		
				19	1 Penny orange	2.—	2.50

Nr.	Queensland.	Ung.	Geb.	Nr.	Queensland.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
20	6 Pence gelbgrün	5.50	4.50				
21	6 „ gelb	7.—	2.50		Stempelmarken der Em. 1873, Königin Victoria im gekrönten Oval, Wz. Krone und Q., gez. 12.		
	1866. Desgl., Wz. „Queensland — Postage — Stamps“ über ganzen Bogen, gez. 13.			44a	1 Penny lila	—	3.50
22	1 Penny ziegelrot	5.—	2.50	45	6 Pence braun	—	3.50
23	2 Pence blau	3.50	1.—	45a	6 „ violett	—	3.50
	1868/75. Desgl., das Wz. abgestumpfter, sechsstrahlig. Stern und „Queensland“ mehreremale im ganzen Bogen wiederholt, gez. 12.			46	1 Shilling grün	—	4.50
24	1 Penny ziegelrot	1.50	—50	46a	2 Shillings braun	—	4.50
25	2 Pence blau	1.50	—50	47	2 „ 6 P. ziegelrot	—	5.—
26	3 „ olivenbraun	5.—	1.—	48	5 „ orange	—	10.—
27	3 „ braun	4.—	1.—	49	1 Penny violett (Em. 1880)	—	2.50
28	6 „ gelbgrün	5.50	2.—	50	10 Shillings braun	—	12.—
29	1 Shilling weinrot	15.—	7.50	51	20 „ rosa	—	8.50
30	1 „ hochviolett	9.—	5.—		Marke Nr. 38 in abgeänderter Farbe, gez. 12.		
	1869/76. Desgleichen, Wz. Krone und Q., gez. 12.			52	1 Penny ziegelrot	—30	—10
31	1 Penny ziegelrot	1.50	—25		1881. Typ. d. Em. 1861, Wz. Krone und Q., Lithographie, gez. 12.		
32	1 „ rosa	—80	—25	53	1 Shilling hochviolett	6.—	1.50
33	2 Pence blau	1.50	—10	54	20 Shillings rosa	30.—	15.—
34	3 „ braun	2.25	—75	55	5 „ hellrosa (ohne Wz.)	9.—	8.—
35	4 „ gelb	4.—	1.—	56	5 „ ocker	11.50	10.—
36	6 „ grün	2.—	—50	57	2 „ 6 Pence ziegelr.	5.50	3.50
37	1 Shilling violett	6.—	2.—	58	10 „ hellbraun	17.50	12.—
	1879. Ganz neuer Typus, Königin Victoria n. l. in verschiedener Einfassung, Wz. Krone u. Q., gez. 12.				Typ. d. Marken Nr. 48 bis 51, Wz. Krone und Q., gez. 12.		
38	1 Penny rotorange	—50	—15	59	2 Shillings blau	6.—	2.50
39	2 Pence blau	—50	—10		Marke Nr. 38 in abgeänderter Farbe, gez. 12.		
40	4 „ orange	1.25	—50	60	1 Penny gelb	—	35.—
41	6 „ grün	1.50	—40		Typ. der Em. 1879, Rückseite blau gestreift, ohne Wz., gez. 12.		
	1880. Typ. d. Em. 1869/76, Wz. Krone u. Q., gez. 12.			61	1 Penny ziegelrot (Nr. 38)	—	10.—
42	2 Shillings blau	7.50	3.—	62	2 Pence blau (Nr. 39)	—	17.50
	Marke Nr. 38 mit senkrechtem schwarzen Aufdruck „Half Penny“, gez. 13.				Grosses Format, Stempelmarke d. Em. 1866 mit Königin Victoria im gekrönten Oval, ohne Wz., gez. 13.		
43	1/2 Penny orange	5.—	4.—	63	2 Shillings 6 Pence rot	—	—
	Typus der Marke Nr. 38, Wz. Krone u. Q., gez. 12.						
44	1 Shilling violett	5.—	1.—				

Nr.	Queenland.	Ung.	Geb.	Nr.	Queenland.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1882. Königin Victoria im Perlenoval, Wz. Krone u. Q., gez. 12.			85	1 P. hellgrün, ohne Wz.	—	—
64	2 Shillings blau	4.—	2.—	86	1 „ lila, ohne Wz.	—	—
65	2 „ 6 Pence ziegelr.	5.—	2.50	87	1 „ lila Wz. Krone und rundes Q.	—	5.—
66	5 „ karmin	10.—	3.—	88	6 „ braun, ohne Wz.	—	4.—
67	10 „ braun	18.—	7.50	89	1 Sh. grün, ohne Wz.	—	6.—
68	1 Pfund grün	30.—	10.—	90	2 „ blau, ohne Wz.	—	—
	1882/83. Grösserer Kopf der Königin Victoria n. l. im Doppeloval, Wz. Krone u. Q., gez. 12.			91	5 „ orange, ohne Wz.	—	—
69	1 Penny oranger. } auch gez.	—20	—05	92	5 „ gelb, Wz. Krone u. Q.	—	—
70	1 „ blau } 10:12	—40	—03	93	10 „ grün, ohne Wz.	—	—
71	4 „ orange(auch ungez.)	—75	—15		1890/91. Die Marken Nr. 64, 65, 66, 67, 68 auf dickem Papier, ohne Wz., f. Dr. w. P., gez. 12.		
72	6 „ grün	1.—	—10	94	2 Sh. blau	4.50	2.50
73	1 Shilling violett	2.—	—20	95	2 „ 6 P. ziegelrot	5.—	3.—
	1884. Stempelmarken d. Em. 1866, gross. Form., Königin Victoria im Oval, gez. 13.			96	5 „ karmin	10.50	3.—
74	6 Pence violett (ohne Wz.)	—	7.50	97	10 „ braun	18.—	5.—
75	1 Sh. grünblau (ohne Wz.)	—	5.50	98	1 Pfund grün	30.—	4.50
76	6 Pence violett (Wz. Krone und Q.)	—	10.—		1891. Kopf der Königin im Querrechteck bezw. Hochrechteck, oben Landesname, an den Seiten bezw. unten Wertangabe, f. Dr. w. P., gez. 12.		
	1887. Marke Nr. 68 in anderer Farbe gez. 12.			99	1/2 Penny grün	—10	—05
77	1 Pfund blau	—	—	100	2 1/2 Pence karmin	—40	—08
	1882/83. Fehldruck. Marke Nr. 69 hellgelb statt orangefarben, Wz. Krone u. Q., gez. 12.				1891. Die Marken No. 65, 66, 68 mit verändertem Wz., doppelumrandetem Q. und Krone mit 4 Querstrichen, f. Dr. w. P., gez. 12.		
78	1 Penny hellgelb	—	—	101	2 Sh. 6 Pence ziegelrot	—	—
	1889. Typus der Marken 69/73, Wz. Krone und Q., gez. 12.			102	5 „ karmin	—	—
79	2 Shillings braun	3.50	1.—	103	1 Pfund grün	—	—
	Die Marken Nr. 65/68 mit geändertem Wz. Krone und gerade stehend. Q. (bisher schräges Q.), gez. 12.				1892. Typus der Ausgabe 1882/83, Wz. Krone und Q., f. Dr. w. P., gez. 13.		
80	2 Shillings 6 P. ziegelrot	—	—	104	3 Pence braun	—50	—15
81	5 „ karmin	—	—		Rajpcepla.		
82	10 „ braun	—	—		(Neudrucke existieren nicht.)		
83	1 Pfund grün	—	—		1880. Kleines Quadrat. Indischer Dolch im sechseckigen Stern, gez. 12.		
	Verschied. Stempelmarken (Stamp Duty) als Briefmarken verwendet, gez. 13.			1	1 Paisa 1/4 Anna blau	—30	3.—
84	1 P. hellblau, Wz. Krone und ovales Q.	—	—				

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Rajppeepla.				Réunion.			
	Hochrechteck. Indisch. Dolch im doppelten Perlenoval, gez. 13.			16	80 C. karmin (Meyer Nr. 23)	—	—
2	8 Païsa 2 Annas grün . .	1.50	9.—	17	30 „ braun („ „ 32)	4.—	—
	Desgleichen, indischer Dolch im Doppelkreise, gez. 13.			18	40 „ rot („ „ 33)	—	—
3	16 Païsa 4 Annas ziegelrot	3.—	9.—	19	75 „ rosa („ „ 34)	8.—	—
	1883. Grosses Hochrechteck, Typ. der Marke Nr. 2, gez. 13.			20	1 Fr. olivengr. („ „ 35)	—	2.—
4	32 Païsa 8 Annas ziegelrot	—	—	21	1 Cent. schwarz auf blau (Meyer Nr. 46) .	—15	—
Réunion.				22	2 „ rotbraun a. cham. (Meyer Nr. 47) .	—20	—
	1852. Rosette m. vierstrahl. Stern.			23	4 „ violettbr. a. bläu- lich (Meyer Nr. 48)	—25	—
1	15 Centimes schwarz . .	—	—	24	5 „ grün auf grünlich (Meyer Nr. 49) .	—30	—
	Viereck mit Netzsclingen.			25	10 „ schwarz a. violett (Meyer Nr. 50) .	—	—
2	30 Centimes schwarz . .	—	—	26	15 „ blau auf bläulich (Meyer Nr. 51) .	—	—
	Nr. 1 und 2 wurden 1866 neugedruckt. Preis je 5 Mk.			27	20 „ braun auf grün (Meyer Nr. 52) .	—	—
	1855. Marken der franz. Kolonien mit schwarz. Aufdr. des neuen Wertes u. „R“.			28	25 „ schwarz auf rosa (Meyer Nr. 76) .	—	—
3	5c. a. 40 C. ziegelrot (Nr. 5)	4.—	4.—	29	35 „ schw. a. gelblich (Meyer Nr. 55) .	—	—
4	5c. „ 30 „ dunkelbr. (Nr. 9)	4.—	2.—	30	40 „ ziegelrot a. gelbl. (Meyer Nr. 56) .	—	—
5	5c. „ 40 „ ziegelrot (Nr. 22)	4.—	3.—	31	75 „ karmin auf rosa (Meyer Nr. 57) .	—	—
6	5c. „ 40 „ „ a. gelb (Nr. 33)	3.50	2.50	32	1 Franc bronzegr. a. grünl. (Meyer Nr. 58) .	—	—
7	10c. „ 40 „ „ a. gelb (Nr. 33)	3.50	2.50	1891. Marke Nr. 27 mit fernerem schwarz. Aufdruck des neuen Wertes.			
8	25c. „ 40 „ „ (Nr. 5)	3.—	2.—	33	02 c. schw. a. 20 C. braun auf grün (3 Typen) .	—15	—
	1886. Desgleichen.			34	15 „ schw. a. 20 C. braun auf grün	—40	—
9	5c. a. 30 C. braun (Nr. 32)	3.50	2.50	1892? Universalausgabe, siehe Französische Colonien.			
10	20c. „ 30 „ „ (Nr. 32)	3.50	2.50	Romagna.			
	1889. Nachportomarken, ähnlich den Marken v. 1852.			1859. Wertangabe im Recht- eck.			
11	5 Centimes schw. a. weiss	1.25	1.25	1	1/2 Bajocco strohgelb . .	—60	2.—
12	10 „ „ „ „	1.50	1.50	2	1 „ „ grau	—60	1.75
13	20 „ „ „ „	1.75	1.75	3	2 Bajocchi goldgelb . .	—60	2.—
14	30 „ „ „ „	2.—	2.—	4	3 „ „ dunkelgrün. . .	—60	2.—
	1891. Marken der französ. Kolonien mit quer von l. o. nach r. u. laufendem schw. Aufdruck „REUNION“.			5	4 „ „ rotbraun.	1.50	2.—
15	40 C. orange (Meyer Nr. 22)	—	—	6	5 „ „ violett	—50	1.50
				7	6 „ „ hellgrün.	1.—	2.50
				8	8 „ „ rosa	—75	2.—
				9	20 „ „ graublau	2.50	12.50

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Romagna.</i>				<i>Rumänien.</i>		
	(Neudrucke sollen 1892 in den Handel gebracht worden sein.)				1866. Karl I. n. l. i. Perlenkreise, schw. Druck, dickes farbiges Papier.		
	Rumänien.			22	2 Parale gelb	2.—	3.—
	Moldau.			23	5 " blau	2.—	4.—
	1858. Wappen Posthorn im Kreise. Handstempel.			24	20 " karmin (I. Var.)	— .50	1.—
	27 Paras schw. a. mattrosa	—	300.—	25	20 " " (II. ")	2.—	1.50
1	54 " blau a. blassgrün	—	150.—		1867. Desgl., dünnes Papier.		
2	81 " " " bläulich .	—	800.—	26	2 Parale gelb	— .20	1.—
3	108 " " " hellrosa .	—	250.—	27	5 " blau	— .70	1.50
4	1858. Desgl., im kleinen Rechteck, mit abgerundeten Ecken, dünnes, w. bezw. bläul. Papier.			28	20 " rosa (I. Var.) .	— .25	— .75
	40 Paras blau, weisses Pap.	8.—	7.50	29	20 " " (II. ") .	— .25	— .75
5	80 " rot, " "	12.50	10.50		1868. Aehul. Typ., Wertangabe in Bani, farbig. Druck w. P.		
6	40 " blau, bläul. "	10.—	10.—	30	2 Bani gelb	— .35	— .50
7	80 " rot, " "	40.—	40.—	31	2 " orange	— .25	— .40
8	1858. Zeitungsmarke. Wappen in kleinem Rechteck mit Inschrift „Porto Gazettei“, dünnes, w. Pap.			32	3 " lila } Mai 1870.	— .50	— .75
	5 Paras schwarz	27.50	27.50	33	3 " violett } Mai 1870.	— .50	— .75
9	5 " " bläul. Pap.	55.—	55.—	34	4 " hellblau	1.—	— .80
10	Moldau-Walachal.			35	4 " dunkelblau	1.—	— .80
	1862. Viereck mit stumpfen Ecken, Adler und Ochsenkopf.			36	18 " rosa	1.—	— .50
	3 Paras gelb	— .80	2.25	37	18 " ziegelrot	1.—	— .40
12	3 " orange	2.50	5.—		1869. Karl I. ohne Vollbart n. l. im Doppeloval.		
13	6 " karmin	— .50	3.50	38	5 Bani gelb	2.—	— .75
14	6 " rot	— .50	3.—	39	10 " blau	— .60	— .50
15	30 " hellblau	— .50	— .50	40	15 " rot	— .75	— .75
16	30 " dunkelblau	— .50	— .50	41	15 " karmin	1.75	1.—
	Rumänien.			42	25 " gelb, Mitte blau .	2.—	1.—
	1865. Fürst Couza im Oval.			43	50 " blau, " rot .	2.50	2.—
17	2 Parale gelb	2.—	5.—		1871. Desgleichen Karl I. mit Vollbart.		
18	2 " orange	— .80	2.—	44	5 Bani rot	— .70	— .70
19	5 " blau	— .40	— .80	45	5 " karmin	— .70	— .70
	20 Parale rot (I. Var.)	— .30	— .50	46	10 " gelb	— .75	— .65
21	20 " " (II. ")	— .30	— .50	47	10 " blau	1.—	— .80
	<small>magerer bez. fetter, rechte obere Ecke ziffer.</small>			48	15 " rot	4.—	1.50
				49	15 " karmin	4.—	2.50
				50	25 " braun	1.—	1.—
					1872. Desgleichen, gez. 13.		
				51	5 Bani rot	— .70	— .75
				52	5 " karmin	— .70	— .75
				53	10 " blau	— .75	1.—
				54	25 " braun	1.—	1.50
					1872. Typus der Em. 1871, schlechtere Ausführung.		
				55	10 Bani ultramarin	1.—	1.50
				56	50 " " Mitte rot	10.—	25.—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Rumänien.</i>				<i>Rumänien.</i>		
	1872. Karl I. n. l. im Perlenkreise, Pariser Druck, gez. 13 ¹ / ₂ .				1885/87. Karl I. n. l. im Kreise, darüber Adler, gezähnt 12.		
57	1 ¹ / ₂ Banu bronzegrün . . .	—10	—10	95	1 ¹ / ₂ Banu schwarz . . .	—05	—05
58	3 Bani grün . . .	—30	—30	96	3 Bani hellgrün . . .	—10	—10
59	5 „ gelbbraun . . .	—30	—08	97	5 „ grün . . .	—10	—05
60	10 „ blau . . .	—30	—05	98	15 „ braun . . .	—25	—05
61	15 „ rotbraun . . .	—40	—10	99	25 „ blau . . .	—50	—05
62	25 „ orange . . .	—50	—10	100	50 „ hellbraun . . .	—75	—20
63	50 „ rosa . . .	1.25	—50	101	10 „ rot (1886) gez. 14	—40	—25
	1876/79. Desgl., Bukarester Druck, gez. 11, 13 ¹ / ₂ .				1887. Nachportomarken. Marken Nr. 91 und 92 in veränderter Farbe, gez. 11 ¹ / ₂ .		
64	1 ¹ / ₂ Banu bronzegrün (1877)	—05	—05	103	10 Bani grün . . .	—30	—25
66	5 Bani braun . . .	—10	—05	104	30 „ „ . . .	—80	—35
67	5 „ braungelb (auch ungez.) . . .	—15	—05		1887. Marke Nr. 96 in geänderter Farbe, gez. 12.		
68	10 „ hellblau (Spt. 1877)	—20	—10	105	3 Bani violett . . .	—10	—05
69	10 „ dunkelblau . . .	—30	—10		1888. Nachportomarken. Marken Nr. 89 und 90 in veränderter Farbe, gez. 11 ¹ / ₂ .		
70	15 „ rotbraun (20 Nov. 1876) . . .	—50	—10	106	2 Bani grün . . .	—10	—20
71	30 „ ziegelrot (Ende 78)	1.—	—75	107	5 „ „ . . .	—20	—40
72	50 „ rosa . . .	—	—		1889. Nachportomarken. Die Marken Nr. 106, 107, 103, 104, jedoch auf hellgelbem Papier, gez. 11 ¹ / ₂ .		
73	5 „ dunkelbl. (Fehldr.)	12.50	25.—	108	2 Bani grün . . .	—20	—25
74	1 ¹ / ₂ Banu schwarz (1879) . . .	—05	—05	109	5 „ „ . . .	—20	—50
75	3 Bani olivengrün „ . . .	—10	—10	110	10 „ „ . . .	—25	—60
76	5 „ blaugrün „ . . .	—10	—05	111	30 „ „ . . .	1.25	—60
77	10 „ rosa „ . . .	—25	—10		Die Marken Nr. 95, 97—101 und 105, jedoch auf farbigem Papier, gez. 12.		
78	15 „ rot „ . . .	—50	—20	112	1 ¹ / ₂ Banu schwarz a. bläulichgrün . . .	—10	—05
79	25 „ blau „ . . .	—50	—20	113	3 Bani violetta. bläulichgrün . . .	—10	—05
80	50 „ braun „ . . .	1.—	—30	114	5 „ grün a. bläulichgrün . . .	—15	—05
	Der Fehldruck Nr. 73 ist 1880 gleich in ganzen Bogen amtlich neugedr. worden.			115	10 „ rot a. hellgelb . . .	—20	—15
	1880. Desgl., jedoch Wertziffer im Achteck, gez. 12.			116	15 „ braun a. hellgelb . . .	—40	—05
85	15 Bani braun . . .	—25	—02	117	25 „ blau a. hellgelb . . .	—60	—15
86	25 „ blau . . .	—50	—02	118	50 „ gelbbraun a. hellgelb . . .	—75	—15
	1879. Typ. der Em. 1876/78, Fehldruck (Essai?)				1889/90. Die Marken Nr. 112/118 mit Wz. eingepprägtes Wappen, gez. 11 ¹ / ₂ : 13 und 13.		
88	5 Bani rosa . . .	15.—	—	119	1 ¹ / ₂ Banu schwarz a. bläulichgrün . . .	—10	—10
	1881. Nachportomarken. Wertziffer im Quereval, grosses Format, gez. 11 ¹ / ₂ .						
89	2 Bani braun . . .	—15	—20				
90	5 „ „ . . .	—80	—60				
91	10 „ „ . . .	—25	—25				
92	30 „ „ . . .	—50	—15				
93	50 „ „ . . .	—80	—60				
94	60 „ „ . . .	1.75	2.50				

Nr.	<i>Rumänien.</i>	Ung.	Geb.	Nr.	<i>Rumänien.</i>	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
120	3 Bani violett auf bläulichgrün	— .10	— .10				
121	5 Bani grün a. bläulichgr.	— .15	— .10				
122	10 „ rot auf hellgelb . . .	— .25	— .30				
123	15 „ braun auf hellgelb . . .	— .30	— .10	148	50 Bani grün	1.—	— .60
124	25 „ blau „	— .40	— .35				
125	50 „ gelbbr. a. hellgelb . . .	—	—				
	1890. Neuer Typus, Kopf des Königs nach links im Doppeloval mit Wz. eingepprägtes Wappen, gez. 11¹/₂:13 und 13.						
126	1 ¹ / ₂ Banu violettrot	— .05	— .05				
127	3 Bani violett	— .10	— .10				
128	5 „ grün	— .10	— .05				
129	10 „ ziegelrot	— .20	— .05				
130	15 „ olivenbraun	— .25	— .05				
131	25 „ ultramarin	— .40	— .05				
132	50 „ braunorange	1.—	2.—				
	1891. Nr. 130/136, aber ohne Wasserzeichen, gez. 13 und 11¹/₂:13.						
133	1 ¹ / ₂ Banu rosa	— .05	— .05				
134	3 Bani violett	— .10	— .05				
135	5 „ grün	— .10	— .05				
136	10 „ ziegelrot	— .20	— .10				
137	15 „ olivenbraun	— .25	— .05				
138	25 „ ultramarin	— .40	— .10				
139	50 „ braunorange	— .75	— .20				
	Die Nachportomarken Nr. 106, 107, 103, 104 mit Wz. eingepprägtes Wappen, gez. 11¹/₂.						
140a	2 Bani grün	— .10	— .25				
140	5 „ „	— .20	— .40				
141	10 „ „	— .30	— .50				
142	30 „ „	— .60	— .50				
	1891. Jubiläumsmarken; Kopf des Königs im Doppelhochoval u. l.; mit der Umschrift: „ROMANIA JUBILEUL DE 25 ANI AL DOMNIEI REGELUI CAROL I.“, Wertangabe in den Ecken, farb. Dr. w. P., gez. 13¹/₂ u. 12:13¹/₂.						
143	1 ¹ / ₂ Banu violettrot	— .80	1.—				
144	3 Bani violett	1.—	1.50				
145	5 „ grün	2.—	3.—				
146	10 „ rot	1.—	1.50				
147	15 „ olivenbraun	1.—	1.50				
	Russland.						
	(Neudrucke existieren nicht.)						
	1857/60. Adler u. Posthörner en relief im farbigen Oval.						
1	10 Kop. braun, Oval blau, ungez.	12.—	6.—				
1a	10 „ braun, Oval blau, gez. 15, Wz. „1“	12.—	2.—				
1b	20 „ blau, Oval gelb, gez. 15, Wz. „2“	20.—	15.—				
1c	30 „ rosa, Oval grün, gez. 15, Wz. „3“	35.—	25.—				
2	10 „ braun, Oval blau, gez. 15	2.20	— .25				
3	20 „ blau, Oval gelb, gez. 15	3.50	— .55				
4	30 „ rosa, Oval grün, gez. 15	3.75	— .90				
5	10 „ braun, Oval blau, gez. 12 ¹ / ₂	2.20	— .20				
6	20 „ blau, Oval gelb, gez. 12 ¹ / ₂	2.50	— .90				
7	30 „ rosa, Oval grün, gez. 12 ¹ / ₂	3.50	1.—				
	1863. Adler u. Posthörner in viereckig. Schilde, gez. 12¹/₂.						
8	5 Kop. schwarz u. graublau	— .75	1.20				
	1864. Adler u. Posthörner im gekrönten Doppeloval, gez. 12¹/₂.						
9	1 Kop. gelb und schwarz	— .75	— .60				
10	3 „ grün „	1.—	1.—				
11	5 „ lila „	1.25	1.25				
	1865/70. Desgleichen, mit u. ohne Wz. Wellenlinien, gez. 15:14¹/₂.						
12	1 Kop. gelb	— .20	— .03				
13	3 „ grün	— .20	— .03				
14	5 „ lila	— .30	— .04				
15	10 „ braun, Oval blau	1.25	— .05				
16	20 „ blau, „ gelb	2.—	— .50				
17	30 „ rosa, „ grün	3.—	— .50				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Russland.</i>				<i>Russland.</i>		
	1870. Fehldruck, Typus der Marke Nr. 13 m. Untergrund „V“, mit Wz. Wellenlinien, gez. 15.				1889/90. Bisheriger Typus, jedoch mit Blitzstrahlen unter den Posthörnern, gez. 15.		
18	3 Kop. grün und schwarz	5.—	1.—	39	1 Kop. gelb	—10	—02
	1875. Typ. d. Em. 1864, Wz Wellenlinien, gez. 15.			40	2 „ hellgrün	—10	—02
19	2 Kop. rot und schwarz	—15	—03	41	3 „ karmin	—15	—02
	1875. Typus der Em. 1858, Wertang. in gerader Linie und mit Buchstaben, Wz. Wellenlinien, gez. 15.			42	7 „ dunkelblau (auch ungez.)	—50	—05
20	8 Kop. grau, Oval rosa	—40	—01	43	14 „ blau und rosa	—50	—08
21	10 „ braun, Oval blau	—75	—10		Neuer Typus. Russisches Wappen mit Posthörnern und Blitzstrahlen im Oval, Inschrift darum im Hufeisen, unten grosse Wertziffer, gez. 15.		
22	20 „ blau, Oval orange	1.50	—15	44	4 Kop. karmin	—20	—05
	1874/79. Typus div. Marken früherer Emissionen, ungez.			45	10 „ blau	—50	—01
23	1 Kop. gelb (Nr. 12)	—	—	46	20 „ „ Mitte rot	1.—	—19
24	5 „ lila (Nr. 14)	—	—	47	50 „ lila, „ grün	2.—	—60
25	8 „ grau u. rosa (Nr. 20)	—	—	48	1 Rub. braun, Mitte orange (grosses, rechteckiges Format).	3.50	1.—
26	7 „ „ „ „ (Nr. 20) gez. 15	—30	—02		1890/92. Marken Nr. 30, 35, 36, 33 mit Posthörnern und Blitzstrahlen, Typus 39—48, gez. 15.		
	1883. Aehnl. Typus wie Em. 1857 u. 1864, abgeänderte Farben, gez. 15.			49	5 Kop. lila	—35	—06
27	1 Kop. orange (auch ungez.)	—10	—03	50	3 Rub. 50 Kop. grau und schwarz	10.—	10.—
28	2 „ dunkelblaugrün	—10	—03	51	7 Rub. gelb	20.—	12.—
29	3 „ rot	—15	—03	52	35 Kop. lila und grün	1.50	—40
30	5 „ lila	—25	—03		Sachsen.		
31	7 „ blau (auch ungez.)	—30	—01		(Neudrucke existieren nicht.)		
32	14 „ blau und rosa	—50	—05		1850. Wertziffer im Viereck, f. Dr. w. P. ungez.		
33	35 „ lila und grün	1.25	—30	1	3 Pfennige rot	90.—	75.—
34	70 „ braun und orange	2.75	—90		1851. Friedr. August II. n. r. im Oval.		
	1883. Grosses Quadrat, Adler en relief im Kreise, gez. 15.			2	1/2 Neugr. grau	2.50	—30
35	3 Rubel 50 Kop. grau und schwarz, Mitte blau	12.50	12.—	3	1 „ rosa	2.75	—20
36	7 Rubel gelb und schwarz, Mitte rosa	25.—	15.—	4	2 „ hellblau	4.50	—80
	1888. Marke Nr. 27 u. 28 in geänderter Farbe, gez. 15.			5	2 „ dunkelblau (Juni 1852)	20.—	—60
37	1 Kop. gelb	—10	—04	6	3 „ gelb	7.—	—20
38	2 „ hellgrün	—10	—04		1851. Wappen im Oval.		
				7	3 Pfennige grün	1.—	1.—

Nr.		Ung.		Geb.		Nr.		Ung.		Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.		
	Sachsen.						Samoa- oder Schiffer- inseln.				
	1856. König Johann n. l. im Oval.						1887. Palmen im Kreise, darüber SAMOA POSTAGE in gebogter Rahmenleiste, unter Wertangabe, Wz. NZ u. Stern, f. Dr. w. P., gez. 13.				
8	1/2 Neugr. grau	—	.50	—	.10		10 1/2 Penny braunviolett . . .	—	.15	—	.15
9	1 „ rosa	—	.75	—	.10	11 1 „ grün	—	.25	—	.25	
10	2 „ dunkelblau	—	.90	—	.15	12 2 Pence orange	—	.40	—	.40	
11	3 „ gelb	—	1.25	—	.06	13 4 „ blau	—	.70	—	.60	
12	5 „ rot	—	3.—	—	.90	14 6 „ hellbraun	—	1.—	—	1.—	
13	10 „ hellblau	—	15.—	—	12.—	15 1 Shilling rosa	—	2.—	—	1.25	
	1863. Wappen weiss en relief im verzierten Oval, gez.					16 2 Shillings 6 Pence violett	—	4.50	—	2.50	
14	3 Pfennige grün	—	.10	—	.20	1892. Neuer Typus. Portrait des „Königs“ Malietoa im Perlenkreis, darüber „SA- MOA POSTAGE“ in ge- bogtem Rahmen, unten die Wertangabe, Wz. NZ und abgestumpfter Stern, f. Dr. w. P., gez.					
15	1/2 Neugr. ziegelrot	—	.20	—	.10	17 2 1/2 Pence rosa	—	.55	—	.30	
16	1/2 „ orange	—	.10	—	.05	Die Mark. 1—16 sind seitens einer Privatbeförderung- gesellschaft für den Verkehr nach Fidji bezw. Australien zur Ausgabe gelangt; ob dies mit Nr. 17 die gleiche Bewandnis hat, ist noch nicht ermittelt.					
17	1 „ rosa	—	.10	—	.05	San Marino.					
18	2 „ blau	—	.10	—	.15	(Neudrucke existieren nicht.)					
19	3 „ braun	—	.10	—	.15	1877. Querrechteck, Wert- angabe im Oval, Wz. Krone, gez. 14.					
20	3 „ rotbraun	—	.10	—	.15	1 2 Centes. grün	—	.10	—	.10	
21	5 „ violett	—	.50	—	1.—	2a 2 „ „ halbiert(1892)	—	—	—	—	
22	5 „ graublau	—	.60	—	.90	Wappen mit Krone, Wz. Krone, gez. 14.					
	1851. Fehldr. Marke Nr. 2 auf falschem Papier gedr.					2 10 Centes. ultramarin . . .	—	.25	—	.20	
26	1/2 Neugr. hellblau	250.—	—	—	—	3 20 „ zinnober	—	.40	—	.30	
	1857. Fehldr. Marke Nr. 12 in falscher bez. veränderter Farbe gedruckt.					4 30 „ braun	—	.60	—	.70	
27	5 Neugr. dunkelbraun	7.50	2.50			5 40 „ violett	—	.75	—	.70	
28	5 „ rotbraun	5.—	—	.70		1890. Desgleichen, Wz. Krone, gez. 14.					
	Samoa- oder Schiffer- inseln.					6 5 Centes. orange	—	.15	—	.15	
	1877/82. Perlenkreis mit Querbalken, mit der Inschrift „Express“, f. Dr. w. P., gez. 13.					7 25 „ d.-rotviolett	—	.40	—	.40	
1	6 Pence violett (durchst.)	—	15.—	—	—						
2	1 Penny blau	—	.10	—	—						
3	3 Pence rosa	—	.25	—	—						
4	6 „ dunkelviolett	—	.25	—	—						
5	1 Shilling goldgelb (1878)	—	.30	—	—						
6	2 Shillings braun „	—	.40	—	—						
7	5 „ grün „	—	.50	—	—						
8	9 Pence rotbraun (1881)	—	.30	—	—						
9	2 „ karminrot (1882)	—	.15	—	—						
	Nr. 2—9 wurden 1882 neu- gedruckt.										

Nr.	<i>San Marino.</i>		Nr.	<i>San Salvador.</i>	
	Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.		Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.
	1892. Bisherige Marken, mit Aufdruck des neuen Wertes.			1884/85. Desgleichen, Aufdr. in schw. Farbe, gez. 12 ¹ / ₂ .	
8	„5 Cmi“ a. 10c ultramarin . . .	3.— —	18	1 Centavo grün	—20 —20
9	„5 „ „ 30c braun	5.— —	19	2 Centavos karmin	—30 —20
10	„10 „ „ 20c zinn. (Type I.) . . .	2.50 —	20	5 „ blau	—40 —20
11	„10 Cent.“ 20c „	2.— —	21	10 „ schwarz	1.— —50
	(II. Type mit Aufdruck je einer 10 zu beiden Seiten der bisherigen Wertangabe.)		22	20 „ violett	1.75 —90
	Bisherige Marken in veränderten Farben, f. Dr. w. P., Wz.			1887. Freiheitsgöttin mit Fahne im Oval, gez. 13.	
12	5 Cent. graugrün	—15 —10	23	3 Centavos braun	—30 —30
13	30 „ orange	—55 —		1887. Küstenlandschaft mit Vulkan, gez. 13.	
14	40 „ braun	—70 —	24	10 Centavos orange	—75 —30
15	45 „ olivgrün	—80 —		Marke Nr. 9 mit schwarzem oder blauem Aufdruck „Contra Sello“ u. 8strahligem Stern, gez. 13.	
16	1 Lira karmin und gelb	1.80 —	25	1 Centavo grün	— —
	San Salvador.			1888. Freiheitsgöttin mit Fahne im Oval, durchst.	
	(Neudrucke existieren nicht.)		26	5 Centavos blau	—40 —30
	1867. Querrechteck. Vulcan im Quereval, gez. 12.			Marken Nr. 23, 26 und 24 mit dem runden Aufdruck „Contra Sello“.	
1	1/2 Real blau	—20 —25	27	3 Centavos braun, Aufdr. dunkelviolett	—50 —50
2	1 „ rot	—25 —25	28	5 „ blau, Aufdr. schwarz	—50 —50
3	2 Reales grün	—40 —40	29	10 „ orange, Aufdr. schwarz	1.— —30
4	4 „ braun	1.25 1.25		1889. Marke Nr. 23 mit dem schw. einzeiligen Aufdruck „1 centavo“, gez. 13.	
	1874. Desgleichen mit Aufdr. „Contra Sello 1874“, gez. 12.		30	1 Centavo auf 3 C. braun	—30 —50
5	1/2 Real blau	—60 —60		Typ. von Nr. 23 die fehlerhafte Inschrift „Union postal del — Salvador“ ist mit einem schwarzen Striche überdruckt, gez. 13.	
6	1 „ rot	—60 —60	31	1 Centavo grün u. schwarz	—25 —80
7	2 Reales grün	—75 —75	32	2 Centavos hochrot u. schw.	—40 —75
8	4 „ braun	1.50 1.50		(Die gleichen Marken ohne den schwarzen Strich sind nicht zur Ausgabe gelangt.)	
	1879/80. Hochrechteck. Vulcan im Doppeloval, gez. 12 ¹ / ₂ .				
9	1 Centavo grün	—10 —15			
10	2 Centavos rosa	—25 —20			
11	5 „ ultramarin	—50 —15			
12	10 „ schwarz	1.— —30			
13	20 „ violett	1.75 —75			
14	10 „ schw. (ungez.)	— —			
	1883. Marken Nr. 9/11 mit rundem, blauvioletten Aufdr. „Contra Sello“, gez. 12 ¹ / ₂ .				
15	1 Centavo grün	—20 —			
16	2 Centavos karmin	—40 —			
17	5 „ blau	—50 —			

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
<i>San Salvador.</i>				<i>San Salvador.</i>			
	Marke Nr. 31, 23, 26 u. 24 mit Aufdr. „1889“ (violett oder schwarz), gez. 13.				Prov. Ausgabe, Marke Nr. 49, mit schw. v. l. ob. n. r. unt. laufendem Diagonalaufdr., f. Dr. w. P., gez. 12.		
33	1 Centavo grün u. schw.	2.—	2.50	59	5 Cent. schw. a. 3 C. violett, Aufdr. „5 CENTAVOS“	—40	—60
34	3 Centavos braun	2.25	3.—	59a	5 Cent. schw. a. 3 C. violett, Aufdr. „CINCO CENTAVOS“ (?)	—	—
35	5 „ blau, durchst.	2.50	3.—	59b	5 Cent. schw. a. 3 C. violett, Aufdr. Cinco Centavos (?)	—	—
36	10 „ orange	5.—	5.—	59c	1 Cent. schw. a. 3 C. violett, Aufdr. „UN CENTAVO“ (?)	—	—
	1890. Freiheitsgöttin mis Fahne im Doppeloval, unten im Schild „1890“, gez. 12.				1892. Neuer Typus, grosses Hochrechteck, im Mittelfeld die Darstellung der Landung des Columbus, mit den Inschriften „SERVICIO POSTAL DEL SALVADOR“, „AMERICA-CENTRAL“—„1892“ u. Wertangabe, f. Dr. w. P., gez. 14.		
37	1 Centavo grün	—05	—15	60	1 C. grün	—15	—
38	2 Centavos braun	—10	—15	61	2 „ hellbraun	—15	—
39	3 „ gelb	—10	—20	62	3 „ ultramarin	—30	—
40	5 „ blau	—10	—15	63	5 „ grau	—40	—
41	10 „ purpurfarben.	—15	—20	64	10 „ zinnober	—60	—
42	20 „ orange	—20	—30	65	11 „ dunkelbraun	—65	—
43	25 „ hochrot	—25	—35	66	20 „ orange	1.20	—
44	50 „ violett	—40	—70	67	25 „ dunkelviolettbraun	1.50	—
45	1 Peso rot	—70	1.40	68	50 „ gelb	3.—	—
46	3 Cent braun, schwarzer Aufdruck (Nr. 25)	—	—	69	1 Peso karmin (1892)	5.50	—
	1891. Neuer Typus. Feuerspeiender Berg etc. im Kreise, in der rechten unt. Ecke Jahreszahl, „1891“, f. Dr. w. P., gez. 12.				Prov. Ausg. Marke Nr. 63 mit senkrecht schwarzem Aufdruck des neuen Wertes, f. Dr. w. P., gez. 14.		
47	1 Cent. zinnoberrot	—05	—	70	1 C. schwarz a. 5 C. grau Aufdr.: „UN CENTAVO“	—60	—
48	2 „ gelbgrün	—10	—		St. Christoph.		
49	3 „ violett	—12	—		(Neudrucke existieren nicht.)		
50	5 „ karmin	—15	—		1870/79. Königin Victoria n. l. im Kreise, Umschrift „St. Christopher“ — „Postage“, Wz. Krone u. C. C., gez. 12 ¹ / ₂ , 14.		
51	10 „ blau	—20	—	1	1 Penny blassrosa	3.—	1.—
52	11 „ violett	—40	—	2	1 „ violettrosa	1.50	1.—
53	20 „ grün	—80	—	3	6 Pence grün	1.75	—75
54	25 „ hellbraun	1.—	—	4	2 ¹ / ₂ „ rotbraun	5.—	4.—
55	50 „ dunkelbraun	1.50	—	5	4 „ blau	4.50	1.75
56	1 Peso dunkelbraun	2.25	—				
	1891/92. Prov. Ausgabe. Marke Nr. 47 mit schwarzem Aufdruck des neuen Wertes, gez. 12.						
57	1 C. schwarz auf 2 C. grün, quer: „UN CENTAVO“	—30	—				
57a	1 C. schwarz auf 2 C. grün, wagr.: „UN CENTAVO“	—30	—				
58	1 C. schwarz auf 2 C. grün, quer: „1 Centavo“	—40	—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>St. Christoph.</i>				<i>St. Christoph.</i>		
	1882/84. Desgleichen, Wz. Krone u. C. A., gez. 14.				1887. Victorian n. l. im Kreise, Wz. Krone und C. A., gez. 14.		
6	1/2 Penny grün	—25	—15	20	1 Shilling violett	6.—	4.—
7	2 1/2 Pence rotbraun	5.—	3.—				
8	4 „ hellblau	4.50	—75		1888. Marke Nr. 11 mit schwarzem zweizeil. Aufdruck: „ONE—PENNY“, gez. 14.		
9	1 Penny violettrosa	—30	—25	21	1 Penny auf 2 1/2 P. blau (3 Typen)	2.50	—
10	1 „ karmin	—30	—25		1890/91. Victoria n. l. im Kreise, Wz. Krone u. C. A., gez. 14.		
11	2 1/2 Pence blau	1.50	—75	22	6 Pence graugrün	4.—	—
	1884. Stempelmarken von Nevis, mit schwarzem Aufdruck „Revenue“ und blauem Aufdruck „St. Christopher“, als Postmarke von St. Christoph verwendet, Wz. Krone und C. A., gez. 14.			23	1 Penny lila	—	—
12	6 Pence grün—schwarz—blau	—	10.—		St. Domingo.		
13	1 Shilling rotviolett—schw.—blau	—	—		(Neudrucke existieren nicht.)		
	1885. Marke Nr. 8 in abgeänderter Farbe, Wz. Krone und C. A., gez. 14.				1862. Quadratform n. Wapp. in der Mitte, Wertangabe in italienischen Lettern, schwarzer Dr. f. P., ungez.		
14	4 Pence grau	2.—	1.—	1	1/2 Real blassrosa	30.—	25.—
	Marke Nr. 3 m. schw. Aufdr. „Four Pence“, Wz. Krone u. C. C., gez. 14.			2	1 „ grün	200.—	175.—
15	4 Pence auf 6 P. grün	3.50	3.50		1865. Desgleichen, Wertangabe i. römischen Lettern, schwarzer Dr. f. P., ungez.		
	Marke Nr. 10 schräg zerschnitten u. mit schwarzem Aufdruck „Halfpenny“ versehen, Wz. Krone u. C. A., gez. 14.			3	1/2 Real hellgrün	100.—	85.—
16	1/2 Penny karmin	2.50	2.50	4	1 „ gelb	250.—	175.—
	1886/87. Marke Nr. 3 mit schwarzem Aufdruck „4 d“, gez. 14.				1866. Schmales Hochrechteck, Wapp. zwisch. Zweigen, oben „Correos“, unten die Wertangabe, schwarzer Dr. f. P., ungez.		
17	„4 d“ auf 6 P. grün	2.50	2.50	5	1/2 Real strohgelb, gerippt. P.	10.50	10.50
	Desgleichen, mit schwarzem Aufdruck „One—Penny“, gez. 14.			6	Un „ grün, glattes Papier	8.—	8.—
18	1 Penny auf 6 P. grün	1.—	1.25	7	Un „ „ gerippt. „	—	—
	Marke Nr. 6 mit schwarzem Aufdruck „One—Penny“, gez. 14.			8	UN „ „ „	6.50	6.50
19	1 Penny auf 1/2 P. grün	1.50	1.50	9	Un „ „ Papier mit gekreuzten Linien	—	—
				10	1/2 „ rosa, glattes Papier	4.50	5.50
				11	Un „ hellbl. „	5.50	5.50
				12	Un „ dklblau, glatt. „	4.—	4.50
				13	Unreal blau (Fehlgedruck)	25.—	—
				14	Ohne Wertangb., blau (Fehlgedruck)	25.—	—

Nr.	St. Domingo.	Ung.	Geb.	Nr.	St. Domingo.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1867/70. Desgleichen, sehr dünnes, glattes Pap., schw. Dr. f. P., ungez.				Desgleichen, mit farb. Netz- unterdruck, durchstoch.		
15	1/2 Real rosa	5.—	5.—	43	1 Centavo grün, rosa ge- netzt	—15	—15
16	Un „ blaugrau	6.—	6.—	44	2 Centavos orange, lila ge- netzt	—20	—20
17	1/2 „ „	5.—	5.—	45	5 „ blau, rosa ge- netzt	—40	—20
18	UN „ rosa	5.—	5.—	46	10 „ „ rosa, rosa ge- netzt	—60	—30
19	1/2 „ „ graugrün	7.50	7.50	47	20 „ „ braun, rosa ge- netzt	1.—	—50
20	UN „ rot	12.50	12.50	48	25 „ „ lila, rosa ge- netzt	1.50	—60
21	1/2 „ „ gelb	10.—	10.—	49	50 „ „ gelb, rosa ge- netzt	3.—	—80
22	1/2 „ „ grün	10.—	10.—	50	75 „ „ ultramarin, gelb genetzt	4.50	1.50
	1870. Desgleichen, gewöhnliches, glatt. Papier, schw. Dr. f. P., ungez.			51	1 Peso golden, gelb genetzt	6.50	3.—
23	1/2 Real fleischrot	10.—	10.—		1883. Bisherige Marken m. schw. Aufdruck der neuen Wertangabe, durchstochen.		
24	1/2 „ „ rot	10.—	10.—	52	5 Céntimos auf 1 C. grün (Nr. 34)	—85	—75
25	Un „ „ grün	5.—	5.—	53	10 „ „ auf 2 C. orange (Nr. 35)	1.25	1.—
	1871. Desgl, blauer Druck.			54	25 „ „ auf 5 C. blau (Nr. 36)	2.—	1.75
26	1/2 Real blau auf rosa	12.50	—	55	50 „ „ auf 10 C. rosa (Nr. 37)	4.50	2.25
	Desgleichen, Wertangabe u. „Correos“ schwarz aufgedr.			56	1 franco auf 20 C. braun (Nr. 38)	8.—	5.25
27	1/2 Real blau und schwarz auf rosa	3.50	—	57	1 Franco auf 20 C. braun (Nr. 38)	10.—	7.50
	1872/74. Desgl., schw. Dr.			58	1 „ „ 25 Cént. a. 25 C. lila (Nr. 39)	6.—	5.25
28	1/2 Real gelb	3.50	3.—	59	2 Francos 50 Cént. a. 75 C. gelb (Nr. 40)	10.—	—
29	UN „ violett	4.—	3.50	60	3 „ „ 75 Cént. a. 75 C. blau (Nr. 41)	12.50	—
	1879. Neuer Typus. Wapp. im Hochrechteck, unten die Wertziffern i. klein. Kreisen, gez. 13.			61	5 „ „ auf 1 P. golden (Nr. 42)	18.—	—
30	1/2 Real violett a. weiss. Pap.	—80	—70	62	5 Céntimos auf 1 C. grün u. rosa (Nr. 43)	—80	—70
31	1 „ „ rosa „ „ „	1.50	1.—	63	10 „ „ auf 2 C. orange u. lila (Nr. 44)	1.25	1.50
32	1/2 „ „ violett „ bläulich .	—80	—70	64	25 „ „ auf 5 C. blau u. rosa (Nr. 45)	2.75	2.—
33	1 „ „ karm. „ lachsfarben	1.50	1.—	65	50 „ „ auf 10 C. rosa u. rosa (Nr. 46)	4.—	2.50
	1880. Wapp. im Kreise mit Umschrift „Republica Domi- nicana—1880“, oben „Cor- reos“, unten Wertangabe, Steindr., f. Dr. w. P., durch- stochen.			66	1 franco auf 20 c. braun u. rosa (Nr. 47)	8.—	5.—
34	1 Centavo grün	—15	—15				
35	2 Centavos orangeroth	—25	—20				
36	5 „ „ preussischblau	—45	—20				
37	10 „ „ rosa	—60	—30				
38	20 „ „ braun	1.—	—50				
39	25 „ „ lila	1.50	—60				
40	50 „ „ gelb	3.—	—80				
41	75 „ „ ultramarin	4.50	1.50				
42	1 Peso golden	6.50	3.—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
San Domingo.							
67	1 Franco auf 20 C. braun u. rosa (Nr. 47) . . .	—	—	4	4 Pence karmin ungez.	9.—	7.50
68	1 „ 25 Cént. a. 25 C. lila u. rosa (Nr. 48)	6.—	5.—	5	6 „ braunrot (Nr. 3) ohne schw. Wert- aufdruck, ungez. . .	—	—
69	2 Francos 50 Cént. a. 25 C. gelbu.rosa (Nr.49)	6.—	—	6	1 Penny dunkelrot, gez. 13.	1.—	1.—
70	3 „ 75 Cént. a. 75 C. blau.gelb (Nr.50)	8.—	—	7	2 Pence gelb, gez. 13 . . .	1.—	1.20
71	5 „ auf 1 P. golden und gelb (Nr. 51)	12.50	—	8	3 „ violett, gez. 13 . . .	2.—	1.75
	Desgleichen, Fehl drucke, durchstochen.			9	4 „ karmin, gez. 13 . . .	2.—	3.50
72	5 Céntimos verkehrt auf 2 C. orange (Nr. 35)	—	—	10	1 Shilling grün, gez. 13 . . .	4.—	5.—
73	10 „ auf 5 C. blau (Nr. 36) . . .	—	—	11	5 Shillings orange, gez. 13.	10.—	8.—
74	10 „ auf 1 C. grün und rosa (Nr. 43)	—	—	1871/73. Desgleichen, die Buchstaben des Aufdrucks weiter auseinanderstehend, Wz. Krone u. C. C., gez. 13.			
75	50 „ auf 5 C. blau (Nr. 36) . . .	—	—	12	1 Penny dunkelrot	1.50	—80
	1885. Wappen mit Zweigen, in den oberen Ecken die Wertziffern, f. Dr. w. P. gez. 12.			13	2 Pence gelb	2.—	1.50
76	1 Centavo grün (Wertziff. unten)	—10	—10	14	4 „ karmin	2.50	1.50
77	2 Centavos rot	—20	—10	15	1 Shilling grün.	2.50	3.—
78	5 „ blau	—50	—25	16	6 Pence hellblau	2.50	2.—
79	10 „ orange	—75	—35	1884. Marke Nr. 1 in abgeänderter Farbe mit schw. Aufdruck „Halfpenny“, Wz. Krone und C. A., gez. 13.			
80	20 „ braun	1.25	—90	17	½ Penny schwarz auf 6 P. grün	—30	—30
	1891. Typus von Nr. 76/80, gez. 12.			1885. Desgl., mit schwarzem Aufdruck „Four Pence“, Wz. Krone und C. C., gez. 13.			
81	3 Centav. blaugrau a. bläul.	—30	—	18	4 Pence schw. auf 6 Pence rot auf hellrosa Papier.	1.20	—
82	5 „ orange auf weiss	—45	—	1887. Typus v. Nr. 1 in abgeänderter Farbe, mit schwarzem Aufdr. „Three Pence“, Wz. Krone u. C. A., gez. 13.			
83	50 „ schieferfarbig	3.50	—	19	3 Pence schw. a. 6 Pence lila	1.20	—
84	1 Peso karmin	6.50	—	Desgleichen, ohne Aufdruck, gez. 14.			
85	2 „ braun	13.—	—	20	6 Pence grau	1.75	1.50
St. Helena.							
(Neudrucke existieren nicht.)							
1856/62. Hohes Rechteck Königin Viktoria n. I. im Kreise, Wz. Stern.							
1	6 Pence blau	6.50	5.25	1888. Marke Nr. 12 mit Wz. Krone und C. A., gez. 14.			
2	6 „ „ gez.12,13,14,15	7.50	6.50	21	1 Penny dunkelrot	—30	—40
1863/68. Marke Nr. 1 in verschiedenen Farben, der neue Wert schwarz aufgedruckt, Wz. Krone u. C. C.							
3	1 Penny braunrot, ungez. .	3.50	3.—	22	4 Pence schw. auf 6 Pence grau	1.—	1.20

Nr.	St. Helena.	Ung.	Geb.	Nr.	St. Lucia.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1890. Neuer Typ., kleineres Format, kl. Kopf im Kreise, Name oben, Wertangabe unten im achteckigen Schild, Wz. Krone und C. A., zweifarbiger Dr. w. P., gez. 14.				Stempelmarke (Marke Nr. 5 mit schwarzem Aufdruck „Revenue“) als Postmarke verwendet, Wz. Krone und C.C., gez. 14.		
23	1½ Penny, braun u. grün.	—35	—	20	(2 Pence) „Revenue“ schw. auf blau	—75	3.—
	St. Lucia.				Königin Victoria n. I. im Achteck, Wz. Krone u. C.A., gez. 14.		
	(Neudrucke existieren nicht.)			21	½ Penny grün	—15	—15
	1859. Königin Victoria n. I. i. Oval, Wz. Stern, gez. 15½.			22	1 „ karmin	—25	—20
1	(1 Penny) braunrot	6.—	5.—	23	2½ Pence blau	—50	—25
2	(4 Pence) blau	15.—	13.50		1884. Stempelmarken im Typ. d. Postmarken als solche verwendet, Wz. Krone und C.A., gez. 14.		
3	(6 „) dunkelgrün	22.50	15.—	24	½ Penny grün — Aufdruck: „Stamp — Halfpenny“.	—35	3.—
	1863/65. Desgleichen, Wz. Krone und C. C., gez. 13.			25	4 Pence gelb — Aufdruck: „Four Pence — Revenue“	—80	3.—
4	(1 Penny) karminrosa	5.—	4.50		1883/84. Marken Nr. 22 u. 16 mit Wz. Krone und C.A., gez. 14.		
5	(4 Pence) dunkelblau auch	5.50	5.—	26	1 Penny schwarzgrau	1.—	1.—
6	(6 „) smaragdgr. ungez.	6.—	6.—	27	„Four Pence“ schwarz auf gelb	—	—
7	(1 Penny) schwarz	1.—	1.—		1885. Marken Nr. 6 und 5 mit schwarzem Aufdruck des neuen Wertes, Wz. Krone und C.C. gez. 14.		
8	(4 Pence) gelb	3.—	3.—	28	½ Penny schw. a. (6 P.) grün	5.—	7.—
9	(6 „) violett	3.—	3.50	29	6 Pence schw. a. (4 P.) blau	10.—	15.—
10	(6 „) lila	3.—	3.—		Typus der Marken Nr. 21/23. Wz. Krone und C.A., gez. 14.		
11	(1 Shilling) orange	4.—	3.—	30	4 Pence braun	—75	—40
	1881/83. Desgleichen, mit farbig. Aufdruck der Wertangabe, Wz. Krone und C. C. gez. 14.			31	1 Shilling orange	2.50	1.—
12	„Halfpenny“ schwarz a. grün	—80	—80		1887/88. Desgleichen, Wz. Krone und C.A., gez. 14.		
13	„2½ Pence“ schwarz a. rot	2.—	2.—	32	1 P. helllila	—20	—20
14	„One Penny“ schwarz a. rot	1.50	1.50	33	3 „ „ Inschrift grün	—60	—30
15	„One Penny“ — „Revenue“ karmin auf schwarz	—	5.50	34	6 „ „	1.50	—75
15a	„ONE PENNY“ schw. a. rot Nr. 14 mit Wz. Krone u. C.C.	—	—	35	6 „ „ Inschrift blau	—90	—60
16	„Four Pence“ schwarz auf gelb	2.50	2.50	36	1 Sh. „ „ karm.	1.75	1.25
17	„Six Pence“ schwarz a. lila	2.—	2.50		1891. Desgl. wie Nr. 36 Wz. Krone u. C.A., gez. 14.		
	1883. Desgleichen, mit Wz. Krone und C.A., gez. 14.			37	5 Sh. lila, Inschrift orange	8.—	—
18	„One Shilling“ schwarz auf orange	5.—	5.—	38	10 „ „ „ schwarz	15.—	—
19	„Halfpenny“ schwarz a. grün	—50	—50				

Nr.	St. Lucia.	Ung.	Geb.	Nr.	St. Pierre-Miquelon.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
39	Marke Nr. 35, senkrecht halbiert, jede Hälfte mit dem schwarzen Aufdruck „1/2 Penny schw. a. halbiertes Pence lila, Inschr. blau“ 1/2 Penny schw. a. halbiertes Pence lila, Inschr. blau	8.—	—	7	„05“ auf 20 C. braunrot a. grünlich, gez. (Nr. 52)	2.50	— .85
40	Marke Nr. 33, mit dreizeiligem Aufdruck „ONE-HALF-PENNY“ 1/2 Penny schwarz auf 3 P. lila und grün	8.50	—	8	„05“ auf 30 C. schwarzbraun, ungez. (Nr. 32)	6.—	5.50
41	Marke Nr. 30, mit zweizeiligem Aufdruck „ONE-PENNY“ 1 Penny schw. a. 4 P. braun	2.—	—	9	„05“ auf 35 C. schwarz a. gelb, ungez. (Nr. 42)	4.—	1.75
	St. Pierre-Miquelon. (Neudrucke existieren nicht.) 1885. Marken der französ. Colonien mit schwarzem Aufdruck „S.P.M.“ u. Wertziffer.			10	„05“ auf 40 C. ziegelrot a. gelblich, ungez. (Nr. 33)	3.50	3.—
1	„5“ auf 2 C. braun, ungez. (Nr. 37)	22.50	22.50	11	„05“ auf 75 C. karminrosa, ungez. (Nr. 34)	7.50	4.—
1b	„5“ auf 2 C. braun a. cham., gez. 13 1/2 (Nr. 47)	—	—	12	„05“ auf 1 Fr. olivengrün, ungez. (Nr. 35)	2.50	1.25
2	„5“ auf 4 C. violett, gez. (Nr. 48)	6.—	6.—		Weisse Papierstückchen von Markengröße, gummirt, m. schwarzem, zweizeiligem Aufdruck „P. D.“ u. Wertziffer, f. Dr., w. P., ungez.		
3	„25“ auf 1 Fr. olivengrün, gez. (Nr. 35)	25.—	22.50	13	5 Cent. schwarz a. weiss	—	—
3a	„25“ auf 1 Fr. broncegrün auf grünlich (Nr. 58)	—	—	14	10 „ „ „ „	—	—
4	Desgleichen, mit Aufdruck der neuen Wertziffer, wagrechttem Strich und der gotischen Buchstaben SPM „10“ auf 40 C. ziegelrot a. gelblich, ungez. (Nr. 33)	2.—	2.—	15	15 „ „ „ „	—	—
4a	„5“ auf 40 C. ziegelrot a. gelblich, ungez. (Nr. 33)	2.—	2.—		1891. Desgl. Aufdruck „15 C. — Strich — S. P. M.“ auf den französischen Coloniemarken 54, 55, 56, gez. 13 1/2.		
5	„15“ auf 40 C. ziegelrot a. gelblich, ungez. (Nr. 33)	2.—	2.—	16	15 C. schwarz auf 30 C. braun auf chamois	2.25	1.—
6A	1886. Desgleichen, Aufdruck des neuen Wertes, Strich und S. P. M. „05“ auf 2 C. braun auf chamois, gez. (Nr. 47)	—	—	17	15 C. schwarz auf 35 C. schwarz auf gelblich	9.—	—
6	„05“ auf 4 C. violettbraun a. bläul., gez. (Nr. 48)	5.—	4.50	18	15 C. schwarz auf 40 C. rot auf gelblich	2.25	1.—
					Marke Nr. 17, jedoch mit bedeutend kleinerem Aufdruck.		
				19	15 C. schw. a. 35 C. schw. auf gelb (Nr. 55)	—	—
					1891. Marken der französ. Colonien mit schräg. von unten links nach rechts oben laufendem Aufdruck „ST. PIERRE Mon“, gez. 13 1/2.		
				20	1 C. schwarz auf schwarz a. blau (Nr. 46)	— .50	—
				21	1 C. rot auf schwarz a. blau (Nr. 46)	—	—
				22	2 C. schwarz auf braun a. chamois (Nr. 47)	— .50	—
				23	2 C. rot auf braun a. chamois (Nr. 47)	—	—

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M Pf	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>St. Pierre-Miquelon.</i>				<i>St. Pierre-Miquelon.</i>		
24	4 C. schwarz auf violett-braun a. bläulich (Nr. 48)	—	.75	45	4 C. schwarz a. 20 C. rot-braun a. grün (Nr. 52)	—	.35
24a	4 C. rot auf violettbraun a. bläulich	—	—	46	1 C. schwarz a. 10 C. schw. a. violett (Nr. 50)	—	.85 — .25
25	5 C. schwarz auf grün a. grünlich (Nr. 49)	—	—	47	2 C. schwarz a. 15 C. blau a. bläulich (Nr. 51)	—	.70 — .30
26	10 C. schwarz auf schwarz a. violett (Nr. 50)	—	—	48	4 C. schwarz a. 30 C. braun a. cham. (Nr. 54)	2.—	— .35
27	10 C. rot auf schwarz a. violett (Nr. 50)	—	—	49	4 C. schw. a. 40 C. ziegelrot a. gelblich (Nr. 56)	2.—	— .35
28	15 C. schwarz auf blau a. bläulich (Nr. 51)	—	—	50	1 C. schwarz a. 25 C. schw. a. rosa (Nr. 76)	—	.15 —
29	20 C. schwarz auf braun a. grün (Nr. 52)	—	—	51	2 C. schw. a. desgl. (Nr. 76)	—	.25 —
30	25 C. schwarz auf schwarz a. rosa (Nr. 76)	—	—	52	4 " " " " " "	—	.35 —
31	30 C. schwarz auf braun a. chamois (Nr. 54)	—	—		Desgleichen, Aufdruck des Landesnamens u. des neuen Wertes in grosser Hohlziffer.		
32	35 C. schwarz auf schwarz a. gelb (Nr. 55)	—	—	53	1 C. schwarz a. 5 C. grün a. grünlich (Nr. 49)	—	.15 —
33	40 C. schwarz auf ziegelrot a. gelblich (Nr. 56)	—	—	54	2 C. schw. a. desgl. (Nr. 49)	—	.15 —
34	75 C. schwarz auf karmin a. rosa (Nr. 57)	—	—	55	4 " " " " " "	—	.30 —
35	1 Fr. schwarz auf bronze-grün a. grünlich (Nr. 58)	—	—		Desgleichen, neuer Wert in grosser Blockziffer.		
	Desgleich., Aufdr. schwarz, schräg von links oben nach rechts unten laufend.			56	1 C. schwarz a. 25 C. schw. a. rosa (Nr. 76)	—	.15 —
36	1 C. schwarz auf schwarz a. blau (Nr. 46)	—	—	57	2 C. schw. a. desgl. (Nr. 76)	—	.15 —
37	1 C. rot auf schwarz a. blau (Nr. 46)	—	—	58	4 " " " " " "	—	.30 —
38	2 C. schwarz auf braun a. chamois (Nr. 47)	—	—		Weiteres, siehe Franz. Colonien, 1892er. Universalausgabe.		
39	2 C. rot auf braun a. chamois (Nr. 47)	—	—		Fehldrucke etc. gibt es bei diesen Aufdruckmarken in vielseitigen Abarten und reicher Menge.		
40	10 C. rot auf schwarz a. violett (Nr. 50)	—	—		St. Thomé u. Principe.		
41	75 C. schwarz auf karmin a. rosa (Nr. 57)	—	—		(Neudrucke existieren nicht.)		
42	1 Fr. schwarz auf bronze-grün a. grünlich (Nr. 58)	—	—		1870/85. Krone im Doppelkreise, gez. 13.		
	Desgleichen, Aufdr. schw., schräg von links nach rechts steigend, dreizeilig; Wertziffer — ST. PIERRE Mon — cent.			1	5 Reis schwarz	—	.10 — .25
43	1 C. schwarz a. 5 C. grün a. grünlich (Nr. 49)	—	.15	2	10 " gelb	—	.30 — .40
44	2 C. schwarz a. 10 C. schw. a. violett (Nr. 50)	—	.25	3	20 " olivenbraun	1.20	— .75
				4	25 " rot	—	.25 — .35
				5	40 " blau	—	.56 1.50
				6	50 " grün	1.25	— .75
				7	100 " violett	—	.75 — .75
				8	200 " orange	1.25	2.25
				9	300 " braun	1.50	2.75

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>St. Thomé u. Principe.</i>				<i>St. Vincent.</i>		
10	10 Reis grün	—15	—30	4	1 Shilling dunkelblau, gez. 11 ¹ / ₂ und 15 ¹ / ₂	12.—	10.—
11	50 „ blau	—20	—30	5	1 Shilling schwarzviolett, gez. 11 ¹ / ₂	20.—	8.—
12	40 „ gelb	1.25	2.75	6	4 Pence gelb, gez. 11 ¹ / ₂	8.—	6.—
13	20 „ karmin	—25	4.50	7	6 „ gelbgrün, gez. 11 ¹ / ₂	3.—	2.—
14	25 „ lila	—25	2.25	8	1 Shilling braun, gez. 11 ¹ / ₂	12.—	10.—
	1887. Louis I. en relief n. l. im Perlenoval, gez. 13.				1871/78. Desgleichen, Wz. Stern, gez. 14 ¹ / ₂ , 15, 12.		
15	5 Reis schwarz	—10	—15	9	1 Penny schwarz	—50	—25
16	10 „ grün	—15	—15	10	6 Pence grün	4.—	1.50
17	20 „ karmin	—25	—25	11	1 Shilling rosa	8.50	3.75
18	25 „ violett	—30	—20	12	1 „ weinrot	9.—	4.—
19	40 „ braun	—45	—50	13	4 Pence dunkelblau	5.—	4.—
20	50 „ blau	—55	—20	14	6 „ gelbgrün	4.50	2.—
21	100 „ rotbraun	—80	1.—	15	1 Shilling zinnober	10.—	4.—
22	200 „ lila	1.75	2.—		1879. Marke Nr. 10 durch senkrechte Perforationslinie halbiert und je mit rotem Aufdruck „1 d“ versehen.		
23	300 „ orange	2.75	3.—	16	1 Penny grün	25.—	20.—
	1889. Marken Nr. 16 u. 17 mit schw. Aufdr., gez. 13.				1880. Marke Nr. 9 in abge- änderter Farbe, gez. 11 ¹ / ₂ .		
24	„5—réis“ (zweizeilig) schw. auf 10 Reis grün	2.50	—	17	1 Penny gelbgrün	—80	—50
25	„5—cinco—réis“ schwarz auf 20 Reis karmin	2.50	—		Stempelmarke. Allegorische Figuren im Doppelovale, Wz. Stern, als Briefmarke ver- wendet, gez. 12 ¹ / ₂ .		
	1891. Marke Nr. 19 mit schwarzem Aufdruck Rs 50 in liegend rechteckiger Linienumrandung, f. Dr. w. P., gez. 13.			18	5 Shillings karminrot	25.—	18.—
26	50 R. schw. a. 40 R. braun	—	—		1881. Wie Marke Nr. 16, doch mit rotem Aufdr. „1/2“ und darüber „d“.		
	1892. Marken Nr. 16, 17, 18 mit farbigem Aufdruck „2 ¹ / ₂ Rs“.			19	1/2 Penny grün	10.50	8.50
27	2 ¹ / ₂ R. grün a. 5 R. schw.	—	—		Marken Nr. 15 und 10 mit schwarzem Aufdr. der neuen Wertangabe, gez. 11 ¹ / ₂ .		
28	2 ¹ / ₂ „ schw. a. 10 R. grün	—	—	20	„4 d“ schwarz a. 1 Shilling zinnober	50.—	40.—
29	2 ¹ / ₂ „ „ a. 20 R. karmin (2 Typen)	—	—	21	„One Pence“ schwarz auf 6 Pence grün	15.—	15.—
	Fehldrucke verhältnis- mässig wenig Varietäten vorhanden.				Marken Nr. 13 u. 17 in abge- änderten Farben, Wz. Stern, gez. 14.		
	St. Vincent.			22	1 Penny graubraun	1.50	—75
	(Neudrucke existieren nicht.)			23	4 Pence ultramarin	7.50	5.—
	1861/69. Königin Victoria n. l., im ovalen Rahmen, ohne Wz., verschiednen ge- zähnt 11 ¹ / ₂ , 14, 14 ¹ / ₂ , 15, 15 ¹ / ₂ .						
1	1 Penny rosa	1.—	—70				
2	6 Pence dunkelgrün	4.—	1.50				
3	4 „ blau	10.—	6.—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>St. Vincent.</i>				<i>St. Vincent.</i>		
	1882. Königin Victoria n. l. im verzierten Oval, Wz. Stern, gez. 12.				1889. Marke Nr. 18, Wz. Krone und C.A., gez. 12 ¹ / ₂ .		
24	¹ / ₂ Penny orange	—35	—20	36	5 Shillings karmin	12.—	12.—
	1883. Stempelmarke im Typ. von Nr. 14 als Postmarke verwendet, Wz. Stern, gez. 11 ¹ / ₂ und 15.				Marke Nr. 33 in anderer Farbe mit schwarzem Aufdr. „2 ¹ / ₂ PENCE“, gez. 14.		
25	6 Pence „Revenue“ schwarz auf grün	—	5.—	37	2 ¹ / ₂ Pence schwarz auf 1 P. blau	—75	—75
	1883. Typus der Marke Nr. 17 mit abgeänderter Farbe und schwarzem Aufdr. d. neuen Wertangabe, Wz. Krone und C. A., gez. 14.				1890. Marke Nr. 34 mit schwarzem Aufdruck „2 ¹ / ₂ d“ und Strich durch die Wertangabe, gez. 14.		
26	2 ¹ / ₂ Pence schwarz auf 1 Penny karmin	1.50	—75	38	2 ¹ / ₂ Pence auf 4 Pence violettbraun	15.—	15.—
	1883/84. Typus der Marke Nr. 24, Wz. Krone u. C. A., gez.				Sandwich-Inseln.		
27	1 Penny graubraun	—75	—40		1852. Wertziff. in verziertem Hochrechteck.		
28	4 Pence ultramarin	4.—	2.—	1	2 C. blau	—	—
29	6 „ grün	3.—	1.—	2	5 „ „	—	—
30	1 Shilling ziegelrot	2.50	1.50	3	13 „ „	—	—
31	¹ / ₂ Penny grün (gez. 12)	—20	—15	4	13 „ „ veränderte Inschrift (H. I. u. U. S. Postage)	—	—
	1885. Marke Nr. 26 mit weiterem schwarzen Aufdruck „1 d“. Wz. Krone u. C. A., gez.				1853. Kamehameha III. en face im Rechteck.		
32	„1 d“ schwarz a. „2 ¹ / ₂ d.“ schwarz auf 1 Penny karmin	1.50	1.50	5	5 C. blau auf weissem Pap.	18.—	21.—
	Marken Nr. 27 und 28 in veränderten Farben, Wz. Krone und C. A., gez. 14.			6	5 „ blau a. bläulichem „	4.—	10.—
33	1 Penny karmin	—25	—15	7	13 „ ziegelrot	18.—	27.50
34	4 Pence violettbraun	—75	—75		(Nr. 5 u. 7 wurden 1869 neugedruckt.)		
	Die Marke Nr. 30 mit dem Aufdruck „Revenue“ als Postmarke verwendet.				1859. Wertziffer im Doppelrechteck.		
34a	1 Shilling ziegelrot	3.—	3.50	8	1 C. blau auf bläulich	27.50	35.—
	1888. Nr. 29 in anderer Farbe, Wz. Krone u. C. A., gez. 14.			9	2 „ schwarz auf bläulich	17.50	27.50
35	6 Pence lila	1.50	—75	9a	2 „ blau auf weiss	17.50	27.50
					1862. Kamehameha IV. en face n. l.		
				10	2 C. rosa (Lithographie)	3.75	3.25
				11	2 „ rot (Kupferstich)	2.75	1.25
					(Nr. 11 wurde 1869 in karminrot neugedruckt.)		
					1863. Typus der Marken Nr. 8 und 9.		
				12	1 C. schwarz auf bläulich	12.50	27.50
				13	2 „ blau auf bläulich	35.—	45.—

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Sandwich-Inseln.</i>				<i>Sandwich-Inseln.</i>		
14	1864. Kamehameha IV. en face im Oval, gez. 12. 2 C. zinnober	—35	—40	39	1 Doll. karmin (Königin Emma)	7.—	3.50
15	1864/65. Typ. d. Mark. Nr. 8 u. 9 (10 Varietäten). 1 C. schwarz auf weissem glatten Papier	6.50	—	40	10 C. braun (Nr. 35)	—90	—35
16	2 „ schwarz auf weissem glatten Papier	8.50	—	1891. Desgl., anderer Typus und Farbe, f. Dr. w. P. gez. 12.			
17	1 „ schwarz auf weissem gerippten Papier	4.50	—	41	2 C. blauviolett (Königin Lilinkolani)	—15	—15
18	2 „ schwarz auf weissem gerippten Papier	2.25	—	Santander.			
19	1865. Typ. d. Mark. Nr. 8 u. 9. 1 C. dunkelblau auf weiss	10.50	25.—	(Neudrucke existieren nicht.)			
20	2 „ blau auf bläulich veränderte Inschrift	9.—	25.—	1884. Wappen im Oval. Inschr. „Estado Soberano“ etc.			
21	5 „ blau auf bläulich veränderte Inschrift	12.50	13.50	1	1 Centavo blau	—40	—50
22	1866. Kamehameha V. en face im Oval, gez. 12. 5 C. blau (auch halbiert)	1.—	—40	2	5 Centavos ziegelrot	—75	1.—
23	1867. Typ. d. Mark. Nr. 19 und 20. 5 C. blau auf bläulich	6.50	—	3	10 „ lila	1.50	1.75
24	1871/75. Diverse Porträts en face im Oval, gez. 12. 1 C. violett (Kamamalu)	—20	—20	1886. Wappen zwischen zwei Säulen.			
25	6 „ grün (Kamehameha V.)	—75	—50	4	1 Centavo blau	—20	—50
26	18 „ rot (Kekuanoa)	1.50	1.50	5	5 Centavos rot	—60	1.—
27	2 „ braun (Kalakaua)	—25	—15	6	10 „ violett	1.20	2.—
28	12 „ schwarz (Lebeiohoku)	1.20	1.20	6a	10 „ blau (Fehlodr.)	—	—
29	1882. Diverse Porträts in versch. Einfassungen, gezählt 12. 1 C. dunkelblau (Likelike)	—20	—20	7	Cinco Centavos viol., Wertzahlen „10“ in den oberen Ecken (Fehlbruck)	20.—	40.—
30	10 „ schwarz (Kalakaua)	1.25	—50	1886/87. Geldbrief-Vignetten. Querrechteck mit Inschrift, untere Hälfte schraffiert.			
31	15 „ rotbraun (Kapiolani)	1.35	1.—	8	(Ohne Wertangabe) braun, violett und schwarz	—	—
32	1 „ grün (Nr. 29)	—15	—15	9	Desgleichen, braun, karmin und schwarz	—	—
33	2 „ rosa (Nr. 27)	—25	—15	Aehnlich wie Marken Nr. 1/3, Inschr. „Departamento“ etc.			
34	5 „ ultramarin (Nr. 22)	—50	—30	10	1 Centavo blau	—20	—35
35	1883/85. Desgleichen, f. Dr. w. P. gez. 12. 10 C. ziegelrot (Nr. 30)	1.25	—75	11	5 Centavos ziegelrot	—40	—90
36	12 „ violett (Nr. 28)	2.—	1.25	12	10 „ lila	—90	1.60
37	25 „ dunkelviolett Statue Kamehamehas	2.—	1.50	1888. Geldbrief-Vignette im ähnl. Typus v. Nr. 9, jedoch oben Republica de Colombia (statt Estados Unidos de Colombia).			
38	50 „ orangerot (Kalakaua)	3.50	2.—	13	(Ohne Wertangabe) braun, ziegelrot und schwarz	—	—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Santander.				Sarawak.		
	1889. Geldbriefvignette. Querrechteck mit Inschrift, ungez.				1889. Charles Brooke n. r. im Oval, unten im Schild grosse Wertziffer, gez. 12.		
14	(Ohne Wertangabe) violett auf bläulich	—	—	10	2 Cents violett u. rot . .	—20	—30
	Marke ähnlich Nr. 10, jedoch Oval mit Wertangabe unten in der Mitte, gez. 11 ¹ / ₂ .			11	3 „ „ „ blau . .	—30	—40
15	1 Centavo blau	—20	—25	12	4 „ „ „ gelb . .	—60	—60
	Ovales Wappen im auf der Spitze stehenden verschoben- nen Quadrat, gez. 13 ¹ / ₂ .			13	6 „ „ „ rotbraun	—70	—70
16	5 Centavos ziegelrot . .	—40	—50	14	8 „ „ grün „ rot . .	1.—	—40
	Wappen im Kreise, Wert- ziffern unten rechts und links, gez. 13 ¹ / ₂ .			15	12 „ „ „ blau . .	1.25	1.20
17	10 Centavos lila	—75	1.—	16	25 „ „ „ rotbraun	2.—	2.40
	1890. Geldbrief-Vignette, Querrechteck mit Inschrift „Republica de Colombia“ etc. u. 5 Adresszeilen.				Marke Nr. 14 mit schwarzem Aufdruck „2 c.“ über dem ursprünglichen Wert, gez. 12.		
18	(Ohne Wertangabe) schwarz auf weiss	—	—	17	2 Cents schwarz a. 8 C. grün und rot	—75	—
	Sarawak.				1891. Marke No. 15 m schw. Aufdruck „5 c.“, gez. 12.		
	(Neudrucke existieren nicht.)			18	5 Cents schwarz auf 12 C. grün und blau (2 Typen)	—75	1.—
	1869 James Brooke n. r. im Oval, gez. 11.				1891/92. Definitive Marken im Typ. Nr. 10—16, gez. 12.		
1	3 Cents braun auf gelb . .	—75	2.—	19	5 Cents violett u. grün .	—50	—
	1871/75. Charles Brooke n. l. im Kreise, gez. 12.			20	10 „ „ grün u. violettrot	1.—	—75
2	3 Cents braun auf gelb .	—50	1.75	21	1 „ „ violett u. schwarz	—15	—20
3	2 „ „ lila auf blasslila	—30	1.25		1892. Marke Nr. 11 mit einzeilig. schwarzem Auf- druck des neuen Wertes über der ursprünglichen Wertangabe.		
4	4 „ „ braun auf gelb .	—50	1.50	22	1 C. schw. a. violett u. blau a. (Type I „One Cent“) b. („ II „one cent“)	2.—	—
5	6 „ „ grün a. blassgrün	—75	1.50			—70	—
6	8 „ „ blau a. blassblau	—90	1.50		Marke No. 2 mit schwarzem Aufdruck, „ONE CENT“ u. Strich durch die alte Wert- angabe.		
7	12 „ „ rot auf rosa . .	1.20	2.—	23	1 C. schwarz a. braun a. gelb	—50	—
	1876. Marke Nr. 2 mit schwarzem Aufdruck „TWO CENTS“, gez. 12.				Marke No. 17 mit abge- ändertem Aufdruck, „2 cent“		
9	2 Cents schwarz auf 3 C. braun auf gelb	—	—	24	2 C. schwarz a. 8 C. grün und rot	—60	—

Nr.	Sardinien.	Ung.	Geb.	Nr.	Schleswig-Holstein.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1851. Victor Emanuel II. n. r. im farbigen Oval, f. Dr. w. P.				(Neudrucke existieren nicht.)		
1	5 Centes. schwarz	10.—	15.—	1	1 Schilling hellblau	15.—	30.—
2	20 „ blau	6.—	2.50	2	2 „ rosa	35.—	60.—
3	40 „ rosa	20.—	35.—		(Eingezogen d. 1. Febr. 1851.)		
	1853. Aehnlicher Typus wie Nr. 1/3, im Reliefdruck, farblos auf farbigem Papier.				Schleswig.		
					Kommissarische Regierung.		
4	5 Centes. grün	8.—	10.—		1864. Wertziffer en relief im Oval, durchstochen.		
5	20 „ blau	4.—	9.—	3	4 Schillinge rosa	2.—	5.—
6	40 „ rosa	6.—	10.—	4	1 ¹ / ₄ „ grün	1.20	—30
	(Nr. 4—6 werden seit etwa 1871 fortwährend privatim neugedruckt.)				(Eingezogen 24. Jan. 1865.)		
	1854. Aehnl. Typus wie Nr. 4—6, Porträt weiss, Inschriften farbig, en relief.				Holstein.		
					Bundeskommisarische Regierung.		
7	5 Centes. grün	7.50	10.—	5	1864. Quadratformat. Wertangabe im Eichenkranze, kl. Inschrift (auch durchst.).		
8	20 „ blau	3.—	2.—		1 ¹ / ₄ Schlg. Crt. blau	3.—	2.50
9	40 „ rosa	6.—	10.—		Desgleichen, grössere Inschrift.		
	(Ebenfalls vielfach privatim neugedruckt.)			6	1 ¹ / ₄ Schlg. Crt. blau	2.—	2.—
	1855/61. Desgleichen, Inschriften weiss a. farbigem Grunde und nicht en relief.				Aehnl. Typ., Wertangabe im Quadrat, durchstochen.		
10	5 Centes. grün	—12	—15	7	1 ¹ / ₄ Schilling Crt. blau (auch halbiert)	1.—	—50
11	10 „ braun	—12	—08		(Eingezogen 24. Jan. 1865.)		
12	20 „ blau	—12	—08		Schleswig-Holstein.		
13	40 „ rot	—10	—15		Preuss.-Oesterr. Commissar. Regierung.		
14	80 „ gelb	—12	—80		1865. Wertziffer en relief im Oval, durchstochen.		
15	3 Lire bronze (1. Jan. 1861)	1.—	1.50	8	1 ¹ / ₂ Schilling rosa	1.50	3.—
	(Auch Nr. 10, 12, 13 existieren im Neudr., die andern Werte nicht).			9	1 ¹ / ₄ „ grün	1.—	—30
	Da die Clichés sich in Privat Händen befinden und ihr Besitzer gewechselt, so kommen die Neudrucke in verschiedener Ausführung vor, ebenso mit echten Entwertungstempelungen, da die betreffenden Stempel gleichfalls in Privatbesitz übergegangen sind.			10	1 ¹ / ₃ „ lila	2.50	5.50
				11	2 Schillinge ultramarin	3.—	6.50
				12	4 „ braun	3.—	20.—
					(Eingezogen 31. Okt. 1865.)		
					Schleswig.		
					K. preuss. Gouvernement.		
					1865. Wertziffer en relief im Oval, durchstochen.		
				13	1 ¹ / ₂ Schilling grün	1.50	2.—
				14	1 ¹ / ₄ „ lila	1.—	—20
				15	1 ¹ / ₃ „ rosa	2.—	3.50

Nr.	Schleswig-Holstein.		Ung.	Geb.	Nr.	Schweden.		Ung.	Geb.
			M. Pf.	M. Pf.					M. Pf.
16	2	Schillinge ultramarin	2.50	2.50					
17	4	" braun	2.50	3.50					
	Holstein.								
	K. K. österr. Gouvernement.								
	1865. Wertziffer en relief im Perlenoval, durchst.								
18	1½	Schilling grün	4.—	4.—					
19	1¼	" lila	2.50	1.—					
20	2	Schillinge blau	2.—	3.50					
	Desgleichen, farbige Inschrift auf guilochiertem Grunde, durchst.								
21	1¼	Schilling violett	2.—	—40					
22	1¼	" rosa	2.50	3.—					
23	2	Schillinge blau	4.—	4.50					
24	4	" braun	3.—	3.50					
	(Eingezogen 1. Nov. 1866).								
	Schweden.								
	1855. Wappenschild im Viereck, gez.								
1	3	Skilling Bco. grün	25.—	25.—					
2	4	" " blau	4.25	—30					
3	6	" " grau	10.50	7.75					
4	8	" " gelb	10.50	3.25					
4a	8	" " orange	10.—	3.—					
5	24	" " rot	22.—	25.—					
	Nr. 1/5 wurden 1868 und 1885 neugedruckt.								
	1856. Querrechteck. Inschrift im Perlen-Queroval, gez. 14.								
6	1	Skilling Bco. schwarz	2.50	2.—					
	Nr. 6 wurde 1868 in Zähnung 13½: 14 und 1885 in Zähnung 13 neugedruckt.								
	1858. Typus der Em. 1855, Wertangabe in „Oere“, gez. 14.								
7	5	Oere grün	—50	—15					
8	9	" violett	2.—	1.—					
9	12	" ultramarin	1.—	—05					
10	12	" kobaltblau	—50	—05					
11	24	" gelb	1.50	—10					
12	30	" braun	2.—	—20					
13	50	" karmin	2.50	—30					
14	50	" rosa	2.50	—30					
	Nr. 8 wurde 1868 gez. 13½: 14; diese und die übrigen 1885 gez. 13 neugedruckt.								
	1862. Marke Nr. 6 mit veränderter Wertangabe, gez. 14.								
15	3	Oere braun	2.50	2.75					
	Neugedruckt 1868 (13½ u. 14) und 1885 (13).								
	1864. Ruhender Löwe und Wappen, gez. 14.								
16	3	Oere braun	—25	—10					
	1866. Desgleichen, Schild mit Wertz. unt. dem Löwen, gez. 14.								
17	17	Oere violett	2.25	—75					
18	17	" schiefergrau	2.75	2.50					
19	20	" rot	2.—	—30					
	Neudruck gez. 13, 1885: Nr. 16, 17, 19.								
	1872. Wertziffer im Doppelkreise, gez. 14.								
20	3	Oere braun	—10	—03					
21	4	" grau	—10	—03					
22	5	" grün	—15	—03					
23	6	" lila	—25	—05					
24	6	" grau	—50	—30					
25	12	" blau	—40	—01					
26	20	" rot	—50	—03					
27	24	" gelb	—80	—08					
28	30	" braun	—80	—03					
29	50	" rosa	1.50	—05					
	Von Nr. 26 exist. ein Fehlrd. m. Inschr. „Tretio (30)Oere“.		100.—	100.—					
	1872. Drei Kronen im Doppelkreise, gez. 14.								
30	1	Riksdaler braun und blau 1885er Neudruck gez. 13.	3.50	—25					
	1874. Nachportomarken. Wertz. i. Kreise, Inschrift „Lösen“, gez. 14.								
31	1	Oere schwarz	—05	—05					
32	3	" rosa	—06	—08					
33	5	" braun	—06	—05					
34	6	" gelb	—06	—08					
35	12	" rot	—10	—05					
36	20	" blau	—10	—10					

Nr.	Schweden.	Ung.	Geb.	Nr.	Schweden.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
37	24 Oere lila	—30	—30	67	„10“ auf 12 Oere blau (Nr. 47)	—40	—30
38	24 „ grau	—40	—10	68	„10“ „ 24 „ gelb (Nr. 49)	—70	—40
39	30 „ grün	—10	—10		(Nr. 65 existiert auch mit verkehrtem Aufdruck.)		
40	50 „ braun	—10	—10		1891. Aehnlich wie Nr. 54, jedoch grössere Wertziffern, Kupferdruck, Wz. Krone, f. Dr. w. P. gez. 13.		
41	1 Krona blau und braun .	—25	—20	69	5 Oere grün	—10	—03
	1874. Dienstmarken. Querrechteck von doppelter Markengrösse, Wappen in elliptischer Einfassung, ge- zähnt 14.			70	10 „ rot	—20	—03
42	3 Oere braun	—10	—10	71	20 „ blau	—40	—03
43	4 „ grau	—20	—10	72	30 „ chokoladenbraun .	—60	—05
44	5 „ grün	—20	—08	73	50 „ grau	1.—	—05
45	6 „ violett	—50	—25		1891. Wertziffer im Doppel- kreis, blaues Posthorn a. der Rückseite, f. Dr. w. P. gez. 13.		
46	6 „ grau	—80	—80	74	2 Oere rotorange (3 Typen)	—15	—10
47	12 „ blau	—50	—05		1891. Dienstmarken wie Nr. 42—52, gez. 13.		
48	20 „ rot	—60	—05	75	2 Oere rotorange	—15	—15
49	24 „ gelb	—75	—10	76	20 „ blau	—50	—05
50	30 „ braun	1.—	—05		1892. Neuer Typus, grosse, weisse Wertziffer im Doppel- hochoval, in verziertem Rahmen, Wz. Krone, zwei- farbiger Druck w. P. gez. 13.		
51	50 „ rosa	1.25	—08	77	1 Oere blau u. braun . . .	—05	—02
52	1 Krona blau und braun .	2.—	—10	78	2 „ gelb u. blau	—06	—04
	1878. Marke Nr. 30, Wert- angabe abgeändert, gez. 14.			79	3 „ „ u. braun	—10	—05
53	1 Krona blau und braun .	2.50	—10	80	4 „ blau u. rot	—10	—06
	1885. Kopf König Oscar's im Oval, gez. 14.				Schweiz.		
54	10 Oere dunkelrot, karmin	—25	—03		Cantonal-Verwaltung.		
	Dienstmarke, wie 42—52, gez. 14.				Basel.		
55	10 Oere dunkelrot	—20	—05		1845. (Sogenanntes „Basler Täubchen“). Fliegende Brieftaube en relief im karminroten Schilde.		
	1886/87. Die Marken Nr. 20/22, 54, 26, 28, 29 und 53 mit blauem Posthorn auf der Rückseite, gez. 14.			1	2 ¹ / ₂ Rp. schwarz, rot und grünblau	100.—	80.—
56	3 Oere braun	—10	—15		Als Neudruck verkaufte Stücke in zinnober u. grün sind Essais, welche aller- dings als solche neugedruckt sind.		
57	4 „ grau	—10	—05				
58	5 „ grün	—10	—03				
59	10 „ rot (2 Typen)	—20	—05				
60	20 „ ziegelrot	—50	—05				
61	30 „ braun	—75	—05				
62	50 „ rosa	1.25	—05				
63	1 Krona braun und blau .	2.60	—10				
64	6 Oere violett	—15	—25				
	1889. Marken bisheriger Emission mit schwarzem Aufdruck des neuen Wertes, gez. 14.						
65	„10“ auf 12 Oere blau (Nr. 25)	—25	—35				
66	„10“ „ 24 „ gelb (Nr. 27)	—50	—30				

Nr.	Schweiz.	Ung. Geb.		Nr.	Schweiz.	Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Genf.						
	1843. (Sogen. „Doppel-Genf“). Zwei Marken mit Wappen durch Inschrift vereinigt.				(Nr. 12 wurde 1880 neugedruckt.)		
2	5+5 Centimes gelbgrün . . .	300.—	250.—	13	b) Mit senkrechten, roten Linien, je 5 Varietäten.		
	(Sogen. „Halbe Doppel-Genf“). Marke Nr. 2 halbiert.			14	4 Rp. schw. (Localtaxe) . . .	225.—	200.—
3	5 Centimes gelbgrün . . .	80.—	75.—		6 " " (Cantonaltaxe)	35.—	25.—
	(Sogen. „Kleiner Genfer Fünfer“). Aehnlicher Typ. grösseres Format. Grosses Wapp. mit kleinem Adler, der den Rand des Schildes nicht berührt.			15	1850. (Sogen. „Winterthur“). Querrechteck, Wappen im Posthorn.		
4	5 Centimes gelbgrün . . .	30.—	17.50		2 1/2 Rappen schwarz u. rot	55.—	35.—
	1847/49. (Sogen. „Grosser Genfer Fünfer“). Desgl. mit grossem Adler, der den Rand des Schildes berührt.				Bundesverwaltung.		
5	5 Centimes gelbgrün . . .	22.50	17.50	16	1850. Wappenschild mit weissem Kreuz im roten Felde, ohne schwarze Umrandung des weissen Kreuzes je 40 Varietäten.		
6	5 " dunkelgrün . . .	35.—	27.50	17	2 1/2 Rappen schwarz u. rot (Ortspost) . . .	25.—	20.—
	1849. (Sogen. „Weisse Genf“). Desgleichen, etwas veränderter Typus, f. Dr. weisses Papier.			18	2 1/2 " schwarz u. rot (Poste Locale)	150.—	115.—
7	5 Cent. hellgrün auf weiss (Sogenannte „Waadt“). Querrechteck, Wappen und Posthorn in Arabeskenverzierung.		80.—	19	5 " dunkelbl.,schw. u. rot (Rayon I) (auch halbiert)	4.—	3.—
8	4 Cent. schw. u. rot a. weiss	300.—	250.—	20	5 " grünblau, schw. u. rot (Rayon I)	5.—	3.—
9	5 Cent. schwarz und rot auf weiss (März 1850) . . .	35.—	25.—	21	10 " schwefelgelb, schw. und rot (Rayon II) (auch halbiert) . . .	2.50	—40
	1851. (Sogen. „Neuenburg“). Hochrechteck, Wappen in Arabesken.			22	10 " orange, schw. u. rot (Rayon II).	2.50	—40
10	5 Centimes schwarz u. rot auf weiss	45.—	35.—	23	1851/52. Desgl., das weisse Kreuz ist mit schwarzer Umrandungslinie umgeben.		
	Zürich.			24	2 1/2 Rappen schwarz u. rot (Ortspost) . . .	20.—	15.—
	1843. Wertziffer i. Rechteck. a) Mit wagrechten, roten Linien, je 5 Varietäten.			25	2 1/2 " schwarz u. rot (Poste Locale)	20.—	10.—
11	4 Rp. schw. (Localtaxe) . . .	250.—	200.—	26	5 " dunkelbl.,schw. und rot . . .	10.—	5.—
12	6 " " (Cantonaltaxe)	35.—	25.—	27	10 " schwefelgelb, schwarz u. rot blau und rot, Kreuz ohne Einfassung. . .	100.—	40.—
					5 " blau u. rot mit blauer Einfassungslinie d. weiss. Kreuzes	2.50	—40
						10.—	5.—

Nr.	Schweiz.	Ung.	Geb.	Nr.	Schweiz.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1852. Weisses Kreuz im Schilde auf senkrecht gestreiftem Grunde (Rayon III).				1870. Gratismarken für die franz. Gefangenen-Querrechteck mit dreizeilig. Inschrift.		
28	15 Rp. rot (grosse Wertziffer)	3.—	—50	58	„Gratis“ rot	1.—	10.—
29	15 „ „ (kleine „	12.—	4.—		1874/78. Typus der Marken Nr. 54/57, gez. 12.		
30	15 C. „ „ „	25.—	4.—	60	2 (Rappen) rotbraun . . .	2.—	1.50
	1854. Helvetia en face mit stark hervortretendem Relief, matte Farben.			61	2 „ braungelb (auch halbiert)	—05	—05
31	5 Rappen braun	2.—	—25	62	15 „ gelb	—10	—10
32	10 „ blau	1.75	—15	63	40 „ grau	—20	—10
33	15 „ rosa	1.50	—20	64	1 Franc hellgolden . . .	—25	—20
34	20 „ gelb	2.50	—30		1878/80. Nachportomark. Wertziffer im Doppelkreis, Wz. gepresstes Kreuz im Ovale, f. Dr. w. gewöhnl. Pap., gez. 12.		
35	40 „ grün	3.—	—60	65	1 (Rappen) ultramarin .	—10	—15
36	1 Franc grau (1. Febr. 1855)	7.50	5.—	66	2 „ „	—10	—10
	Desgl., schwach hervortretendes Relief, dunkle Farben.			67	3 „ „	—10	—10
37	2 Rappen grau (1862) . .	2.50	2.25	68	5 „ „	—15	—10
38	5 „ braun	—60	—10	69	10 „ „	—25	—10
39	10 „ blau	—50	—10	70	20 „ „	—40	—05
40	15 „ rosa	—60	—10	71	50 „ „	—75	—10
41	20 „ gelb	1.—	—30	72	100 „ „	1.50	—15
42	40 „ grün	1.50	—50	73	500 „ „	6.50	—25
43	1 Franc grauviolett. . .	5.—	4.—		1881/82. Diverse Mark. der Emiss. 1862/78 auf rot und blaugefassertem Papier, Wz. gepresst. Kreuz i. Ovale, f. Dr., gez. 12.		
	1862/67. Helvetia en profil n. l., gewöhnl. Pap., Wz. gepresstes Kreuz im Ovale, f. Dr. w. P., gez. 12.			74	2 (Rappen) gelbbraun . .	—05	—02
44	2 (Rappen) grau (93) . .	—25	—10	75	5 „ violettbraun . .	—05	—05
45	3 „ schwarz	—35	—40	75a	5 „ desgl. mit verkehrt u. richtig eingedr. Rande (93)	5.—	6.—
46	5 „ gelbbraun	—25	—05	76	10 „ rosa	—10	—03
47	5 „ dunkelbraun	—15	—05	77	15 „ gelb	—10	—10
47a	5 „ desgl. mit verkehrt u. richtig eingedr. Rande	5.—	6.—	78	20 „ orange	—10	—05
48	10 „ blau	—30	—05	79	25 „ grün	—10	—05
49	20 „ gelb	—10	—05	79a	25 „ desgl. mit verkehrt u. richtig eingedr. Rande (93a)	—	—
50	30 „ zinnober	1.25	—40	80	40 „ grau	—20	—10
51	40 „ grün	2.—	—45	81	50 „ violett	—20	—10
52	60 „ bronce	3.50	1.25	81a	50 „ desgl. mit verkehrt u. richtig eingedr. Rande (81 II b)	6.—	7.—
53	1 Fr. goldbronce	5.—	2.50	82	1 Franc golden	—30	—15
54	10 Rappen rosa	—10	—05				
55	25 „ grün	—10	—05				
56	30 „ ultramarin	1.—	—20				
57	50 „ violett	—20	—15				
57a	50 „ desgl. mit verkehrt u. richtig eingedr. Rande	6.—	7.—				

Nr.	<i>Schweiz.</i>	Ung.	Geb.	Nr.	<i>Schweiz.</i>	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Desgl. Nr. 75, 79 u. 81 mit verkehrt und richtig eingedrucktem Rande, gez. 12.			105a	20 Rappen rot u. gelbgrün	-.40	-.10
				106a	50 " " " "	-.75	-.10
				107a	100 " " " "	1.50	-.30
				108a	500 " " " "	6.—	-.30
	1882. Wertziffer im Achteck, blau und rot gefasertes Papier, gez. 12.				1888/91. Die Marken der letzten Emiss., in den bisherigen Typen, gewöhnliches, weisses Papier, jedoch teils andere Farbe, teils andere Zähnung, Wz. eingepresstes Kreuz im Oval, f. Dr. w. P. gez. 9 ¹ / ₂ .		
83	2 Rappen hellbraun . . .	-.05	-.03	109	15 Rappen lila (gez. 12) .	-.25	-.05
83a	3 " grau	-.10	-.05	110	20 " orange (gez. 9 ¹ / ₂)	-.50	-.25
84	5 " braunrot	-.10	-.01	111	25 " grün (gez. 9 ¹ / ₂)	-.50	-.25
85	10 " rosa	-.20	-.01	112	40 " grau (gez. 9 ¹ / ₂)	1.20	-.60
86	12 " blau	-.20	-.05	113	50 " blau (gez. 9 ¹ / ₂)	1.—	-.50
87	15 " gelb	-.25	-.05	114	1 Fr. violettbraun (gez. 9 ¹ / ₂)	1.50	-.50
	1882. Marken Nr. 83—86 auf gewöhnlichem weissem Papier, gez. 12.			115	3 " braungelb (gez. 9 ¹ / ₂)	3.—	-.30
88	2 Rappen gelbbraun . . .	-.50	-.25		1892. Typus der Marken Nr. 92—96, Wz. Kreuz im Oval gewöhnliches, weisses Papier f. Dr., gez. 11 ¹ / ₂ .		
88a	3 " grau (?)	1.—	-.50	116	30 Rappen rotbraun . . .	-.40	-.10
89	5 " braunrot	-.50	-.25		Sénégal.		
90	10 " rosa	-.50	-.15		(Neudrucke existieren nicht.)		
91	12 " blau	-.50	-.30		1887. Marken der Französ. Colonien mit schw. Aufdr. des neuen Wertes, gez. 13 ¹ / ₂ .		
	1882. Stehende Helvetia im Doppeloval, gewöhnliches weisses Papier, gez. 12.			1	"5" auf 20 C. rot u. grün	1.50	1.25
92	20 Rappen orangegelb . .	-.25	-.05	2	"10" " 4 " violettbraun	2.—	1.75
93	25 " grün	-.30	-.03	3	"10" " 20 " rot u. grün	2.25	2.—
94	40 " grau	-.50	-.05	4	"15" " 20 " " " "	2.25	2.—
95	50 " blau	-.60	-.05	5	"5" " 30 " braun . . .	2.—	1.75
96	1 Franc rotviolett . . .	1.25	-.10		1892. Desgl. mit schwarz., halbschrägabwärtslaufendem Aufdruck des Landesnamens und Queraufdruck der neuen Wertangabe auf der alten Wertziffer, f. Dr. w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	1883. Nachportomarken. Marken Nr. 69/73, gefas. Papier, gez.			7	"75" C. auf 15 c. blau auf bläulich (Nr. 51) . . .	—	—
99	10 Rappen ultramarin . .	-.40	-.10	8	"1 Fr." auf 5 c. grün auf grünlich (Nr. 49) . . .	—	—
100	20 " " " "	-.40	-.10		(Weitere Ausgabe siehe unt. Franz. Colonien, „1892er Universalausgabe.“		
101	50 " " " "	-.75	-.50				
101a	100 " " " "	2.—	-.50				
102	500 " " " "	8.—	-.50				
	1883/85. Typus d. Em. 1878/79 in abgeänderter Farbe, gefasertes Papier, gez. 12.						
103	5 Rappen rot u. blaugrün	-.50	-.60				
104	10 " " " " "	-.50	-.25				
105	20 " " " " "	-.50	-.25				
106	50 " " " " "	3.—	2.—				
107	100 " " " " "	8.—	5.—				
108	500 " " " " "	10.—	4.—				
103a	3 " " " " gelbgrün	-.15	-.15				
103a	5 " " " " "	-.15	-.10				
104a	10 " " " " "	-.25	-.10				

Nr.	Serbien.	Ung. Geb.		Nr.	Serbien.	Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	(Neudrucke existieren nicht.)				1881. Milan IV. en face n. l. im Oval, gez. 13.		
	1866. Provis. Ausgabe. Wappen im Perlenkreise.			30	5 Para grün	—10	—08
1	1 Para goldgrün auf rosa	4.—	—	31	10 „ rosa	—10	—02
2	1 „ dkl.-grün a. violett	2.75	—	32	20 „ gelborange	—10	—10
3	2 Pare braun auf lila	3.50	—	33	25 „ blau	—10	—10
4	2 „ kupferrot a. blaulila	4.—	—	34	50 „ braun	—20	—20
5	2 „ grün a. rosa (Fehl- druck)	50.—	—	35	1 Dinar violett	—50	—75
	Fürst Michael Obrenowitsch III. n. l. im Perlenkreise, Wiener Dr., gez. 12.				1890. Alexander I. en profil n. l., gez. 13.		
6	10 Pare gelborange	5.—	4.—	36	5 Para grün	—10	—06
7	20 Para rosa	3.50	1.50	37	10 „ rosa	—15	—05
8	40 „ blau	6.—	4.—	38	15 „ violett	—25	—10
	Desgleichen, Belgrader Dr., gez. 9 ¹ / ₂ .			39	20 „ orange	—40	—10
9	1 Para grün	—70	—	40	25 „ blau	—40	—10
10	2 Pare braun	—70	—	41	50 „ braun	—75	—15
11	10 Para orange	1.25	1.50	42	1 Dinar violett	1.50	—50
12	20 „ rosa	1.—	—40		Seychellen-Inseln.		
13	20 „ rosa auf gelblich	1.50	1.—		(Neudrucke existieren nicht.)		
14	40 „ ultramarin	1.25	1.—		1890. Kleiner Kopf der Königin n. l. im Kreise, darunter Wertangabe im achteckigen Schilde, Wz. Krone u. C. A., gez. 14.		
	(Nr. 12 u. 14 existieren auf dickem u. dünnem Papier.)			1	2 Cents grün u. karmin	—15	—20
	1868. Desgleichen, ungez.			2	4 „ karmin u. grün	—20	—20
15	1 Para grün	—80	—	3	8 „ braunviolett u. blau	—40	—40
16	2 Pare braun	—80	—	4	10 „ blau u. braun	—50	—
17	2 „ gelbbraun	—80	—	5	13 „ blaugrau u. schw.	—60	—
	1869/80. Milan IV. n. l. im Kreise, gez. 9 ¹ / ₂ und 12.			6	16 „ braunorange u. blau	—75	—
18	1 Para gelb	—15	—30	7	48 „ olivengelb u. grün	2.—	—
19	10 „ gelbbraun	—20	—20	8	96 „ dklviolett u. karm.	3.75	—
20	10 „ rotbraun	—25	—15		Shanghai.		
21	15 „ orangegelb	—30	—50		(Neudrucke, s. Schlussnotiz.)		
22	20 „ blau (auch ungez.)	—10	—08		1865. Kaiserlicher Drache im Doppelrechteck, Wertan- gabe in „Candareen“.		
23	25 „ rosa (a. senkr. ung.)	—15	—20	1	1 Candareen blau	4.—	—
24	35 „ hellgrün	—30	—35	2	2 „ schwarz	5.—	—
25	40 „ violett	—20	—15	3	3 „ braun	3.50	—
26	50 „ dunkelgrün	—20	—30	4	4 „ gelb	7.50	—
27	1 „ gelb (Nr. 18) ungez. (1872)	—10	—25	5	8 „ grün	6.—	—
28	2 Pare schwarz, ungez. (1. Juli 1873)	—10	—15	6	16 „ ziegelrot	15.—	—
29	10 Para orangegelb	—20	—10		1866. Desgleichen, Wertan- gabe in „Candareens“.		
	(Nr. 19, 20, 22, 23 wurden 1879 gez. 12 ¹ / ₂ , 9 ¹ / ₂ mit breiterem Rande ausgegeb.)			7	2 Candareens schwarz	3.—	—
				8	3 „ braun	4.—	—

Nr.	Shanghai.	Ung.	Geb.	Nr.	Shanghai.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
9	4 Candareens gelb	4.50	—	40	3 Cands. rosa	6.—	6.—
10	6 „ braun	4.—	—	41	6 „ grün	10.—	10.—
11	6 „ orangerot	20.—	—	42	9 „ blau	15.—	15.—
12	8 „ dunkelgrün	4.—	—	43	12 „ braun	30.—	30.—
13	8 „ hellgrün	5.—	—	44	1 Cand. rosa	—	—
14	12 „ braun	5.50	—		1877. Marken Nr. 38/43 mit zweizeiligem, blauem Aufdr. der neuen Wertangabe in englischer und chinesischer Schrift, gez. 15.		
15	16 „ ziegelrot	10.—	—				
	Springender Drache in ver- schiedenen Einfassungen, gez. 13.			45	1 Cand. blau a. 3 Cands. rosa auf hellrosa	20.—	20.—
16	2 Cents rosa	1.—	2.—	46	1 „ blaue. 3 Cands. rosa	15.—	15.—
17	4 „ lila	3.—	4.—	47	1 „ „ 6 „ grün	20.—	20.—
18	8 „ blau	3.50	4.—	48	1 „ „ 9 „ blau	22.50	25.—
19	16 „ grün	6.—	7.—	49	1 „ „ 12 „ gelb- braun	30.—	40.—
	1869. Aehnl. Typ., Wertan- gabe i. „Candareens“, gez. 16.				1877. Typus der Em. 1876, doch Wertangabe in „Cash“, gez. 15.		
20	1 Cand. braun	1.—	1.50	50	20 Cash lila	—70	1.50
21	3 Cands. orange	3.—	4.—	51	20 „ blaviolett	—70	1.50
22	6 „ grüingrau	3.50	4.—	52	20 „ ultramarin	1.—	1.50
23	12 „ gelblichgrau	5.—	6.—	53	40 „ rot	1.20	2.—
24	1 Cands braun (Fehlbruck)	5.—	—	54	60 „ grün	1.50	2.—
25	6 „ orange („)	—	—	55	80 „ blau	1.50	2.—
	1872. Marke Nr. 16, gez. 15.			56	100 „ gelbbraun	1.50	2.50
26	2 Cents rosa	1.—	2.—		1879. Marken Nr. 53, 56, 55 und 22 mit zweizeiligem blauem Aufdruck der neuen Wertangabe in englischer und chinesischer Schrift, gez. 15.		
	1873/75. Marken der Emiss. 1866/72 mit zweizeiligem blauem Aufdruck der neuen Wertangabe, sowie chinesi- schen Schriftzeichen, gez. 13.			57	20 Cash blau auf 40 Cash karmin	4.—	4.—
27	1 Cand. blau a. 2 Cents rosa (gez. 13)	2.—	4.—	58	60 „ blau auf 100 Cash gelbbraun	8.—	8.—
28	1 „ blau a. 2 Cents rosa (gez. 15)	3.—	4.—	59	60 „ blau auf 80 Cash blau	10.—	10.—
29	3 Cands blau a. 2 Cents rosa	25.—	25.—	60	1 Cand. blau auf 6 Cands. grau	30.—	30.—
30	1 Cand. blau a. 4 Cents violett	4.50	3.50		1881. Marken Nr. 50 u. 54, weit gez. 12.		
31	1 „ „ 4 „ grau	2.50	4.—	61	20 Cash lila	—	—
32	1 „ „ 8 „ blau	5.—	7.—	62	60 „ grün	1.50	2.20
33	1 „ „ 16 „ grün	—	—		1883. Marken Nr. 50—56, jedoch weit gez. 9 1/2.		
34	3 Cands „ „ 16 „ „	30.—	—	63	20 Cash lila	—50	1.50
35	1 Cand. „ „ 12 Cands gelb- lichgrau	25.—	—				
36	1 „ schw. a. 4 Cents lila	5.—	—				
	1875/77. Typ d. Em. 1869, gez. 15.						
37	1 Cand. gelb auf hellgelb	3.—	3.—				
38	3 Cands. rosa „ hellrosa	5.50	5.—				
39	1 Cand. gelb	2.50	2.50				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Shanghai.</i>				<i>Shanghai.</i>		
64	40 Cash rot	—90	2.—		Derselbe Typus wie bisher, neue Farben, gez. 15.		
65	60 „ grün	1.40	2.—	86	20 Cash grauviolett . . .	—25	—50
66	80 „ blau	1.50	2.—	87	40 „ schwarz	—50	—70
67	100 „ braun	1.60	2.50	88	60 „ rosa	—70	1.—
	1884. Desgl., abgeänderte Farben, gez. 15.			89	80 „ grün	1.—	1.20
68	20 Cash grün	—40	1.—	90	100 „ blau	1.25	1.75
69	60 „ lila	1.25	—		Marke Nr. 78 mit dem dia- gonalen Aufdruck „40 Cash“, gez. 15.		
	1885. Desgl., gez. 11½.			91	40 Cash blau auf 100 C. grün- gelb	2.—	—
70	20 Cash blau auf 40 Cash karmin	4.—	4.—	92	40 „ rot auf 100 C. grün- gelb	2.50	—
71	60 „ blau auf 80 Cash blau	5.—	6.—		1889. Marke Nr. 78 mit schw. viereckigen Stempel „20 Cash“ und über diesem der rote diagonale Aufdruck „100 Cash“, gez. 15.		
72	60 „ blau auf 100 Cash gelbbraun	6.—	8.—	93	100 Cash rot über 20 Cash schwarz auf 100 C. grüngelb	6.—	12.—
73	20 „ grün	—40	1.—		Marken Nr. 89 u. 90 mit wagrechttem roten Aufdruck „20 Cash“ in lateinischer u. chinesischer Schrift, gez. 15.		
74	40 „ rot	1.—	1.50	94	20 Cash rot auf 80 C. grün	4.50	6.—
75	60 „ lila	1.—	1.50	95	2 „ „ „ 100 „ blau	3.50	6.—
76	80 „ blau	1.50	2.—		Nr. 86/90 mit Wz. chinesische Charaktere, gez. 15.		
	Marken Nr. 66 und 67 in ab- geänderten Farben, gez. 15.			96	20 Cash hellgrau, gez. 15	—25	—50
77	80 Cash fleischrot	1.50	2.50	97	40 „ schwarz, gez. 15	—50	—70
78	100 „ grüngelb	2.—	3.—	98	60 „ rosa, gez. 15 . . .	—70	1.—
	1886. Marken Nr. 77 u. 78 mit zweizeiligem blauem Aufdruck der neuen Wert- angabe in englischer und chinesischer Schrift, gez. 15.			99	80 „ grün, gez. 12 . . .	1.—	1.50
79	40 Cash blau auf 80 Cash rot	2.25	3.50	100	100 „ blau, gez. 12 . . .	1.50	2.—
80	60 „ blau auf 100 Cash gelb	2.25	3.50		1890. Kleineres Format. Wappen im Kreis mit Um- schrift „Shanghai“, „Local“ u. „Cents“ u. Wertzahl zu beiden Seiten f. Dr. w. P., gez. 15.		
	1886. Die Marken Nr. 64 und 76 in geänderter Farbe und Zähnung.			101	2 Cents braun	—25	—
81	40 Cash braun gez. 15 . . .	1.—	1.50	102	5 „ rosa	—40	—
82	60 „ lila, wagrecht gez. 11½, senkr. gez. 15.	2.—	2.50	103	10 „ schwarz	—75	—
	1888. Nr. 81 u. 77 mit Auf- druck „20 Cash“ in lateini- scher u. chinesischer Schrift, gez. 15.			104	15 „ blau	1.—	—
83	20 Cash blau mit Umrandung auf 40 Cash braun	4.50	—	105	20 „ violett	1.50	—
84	20 „ schwarzblau auf 40 Cash braun	1.50	4.—				
85	20 „ schwarzblau auf 80 Cash fleischfarben	1.35	4.—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Shanghai.</i>				<i>Shanghai.</i>		
	1890/91. Typus der vorstehenden Marken, jedoch mit Wasserz. f. Dr. gelbl. P., Wz. chinesisches Schriftzeichen, gez. 12, 15.			123	10 Cents schw. a. gelborange	1.20	—
106	2 C. violettbraun (gez. 12)	—25	—	124	15 " " " violett . .	1.50	—
106a	5 " rot (gez. 15) . . .	—40	—	125	20 " " " braun . .	2.25	—
107	10 " schwarz (gez. 15) . .	1.—	—		Einige der Shanghai-Marken wurden zwar neugedruckt, aber zur Frankatur zugelassen, so dass ein eigentlicher Neudruck nicht vorliegt.		
108	15 " blau (gez. 15) . . .	—90	—		Siam.		
109	20 " lila (gez. 15) . . .	1.20	—		(Neudrucke existieren nicht.)		
	1891. Nachportomarken. Marken früherer Emission mit u. ohne Wasserzeichen u. zweizeilig farbigem Aufdruck „Postage Due“ in gothischer Schrift, auf die Mitte der Marke, f. Dr. w. P., gez. 12, 15.				1883. Kopf des Königs, Profil nach links in Uniform, gez. 15.		
110	2 Cents schwarz a. braun, mit Wz. u. gez. 12	—25	—	1	1 Lot blau	—15	—20
111	5 " schwarz a. karminrosa, gez. 15 . . .	—60	—	2	1 Att karmin	—25	—25
112	10 " rot auf schwarz, mit Wz., gez. 15	1.50	—	3	2 Atts ziegelrot	—40	—40
113	15 " schwarz auf blau, gez. 15.	1.50	—	4	4 " gelb	—80	—50
114	20 " schwarz auf lila, mit Wz., gez. 15	2.25	—	5	1 Salung orange (16 Atts)	1.50	1.50
	1892. Marke Nr. 102 mit schwarzem Aufdr. „2 Cents“ und chinesischer Inschrift.				1885. Marke Nr. 1 mit farb. Aufdr. „1 Tical“, gez. 15.		
115	2 Cents schwarz a. 5 C. rosa Marke Nr. 107 in anderer Farbe.	—	—	6	1 TICAL rot auf 1 Lot blau	10.—	10.—
	1892. Die Marken Nr 106 bis 109 in anderen Farben, mit Wz. f. Dr. gelbliches Papier gez. 15.			7	1 Tical a. 1 Lot blau, Aufdr. doppelt, schwarz u. rot .	10.—	10.—
116	2 Cents grün	—25	—	8	1 Tical auf 1 Lot blau, Aufdruck rot	7.—	7.—
117	5 " rotorange	—40	—	9	1 Tical auf 1 Lot blau, Aufdruck „Tic.“ rot	—	—
118	10 " gelborange	—75	—		1887. Kopf des Königs en face im Oval, gez. 14 ¹ / ₂ .		
119	15 " violett	1.—	—	10	2 Atts grün und rosa . .	—15	—20
120	20 " braun	1.20	—	11	3 " " " blau	—25	—40
	Nachportomarken Nr. 116—120 mit zweizeilig schwarzem Aufdr. „Postage Due“ in gothischer Schrift, gez. 15.			12	4 " " " rotbraun	—40	—40
121	2 Cents schw. a. grün . . .	—25	—	13	8 " " " gelb	—60	—60
122	5 " " " rotorange	—60	—	14	12 " " " rosa	—90	—80
				15	24 " " " blau	1.50	1.—
				16	64 " " " rotbraun	4.50	2.—
					1889. Marke Nr. 3 mit dem schwarzen Aufdruck 1 Att in siamesischen Schriftzeichen, gez. 15.		
				17	1 Att auf 2 Atts ziegelrot	—50	—75
					Marke Nr. 10 mit schwarz. Aufdr. siamesischer Schriftzeichen und der Ziffer „1“ über der früheren Wertziffer, gez. 14 ¹ / ₂ .		
				18	1 Att schwarz auf 2 Atts grün und rosa	—25	—30

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Siam.							
	1890. Marke Nr. 11 mit dem gleichen Aufdruck, gez.						
19	1 Att schwarz auf 3 Atts grün und blau	—30	—30				
	1891. Marke Nr. 11 mit schw. Aufdruck 2 Atts in siamesischen Schriftzeichen, gez. 14 ¹ / ₂ .						
20	2 Atts schwarz auf 3 Atts grün und blau (3 Typen)	—30	—50				
	Typus der Marken 10—16, gez. 14 ¹ / ₂ .						
21	1 Att olivgrün	—15	—20				
Sicilien.							
(Neudrucke existieren nicht.)							
	1859. Ferdinand II. n. l. im Doppelrechteck.						
1	¹ / ₂ Grano orange	1.50	3.—				
2	1 „ olivenbraun	1.75	2.50				
3	2 Grana hellblau	—75	—75				
4	2 „ dunkelblau	2.—	1.—				
5	5 „ karmिनrot	6.—	6.—				
6	5 „ ziegelrot	2.50	3.50				
7	10 „ schwarzblau	2.50	3.50				
8	20 „ schwarzviolett	2.50	4.50				
9	50 „ rotbraun	4.50	7.50				
Sierra Leone.							
(Neudrucke existieren nicht.)							
	1861/72. Königin Victoria n. l. im Achteck, ohne Wz.						
1	6 Pence violett	—	—				
2	6 Pence violett, weiss oder bläul. Glacépap., gez. 12 ¹ / ₂ .	4.50	4.—				
3	6 Pence malvenfarb., weiss Glacépapier	5.—	2.—				
	1872/78. Königin Victoria n. l. im Doppelviereck, Wz. Krone und C. C., gez. 12 ¹ / ₂ bzw. 14.						
4	1 Penny rosa, gez. 12 ¹ / ₂ .	—50	—20				
4a	1 „ karmín, gez. 14 .	—40	—30				
4b	2 Pence bläul.-rot, gez. 12 ¹ / ₂	3.50	—				
5	3 „ gelb, gez. 12 ¹ / ₂ .	4.—	2.50				
6	3 „ braungelb, gez. 14	—60	—60				
Sierra Leone.							
	1883/84. Desgleichen, Wz. Krone und C. A., gez. 14.						
12	¹ / ₂ Penny braungelb	—40	—30				
13	1 „ karmín	—20	—15				
14	2 Pence malvenfarbig	3.50	1.50				
15	4 „ blau	4.—	1.50				
16	¹ / ₂ Penny grün	—15	—10				
17	2 Pence blaugrau	—40	—35				
18	4 „ graubraun	—75	—25				
	1885. Marke Nr. 8 mit dreizeiliger schwarzem Aufdruck „SIERRA—5 S—LEONE“, Wz. Krone C. C., gez. 14.						
19	5 Shilling schwarz a. grün	—	—				
	1888/89. Marke Nr. 17 u. 8 in anderen Farben mit Wz. Krone u. C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.						
20	2 Pence dunkelviolett	—	—				
21	1 Shilling rotbraun	2.—	1.50				
	1890. Marke Nr. 3 in anderer Farbe mit Wz. Krone u. C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.						
22	6 Pence braunviolett	1.50	—75				
	1891. Hochrechteck, Victoria n. links, Inschrift oben POSTAGE, links u. rechts SIERRA LEONE, unten Wertangabe, f. Dr. w. P., gez. 14, Wz. C. A. Krone.						
23	2 ¹ / ₂ Penny blau	—50	—				
Sirmoor.							
	1879/80. Sechszeilige Inschrift im verzierten Rechteck, gez. 11 ¹ / ₂ .						
1	¹ / ₄ Anna grün	—75	3.—				
2	¹ / ₄ „ blau	—75	3.—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Sirmoor.				Soruth.		
	1885. Kopf des Radjah mit Turban en face, f. Dr. w. P., gez. 14.				1869. Marke 1 B a. anderem Papier, ungez.		
3	3 Pies braun	—50	—80	10	1 Anna schwarz a. bläulich. Pap. vergé	—	—
4	6 „ grün	—20	—35		1876. Dreizeilige Sanskrit-Inschrift in kleinen Viereck, f. Dr. Papier vergé, ungez., Typendruck.		
5	1 Anna blau	—50	—50	1	1 (A.) rot a. weiss. P. vergé	12.—	—
6	2 Annas karmin	1.—	1.20	2	2 „ schw. „ blauem „ „	15.—	40.—
	1888. Nr. 3 in anderer Farbe, f. Dr. w. P., gez. 14.			3	4 „ „ „ weiss. „ „	—	—
7	3 Pies orangerot	—20	—35	4	8 „ „ „ gelbl. „ „	—	—
	1890. Dienstmarken. Nr. 4/7 mit rotem Aufdr. On S S S S gez. 14.				(Nr. 1/4 existieren auch in Neudruck.)		
8	3 Pies rot auf orange . .	—40	—		1877. Querrechteck. Persische, Sanskrit- u. englische Inschriften im Oval.		
9	6 „ grün	—40	—45	5	1 Anna of a Korea grün .	—25	1.50
10	1 Anna blau	—75	—		1877/78. Desgleichen, Inschriften im Kreise.		
11	2 Annas karmin	1.—	—	6	4 Annas of a Korea ziegelrot	2.—	2.25
	Desgl. Marke Nr. 9 mit weiterem schwarzem Aufdruck „On—S—S—S—“, f. Dr. w. P., gez. 14.			7	4 „ „ „ braun .	3.25	3.50
12	6 Pies rot und schwarz a. grün	10.—	—		1878. Marke Nr. 5 in anderer Farbe, in Punkten durchst.		
	1891. Dienstmarken Nr. 4—7 mit schwarzem Aufdr. „On—S—S—S—“ in kleineren Buchstaben, f. Dr. w. P., gez. 14.			7a	1 Anna of a Korea dunkelblau	—	—
13	3 Pies schwarz a. orange .	—15	—		1886. Marken Nr. 5 und 6, gez. 12.		
14	6 „ „ „ grün .	—15	—	8	1 Anna of a Korea grün .	—20	—75
15	1 Anna „ „ blau. .	—25	—	9	4 Annas „ „ „ rot. .	—75	2.25
16	2 „ „ „ karmin.	—50	—		1890/91. Nr. 8, aber in Reliefdruck, gez. 11 1/2.		
	Soruth.			10	1 Anna grün	—	—
	1864. Querrechteck. Dreiz. Inschrift in dicken Sanskrit-Charakteren, ungez.			11	1 „ blaugrau	—	—
1A	1 Anna schwarzgrau auf bläulich	—	125.—		Spanien.		
	1867. Dreizeilige Sanskrit-Inschrift i. kleinen Viereck, ungez.				Königreich unter Isabella II.		
1B	1 Anna schwarz a. hellbraun	—	—		1850. Isabella II. mit Krone n. l. im Rechteck, f. Dr. weisses, starkes, etwas rauhes Papier, ungez.		
				1	6 Cuartos schwarz a. weiss	4.—	—30
				2	6 „ „ „ gelbl.	5.—	—50

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Spanien.</i>				<i>Spanien.</i>		
	Isabella II. n. r. im Rechteck.				1854. Desgleich., Wappenschild auf weissem Grunde.		
3	12 Cuartos lila	20.—	6.—				
4	5 Reales rot	20.—	4.50	34	2 Cuartos grün	40.—	30.—
5	6 " blau	40.—	20.—	34a	2 " " auf bläul. P.	—	50.—
6	10 " grün	60.—	45.—	36	4 " rosa a. weissem "	4.—	—15
	1851. Isabella II. m. Rautenkranz n. r. im Doppeloval.			37	4 " " bläulich. "	5.—	—20
7	6 Cuartos schwarz	4.—	—25	39	1 Real schwarzblau a gellichem Papier	20.—	7.—
8	12 " lila	25.—	5.—	40	1 " hellblau a bläul. P.	—	125.—
9	2 Reales orangerot	450.—	375.—		Wappenschild im Viereck, unten Gewichtsangabe.		
10	5 " rosa	15.—	5.—	41	1/2 Onza gelb	—15	4.—
11	6 " hellblau	40.—	25.—	42	1 " rosa	—15	4.—
12	10 " grün	25.—	10.—	43	4 " grün	—15	4.—
	1852. Isabella II. mit Stirnreif n. l. im Kreise.			44	1 Libra blau	—50	10.—
14	6 Cuartos rosa	5.—	—20		1855. Isabella II. mit Lorbeerkrantz n. r. im Perlenkreise, Wz. Schlingen.		
15	12 " lila	20.—	4.50	45	2 Cuartos grün	50.—	4.—
16	2 Reales blassrot	150.—	120.—	46	4 " karmin	5.—	—15
17	5 " grün	20.—	3.50	47	4 " rotbraun	5.—	—15
18	6 " blau	30.—	16.—	48	1 Real blau	5.—	—70
	1852/53. (Stadtpost von Madrid.) Stadtwappen mit Königskrone im Achteck.			49	2 Reales braunviolett	6.—	—50
19	1 Cuarto bronze	25.—	20.—	50	2 " braun	6.—	—50
20	3 Cuartos bronze	120.—	140.—	51	2 " grünlichblau (Fehl-druck)	—	—
	Nr. 19 und 20 wurden im Juli 1870 auf sehr dünnem Papier amtlich neugedruckt.			52	4 Cuartos karmin auf grauweissem Papier vergé	—	—70
	1853. Isabella II. m. Diadem n. r. im Perlenoval.				1855. Wapp. im Doppelovale.		
21	6 Cuartos rosa a. weisses P.	4.—	—15	53	1/2 Onza gelb	—10	—40
22	6 " karm. a. bläul. "	5.—	—40	54	1 " rosa	—10	—40
23	12 " rotlila	20.—	4.—	55	4 Onzas grün	—10	—50
24	2 Reales ziegelrot	125.—	80.—	56	1 Libra blau	—25	1.—
25	5 " grün	20.—	3.50		1856. Isabella II. mit Lorbeerkrantz n. r. im Perlenkreise, Wz. gekreuzte Linien, grauweisses Papier vergé, ungez.		
26	6 " blau	30.—	15.—	57	2 Cuartos grün	50.—	4.—
	1854. Wappenschild a. farbigem Grunde im Viereck.			58	4 " rot	7.50	—10
28	6 Cuartos rosa a. weiss. P.	4.—	—15	59	1 Real blau	10.—	1.75
29	6 " " bläul. "	7.—	—40	60	2 Reales lila	4.—	—90
30	2 Reales ziegelrot	15.—	2.50		1856. Desgleichen weisses glattes P., ungez. ohne Wz.		
31	2 " braunrot	15.—	2.50	61	2 Cuartos grün	1.—	—70
31a	2 " rotbraun a. bläul. Papier	—	7.50	62	4 " rosa	1.—	—05
32	5 " grün	15.—	2.50	63	4 " karmin	2.—	—10
33	6 " blau	25.—	12.—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Spanien.</i>				<i>Spanien.</i>		
64	1 Real blau	1.50	—40	92	12 Cuartos blau, Oval rosa m. verkehrt eingedr. Kopf	60.—	100.—
65	2 Reales lila (12 Cuartos orange ist nicht zur Ausgabe gelangt.)	2.—	—75		1865. Dieselben Marken, jedoch gezähnt 14.		
	1860. Isabella II. mit Krone n. l. im verzierten Kreise, f. Dr. leicht gefärbtes Papier ungez.			93	2 Cuartos rosa	3.—	2.—
67	2 Cuartos grün a. grünlich	2.—	—50	94	4 " blau	—50	—10
68	4 " orange a. grünl.	—50	—10	95	12 " blau, Oval rosa	3.50	2.—
69	12 " rosa a. chamois	1.50	—50	96	19 " braun, " "	45.—	45.—
70	19 " braun auf lachs- farben	25.—	25.—	97	1 Real grün	5.—	1.75
71	1 Real blau a. grünlichblau	2.—	—50	98	2 Reales violett	5.—	2.—
72	2 Reales lila auf mattlila	2.—	—40	99	2 " fleischfarben	8.—	4.—
	1862. Isabella II. n. l. im Perlenoval, in den 4 Ecken Wappenbilder (Turm und Löwe) f. Dr. w. P., ungez.			100	2 " hellbraun	5.—	2.50
73	2 Cuartos blau auf gelb .	1.—	—75	101	12 Cuartos blau, Oval rosa m. verkehrt eingedr. Kopf	60.—	100.—
74	4 Cuartos rotbraun a. lachs- farben	—50	—10		1866. Isabella II. n. l. im Kreise, gez. 14.		
75	12 " blau a. mattrosa	1.—	—40	102	2 Cuartos rosa	—70	—90
76	19 " rosa a. bläulich	7.50	7.50	103	4 " blau	—50	—10
77	1 Real braun auf gelb . .	1.—	—50	104	12 " gelb	2.—	—70
78	2 Reales grün a. mattrosa	—80	—50	105	19 " braun	6.—	6.—
	1864. Isabella II. n. l. im Ovale, in den Ecken Kreise mit Sternen, f. Dr. f. P. ungez.			106	10 Cent. de Esc. grün . . .	1.25	—50
79	2 Cuartos blau a. blasslila	—80	—70	107	20 " " " lila	1.50	—60
80	4 " rot a. blassrot	—40	—10		Typus der Em. 1864, oben „Correos“, unten „20 Cmos 1866“, gez. 14.		
81	12 " grün a. hellrosa	—80	—40	108	20 Centimos lila	2.20	1.—
82	19 " lila " "	4.—	5.—		1867. Isabella II. n. l. im Doppeloval mit weisser Umschrift, gez. 14.		
83	1 Real braun auf grün . .	1.—	—50	109	2 Cuartos braun	1.—	1.—
84	2 Reales blau auf hellrosa	—80	—50	110	4 " blau	—40	—10
	1865. Isabella II. n. l. im verzierten Ovale, in den oberen Ecken Turm und Löwe, in den unteren die Wertangabe, f. Dr. w. P. ungezähnt.			111	12 " gelb	1.50	—35
85	2 Cuartos rosa	1.50	1.50	112	19 " rosa	7.50	7.50
85a	4 " hellblau	10.—	—	113	10 Cent. de Esc. grün . . .	2.—	—70
86	12 " blau, Oval rosa	2.50	—80	114	20 " " " lila	1.50	—50
87	19 " braun, " "	15.—	15.—		Desgleichen, mit farbiger Umschrift, gez. 14.		
88	1 Real grün	2.50	1.—	115	25 Mils. de Esc. blau, Oval rosa	1.—	—70
89	2 Reales rosa	3.—	1.50	116	50 Mils. de Esc. braun . . .	—35	—10
90	2 " braunlila	5.—	1.75		Zeitungsmarken. Wert- ziffer im Kreise, gez. 14.		
91	2 " lila	3.—	1.50	117	5 Mils. de Esc. grün	—20	—20
				118	10 " " " braun	—30	—25
					1868/69. Typus d. Em. 1867, gez. 14.		
				119	12 Cuartos orange (Nr. 111)	2.—	—60
				120	19 " braun (Nr. 112)	30.—	30.—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Spanien.</i>				<i>Spanien.</i>		
121	25 Mils. de Escudo blau (Nr. 115)	— .40	— .20	143	25 Mils de Esco. blau, Oval rosa	4.—	4.—
122	50 " de Esco. violett	— .35	— .05	144	50 " " " hellbraun	4.—	3.—
123	100 " " " hellbraun (Nr. 111)	— .80	— .65	145	5 " " " grün	4.—	3.—
124	200 " de Escudo grün (Nr. 112)	— .80	— .60	146	10 " " " braun	4.—	3.—
	Marken während der Revolution 1868—1869.			147	19 Cuartos braun	4.—	3.—
	Für Madrid.			148	25 Mils. de Esco. blau	4.—	4.—
	1868. Marke Nr. 114 mit schwarzem Aufdr. „HABILITADO POR LA JUNTA REVOLUTIONARIA“.			149	50 " " " violett	4.—	3.—
125	20 Cent. de Escudo lila	—	—	150	100 " " " braun	7.—	7.—
	Für die Provinz Cadix.			151	200 " " " grün	5.—	5.—
	1868/69. Marken d. Emiss. 1867/69 m. dunkelblauem dreizeiligem Aufdruck „HABILITADO POR LA NACIÓN“, gez. 14.				Für die Provinz Saragossa.		
126	12 Cuartos orange (Nr. 111)	5.—	5.—		1868/69. Desgl., Aufdruck im doppelten Queroval in blauer Farbe, gez. 14.		
127	19 " rosa (Nr. 112)	20.—	20.—	157	50 Mils. de Esco. hellbraun	—	—
128	10 Cent. de Esc. grün (Nr. 113)	5.—	5.—		Für die Provinz Murcia.		
129	20 " lila (Nr. 114)	5.—	5.—		1868/69. Desgleichen, mit schwarzem Aufdr. „H. P. N.“ im Queroval, gez. 14.		
130	25 Mils. de Esco. blau, Oval rosa (Nr. 115)	5.—	5.—	160	12 Cuartos orange	—	—
131	50 " de Escudo braun (Nr. 116)	4.—	4.—	161	19 " rosa	—	—
132	5 " de Escudo grün (Nr. 117)	3.—	3.—	162	10 Cent. de Esc. grün	—	—
133	10 Mils de Escudo braun (Nr. 118)	4.—	4.—	163	20 " " " lila	—	—
134	19 Cuartos braun (Nr. 120)	—	—	164	25 Mils. de Esc. blau, Oval rosa	—	—
135	25 Mils des Esco. blau (Nr. 121)	6.—	6.—	165	50 " " " hellbraun	—	—
136	50 " de Esco. violett (Nr. 122)	4.—	3.—	165a	5 " " " grün	—	—
137	100 " de Esco. braun (Nr. 123)	6.—	6.—	165b	10 " " " braun	—	—
139	200 " de Esco. grün (Nr. 124)	5.—	5.—	165c	19 Cuartos braun	—	—
	Für die Provinzen Biscaya, Madrid, Salamanca u. Valladolid.			165d	25 Mils. de Esco. blau	—	—
	1868/69. Desgleichen, Aufdruck schwarz, gez. 14.			165e	50 " " " violett	—	—
139	12 Cuartos orange	4.—	3.—	166	100 " " " braun	—	—
140	19 " rosa	—	—	167	200 " " " grün	—	—
141	10 Cent. de Esc. grün	—	—		1868/69. Desgleichen, Aufdruck blau.		
142	20 " " " lila	4.—	4.—	167a	12 Cuartos orange (Nr. 160)	—	—
				167b	20 Cent. de Esco. lila (Nr. 163)	—	—
				167c	50 Mils. de Esco. br. (Nr. 165)	—	—
				167d	5 Mils. de Esco. grün (Nr. 165a)	—	—
				167e	10 Mils. de Esco. braun (Nr. 165b)	—	—
					Republik.		
					1870. Hispania en face im Oval, gez. 14.		
				168	1 Mila de Eo. violett a. rot.	— .10	— .10
				169	1 " " " viol. a. cham.	— .10	— .20
				170	2 Mils " " " schw. a. rot.	— .10	— .20
				171	2 " " " " a. cham.	— .30	— .30

Nr.	Spanien.	Ung. Geb.		Nr.	Spanien.	Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
172	4 Mils de Eo. hellbraun . .	—15	—15		Carlistische Insurrec- tion.		
173	10 " " " rosa	—20	—15		Für die Provinzen Biscaya und Navarra.		
174	25 " " " lila	—20	—15		1873. Don Carlos n. l. im Oval, „España“ ohne Accent.		
175	25 " " " hochviolett . .	—20	—15		1 Real blau a. dünn. Papier	1.50	5.—
176	50 " " " ultramarin . .	—15	—10		1 " " " dickem "	1.50	5.—
177	100 " " " rotbraun . . .	—60	—20		Desgleichen, „España“ mit Accent.		
178	200 " " " braun	—60	—20	203	1 Real blau	1.50	5.—
179	400 " " " grün	1.50	—70	203a	(1 Real schwarz ist Probedr.) (Nr. 203 und 204 wurden 1881 neugedruckt.)		
180	1 Eo. 600 Mils. lila	5.—	4.50		1874. Don Carlos m. Lor- beerkrantz n. r. im Kreise, oben „España.“		
181	2 Escudos blau	6.—	4.50		1 Real lila	1.—	7.—
182	12 Cuartos rot	—80	—20		1875. Desgl., oben Wahl- spruch.		
183	19 " gelbgrün	6.—	6.—	204	50 Cents grün a. bläul. Pap.	5.—	—
	Königreich unter Ama- deus I.				208 50 " gelbgrün	—30	5.—
	1872. Zeitungsmarke, Quadrat aus 4 kleinen Mar- ken bestehend. Wertangabe i. Quereval, darüb. Königs- krone, f. Dr. w. P., ungez. 1/4 Cents. de peseta ultram.	—05	—05	206	209 50 " smaragdgrün	—30	5.—
184	Zeitungsmarken. Wert- ziffer im Kreise, f. Dr. w. P., ungezähnt.			210	1 Real braun	—40	5.—
185	2 Cents. de peseta lila . . .	3.—	—		Für die Provinz Catalonien.		
186	2 " " " violett	3.—	—		1874. Don Carlos n. r. im Oval, oben Wahlspruch.		
187	5 " " " grün	2.50	—	211	16 Maravedes Vellon rosa	1.—	7.—
	Zeitungsmarken. Desgl., gezähnt 14.				Für die Provinz Valencia.		
188	2 Cents. de peseta lila . . .	—20	—20		1874/75. Desgleichen, oben „España Valencia.“		
189	2 " " " violett	—20	—20	212	1/2 Real rosa	2.—	7.—
190	5 " " " grün	—50	—70	213	1/2 " rot	2.—	7.—
	Brustbild Amadeus I. en face im Oval, gez. 14.			214	1/2 " ziegelrot (Mai 1875)	1.—	7.—
191	6 Cents. de p. blau	—70	—60	215	4/2 " " (Fehlbruck)	1.—	—
192	10 " " " braunlila	—75	2.—	216	1/2 " weinrot	1.—	7.—
193	12 " " " violett	—25	—10		Republik.		
194	25 " " " dunkelbraun . . .	—40	—30		1873. Zeitungsmarke. Quadrat aus 4 klein. Marken bestehend. Wertangabe im Quereval m. Mauerkrone.		
195	40 " " " orangebraun . . .	—60	—50	217	1/4 Cents. de Peseta grün .	—05	—05
196	50 " " " grün	—60	—25		1873. Sitzende Hispania n. l. im Viereck, gez. 14.		
	Kopf v. Amadeus I. n. r. im Oval, gez. 14.			218	2 C. d. Peseta rotorange . .	—15	—15
197	1 Peseta lila	—50	—60	219	5 " " " rosa	—20	—20
198	4 Pesetas braun	2.50	3.—				
199	10 " grün	5.—	6.50				
	1873. Typus der Marke Nr. 191, gez. 14.						
200	5 Cents de p. rosa	—20	—20				
201	10 " " " ultramarin	—20	—10				
202	20 " " " violett	1.—	2.—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Spanien.</i>				<i>Spanien.</i>		
220	10 C. d. Peseta blaugrün .	—15	—15		Königreich unter Alfons XII und XIII.		
221	20 " " " schwarz .	1.50	1.50		1875. Alfons XII. n. r. im Oval, in den Ecken Wappen- bilder, gez. 14.		
222	25 " " " braun .	—75	—20	252	2 C. Peseta braun . . .	—15	—15
223	40 " " " violett .	1.25	—50	253	5 " " lila	—20	—20
224	50 " " " ultramarin	—90	—40	254	10 " " preussischbl.	—20	—05
225	1 Peseta lila	1.—	—80	255	20 " " braunorange	1.—	1.—
226	4 Pesetas rotbraun . .	4.—	3.—	256	25 " " rosa	—40	—25
227	10 " braunviolett .	15.—	7.—	257	40 " " dunkelbraun .	—75	—75
	1874/75. Kriegssteuer- marken. Wapp. m. Mauer- krone i. Doppeloval, gez. 14.			258	50 " " lila	—70	—25
228	5 Cent. Peseta schwarz .	—10	—05	259	1 Peseta schwarz . . .	1.25	—55
228a	5 " " m. schwarz. Aufdruck „Adm. Econ. Tarragona Hab. Pr. 1875“	—	—	260	4 Pesetas dunkelgrün .	2.—	2.—
229	10 Cent. Pes. blau . . .	—20	—15	261	10 " ultramarin . . .	5.—	5.50
230	5 " " schw. ungez.	1.50	1.50		1876. Alfons XII. en face im Perlenoval, gez. 14.		
	Sinnbild der Gerechtigkeit im Kreise, gez. 14.			263	5 C. Peseta hellbraun . .	—10	—10
232	2 C. d. Peseta gelb . . .	—20	—20	264	10 " " blau	—10	—05
233	5 " " " violett .	—20	—15	265	20 " " dunkelgrün .	—80	—80
234	10 " " " ultramarin	—25	—10	266	25 " " dunkelbraun .	—25	—15
235	20 " " " dklgrün .	1.25	1.—	267	40 " " schwarzbraun.	1.—	1.20
236	25 " " " braun . . .	—75	—25	268	50 " " grün	—50	—25
237	40 " " " rotlila .	1.20	—40	269	1 Peseta indigo	—60	—30
238	50 " " " gelb . . .	—70	—25	270	4 Pesetas rotviolett . .	1.—	2.—
239	1 Peseta grün	1.20	1.—	271	10 " zinnober	2.—	4.—
240	4 Pesetas rosa	4.—	3.50		Kriegssteuermarken. Alfons XII. n. l. im Doppel- oval, gez. 14.		
241	10 " schwarz	15.—	15.—	272	5 Cent. Peseta grün . . .	—10	—03
	Wappen mit Mauerkrone im Viereck, gez. 14.			273	10 " " blau	—20	—10
242	10 Cents. Pes. dklbraun . .	—10	—05	274	25 " " schwarz . . .	—50	—30
243	10 " " rotbraun . . .	—10	—05		1877. Kriegssteuer- marken. Desgleichen, Kopf etwas grösser, gez. 14.		
244	10 " " braun, ungez.	3.—	—	277	15 Cent. de Peseta weinrot	—20	—05
	Kriegssteuermarken. Wappen mit Mauerkrone im Oval, gez. 14.			278	50 " " " orangegelb	1.—	—50
245	5 Cent. d. P. dunkelgrün	—10	—15		Zeitungs-marke. Quadrat aus 4 kleinen Marken be- stehend, Wertangabe im Queroval mit Königskrone.		
246	5 " " " gelbgrün . . .	—10	—15	279	1/4 Cents. de Peseta grün .	—05	—05
247	10 " " " violett . . .	—30	—20	280	1/4 " " " schwarz- grün	—05	—05
248	5 " " " dunkelgrün, ungezähnt	2.50	—		Gezähnt ist dieselbe nicht offiziellen Ursprungs.		
249	10 " " " violett, un- gezähnt .	2.50	—				
	1875. Provisorische Kriegssteuer-marke. Des- gleichen, oben: „Impto de Ventas.“						
250	5 C. d. P. ultramarin, ungez.	2.50	—				
251	5 " " " " gez. 14.	—10	—25				

Nr.	Spanien.	Ung.	Geb.	Nr.	Spanien.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1878. Alfons XII. n. r. im Oval, gez. 14.				1886. Desgleichen, m. Jahreszahl „1886“, gez. 14.		
281	2 C. de Peseta lila	-.20	-.20	309	10 Centimos blau	—	3.—
282	5 „ „ „ gelb	-.25	-.20		1887. Desgleichen m. Jahreszahl „1887“, gez. 14.		
283	10 „ „ „ dunkelbraun	-.20	-.05	309a	10 Centimos braun	—	3.—
284	20 „ „ „ schwarz	1.50	1.75		1888. Desgleichen, m. Jahreszahl „1888“, gez. 14.		
285	25 „ „ „ gelblichgrau	-.30	-.15	309b	10 Centimos blau	—	2.—
286	40 „ „ „ braun	1.50	1.50		1889. Kopf des Königs Alfons XIII. n. rechts, oben „Comunicaciones“, gez. 14.		
287	50 „ „ „ dunkelgrün	-.60	-.35	310	2 Cent. blaugrün	-.15	-.10
288	1 Peseta graulila	-.80	-.75	311	5 „ blau	-.10	-.03
289	4 Pesetas dunkelviolet	1.75	2.50	312	10 „ rotbraun	-.15	-.05
290	10 „ blau	3.—	4.50	313	15 „ grauviolet	-.25	-.03
	1879. Alfons XII. n. l. im Oval, oben „Correos y Telegs.“, gez. 14.			314	20 „ grün	-.30	-.15
291	2 Centimos grauschwarz	-.10	-.05	315	25 „ graublau	-.40	-.10
292	5 „ grün	-.10	-.03	316	30 „ olivengrün	-.50	-.10
293	10 „ rosa	-.20	-.10	317	40 „ braun	-.60	-.20
294	20 „ gelbbraun	-.40	-.20	318	50 „ rosa	-.75	-.20
295	25 „ ultramarin	-.40	-.03	319	75 „ orange	1.—	-.20
296	40 „ braungelb	-.50	-.30	320	1 Peseta dunkelviolet	1.25	-.25
297	50 „ orange	-.75	-.15	321	4 Pesetas ziegelrot	6.—	1.—
298	1 Peseta karmin	1.25	-.20	322	10 „ karmin	12.—	2.75
299	4 Pesetas grau	5.—	-.80	323	15 Cent. rotbraun (FehlDr.)	—	—
300	10 „ olivenbraun	12.—	3.—		1892. Nachportomarken. Die Marken der 1889er Em. mit violettem Aufdruck „Franqueo reclamado“, f.Dr. w. P., gez. 14.		
	1882. Alfons XII. n. links im Oval, oben „Correos y Telegfos.“ im Halbkreise, gez. 14.			324	2 Cent. violett a. blaugrün	—	—
304	15 Centimos hellrot	-.25	-.05	325	10 „ „ „ rotbraun	—	—
305	30 „ rotviolett	-.50	-.10	326	1 Peseta „ „ dunkelviolett (?)	—	—
306	75 „ lila	1.—	-.15		Stellaland.		
	Stempelmarke, provisorisch als Briefmarke verwendet, Wappen mit Königskrone, oben „Timbre Movil 1882“, gez. 14.				(Neudrucke existieren nicht.)		
307	10 Centimos hellrot	—	3.—		1884. Wappen, darüb. Stern, darunter fliegendes Band, gez. 12.		
	1883. Desgl., Alfons XII. n. r. im Oval, oben „Timbre Movil 1883“, gez. 14.			1	1 Penny ziegelrot, ungez.	—	—
308	10 Centimos blau	—	3.—	2	1 „ „ „ gez.	1.50	2.50
	1884. Desgleichen, Jahreszahl „1884“, gez.			3	3 Pence dunkelgelb	1.—	2.50
308a	10 Centimos lila	—	3.—	4	4 „ blau	1.—	2.50
	1885. Desgleichen, m. Jahreszahl „1885“, gez. 14.			5	6 „ violett	1.50	2.50
308b	10 Centimos grün	—	3.—	6	1 Shilling grün	3.—	6.—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Stellaland.				Straits Settlements.		
	1885. Marke Nr. 4 m. braunrotem Aufdruck „Twee“ als 2 P.-Mark. verwendet, gez. 12.			24	„10 cents“ auf 30 Cts. rot-lila (Aufdr. in schrägen Lettern)	4.50	—
7	2 Pence braunrot auf blau	—	—	25	„10 cents“ a. 12 Cents blau (Aufdr. in schräg. Lettern)	2.—	1.50
	Straits Settlements.			26	„10“ auf 12 Cts. blau . . .	—	—
	(Neudrucke existieren nicht.)			27	„10 cents“ auf 6 Cts. lila (Aufdr. in schräg. Lettern)	2.50	—75
	1867. Provisorische Ausgabe. Mark. Ostindiens von 1865/66 mit farb. Aufdruck einer Krone und der neuen Wertangabe. Wz. Elefantenkopf, gez. 14.			28	„5 cents“ a. 4 Cts. rosa (Aufdruck in schräg. Lettern)	12.—	8.—
1	1 1/2 Cts. rot a. 1/2 A. blau . . .	2.50	3.50		1882. Königin Victoria n. l. in verschied. Einfassungen, Wz. Krone u. C. C., gez. 14.		
2	2 „ „ „ 1 „ braun . . .	5.—	4.—	29	5 Cents braunviolett . . .	2.50	1.50
3	3 „ blau „ 1 „ „ . . .	4.50	3.50	30	10 „ „ blaugrau	1.25	—50
4	4 „ schw. a. 1 „ „ . . .	4.50	3.50		1882. Bisheriger Typus, jedoch Wz. Krone und C. A., gez. 14.		
5	6 „ viol. „ 2 „ gelb . . .	30.—	15.50	31	2 Cents braun.	—50	—30
6	8 „ grün „ 2 „ „ . . .	4.50	2.50	32	4 „ „ rosa	—50	—15
7	12 „ karm. „ 4 „ grün . . .	22.50	12.—	33	6 „ „ lila.	—80	—10
8	24 „ blau „ 8 „ rosa . . .	15.—	3.—	34	8 „ „ gelb	1.—	—10
9	32 „ schw. „ 2 „ gelb . . .	4.50	2.—	35	10 „ „ graublau (Nr. 30)	1.—	—20
	1868. Königin Victoria n. l. i. Kreise, bezw. Rechteck. Wz. Krone und C. C., gez. 14.				1883. Diverse Marken mit schwarzem Aufdr. der neuen Wertangabe, gez. 14.		
10	2 Cents hellbraun	—25	—15	36	„Two Cents“ a. 8 Cts. gelb (Aufdr. vertical)	4.50	5.50
11	4 „ „ rosa	—40	—15	37	„Two Cents“ auf 32 Cts. ziegelrot (Aufdr. vertical)	7.—	6.—
12	6 „ „ lila	—65	—20	38	„2-Cents“ auf 12 C. blau (Aufdruck in schräg. Lettern)	6.50	5.50
13	8 „ „ gelb	—80	—10	39	„2-Cents“ a. 4 C. rosa (Aufdruck in schräg. Lettern)	2.50	2.50
14	12 „ blau	1.20	—50		1883/84. Bisheriger Typus in theilweise abgeänderten Farben, Wz. Krone u. C. A., gez. 14.		
15	24 „ grün	2.50	—30	40	2 Cents rosa	—15	—05
16	32 „ ziegelrot	4.50	—80	41	4 „ „ braun.	—30	—05
17	96 „ „ grau	8.50	—60	42	5 „ „ blau	—40	—15
	1873. Königin Victoria n. l. im sechseckigen Rahmen, Wz. Krone und C. C., gez. 14.			43	12 „ „ violett	1.—	—30
18	30 Cents rotlila	3.—	—50	44	24 „ „ grün	1.50	—30
	1879/81. Bisherige Marken mit schwarzem Aufdruck der neuen Wertangabe, gez. 14.				1884/85. Bisheriger Typus mit schwarzem Aufdr. des neuen Wertes, gez. 14.		
19	„Five Cents“ auf 8 Cts. gelb	2.—	2.—	45	„8 Cents“ a. 12 C. blau (Aufdruck in schräg. Lettern)	15.—	12.—
20	„Seven Cents“ auf 32 Cts. ziegelrot	4.—	2.50				
21	„10 cents“ auf 30 Cts. rotlila	4.—	2.—				
22	„10“ auf 30 Cts. rotlila . . .	4.—	2.—				
23	„5 cents“ auf 8 Cts. gelb . . .	3.—	3.—				

Nr.	<i>Straits Settlements.</i>	Ung.	Geb.	Nr.	<i>Straits Settlements.</i>	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
46	„Two Cents“ a. 5 C. blau (Aufdruck vertical) . . .	1.50	1.50				
47	„4—Cents“ auf 5 C. blau (Aufdr. rot)	5.—	2.50				
48	„8—Cents“ auf 12 C. violett	10.—	7.50				
49	„8“ rot auf Marke Nr. 48	12.—	10.—				
50	„3—Cents“ a. 5 C. blau . .	3.—	3.—				
51	„Three—Cents“ a. 32 C. ziegelrot, Wz. Krone u. C. A.	—	—	61	1891. Marke Nr. 56 mit zweizeilig wagrechtem, schwarz. Aufdr. THIRTY—CENTS auf die Mitte der Marke und schwarzem Strich durch die alte Wertangabe, Wz. Krone und C. A., gez. 14. 30 C. schwarz auf 32 C. orange	3.50	2.—
52	„4—Cents“ auf 5 C. blau (Aufdruck in schrägen Lettern)	—	—				
	1886. Marke Nr. 25 mit weiterem blauen Aufdruck „8“, gez. 14.						
53	„8“ auf „10 Cents“ schwarz auf blau	—	—	62	Marke Nr. 18 mit Wz. Krone und C. A., gez. 14. 30 Cents rotlila	—	—30
	Marke Nr. 29 m. schw. Aufdruck „3—cents“, gez. 14.						
54	3—Cents auf 5 Cents braunviolett	4.—	4.50				
	Typus der Marke Nr 16 mit schwarzem Aufdr. „THREE CENTS“, Wz. Krone u. C. A., gez. 14.						
55	3 Cents auf 32 Cents rotlila	—60	—90	63	Bisherige Marken mit zweizeilig wagrechtem, schwarz. Aufdruck „ONE—CENT“ und Durchstreichung der alten Wertangabe, Wz. Krone C. A., f. Dr. w. P., gez. 14. 1 Cent schwarz auf 2 C. karminrosa (Nr. 40)	—35	—
	1887. Typ. der Marke Nr. 16, Wz. Krone und C. A., gez. 14.			64	1 „ schw. auf 6 C. lila (Nr. 33)	1.75	—
56	32 Cents orange	2.75	—50	65	1 „ schw. auf 8 C. gelb (Nr. 34)	—	—
	Marken Nr. 42 und 34 mit schwarz. Aufdr. „2 Cents“, gez. 14.			66	1 „ schwarz auf 12 C. violett (Nr. 43)	—	—
57	2 Cents auf 5 Cents blau . .	2.—	1.50	67	1 „ schw. auf 4 C. braun Nr. 41	—60	—
58	2 „ „ 8 „ gelb	—	—	68	1 „ schw. auf 24 C. grün (Nr. 44) (?)	—	—
	1888. Marke Nr. 17, Wz. Krone und C. A., gez. 14.						
59	96 Cents graubraun	7.—	—50		Desgleichen mit gleichem Aufdruck, jedoch einzeilig in Blockschrift, sowie Durchstreichung des alten Wertes, Wz. Krone C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.		
	Marke Nr. 15 mit schwarz. Aufdruck der neuen Wertangabe, Wz. Krone u. C. C., gez. 14.			69	1 Cent schwarz auf 8 C. grün (?)	—	—
60	10 C. schw. auf 24 C. grün	1.50	—90		Süd-Australien. (Neudrucke existieren nicht). 1885. Königin Victoria n. l. im Kreise, Wz. Stern, ungez.		
				1	1 Penny grün	25.—	20.—
				2	2 Pence dunkelrot	20.—	2.25
				3	2 „ ziegelrot	12.—	2.—
				4	6 „ blau	12.—	2.25
				5	6 „ blaulila	12.—	2.50
				6	1 Shilling orange	15.—	15.—
				6a	1 „ schieferblau	500.—	—

Nr.	<i>Süd-Australien.</i>		Nr.	<i>Süd-Australien.</i>	
	Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.		Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.
	1860/64. Desgleichen, durchstochen.			1868/70. Desgleichen, vertikal durchstochen, horizontal gezähnt.	
7	1 Penny	dunkelgrün . . .	5.—	2.50	
8	1 "	gelbgrün . . .	3.—	2.—	35
9	2 Pence	orangerot . . .	5.—	— .60	36
10	2 "	blassziegelrot . . .	1.50	— .50	37
11	6 "	violett . . .	1.50	— .75	38
12	6 "	preussischblau . . .	3.50	1.—	39
13	6 "	ultramarin . . .	4.—	1.—	
13a	6 "	schieferblau . . .	5.—	1.50	
14	1 Shilling	orange . . .	20.—	5.—	
15	1 "	gelb . . .	20.—	5.—	
16	1 "	braun . . .	5.—	1.—	
16a	1 "	kastanienbraun . . .	10.—	3.50	
	1863. Königin Victoria n. l. im Doppeloval, Wz. Stern, durchstochen.			1869/70. Marken Nr. 38 u. 25 mit Wz. Krone u. S. A., gez. 12.	
17	9 Pence	lila . . .	—	—	40
18	9 "	graulila . . .	5.50	2.50	41
	1866/69. Typ. d. Marke Nr. 17 mit blauem Aufdruck „Ten Pence“, Wz. Stern, durchstochen.			10 Pence gelb, Aufdruck blau 50.— 30.—	
19	10 Pence	orange . . .	10.—	6.—	42
20	10 "	gelb . . .	10.—	6.—	43
21	10 "	" Aufdr. schw.	—	10.50	44
22	10 "	" " " doch verkehrt (Fehldr.)	—	—	
	1867/68. Königin Victoria n. l. im Kreise, Wz. Stern, durchstochen.			1870/71. Marke Nr. 28 in abgeänderter Farbe und mit Aufdruck „3 Pence“, Wz. Stern, gez. 12.	
23	4 Pence	dunkelviolett . . .	3.—	3.—	45
24	2 Shillings	karmin . . .	15.—	6.—	46
25	2 Pence	ziegelrot (kleineres Format) . . .	5.50	2.50	
	1868/70. Typ. d. vorstehend. Emissionen, Wz. Stern, gez. 12.			1871. Marken der Emission 1868/70, Wz. Stern, gross gez. 10.	
26	1 Penny	grün . . .	3.25	2.25	47
27	2 Pence	ziegelrot (Nr. 10)	—	—	48
28	4 "	violett . . .	2.50	— .35	49
28a	4 "	grauviolett . . .	3.50	— .50	50
29	6 "	blau . . .	1.75	— .35	51
30	10 "	orange, Aufdr. blau	15.—	6.50	52
31	10 "	gelb, " "	15.—	6.50	53
32	10 "	" " " schw.	10.—	6.—	
33	1 Shilling	rotbraun . . .	3.—	— .30	
34	2 Shillings	karmin . . .	6.—	— .80	
				Typus der Marken Nr. 25 und 23, Wz. Krone und V., gez. 10.	
				2 Pence ziegelrot . . . 25.— 10.—	
				4 " violett . . . — 25.—	
				1872/74. Marke Nr. 17, frische Farben. Wz. Stern, gez. 12.	
				9 Pence rotviolett . . . 3.50 — .60	
				9 " lila . . . 3.50 — .60	
				1875. Königin Victoria n. l. im Oval, Wz. Krone u. S. A., gez. 12.	
				1 Penny grün . . . — .20 — .03	
				1 " " (ohne Wz.) . . . — —	

Nr.	<i>Süd-Australien.</i>		Nr.	<i>Süd-Australien.</i>	
	Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.		Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.
	1876. Typ. d. Marke Nr. 56 mit schwarzem Aufdruck „8 Pence“, Wz. Stern, gez. 10, 11, 12 ^{1/2} .			Grosses Hochrechteck. Spitzes Oval mit Königin Victoria n. l. im Kreise Wz. S.A. und Krone, gez. 12.	
60	8 Pence rötlichbraun . . .	1.60 —.75	79	2 ^{1/2} Shillings violett . . .	4.50 2.—
	1868/76. Dienstmarken. Marken der Em. 1866/76 mit farbigem Aufdruck verschiedener Buchstaben in verschiedenen Typen.		80	5 „ „ rosa . . .	8.50 2.—
61	1 Penny grün (Em. 1860) . . .	— 1.50	81	10 „ „ grün . . .	17.50 4.50
62	1 „ „ (Em. 1875) . . .	1.50 —.20	82	15 „ „ braunorange . . .	22.50 6.—
63	2 Pence ziegelrot (Em. 1860)	— 2.50	83	1 Pfund blau	30.— 10.50
64	2 „ „ (Typ. 25)	2.— —.20	84	2 „ „ braunrot	55.— —
65	4 „ „ violett	— —.70	85	50 Shillings dunkelrot . . .	65.— —
66	6 „ „ blau	— —.60	86	3 Pfund olivengrün	80.— —
67	8 „ „ braun	— —	87	4 „ „ gelb	105.— —
68	9 „ „ violett	— 2.50	88	5 „ „ grau	130.— —
69	10 „ „ gelb	— 5.—	89	10 „ „ bronze	250.— —
70	1 Shilling braun	— —.75	90	15 „ „ silbern	350.— —
71	2 Shillings karmin	— 2.—	91	20 „ „ violett	450.— —
	1880. Marke Nr. 49 in lebhafterer Farbe, gez. 10.			Marke Nr. 78 m. schwarzem Aufdruck „O.S.“, gez. 12.	
72	4 Pence hochviolett	2.— —.50	92	6 Pence blau	— .75 —.40
	1881. Marke Nr. 58 mit schwarzem Aufdruck „Half Penny“, gez. 12.			1890. Königin Victoria n. l. im Oval mit Umschrift, Wz. S.A. und Krone, gez. 10.	
74	1/2 Penny grün	— .40 —.20	93	4 Pence violett	— .75 —.—
	1882. Desgl., mit schwarzem Aufdruck „O. S.“ als Dienstmarke verwendet, gez. 12.			1891. Marke 98 und 78 in anderer Farbe mit Strich durch die alte Wertangabe und Aufdruck des neuen Wertes 2 ^{1/2} _d bez. 5 D., gez. 10, bez. 10—12, Wz. Krone S.A.	
75	1/2 Penny grün	4.50 2.50	94	2 ^{1/2} Penny rotbraun auf 4 Pence grün	— .60 —
	1883. Kleines Hochrechteck, Königin Victoria n. l. im Achteck, Wz. Krone u. S.A., gez. 12.		95	5 Pence rot auf 6 Pence braun	1.— —
76	1/2 Penny braunrot	— .15 —.12		Dienstmarken: Nr. 58 mit schief stehenden Buchstaben O.S. und Nr. 76, 58, 43, 94, 93, 78 und 95 mit O.S. in hohen schlanken bez. dicken kleineren Buchstaben, schwarzer Aufdruck. Alle Wz. Krone S.A., gez. 10, nur Nr. 76 ist gez. 12.	
	1887. Königin Victoria n. l. im Oval, Wz. S.A. u. Krone, gez. 12.		96	4 Pence schwarz a. violett . . .	— —.35
77	3 Pence olivengrün	— .60 —.30	97	1 Penny „ „ grün	— —.35
	1887. Königin Victoria n. l. im abgeplatteten Kreise, Wz. S.A. und Krone, gez. 12.		98	1/2 „ „ „ braunrot	— —.40
78	6 Pence blau	1.— —.10	99	1 „ „ „ grün	— —.35
			100	2 Pence „ „ ziegelrot	— —.35

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Süd-Australien.				Süd-Bulgarien.			
101	2½ Pence schwarz aufrot- braun a. 4 Pence grün	—	1.—		1885. Desgl., mit blauem Aufdruck, Löwe und Um- schrift in Linienumrandung, gez. 11½.		
102	5 Pence schwarz a. rot a. 6 P. schwarz a. braun . . .	—	—60	13	5 Paras violett auf lila .	4.50	7.50
103	6 Pence schwarz a. blau .	—	—50	14	10 „ grün auf hellgrün	4.50	7.50
	1892. Typus der 1880er Em., Wz. S.A. und Krone bezw. Stern, f. Dr. w. P. gez. 11½.				Desgl., Aufdruck schwarz, gez. 11½ u. bez. 13½.		
104	2½ Pence blau	—40	—12	15	5 Paras schwarz und gelb (Nr. 9)	4.—	7.50
105	5 „ ockergelb	—80	—25	16	5 „ violett auf lila (Nr. 16)	—80	2.50
106	9 „ lilarosa (Wz. Stern)	1.40	—70	17	10 „ schwarz u. grün (Nr. 10)	—	20.—
Süd-Bulgarien.				18	10 „ grün auf hellgrün (Nr. 17)	—75	2.—
(Neudrucke existieren nicht.)				19	20 „ schwarz und rosa (Nr. 11)	2.—	5.—
1885. Marken von Ostrume- lien, Em. 1881 und 1884/85, mit blauem Aufdruck des bulgarischen Löwen, ohne Umrandung (2 Typen), gez. 13½ bez. 11½.				20	20 „ rot a. rosa (Nr. 18)	2.—	4.—
1	5 Paras schwarz und gelb (Nr. 9)	10.—	8.—	21	1 Piaster schwarz u. blau (Nr. 12)	2.50	5.—
2	5 „ violett auf lila (Nr. 16)	1.—	2.50	22	5 „ rot u. blau (Nr. 14)	12.50	15.—
3	10 „ grün auf hellgrün (Nr. 17)	1.—	2.50	Sultanat d'Anjouan (siehe franz. Colonien).			
4	20 „ schwarz und rosa (Nr. 11)	5.—	9.—	Sungei Ujong (s. brit. Malayenstaaten).			
5	20 „ rot a. rosa (Nr. 18)	4.—	7.—	Surinam. (Neudrucke existieren nicht.)			
6	1 Piaster schwarz u. blau (Nr. 12)	2.50	5.—	1873/84. Wilhelm III. n. l. im Perlenkreise, gez. 14.			
7	5 „ rot u. blau (Nr. 14)	12.50	17.50	1	2½ Cent rosa	—15	—15
Desgleichen mit schwar- zem Aufdruck, gez. 11½ bez. 13½.				2	3 „ grün	1.—	1.50
8	5 Paras violett auf lila (Nr. 16)	1.50	5.—	3	5 „ violett	—60	—25
9	10 „ grün auf hellgrün (Nr. 17)	1.50	6.—	4	10 „ hellbraun	—60	—20
9a	20 „ schwarz und rosa, Aufdr. schwarz, (Löwe ohne Um- randung) Nr. 11)	—	—	5	25 „ blau	1.20	—35
10	20 „ rot a. rosa (Nr. 18)	2.50	6.—	6	50 „ braunorange . . .	1.50	—80
11	1 Piaster schwarz u. blau (Nr. 12)	2.50	6.—	7	2 Gulden 50 Cent grün u. braun	7.50	5.—
12	5 „ rot u. blau (Nr. 14)	12.50	15.—	8	1 Cent lila	—10	—10
				9	2 „ orange	—15	—20
				10	12½ „ blau	—50	—30

Nr.	Surinam.	Ung.	Geb.	Nr.	Surinam.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1885. Nachportomarken. Schwarze Wertziffer im verzierten Kreise, gez. 14.						
11	2½ Cent lila, Ziffer schw.	—20	—20		1892. Prov. Marke. Lokaldruck. Schlankes Hochrechteck in gelbem u. schwarzem Typendruck, in gelb und schwarzem Rahmen, mit 2½ Cent in zweizeilig schwarzem Druck in der Mitte, im oberen Rahmen „Surinam“, unten „FRANKEER—ZEGEL“ in schw. über „Frankeerzegel“ gelb und 5maliger Wiederholung dieses Unterdrucks in gelb, senkrecht in italienischer und gotischer Schrift, zweifarbiger Dr. w. P., gez. 11.		
12	5 „ „ „ „	—30	—30				
13	10 „ „ „ „	—50	—40				
14	20 „ „ „ „	—75	—50				
15	25 „ „ „ „	1.—	—70				
16	40 „ „ „ „	1.50	1.—				
	1889. Typus der Marken Nr. 1/10, gez. 14.						
17	15 Cent grau	—50	—30				
18	20 „ grün	—75	—50				
19	30 „ braunrot	1.—	—50				
20	40 „ graubraun	1.25	—75				
21	1 Gulden braunrot u. grau	2.50	2.—	34	2½ C. gelb und schwarz	1.—	—50
	Nachportomarken wie 1885, gez. 14.				Swaziland. (Neudrucke existieren nicht.)		
22	30 Cent lila, Ziffer schw.	1.50	—90		1889. Die Marken Nr. 82, 83, 98, 87 u. 88 von Transvaal mit schwarzem wahren Aufdr. „Swaziland“, gez. 12.		
23	50 „ „ „ „	2.25	1.75				
	1890/92. Hochrechteck mit Wertziffer im Kreise auf guillochiertem Grunde, f. Dr. w. P., gez. 13.						
24	1 Cent graulila (Zahlschräg)	—10	—10	1	½ Penny grau	—15	—
25	2 „ braun „ gerade	—10	—15	2	1 „ karmin	—25	—
26	2½ „ karmin „ „	—15	—15	3	2 Pence gelbbraun	—50	—
27	3 „ grün „ „	—15	—20	4	6 „ blau	1.25	—
28	5 „ blau „ „	—25	—25	5	1 Shilling grün	2.50	—
	1891. Nachportomarken wie Nr. 11—16 mit weiterem schw. Aufdruck „CENT“ unter der Wertziffer, zweifarbiger Dr. w. P., gez. 12.				1891. Desgleichen.		
29	2½ Cent lila, Ziffer schwarz	—20	—20	6	2½ Shilling ockergelb	5.—	—
30	5 „ „ „ „	—30	—30	7	5 „ schiefergrau, grünblau	8.50	—
31	10 „ „ „ „	—50	—50	8	10 „ hellbraun	16.—	—
	1892. Typus der Marken 1—10, jedoch mit Portrait der Königin Wilhelmine, f. Dr. w. P., gez. 14.				Tabago. (Neudrucke existieren nicht.)		
32	10 Cent oliv.	—50	—25		1879. Königin Victoria n. l. im Kreise mit Unschrift „Tobago“, Wz. Krone und C. C., f. Dr. w. Glacé-P. gez. 13.		
33	15 „ grau	—60	—30	1	1 Penny rosa	2.—	2.—
				2	3 Pence blau	2.50	—
				3	6 „ orange	3.—	—
				4	1 Shilling grün	—	3.50
				5	5 Shillings schiefergrau	—	12.—
				6	1 Pound lila	—	—

Nr.	Tabago.	Ung.	Geb.	Nr.	Tabago.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1881. Die Sixpence-Marke (Nr. 3) zerschnitten und auf jede Hälfte „1d.“ schwarz aufgeschrieben.						
7	1 Penny orange	—	—	27	1/2 Penny auf 6 P. braunorange	5.—	5.—
	Typus d. Mark. Nr. 1/6 mit Kreisumschrift „Tobago — Postage“, Wz. Krone und C. C., f. Dr. weiss Glacé-P., gez. 14.			28	1 Penny auf 2 1/2 P. blau	1.75	2.—
8	1/2 Penny braunlila	1.—	1.—		1891. Die 6 Pence C. A.-Marke (Nr. 26) mit wagrecht einzeilig schwarzem Aufdruck: „2 1/2 PENCE“, f. Dr. w. P. gez. 14.		
9	1 „ braunrot	2.—	2.—	29	2 1/2 Pence schw. a. braunorange	—	—
10	4 Pence hellgrün	2.50	1.50		Typus von Nr. 14 bis 22. Wz. Krone C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.		
11	6 „ graubraun, rehbr.	3.—	2.50	29a	1 Penny lila	—25	—30
12	1 Shilling gelbbraun	4.50	3.—	30	3 Pence blau	—90	—80
	1883. Die graue 6 Pence-Marke (Nr. 11) mit schw. einzel. Aufdr. „2 1/2 Pence“, Wz. Krone und C. C., f. Dr. w. P., gez. 14.			31	1 Shilling hellgrün	3.—	2.50
13	2 1/2 Pence a. 6 P. graubraun	2.—	2.—	32	5 „ grau	—	—
	1883/85. Typus der Marken Nr. 8/12, Wz. Krone und C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.			33	1 Pfund lilabraun	—	—
14	1/2 Penny braunlila	—60	—50		1891/92. Die graue 4 Pence-Marke (Nr. 22) mit einzeiligem, schwarzem Aufdr.: „2 1/2 PENCE“ beziehungsw. 1/2 Penny, gez. 14.		
15	1 „ braunrot	—30	—40	34	2 1/2 Pence schw. a. 4 Pence grau	—	—
16	2 1/2 Pence blau	—75	—50	35	1/2 Penny schw. auf desgl.	—	—
17	4 „ grüngelb	2.—	1.25		Tahiti.		
18	6 „ braun	4.—	4.—		(Neudrucke existieren nicht.)		
19	1 Shilling grün	—	—		1882. Marke Nr. 42 der französ. Colonien mit schw. Aufdruck „25 c“ zwischen 2 wagrecht schwarzen Querbalken, schw. Dr. f. P., ungez.		
20	1 Pound lila	—	—	1	25 Cent auf 35 C. schwarz auf gelb	40.—	—
21	1 Penny karmin	—40	—30		1884. Marken Nr. 52 u. 35 mit schw. Aufdr. „TAHITI“ und Wertangabe.		
22	4 Pence grau	1.75	1.—	2	„5 c“ a. 20 C. braunrot a. grün	25.—	—
	1886. Marken Nr. 18 u. 16 mit schwarzem Aufdruck „1/2 Penny“, Wz. Krone u. C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.			3	„10 c“ auf 20 C. braunrot auf grün	30.—	—
23	1/2 Penny schw. a. 6 P. braun	—60	—85	4	„25 c“ auf 1 Fr. olivengrün, ungezähnt	30.—	—
24	1/2 „ „ „ 2 1/2 P. blau	—90	—85				
	Marke Nr. 14 in abgeändert. Farbe, gez. 14.						
25	1/2 Penny grün	—35	—30				
	1887. Marke Nr. 18 in abgeänderter Farbe, Wz. Krone u. C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.						
26	6 Pence braunorange	4.—	2.50				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Tahiti.				Tasmania.		
	Marken der 1892er Universalausgabe, siehe „Franz. Colonien, Etablissements de l'Océanie“.			14	2 Pence dunkelgrün . . .	5.50	1.75
				15	2 „ gelbgrün . . .	5.50	1.75
				16	4 „ dunkelblau . . .	3.—	— .50
				17	4 „ hellblau . . .	2.50	— .40
	Tamatave, siehe Madagascar.				1860. Königin Victoria en face im achteckigen Rahmen, Wz. grosse Wertziffer.		
	Tanger (Marocco), siehe Frankreich, Postamt zu Tanger.			18	6 Pence violett . . .	5.—	1.—
				19	6 „ blaulila, graulila .	4.—	1.—
				20	6 „ rotlila . . .	4.—	1.—
				21	1 Shilling rot . . .	4.—	1.25
					Nr. 20 u. 21 wurden 1879 ohne Wasserzeichen, gez. 11 $\frac{1}{2}$, neugedruckt.		
	Tasmania.				1864. Marken der Emission 1858/60. Wz. grosse Wertziffer, gez. 13.		
	1853. Königin Victoria n. r. im Doppeloval. Umschrift „Van Diemens Land“ und Wertangabe, f. Dr. w. P., ungez., 24 Varietäten.			22	1 Penny braunrot, ziegelrot	7.50	4.—
1	1 Penny hellblau	70.—	40.—	23	1 „ karm., karminrosa	— .80	— .30
	Desgleich., im Doppelkreise, achteckige Einfassung, f. Dr. w. P., ungez., 24 Varietäten.			24	2 Pence flaschengrün . . .	10.—	7.50
2	4 Pence orange	45.—	8.—	25	2 „ grün, gelbgrün . . .	10.—	4.—
3	4 „ gelb	45.—	10.—	26	4 „ blau, dunkelblau . . .	5.—	— .30
4	4 „ orange, Pap. vorge	—	—	27	6 „ violett	2.—	— .45
	1855. Königin Victoria en face im Oval, „Van Diemensland“ und „Postage“ mit Wertangabe, ohne Wz.			28	6 „ blaulila, graulila . . .	3.—	— .50
5	1 Penny dunkelrot	55.—	20.—	29	6 „ rotlila	2.—	— .45
6	2 Pence grün	40.—	22.—	30	1 Shilling rot, ziegelrot .	3.—	— .50
7	4 „ blau	10.—	2.50		Bez. des Neudruckes cf. Notiz nach Nr. 21.		
	Nr. 1—4 und 5 bis 7 wurden 1879, gez. 11 $\frac{1}{2}$, offiziell neugedruckt.				1864. Desgleich., Wz. grosse Wertziffer, gez. 10.		
	Desgleichen, ungezähnt, Wz. Stern.			31	1 Penny braunrot, ziegelrot	5.—	1.—
8	1 Penny dunkelrot	50.—	20.—	32	1 „ karm., karminrosa	1.—	— .25
9	2 Pence grün	25.—	12.50	33	2 Pence flaschengrün . . .	10.—	8.—
10	4 „ blau	10.—	2.25	34	2 „ grün, gelbgrün . . .	10.—	4.—
	1858. Desgleich., Wz. grosse Wertziffer; ungezähnt.			35	4 „ lilablau, blau	2.—	— .25
11	1 Penny braunrot	2.50	— .50	36	6 „ violett	—	— .70
12	1 „ ziegelrot, oranger.	2.—	— .50	37	6 „ blaulila, graulila . . .	3.—	— .70
13	1 „ karmin, dunkelrot	2.—	— .50	38	6 „ rotlila	—	— .50
				39	1 Shilling rot	3.—	— .60
					Bez. des Neudruckes cf. Notiz nach Nr. 21.		
					1870. Königin Victoria n. l. im Perlenoval, „Tasmania“ u. Wertangabe, Wz. kleine Wertziffer, f. Dr. w. Pap., gez. 11.		
				40	1 Penny rosa (Wz. 10 schiefstehend)	5.—	2.—
				40a	1 „ rosa (Wz. 10 geradestehend) . . .	—	—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Tasmania.</i>				<i>Tasmania.</i>		
41	1 Penny rosa . . (Wz. 4)	12.50	5.—		Desgleichen, gezähnt 12.		
42	2 Pence grün . . („ 2)	6.—	—75	71	3 Pence grünlichbraun . .	—	—
43	4 „ blau . . („ 4)	30.—	25.—	72	2 Sh. 6 P. rot	—	—
44	10 „ schwarz („ 10)	3.—	2.—	73	5 Shillings braungrün . .	—	—
	1871/78. Desgleichen, Wz.			74	10 „ orange	—	—
	7AS (schräg), gez. 11.				Desgleichen, gezähnt 10.		
45	1 Penny karminrosa	1.—	—10	74a	3 Pence grünlichbraun . .	—	—
46	1 „ ziegelrot	2.—	—50	74b	2½ Shillings rot	—	—
48	2 Pence grün, hellgrün . .	—75	—75	74c	5 „ braungrün	—	—
49	3 „ rotbr., violettbr. . .	1.75	—50	74d	10 „ orange	—	—
50	3 „ dunkelbraun	4.—	—50		Desgleichen, Schnabeltier im		
51	4 „ blau	—	—		Queroval, STAMP DUTY		
52	9 „ blau	2.—	1.50		TOSMANIA, Wz. „TAS“,		
53	5 Shillings violett.	8.—	2.50		gez. 14.		
54	5 „ rotlila	8.—	2.50	75	1 Penny graublau	—30	—30
55	4 Pence gelb	1.50	—50	76	3 Pence braunviolett . . .	—75	—75
56	8 „ rosalila	1.50	1.—	77	6 „ lila	1.20	—60
	1879. Desgl., ohne Wz.,			78	1 Shilling rosa	2.50	1.25
	f. Dr. w. P., gez. 11.				1889. Die 1 Penny-Karmin-		
57	1 Penny karminrosa, rosa . .	—	—		Marke (Nr. 64) mit wagrecht		
58	2 Pence grün	—	—		schwarz. Aufdruck „Half-		
59	3 „ braun	—	—		penny“, gez. 13.		
60	4 „ ockergelb	—	—	79	½ Penny schwarz auf 1 P.		
61	8 „ rosalila	—	—		karmin	—40	—40
62	9 „ blau	—	—		Lokaldruck. Typus wie		
63	5 Shillings hochviolett . .	—	—		bisher, schlechter Druck und		
	1879 wurden ohne Wasser-				schlechte Zähmung, Wz.		
	zeichen und gez. 11½ neu-			80	„7AS“, (schräg) gez. 12, 11½.		
	gedruckt Nr. 46, 48 (bezw.				½ Penny orange, braungelb		
	58 u. 65), 50 (bezw. 59), 43				(3 Varietäten)	—10	—10
	(bezw. 51, 60), 56 (bezw. 61),			81	1 „ hochrot, zinnoberr,		
	52 (bezw. 62), 53 (bezw. 63).				rosa (5 Varietäten)	—20	—05
	1880/81. Desgl., besserer			81a	4 Pence braun	—60	—75
	Druck, Wz. „7AS“ (schräg),				1891. Die 9 Pence-Marke		
	gez. 14.				Nr. 52 in anderer Farbe		
64	1 Penny karmin	—40	—03		mit schw. Aufdr. „2½“ und		
65	2 Pence lebhaftgrün	—50	—03		darüber „d“, gez. 12.		
66	3 „ braunrot, rötlich-			82	2½ Pence schw. a. 9 Pence		
	braun	1.25	—50		hellblau (3 Varietäten)	—	—
67	8 „ braun	1.25	1.25		1892. Neuer Colonial-Typus,		
	1882. Stempelmarken als				im Mittelfelde Kopf der		
	Briefmarken verwendet. St.				Königin Victoria nach links,		
	Georg im Kreise, Wz. grosse				darüber der Landesname,		
	„1“, f. Dr. w. P., ungez.				unten im länglichen Schilde		
67a	3 Pence grünlichbraun . . .	1.25	6.—		die Wertangabe, Wz. 7AS		
68	2 Sh. 6 P. rot	8.—	3.—		(schräg), f. Dr. w. P. gez. 14.		
69	5 Shillings braun	12.—	12.—	83	½ Penny orange u. violett	—	—
70	10 „ orange	17.50	12.50	84	2½ Pence rotviolett	—	—

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
<i>Tasmania.</i>							
85	5	Pence	braun u. hellviol.	—	—		
86	6	"	hellviol. u. schw.	—	—		
87	1	Sh.	rosa u. gelbgrün .	—	—		
88	2 ¹ / ₂	"	braun und blau .	—	—		
89	10	"	karmin und braun	—	—		
Thurn und Taxis.							
(Neudrucke existieren nicht.)							
Nördlicher Bezirk.							
1852/58. Grosse Wertziffer i. Viereck, schwarzer Druck, farb. Papier, ungez.							
1	1/4	Silbergr.	rötlichbraun (1. Jan. 1854)	7.—	—90		
2	1/3	"	hellbraun (1. Juli 1858)	3.—	3.50		
3	1/2	"	graugrün .	8.—	—50		
4	1	"	hellblau .	30.—	—20		
5	1	"	dunkelblau .	25.—	—75		
6	2	"	rosa .	12.—	—25		
7	3	"	gelb .	6.—	—20		
1859/64. Desgleichen. farb. Druck, weiss. Papier, ungez.							
8	1/4	Silbergr.	hellrotbraun (Nov. 1860)	1.50	—70		
9	1/2	"	grün (Oct. 1859)	3.—	—60		
10	1	"	hellblau (Octob. 1859)	3.—	—15		
11	2	"	rosa (Nov. 1860)	2.—	—30		
12	3	"	braunrot (Nov. 1860)	3.—	—30		
13	5	"	lila (14. Septbr. 1859)	—70	1.50		
14	10	"	orange (14. Sept. 1859)	1.—	4.—		
15	1/4	"	schwarz (Juli 1861)	1.—	1.50		
16	1/3	"	hellgrün (Mai 1863)	1.—	1.20		
17	1/2	"	orange (Febr. 1863)	1.—	—40		
18	1	"	rosa (April 1862)	1.—	—15		
19	2	"	blau (Jan. 1864)	1.50	—20		
20	3	"	gelblichbraun (Sept. 1863)	2.50	—25		
Nr. 13 u. 14 existiert auch (nicht offizell) in Linien und Punkten durchstochen, sowie gezähnt 12 und 13.							
<i>Thurn und Taxis.</i>							
1865. Desgleichen, in farblosen Linien durchstochen.							
21	1/4	Silbergr.	schwarz . . .	1.—	5.—		
22	1/3	"	grün . . .	—75	2.50		
23	1/2	"	orange . . .	—60	—75		
24	1	"	rosa . . .	2.25	—25		
25	2	"	blau . . .	—60	1.—		
26	3	"	braun . . .	—60	—30		
1867. Desgleichen, in farbigen Linien durchstochen.							
27	1/4	Silbergr.	schwarz . . .	—60	20.—		
28	1/3	"	grün . . .	—50	5.—		
29	1/2	"	orange . . .	—30	2.50		
30	1	"	rosa . . .	—20	—25		
31	2	"	blau . . .	—80	6.50		
32	3	"	braun . . .	—25	1.75		
Südlicher Bezirk.							
1852. Wertziffer im Kreise, schwarzer Druck, farbiges Papier.							
33	1	Kreuzer	graugrün . . .	2.—	—15		
34	3	"	hellblau . . .	15.—	—25		
35	3	"	dunkelblau . . .	15.—	—30		
36	6	"	rosa . . .	8.—	—15		
37	9	"	gelb . . .	4.—	—15		
1859/62. Desgleichen, farb. Druck, weisses Papier.							
38	1	Kreuzer	hellgrün (Dez. 1859)	—50	10.—		
39	3	Kreuzer	hellblau (Dez. 1859)	5.—	—10		
40	6	Kreuzer	rosa (Dez. 1859)	2.50	—25		
41	9	"	gelb " "	6.—	—30		
42	15	"	lila (14. Sept. " "	—30	1.—		
43	30	"	orange " "	—70	3.—		
44	3	"	rosa (Apr. 1862)	—50	—10		
45	6	"	hellblau " "	1.—	—10		
46	9	"	hellbr. " "	1.—	—10		
Nr. 42 u. 43 existieren auch (nicht offizell) in Linien und Punkten durchstochen und gezähnt 12 u. 13.							
1865. Desgl., in farblosen Linien durchstochen.							
47	1	Kreuzer	hellgrün (Juli 1865)	—75	—10		
48	3	"	rosa (Okt. 1865)	—50	—10		
49	6	"	hellbl. (Sept. 1865)	—15	—15		
50	9	"	hellbraun (Oktbr. 1865)	—15	—20		

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
<i>Thurn und Taxis.</i>				<i>Timor.</i>			
	1867. Desgl. in farbigen Linien durchstochen.			22	2 $\frac{1}{2}$ Reis schwarz a. 40 R. braunviolett (Nr. 15)	—	—
51	1 Kreuzer grün	—10	—60	23	2 $\frac{1}{2}$ Reis schwarz a. 80 R. grau (Nr. 17)	—	—
52	3 " rosa	—10	—25	Tolima.			
53	6 " hellblau	—20	1.—	1870. Querrechteck. Vierzeil. Typendruck, Inschrift in verzierter Einfassung, f. Dr. f. P., ungez.			
54	9 " hellbraun	—15	1.—	1	5 Cent. schw. a. bläul. Pap.	—50	—50
Timor.				2	5 " schwarz a. chamois Papier	—60	—70
	1885. Marken von Macau Kronentype (1884/85) mit Aufdruck „Timor“, gez. 13.			3	5 " schwarz auf grauweissem Papier	—60	—70
1	5 Reis rot auf schwarz (Nr. 1)	—20	—80	4	10 " schwarz auf grauweissem Papier	—50	—50
2	10 " schwarz auf grün (Nr. 11)	—75	—40	1871/72. Wappen mit Kondor in verschiedener Einfassung, Inschrift „E. E. U. U. de Columbia, Estado S del Tolima“, f. Dr. w. Pap., ungez., Lithogr.			
3	20 " schwarz a. karmin (Nr. 18)	—50	1.50	5	5 Centavos rotbraun	—75	—75
4	25 " schwarz a. violett (Nr. 19)	—70	1.75	6	5 " schwarzbraun	—75	—75
5	40 " schwarz auf gelb (Nr. 12)	—90	1.75	7	10 " blau, hellblau	1.—	1.—
6	50 " schwarz auf blau (Nr. 13)	1.25	2.75	8	50 " dunkelgrün	3.50	3.50
7	80 " schwarz auf grau (Nr. 14)	1.50	3.—	9	1 Peso rosa, karminrosa	7.—	7.—
8	100 " schwarz auf lila (Nr. 7)	1.75	5.—	Nr. 7—9 wurden 1881 neugedruckt; Nr. 8 in blaugrün.			
9	200 " schwarz a. orange (Nr. 8)	2.—	7.50	1871. Fehldruck. Marke Nr. 5 mit „Cingo“ statt „Cinco“.			
10	300 " schwarz a. braun (Nr. 9)	3.—	—	10	Cingo Centavos braun	5.—	5.—
	1886. Kopf Louis I. en relief n. l. im Oval, mit Umschrift CORREIO DE TIMOR u. Wertangabe, gez. 13.			1878. Typ. d. Marke Nr. 5.			
11	5 Reis schwarz	—10	—20	11	5 Pesos braungelb	—	—
12	10 " grün	—15	—20	1879. Grosse verzierte „5“.			
13	20 " karmin	—40	—40	12	5 Centavos braun	—70	—70
14	25 " violett	—50	—50	Grosser Kreis m. Querbalken.			
15	40 " braunviolett	—60	—60	13	10 Centavos blau	1.—	1.—
16	50 " blau	—90	—90	Recommandationsvignetten. Format 160:69 mm, Wappen im Kreise.			
17	80 " grau	1.—	1.—	14	10 Cent. gelb, blau u. rot	—10	—10
18	100 " rotbraun. . . .	1.—	1.25	15	50 " " " " " "	—20	—20
19	200 " lila	2.—	3.—				
20	300 " orange	3.—	3.—				
	1892. Marken von 1886 mit Aufdruck „Jornaes“ u. „2 $\frac{1}{2}$ “ in den beiden unteren Ecken.						
21	2 $\frac{1}{2}$ Reis schwarz a. 20 R. karmin (Nr. 13)	—	—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Tolima.</i>				<i>Tolima.</i>		
	1880. Drei Kreise mit Wappen und Wertziffern im Hochoval.			32	50 Cent. grün	4.—	4.50
16	50 Centavos grün	4.—	3.50	33	1 Peso ziegelrot	7.—	7.—
	Wappen im Perlenkreis.			34	2 Pesos lila	17.50	—
17	1 Peso ziegelrot	7.—	8.—	35	5 „ orange	20.—	—
	1881. Aehnl. Typus wie Nr. 5 und 6, zu beiden Seiten des Kreises sind Sterne statt kleiner Kreise.			36	10 „ graurosa	35.—	—
18	5 Centavos rotbraun	1.—	1.—		1884. Geldbriefvignette. Typ. von Nr. 19, doch unten „18.“ statt „187.“		
	1878. Rekommandationsvignette. Format 98×52 mm. Zwei grosse Wertziffern mit Freiheitskopf.			37	5 Cent. ockergelb	—	—
19	5 Centavos ocker	—	—		1885. Anotado. (Einschreibemarken.) Marken Nr. 20, 12 u. 13 jedoch in wiederum abgeänd. Farbe, f. Dr. w. P. vergé, ungez.		
	1879/82. Anotado. (Einschreibemarken.) Stern mit „A“ im Doppelkreise, kl. Quadratformat.			38	50 Cent. grün	5.—	5.—
20	50 Centavos hellblau	10.—	10.—	39	5 „ gelb	—50	—50
21	50 „ schwarz	12.50	12.50	40	10 „ ziegelrot	—70	—60
	1883. Vignetten für Geldbriefe, Typus von Nr. 14 u. 15; doch lautet die Jahreszahl „18.“ statt „187.“				1886. Hochrechteck, Wapp. mit Kondor und Sternbogen, in den unteren Ecken Wertziffern in Kreisen, f. Dr. w. P., ungez.		
22	10 Cent. gelb, blau u. rot	7.50	6.—	41	20 Centavos helllila	1.—	1.—
23	50 „ „ „ „ „	12.—	12.—	42	5 „ braun	—70	—50
	Anotado. Marke Nr. 20 in abgeänderter Farbe.			43	10 „ blau	1.—	—80
24	50 Centavos dunkelblau	15.—	15.—		Geldbriefvignetten. Format 133:69 mm. Wapp. m. Bogenunterschrift, Wertziffern in den oberen Ecken in verzierten Kreisen.		
	1884. Grosses Hochrechteck. Wappen mit Kondor und Sternbogen. Inscr. ESTADOS UNIDOS DE COLUMBIA, oben im zugespitzten Queroval dreizeilig CORREOS DEL E ^o S ^o .—DEL—TOLIMA, unten die Wertangabe, f. Dr. w. P., ungez.			44	5 Centavos gelb	5.—	5.—
25	1 Cent. grau	—30	—30	45	10 „ blau	5.—	5.—
26	2 „ violett	—40	—20	46	50 „ rot	7.—	7.—
27	2½ „ bräunlichrot	—40	—20		Vignetten Nr. 44/46, jedoch schwarz a. regenbogenfarbenedes Papier gedruckt.		
28	5 „ braun	—50	—40	46a	5 Centavos schwarz a. gelb — blau — rot	—	—
29	10 „ blau	1.—	—80	46b	10 „ schwarz a. gelb — blau — rot	—	—
30	20 „ gelb	2.—	1.75	46c	50 „ schwarz a. gelb — blau — rot	—	—
31	25 „ schwarz	3.—	2.50		1886/87. Wappenschild im Hochoval, Wertziffern in den unteren Ecken in Ovalen od. Achtecken, f. Dr. w. P., gez. 11.		
				47	1 Centavo graubraun	2.50	2.—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Tolima.							
48	2 Centavos violett . . .	2.50	2.—				
49	2 ¹ / ₂ „ ziegelrot . . .	2.50	2.50				
50	20 „ gelb . . .	3.50	3.50				
51	25 „ schwarz . . .	2.—	2.75				
52	50 „ grün . . .	3.50	3.50				
53	1 Peso ziegelrot (Wert- ziffern unt. im Achteck)	7.—	7.—	1	1 Penny hellrot	— .20	— .25
53a	1 Peso ziegelrot (Wert- ziffern unten im Oval)	7.—	7.—	2	2 Pence lila	— .40	— .40
54	2 Pesos lila	—	—	3	6 „ blau	1.—	— .75
55	5 „ orange	25.—	—	4	1 Shilling grün	2.—	1.—
56	10 „ rosa	45.—	—				
	1887. Marke Nr. 11, jedoch in abgeänderter Farbe, f.Dr. w. P. ungez.				1892. Marken Nr. 1 & 2 mit schwarzem Aufdruck des neuen Wertes in Blockschr., f. Dr. w. P. gez. 12 ¹ / ₂ .		
57	5 Pesos orange	—	—	5	4 Pence schwarz a. hellrot	2.—	—
	1887. Wappen, mit Fahnen und Kondor, worüber Huf- eisen mit Umschrift: „De- partamento“ etc., f. Dr. w. P. ungez.			6	8 „ „ „ lila	3.50	—
58	5 Centavos ziegelrot . . .	2.—	1.50		Dieselben Marken mit Auf- druck eines Sternes in der rechten oberen und linken unteren Ecke f. Dr. w. P. gez. 12 ¹ / ₂ .		
59	10 „ grün	2.50	2.25	7	1 Penny hellrot	— .30	—
60	50 „ blau	5.—	5.—	8	2 Pence lila	— .60	—
	1887. Marke Nr. 57 in ab- geänderter Farbe.				Marke Nr. 3 in anderer Farbe, f. Dr. w. P. gez. 12 ¹ / ₂ .		
61	5 Pesos rosa	12.50	11.50	9	6 Pence orange	1.—	—
	1888. Typ. v. Nr. 58/60 gez. 10 ¹ / ₂ .			Toskana.			
62	5 Centavos ziegelrot . . .	— .50	— .40	a) Grossherzogtum.			
63	10 „ grün	1.—	— .75	1851. Gekrönter sitzender Löwe mit Wappenschild; Wz. Krone u. Linien, den Raum vieler Marken einnehmend, f. Dr. bläul. P. ungez.			
64	50 „ blau	4.—	3.25	1	1 Soldo ockergelb, olivgelb	25.—	18.—
65	1 Peso hellbraun	8.—	7.50	2	2 Soldi rotbraun, rot. . . .	100.—	80.—
	1888. Geldvignetten. Format 135 : 70 mm., kreisrunder Wertstempel mit Zahl in der Mitte.			3	1 Crazia weinrot (1. Juli 1851).	6.—	— .60
66	5 Centavos rotbraun . . .	1.75	—	4	1 „ rotbraun.	7.—	— .75
67	10 „ ziegelrot	3.—	—	5	2 Crazie grünlichbl., grau- blau	6.—	— .40
68	50 „ hellblau	5.—	—	6	2 „ hellblau, blau.	6.—	— .40
	1891. Marke Nr. 42 in an- derer Farbe und gez. 12.			7	4 „ grün, dunkelgrün	6.—	— .50
69	5 Centavos braungrau . . .	—	—	8	6 „ graublau	7.50	— .60
				9	6 „ dunkelblau, blau.	7.50	— .50
				10	9 „ dunkellila, braun- lila (1. Juli 1851)	15.—	2.—
				11	1 Quattrino schwarz (1852)	10.—	7.50
				12	60 Crazie braunrot (1852) .	130.—	100.—

Nr.	Toskana.	Ung.	Geb.	Nr.	Toskana.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
13	(Wertang. im Doppelkreis. 2 Soldi schw., ist Zeitungs- stempelmarke.)	—	—	34	80 Centesimi fleischrot . . .	20.—	10.—
	1857. Marken d. Em. 1851, Wz. senkrechte, sich kreuz- ende Wellenlinien, den Raum des ganzen Bogens einnehmend.			35	80 „ rötlichbraun, bräunlich . . .	20.—	10.—
14	1 Quattrino schwarz. . . .	6.—	7.50	36	3 Lire dunkelgelb	—	250.—
15	1 Soldo gelb, schmutziggelb	30.—	20.—	37	80 Cent. dunkelgelb (Fehldr.)	—	—
17	1 Crazia rosa	4.—	—80		Nr. 36 wurde 1866 neuge- druckt in orange mit Wz. der Em. vom April 1851 (Nr. 1/12).		
18	1 „ karmin, dunkel- karmin	—	—80		Transvaal-Land.		
19	2 Crazie grünlichblau . . .	4.—	—40		(Offizielle Neudrucke existieren nicht, dagegen hat der Graveur O. in Güstrow, welcher einen grossen Teil der Marken 1/56 für die Republik ge- liefert hatte, nicht nur diese, sondern alle möglichen Fehl- drucke auf dünnem, feinem Papier nachgedruckt und mit den Originalstempeln entwertet. Eine Aufzählung dürfte unmöglich sein.)		
20	2 „ hellblau, blau	4.—	—35		Republik.		
21	4 „ grün	5.—	—60		1869. Wappen im Rechteck mit doppelter Einfassung, kleiner Adler m. gespreizten Flügeln (Typ. I), f. Dr. w. P. ungez.		
22	6 „ blau, lebhaftblau.	5.—	—60	1	1 Penny braunrot	1.50	1.50
23	9 „ braunlila, dunkell.	40.—	30.—	2	6 Pence ultramarin	3.—	2.—
	1864 wurden ohne Wasser- zeichen neugedruckt: Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 7, 8, 9, 10, 11, 14, 15, 17, 18, 19, 21, 22, 23. 1866 wurden Nr. 2 in blut- rot und Nr. 12 in ziegelrot m. richtigem Wasserzeichen neugedruckt.			3	6 „ indigo	4.—	2.50
	Auch die unter Nr. 13 er- wähnte Zeitungsstempel- marke wurde auf dickem, weissem, glattem Papier 1864 neugedruckt.			4	1 Shilling grün	5.—	3.—
	b) Provisorische Regierung.				Desgleichen, durchstochen.		
	1860. Wappen (savoyisches Kreuz) im Rechteck, Wz. senkrechte, sich kreuzende Wellenlinien, f. Dr. grau- weisses Papier, ungez.			5	1 Penny ziegelrot	1.50	1.50
24	1 Centesimo viol., malven- farben	4.—	3.—	6	1 „ dunkelrot	1.50	—
25	1 „ lila, dunkellila	4.—	3.—	7	6 Pence ultramarin	2.50	1.50
26	5 Centesimi gelbgrün, grau- grün	5.—	2.—	8	6 „ indigo	3.—	2.—
27	5 „ dklgrün., grün	6.—	2.—	9	1 Shilling grün	5.—	3.—
28	10 „ hellbraun, braun	4.—	—30		1870. Desgleichen, jedoch grösserer Adler mit hängend. Flügeln (Typ. II), durchst.		
29	10 „ dunkelbraun, schwarzbraun	4.—	—35	10	3 Pence violett	2.50	4.—
30	20 „ hellblau, grau- blau	5.—	—50	11	3 „ lila	2.50	4.—
31	20 „ blau, lebhaftbl.	5.—	—50		1870. Desgleichen, Adler- typus I.		
32	40 „ rot, dunkelrot.	6.—	1.—	12	1 Penny schwarz, ungez. .	10.—	10.—
33	40 „ karmin	6.50	1.25	12a	1 „ „ durchst.	1.25	1.25

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Transvaal-Land.</i>				<i>Transvaal-Land.</i>		
	1872. Desgl., Adlertypus II, ungezähnt.				1878/79. Desgleichen, mit schwarzem Aufdr. „V. R.“ in geradstehenden römischen Lettern und „Transvaal“ in kleiner latein. Schrift mit grossem T, f. Dr. w. P. ungez.		
13	3 Pence lila	2.—	3.—				
	1873. Desgl., Adlertypus I, gez. 15.						
14	1 Penny rot	1.50	1.50	34	1 Penny braunrot a. blau .	7.50	—
15	6 Pence blau	2.50	2.—	35	1 „ ziegelrot a. orange	1.50	2.—
	Marke Nr. 15, jedoch nur horizontal gezähnt 15.			36	3 Pence lila a. chamois .	5.—	5.—
				37	3 „ violett a. grünlich	4.—	4.—
				38	6 „ blau auf grünlich	4.—	3.—
16	6 Pence blau	—	—	39	6 „ blau auf blau . .	5.—	4.—
	1874. Desgl., Adlertypus II, durchstochen.				Desgl. durchstochen.		
17	6 Pence blau	3.—	3.—	40	1 Penny braunrot auf blau	7.50	—
	<i>Britische Besizung.</i>			41	1 „ ziegelrot a. orange	1.50	2.—
	1877. Desgl., m. schwarzem Aufdr. „V. R. TRANSVAAL“ i. grossen römischen Lettern, f. Dr. w. P., ungezähnt.			42	3 Pence lila auf chamois .	4.—	4.—
18	1 Penny hellrot	1.50	3.—	43	3 „ violett a. grünlich	4.—	—
19	1 „ braunrot	1.50	3.—	44	6 „ blau auf grünlich	4.—	4.—
20	3 Pence lila	2.50	5.—	45	6 „ blau auf blau . .	6.—	6.—
21	6 „ indigo	4.50	6.—		1878/79. Desgleichen, derselbe schw. Aufdruck, jedoch „V. R.“ in schrägstehenden italienisch. Lettern, „Transvaal“, wie vorstehend, f. Dr. f. P. ungezähnt.		
22	1 Shilling grün	5.—	5.50	46	1 Penny ziegelrot a. orange	4.—	4.—
	Desgl., durchstochen.			47	3 Pence lila auf chamois .	5.—	5.—
23	1 Penny hellrot	4.—	4.—	48	3 „ violett a. grünlich	4.—	4.—
24	3 Pence lila	5.—	6.—	49	6 „ blau auf blau . .	5.—	5.—
25	6 „ indigo	6.—	7.50		Dieselben Marken durchstochen.		
26	1 Shilling grün	5.—	5.50	50	1 Penny ziegelrot a. orange	7.50	—
	Desgleichen, Aufdruck rot, ungez.			51	3 Pence lila auf chamois .	7.50	—
27	3 Pence lila	—	30.—	52	3 „ violett a. grünlich	7.50	—
28	6 „ indigo	—	25.—	53	6 „ blau auf blau . .	8.—	—
29	1 Shilling grün	—	20.—		Marke Nr. 39 resp. 45 ohne jeden Aufdruck, f. Dr. f. P. (Prätorien-Druck).		
	Desgleichen, Aufdr. schw., f. Dr. farbiges Papier.			54	6 Pence blau a. blau, ungez.	5.—	—
30	6 Pence blau a. rosa, ungez.	—	—	55	6 „ „ „ „ durchst.	5.—	—
31	6 „ „ „ „ durchst.	—	—		1879. Marke Nr. 49 mit rotem Aufdruck „V. R.“ in schrägstehenden italienischen Lettern, f. Dr. weiss. Glacé-Papier, ungezähnt.		
	Desgleichen, Aufdruck verkehrt.			56	6 Pence blau	—	—
32	6 Pence blau a. rosa, ungez.	5.—	5.—				
33	6 „ „ „ „ durchst.	8.—	8.—				

Nr.	<i>Transvaal-Land.</i>	Ung.	Geb.	Nr.	<i>Transvaal-Land.</i>	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1. Sept. 1878. Königin Victoria n. r. im Oval, „Transvaal Postage“ und Wertangabe, f. Dr. w. P., gez. 14 ¹ / ₂ .				1882. Marke Nr. 59 mit schwarzem Aufdr. „EEN PENNY“, gez. 14 ¹ / ₂ .		
57	1 Penny braunrot	—50	—30	75	„EEN PENNY“ schwarz auf 4 Pence graugrün	—75	—50
58	3 Pence karmin	1.—	—35		Republik.		
59	4 „ hellgrün	1.25	—50		1883/84. Typus der Marken von 1869. Hochrechteck, Wappen m. Adler u. Fahnen, Inschrift: „POSTZEGEL“ Z. AFR. REPUBLIEK“ u. Wertangabe a. beiden Seiten, f. Dr. w. P., gez. 12.		
60	6 „ graubraun (auch halbiert)	1.50	—50	76	1 Penny schwarz auf weiss	—30	—30
61	1 Shilling grünblau	3.—	1.50	77	3 Pence schwarz auf dunkelrosa	1.25	—60
62	2 Shillings dunkelblau	7.50	5.—	79	1 Shilling grün auf weiss	2.—	1.20
	1879. Marke Nr. 60 mit farbigem Aufdr. „1 Penny“ in verschiedener Schrift, f. Dr. w. P., gez. 14 ¹ / ₂ .			81	3 Pence orangerot auf weiss	—50	—60
	a) Aufdruck „1 Penny“ in gerader lateinischer Schrift.				1885. Neuer Typus, Hochrechteck Wappen mit Adler und Fahnen im Kreise und der Devise: „Eendragt maakt magt“, darüber im Bogen zweizeilig „POSTZEGEL — Z. AFR. REPUBLIEK“, darunt. die Wertangabe und in den Ecken die Wertziffern, f. Dr. w. P., gez.		
63	1 Penny schwarz a. 6 Pence graubraun	10.—	10.—	82	1/2 Penny grau	—08	—06
64	1 Penny rot auf 6 Pence graubraun	25.—	20.—	83	1 „ karmin	—15	—05
	b) Aufdruck „1 Penny“ (schrägsteh. ital. Schrift).			84	2 Pence violettbraun	—40	—25
65	1 Penny schwarz a. 6 Pence graubraun	15.—	12.—	85	3 „ violett	—60	—30
66	1 „ rot auf 6 Pence graubraun	22.50	17.50	86	4 „ olivengrün	—75	—20
	c) Aufdruck „1 PENNY“ (grosse ägyptische Schrift.)			87	6 „ blau	1.—	—25
67	1 Penny schwarz a. 6 Pence graubraun	7.50	7.50	88	1 Shilling grün	1.75	—50
68	1 „ rot auf 6 Pence graubraun	12.50	12.50	89	2 Shills. 6 Pence ockergelb	4.50	2.50
	1879/80. Marken Nr. 34/39, mit schw. Aufdr. „V.R. Transvaal“, die Buchstaben „V.R.“ in geraden, viel kleineren Lettern als bisher, f. Dr. w. P., durchstochen.			90	5 „ schieferblau	9.—	3.50
69	1 Penny ziegelrot a. orange	2.—	—	91	10 „ hellbraun	17.50	7.—
70	1 „ „ gelblich	2.—	—		1885. Diverse Marken mit farbigem Aufdruck, gez.		
71	3 Pence violett „ grünlich	5.—	—	92	„Halve Penny“ schwarz auf 3 Pence orangerot (Nr. 81)	1.—	1.—
72	3 „ „ blau	4.—	—	93	„Halve Penny“ schwarz auf 1 Shilling grün (Nr. 79)	1.50	2.50
73	1 Penny ziegelrot a. gelblich, durchstochen	2.—	—	94	„Halve Penny“ schwarz auf 3 Pence violett (Nr. 85)	—75	1.25
	1881. Typus der Marke Nr. 57, f. Dr. w. P., gez. 14 ¹ / ₂ .			95	„Halve Penny — Z. A. R.“ rot auf 6 Pence graubraun (Nr. 60)	10.—	10—
74	1/2 Penny ziegelrot	1.50	1.50				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Transvaal-Land.				Travancore.		
96	„Twee Pence — Z. A. R.“ rot auf 6 Pence graubraun (Nr. 60)	1.50	1.50	4a	1 Chukram grün (Fehldr.) .	—	—
	1887. Marke Nr. 85 mit Auf- druck „2 d“, gez.			5	2 „ ziegelrot . . .	—	—50
97	2 Pence schwarz auf 3 Pence violett (auch m. doppeltem Aufdruck)	—90	—90	6	4 „ grün	—	—50
	Marke Nr. 84 in abgeän- derter Farbe, gez.			6a	4 „ hochr. (Fehldr.)	—	—
98	2 Pence olivengrün . . .	—	—		1891. Nr. 5 in anderer Farbe.		
	1887. Lokalpostmarken. Quadrat m. verschied. Inschr.			7	2 Chukram rosaorange . .	—	1.50
99	1/2 Penny schwarz auf blau („Nylstrom“)	—15	—		Trinidad.		
100	1/2 „ schwarz auf weiss („Te Betalen“)	—15	—	1851. Sitzende Britannia auf fein genetztem Grunde, In- schrift „Trinidad“ ohne Wertangabe, Stahlstich, f. Dr., bläuliches Papier, ungez.			
101	1 „ schwarz auf rosa („Pretoria“)	—15	—	1	Ziegelrot (1 Penny)	—	3.50
102	1 „ schwarz auf grün (Marabastad ¹⁵)	—15	—	2	Braunrot „	15.—	3.—
	1892. Bisheriger Typ., f. Dr. w. P., gez. 12.			3	Braunlila (4 Pence)	30.—	15.—
103	5 Pfd. Sterlg. grün	—	—	4	Blau (6 Pence)	30.—	15.—
	Marken Nr. 88 u. 87 mit Auf- druck des neuen Wertes.			5	Schwarzbraun (1 Shilling) .	30.—	12.—
104	2 1/2 d. auf 1 Shilling dunkel- grün (Nr. 88)	—	—		Desgleichen, Stahlst., f. Dr. weisses Papier, ungez.		
105	1 d. auf 6 d. blau (Nr. 87)	—	—	6	Karminrosa (1 Penny) . . .	10.—	3.—
	Travancore.			7	Ziegelrot (1 Penny)	—	4.—
	(Neudrucke existieren nicht.)			8	Braunlila (4 Pence)	25.—	15.—
	1888. Muschel im Hochoval, darüber „TRAVANCORE ANCHEL“, unten die Wert- angabe, Wasserz. über den ganzen Bogen laufend, f. Dr. w. P. vergé, gez. 11 1/2.			9	Blau (6 Pence)	—	20.—
1	1 Chukram blau	—20	—	10	Schwarzbraun (1 Shilling) .	35.—	17.50
2	2 „ ziegelrot	—40	—		1856. Desgl., Untergrund aus gekreuzten Linien be- stehend, Lithogr., f. Dr. w. P. ungez.		
3	4 „ grün	—50	—	11	Dunkelblau, blau (6 Pence)	—	40.—
	Desgl. mit Wz. Seemuschel auf jeder Marke, f. Dr. weiss., glattes Pap., gez. 11 1/2.			12	Blassblau (6 Pence)	—	50.—
4	1 Chukram blau	—	—25		1858. Desgleich., ganz ver- schwommener Druck, w. P. ungez.		
				13	Dunkelziegelrot (1 Penny)	6.—	—
				14	Blassziegelrot (1 Penny) .	5.—	—
				15	Blau (6 Pence)	60.—	30.—
				16	Grau (1 Shilling)	—	35.—
					(Nr. 13 wurde 1882 auf gelb- lichem Papier neugedruckt.)		
				1859. Typus d. Emiss. 1851, oben „Trinidad“ im Bogen, unten Wertangabe in Buch- staben, Stahlstich ohne Wz., f. Dr. w. P., ungez.			
				18	4 Pence lila	35.—	35.—
				19	6 „ dunkelgrün	50.—	30.—
				20	1 Shilling schwarzblau . .	45.—	25.—

Nr.	<i>Trinidad.</i>	Ung.	Geb.	Nr.	<i>Trinidad.</i>	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1860. Typ. d. Em. 1851/59, durchstochen.						
21	Karminr. (1 Penn.) durchst. 12	2.—	2.—				
22	" (1 ") " 14	2.—	2.—	37	Ziegelrot (1 Penny) . . .	— .40	— .15
23	4 Pence violett " "	7.50	4.—	38	4 Pence grau, schiefergrau	2.—	— .30
24	6 " grün " "	10.—	6.—	39	1 Shilling orange	3.50	1.—
25	1 Shilling indigo " "	20.—	15.—		Die Marken mit schwarzem oder rotem Aufdruck „Too Late“ haben keinen besonderen Sammelwert und es sind daher Nr. 40—55 gestrichen; ebenso verhält es sich mit Nr. 56 (Nr. 34 mit schw. Aufdr. „Registered“.)		
	1861. Desgl., undeutlich gezähnt 14—16.				1879. Typus d. Emiss. 1851 mit schw. Aufdruck „Half Penny“ in ägyptischer Schrift, Wz. Krone u. C. C., f. Dr. w. P., gez. 13.		
26	Karminr., ziegelr. (1 Penny)	1.50	1.—		1880. Marke Nr. 57, jedoch mit Wz. Krone und C. A., gez. 13.		
27	4 Pence violett, graulila . .	5.50	3.50		57a 1/2 Penny schwarz auf lila	— .50	— .40
28	6 " grün	7.50	5.—		1882. Marke Nr. 37 mit schwarzem Aufdruck „ONE PENNY“, Wz. Krone und C. A., gez. 13.		
28a	1 Shilling graublau	15.—	10.—	58	1 Penny schw. a. karminrot	— .50	— .30
	1862. Desgl., gezähnt 16.				Marke Nr. 34, die neue Wertang. mit roter resp. schwarzer Tinte aufgeschr., Wz. Krone u. C. C., f. Dr. w. P., gez. 13.		
28b	Rosenrot (1 Penny)	1.50	1.—	59	„1 d“ rot auf 6 Pence grün	1.—	— .50
28c	4 Pence lila	—	3.50	60	„1 s“ " " 6 " "	1.—	— .50
28d	6 " grün	—	4.50	61	„1 d“ schw. " 6 " "	—	—
28e	1 Shilling blauviolett . . .	—	15.—	62	„1 s“ " " 6 " "	—	—
	1863. Desgl., jedoch dickes Glacé-Papier, gez. 12.				1883. Marke Nr. 38 mit Wz. Krone und C. A., f. Dr. w. P., gez. 13.		
28f	Dunkelrot (1 Penny)	7.50	4.—	63	4 Pence schiefergrau . . .	1.50	— .75
28g	4 Pence lila	10.—	4.50		1883/84. Neuer Typus, Hochrechteck, Königin Viktoria im Kreise n. l., „TRINIDAD POSTAGE“ und Wertangabe, Wz. Krone u. C. A., f. Dr. w. P., gez. 13.		
28h	6 " grün	12.—	5.—	64	1/2 Penny grün	— .10	— .05
28i	1 Shilling schwarzblau . . .	20.—	12.50	65	1 " rosa	— .20	— .03
	1864. Desgl., gezähnt 13.						
28k	Braunrot (1 Penny)	—	—				
28l	4 Pence violett	—	—				
28m	6 " grün	—	—				
	1865. Dieselben Marken, jedoch mit Wz. Krone und C. C., f. Dr. w. P., gez. 13.						
29	Karminrosa (1 Penny)	— .40	— .20				
30	Braunrot (1 Penny)	3.—	— .50				
31	4 Pence lila, hellviolett . . .	2.—	1.—				
32	4 " dunkelviolett	2.—	1.—				
33	6 " dunkelgrün	2.—	— .75				
34	6 " hellgrün, smaragdgrün	2.50	— .90				
35	1 Shilling hochviolett	3.50	1.—				
	1869. Königin Victoria n. l. im verzierten Kreise, grosses Format, Wz. Krone u. C. C., f. Dr. w. Glacépapier, gz. 13.						
33	5 Shilling lilarosa	10.—	7.—				

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Trinidad.							
66	2½ Pence blau	—	50	—	10		
67	4 „ grau	—	60	—	10		
68	1 Shilling braunrot . . .	1.75	—	40			
1885. Typus der Marken Nr. 64/68, Wz. Krone und C. A., f. Dr. w. P. gez. 13.							
69	6 Pence olivenbraun . . .	1.—	—	40			
1885. Nachportomarken. Schwarze Wertziffer auf weissem Grunde im Hochrechteck, oben „TRINIDAD“, unten „SURCHARGE POSTAGE“, Wz. Krone und C. A., schw. Dr. w. P., gez. 14.							
70	½ Penny schwarz	—	—	1.50			
71	1 „ „	—	—	1.—			
72	2 Pence „	—	—	1.20			
73	3 „ „	—	—	1.—			
74	4 „ „	—	—	1.50			
75	5 „ „	—	—	1.25			
76	6 „ „	—	—	2.—			
77	8 „ „	—	—	1.25			
78	1 Shilling „	—	—	3.—			
Tunis.							
(Neudrucke existieren nicht.)							
1888. Unter maurischem Thürbogen Wappen auf weissem Grund, darunter Wertziffer im Schild, Inschriften: „POSTES“ und „REGENCE — DE TUNIS“, gez. 13½.							
1	1 Cent. schwarz a. blau . .	—	10	—	15		
2	2 „ rotbraun „ gelblich .	—	10	—	20		
3	5 „ grün „ grünlich .	—	20	—	30		
4	15 „ blau „ grau . .	—	40	—	50		
5	25 „ schwarz „ rosa . .	—	60	—	80		
6	40 „ ziegelrot „ gelblich .	—	75	1.—	—		
7	75 „ karmin „ hellrosa .	1.50	—	1.25	—		
8	1 Franc olivenbraun a. grau	2.25	—	1.50	—		
9	5 Francs violett a. lila .	10.—	—	7.—	—		
Nachportomarken. Die Marken Nr. 1—9 mit einem aus 10 Löchern bestehenden T durchlocht, gez. 13½.							
1a	1 Cent. schwarz a. blau . .	—	30	—	—		
2a	2 „ rotbraun „ gelblich .	—	40	—	—		
Tunis.							
3a	5 Cent. grün a. grünlich .	—	50	—	—		
4a	15 „ blau „ grau . .	—	70	—	—		
5a	25 „ schwarz „ rosa . .	—	80	—	—		
6a	40 „ ziegelrot „ gelblich .	1.20	—	—	—		
7a	75 „ karmin „ hellrosa .	1.75	—	—	—		
8a	1 Franc olivenbraun a. grau	2.25	—	—	—		
9a	5 Francs violett a. lila .	10.—	—	—	—		
No. 1—9 Wappen auf punktiertem Grund, gez. 13½.							
10	1 Cent. schwarz a. blau . .	—	05	—	05		
11	2 „ rotbraun „ gelblich .	—	10	—	06		
12	5 „ grün „ grünlich .	—	10	—	05		
13	15 „ blau „ graublau .	—	25	—	05		
14	25 „ schwarz „ rosa . .	—	40	—	15		
15	40 „ ziegelrot „ gelblich .	—	70	—	35		
16	75 „ karmin „ hellrosa .	1.25	—	70	—		
17	1 Franc olivenbraun a. grau	1.50	—	60	—		
18	5 Francs violett a. lila .	8.—	—	3.50	—		
Die Marken Nr. 10—18 in gleicher Weise wie Nr. 1a bis 9a durchlocht, gez. 13½.							
10a	1 Cent. schwarz a. blau . .	—	15	—	—		
11a	2 „ rotbraun „ gelblich .	—	20	—	—		
12a	5 „ grün „ grünlich .	—	25	—	—		
13a	15 „ blau „ graublau .	—	50	—	—		
14a	25 „ schwarz „ rosa . .	—	80	—	—		
15a	40 „ ziegelrot „ gelblich .	1.—	—	—	—		
16a	75 „ karmin „ hellrosa .	1.50	—	—	—		
17a	1 Franc olivenbraun a. grau	2.—	—	—	—		
18a	5 Francs violett a. lila .	10.—	—	—	—		
Die Nachportomarken kommen auch mit kopfstehendem T vor und sind, da sie nicht entwertet werden, nur ungestempelt zu haben.							
Türkei.							
(Neudrucke existieren nicht.)							
1863. Namenszug des Sultans und Halbmond, schw. Dr., dünnes farb. Pap., ungez.							
1	50 Paras gelb	2.50	—	2.—	—		
2	1 Piaster violett	2.—	—	1.50	—		
3	1 „ grau	3.—	—	1.50	—		
4	2 „ graublau	3.—	—	1.50	—		
5	2 „ dunkelblau	3.—	—	2.—	—		
6	5 „ karmoisin	5.—	—	2.—	—		
7	5 „ rosa, matt	5.—	—	2.—	—		

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Türkei.</i>				<i>Türkei.</i>		
	Desgleichen, dickeres, farbiges Papier, ungez.				1867. Typus d. Em. 1865, Inschriften kleiner und vereinfachter (Typ. II), mattere Farben, f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .		
8	20 Paras gelb	2.—	1.50				
9	1 Piaster violett	2.50	1.50				
10	1 „ lila, lilagrau	2.50	1.50	48	10 Paras bronzegrün	—30	—
11	1 „ weissgrau	2.50	1.50	49	20 „ gelb, orange gelb	—30	—
	Nachportomarken. Typ. der vorigen, am unteren Rande aufgedruckter blauer Controlstempel in Form einer Bordure, schwarz. Dr. dünnes f. Pap., ungez.			50	1 Piaster lila, graulila	—30	—
				51	2 „ ultramarin, himmelblau	—30	3.—
				52	5 „ rosa, karminrosa	—60	3.—
				53	25 „ ziegelrot	20.—	—
				54	1 „ lila, ungez.	1.50	—
12	20 Paras braun, hellbraun	3.—	2.—		Nachportomarken. Typ. der vorstehenden, gez. 12 ¹ / ₂ .		
13	20 „ braunrot	3.—	2.—	55	20 Paras hellbraun	1.—	1.—
14	1 Piaster braun, hellbraun	3.—	2.50	56	1 Piaster „	—50	—75
15	1 „ braunrot	3.50	2.50	57	2 „ „	1.—	1.—
16	2 „ braun, hellbraun	3.50	2.50	58	5 „ „	1.—	1.25
17	2 „ braunrot	4.—	2.50	59	25 „ „	—	—
18	5 „ braun, hellbraun	5.—	3.—	60	1 „ „ ungezähnt	2.—	—
19	5 „ braunrot	6.—	3.—		1869. Typus d. Em. 1865, Inschrift verändert (Typ. III), schlechter verschwommener Druck, f. Dr. w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	1865. Stern und Halbmond im Oval, schwarzer Aufdr. von grossen, türkischen Schriftzeichen (Typ. I), f. Dr. w. P., gezähnt 12 ¹ / ₂ .			62	10 Paras, lila, violett	—50	—10
20	10 Paras bronzegrün	1.—	2.50	63	20 „ grün, graugrün	—50	—10
21	20 „ gelb, hellgelb	1.—	—60	64	1 Piaster gelb, citronengelb	—75	—10
22	20 „ orange gelb	1.—	—60	65	2 „ ziegelrot, auch halbiert).	1.—	—15
23	1 Piaster lila, graulila	1.—	—30	66	5 „ blau, hellrot	2.—	—30
24	1 „ violett	—	—40	67	25 „ mattrot	17.50	15.—
25	2 „ preussischblau	1.25	—40		Nachportomarken. Typ. der vorstehenden m. breitem, braunem Rande und brauner türkischer Inschr., gez. 13 ¹ / ₂ .		
26	5 „ rosa, karmin	1.50	—60	68	20 Paras hellbraun	—40	—20
27	25 „ ziegelrot, orangerot	6.—	10.—	69	1 Piaster „	—75	—15
	Nachportomarken. Desgl., gez. 12 ¹ / ₂ .			70	2 „ „	1.75	—40
28	20 Paras rötlich, braun	1.—	1.—	71	5 „ „	2.75	—80
29	1 Piaster rötlich	1.—	—25	72	25 „ „	20.—	15.—
30	2 „ „	1.50	—50		1871. Marken wie die der Emission 1869 mit schwarzer Inschrift (Typus III), f. Dr. w. P., gez. 7, 8, 9, 10, 11.		
31	5 „ „	3.—	1.—	73	10 Paras braun, lilabraun	—50	—10
32	25 „ „	5.50	8.—	74	10 „ violett	—50	—10
	1865. Marken Nr. 20 u. 25, ungezähnt.			75	20 „ gelbgrün, grün	—50	—10
33	10 Paras bronzegrün	—	—				
34	2 Piaster preussischblau	—	—				
	Nr. 35—47 Marken d. Lokalpost Constantinopel.						

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Türkei.</i>				<i>Türkei.</i>		
76	20 Paras dunkelgrün, grau-grün	—50	—10	97	1 Piaster gelb (Nr. 64, gez. 13)	2.—	—70
77	1 Piaster gelb, schmutzig-gelb	2.—	—15	98	1 „ gelb (Nr. 77, gez. 7—9)	2.—	—70
78	2 „ rot, ziegelrot	1.50	—25		b) Roter Aufdruck „Cheir“ im Vollkreise (1874).		
79	2 „ braunrot, mattrot	2.50	—20	99	10 Paras lila (Nr. 62, gez. 13)	—	4.50
80	5 „ blau, hellblau	3.—	—50	100	10 „ violett (Nr. 74, gez. 7—9)	—	4.50
81	5 „ graublau	5.—	1.—	101	10 „ gelbbraun (Nr. 89, gez. 13)	—	5.—
82	5 „ grau	5.—	1.—	102	1 Piaster gelb (Nr. 64, gez. 13)	—	4.50
83	25 „ fleischrot, mattrot	20.—	17.50	103	1 „ gelb (Nr. 77, gez. 7—9)	5.—	4.50
	1871. Nachportomarken. Desgleichen, mit braunem, breitem Rand und brauner, türkischer Inschrift, f. Dr. w. P., gez. 7, 8, 9, 10.				c) Blauer Aufdr. „Cheir“ im Vollkreise (1870).		
84	20 Paras hellbraun, rötlich-braun	—15	—15	104	10 Paras lila (Nr. 62, gez. 13)	1.—	—25
85	1 Piaster hellbraun, rötlichbraun	—50	—15	105	10 „ violett (Nr. 74, gez. 7—9)	1.—	—25
86	2 „ hellbraun, rötlichbraun	2.—	—20	106	10 „ gelbbraun (Nr. 89, gez. 13)	—	—
87	5 „ hellbraun, rötlichbraun	4.—	—60	107	20 „ grün, (Nr. 63, gez. 13)	—	—
88	25 „ hellbraun, rötlichbraun	25.—	15.—	108	20 „ grün, (Nr. 76, gez. 7—9)	—	3.—
	1873. Marke Nr. 73, gez. 12, 13, 13 ¹ / ₂ .			109	1 Piaster gelb (Nr. 64, gez. 13)	—	5.—
89	10 Paras braun, gelbbraun	—50	—10	110	1 „ gelb (Nr. 77, gez. 7—9)	—	6.—
90	10 „ grau, gelblichgrau	1.25	—20		1873/74. „Cheir.“ Nachportomarken der Emiss. 1869/71 mit farbigem Aufdruck „Cheir“ im Vollkreise, gez.		
91	10 „ violett	—50	—10		a) Schwarzer Aufdruck „Cheir“ im Vollkreise (1873).		
	1873/81. Marken Nr. 73, 76 und 78 ungezähnt.			111	20 Paras hellbraun (Nr. 68, gez. 13)	1.—	—50
92	10 Paras braun, lilabraun	3.—	3.—	112	20 „ rötlichbraun (Nr. 84, gez. 7—9)	1.—	—50
93	20 „ graugrün, dunkelgrün	3.—	3.—	113	1 Piaster hellbraun (Nr. 69, gez. 13)	—	—50
93a	2 Piaster ziegelrot	3.—	3.—	114	1 „ rötlichbraun (Nr. 85, gez. 7—9)	1.—	—50
	1873/74. „Cheir.“ Marken d. Emiss. 1869/73 mit farbigem Aufdruck: „Cheir“ (Stadt) im Vollkreise, gez.				b) Roter Aufdr. „Cheir“ im Vollkreise (1874).		
	a) Schwarzer Aufdruck. „Cheir“ im Vollkreise (1873).			115	20 Paras hellbraun (Nr. 68, gez. 13)	—	2.—
94	10 Paras lila (Nr. 62, gez. 13)	1.50	—70	116	20 „ rötlichbraun (Nr. 84, gez. 7—9)	—	2.50
95	10 „ violett (Nr. 74, gez. 7—9)	1.50	—70				
96	10 „ gelbbraun (Nr. 89, gez. 13)	1.50	—70				
96a	20 „ grün (Nr. 63 gez. 13)	2.—	—70				

Nr.	Türkei.	Ung.	Geb.	Nr.	Türkei.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
117	1 Piaster hellbraun (Nr. 64, gez. 13)	—	—				
118	1 „ rötlichbraun (Nr. 85, gez. 7—9)	—	2.50				
	c) Blauer Aufdr. „Cheir“ im Vollkreise (1874).			131	10 Paras violett (Nr. 128)	1.50	1.—
119	20 Paras hellbraun (Nr. 68, gez. 13)	—	1.50	132	20 „ grün (Nr. 129)	1.50	1.—
120	20 „ rötlichbraun (Nr. 84, gez. 7—9)	—	1.—	133	1 Piaster gelb (Nr. 130)	1.50	1.50
121	1 Piaster hellbraun (Nr. 69, gez. 13)	—	—		1875. „Cheir“. Marken Nr. 128/130 türkische Inschr. im Typ. IV. m. farbigem Aufdr. „Cheir“ im Perlenkreise, gez. 13 ¹ / ₂ .		
122	1 „ rötlichbraun (Nr. 85, gez. 7—9)	1.50	1.—		a) Schwarzer Aufdr. „Cheir“ im Perlenkreise:		
	1874. Typus der Em. 1869, doch schwarze türkische Inschrift, kleiner und unverändert (Typ. IV.), ungez.			134	10 Paras violett (Nr. 128)	—	1.—
123	10 Paras violett	2.50	—	135	10 „ grün (Nr. 129)	—	1.—
	1874. „Cheir“. Marke Nr. 123 mit bl. Aufdr. „Cheir“ im Vollkreise, ungezähnt.			136	1 Piaster gelb (Nr. 130)	—	1.—
124	10 Paras violett	5.—	—		b) Roter Aufdr. „Cheir“ im Perlenkreise:		
	1874. „Cheir“. Marke Nr. 123 mit farb. Aufdr. „Cheir“ im Perlenkreise, ungez.			137	10 Paras violett (Nr. 128)	—	—
125	10 Paras violett, Aufdruck schwarz	—	—	138	20 „ grün (Nr. 129)	—	—
126	10 „ „ Aufdr. rot	15.—	—	139	1 Piaster gelb (Nr. 130)	—	1.50
127	10 „ „ „ blau	12.—	—		c) Blauer Aufdr. „Cheir“ im Perlenkreise:		
	1875. Typ. d. Marke Nr. 123, Inschr. Typ. IV., gez. 13 ¹ / ₂ .			140	10 Paras violett (Nr. 128)	—50	—50
128	10 Paras violett, rotviolett	—40	—10	141	20 „ grün (Nr. 129)	1.50	1.—
129	20 „ grün, hellgrün	—40	—10	142	1 Piaster gelb (Nr. 130)	1.50	—75
130	1 Piaster gelb, orangegelb	—50	—10		1876. Nachportomarken. Typ. d. Em. 1869, doch schw. Inschrift dicker u. vermehrt (Typ. V.), sogenannte grosse türkische Schrift, Wertangabe schwarz aufgedruckt, gez. 13 ¹ / ₂ .		
	1875. „Cheir“. Die Marken Nr. 84 und 85 mit farbigem Aufdruck „Cheir“ im Perlenkreise, gez. 7/10.			144	1/4 Piaster violett	—20	—15
	a) Roter Aufdruck „Cheir“ im Perlenkreise:			145	1/2 „ hellgrün	—25	—20
130b	20 Paras hellbraun (Nr. 84)	—	—	146	1 ¹ / ₄ „ rosa, lilaresa	—75	—50
130c	1 Piaster „ (Nr. 85)	—	—	147	2 „ rötlichbraun	1.—	—40
	b) Blauer Aufdruck „Cheir“ im Perlenkreise:			148	5 „ ultramarinblau	3.—	2.50
130d	20 Paras hellbraun (Nr. 84)	—	—		1876. „Cheir“. Marken Nr. 144 und 145 mit farbigem Aufdr. „Cheir“ im Perlenkreise, f. Dr. w. P. gez. 13 ¹ / ₂ .		
130e	1 Piaster „ (Nr. 85)	—	—	148a	1/4 Piaster violett (Nr. 144)	—	—
				148b	1/2 „ hellgrün (Nr. 145)	—	1.50

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Türkei.</i>				<i>Türkei.</i>		
	b) Blauer Aufdr. „Cheir“ im Perlenkreise:			166	2 Piaster schw. u. bräunl.	1.50	—25
				167	5 „ rot und hellblau	2.50	—75
148 ^a	1/4 Piaster violett (Nr. 144)	—	—	168	25 „ braunrot u. rosa	—	16.—
148 ^b	1/2 „ grün (Nr. 145)	—	—	169	25 „ rot und hellblau (Fehlbruck) . .	—	—
	1876. Typ. d. Marken Nr. 144/148 mit schwarzer In- schrift Typ. V., jedoch ohne Aufdruck des Wertes in arabischen Ziffern, f. Dr. w. P., gez. 13 1/2.				1879. Zeitungsmarken. Die Marken Nr. 163/167 mit schwarz. Aufdr. „Imprimés“ im fliegenden Bande, f. Dr. w. P., gez. 13 1/2.		
149	10 Paras lila, violett . .	—10	—05	170	10 Paras schwarz u. lilarosa	—	—
150	20 Paras grün, hellgrün .	—20	—03	171	20 „ braunviol. u. grün	—	—
151	1 Piaster gelb, zitronengelb	—40	—05	172	50 „ blau und gelb . .	—	—
152	1 P. orange gelb, ockergelb	—40	—10	173	2 P. schwarz u. bräunlich	—	—
	1876. „Cheir“. Marken Nr. 149/152 mit farbigem Auf- druck „Cheir“ im Perlen- kreise, gez. 13 1/2.			174	5 „ rot und hellblau . .	—	—
	a) Schwarzer Aufdruck „Cheir“ im Perlenkreise (1879):			174a	1/4 Piaster violett (Nr. 144), Aufdruck blau .	—	—
153	10 Paras violett (Nr. 149) .	1.50	—50	174b	10 Paras schwarz u. lilarosa, Aufdr. rot (Nr. 163)	—	—
154	20 „ grün (Nr. 150) .	3.—	—75		1880/81. Typus der Marken Nr. 163/168, gez. 13 1/2.		
155	1 Piaster gelb (Nr. 152) .	2.—	—75	175	20 Paras schwarz u. hoch- rosa	—20	—10
	b) Roter Aufdruck „Cheir“ im Perlenkreise (1878):			176	1 Piaster schwarz u. blau	1.—	—30
156	10 Paras violett (Nr. 149) .	1.50	—75	177	1 Piaster „ „ hell- blau „ „	—40	—10
157	20 „ grün (Nr. 150) .	1.—	—50		Die Katschak(Contrebande)- Marken sind weggelassen, da sie nur untergeordneten Sammelwert haben.		
158	1 Piaster gelb (Nr. 152) .	2.—	—50		1881. „Cheir“. Die Marken Nr. 149/152 mit blauem Auf- drucke „Cheir“ im unter- brochenen Perlenkreise, gez. 13 1/2.		
	c) Blauer Aufdr. „Cheir“ im Perlenkreise (1876):			214	10 Paras violett (Nr. 149)	—	—50
159	10 Paras violett (Nr. 149)	—30	—30	215	20 „ grün (Nr. 150)	—	—50
160	20 „ grün (Nr. 150) .	—50	—50	216	1 Piaster gelb (Nr. 152)	—	—50
161	1 Piaster gelb (Nr. 152) .	—60	—30		Marke Nr. 147 ohne Auf- druck der schwarzen, ara- bischen Wertziffer im Mittel- ovale, gez. 13 1/2.		
	d) Hochvioletter Aufdr. „Cheir“ im Perlenkreise (1878):			217	2 Piaster rötlichbraun (Nr. 147)	1.—	—20
162	10 Paras violett (Nr. 149)	—	2.—		1881. Typus d. Em. 1876/80, doppelfarbiger Dr. w. P. 5 Paras schwarz und oliven- gelb, gez. 13 1/2 .	—15	—15
162a	20 „ grün (Nr. 150) .	—	2.—	218	5 „ schwarz und oliven- gelb, ungezähnt	—	—
162b	1 Piaster gelb (Nr. 152) .	—	2.—	219	5 „ schwarz und oliven- gelb, ungezähnt	—	—
	1876. Veränderter Typus. Grosser Halbmond mit In- schrift, gez. 13 1/2.						
163	10 Paras schwarz u. lilarosa	—25	—10				
164	20 „ braunviolett und hellgrün	—30	—15				
165	50 „ blau und gelb . .	—75	—60				

Nr.	Türkei.	Ung. Geb.		Nr.	Türkei.	Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1881. „Cheir-Local“. Die Marken Nr. 149/152 und Nr. 217 m. zweizeiligem blauem Aufdruck „Cheir-Local“ (erstes in türkisch. Schrift) im Achteck, f. Dr. w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .				1882. „Cheir-Local“. Die Marken Nr. 145 u. 257 mit zweizeilig., blauschwarz. Aufdruck „Cheir-Local“ (erstes in türkischer Schrift im Achteck), f. Dr. w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
220	10 Paras violett (Nr. 149)	—	—	259	1/2 Piaster hellgrün . . .	—	—
221	20 „ grün (Nr. 150) .	—	—	260	20 Paras grau	—	—
222	1 Piaster gelb (Nr. 152) .	—	—		1883/86. Typ. der Emission 1876/80, gez. 12, 12 ¹ / ₂ , 13 ¹ / ₂ .		
222a	2 „ rötlichbraun (Nr. 217)	—	—	261	10 Paras schwarz, Unterdr. grün	—40	—10
	Nr. 223—250 Katschak-oder Contrebande-Marken sind weggelassen.			262	10 „ dklgrün, Unterdruck hellgrün .	—15	—05
	1881. „Cheir“. Die Marken 149/152 mit farbigem Aufdruck „Cheir“ im unterbrochenen Perlenkreise, gez. 13 ¹ / ₂ .			263	20 „ karmin, Unterdr. rosa	—25	—02
	a) Schwarzer Aufdruck „Cheir“ im unterbrochenen Perlenkreise, f. Dr. w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .			264	1 Piast. blau, Unterdruck hellblau	—40	—05
251	10 Paras violett (Nr. 149)	—75	—	265	2 „ braungelb, Unterdruck gelb . . .	1.—	—10
252	20 „ grün (Nr. 150)	1.—	—	266	5 „ dklbraun, Unterdruck hellbraun .	2.—	—20
253	1 Piaster gelb (Nr. 152)	1.—	—	267	25 „ schwarz, Unterdruck grau . . .	70.—	—
	b) Roter Aufdruck „Cheir“ im unterbrochenen Perlenkreise.			268	5 Paras violett, Unterdr. helllila	1.—	1.—
254	10 Paras violett (Nr. 149)	—75	—	269	5 „ schwarz u. weiss	—10	—10
255	20 „ grün (Nr. 150) .	1.—	—	270	2 Piast. ziegelrot u. blau	1.—	—10
256	1 Piaster gelb (Nr. 152) .	1.—	—	271	5 „ grün und blau .	2.—	—30
	c) Violetter Aufdruck „Cheir“ im unterbrochenen Perlenkreise.			272	25 „ braun u. graubr.	—	16.—
256a	10 Paras violett (Nr. 149) .	—75	—		1888. Nachportomarken. Typ. d. kursierenden Mark., jedoch sämtlich schwarz a. weisses Papier gedruckt, gez. 12 ¹ / ₂ .		
256b	20 „ grün (Nr. 150) .	1.—	—	273	20 Paras schwarz . . .	—30	—
256c	1 Piaster gelb (Nr. 152) .	1.—	—	274	1 Piaster „	—60	—
	1882. Typ. d. Marke Nr. 150, mit vermehrter, dicker und fetter türkischer Inschrift im Arabeskenovale Typ. V, f. Dr. w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .			275	2 „ „	1.—	—
257	20 Paras perlgrau, grau .	—30	—15		1888. Marken Nr. 269/272 jedoch abermals in abgeänderten Farben, gez. 12 ¹ / ₂ .		
	Typus d. Marke Nr. 167, jedoch schlechterer Druck und etwas veränderte Farben, doppelf. Dr. w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .			276	5 Paras grün, Unterdruck gelb	—10	—05
258	5 Piaster ziegelrot und blau	—	—	277	2 Piaster lila, Unterdruck blau	—75	—10
				278	5 „ braun, Unterdr. grau	1.75	—20
				279	25 „ rot, Unterdruck gelb	—	12.—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Türkei.</i>				<i>Türkei.</i>		
280	1890. Die schräg halbierte Marke zu 2 Pia. violettblau v. 1888 (Nr. 277) mit schwarzem Aufdruck des neuen Wertes in türk. Schriftzeichen und Zahlen als 1 P.-Marke verwendet, zweif. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . 1 Piaster auf halbiertes 2 Piaster violett, Unterdruck blau	—	—	290	1 Piaster hellblau, Unterdruck grau (Nr. 285)	—50	—50
281	Desgl., jedoch Aufdruck im Dreieck, gez. 12 ¹ / ₂ . 1 Piaster auf halbiertes 2 Piaster violett, Unterdruck blau	—	—	291	2 " grünlich hellgelb, Unterdruck grau, (Nr. 286)	1.—	—75
282	1 Piaster schwarz, Aufdr. zwisch. drei starken Parallellinien, auf halbiertes 2 Piaster violett, Unterdruck blau	—	—	292	5 " hellorange, Unterdruck grau (Nr. 287)	2.50	—
283	1890. Bisheriger Typus, geänderte Farben, mit grauem Unterdruck, zweifach. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . 10 Paras mattgrün, Unterdruck grau	—10	—05	293	20 Paras schwarz (Nr. 273)	—	—
284	20 " hellrosa, Unterdruck grau	—20	—03	294	1 Piaster " (Nr. 274)	—	—
285	1 Piaster hellblau, Unterdruck grau	—40	—05	295	2 " " (Nr. 275)	—	—
286	2 Piaster grünl. hellgelb, Unterdruck grau	—75	—10		b) Aufdruck blau.		
287	5 " hellorangerot, Unterdruck grau	1.75	—20	296	10 Paras mattgrün, Unterdr. grau (Nr. 283)	—	—
287a	5 " grünlichgelb, Unterdr. grau (Fehl-druck)	—	—	297	20 Paras rosa, Unterdr. grau (Nr. 284)	—	—
288	1891. Marken Nr. 283—287 mit farbigem Aufdr. eines Hochrechteckes m. türkisch. Inschrift und „IMPRIMÉ“, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . a) Aufdruck schwarz. 10 Paras hellgrün, Unterdruck grau (Nr. 283)	—20	—30	298	1 Piast. blau, Unterdr. grau (Nr. 285)	—	—
289	20 " hellrosa (Unterdr. grau (Nr. 284) (auch halbiert)	—40	—40	299	2 Piast. grünl. gelb, Unterdr. grau (Nr. 286)	—	—
				300	5 Piaster hellorangerot, Unterdr. grau (Nr. 287)	—	—
					c) Aufdruck rot.		
				301	10 Paras mattgrün, Unterdr. grau (Nr. 283)	—	—
				302	20 Paras rosa, Unterdr. grau (Nr. 284)	—	—
				303	1 Piast. blau, Unterdr. grau (Nr. 285)	—	—
				304	2 Piast. gelb, Unterdr. grau (Nr. 286)	—	—
				305	5 Piaster hellorangerot, Unterdr. grau (Nr. 287)	—	—
					Ob der blaue und rote Aufdruck der Marken 296—305 offiziellen Ursprungs, ist noch nicht erwiesen, dieselben sind nur vollständigshalber hier mit aufgeführt.		
					1892. Neuer Typus, grösseres Format, Namenszug des Sultans im Kreise, umgeben von kriegerischen Enblemen in weissem, grösserem Kreise auf gemustertem Grunde mit türk. Inschriften und der Wertangabe, f. Dr. w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
				306	10 Paras grün	—15	—15
				307	20 " rosa	—25	—10

Nr.		Ung. Geb.		Nr.		Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Türkei.</i>				<i>Turks-Inseln.</i>		
308	1 Piast. blau	—40	—05		Typ. d. Em. 1867/79, Wz. Krone und C. C., gez. 14.		
309	2 „ orange	—75	—20	19	1 Penny rot, blutrot . . .	—75	—75
310	5 „ lila	1.50	—30	20	6 Pence olivenbraun . . .	6.—	2.50
	Zeitungsmarken. Nr. 306 bis 310 mit schwarzem Im- primé-Aufdruck wie 288 und folgende, f. Dr. w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .			21	1 Shilling dunkelgrün . .	6.—	4.—
311	10 Paras schwarz auf grün .	—20	—		1881/85. Königin Victoria mit Diadem n. l. im Acht- eck, Wz. Krone und C. A., gez. 14.		
312	20 „ „ „ „ rosa .	—30	—	22	¹ / ₂ Penny grün (1882) . .	—30	—30
313	1 Piast. „ „ „ blau .	—50	—	23	2 ¹ / ₂ Pence rotbraun (1882).	1.—	—75
314	2 „ „ „ „ orange	—90	—	24	4 Pence blau (Wz. Krone und C. C.,) (1881) . . .	1.50	—60
315	5 „ „ „ „ lila .	1.75	—	25	1 Penny dunkelziegelrot .	—	—
	Turks-Inseln.			26	4 Pence grau	3.75	—
	(Neudrucke existieren nicht.)				1888. Typus der bisherigen Marken, Wz. Krone u. C. A.		
	1867. Königin Victoria n. l. im Oval, ohne Wz., f. Dr. w. P. gez. 11 ¹ / ₂ .			27	1 Penny braunrot, gez. 12.	—60	—40
1	1 Penny rot, weinrot . . .	2.—	1.50	28	6 Pence olivenbraun, gez. 14.	2.50	1.75
2	6 Pence grau, grünlichgrau	5.—	4.—	29	1 Shilling graubraun, gez. 14.	3.50	3.50
3	1 Shilling dunkelgraublau .	5.—	4.—		1889. Die rotbr. 2 ¹ / ₂ Pence- Marke (Nr. 23) mit schw. Aufdr. „ONE PENNY“, Wz. Krone und C. A., gez. 14.		
	1873/79. Desgleichen, Wz. Stern, gez. 15.			30	1 Penny schwarz a. rotbraun	1.50	1.50
4	1 Penny rot, weinrot . . .	1.50	1.25		Marke Nr. 27, jedoch gez. 14.		
5	6 Pence grau, grünlichgrau	5.—	—	31	1 Penny braunrot	—40	—
6	1 Shilling dunkelgraublau .	6.—	—		Uruguay.		
7	1 Penny ziegelrot	1.—	1.—		(Neudrucke existieren nicht.)		
8	1 Shilling hochviolett . . .	—	—		1856. Hohes Rechteck. Strah- lende Sonne im Kreise, oben „Diligencia“, unten Wert- angabe, weiss auf farbigem Grunde, f. Dr. w. P., ungez.		
	1881. Div. Marken der vor- stehenden Emissionen mit schwarzem Aufdr. der neuen Wertziffer.			1	60 Centavos hellblau . . .	50.—	50.—
9	„ ¹ / ₂ “ schwarz auf 6 Pence grünlichgrau (Nr. 2) . . .	3.50	5.50	2	60 „ „ dkiblaul, indigo	60.—	—
10	„2 ¹ / ₂ “ schwarz desgl. (Nr. 2)	12.50	15.—	3	80 „ „ hellgrün	20.—	20.—
11	„4“ schwarz desgl. (Nr. 2).	7.50	10.—	4	80 „ „ dunkelgrün . . .	17.50	17.50
12	„ ¹ / ₂ “ schwarz auf 1 Shilling violett (Nr. 8)	3.—	4.—	5	1 Real rot, ziegelrot . . .	11.50	8.—
13	„2 ¹ / ₂ “ schwarz desgl. (Nr. 8)	17.50	17.50		1859. Strahlende Sonne im Kreise, oben „Montevideo“, dünne Wertziffern, f. Dr. w. P. ungez.		
14	„4“ schwarz desgl. (Nr. 8).	27.50	—	6	60 Centésimos lilagrau, lila	8.—	3.—
15	„ ¹ / ₂ “ schwarz auf 1 Penny ziegelrot (Nr. 7)	2.—	2.50	7	80 „ „ gelb, gelb- orange	15.—	7.50
15a	„2 ¹ / ₂ “ schwarz desgl. (Nr. 7)	—	—				
16	„ ¹ / ₂ “ schwarz auf 1 Shilling dunkelgraublau (Nr. 3).	5.—	—				
17	„2 ¹ / ₂ “ schwarz desgl. (Nr. 3)	15.—	—				
18	„4“ schwarz auf 1 Penny ziegelrot (Nr. 7)	30.—	30.—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Uruguay.</i>				<i>Uruguay.</i>		
8	100 Centesimos braun, rosa	5.—	5.—	38	20—20 schwarz a. 10 Centes. ocker (Fehlbruck)	—	—
9	120 " hellblau . . .	6.50	5.—				
10	180 " hellgrün . . .	3.—	4.—				
11	180 " dunkelgrün . . .	3.—	4.—				
12	240 " zinnoberrot . . .	5.—	5.—				
	Desgleichen, dicke Wertziffern.				1866/71. Grosse Wertziffer und Wappen im Rechteck, ob. „Republica del Uruguay“, unten „Montevideo“ f. Dr. w. P., ungezähnt.		
13	60 Centesimos grau, lilagr.	1.50	1.25	39	1 Centesimo schwarz . . .	—30	—30
14	60 " rotlila . . .	1.75	1.25	40	5 Centesimos preussischblau	—75	—35
15	60 " braun, bräunlich . . .	2.50	1.25	41	5 " indigo . . .	1.25	—40
16	60 " violett . . .	1.50	1.25	42	5 " ultramarin . . .	1.25	—40
17	80 " gelb, citrongelb . . .	2.—	2.50	43	10 " hellgrün, gelbgrün . . .	1.50	—60
18	100 " karmin . . .	3.50	3.—	44	10 " dunkelgrün . . .	1.50	—60
19	100 " rosa, hellrosa . . .	3.—	3.—	45	15 " gelb, goldgelb . . .	2.—	1.—
20	120 " blau . . .	2.—	1.50	46	20 " rosa . . .	2.25	1.—
21	120 " dunkelblau . . .	2.25	1.75				
22	180 " hellgrün . . .	10.—	10.—		1872. Desgleichen, gezähnt 13, 10.		
23	180 " dunkelgrün . . .	10.—	10.—	47	1 Centesimo schwarz . . .	—60	—30
	1860. Desgleichen, Inschrift in fetten ägyptischen Lettern, Wertziffer doppelt.			48	5 Centesimos preussischblau	—50	—35
24	120 Cents. blau . . .	30.—	45.—	49	5 " indigo . . .	1.—	—35
25	180 " grün . . .	10.—	—	50	10 " grün, gelbgrün . . .	1.25	—50
26	240 " rot . . .	7.50	—	51	15 " gelb, goldgelb . . .	1.50	—75
26a	180 " " (Fehlbruck)	—	—	52	20 " rosa . . .	1.50	—90
	1864. Wappen im Kreise, Republica Oriental, f. Dr. w. P., ungez.				1877. Wertziffer in diversen Einfassungen und der verschiedenartig gruppirten Inschr. „Republica Oriental del Uruguay“ und Wertangabe, f. Dr. w. P., Stahlstich, durchst.		
27	06 Centesimos rosa, karmin	1.75	2.—	53	1 Centesimo rotbraun . . .	—20	—20
28	06 " ziegelrot . . .	12.—	10.—	54	5 Centesimos blaugrün . . .	—40	—15
29	08 " grün, gelbgrün . . .	2.—	2.50	55	10 " ziegelrot . . .	—75	—25
30	10 " ocker, gelbbraun . . .	3.—	3.—	56	20 " gelbbraun . . .	1.50	—40
31	12 " dunkelblau, hellblau . . .	2.—	2.—	57	50 " schwarz . . .	4.—	1.50
	1866. Vorstehende Marken mit schw. Aufdr. der neuen Wertangabe f. Dr. w. P. ungez.			58	1 Peso blau (1879) . . .	7.50	2.50
32	5—5 schw. a. 12 Centes. blau	2.25	2.25		1880. Dienstmarken. Desgleichen, mit schwarzem schrägem Aufdruck „Oficial“, durchstochen.		
33	10—10 " " 08 " grün	2.50	2.50	59	1 C. schwarz auf rotbraun . . .	2.50	2.50
34	15—15 " " 10 " gelb	2.75	2.75	60	5 " " " blaugrün	2.—	2.—
35	20—20 " " 06 " rosa	2.25	2.25	61	10 " " " ziegelrot	1.75	1.75
36	20—20 " " 06 " ziegelrot	—	—	62	15 " " " gelb, gez.	3.50	4.50
				63	20 " " " gelbbraun	4.—	5.—
37	5—5 " " 10 " ocker (Fehlbruck) . . .	—	—	64	50 " rot auf schwarz . . .	7.50	7.50
				65	1 Peso blau	10.—	12.—

Nr.	Uruguay.	Ung.	Geb.	Nr.	Uruguay.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Typ. d. Marke Nr. 53, Lithographie, durchst.				Marke Nr. 54 m. vertikalem, zweizeiligem, schw. Aufdr. „1883—Provisorio“, durchstochen.		
66	1 Centesimo hellbraun . . .	—20	—15	78	5 C. schwarz a. grün . . .	1.—	1.—
	1881. Hochrechteck. Präsident Joaquin Suarez en face n. r. im Oval, Lithographie, gez. 13.				1884. Marke Nr. 55 mit schrägem, dreizeilig., schw. Aufdruck „Provisorio — 1 Centesimo 1884“, durchstochen.		
67	7 Centesimos blau, hellblau	1.50	—80	79	1 C. schwarz auf ziegelrot	—60	—35
	1881. Diverse Marken mit schrägem farbigen Aufdruck „Oficial“, durchstochen.				Marke Nr. 72 mit wagrechtem, zweizeiligem, schwarz. Aufdr. „Provisorio—1884“, gez. 12 ¹ / ₂ , 13.		
68	1 Centesimo hellbraun (Nr. 66), Aufdruck schwarz . . .	2.—	2.50	80	2 C. schwarz a. karminrosa	—75	—75
69	7 Centesimos blau (Nr. 67), Aufdruck rot, gez. . . .	2.—	3.—		1883/84. Diverse Marken mit farbigem Aufdruck „OFICIAL“ in grossen ägyptischen Buchstaben, f. Dr. w. P., gez.		
70	10 Centesimos ziegelrot (Nr. 61), Aufdruck blau . . .	2.50	3.—	81	1 C. schw. a. grün (Nr. 74)	—	—
	1882. Hochrechteck. Waage im Doppelkreise, Lithographie, gez. 12 ¹ / ₂ , 13.			82	1 C. schwarz auf rotbraun (Nr. 79)	—	—
71	1 Centesimo grün	—35	—30	83	2 C. schw. a. rosa (Nr. 80)	—	—
	Berg im Doppelkreise, Lithographie, gez. 12 ¹ / ₂ , 13.			84	5 C. rot auf blau (Nr. 76)	—	—
72	2 Centesimos karminrosa . . .	—45	—40	85	10 C. blaugrün auf braun (Nr. 77)	—	—
	Marke Nr. 62 mit blauem Aufdruck „OFICIAL“, f. Dr. w. P., gez. 13.				1884. Marke Nr. 74 mit schrägem, schwarzem Aufdruck FRANCO, f. Dr. w. P., gez. 12.		
73	15 Centesimos gelb	—	—	86	1 C. schwarz auf grün . . .	—	—
	1883. Wappen im Oval, gez. 12.				1884. Sonne mit Strahlen im Rhombus, gez. 13.		
74	1 Centesimo grün	—30	—25	87	5 C. blau (2 Typen)	1.—	—40
	1883. Oval mit Wappen im Rhombus, gez. 13.				1884. Grosse Wertziffer im Kreise, durchstochen.		
75	2 Centesimos rot	—30	—25	88	1 Centesimo graugrün . . .	—20	—15
	Kopf des Präsidenten im Thürbogen n. l., gez. 13.			89	2 Centesimos rot	—25	—15
76	5 Centesimos blau	—75	—40		General Artigas en face n. l. im Hochoval, durchst.		
	General Artigas n. r. im Kreise, gez. 13.			90	7 C. dunkelbraun	1.—	—40
77	10 Centesimos braun	1.—	—50	91	Präsident in Uniform n. l. im Hochoval, durchstochen.		
					10 C. chocoladebraun . . .	1.25	—30

Nr.	Uruguay.	Ung.	Geb.	Nr.	Uruguay.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Schräg stehende Wertziffer, darüber hinweg verschlung. Band; durchstoehen.			110	7 C. orangeroth	—,70	—,40
				111	10 C. blauviolett (neuer Typ.)	1.—	—,30
92	20 C. violett	2.—	—,50	112	20 C. braungelb	1,50	—,40
				113	25 C. hochrot	2.—	1.—
93	Wappen im Kreise, durchst. 25 C. graulila	2,25	1,25		1889. Marke Nr. 102 mit schwarz., wagrechten Aufdr. „PROVISORIO“ durchst.		
	1885. Die Marken Nr. 87/93 mit schräg., schwarzen Aufdruck „OFICIAL“, durchst.			114	5 C. schwarz auf lila	1,50	1,50
94	1 C. schw. a. graugrün	1,50	1,50		1889. Marken Nr. 107/113 mit schwarzem Aufdruck „OFICIAL“ von links unten nach rechts oben, durchst.		
95	2 „ „ „ rot	1,50	1,50	115	1 C. schwarz auf hellgrün (Nr. 107)	—	—
96	5 „ „ „ blau, gez.	1,50	1,50	116	2 C. schwarz auf karmin (Nr. 108)	—	—
97	7 „ „ „ dunkelbraun	2.—	2.—	117	5 C. schwarz auf hellblau (Nr. 109)	—	—
98	10 „ „ „ „	2.—	2.—	118	7 C. schwarz auf orange (Nr. 110)	—	—
99	20 „ „ „ „ violett	3.—	3,50	119	10 C. schwarz a. blauviolett (Nr. 111)	—	—
100	25 „ „ „ „ graulila	4.—	5.—	120	20 C. schwarz a. braungelb (Nr. 112)	—	—
	Wertziffer im Kreise, Stahlstich, f. Dr. w. P., durchstoehen.			121	25 C. schwarz auf hochrot (Nr. 113)	—	—
101	5 Centesimos blau	—,60	—,10		Marke Nr. 102 mit wage- recht einzeilig rotem Aufdruck „PROVISORIO“, f. Dr., w. P., durchst.		
	1886. Marke Nr. 101 in anderer Farbe, durchstoehen.			122	5 C. rot auf lila	—	—
102	5 Centesimos lila	—,50	—,10		1890. Neue Serie. Marken in verschiedenen neuen Typen, f. Dr., w. P., gez. 15.		
	1887. Marke Nr. 76 mit schrägem, schwarzen Aufdr. „OFICIAL“, gez. 13.			123	1 C. grün	—,10	—,10
103	5 Centesimos blau	1,50	2.—	124	2 C. karmin	—,20	—,15
	Zahl und Wert in Buch- staben im Kreise, Litho- graphie, f. Dr. w. P., durchstoehen.			125	5 C. blau	—,40	—,10
104	10 Centesimos lila	2.—	2.—	126	7 C. olivbraun	—,55	—,25
	1888. Die Dienstmarken Nr. 64 und 65, jedoch mit schwarz. Aufdr. „OFICIAL“, von links oben nach rechts unten, gez. 13.			127	10 C. blaugrün	—,75	—,25
105	50 C. schwarz auf schwarz	—	—	128	20 C. orange	1,50	—,50
106	1 Peso schwarz auf blau	—	—	129	25 C. rotbraun	1,80	—,60
	1888. Farbenänderung der Marken Nr. 88, 89, 101, 90, 92 und 93, durchst.			130	50 C. hellblau	3,50	—,80
107	1 C. hellgrün	—,10	—,10	131	1 Peso hellviolett, grauviol.	6,50	1,25
108	2 C. karmin	—,20	—,15		1891. Dienstmarken. Marken Nr. 122—130 mit schwarzem Aufdruck „OFICIAL“ von links oben nach rechts unten laufend, f. Dr., w. P., gez. 13.		
109	5 C. himmelblau	—,40	—,10	132	1 C. schwarz auf grün (Nr. 123)	—	—

Nr.	Uruguay.	Ung.	Geb.	Nr.	Uruguay.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
133	2 C. schwarz auf karmin (Nr. 124)	—	—		Neue Serie, Wappenzeichnung, f. Dr., w. P., gez. 13.		
134	5 C. schwarz auf blau (Nr. 125)	—	—	147	1 Cent. grün	—15	—
135	7 C. schwarz auf braun (Nr. 126)	—	—	148	2 „ karmin	—20	—
136	10 C. schwarz auf blaugrün (Nr. 127)	—	—	149	5 „ blau	—40	—
137	20 C. schwarz auf orange (Nr. 128)	—	—	150	10 „ orange	—75	—
138	25 C. schwarz a. rotbraun (Nr. 129)	—	—		Venezuela.		
139	50 C. schwarz auf hellblau (Nr. 130)	—	—		(Neudrucke existieren nicht.)		
140	1 Peso grauviolett (Nr. 131)	—	—		1859. Kleines Hochrechteck. Wappen zwischen Zweigen auf gestreift. Grunde, f. Dr. w. bezw. leichtgefärbtes P., ungez.		
	Marke Nr. 102 mit karminrotem Diagonalaufdruck „Provisorio 1891“, f. Dr., w. P., durchstoehen.			1	1/2 Real hellgelb, citronengelb	1.—	—50
141	5 C. rot auf violett . . .	1.—	1.—	2	1/2 „ orange, bräunl.-gelb	—30	—30
	Dienstmarken. Marken Nr. 124 (2 C. karminrot 1890) und Nr. 41 (Provisorio 1891 rot auf 5 C. violett von 1891) mit schrägem, schwarzen Handstempel-aufdruck „OFICIAL“, f. Dr. w. P.			3	1 „ hellblau, graublau .	—70	—70
142	2 C. schwarz a. karminrot (Nr. 124)	—	—	4	1 „ dunkelblau, blau .	—50	—70
143	5 C. schwarz u. rot a. viol. (Nr. 141)	—	—	5	2 Reales weinrot, fleischrot	—50	—75
	1892. Marke Nr. 170 (1 Cent. hellgrün) mit zweizeiligem rotem Aufdruck „PROVISORIO — 1892“, f. Dr. w. P., durchst.			6	2 „ zinnober, ziegelr.	—50	—75
144	1 C. rot auf hellgrün . . .	—50	—50		1861. Grösseres Rechteck. Wappen zwischen Zweigen auf weissem Grunde, f. Dr. w. P., ungez.		
	Marke Nr. 126 (7 C. braun) mit vierzeiligem rotem Aufdruck „CINCO — Centesimos — PROVISORIO — 1892“ f. Dr., w. P., gez. 13.			7	1/4 Centavo grün, hellgrün	1.—	2.—
145	5 C. rot auf braun	1.—	1.—	8	1/2 „ braunlila . . .	1.—	2.—
	Marke Nr. 128 (20 Cent. orange) mit vierzeiligem schw. Aufdruck „UN — Centesimo — Provisorio — 1892“ f. Dr. w. P., gez. 13.			9	1 „ braun, graubr.	1.50	3.—
146	1 C. schwarz auf orange . .	1.—	1.—		1863. Adler im Perlenkreise, f. Dr. w. P., ungez.		
				10	1/2 Centavo blassrot, fleischr.	2.25	5.—
				11	1 „ schiefergrau . . .	3.—	5.—
				12	1/2 Real dunkelgelb (I. Var.)	—60	—30
				13	1/2 „ orangegelb (II. Var.)	—75	—40
				14	1 „ hellblau	1.—	1.50
				15	1 „ dunkelblau	1.—	1.50
				16	2 Reales gelbgrün . . .	1.75	2.50
				17	2 „ blaugrün	1.75	2.50
					1866/69. Wappen i. Achteck, f. Dr. w. P., ungez.		
				18	1/2 Centavo gelbgrün . .	4.—	5.—
				19	1 „ blaugrün	5.—	4.50
				20	1/2 Real braunviol., br.-rosa	—50	—30
				21	1/2 „ lilarosa, lilakarmin	—50	—30
				22	1 „ zinnober, ziegelrot	1.50	—75
				23	2 Reales gelb, citronengelb	3.—	2.50
					1874. Desgl. mit zweizeilig., schwarzen Ueberdruck in mikroskop. Schrift, f. Dr. w. P., ungez.		
				24	1 Centavo lila, graulila .	—70	1.25

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Venezuela.</i>				<i>Venezuela.</i>		
25	2 Centavos hellgrün . . .	1.—	2.—		1880. General Bolivar n. l.		
26	1/2 Real lilarosa, karmin . .	— .80	— .20		im Oval, oben „Venezuela“		
27	1 „ rot, ziegelrot . . .	1.50	— .50		in den unteren Ecken die		
28	2 Reales gelb, dunkelgelb	2.50	1.50		Wertziffern, dazwischen		
	1875. Desgl., Ueberdruck				„Cents“, f. Dr. w. P., gez.		
	in grösserer Schrift.				12, 11 1/2.		
29	1 Centavo lila, granulira . .	—	—	47	5 Cents. dunkelblau . . .	— .40	— .20
30	2 Centavos hellgrün . . .	5.—	6.—	48	10 „ dunkelrot . . .	— .50	— .30
31	1/2 Real lilarosa, karmin . .	— .80	— .50	49	25 „ goldgelb . . .	1.—	— .20
32	1 „ rot, ziegelrot . . .	1.50	— .75	50	50 „ dunkelbraun . . .	1.—	— .40
33	2 Reales gelb, dunkelgelb	3.—	4.—	51	1 Bolivar grün	1.50	— .75
	1876. Escuelas (Schul-				18..(?) Kleines Querrecht-		
	steuermarken). General Bo-				eck mit verzierter Rand-		
	livar n. r. im Oval. Um-				einfassung und dreizeiliger		
	umschrift „Escuelas“ u. Wert-				Inschrift „Correo de Vene-		
	angabe, Lithographie, f. Dr.				zuela — Bejuma — Franca		
	w. P., ungez.				(bezw. Debe)“ schw., Typen-		
					druck, f. P., ungez.		
34	1 Centavo Fuerte, ocker . .	— .25	— .50	52	Bejuma, Franca, gelb . . .	1.—	—
35	2 Centavos „ „ . . .	— .30	— .50	53	„ Debe, gelb	1.—	—
35a	3 „ „ „ . . .	— .40	— .50		1880/87. Escuelas (Schul-		
35b	4 „ „ „ . . .	— .50	— .50		steuermarken). Typus d. Em.		
35c	5 „ „ „ . . .	— .60	— .50		1879, m. abgeänderter Wert-		
35d	1 Real rosa	1.—	1.50		bezeichnung und ohne den		
35e	2 Reales „	1.25	2.—		mikroskopischen Ueberdr.,		
35f	3 „ „	1.25	2.—		(Lithographie) f. Dr. w. P.,		
35g	5 „ „	1.75	2.50		gez. 11 1/2.		
35h	9 „ grün	2.25	3.—	54	5 Centimos gelb	— .20	— .10
	1879. Escuelas. (Schul-			55	10 „ „	— .30	— .20
	steuermarken). General Bo-			56	50 „ „	1.—	— .30
	livar n. r. im Perlenoval.			57	1 Bolivar hellblau	1.50	— .50
	Umschrift „Escuelas“, Wert-			58	2 „ „	2.50	— .75
	ziffer in den Ecken und da-			59	5 „ „	—	1.20
	zwischen „Centesimos“ bzw.			60	10 „ karmin	—	4.50
	„Venezolanos“ mit zwei-			59a	20 „ „	—	10.—
	zeitig schwarzem Diamant-			60a	25 „ „	—	12.50
	schriftüberdruck.				1881. Typ. d. Marke Nr. 54,		
36	1 Centesimo gelb	— .20	— .20		Lithographie, gez. 11 1/2.		
37	1 „ orange	— .20	— .20	61	25 Centimos gelb	— .50	— .20
38	5 Centesimos gelb	— .50	— .20		18..(?) Langes Querrecht-		
39	5 „ orange	— .50	— .20		eck mit verzierter Randein-		
40	10 „ blau	1.—	— .40		fassung und Inschrift.		
41	30 „ „	1.50	— .50	62	„Coro á la Vela“ gelb . . .	3.—	—
42	50 „ „	2.—	— .80	62a	„Correo de Coro á la Vela	2.—	—
43	90 „ „	2.50	1.50		— y viceversa“ , weiss . .		
44	1 Venezolano rot	5.—	2.50	62b	„Correo de Coro á la Vela		
45	3 Venezolanos „	10.—	2.50		— y viceversa — vale 1		
46	5 „ „	17.50	5.—		real“, gelb		
	Durch Federstrich entwer-			62c	„Correo de Coro á la Vela		
	tete „Escuelas“-Mark. kosten				— y viceversa — gratis“		
	nur die Hälfte der vorsteh-				gelb		
	end aufgeführten Preise.						

Nr.	Venezuela.	Ung.	Geb.	Nr.	Venezuela.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	18..(?) Desgleichen, einfache Linienumrahmung.			67	1 Bolivar rosa	1.50	-.30
62d	„Correo de Coro á la Vela — y viceversa“, rosa	—	—	68	3 „ violett	—	—
62e	„Correo de Coro á la Vela — y viceversa — vale 1 real“ rosa	3.—	—	69	10 „ braun	—	—
62ea	„Correo de Coro á la Vela — y viceversa — VALE I REAL“, weiss	—	—	70	20 „ lilarot	—	—
62f	„Correo de Coro á la Vela — y viceversa — gratis“, rosa	2.—	—	71	25 „ schwarz	—	—
	18..(?) Desgl., Klammerumrandung.				Escuelas mit Federstrichentwertung um 50% billiger.		
62g	„Correo de Coro á la Vela — y viceversa“, rosa	2.—	—		1882. Correos. General Bolivar n. l. im Perlenoval, verschied. Einfass., gez. 12.		
62h	„Correo de Coro á la Vela — y viceversa — vale 1 Real“, rosa	—	—	72	5 Centimos blau	-.15	-.10
62i	„Correo de Coro á la Vela — y viceversa — gratis“, rosa	—	—	73	10 „ ziegelrot	-.30	-.15
	1888. Coro á la Vela. Typ. von Nr. 62 bzw. 62a auf Glanzpapier.			74	25 „ braun	-.40	-.05
62k	„Correo de Coro á la Vela — y viceversa“, schwarz auf gelb	—	—	75	50 „ grüngelb	-.75	-.25
62l	„Correo de Coro á la Vela — y viceversa“, schwarz auf orangerot	—	—	76	1 Bolivar violett	1.50	-.70
62m	„Correo de Coro á la Vela — y viceversa“, schwarz auf blau	—	—		18..(?) Caracas-Petare. Hochoval mit fünfzelliger Inschrift.		
	1888. Coro y la Vela. Brieftaube im Quadrat mit Randumschrift.			77	(Ohne Wertang.) violettrot	—	—
62n	1/2 Real schw. a. blau	—	—		18..(?) Merida. Sechstrahl. Stern im Quadrat.		
62o	1 „ „ „ rot	—	—	78	1 Centimo goldbronce . .	—	—
62p	2 Reales „ „ grün	—	—		1887. Escuelas. Aehnl. Typ. wie Nr. 63/71, Lithographie, gez. 12.		
62q	3 „ „ „ rotviolett	—	—	79	5 Centimos grün	-.50	-.20
62r	Desgl., Inschr. „Portolibre“. (Ohne Wert) schwarz a. gelb	—	—	80	25 „ braun	-.75	-.30
	1882. Escuelas. General Bolivar n. r. im Perlenoval, Stahlstich, gez. 12.			81	1 Bolivar hochrot	1.50	-.70
63	5 Centimos grün	-.10	-.05		1887. Correos. Typus der Marke Nr. 74, Lithographie, gez. 12.		
64	10 „ braun	-.20	-.50	82	25 Centimos hochrot . . .	-.50	-.20
65	25 „ gelb	-.40	-.05		1887/89. Escuelas. Versch. Marken d. Em. 1882, Stahlstich, durchstochen.		
66	50 „ blau	-.75	-.20	83	5 Centimos grün	-.30	-.20
				84	25 „ orange	-.70	-.25
					1887/88. Correos. Versch. Marken d. Em. 1882 in veränderter Farbe, durchstoch.		
				85	5 Centimos blau	-.40	-.40
				86	10 „ rotbraun	-.75	-.50
					1888/89. Escuelas. Marke Nr. 79, Lithographie, jedoch gez. 14.		
				87	5 Centimos grün	—	—

Nr.	Venezuela.	Ung.	Geb.	Nr.	Venezuela.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Correos. Marke Nr. 82, Lithographie, in anderer Farbe, gez. 12.						
88	25 Centimos hellbraun . . .	—40	—40		1892. Marken früherer Em. mit kreisrundem violetterem Aufdruck „RESOLUCION DE 10 DE OCTOBRE DE 1892 — 25 CENTIMOS“.		
	Escuelas. Typus der Marke Nr. 80 u. 68, Lithographie, durchstochen.			104	25 Cent. violett a. 5 c. grün (63)	—	—
89	25 Centimos gelborange . . .	—40	—20	105	25 „ „ a. 5 c. blau (72)	—	—
90	3 Bolivares violett	—	—	106	25 „ „ a. 10c. braun (64)	—	—
	Correos. Typus von Nr. 82, 75 u. 76, Lithographie, durchstochen.			107	25 „ „ a. 10c. braunrot (103)	—	—
91	25 Centimos braun	1.50	—50	Vereinigte Staaten von Columbia.			
92	50 „ grün	2.—	1.—	(Neudrucke existieren nicht.)			
93	1 Bolivar violett	3.—	1.50	1. Conföderation von Granada.			
	1888/89. Escuelas. Marke Nr. 80 in anderer Farbe, Lithographie, ungezähnt.				1859. Kleines, hohes Achteck. Wappen i. Perlenkreise, grosse Wertziffern, Untergrund von geraden Linien gebildet, f. Dr. w. P. ungez.		
94	25 Centimos orange	—	—	1	5 Centavos braun	7.50	7.50
	Correos. Marke Nr. 91, Lithographie, ungez.			2	5 „ grau	6.—	6.—
95	1 Bolivar violett	—	—	3	5 „ violett	8.—	6.—
	1889/90. Verschied. Marken mit blauvioletterem Aufdruck des neuen Wertes.			4	10 „ gelb	4.—	4.—
96	„1 ctvo“ auf 5 C. grün, gez. (Nr. 79)	—	—	5	10 „ ocker	4.—	4.—
97	„1 ctvo“ a. 5 C. grün, durchstochen (Nr. 83)	—	—	6	20 „ dunkelblau	25.—	25.—
98	„1 ctvo“ a. 5 C. grün, gez. 14 (Nr. 87)	—	—	7	20 „ hellblau	25.—	25.—
99	„1/2 real“ a. 5 C. grün, durchstochen (Nr. 79)	—	—		1860. Desgleich., kleinere Wertziffern, Untergrund von Wellenlinien gebildet, f. Dr. w. P. ungez.		
100	„1/2 real“ a. 5 C. grün, durchstochen (Nr. 83)	—	—	8	2 1/2 Centavos hellgrün	4.—	7.—
101	„1/2 real“ a. 25 C. gelborange, durchst. (Nr. 89)	—	—	9	2 1/2 „ dunkelgrün	5.—	7.50
102	„1/2 real“ a. 25 C. gelb, gez. 12 (Nr. 65)	—	—	10	5 „ lila	8.—	7.50
	1891. Marke Nr. 86, aber gez. 12.			11	5 „ violett	8.—	7.50
103	10 Centimos rotbraun	—50	—30	12	5 „ violettblau	8.—	7.50
				13	5 „ grau	8.—	7.50
				14	5 „ blau	8.—	8.—
				15	10 „ rotbraun	6.—	6.—
				16	10 „ ziegelrot	6.—	5.—
				17	10 „ gelb	6.—	5.—
				18	20 „ dunkelblau	4.—	4.—
				19	20 „ hellblau	3.—	3.—
				20	1 Peso karminrot	3.—	10.—
				21	1 „ rosa	5.—	—
				22	1 „ rosa a. bläulichem Papier	—	—

Nr.	Vereinigte Staaten von Columbia.	Ung.	Geb.	Nr.	Vereinigte Staaten von Columbia.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
II. Vereinigte Staaten von Neu-Granada.							
	1861. Grosses Rechteck, Wappen im Doppeloval, f. Dr. w. P. ungez.				1864. Desgleichen, Wappen auf farbig. Grunde, Ecken verziert, f. Dr. w. P., ungez.		
23	2 ¹ / ₂ Centavos schwarz . . .	50.—	30.—	49	5 Centavos gelb	3.—	2.—
24	5 „ gelb	20.—	12.—	50	5 „ orange	3.—	2.—
25	5 „ ocker	17.—	15.—	51	10 „ blau	1.75	1.75
26	10 „ blau	17.—	10.—	52	20 „ rot	7.—	5.—
27	20 „ rot	25.—	20.—	53	50 „ grün	6.—	4.—
28	1 Peso lilarosa	30.—	20.—	54	1 Peso violett	30.—	25.—
	Dersog. Neudruck d. Marken Nr. 1—28 ist weiter nichts als eine vorzügl. Fälschung.				1865. Hochrechteck. Wapp. mit Adler und Fahnen im Doppeloval, f. Dr. w. P., ungez.		
III. Vereinigte Staaten von Columbia.							
	1862. Kleines, hohes Achteck, Wappen i. Perlenkreise, f. Dr. w. P. ungez.			55	5 Centavos gelb	3.—	1.75
29	10 Centavos lebhaft blau .	40.—	20.—	56	5 „ orange	2.—	—75
30	10 „ graublau	40.—	20.—	57	10 „ violett	2.—	—75
31	20 „ rosa	—	—	58	10 „ lila	2.—	—75
32	50 „ grün	45.—	25.—	59	20 „ blau, hellblau	3.—	1.—
33	1 Peso lila	100.—	70.—	60	50 „ grün (gr. Zahl)	6.—	2.50
34	1 „ „ a. bläul. Papier	120.—	120.—	61	1 Peso dklrosa (gross. „)	7.50	2.—
	1863. Desgleichen, Wappen zwischen Zweigen auf weissem Grunde.			62	1 „ karmine	7.—	2.50
35	5 Centavos gelb	5.—	4.—	63	1 „ ziegelrot	8.—	2.50
36	5 „ orange	5.—	4.—	64	50 Centavos grün (kl. Zahl)	5.—	3.—
37	10 „ blau	4.—	2.50	64a	1 Peso rosa (kleine „)	—	—
38	20 „ zinnberrot	7.50	15.—		Wappen mit Adler, Fahnen und Geschützen im festonartig verzierten Rechteck, f. Dr. w. P., ungez.		
39	50 „ grün	30.—	20.—	65	1 Centavo rosa	—50	—40
40	20 „ grün (Fehldr.)	—	—		Nachportomärke. Dreifaches Wappen im gleichseitigen Dreieck.		
41	50 „ rot (Fehldr.)	—	—	66	2 ¹ / ₂ Centavos schwarz a. lila	1.50	1.50
	1863. Desgl., bläuliches Papier.				(Sobre Porte.) Wappen mit Fahnschmuck und Adler in verschied. Einfassungen, schw. Dr. f. P., ungez.		
42	10 Centavos blau	5.—	3.—	67	25 Cts. schwarz auf blau	2.—	2.—
43	20 „ rot	4.—	3.—	68	50 „ „ „ gelb	5.—	7.—
44	50 „ grün	30.—	20.—	69	1 Peso „ a. lilarosa	15.—	20.—
	1863. Desgleichen, zwischen „Cent.“ und „Nacionales“ ein Stern.				Registro. Gr. „R“ im sechsstrahligen Stern.		
45	5 Centavos gelb auf weiss	6.—	5.—	70	5 Centavos schwarz a. weiss	3.—	3.—
46	10 Centavos blau auf weiss	—	—		1865. Anotado. Grosses „A“ im Kranze.		
47	20 „ rot auf weiss	17.50	10.—	71	5 Centavos schwarz a. weiss	3.—	3.—
48	50 „ grün a. bläul. Nr. 35—48 wurden ebenfalls vorzüglich gefälscht und als Neudruck vertrieben.	—	—				

Nr.	Vereinigete Staaten von Columbia.	Ung.	Geb.	Nr.	Vereinigete Staaten von Columbia.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1865. Rekommandations- vignetten. Form. 129:65 mm. Nach rechts wehende, dreifache Flagge.			91	10 Centavos violett, I. Var. (Oval)	1.50	— .30
72	25 Centavos „sin contenido“ gelb und braun	15.—	12.—	92	10 „ violett, II. Var. (Oval)	1.50	— .30
73	50 „ „con contenido“ gelb und braun	17.—	15.—	93	20 „ hellbl. (Kreis)	2.—	— .50
	1865. Dienstliche Re- kommandationsvig- netten. Form. 129:77 mm. Inschrift in breiter, ver- zierter Randeinfassung.			94	20 „ dunkelbl. „	2.—	— .50
74	(Ohne Wertangabe) schwarz auf weiss	—	8.—	95	50 „ grün (Viereck)	4.—	1.50
75	(Ohne Wertangabe) schwarz auf bläulich	12.—	7.50	96	1 Peso rot (Kreis)	8.—	1.25
	1867. Wappen in verschied. Einfassungen.				1870. Gr. Hochrechteck. Wappen in Arabeskenver- zierung.		
76	5 Cent. gelb (Achteck) . .	2.—	1.50	97	5 Pesos schwarz auf grün (I. Typ.)	30.—	5.—
77	5 „ orange „	2.—	1.50	97a	5 „ schw. a. hellgrün (II. Typ.)	30.—	5.—
78	10 „ lila (Kreis)	1.50	— .75	98	10 „ schw. a. ziegelrot	55.—	4.—
79	10 „ rotlila (Kreis)	1.50	— .75		Hohes, durch Querbalken geteiltes Rechteck. Oben Wappen, unten Wertangabe.		
80	20 „ blau (Oval)	3.—	1.50	99	5 Centavos gelb, hellgelb.	1.—	— .40
81	50 „ gelbgrün (Schild)	4.—	1.50	100	5 „ ocker, schmutz- gelb	1.50	— .40
82	50 „ dunkelgrün „	4.—	1.50	101	5 „ orange	1.25	— .30
83	1 Peso fleischrot	8.—	2.—		Nachportomärke. Liegendes Wappen im recht- winkligen Dreieck, schw. Dr. f. P., ungez.		
84	1 „ karmin (Oval)	8.50	2.50	102	2½ Centavos schwarz auf violett (I. Var.)	1.—	1.—
85	1 „ ziegelrot (Oval)	8.—	2.—	103	2½ Centavos schwarz auf violett (II. Var.)	1.—	1.—
	Kleines Rechteck. Wappen in verschiedenen Einfass- ungen. Glacé-Papier.				Sobre Porte. Wappen mit Adler, darüber Name, da- runter Sternenbogen.		
86	5 Pesos schwarz auf grün (Oval)	35.—	8.—	104	25 Centavos schwarz a. blau	3.—	1.50
87	10 Pesos schwarz a. ziegel- rot (Rechteck)	75.—	10.—		Registro. Grosses „R.“ auf senkrecht liniertem Grunde im Doppelkreise.		
	Rekommandations- vignetten. Form. 129:65 mm. Nach links wehende dreifarbige Flagge mit schwarzer Inschrift.			105	5 Centavos schwarz a. weiss	1.50	2.—
88	50 Centavos schw. a. weiss	25.—	20.—		Anotado. Desgleichen, nur „A.“ in der Mitte.		
	1868/70. Wappen m. Adler, Fahenschmuck und neun Sternen, in verschiedenen Einfassungen.			106	5 Centavos schwarz a. weiss	1.50	2.—
89	5 Centavos gelb (Oval) . .	2.50	2.50				
90	10 „ lila „	1.50	— .30				

Nr.	Ung. Geb.		Nr.	Ung. Geb.	
	M. Pf.	M. Pf.		M. Pf.	M. Pf.
<i>Vereinigte Staaten von Columbia.</i>			<i>Vereinigte Staaten von Columbia.</i>		
107	50 Centavos schw. a. weiss	1.50 2.50	118	10 Centav. hellbraun	1.25 —.10
	Rekommandationsvign. Format 130:65 mm. Dreifarbig wehende Flagge am Mast, Lithographie, vierf. Druck w. P.		119	10 „ dunkelbraun	1.25 —.10
			120	10 „ violettbraun	1.25 —.10
			121	10 „ rotbraun	1.25 —.15
			122	20 „ hellblau	2.50 —.40
			123	20 „ dunkelblau	2.50 —.50
108	1 Centavo graugrün . . .	— .20 —.20	123a	10 Centavos violett (schlecht. Druck)	— —
109	1 „ grün	— .20 —.20	123b	20 Centavos blau (schlechter Druck)	— —
110	1 „ rosa (April 1873)	— .20 —.20	124	50 „ grün (schlechter Druck)	— —
	1872. Grosse Ziffer „2“ im Rechteck.		125	1 Peso blassziegelrot auf Pap. vergé)	10.— 2.—
111	2 Centavos dunkelbraun .	— .40 —.50		1877. Typus der Marke Nr. 98.	
112	2 „ rotbraun	— .40 —.50	126	10 Pesos schwarz auf rosa (I. Type)	50.— 4.—
	Rekommandationsvign. Format 92:55 mm. Fünfzeilige Inschrift in doppelter Linieneinfassung mit Eckverzierungen.		126a	10 „ schwarz auf rosa (II. Type)	50.— 4.—
113	1/2 Peso schwarz auf gelb .	— —		Rekommandationsvignetten. Typus der Vignette Nr. 107, doch Flaggeninschrift schwarz u. ohne weisse Schattenlinien.	
114	10 Centavos lila (I. Var.) .	1.50 —.40	127	50 Centavos schw. a. weiss	15.— 7.50
115	10 „ „ (II. Var.)	1.50 —.40		Sobre Porte. Marke Nr. 104 in veränderten Farben.	
	1876. Rekommandationsvign. Typus der Vignette Nr. 107, das Wort „Centavos“ der Flaggeninschrift ohne weisse Schattenlinien.		128	25 Centavos grün auf weiss	15.— 25.—
115a	50 Centavos schwarz a. weiss	10.— 6.—		1878. Registro. Typus der Marke Nr. 105, „R“ auf wagrecht liniertem Grunde.	
	187. (?) Dienstliche Rekommandationsvignette. Format 136:85 mm. Inschrift mit von Schneckenlinien gebildeter Randeinfassung.		130	5 Centav. schwarz auf weiss	1.50 2.50
115b	(Ohne Wertangabe) schwarz auf weiss	— 5.—		Anotado. Typus der Marke Nr. 106, „A“ auf wagrecht liniertem Grunde.	
	1876/78. Adler, bezw. Freiheitskopf in verschied. Einfassungen.		131	5 Centav. schwarz auf weiss	1.50 2.50
116	5 Centav. lila } Adler.	1.— —.20		1876/78. Cali. Kleines Querrechteck. Zweizeilige Inschrift in verzierter Randeinfassung.	
117	5 „ violett }	1.— —.20	132	5 Centavos schw. a. weiss	— —

Nr.	Vereinigte Staaten von Columbia.	Ung. Geb.		Nr.	Vereinigte Staaten von Columbia.	Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
132a	5 Centavos schw. a. gelb	—	—		1891. Cauca. Hochrechteck. In der Mitte im Kreise Fahnenwappen mit Adler. Kreisumschrift PROVINCIA DE CAUCA — CORREOS, oben am Rande REPUBLICA DE — COLOMBIA, unten CINCO — CENTAVOS, f. Dr. w. P., ungez.		
132b	5 " " " blau	—	—	132y	5 Centavos rot auf rötlich	—	—
132c	10 " " " weiss	—	—		1880. Marke Nr. 122 in ab- geänderter Farbe.		
132d	10 " " " gelb	—	—	133	20 Centav. violett . . .	—	—
132e	10 " " " blau	—	—		1881. Typ. d. Em. 1876/78, bläuliches Papier.		
132f	20 " " " weiss	—	—	134	10 Centav. braun a. bläulich	3.—	—30
132g	20 " " " gelb	—	—	135	20 " ultramarin auf bläulich . . .	4.—	—75
132h	20 " " " blau	—	—	136	20 " ultramar. a. weiss	—	—
132i	50 " " " weiss	—	—		1880. Barranquilla. Grosses Querrechteck. Mono- gramm „OASM.“ im Doppel- oval, gez. 12.		
132k	50 " " " gelb	—	—	137	5 Centavos braun	—	—
132l	50 " " " blau	—	—	138	5 " grün	—	—
132m	1 Peso " " " weiss	—	—		1881. Marken Nr. 116, 95 und 96 auf bläul. Papier.		
132n	1 " " " gelb	—	—	139	5 Centavos lila	—	—40
132o	1 " " " blau	—	—	140	50 " grün	5.—	4.—
132p	Un " " " weiss	—	—	141	1 Peso ziegelrot	12.—	7.50
132q	Un " " " gelb	—	—		Wappen mit Adler, Fahnen- schmuck und neun Sternen im Doppeloval.		
132r	Un " " " blau	—	—	142	1 Centavo blaugrün . . .	—20	—20
	18..(?) Popoyan. Fünf- zeilige Inschrift im Hoch- rechteck mit Umrandung.			143	2 Centavos ziegelrot . . .	—25	—30
132s	„10 Centavos“ schw. a. weiss	—	—	144	5 " blau	—50	—10
	1879. Cauca. Hochrechteck mit abgestumpften Ecken, in der Mitte weisses Wappen en relief.			145	10 " violett	1.—	—25
132t	(5 Centavos) schwarz (?) .	—	—	146	20 " schwarz . . .	1.50	—50
	1883. Cauca. Hochrechteck mit einfacher roter Linien- umrandung, in der Mitte Monogramm S. P.				1881. Freiheitskopf n. r. im Doppeloval.		
132u	(5 Centavos) schwarz (?) .	—	—	147	1 Centavo schw. a. hellgrün	—30	—25
	Marke 132u mit „5“ in den vier Ecken.			148	5 " " " lila . . .	—60	—30
132v	5 (Centavos) schwarz (?) .	—	—	149	2 " " " rosa . . .	—60	—40
	1885. Hochrechteck mit Blei- stiftlinienumrandung, in der Mitte Monogramm S. P.				Registro. Typus der Marke Nr. 130, Untergrund des Kreises von wagrechten Linien gebildet, bläuliches Papier.		
132w	(5 Centavos) schwarz (?) .	—	—	150	5 Centavos schw. a. bläul.	2.—	2.—
	1890. Cauca. Querrecht- eck, durch verzierte Um- randung gebildet, vierzeilige Inschrift CAUCA — VALE — 5 CTVOS — PROVISI- ONAL, f. Dr. w. P., ungez.						
132x	5 Centavos rot.	—	—				

Nr.	Vereinigte Staaten von Columbia.	Ung.	Geb.	Nr.	Vereinigte Staaten von Columbia.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Anotado. Typus der Marke Nr. 131, Untergrund des Kreises von wagrechten Linien gebildet, bläuliches Papier.				1883. Typ. v. Nr. 167/171, gez. 10—13.		
151	5 Centav. schwarz a. bläul.	2.—	2.—	171a	5 Pesos chamois . . .	30.—	7.50
	Rekommandations- marke. Lorbeerkranz mit Wappen im gross. Hochoval.			171b	10 „ schwarz . . .	50.—	10.—
152	10 Cent. lila	3.—	3.—		Vignette für Geldbriefe. Typ. der Vignette Nr. 115a, Jahresz. „18.“ statt „187.“		
	188. (?) Dienstliche Re- kommandationsvignette. Format 35:40 mm, Inscription in verzierter Rand- einfassung, Unterschrift „El Ajente Postal“.			172	50 Centavos schwarz a. weiss	12.—	5.—
153	(Ohne Wertangabe) schwarz auf weiss	—	—		Telegraphenmarken als Briefmarken verwendet. Wappen in verschied. Um- randung.		
	1882. Typ. d. Marken Nr. 142 bis 145, grössere In- schriften.			173	5 Centavos lila	—	—
154	2 Centavos rosa	1.—	1.—	174	10 „ hellgrün . . .	—	—
154a	1 Centavo hellgrün	—	—50		1884. Vignette für Geldbriefe. Format 128:65 mm. Im oberen Teile Wappen, Wert- ziffer in Verzierungen und Inscription im Schilde.		
154b	5 Centavos hellblau	—50	—20	175	50 Centavos rot	5.—	3.—
154c	10 „ hellviolett	—	—		Dienstvignette für Geld- briefe. Format 108:49 mm. Inscription zum Teil im flie- genden Bande.		
	1881. Fehldr. Marke Nr. 148 a. falschem Papier gedruckt.			176	(Ohne Wertang.) schw. auf weiss	—	—
163	5 Centav. schw. a. rosa . . .	—	—		Marke Nr. 98, gez. 11.		
163a	5 „ „ „ hellgrün	—	—	177	10 Pesos schwarz auf rosa	50.—	—
	1883. Rekommandations- marke. Gross. „R“ im Oval, gez. 12 ¹ / ₂ .				Anotado. Typus der Marken Nr. 106 u. 131, doch Unter- grund des Kreises von wag- rechten und senkrechten Linien gebildet.		
164	10 Centavos rot auf gelb . .	—75	—40	178	5 Centavos schwarz	—	—
	Wappen im Oval, gez. 10 bis 13.				1885. Dienstvignette f. Geld- briefe. Format 128:75 mm. Inscription in verzierter Um- randung, Unterschrift: El Ajente Postal“.		
165	1 Centavo grün a. hellgrün .	—15	—15	179	(Ohne Wertangabe) schwarz auf weiss	—	—
166	2 Centavos rot auf rosa . . .	—25	—20				
166a	5 „ blau auf weiss	—70	—50				
167	5 „ blau a. hellblau	—50	—10				
167a	5 „ blau a. dunkelbl.	—50	—05				
168	10 „ orange a. gelb	—75	—15				
169	20 „ violett a. blau.	7.50	—50				
170	50 „ rotbr. a. bräunl.	4.—	2.50				
171	1 Peso rot auf bläulich . . .	7.50	2.50				

Nr.	Vereinigte Staaten von Columbia.	Ung.	Geb.	Nr.	Vereinigte Staaten von Columbia.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1888. Dienstvignetten für Geldbriefe. Unterschrift „El Administrador“.				1887. Verschiedene Marken der früheren Emissionen, teils in anderen Farben und gez. 12.		
179a	(Ohne Wertangabe) schwarz auf weiss, Arabeskenumrandung	—	10.—	188	1 Centavo blaugrün (Nr. 142)	—	—
179b	(Ohne Wertangabe) schwarz auf weiss, Zickzacklinienumrandung	—	—	189	1 „ „ schwarz auf hellgrün (Nr. 147)	—	—
	IV. Republik.			190	2 Centavos ziegelrot (Nr. 143)	—	—
	1886. Präsident Nunez n. l. im Oval, f. Dr. w. P., gez. 11.			191	2 Centavos karmin a. weiss (Typus von Nr. 143) . . .	—	—
180	10 Centavos orange	1.—	—20	192	2 Centavos rot auf gelb (Typ. von Nr. 166)	—	—
	Typus der Marke Nr. 165 mit Inschrift „Republica de Colombia“, f. Dr. f. Unterdr., gez. 11.			193	5 Pesos braungelb a. weiss (Typus von Nr. 97a) . . .	30.—	10.—
181	1 Centavo grün a. hellgrün	—10	—10		1887. Typus der Marken Nr. 165/171, gez.		
	Marschall Siare halb n. l. im Oval, gez. 13 ¹ / ₂ .			194	10 Pesos schwarz auf rosa	50.—	—
182	2 Centavos rot auf rosa	—25	—30		IV. Republik.		
	Wappen im Oval, „Retardo“ im Bande, gez. 11.			1878/88. Für Panama. Landkarte im Querrechteck, schw. Dr. f. P., gez. 13 ¹ / ₂ .			
183	2 ¹ / ₂ Centavos schwarz auf lilagrau	—30	—25	195	(1 Cent. schwarz auf grün	—10	—15
	General Bolivar n. l. im Hochoval.			195a	214) 2 Cent. schw. a. rosa	—25	—30
184	5 Centavos dunkelblau auf hellblau, ungez.	—	—	196	5 Cent. schwarz auf blau	—50	—20
185	5 Centavos dunkelblau auf hellblau, gez. 11	—50	—15	197	10 „ „ „ gelb	—75	—25
	General Narinos n. l., m. Druckfehler „REPULICA“, gez. 13 ¹ / ₂ .			197a	(215) 20 Cent. schw. a. lila	1.50	1.—
186	20 Centavos violett auf lila	2.—	3.50	197b	(216) 50 Cent. braun a. weiss (Nr. 197 existirt auch ungezähnt.)	3.50	2.—
	Dienstvignette f. Geldbriefe Querrechteck 126:72 mm, Inschrift zwischen 2 Rosetten im Schilde.				1887. Dienstvignette für Geldbriefe: Querrechteck 126:72 mm, Inschrift zwischen 2 Rosetten in mit Flechtwerk ausgefüllter Verzierung.		
187	(Ohne Wertangabe) schwarz, karmin und braun	—	—	198	(Ohne Wertangabe) schwarz, karmin und braun	—	—
				199	1888. Aehnlicher Typus, wie Nr. 181, gez. 11.	4.—	2.50
				200	50 Cent. braun a. gelblich	7.50	3.—
				201	1 Peso rosa auf weiss . . .	30.—	10.—
				202	5 Pesos chamois auf weiss	—	—
					10 „ „ schwarz a. rotem Glacépapier	—	—
					1888. Typus von Nr. 186 mit „REPUBLICA“, gez. 13 ¹ / ₂ (auch ungez.).		
				203	20 Cent. violett a. hellviolett	1.50	1.50

Nr.	Vereinigete Staaten von Columbia.	Ung. Geb.		Nr.	Vereinigete Staaten von Columbia.	Ung. Geb.	
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1888. Geldbriefvignette Nr. 175, jedoch mit Inschr. „Republica etc.“				1889. Bogota. Zeitungsmarke. Adler im Schild, darüber im Halbkreis der Name, Wertangabe unten in gerader Linie.		
204	50 Centavos rosa	—	—	218	1/2 Centavo schwarz	—	20
	Dienstvignetten. Verschiedene Umrandung, links „Sale de etc. 188“.				1889. Medellin. Quadrat. Dreizeilige Inschrift zwisch. Verzierungen.		
205	(Ohne Wertangabe) schwarz auf weiss, blaue Linien, verzierte Umrandung	—	—	219	2 1/2 Centavos schwarz a. gelb	15	—
206	(Ohne Wertangabe) schwarz a. rosa Pap. vergé, tulpenartige Ornamente als Umrandung	—	—	220	Aehnlicher Typus im Hochrechteck. 5 Centavos schwarz a. gelb	5	—
207	(Ohne Wertangabe) schwarz auf hellgrün, Blattornamente als Umrandung	—	—	221	Aehnlicher Typus mit etwas geänderten Verzierungen. 2 1/2 Centavos rot auf weiss	—	—
208	(Ohne Wertangabe) schwarz auf rosa, Umrandung wie bei Nr. 207	—	—	222	5 „ „ „ „ gelb	—	—
209	(Ohne Wertangabe) schwarz auf grauweiss, schuppenartige Ornamente als Umrandung, mit Druckfehler REPUBLICA in der ersten Zeile	—	—	223	Quadrat. Aehnlicher Typ. zwischen den Inschriften Schlingen. 2 1/2 Centavos rot auf weiss	350	—
210	(Ohne Wertangabe) schwarz auf blau, links „Sale de Mesa en“, schlingenartige Umrandung	—	—	224	Aehnlich Nr. 220, jedoch oben und unten nur 4mal je 6 auf der Spitze stehende Quadrate. 5 Centavos rot auf gelb	250	—
211	(Ohne Wertangabe) schwarz auf weiss, links „Sale de Chámeza en“, doppelte Linienumrandung	—	—	225	1890. Neuer Typ. Hochrechteck, Wappen im Oval, Wertziffern unten, gez. 13 1/2. 2 Centavos rot auf rosa	—	25
	Dienstvignette. Oben in den Ecken Verzierungen, im oberen Teile fünfzeilige Inschrift, i. unteren „REMITE — El Administrador“.			226	5 „ „ blau a. bläulich (Wappen im Oval mit Umschrift)	—	40
212	(Ohne Wertangabe) violett auf weiss	—	—	227	10 „ „ braun auf gelb	—	75
	1888. Rekommandationsmarke. Querrechteck, links „R“, oben Name, unten Wertangabe, gez.			228	20 „ „ violett	150	—
213	10 Centavos rot	1	—	229	1890. Dienstvignetten für Geldbriefe. Typus von Nr. 105 und folgende, jedoch andere Umrandungen und auf verschiedenfarbiges Papier gedruckt, schw. Dr. w. P., ungez. (Ohne Wertangabe) schwarz auf weiss, Umrandung aus schleifenartig verknüpfter Bandverzierung gebildet	—	—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Vereinigte Staaten von Columbia.</i>				<i>Vereinigte Staaten von Columbia.</i>		
230	(Desgl.) schwarz auf rosa, schildartige Arabesken .	—	—		1891. Wappen im Oval, Wertziffern oben, Wertangabe unten im Bande, gezähnt 13.		
231	(Desgl.) schwarz auf gelb, schlangenartig gewundenes Band mit Punkten	—	—	255	1 C. dunkelgrün a. hellgrün	—	—
232	(Desgl.) schwarz auf blau, tulpenartige Verzierung in den Ecken, einfach gewundenes Band	—	—	256	5 „ blau a. bläulich . . .	—	—
233	(Desgl.) violett auf weiss, Umrandung eine Doppellinie, obere Ecken je ein japanischer Fächer 188.	—	—	257	20 „ violett a. helllila . .	—	—
	Baranquilla. Dienstvignette für Geldbriefe, links am Rande SERVICE DES POSTES, rechts SERVICIO DE CORREOS. Inscriptio REPUBLICA DE COLOMBIA. —DERANQUILLA—PARA etc.				1891. Dienstvignette, schw. Dr. w. P., 155:105, in doppelliniger Umrandung von einer bandartigen Verzierung umgeben, i. d. Mitte oben Wappen mit Fahnen-schmuck, darüber Taube mit Kranz.		
234	(Ohne Wertangabe) schwarz auf weiss	—	—	258	(Ohne Wertangabe) schwarz auf weiss	—	—
	Geldbriefvignetten im Typus von Nr. 204.				1891. Dienstvignette für Geldbriefe. Wappen mit 6 Fahnen nebst Taube im Kranze. REPUBLICA DE COLOMBIA — ADMIN. S. De CORREOS NACIONALES — CERTIFICACION OFICIAL.		
235	10 Centavos blau	—	80	259	(Ohne Wertangabe) schwarz auf weiss mit blauen Linien	—	—
236	20 „ „ „	1.50	—		1891. Geldbriefvignetten. Wappen mit Fahne und Adler, links davon REPUBLICA rechts De COLOMBIA — dann VALE (Wertzahl) CENTAVOS u. CORREOS NACIONALES sowie VALOR DECLARADO und Salto de etc., f. Dr. w. P., ungez.		
237	30 „ „ „	2.25	—	260	10 Cent. schwarz a. rosa .	2.—	—
238	40 „ „ „	3.—	—	261	20 „ „ „ gelb .	3.—	—
239	50 „ „ „	3.50	—		Vereinigte Staaten von Nord-Amerika.		
240	60 „ „ „	4.50	—		I. Lokalpostmarken.		
241	70 „ „ „	5.—	—		New-York. 1842/43. Washington en face im Doppel-oval.		
242	80 „ „ „	6.—	—	1	3 Cents schwarz auf gelb .	—	—
243	90 „ „ „	6.75	—	2	3 „ „ „ blau .	—	50.—
244	1 Peso blau	7.50	—				
	Geldbriefvignetten m. Wapp. in d. Mitte „Valor declarado“, „Salto de — en . . de — 189 .“.						
245	10 Centavos schw. a. rosa .	—	80				
246	20 „ „ „ gelb .	1.50	—				
247	30 „ „ „ orange .	2.25	—				
248	40 „ „ „ blau .	3.—	—				
249	50 „ „ „ grün .	3.75	—				
250	60 „ gelb „ weiss .	4.50	—				
251	70 „ blau „ „ .	5.—	—				
252	80 „ grün „ „ .	6.—	—				
253	90 „ braun „ „ .	6.75	—				
254	1 Peso hochrot „ „ .	7.50	—				

Nr.	Ung. Geb.		Nr.	Ung. Geb.	
	M. Pf.	M. Pf.		M. Pf.	M. Pf.
<i>Vereinigte Staaten von Nord-Amerika.</i>			<i>Vereinigte Staaten von Nord-Amerika.</i>		
	1845. Washington en face im Doppeloval.			Alexandria (Maryland). 1847. Sternenkreis mit In- und Umschrift.	
3	5 Cents schw. a. grauweiss	25.— 20.—	13	5 Cents schwarz a. chamois	— —
4	5 " " " blaugrau.	15.— 18.—		Milburg (Massachusetts). 1847. Washington im Kreise nach rechts.	
	Nr. 4 existiert auch in Neudruck a. bläulichem Papier.		13a	5 Cents schwarz auf blau .	— —
	1846. Rund. Zweizeilige Inschrift im Doppelkreise.			II. Express-Marken.	
4a	1 Cent schwarz a. rosa .	— —		Baltimore. 1851. Nach rechts galoppierender Courier im Querrechteck.	
4b	1 " " " gelbem Glacé-Papier . . .	— —	14	1 Cent schwarz	35.— 35.—
4c	1 " " " schwarz auf grauem Glacé-Papier. . . .	— —	15	1 " " rotbraun	40.— 40.—
	Querrechteck. Dreizeilige verzierte Inschrift „Union—Post—H. R. S.“			(existieren in mehrfachen, vom Original abweichenden Neudrucken.)	
4d	(Ohne Wertangabe) schwarz auf blauem Glanzpapier	— —		Generalausgabe. 1851.	
	Brattleboro. (Vermont.) 1845. „F. N. P.“ im Querrechteck.		16	Franklin n. links im Oval. (1 Cent) blau auf lilrosa . (wurde im März 1875 neugedruckt.)	— —
5	5 Cents schwarz a. chamois	— —		1851. Adler im doppelten Queroval.	
	St. Louis (Missouri). 1845. Zwei Bären das Wappen tragend.		17	1 Cent blau	— 5.—
6	5 Cents schw. a. blaugrau	— —		(wurde ebenfalls im März 1875 neugedruckt; der Neudruck ist lebhaftblau und oft gezähnt 12.)	
7	10 " " " " "	— —		III. General-Ausgaben für sämtliche Staaten.	
8	20 " " " " "	— —		1847. Franklin en face n. l. im Oval, ungez.	
	Newhaven (Connecticut). Hohes Rechteck, abgestumpfte Ecken, doppelte Einfassungslinie; in der Mitte grosse Ziffer und darunter paid, f. Dr. w. P.		18	5 C. braun auf blaugrau .	5.— 5.—
9	5 Cents rot auf weiss . .	— —	19	5 " " " weissgrau	— —
	Baltimore (Maryland). 1846. Langes Querrechteck, darin Facsimile des Postmeisters James M. Buchanan.		20	10 " schwarz a. blaugrau	20.— 10.—
10	5 Cents schwarz auf blassblau	— —	21	10 " " " grau . . (1875 wurde ein offizieller Nachdruck von neuen Platten angefertigt.)	— —
	Providence (Rhode Island). 1846. Querrechteck, dreizeilige Inschrift im Oval.			1851/56. Verschiedene Porträts im Oval mit versch. Einfassungen, ungezähnt.	
11	5 Cents schwarz auf weiss	12.— —	22	1 C. dunkelblau	3.— 1.—
12	10 " " " " "	80.— —	23	1 " hellblau	3.— 1.—
			24	3 " weinrot	2.— —20

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
<i>Vereinigte Staaten von Nord-Amerika.</i>							
25	3 C. braunrot	2.—	—20	62	24 C. violett (Nov. 1868) .	10.—	5.—
26	5 „ dunkelbraun (1856) .	—	15.—	63	30 „ gelb	12.—	5.—
27	5 „ rotbraun	—	15.—	64	90 „ blau (Febr. 1869) .	30.—	20.—
28	X „ grün (1855)	6.—	3.—	1865. Zeitungsmarken.			
29	12 „ schwarz	7.—	2.50	Grösstes Format. Diverse			
1857/60. Desgleichen, gezähnt 13.							
30	1 C. dunkelblau	1.—	—70	Porträts in verschiedener			
31	1 „ hellblau	—	—	verzierter Einfassung, farb.,			
32	3 „ weinrot	—40	—15	gez. 12.			
33	5 „ braun (I. Type)	—	10.—	65	5 Cents blau (Washington)	17.—	—
34	5 „ „ (II. Type)	5.—	6.—	66	10 „ grün (Franklin) . . .	15.—	—
35	5 „ „ (III. Type)	5.—	6.—	67	25 „ rot (Lincoln)	20.—	—
36	10 „ grün	2.—	—60	68	5 „ blau (Nr. 65 weiss	5.—	—
37	12 „ schwarz	2.50	2.—	(Nr. 66—68 wurden im März			
38	24 „ lila (Juni 1860)	5.—	3.50	1875 neugedruckt.)			
39	30 „ orange (Aug. 1860)	5.—	6.—	1869. Kleinere quadratische			
40	90 „ dunkelblau (Aug. 1860)	17.50	25.—	Marken, verschiedene Dar-			
(Nr. 31—32, 34—40 wurden im März 1875 neugedruckt.)							
1861. Desgleichen, in den unteren Ecken „U.“ u. „S.“ ohne Gauffrage, gez. 12.							
41	1 C. blau	—50	—30	69	1 C. braungelb (Franklin)	—70	—70
42	2 „ schwarz (1. Juli 1863) .	—50	—20	70	2 „ braun (reit. Courier)	—70	—40
43	3 „ rosa	—50	—10	71	3 „ ultram. (Locomotive)	—70	—20
44	3 „ weinrot	—50	—10	72	6 „ ultram. (Washington)	2.50	1.50
45	5 „ braungelb	20.—	12.—	73	10 „ orange (Adler)	2.—	—90
46	5 „ rotbraun	2.—	—60	74	12 „ grün (Dampfschiff) . .	2.—	1.50
47	5 „ dunkelbraun	2.—	—60	75	15 „ braun u. blau (Land-	5.—	2.50
48	10 „ grün	1.—	—20	ung d. Columb. (I. Typ.)			
49	12 „ schwarz	1.50	—60	76	15 „ Desgleichen (II. Typ.)	5.—	2.50
50	15 „ „ (April 1866)	2.—	1.—	77	24 „ grün und violett (Un-	15.—	15.—
51	24 „ lila	5.—	1.25	abhängigkeits-Erklärung)			
52	24 „ violett	5.—	1.25	78	30 „ blau u. rosa (Wappen	10.—	5.—
53	30 „ ocker	5.—	1.25	mit Adler u. Fahnen)			
54	90 „ blau	12.—	6.—	79	90 „ rosa u. schw. (Lincoln)	40.—	30.—
(No. 41, 42, 44, 47—50, 52—54 wurden im März 1875 mit weisser Gummierung neugedruckt.)							
1867/69. Desgleichen mit Gauffrage, gez. 12.							
55	1 C. blau	2.50	1.50	80	2 Cents braun ohne Gauff-	1.25	—50
56	2 „ schwarz	2.—	—60	frage			
57	3 „ rosa	1.—	—25	81	15 Cents braun u. blau (Bild	—	—
58	5 „ braun	5.—	4.—	verkehrt eingedruckt)			
59	10 „ grün	4.—	1.—	81a	24 Cents grün und violett	—	—
60	12 „ schwarz	4.—	2.—	(Bild verkehrt eingedr.)			
61	15 „ „	4.—	1.50	1870. Verschied. Porträts			
n. l. im Oval, mit Gauffrage, gez. 12.							
82	1 Cent ultramarin	3.—	2.—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Vereinigte Staaten von Nord-Amerika.</i>				<i>Vereinigte Staaten von Nord-Amerika.</i>		
83	2 Cts. rotbraun	3.—	2.—		Dept. of the Interior.		
84	3 " grün	2.—	—70		Desgleichen, gez. 12.		
85	6 " rosa	—	—	119	1 Cent zinnober	—80	—50
86	7 " ziegelrot (Juli 1870)	10.—	5.—	120	2 Cents "	—75	—25
87	10 " dunkelbraun	—	—	121	3 " "	—50	—10
88	12 " dunkelviolet	—	—	122	6 " "	1.—	—15
89	15 " orange	15.—	7.50	123	10 " "	1.75	—75
90	24 " hochviolet	30.—	15.—	124	12 " "	1.75	—75
91	30 " schwarz	20.—	7.50	125	15 " "	2.50	1.—
92	90 " karmin	25.—	10.—	126	24 " "	2.50	1.—
	Desgleichen, ohne Gauf- frage, gezähnt 12.			127	30 " "	5.—	1.50
				128	90 " "	10.—	2.50
93	1 Cent ultramarin	—15	—02		Dept. of Justice. Desgl., gez. 12.		
94	2 Cts. rotbraun	—25	—05	129	1 Cent violett	2.—	1.75
95	3 " grün	—25	—02	130	2 Cents "	2.—	1.75
96	6 " rosa	—50	—10	131	3 " "	1.50	1.—
97	7 " ziegelrot (Juli 1870)	2.—	—60	132	6 " "	2.—	1.75
98	10 " braun	1.—	—03	133	10 " "	2.—	2.25
99	12 " violett	2.50	—60	134	12 " "	3.50	2.50
100	15 " orange	1.25	—10	135	15 " "	5.—	3.—
101	24 " hochviolet	12.—	2.50	136	24 " "	6.—	6.—
102	30 " schwarz	2.50	15.—	137	30 " "	7.50	7.50
103	90 " karmin	8.—	—80	138	90 " "	17.—	15.—
	1872. Registered. Grosses Querrechteck. Strahlenkreis mit Umschrift, gez. 14.				Navy Dept. Desgleichen, gez. 12.		
104	Blassgrün auf weiss	—50	—40	139	1 Cent ultramarin	1.50	1.—
	1873. Dept. of Agricult. Desgleichen, mit verändert. Inschrift, gez. 12.			140	2 Cents "	1.50	1.—
105	1 C. gelb	1.50	1.50	141	3 " "	1.—	—50
106	2 " "	1.50	1.50	142	6 " "	2.—	—75
107	3 " "	1.—	—50	143	7 " "	9.—	7.50
108	6 " "	1.50	—75	144	10 " "	3.50	2.50
109	10 " "	3.50	3.—	145	12 " "	5.—	2.—
110	12 " "	7.—	7.—	146	15 " "	5.—	2.—
111	15 " "	4.—	4.—	147	24 " "	6.—	4.—
112	24 " "	6.—	6.50	148	30 " "	6.—	4.—
113	30 " "	8.—	6.—	149	90 " "	10.—	8.—
	Executive. Desgleichen, gez. 12.				Post Office Dept. Gr. Wertziffer im Oval, gez. 12.		
114	1 Cent karmin	10.—	10.—	150	1 Cent schwarz	—75	—75
115	2 Cents "	9.—	9.—	151	2 Cents "	—75	—75
116	3 " "	7.50	7.50	152	3 " "	—30	—10
117	6 " "	15.—	15.—	153	6 " "	—50	—15
118	10 " "	12.50	12.50	154	10 " "	2.50	2.50
				155	12 " "	2.50	1.50
				156	15 " "	2.50	1.50
				157	24 " "	3.—	2.—
				158	30 " "	4.—	1.75
				159	90 " "	7.50	1.75

Nr.	Vereinigte Staaten von Nord-Amerika.	Ung.	Geb.	Nr.	Vereinigte Staaten von Nord-Amerika.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Dept. of State. Porträts wie Emiss. 1870/71, gez. 12.				Zeitungsmarken. Gross. Hochrechteck m. verschied. allegorisch. Figuren, gez. 12.		
160	1 Cent grün	2.—	1.75	197	2 Cents schwarz	— .75	— .75
161	2 Cents "	2.—	1.75	198	3 " "	— .75	— .75
162	3 " "	2.—	2.50	199	4 " "	1.—	1.—
163	6 " "	1.50	2.50	200	6 " "	1.—	1.—
164	7 " "	2.—	1.50	201	8 " "	1.50	1.50
165	10 " "	3.—	3.50	202	9 " "	3.—	2.—
166	12 " "	4.—	2.75	203	10 " "	2.—	2.—
167	15 " "	4.—	4.—	204	12 " karminrosa	3.—	3.—
168	24 " "	4.50	4.50	205	24 " "	3.50	4.—
169	30 " "	5.—	5.—	206	36 " "	5.—	4.—
170	90 " "	15.—	12.50	207	48 " "	6.—	6.—
	Grosses Hochrechteck. Porträt im schwarzen Oval und grünem Rahmen, gez. 12.			208	60 " "	6.—	5.—
171	2 Dollars grün u. schwarz	20.—	20.—	209	72 " "	8.—	8.—
172	5 " " " " "	40.—	25.—	210	84 " "	12.—	12.—
173	10 " " " " "	75.—	50.—	211	96 " "	12.—	10.—
174	20 " " " " "	135.—	80.—	212	1 Dollar 92 Cents dunkelbraun	15.—	15.—
	Treasury Dept. Porträts wie Emiss. 1870/71, gez. 12.			213	3 " zinnober	25.—	20.—
175	1 Cent braun	— .80	— .20	214	6 " ultramarin	30.—	30.—
176	2 Cents "	1.—	— .15	215	9 " orange	60.—	—
177	3 " "	— .60	— .05	216	12 " dunkelgrün	80.—	—
178	6 " "	— .70	— .10	217	24 " dunkelviolett	150.—	—
179	7 " "	3.50	2.50	218	36 " weinrot	225.—	—
180	10 " "	1.75	— .40	219	48 " dunkelbraun	300.—	—
181	12 " "	1.25	— .30	220	60 " hellviolett, lila	400.—	—
182	15 " "	1.—	— .30		General-Ausgabe.		
183	24 " "	7.50	5.—		1875. Diverse Porträts im Oval mit verschiedenen Einfassungen, ohne Gaufrage, gez. 12.		
184	30 " "	3.—	— .70	221	2 Cents zinnober	— .25	— .02
185	90 " "	5.—	— .80	222	5 " kobaltblau	— .50	— .05
	War Dept. Desgleichen, gez. 12.				1879. Nachportomarken. Wertziffer im verzierten Oval, gez. 12.		
186	1 C. rot	— .15	— .15	224	1 C. braun	— .30	— .15
187	2 " "	— .20	— .20	225	2 " "	— .30	— .15
188	3 " "	— .20	— .10	226	3 " "	— .40	— .15
189	6 " "	— .50	— .10	227	5 " "	— .50	— .10
190	7 " "	2.50	2.—	228	10 " "	1.—	— .20
191	10 " "	— .60	— .40	229	30 " "	3.—	1.50
192	12 " "	— .60	— .25	230	50 " "	4.—	1.—
193	15 " "	— .70	— .45		1882. Präsident Garfield n. l. im Perlenoval, gez. 12.		
194	24 " "	— .80	— .50	231	5 C. braun, dunkelbraun	— .40	— .03
195	30 " "	— .75	— .50				
196	90 " "	2.—	1.—				

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Vereinigte Staaten von Nord-Amerika.</i>				<i>Vereinigte Staaten von Nord-Amerika.</i>		
	1883. Portrait n. l. im Oval, gez. 12.			255	2 C. hellweinrot	—	—10
232	2 C. braunrot (Washington)	—15	—02	256	3 " "	—	—15
233	4 " grün (Andrew Jackson)	—40	—25	257	5 " "	—	—10
	1885. Zeitungsmarke. Typ. d. Marken Nr. 197/203, gez. 12.			258	10 " "	—	—10
				259	30 " "	—	1.—
				260	50 " "	—	1.—
234	1 C. schwarz	4.—	—		Victoria.		
	Expressmarke. Querrechteck. Postbote im Thürbogen, sechszeilige Inschrift, gez. 13 ¹ / ₂ .				1850. Brustbild der Königin Victoria, Landes- und Wertangabe, f. Dr. w. P., ungezähnt.		
235	10 Cents blau	1.25	—75	1	1 Penny zimmetbraun	—	5.—
	1887. Bisherige Marken in anderer Farbe, f. Dr. w. P., gez. 12.			2	1 " ziegelrot	30.—	3.—
236	1 C. blau (anderer Typus, Franklin)	—10	—02	3	1 " rosa	30.—	3.—
237	2 " grün	—10	—02	4	3 Pence hellblau	15.—	2.50
238	3 " scharlach	—40	—25	5	3 " dunkelblau	15.—	2.50
239	4 " lackrot	—60	—20		Desgleichen.		
240	5 " dunkelblau	—50	—03	a)	Untergrund und Randeinfassung von engen Wellenlinien gebildet.		
241	30 " braun	2.50	—80	6	2 Pence grau, graulila	—	—
242	90 " dunkelviolett	8.—	2.50	b)	Untergrund von weiten, Randeinfassung von engen Wellenlinien gebildet.		
	1888. Expressmarke. Nr. 235 mit geänderter fünfzeiliger Inschrift, gez. 13 ¹ / ₂ .			7	2 Pence grau, graulila	—	8.50
243	10 Cents blau	1.—	—50	c)	Untergrund und Randeinfassung von weiten Wellenlinien gebildet.		
	1890. Kleineres Format, Typus der letzten Emission, jedoch Wertziffern in beiden unteren Ecken, f. Dr. w. P., gez. 12.			8	2 Pence grau, graulila	—	7.50
244	1 C. blau (Franklin)	—10	—01		1861. Marken Nr. 2 und 5, durchstoehen.		
245	2 " karmin (Washington)	—15	—01	9	1 Penny ziegelrot	—	—
246	3 " violett (Jackson)	—30	—06	10	3 Pence blau	—	—
247	4 " olivenbraun (Lincoln)	—40	—10		1850/61. Marken Nr. 2 u. 4, gez. 12.		
248	5 " braun (Grant)	—40	—02	10a	1 Penny rot, rosa	—	—
249	6 " rosabraun (Garfield)	—	—	11	3 Pence blau	—	—
250	10 " dunkelgrün (Webster)	—75	—10		1852. Stadtpost Melbourne. Königin Victoria in ganzer Gestalt auf dem Throne ohne Landesname, Kupferstich, f. Dr. w. P., ungezähnt 50 Varietäten.		
251	15 " dunkelblau (Clay)	1.—	—15				
252	30 " schwarz (Jefferson)	1.75	—20				
253	90 " dunkelorange (Percy)	6.—	1.—				
	1891. Die Nachportomarken 224—230 in anderer Farbe, gez. 12.						
254	1 C. hellweinrot	—	—10	12	2 Pence kastanienbraun	25.—	5.—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>Victoria.</i>				<i>Victoria.</i>		
	Desgl., Lithographie.				1857/63. Königin Viktoria		
13	2 Pence schwarzbraun . . .	—	3.—		n. l. im Doppeloval, auf		
14	2 „ grau	—	3.—		farbigem Grunde, in den		
15	2 „ braunviol., rotlila	—	3.—		Ecken verschiedene		
					Sinnbilder.		
	1854. Kopf der Königin				a) Ungezähnt, ohne Wz.		
	Victoria mit Diadem n. l.			33	1 Penny grün, hellgrün . .	20.—	5.—
16	6 Pence orange, ungez. . .	12.—	1.—	34	2 Pence violett, graulila, lila	15.—	2.—
17	6 „ „ in Linien	—	25.—	35	2 „ rot, rosa	15.—	4.—
	durchstoch.	—	30.—		b) Ungezähnt, Wz. Stern.		
18	6 „ „ in Bogen	—	30.—	36	1 Penny grün, gelbgrün . .	10.—	3.—
	durchstoch.	—	30.—	37	4 „ ziegelrot	8.—	1.50
19	6 „ „ gez. 12 . . .	—	30.—	38	4 „ rosa	8.—	1.50
19a	6 „ „ vertikalgez.	—	—		c) Ungez., Papier vergé.		
	12, horiz. in			39	2 Pence violett, lila	—	3.—
	Lin.durchst.			40	4 „ rosa	—	3.—
					d) In Linien durchstochen,		
	1854. Achteck. Königin				ohne Wz.		
	Victoria mit Stirnreif n. l.			41	1 Penny grün, gelbgrün . .	—	15.—
	im Kreise.			42	2 Pence violett, lila . . .	—	12.—
20	1 Shilling blau, ungez. . .	22.—	4.—	43	4 „ rosa	—	2.—
21	1 „ „ in Linien	—	—		e) In Linien durchstochen,		
	durchstoch.	—	—		Wz. Stern.		
22	1 „ „ gez. 12 . . .	10.—	2.50	44	1 Penny grün, gelbgrün . .	—	15.—
				45	4 Pence dunkelrosa	—	10.—
					f) In Linien durchstochen,		
	1854. „Registered“. Königin				Papier vergé.		
	Victoria mit Diadem n. l.			46	2 Pence violett, lila	—	2.—
	auf glattem Grunde.			47	4 „ rot, rosa	—	2.—
23	1 Shilling rosa u. blau, ungez.	70.—	15.—		g) Horizontal gezähnt,		
24	1 „ „ „ in Lin.	—	—		vertikal durchstochen, Wz.		
	durchstochen				Stern.		
				48	1 Penny grün	—	—
	1855. „Too Late“. Desgl.				b) Gezähnt 12, ohne Wz.		
	mit Inschrift „Too Late“			49	1 Penny grün, gelbgrün . .	20.—	10.—
	und Six Pence, zweif. Dr.			50	2 Pence violett, lila	20.—	10.—
	w. P., ungez.			51	4 „ dunkelrosa	12.—	1.50
25	6 Pence lila und grün . . .	—	20.—		i) Gezähnt 12, Wz. Stern.		
				52	1 Penny grün, gelbgrün . .	—	—
				53	4 Pence rosa	—	—
	1856/61. Königin Victoria				k) Gezähnt 12, Papier		
	in ganzer Gestalt auf dem				vergé.		
	Throne, Kupferstich, Wz.			54	1 Penny grün, gelbgrün . .	—	12.—
	Stern.			55	2 Pence violettlila	—	—
26	1 Penny grün, ungez. . . .	15.—	6.50	56	4 „ rosa	—	2.—
27	6 Pence blau, „	10.—	2.—				
28	6 „ „ in Linien	—	1.75				
	durchstochen	—	—				
29	6 „ „ in Bogen	—	—				
	durchstochen	—	—				
	1858. Typ. d. Marke Nr. 16.						
30	2 Shillings grün, ungez. . .	50.—	10.—				
31	2 „ „ in Linien	—	—				
	durchstoch.	—	—				
32	2 „ „ gez. 12	—	5.—				

Nr.	<i>Victoria.</i>	Ung.	Geb.	Nr.	<i>Victoria.</i>	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	<i>l)</i> Gezähnt 12, Wz. Wert in Buchstaben.				<i>f)</i> Ungezähnt, Wz. Wert in Buchstaben.		
57	1 Penny grün	7.—	1.50	76	4 Pence rosa	—	—
58	2 Pence violett-lila	8.—	1.75		<i>g)</i> Ungezähnt, Wz. dünne Wertziffer.		
	<i>m)</i> Gezähnt 12, Wz. „Three Pence“. (Fehlbruck.)			77	4 Pence rosa	—	—
59	2 Pence lila	20.—	7.50		1862/63. Königin Victoria n. l. im Oval, grosse Inschriften, in den Ecken Arabesken, f. Dr. w. P., gez. 12.		
	<i>n)</i> Gezähnt 12, Wz. dünne Wertziffer.				<i>a)</i> Wz. Wert in Buchstaben.		
60	2 Pence lila	10.—	3.—	78	6 Pence schwarz, I. Var..	—	1.75
	1862. Typ. d. Marke Nr. 16, Wz. Wert in Buchstaben, f. Dr. w. P., gez. 12.			79	6 „ (1863) „ II. „	—	2.25
61	6 Pence schwarz	22.—	10.—		<i>b)</i> Wz. dünne Wertziffer.		
	1862. Kopf der Königin n. l. im Doppeloval, in den Ecken Wellenlinien ohne Sinnbilder, gez. 12.			80	6 Pence schwarz I. Var..	5.—	1.20
62	1 Penny grün, ohne W.	—	—	81	6 „ (1863) „ II. „	—	1.20
63	1 „ „ „ Wz. W. in Buchstaben	7.—	2.—		<i>c)</i> Ohne Wz.		
64	1 „ grün, Wz. dicke Wertziffer	8.—	5.—	82	6 Pence schwarz I. Var..	—	5.—
65	1 „ grün, Wz. dünne Wertziffer	3.—	1.50	83	6 „ (1863) „ II. „	—	5.—
	Kopf der Königin Victoria n. l. auf glattem Grunde im Perlenoval, f. Dr. w. P.				1863/67. Portrait d. Königin Victoria mit Lorbeerkranz n. l. im Kreise, (ausgenommen 6 Pence blau, diese im Doppeloval mit Wertziffer l. u. r.), f. Dr. w. P., gezähnt 13.		
	<i>a)</i> Gezähnt 12, Wz. Wert in Buchstaben.				<i>a)</i> Wz. dünne Wertziffer.		
66	3 Pence blau, dunkelblau	5.—	2.—	84	1 Penny grün, gelbgrün	2.—	— .75
67	4 „ rosa	12.—	— .80	85	2 Pence violett.	2.—	— .75
68	6 „ orange	—	80.—	86	2 „ rotlila	2.—	— .75
69	6 „ schwarz	10.—	3.—	87	2 „ graulila, lila	2.—	— .50
	<i>b)</i> Gezähnt 12, Wz. dünne Wertziffer.			88	4 „ rosa, karminrosa	2.—	— .50
70	4 Pence rosa	12.—	1.25	89	6 „ dunkelblau	3.—	1.—
	<i>c)</i> Gezähnt 12, Pap. vergé.			90	8 „ orange	15.—	5.—
71	3 Pence blau, dunkelblau	—	8.—		<i>b)</i> Ohne Wz.		
	<i>d)</i> Gezähnt 12, ohne Wz.			91	1 Penny grün	7.50	4.—
72	3 Pence blau	—	—	92	2 Pence lila	—	4.—
73	4 „ rosa auf weiss	—	7.50	93	4 „ rosa	15.—	5.—
74	4 „ dklrosa a. bläulich	—	8.—	94	6 „ blau	—	—
	<i>e)</i> Gezähnt 12, Wz. „Five Shillings“ (Fehlbruck.)			95	8 „ orange	—	—
75	4 Pence rosa	—	15.—		<i>c)</i> Papier vergé.		
				96	4 Pence rosa	—	—

Nr.	<i>Victoria.</i>	Ung.	Geb.	Nr.	<i>Victoria.</i>	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	d) Wz. dicke Ziffer „1“.						
97	1 Penny grün	2.—	1.—		1865. Königin Victoria mit Lorbeerkranz n. l. im Kreise, Randeinfassung achteckig, Wz. dünne Wertziffer „1“.		
98	2 Pence lila	4.—	1.50		gez. 13.		
99	6 „ blau	7.50	3.—		120 1 Shilling blau auf hellblau	3.—	—50
	e) Wz. dicke Ziffer „2“.			121	1 „ „ „ „ „ „ Wz. Krone und V. . . .	—	6.—
100	6 Pence blau	—	—		1865. Typus d. Marke Nr. 66, Kopf der Königin n. l. auf glattem Grunde im Perlen-oval. Wz. Wert in Buchstaben, f. Dr. w. P. gez. 13.		
	f) Wz. dicke Ziffer „4“.				122 3 Pence kirschrot, lilaret .	25.—	15.—
101	1 Penny grün	10.—	7.50		1865. Brustbild der Königin Victoria m. Lorbeerkranz n. l. im Doppeloval, mit fetter Umschrift, Wz. dünne Wertziffer.		
102	2 Pence lila	1.50	—50		123 10 Pence schieferblaugrau (Wz. dünne 8) .	30.—	10.—
103	4 „ rosa	7.50	2.—	123a	10 „ grau (Wz. dün. 10)	—	—
104	6 „ blau	—	7.50	124	10 „ dklbraun a. rosa (Wz. dünne 10) .	5.—	1.—
	g) Wz. dünne Ziffer „4“.				1866. Königin Victoria mit Lorbeerkrank n. l. im Doppeloval mit fetter Umschrift, Wertziffern in den Ecken, gez. 13.		
105	1 Penny grün	3.—	1.25		125 3 Pence rotlila (Wz. dünne 8)	7.50	4.—
106	2 Pence lila	3.—	1.—	126	3 „ lila (Wz. dicke „1“)	—	—
107	6 „ blau	—	—	127	3 „ „ (Wz. Krone u. V)	5.—	3.—
	h) Wz. dünne Ziffer „6“.				1867. Typus der Marken Nr. 84/89, Wz. Krone u. V, verschieden gezähnt.		
108	1 Penny grün	15.—	7.50		128 1 Penny grün, gelbgrün .	—60	—25
109	2 Pence lila	—	5.50		129 2 Pence rotviolett	—	1.—
	i) Wz. dünne Ziffer „5“.				130 2 „ lila, graulila	—80	—25
110	1 Penny grün	—	5.50		131 2 „ lila a. blasslila P. . .	—	—50
111	2 Pence lila	—	1.50		132 4 „ rosa, karminrosa . . .	1.50	—25
	k) Wz. „Three Pence“.				133 6 „ preussischblau	2.—	—25
112	6 Pence blau	—	10.—		134 6 „ ultramarin	2.—	—25
	l) Wz. „Four Pence“.				135 2 „ rotlila, ungez.	—	—
113	6 Pence blau	—	10.—		1868/78. Quadrat. Königin Victoria mit Lorbeerkranz n. l. im Doppelkreise, Wz. Krone und V, gez. 13.		
	m) Wz. „Six Pence“.				136 5 Shillings blau a. schwefelgelbem P.	125.—	75.—
114	1 Penny grün	—	3.50				
115	2 Pence lila	—	5.50				
116	6 „ blau	—	8.—				
	Desgl., die Marken Nr. 88, 103 und 84 ungezähnt.						
	n) Wz. dünne Ziffer „4“.						
117	4 Pence rosa	—	—				
	o) Wz. dicke Ziffer „4“.						
118	4 Pence rosa	—	—				
	p) Wz. dünne Ziffer „1“.						
118a	1 Penny grün	—	—				
	1864. Typus der Marke Nr. 16, Wz. dünne Wertziffer „2“.						
119	2 Shilling blau auf grünlich	8.—	1.50				

Nr.	Victoria.	Ung.	Geb.	Nr.	Victoria.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
137	5 Shillings preussischblau u. rot auf weiss .				1875. Kopf der Königin Victoria n. l. im Doppeloval, in den oberen Ecken Rosetten, in den unteren Wertangabe im Kreise, Wz. Krone und V., f. Dr. w. P.. gez. 13, 11 ¹ / ₂ .		
138	5 „ ultramarin u. rot auf weiss (1878)	15.—	2.—				
	1869. Typ. d. Marke Nr. 125, Wz. Krone und V., gez. 13, 12 ¹ / ₂ .						
139	3 Pence citronengelb . .	1.50	— .50	149	1 Penny grün	— .25	— .10
140	3 „ orange, hochorange	1.50	— .50		1876. Die 9 Pence-Marke Nr. 145 mit blauem Aufdr. „8d—8d“ u. „Eight Pence“, Wz. Krone und V., gez. 12 ¹ / ₂ .		
	1870. Königin Victoria mit Diadem n. l. im Doppeloval, zu beid. Seiten kleine, weisse Wertziffer „2“ im farbigen Kreise, Wz. Krone und V., gez. 13, 12 ¹ / ₂ .			150	8 Pence blau a. braun a. rosa	7.50	3.50
141	2 Pence violett	— .75	— .10		1876. Königin Victoria mit Diadem n. l. im Kreise, ausgeschweifte Randeinfassung, Wz. Krone und V., f. Dr. f. P., gez. 13.		
142	2 „ lila, graulila . . .	— .75	— .10	151	1 Shilling dunkelblau a. blau	3.—	— .50
	1871. Marke Nr. 124 mit blauem Aufdruck „9—9“ u. „Nine Pence“, Wz. dünne „10“, gez. 13.				1877. Marke Nr. 90 i. anderer Farbe, auf rosagefärbtem Papier, Wz. Krone und V., gez. 12 ¹ / ₂ .		
143	9 Pence braun auf rosa gef. Papier	10.—	3.—	152	8 Pence braun auf rosa .	3.—	— .70
	1873. Königin Victoria mit gotischer Krone n. l. im Perlenkreise, in den Ecken Strauss und Känguruh, Wz. dünne „10“, gez. 13.			153	1/2 Penny karmin auf rosa	— .30	— .30
144	9 Pence braun a. rosa gef. P.	8.—	2.50	154	1 „ grün auf gelb .	3.—	2.—
145	9 „ (Wz. „ „ „ „ „ „)	—	7.—	154a	1 „ „ „ grau .	—	5.—
	1873. Königin Victoria mit Diadem n. l. im Doppeloval, griechische Verzierungen in den Ecken, Wz. Krone u. V., gez. 13.			155	2 Pence violett a. grünlich	5.—	2.50
146	2 Pence hochviolett . . .	— .40	— .05	156	2 „ „ „ rehbraun	5.—	2.50
	1873. Marke Nr. 128 mit rotem Aufdruck „1/2—1/2“, Wz. Krone und V., gez. 13.				1877. Marke Nr. 152 m. Wz. Wertziffer „10“, gez. 13.		
147	1/2 Penny grün und rot . .	2.—	1.50	157	8 Pence braun auf rosa .	12.—	6.—
	1874. Kleines, schmales Hochrechteck von halber Markengrösse, Königin Victoria n. l. im Oval, Wz. Krone und V., gez. 13.				1881. Königin Victoria n. l. im Oval, Wz. Krone u. V., gez. 12 ¹ / ₂ .		
148	1/2 Penny rosa, karminrosa	— .20	— .10	158	2 Pence braun	— .50	— .05
					Aehnlicher Typ. wie Nr. 119, Wz. Krone u. V., gez. 12 ¹ / ₂ .		
				159	2 Shillings blau u. hellgrün	6.—	1.50
					Aehnlicher Typ. wie Nr. 158, Wz. Krone u. V., gez. 12 ¹ / ₂ .		
				160	4 Pence karminrosa . . .	1.—	— .50

Nr.	Victoria.	Ung.	Geb.	Nr.	Victoria.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	1883. Königin Victoria n. l. im Hochoval, in den oberen Ecken Maltheserkreuze, in den unteren Ecken Wertangabe i. Kreisen. Wz. Krone und V., gez. 12.			172	1 Shilling blau a. bläulich	—	—
				173	2 „ blau auf grün	—	—
				174a	2 „ 6 Pence orange	—	—
				174	5 „ blau auf gelb	—	—
				175	10 „ braun a. bräunl.	—	—
161	1 Penny grün	—	—		1884/85. Verschiedene bisherige Marken mit farbig. Aufdr. „Stamp Duty“, Wz. Krone u. V., f. Dr., w. P., gez. 12½.		
	Marke Nr. 158 in abgeänderter Farbe. Wz. Krone und V., gez. 12.	—	—				
162	2 Pence violettrosa . . .	—	—	176	3 Pence orange (Nr. 139), Aufdr. blau	4.—	1.50
	1883/84. Stempelmarken als Briefmark. verwend. Stamp Duty, verschiedenartiger Typus, Wz. Krone und V., gez. 12½.			177	4 Pence rosa (Nr. 160), Aufdruck blau	3.—	2.—
162A	1 Penny grün auf weiss .	—	—	178	1 Shilling dunkelblau auf blau (Nr. 151), Aufdr. schwarz	5.—	2.50
163	1 „ braun auf weiss	—	—	179	2 Shillings blau auf grün-gelb (Nr. 119), Aufdruck schwarz	6.—	2.50
164	6 Pence blau auf weiss .	—	—	180	2 Shillings blau auf blau-grün (Nr. 159), Aufdr. schwarz	6.—	2.50
165	1 Shilling blau a. bläulich	—	—		1885. Neuer Typus Königin Viktoria in verschiedenen Einfassungen n. l., Stamp Duty. Wz. Krone u. V., gez. 12—13.		
165a	1 „ blau a. hellgelb	—	—	181	½ Penny blassrot a. weiss	—	—
166	1 „ rosa auf weiss	—	—	182	1 „ grün „ „	—	—
167	2 Shillings blau auf grün	—	—	183	2 Pence lila „ „	—	—
167a	2 „ 6 P. orange a. weiss	—	—	184	3 „ braun „ „	—	—
167b	3 „ violett auf blau	—	—	185	4 Pence rotviolett	1.—	—
167c	3 „ braun auf weiss	—	—	186	6 „ blau	1.25	—
168	4 „ ziegelr. a. weiss	—	—	187	8 „ rosa auf hellrosa .	1.50	—
169	5 „ braun auf gelb	—	—	188	1 Shilling grün a. hellgelb	2.50	1.—
170	6 „ grün auf weiss	—	—		1886. Marke Nr. 183 in abgeänderter Farbe, Wz. Krone u. V., gez. 12—13.		
170A	10 „ braun auf rosa	—	—	190	2 Pence hellrotviolett . .	—	—
170Aa	10 „ grün auf weiss	—	—		Typus der Marke Nr. 187, gez. 13.		
170B	15 „ lila auf weiss .	—	—	191	2 Shillings oliv auf grün .	4.—	—
170C	1 Pfund orange auf weiss	—	—		1886/87. Neuer Typ., liegendes Rechteck, Kopf der Königin Victoria n. l. im Kreise, Wz. Krone u. V., gez. 13.		
170Ca	1 „ gelb auf hellgelb	—	—	192	½ Penny lila	—	—
170D	25 Shillings braungelb auf weiss	—	—				
170E	30 „ braun auf weiss	—	—				
170F	35 „ violett a. weiss	—	—				
170G	2 Pfund blau auf weiss .	—	—				
170H	45 Shillings grau-lila a. weiss	—	—				
170I	5 Pfund karminrot a. weiss	—	—				
	1883/84. Desgleichen, Stamp Statute 12½.						
170aa	„½—Half“ rot a. 1 p. grün auf weiss	—	—				
170a	1 Penny grün auf weiss .	—	—				
170b	3 Pence violett auf weiss	—	—				
170c	4 „ rosa auf weiss .	—	—				
171	6 „ blau auf weiss .	—	—				

Nr.	<i>Victoria.</i>	Ung.	Geb.	Nr.	<i>Victoria.</i>	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Hochrechteck, Königin Victoria n. l. im Thürbogen, Wz. Krone und V., gez. 13.						
193	1 Penny grün	—20	—01		1890/91. Nachportomarken; grosse Wertziffer im achteck. blauen Mittelfelde, darüber im Bogen „POSTAGE DUE“, unten VICTORIA“, Rand mit Inschrift braun, gez. 13.		
	Hochrechteck, Typus der Marken Nr. 183 u. Nr. 185, jedoch Kopf a. wagrecht liniertem Grunde, f. Dr. w. P., gez. 13.			202	1/2 Penny rotbraun u. blau	—15	—
				203	1 „ „ „ „	—20	—
				204	2 Pence „ „ „ „	—40	—
				205	4 „ „ „ „	—60	—
				206	5 „ „ „ „	—90	—
194	2 Pence lila	—30	—01	207	6 „ „ „ „	1.20	—
195	4 „ „ rosa	—75	—15	208	10 „ „ „ „	1.70	—
	Hochrechteck, Königin Victoria n. l. im unten abgeplatteten Kreise, Wz. Krone und V., gez. 13.			209	1 Shilling „ „ „ „	2.25	—
				210	2 „ „ „ „	4 —	—
				211	5 „ „ „ „	10.—	—
					1891. Neuer Typus. Kleiner Kopf der Königin Victoria n. l. in verschied. Rahmen. Wz. V. und Krone, gez. 13.		
196	6 Pence blau	1.—	—10	212	2 1/2 Pence braun a. gelb .	—50	—15
	Königin Victoria n. l. im Querrechteck, Wz. Krone und V., gez. 13.			213	5 „ „ „ weiss .	—90	—25
				214	1 Penny rotbraun a. rosa .	—25	—25
197	1 Shilling braunviolett . .	2.—	—30	214a	1 „ bräunlichrosa auf weiss	—	—
	1887. Marke Nr. 192 in abgeänderter Farbe, gez. 13.				1891. Marke Nr. 201 mit schwarzem Aufdr. „HALF“ PENNY“, gez. 13.		
198	1/2 Penny rosa	—15	—05	215	1/2 Penny schw. a. 1 P. rotbr.	—	—
	1888. Hochrechteck. Weibliche Figur mit Fahne, auf einen Schild gestützt, Wz. Krone und V., gez. 12 1/2.				1892. Marke 145 in anderer Farbe, Wz. V. und Krone, f. Dr. w. P., gez. 12 1/2.		
199	1 Shilling 6 Pence (Eighteen Pence) blau	5.—	—	216	9 Pence grün	1.50	—
	Desgleichen i. anderer Farbe, gez. 12 1/2.				Bis zum Jahre 1891 existierte kein Neudruck. 1891 wurden mit schwarzem oder rotem Aufdruck „Reprint“ neugedruckt, gez. 12: Nr. 10a, 8, 11, 13, 22, 26, 62, 72, 73, 82, 91—95, 120 bez. 121, 123 bez. 124, 138, 139, 146, 144 bez. 145, 148, 149, 151, 158, 159, 160, 161, 181, 182, 183, 185, 186, 188 u. gleichzeitig eine grössere Anzahl Stempelmarken, unter denen sich insbesondere auch die zur Frankatur verwendeten Nrn. 163A, 163, 170a, 170b, 170c, 171, 172, 173a, 174, 175 befinden.		
200	1 Shilling 6 Pence (Eighteen Pence) orange	4.—	—				
	1890/92. Büste der Königin n. l. im Hochrechteck mit griechischer Umrandung, oben „Victoria“, unten „One Penny“, Wz. Krone und V., gez. 13.	—	—				
201	1 Penny rotbraun a. weiss	—20	—02				

Nr.	Virginische Inseln.	Ung.	Geb.	Nr.	Virginische Inseln.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	(Neudrucke existieren nicht).						
	1867. Jungfrau n. l. in verschiedenen Einfassungen.				1888. Marke Nr. 6 mit schwarzem Aufdruck „4 D“, gez. 14.		
1	1 Penny grün, dunkelgrün, gez. 12	3.—	3.—	17	4 Pence schwarzviolett auf rot und schwarz . .	10.—	10.—
2	6 Pence karminrosa, gez. 12	5.—	5.—		1889. Marken Nr. 3 und 6 in anderer Farbe, weisses Papier, Wz. Krone und C. A., gez. 14.		
3	1 Penny grün, gelbgrün, gez. 15	4.—	5.—	18	1 Penny karmin	—60	—40
4	6 Pence rosa, gez. 15 . .	—	—	19	1 Shilling braun	5.50	5.50
	Gröss. Form. Jungfrau im weissen Perlenkreise, gez. 15.				Wadhwan.		
5	4 Pence braunrot a. fleischfarbig	5.—	5.—		(Neudrucke existieren nicht.)		
	Desgleichen, Figur in schwarzer Farbe auf farbig gemustertem Grunde im Rechteck, gez. 15.				1888. Wappen von 2 Löwen gehalten im Rechteck, darüber Name, unten der Wert, durchstochen.		
6	1 Shilling rot und schwarz	15.—	15.—	1	1/2 Pice schwarz auf weiss	—50	—
7	1 „ „ „ „ mit breitem, rotem Rande und roter Zähnung . .	6.50	6.50	2	Desgleichen, gez. 12 1/2.	—20	—
	1878. Marke Nr. 3 mit Wz. Krone und C. C., gez. 16.				2 1/2 Pice schwarz auf weiss	—20	—
8	1 Penny grün, gelbgrün .	5.—	5.—		Westaustralien.		
	1880. Königin Victoria mit Diadem n. l. im Achteck, Wz. Krone und C. C., f. Dr. w. Glacé-P., gez. 14.				1854/56. Schwan im Querachteck, Wz. Schwan, f. Dr. w. P., ungez.		
9	1 Penny grün	1.75	1.75	1	2 Pence braunschw. a. rötlich	—	40.—
10	2 1/2 Pence rotbraun . . .	3.—	3.—	2	4 „ blau auf weiss . .	6.—	4.50
	1883/84. Gleicher Typus, Wz. Krone u. C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.			3	6 „ bronce auf weiss .	—	35.—
11	1/2 Penny orange	2.25	2.50	4	6 „ schwarz auf gelblich	—	35.—
12	1/2 „ grün	—40	—60	5	4 „ blau a. weiss (Schwan verkehrt eingedruckt) .	—	—
13	1 „ karmin	—60	—50		1857. Schwan im Queroval, Wz. Schwan, f. Dr. w. oder leichtgefärbt. P., ungez.		
14	2 1/2 „ blau	1.—	1.—	6	1 Shilling blassbraun . .	15.—	15.—
	1887/88. Marke Nr. 5 u. 4 in abgeänderter Farbe und auf weissem Papier, Wz. Krone und C. A., gez. 14.			7	1 „ rotbraun	15.—	15.—
15	4 Pence rot	2.25	2.75		1860. Gleicher Typus, durchstochen.		
16	6 „ dunkelviolett . . .	3.50	3.50	8	2 Pence braunschwarz a röt.	—	—
				9	4 „ blau	—	—
				10	6 „ bronce	—	—
				11	1 Shilling braun	—	—

Nr.	Westaustralien.		Nr.	Westaustralien.	
	Ung.	Geb.		Ung.	Geb.
	M. Pf.	M. Pf.		M. Pf.	M. Pf.
	<i>Westaustralien.</i>			<i>Westaustralien.</i>	
	1861. Schwan im Querrechteck, Wz. Schwan, f. Dr. w. oder leichgefärbt. Pap. Ungezhänt.			1875. Marke Nr. 33 mit farbigem Aufdruck „One Penny“, Wz. Krone und C. C., f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .	
12	1 Penny schwarz	7.— 3.—	40	1 Penny grün a. chromgelb	4.— —.80
13	2 Pence ziegelrot, oranger.	4.— 3.50	41	1 „ schw. a. „	— —
14	4 „ dunkelblau	12.— 12.—		1882. Telegraphenmark. als Briefmarke verwendet. Königin Viktoria n. l. im Kreise mit Umschrift: „WESTERN AUSTRALIA — TELEGRAPHS“ und Wertangabe. Wz. Krone u. C. C., gez. 14.	
15	6 „ grün, gelbgrün	25.— 15.—	42	1 Penny bräunlichgelb	— 1.—
	<i>Durchstochen.</i>			1883. Marken von 1865/71 mit Wz. Krone und C. A., f. Dr. w. P., gez. 14.	
16	1 Penny schwarz	— —	43	1 Penny braungelb	— .25 —.10
17	2 Pence orange	— —	44	2 Pence gelb	— .40 —.10
18	6 „ grün	— —	45	3 „ rötlichbraun	— .60 —.25
	1862. Derselbe Typus, gez. 13 bis 16.		46	4 „ karmin	— .80 —.25
19	1 Penny rosa, blassrosa	3.50 2.—		1884. Marke Nr. 43 mit grossem rotem Aufdruck „1/2“. Wz. Krone und C. A., gez. 14.	
20	1 „ karmin	3.50 2.—	47	1/2 Penny rot a. braungelb	— .75 1.20
21	2 Pence blau	4.50 2.—		Typ. d. Marke Nr. 45, Wz. Krone und C. A., gez. 14.	
22	4 „ ziegelrot, oranger.	12.50 9.—	48	1/2 Penny grün	— .15 —.15
23	6 „ braunviolett	5.— 5.—		1885. Marke Nr. 45 und 39 mit dunkelgrünem Aufdruck „1 d.“, gez. 14.	
24	1 Shilling grün, dklgrün	25.— 15.—	49	1 Penny grün auf 3 P. rotbraun, Wz. Krone u. C. A.	1.— 1.—
	1864/65. Nr. 19—24 ohne Wz., gez. 12 ¹ / ₂ .		49a	1 Penny grün auf desgl., Wz. Krone und C. C.	— —
25	1 Penny rot	3.50 1.25		Marke Nr. 35 m. Wz. Krone und C. A., gez. 14.	
26	2 Pence blau	20.— 10.—	50	6 Pence lila	2.— —.30
27	4 „ karmin	15.— 15.—		1889. Marken Nr. 43, 44 u. 46 in anderen Farben, Wz. Krone und C. A., gez. 14.	
28	6 „ hochviolett	7.— 2.—	51	1 Penny karminrosa	— .35 —.25
29	6 „ lila	7.— 3.—	52	2 Pence schiefergrau	— .50 —.40
30	1 Shilling grün	— —	53	4 „ braunrot	4.— 1.50
31	1 Penny olivengelb (Wz. Schwan)	15.— 12.—			
	1865. Gleicher Typus, Wz. Krone u. C. C., f. Dr. w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .				
32	1 Penny olivengelb, br.-gelb	— .30 —.25			
33	2 Pence chromgelb	— .60 —.10			
34	4 „ karminrosa, karmin	2.— —.60			
35	6 „ lila, dunkellila	3.— —.80			
36	2 Shilling grün, dunkelgrün	4.— 1.—			
37	2 Pence lila (Fehl Druck)	— —			
38	1 Shilling braungb. (Fehl Dr.)	— —			
	1871. Schwan im Queroval, querrechteckige Einfassung, Wz. Krone und C. C., f. Dr. w. P., gez. 14.				
39	3 Pence rötlichbraun	1.25 —.60			

Nr.	<i>Westaustralien.</i>		Nr.	<i>Württemberg.</i>	
	Ung. M Pf.	Geb. M. Pf.		Ung. M. Pf.	Geb. M. Pf.
	1890/92. Aehnl. Typus wie Nr. 45, Wz. Krone u. C. A., gez. 14.			1858. Marken Nr. 7/12 ohne Seidenfaden, dickes Papier.	
54	1 Penny karminrosa . . .	—25 —10	15	1 Kreuzer hellbraun . . .	6.— 1.20
55	2 Pence grau	—40 —10	16	1 „ dunkelbraun . . .	8.— 1.20
56	4 „ braungelb	—75 —30	17	3 „ gelb	4.— —10
57	1 Shilling olivengrün . . .	1.75 1.—	18	6 „ grün	7.— —75
58	2½ Pence blau	—40 —	19	9 „ rosa	7.— —50
59	5 „ olivgelb	—80 —	20	18 „ blau	30.— 20.—
	Württemberg.			Nr. 15—20 wurden ebenfalls im Sept. 1864 neugedruckt. Erkennungszeichen: abweichende Farben, Nr. 15 dünnes, die andern dickes Papier.	
	1851. Grosse Wertziffer im auf der Spitze stehenden Viereck.			1861. Desgleichen, gez. 13½, a. dickem u. dünnem Papier.	
1	1 Kreuzer chamois	10.— —60	21	1 Kreuzer hellbraun . . .	12.— 1.—
2	3 „ gelb	7.— —05	22	1 „ dunkelbraun . . .	10.— 1.—
3	3 „ orange	20.— —40	23	3 „ gelb	4.— —15
4	6 „ grün	30.— —20	24	6 „ grün	5.— —50
5	9 „ rosa	30.— —30	25	9 „ rosa	7.— —60
6	18 „ violett (April 1852)	15.— 17.—	25a	9 „ weinrot	10.— 1.25
	Nr. 1, 2, 4—6 wurden im September 1864 amtlich neugedruckt. Die Neudrucke sind durch abweichende Farben und den Unterschieden am „B“ und „r“ des Landesnamens kenntlich.		26	18 „ blau	15.— 15.—
	1857. Wappen weiss en relief auf wellenartig gemustertem Grunde, mit wagrechten Seidenfaden in orange.			1862/64. Desgl., gez. 10.	
7	1 Kreuzer hellbraun . . .	16.— 1.50	27	1 Kreuzer dunkelbraun . .	15.— 1.75
8	1 „ dunkelbraun . . .	16.— 2.—	28	3 „ orange	8.— —15
9	3 „ gelb	10.— —10	29	6 „ grün	5.— —70
10	6 „ grün	7.50 —40	30	9 „ weinrot	10.— 2.—
11	9 „ rosa	8.— —50	31	1 „ hellgrün (1863) . . .	—50 —10
12	18 „ blau	40.— 30.—	32	1 „ dunkelgrün	—75 —15
	Auch Nr. 7—12 wurden im Sept. 1864 neugedruckt. Neudrucke sind am roten bzw. orangen Seidenfaden und abweichenden Farben erkennbar.		33	3 „ rosa (Juni 1863) . . .	—75 —05
			34	6 „ blau (Juni 1864) . . .	3.— —60
			35	9 „ hellbr. (Juni 1863) . .	3.— —50
			36	9 „ dunkelbraun	3.— 1.25
			37	18 „ gelb (Juni 1864) . . .	10.— 10.—
				1866/68. Desgl., durchst.	
			38	1 Kreuzer grün	—40 —10
			39	3 „ rosa	—40 —05
			40	6 „ blau	3.— —50
			41	7 „ blau (April 1868) . . .	5.— 3.—
			42	9 „ braun (März 1867) . . .	3.— 1.—
			43	18 „ orange (Februar 1868)	30.— 25.—

Nr.		Ung.	Geb.	Nr.		Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Württemberg.				Württemberg.		
	1869/73. Eichenkranz mit Wertziffer im Oval, durchst.			68	5 Pfennig violett	—10	—02
44	1 Kreuzer grün	—25	—10	69	10 " rosa	—20	—02
45	2 " orange (Dezbr. 1872)	—50	—40	70	20 " ultramarin	—30	—02
46	3 " rosa	—30	—03	71	25 " rotbraun (April 1881)	—40	—05
47	7 " blau	1.—	—20	72	50 " broncegrün	—75	—40
48	9 " braun (Januar 1873)	1.—	—25		1881. Aehn. Typ. wie Nr. 62, gez.		
49	14 " gelb (Mai 1869)	1.50	—40	73	5 Mark blau und schwarz	12.—	1.50
50	14 " orange	1.50	—40		1882. Dienstmarke. Typ. der Marken Nr. 67/72, gez. 11.		
	1874. Desgl., gez. 11.			74	1 Mark orange	2.—	—90
51	1 Kreuzer grün	—30	—20		1883. Aehn. Typ. wie Nr. 62, gez. 11.		
	Auch die andern Werte existieren gezähnt, aber nicht officiell.			75	2 Mark orange u. schwarz	5.—	—40
	1873. Typus der Em. 1857, mit schwarz punktierter Randeinfassungslinie.			75a	2 " gelb " "	5.—	—50
52	70 Kreuzer violett	17.—	17.—		1890. Die Marken Nr. 55, 56, 59 und 60 in geänderten Farben, gez. 11.		
53	70 " rosalila	20.—	20.—	76	3 Pfennig braun	—10	—01
	1875. Wertziffer im Perlenkreise, gez. 11.			77	5 " grün	—10	—01
55	3 Pfennig grün	—10	—02	78	25 " orange	—40	—05
56	5 " violett	—10	—01	79	50 " rotbraun	—75	—05
57	10 " rosa	—20	—01		1890. Die Dienstmarken Nr. 67, 68, 71, 72 und 74 in geänderten Farben, gez. 11.		
58	20 " ultramarin	—35	—03	80	3 Pfennig braun	—10	—05
59	25 " rotbraun	—50	—05	81	5 " grün	—10	—02
60	50 " grau	2.—	—20	82	25 " orange	—40	—10
61	50 " broncegrün	1.—	—10	83	50 " rotbraun	—80	—25
62	2 Mark gelb	10.—	3.—	84	1 Mark violett	—	—70
	1875. Dienstmarken, Wertziffer im Rhombus, gez. 11.				1890. Dienstmarke Nr. 63 in anderer Farbe, gez. 11.		
63	5 Pfennig lila	—30	—10	85	5 Pfennig grün	—	—03
64	10 " rosa	—40	—10				
	1879. Marke Nr. 62 in veränderter Farbe, gez. 11.				Zululand.		
65	2 Mark rot auf chamois	10.—	3.—		(Neudrucke existieren nicht.)		
	1881. Dienstmarken. Querbalken mit Inschrift „Amtlich. Verkehr“, gez. 11.				1888. Marke von Natal Nr. 55 mit dem schwarzen Aufdruck „ZULULAND“, Wz. Krone und C. A., gez. 14.		
67	3 Pfennig grün	—10	—10	1	1/2 Penny grün	—40	—80

Nr.	Zululand.	Ung.	Geb.	Nr.	Zululand.	Ung.	Geb.
		M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
	Diverse Marken von Grossbritannien, mit d. schwarzen Aufdr. „ZULULAND“, Wz. Krone, gez. 14.			10	5 „ lila u. blau auf weiss (Nr. 123)	1.20	—
2	1/2 Penny orangerot (Nr. 117)	—20	—20	11	9 „ blau u. lila auf weiss (Nr. 125)	1.50	—
3	1 „ lila (Nr. 74)	—40	—40	12	1 Shill. grün auf weiss (Nr. 126)	2.—	—
4	2 Pence grün u. rot (Nr. 119)	—50	—60	13	5 „ karmin (Nr. 100, Wz. Anker)	8.—	—
5	3 „ braun u. gelb (121)	—75	1.—				
6	4 „ grün u. braun (122)	1.—	1.—				
7	6 „ braun u. rot (124)	1.25	1.25				
	1890. Marke von Natal Nr. 54 mit schwarzem Aufdruck „ZULULAND“. Wz. Krone und C. A., gez. 14.				Die Postmarke von Natal zu 1 Penny rosa (Nr. 56) und die Stempelmarken dieser Colonie zu 5 u. 9 Shill. lila und karmin und 1 Pfd. Sterling grün, sämtlich mit dem schwarzen Aufdruck „Zululand“ wurden vorübergehend als Postwertzeichen zugelassen.		
8	6 Pence violett	—	—				
	1891. Marke von Grossbritannien mit schwarzem Aufdruck wie Nr. 2—7, Wz. Krone, gez. 14.						
9	2 1/2 Pence violett auf blau (Nr. 120)	—70	—80				



Die nachstehenden Inserate empfehlen wir einer geneigten Beachtung.





A. LARISCH

München.



Koepppe-Album (zu ermässigten Preisen)

I. Auflage
enthält alle Weltteile.

Neu! Koepppe-Album von „Europa“ Neu!

welches alle bis 1892 emittierten Postmarken enthält,

keine Ausschnitte.

Europa (mit Supplementen) ungebunden	M.	10.—
do. „Staaten“ auf Carton	„	12.—
Deutsche Staaten (mit Supplementen) ungebunden	„	5.—
do. do. „ auf Carton	„	6.—
Eleganten soliden Einband liefere zum Selbstkostenpreis von	„	5.—
„ mit verstellbarem, vergoldetem Schloss	„	10.—
Aufbewahrungskasten für Carton-Ausgaben	„	5.—

Zur Anlage von Special-Sammlungen empfehle elegant umrandetes Papier per Hundert M. 3.50, elegant umrandete Cartonblätter per Hundert M. 5.—. Druck- und Papiersorten gratis und franco

Wie sehr das Album dem Wunsche der Sammler entspricht, beweisen zahlreiche Anerkennungs-schreiben.

A. Larisch, Briefmarken- & Verlagsgeschäft, München.



Kjöbenhavn's Philatelistklub

welcher am 22. November 1887 gestiftet worden ist, und ungefähr 500 Mitglieder zählt, ladet hierdurch zum Beitritt ein.

Durch die Tauschverbindungen mit mehr als 20 ausländischen Vereinen wird den Mitgliedern bequeme und vorteilhafte Gelegenheit gegeben, ihre Sammlung zu vergrössern und ihre Duplikate gegen andere Briefmarken etc. zu vertauschen. — Die ausländischen Einzelmitglieder sind zu Sammel-Complexen vereinigt.

Sammlern von ungebrauchten Marken ist es durch die Kaufvereinigung möglich gemacht, neuerschienene Marken und Ganzsachen gegen baar billig zu erwerben. — Abrechnung findet jeden zweiten Monat statt, und steht es jedem Mitglied frei, sich nur mit einzelnen Weltteilen oder Ländern zu beteiligen.

Jährlich im Februar findet eine grosse Gratis-Verloosung statt, bei welcher alle Mitglieder gewinnen.

Sitzungen wenigstens zweimal monatlich; Gäste sind willkommen. Versteigerungen werden alle acht Tage abgehalten und können alle Mitglieder dazu Marken etc. einliefern.

Als Kluborgan dient „Die Postwertzeichenkunde“ von A. Larisch, München: diese wie auch der „General-Anzeiger für Philatelie“ wird den Mitgliedern gratis und franco zugestellt.

Herren und Damen über 18 Jahre sind aufnahmeberechtigt.

Jahresbeitrag Rmk. 4.50 für auswärtige Mitglieder. Keine Aufnahme-Gebühr.

Nähere Auskunft betreffend, wende man sich an den Präsidenten,
**Herrn Zollcontrolleur O. V. Riise, Kopenhagen V.
Ny Stormgade 62.**

Was bietet der
Mitteldeutsche Philat.-Verband
seinen Mitgliedern?

Die Mitglieder des Verbandes erhalten bei nur
1 Mark vierteljährlichem Beitrag:

- 1) das Verbands-Organ Mitteldeutsche Philatelisten-Zeitung, sowie Larisch Postwertzeichenkunde.

(Wer letztere Zeitung schon durch einen anderen Verein erhält, zahlt nur **2 1/2 Mk. Jahresbeitrag.**)

- 2) auf Wunsch die circulirenden Sendungen der Tausch-Vereinigung. (Der Umsatz derselben betrug 1892 rund Mk. 16,000 gegen Mk. 5400 des Vorjahres.)

Einzelwohnende Mitglieder, welche stets die Portis tragen müssen, erhalten

auf Markensendungen (ab 1 Mk. Entnahme),

„ Ganzsachensendungen „ 3 „ „

und zwar bei Versandt in I. Zone 25 Pf.,

„ „ „ II. „ 50 „

Portovergütung.

Mitglieder von Orts-Vereinen haben gar keine Portoauslagen.

- 3) auf die Preise der im Glasewald'schen Preisbuch aufgeführten Einzelmarken **15 pCt.** Rabatt.
- 4) auf die Verlagsartikel der Arth. Glasewald'schen Buchhandlung, sowie auf **Albums jeder Art 16 2/3 pCt.** Rabatt (excl. Porto)
- 5) gegen Erlegung der Portis, Bücher aus der Bibliothek des Verbandes.
- 6) die Gewinne von Zeit zu Zeit stattfindender Verlosungen.
- 7) Postwerthzeichen, soweit möglich, unentgeltlich geprüft und taxirt.

Der Verband wurde am 29. December 1889 gegründet und zählt gegenwärtig 325 Mitglieder und 9 Orts-Vereine.

Wir begrüßen jeden ersten Sammler mit Freuden und ertheilt der 1. Verbands-Schriftführer, A. E. Glasewald, jede weitere Auskunft.

Vorort **Gössnitz**, S.-Altbg., Ende December 1892.

Mitteldeutscher Philatelisten-Verband.

Verein für Briefmarkenkunde Frankfurt a. M.

und

Zweigverein Düsseldorf.

Gegründet
6. Juni 1878.

Mitgliederzahl nahezu 300.

Gegründet
6. Juni 1878

Jahresbeitrag Mk. 5.— ohne Zeitungen Mk. 3.— Eintrittsgeld Mk. 2.—

Zur Aufnahme ist das vollendete 21. Lebensjahr erforderlich.

Die Mitglieder haben die Wahl zwischen den Vereins-Zeitungen:

„Die Postwertzeichenkunde“ (A. Larisch, München),

„Die Illstr. Briefmarken-Zeitung“ (E. Heitmann, Leipzig),

während die dritte Zeitung:

„General-Anzeiger für Philatelie“ (Chr. Sauerland, Hemer),

sowie die alljährlich erscheinenden

„Vertraulichen Vereins-Mittheilungen“

obligatorisch an alle Mitglieder versandt werden.

Der Bezug sämtlicher Zeitungen u. s. w. ist unentgeltlich und portofrei.

Die Vereins-Mitglieder nehmen Theil an folgenden

Vereins-Einrichtungen:

1. Tauschverbindung für Marken in 3 Abtheilungen.
2. „ „ „ Ganzsachen.
3. „ „ mit Vereinen.
4. Kaufverbindung zur Besorgung neuer Postwerthzeichen zum Nennwerthe.
5. Vereins-Bibliothek mit Lesezirkel.
6. Vereinsprüfungs- und Taxations-Stelle.
7. **Gratis-Verloosung** seltenerer Marken in regelmässigen Zwischenräumen.

Das grosse Handbuch der Philatelie (Lindenberg) sowie der Katalog Larisch wird den Mitgliedern zu ermässigten Preisen geliefert.

Statuten, Formulare u. s. w. stehen unentgeltlich und portofrei durch den Vorsitzenden

Herrn **J. Umpfenbach**, Hegelstrasse 17, **Frankfurt a. M.**
zu Diensten.

Vertrauliches Korrespondenzblatt philatelistischer Vereine.

Herausgegeben von dem

Verein für Briefmarkenkunde Frankfurt a. M.,

begründet vom Briefmarkensammier-Verein „UNION“ Strassburg i. E.

Offizielles Organ des ständigen Ausschusses der Deutschen Philatelistentage, Organ des Centralkomités Schweizer Philatelisten-Vereine, Organe de la direction générale de la fédération des Philatelistes Belges und Organ des Komiten forted Ista Nordiska Filatelist mötet à Lund

im Auftrage von 152 philatelistischen Vereinen mit 8000 Mitgliedern in Aachen, Aarau, Altenburg, Amsterdam, Ancona, Antwerpen (2), Augsburg (2), Baden-Baden, Basel, Berlin (6), Biebrich, Bonn, Brandenburg a. H. (2), Braunschweig (2), Bremen, Bremerhaven, Breslau (3), Brüssel, Budapest, Bukarest, Cassel, Charlottenburg, Chemnitz, Coblenz, Crimmitschau, Danzig (2), Darmstadt, Dortmund, Düsseldorf, Eilenburg, Einsiedeln, Elberfeld (2), Essen, Flensburg, Frankfurt a. M., Gent, Gera, Görlitz, Gössnitz (2), s'Gravenhage, Graz (2), Greiz, Halle, Hamburg (2), Hanau, Hannover (2), Heidelberg (2), Hildesheim, Iserlohn, Jena, Kiel (2), Köln, Kopenhagen (3), Kristiania, Langensalza, Lausanne, Leipzig (2), Lübeck, Lund, Lüneburg, Lüttich, Luxemburg, Luzern, Magdeburg (2), Mährisch-Ostrau, Mainz, Mannheim, Meerane, Metz, Moskau, Mülhausen i. E. (3), Mülhausen i. Th., München (2), Nancy, New-York (2), Nürnberg (3), Offenbach, Osnabrück, Paris (2), Pforzheim, Plauen, Pontoise, Potsdam, Prag (4), Ragusa, Regensburg, Reichenberg, Rheims, Riga (2), Rochlitz, Rostock (2), Samerang (Nied.-Ind.), Santiago de Chile, St. Gallen, St. Petersburg (3), St. Johann-Saarbrücken, Schweinfurt, Stockholm, Strassburg (2), Stuttgart (2), Teplitz, Ulm, Neu-Ulm, Utrecht, Wien (2), Zeulenroda, Zittau, Zürich, Zwickau und enthält u. a. Gründungsdatum, Vereinsadresse, Ort und Zeit der Sitzungen, Vereinsorgane, Eintrittsgeld, jährlichen Beitrag, Mitgliederzahl, Vereinsvorstand, alle neugetretenen Mitglieder mit Adresse (bisher 2512), die ausgetretenen und ausgeschlossenen Mitglieder mit Grundangabe (784), der obigen abonnierten Vereine. Hauptzweck: Beschreibung neuer Fälschungen (400 mit 103 Abbild.) und Mitteilungen über einzelne Personen (meist Warnungen, 175). Ausserdem ausführliche Angaben aller neuen philatelistischen Werke, Cataloge, Alben, Zeitungen u. a. allgemeiner und spezieller Postwertzeichenprüfungsstellen. Weiters eine Gratis-Rubrik für Gesuche abonnirter Vereine um Kauf- und Tauschsendungen und eine solche mit Adressen zum Bezuge der ungebrauchten kursierenden Postwertzeichen einzelner Länder gegen Einsendung des Nominalwertes und Rückporto. Mitteilungen über Briefmarkenbörsen, ausführliche Berichte über Postwertzeichen-Ausstellungen, Philatelistentage, Preis-ausschreibungen etc.

12 Nummern (durchschn. 24 Seiten) 3 Mk. jährlich (1.50 Mk. halbjähr.)

für Vereine mit Verpflichtung zu obengenannten Mitteilungen und für Mitglieder abonnirter Vereine bei Wahrung des vertraulichen Charakters.

Inserate 1 Seite 20 Mk., $\frac{1}{2}$ Seite 12 Mk., $\frac{1}{5}$ Seite 5 Mk., $\frac{1}{10}$ Seite 3 Mk.

Die Zusendung geschieht direkt oder auf Wunsch mit 4 Tagen Verspätung mit allen einschlägigen Monaco- und San Marino-Postwertzeichen.

Verein für Briefmarkenkunde Frankfurt a. M.

J. Umpfenbach, Hegelstrasse 17, Vorsitzender.

Schweizerischer Philatelisten-Verein

Zürich

— * Gegründet 1884. * —

Versammlungen: jeden ersten und dritten Dienstag des Monats in Zürich, Restaurant Strohhofer.

Jahresbeitrag: Fr. 3.—. Aufnahmegebühr Fr. 2.—.

Vereinsorgane: Das Schweizerische Briefmarkenjournal und Postwertzeichenkunde von A. Larisch; die Hälfte dieser Kosten zahlt die Vereinskasse.

Verbindungen. Der Verein steht in Tauschverbindung mit den übrigen Philatelisten-Vereinen der Schweiz, deren Central-Comité für 1893 in Zürich seinen Sitz hat.

Besondere Vorteile bietet unser Verein darin, dass die Vereinsmitglieder bei der bestehenden Prüfungsstelle ihre Postwertzeichen gratis prüfen lassen können und dass dem Vereine hervorragende Kenner, spez. sämtlicher Schweizermarken, angehören. Auswärtigen Mitgliedern wird auf Verlangen der Ankauf geprüfter Kantonalmarken zu Tagespreisen vermittelt.

Statuten stehen zur Verfügung.

Anmeldungen in unsern Verein sind genügende Referenzen und genaue Adresse beizufügen, und zu adressieren an den Vorstand des

Schweiz. Philatelisten-Vereins
ZÜRICH.

Der Württembergische Philatelisten-Verein STUTTGART

(Verein zur Förderung der Briefmarkenkunde)

teilt den Interessenten der Briefmarkenkunde ergebenst mit, dass er mit dem Jahr 1892 sein **elftes Vereinsjahr** vollendet hat und ladet hiemit zum Beitritt höflichst ein.

Die Zahl seiner Mitglieder, die sich auf fast **sämtliche Länder und Erdteile** verteilen, beträgt **230**.

Der Jahresbeitrag ist **5 Mark**. Das Eintrittsgeld beträgt **1 Mark**.

Jedes Mitglied erhält das **Illustrierte Vereinsorgan** (Heitmann'sche Zeitung) mit jährlich **24 Nummern**, sowie auch die **sonstigen Mitteilungen, Rechenschaftsbericht, Mitgliederverzeichnis** etc. etc., **franco** zugesandt.

Der Verein unterhält eine sehr lebhafte **Tauschvereinigung** zur Verwertung der Doubletten und eine **Kaufvereinigung** zur Beschaffung der neuerscheinenden überseeischen Marken zum Nominalwerte. Er veranstaltet regelmässig **Gratis- und Kauflotterien**, die viel Anklang finden und besitzt auch eine wobl ausgestattete **Bibliothek**, die **sämtlichen Mitgliedern gratis** zur Verfügung steht.

Es besteht auch eine **Markenprüfungsstelle**, bei welcher die Vereinsmitglieder jede Anzahl Postwertzeichen **unentgeltlich** prüfen lassen können.

Die **Versammlungen** finden jeden Dienstag statt; jeden ersten Dienstag des Monats ist **Hauptversammlung**.

Statuten, Prospekte, Probenummern des Vereinsorgans etc. stehen mit Vergnügen zu Diensten.

Auf Anfragen die unter der Adresse: „**Württemberg. Philatelisten-Verein Stuttgart, Bürgerliches Brauhaus München (Restaurant Fohmann)**“ erbeten werden, erteilt der unterzeichnete Ausschuss jede weitere Auskunft.

Stuttgart, 1. Januar 1893.

Der Ausschuss.

Internationaler Philatelisten-Verein

Vorort: Dresden. 40 Sektionen.

Vorsitzender: A. Schöning, Dresden-Plauen, Bienertstrasse 22 I.

Gegründet am 1. Januar 1877, zählt der Verein jetzt weit über 1700 Mitglieder in allen Weltteilen.

Jahresbeitrag 6 Mark. — Keine Aufnahmegebühr.

Die Vereinsmitglieder erhalten gratis und franco die „Vertraulichen Mitteilungen“, sowie die regelmässig am 15. jeden Monats erscheinende illustrierte und bedeutend erweiterte, rühmlichst bekannte Vereinszeitung

„Der Philatelist“

mit den Vereinsmitteilungen,

sowie nur auf Wunsch die französischen von J. B. Moëns in Brüssel herausgegebenen Beiblätter

„Le Timbre poste“ und „Le Timbre Fiscal“

und haben das Recht zur Benützung der äusserst reichhaltigen **Vereins-Bibliothek**, der **Vereins-Prüfungsstellen** für Postwertzeichen, der **Briefmarkenbörse**, **Auktionsstelle**, und zur Theilnahme an den **Kaufvereinigungen** und dem **Doublettenaustausche** etc. etc.

Inserate finden im Philatelist die weiteste und erfolgreichste Verbreitung.

Zur Aufnahme erforderlich ist die Vollendung des 21. Lebensjahres.
Herren und Damen sind aufnahmeberechtigt.

Statuten und Probenummern der Vereinszeitung „Der Philatelist“ versendet auf Verlangen gratis und franco
Herr **Hans Naumann, Dresden-A.**, Viktoriastrasse 11.

Die
Postwertzeichenkunde

verbunden mit dem
Allgemeinen Briefmarken-Anzeiger
Vereinigte



erlauben wir uns einer gefälligen Beachtung zu empfehlen
und zum Abonnement auf dieses Blatt einzuladen.

Die Zeitung bringt nur **Originalartikel** aus dem Gebiete der Briefmarkenkunde von unseren bewährten Mitarbeitern, zum Teil mit Abbildungen. In der reich illustrierten **Chronik** findet der Leser alles Wissenswerte über neu erschienene oder neu entdeckte Postwertzeichen, während ihm unter „**Litteratur**“ eine möglichst objective eingehende Kritik der zum Drucke gelangten besseren philatelistischen Werke geboten wird.

Zur wirksamen Verbreitung von **Annoncen** aus Sammler- und Händlerkreisen kann er seit 16 Jahren bestehende

Allgemeine Briefmarken-Anzeiger

Vereinigte Erdball und Mercur

nur bestens empfohlen werden. Derselbe genießt seiner realen Inserate halber in den Fachkreisen eine hohe Achtung, und die Wirksamkeit der Annoncen ist eine bedeutende, da die Zeitung in allen fünf Weltteilen verbreitet ist.

Die Zeitung erscheint Mitte eines jeden Monats in Nummern, die mindestens 16, meist aber 20—24 Seiten stark sind.

Der Abonnementspreis beträgt pro Jahr 3 Mk. Bestellungen werden von jeder Buchhandlung, von allen Postanstalten, sowie direkt von mir entgegengenommen.

Probenummern gratis und franko.

A. Larisch, München.

Deutsche Briefmarken-Zeitung.

Illustrierte Zeitschrift für Postwertzeichenkunde.

III. Jahrgang.

Mit einem Beiblatt:

Vereins- und Börsen-Nachrichten.

Organ

der drei grossen Berliner Sammler-Vereine,
der Berliner Briefmarken-Börse, der Vereine für Briefmarkenkunde zu
Magdeburg und zu Prag, sowie mehrerer kleinerer Verbände.

Dr. Hans Brendicke, Berlin W. 57

Potsdamerstr. 61 (Gartenhaus).

Bezugs-Bedingungen: 12 Nummern jährl. 4 M portofrei, lieferbar nur halbjährl. direkt. Gesuche um Abonnements-Vereinbarungen wollen Vereine unmittelbar an den Herausgeber richten.
Anzeigen-Preise: 1 Seite 25 M, 1/2 Seite 15 M, 1/3 Seite 10 M, 3spaltige Zeile 20 M, 6 Mal 1 M, Adressen-Tafel 6 Zeilen mit Rand 1 M, 6 Mal 5 Mk.
Probe-Nummern nur gegen Doppelkarte portofrei.

Sammlungen jeder Art (grössere Privat-Bibliotheken, Münzen- und Siegelsammlungen, Kupferstiche und Holzschnitte, Autographen-Convolute) werden fachwissenschaftlich geordnet und geprüft.

Kataloge hervorragender Kollektionen und Beschreibungen besserer Stücke werden nach Vorlagen sorgfältig ausgearbeitet oder neu angefertigt und für den Druck vorbereitet.

Marktpreise für Liebhaber und Händler werden auf Grund überaus zahlreicher Preisverzeichnisse gewissenhaft den Abonnenten unentgeltlich angegeben.

Angebote auf allen Kunst- und wissenschaftlichen Sammelgebieten (mit Rückporto!) erbeten.

Angaben, auf welchen Gebieten der Liebhaber sammelt und ob event. preiswerte Angebote demselben erwünscht sind, werden gern entgegengenommen.

Auswahlkündungen Raritäten. Kuriositäten gegen Depots. Referenzen zwecklos.

Jeder Band
1.50 M.

Bibliothek für Sammler.

Jeder Band
1.50 M.

Anleitungen und Einführungen in alle Sammelgebiete der Kunst und Wissenschaft.

Von **Dr. H. Brendicke.**



Mit zierlichem Titelbild und Illustrationen.

Band I.: Die Kunde von den Postwertzeichen.

Mitarbeiter: K. Loeschke, P. Lietzow, W. Herrmann,
C. Lindenberg.

Band II.: Einführung in die Münzkunde.

Mitarbeiter: R. v. Hoefken, Dr. R. Fisch, Dr. B. Pick,
W. v. Schimmelpfennig.



Band III.: Einführung in die Kunde von den Kupferstichen.

Mitarbeiter: Prof. J. E. Wessely, Dr. Lang, Dr. Schöpff u. A.

Berliner Briefmarken-Börse.

Gegründet am 12. Oktober 1887.

Architektenhaus, Wilhelmstrasse 92-93, am 2. und 4. Dienstag jeden Monats.
Bedingungen für Ein- und Verkauf: Portofreie Zusendung der Aufträge mit Rückporto an den Makler Dr. H. Brendicke, 10 pCt. Gebühren vom Erzielten und, wenn möglich, Angabe der Limiten.



Echo de la Timbrologie.

Illustrierte Briefmarken-Zeitung
in französischer Sprache.

Erscheint monatlich. Leitartikel, Neuigkeitsliste, Annoncen aller Weltteile. Durchschnittlich 20 bis 24 Seiten grosses Format. Grössten Erfolg für Sammler und Händler, welche mit Frankreich, Süd-Europa und den überseeischen Ländern in Verbindung treten wollen.

Probenummer franco gegen Doppelkarte.

Abonnement im Weltpostverein 2.50 Fr. jährlich.

Annoncen 1 Seite 40 Fr.; 3 gesp. Petitzeile 25 Cts.

Soeben erschienen:

Jahrbuch der Briefmarkenkunde

herausgegeben von **Ed. Frémy.**

Dieses Werk, unentbehrlich für Händler und Sammler, enthält über 3000 Adressen in allen Ländern der Welt, 46 Seiten Annoncen, von welchen sechs ausschliesslich „Tauschgeschäften und -Offerten“ gewidmet sind. Hochfeine Ausführung.

Preis 2 Fr. franco.

Unser Catalog, gleichzeitig Preisliste über die Marken und Ganzsachen Frankreichs, aller Colonien, Tunis, Monaco, und Marokko bis Dezember 1892 einschliesslich franco gegen 80 Pf. Andere Preislisten gratis.

Specialität:

Auswahlendungen besserer Marken gegen Dépôt oder Ia-Referenzen.

Correspondenz:

Deutsch, Englisch und Französisch.

Annoncen in diesen Sprachen werden bereitwilligst übersetzt.

EDMOND FRÉMY

57 rue de Bourgogne, Paris.

Referenz: Der Herausgeber dieses Postwertzeichen-Cataloges und alle Ia-Händler Europas.

San Marino Philatelist.

2. Jahrgang; per Jahr 12 Einzel-Nummern nur 2 Mark.

Die als Porto dienenden Marken sind allein schon doppelt so viel wert.

In Nr. 1 (13) 1893 beginnt der sehr interessante Artikel:

„3 Postämter in der Südsee“

eigene Erlebnisse des Herausgebers.

— **Inserate:** Zeile 20 Pfg., Seite 35 Mark. —

Einziges phil. Journal, das in Deutsch, Französisch und Englisch alle Artikel bringt.

Niemand versäume sich gegen **Weltpost-Doppelkarte** Probe-Nummern kommen zu lassen. Anfragen ohne Weltpost-Doppelkarten bleiben grundsätzlich unbeantwortet.

Hochachtungsvollst!

OTTO BICKEL, Rep. San Marino, Italia.

Mitglied der Vereine zu Dresden, Wien, München, Frankfurt, Stuttgart, Strassburg, Kopenhagen, Gössnitz etc.

Einziger Herausgeber phil. Zeitungen, der Australien, Asien und Afrika geschäftlich bereist hat.

Special-Offert:

San Marino 1892

5/30 braun à Mk. 5.—	} complett franco auf rekommandirtem Briefe für 10 Mark.
5/10 blau " " 4.—	
10/20 rot " " 3.—	
10 . 10 " " " 2.50	
20 " " " " 2.50	
Marke 5 c. graugrün	} neu oder gebraucht, zusammen 3 Mark.
30 c. orange	
40 c. d.-braun	
45 c. grün	
L. 1.— rot u. gelb	

Cook Islands, provisor. Ausgabe (schon ausser Curs)

1 d. schwarz à Mk. —.50

1½ d. violett à Mk. —.60.

Negri Sembilan (Königin) ausser Kurs

2 c. rosa, neu oder gebr. à 35 Pfg.

Diplom

der Ausstellung des
Wiener Philatelisten-
Klubs November 1882.

Bronce-Medaille

des Vereins für Briefmarkenkunde in Magde-
burg bei der Ausstellung zur Feier des
50jährigen Jubiläums der Briefmarke 1890.

Diplom

d. Ausstell. d. Internat.
Postwertzeichen - Mus.
in Wien, Mai 1885.

ALWIN ZSCHIESCHES ILLUSTRIERTES BRIEFMARKEN-ALBUM

XII. Auflage 1893

wurde soeben durch Nachtrag aller neu erschienenen Postwertzeichen bis Ende
November 1892 vollständig und fand bisher

in über 100,000 Exemplaren Verbreitung.

Mustergültige innere Einrichtung. — Hochelegante und solide Einbände.
Rein weisses Papier. — Tadellose typographische Ausstattung.

Grosse vollst. Ausgabe (Hochquart) für Briefmarken, Couvert-, Karten- etc. □-Ausschnitte bestimmt,

120 Bogen stark mit ca. 2000 Marken-Abbildungen, 84 Länderwappen und
52 Porträts der Staatsoberhäupter.

Ausgabe	I. Kartonniert mit Leinenrücken	M. 10.—
"	II. Eleganter Kaliko-Einband mit Reliefpresung	" 11.—
"	III. Auf feinem starkem weissen Papier, Kaliko-Prachtband mit Lederrücken, Reliefpresung. Goldschnitt	" 20.—
"	IV. Pracht-Ausgabe, in feinem Saffianband, Reliefpresung, Gold- schnitt und Schloss	" 45.—
	Ungebundene Albums. Ausgabe I M. 9.—, Ausgabe III M. 16.—.	

Ausgabe nur für Briefmarken bestimmt,

105 Bogen stark, mit 1500 Marken-Abbildungen, 84 Länderwappen und
52 Porträts der Staatsoberhäupter.

Ausgabe	V. Kartonniert mit Leinenrücken	M. 10.—
"	VI. Eleganter Kaliko-Band mit Reliefpresung	" 11.—
"	VII. Auf feinem starkem weissen Papier, Kaliko-Prachtband mit Lederrücken, Reliefpresung. Goldschnitt	" 20.—
"	VIII. Pracht-Ausgabe, in feinem Saffianband, Reliefpresung, Goldschnitt und Schloss	" 45.—

I. Nachtrag zur XII. Auflage für Album Ausgabe I, II, V oder VI M. 1.50.

Supplémentblätter wie " im Album " mit Randeinfassung. Schwaches Papier
10 Bogen M. 1.—. Starkes Papier 10 Bogen M. 1.25.

Ganzsachen -Album für die deutschen Länder und Katalog dazu mit Kasette M. 12.—

10 Kartons für	60 Ganzsachen	M. 2.—
50 " "	300 "	" 8.—
100 " "	600 "	" 15.—

Katalog aller existierenden Briefmarken " —.75

Katalog deutscher Länder Couverts, Karten und Streifbänder " —.25

Briefmarken aller Länder verkauft billigst. **Preisecourant gratis.**

Alwin Zschiesche in Naumburg a. Saale.



Vereinigte Dampf buchbindereien Baumbach & Cie. Leipzig.

Das Universal-Briefmarken-Album

ist das einzige Album, welches in diesem Jahre in neuer Auflage, bis auf die neueste Zeit ergänzt, erschien und daher auf der Höhe der Zeit steht. Das **Universal-Briefmarken-Album**, 1460 Seiten stark, ist durch Reichsmusterschutz das beste und praktischste Album der Jetztzeit und übertrifft an Vorzügen alle anderen Briefmarken-Alben. Infolge seiner vollendeten inneren Einrichtung überhaupt kann man, da sämtliche Blätter an der Längsseite perforiert sind, aus diesem Album a) ein sogenanntes **Reform-Album** herstellen, d. h. ein Album **nur Briefmarken** enthaltend; b) ein solches nur mit -Ausschnitten, wie Couverts, Kreuzbände, Postkarten und Postanweisungen; c) kann man noch diejenigen Länder, welche man nicht sammeln will, z. B. Afghanistan etc., unbeschadet des Albums, aus demselben herausnehmen und hat nie den unschönen Anblick der leeren Seiten. Die herausgenommenen Seiten kann man jedoch jederzeit nach Belieben wieder einfügen.

Vom **Universal-Briefmarken-Album** empf. wir spez. folgende deutsche Ausgaben:

- Hoch-Quart-Ausgabe**, enthaltend sämtliche Briefmarken, Couverts, Karten-etc. -Ausschnitte. **Einseitig bedruckt.**
- | | |
|---|---------|
| No. 1. Eleg. kartonniert mit Kaliko-Rücken | M. 11.— |
| 2. Halbleinw. mit reichem Gold- und Farbendruck | 12.— |
| 3. Ganzleinen, hocheleg. Orig.-Reliefband M. 12.50. No. 3a. Derselbe in 2 Bänden | 15.— |
| 4. Kleine Prunk-Ausgabe in altd. Relief-Einband mit Lederrücken, Goldschnitt, verstellbarem Patentschloss etc. in elegantem Karton | 20.— |
| 5. Prunk-Ausgabe für grosse Sammler. Hocheleg. altd. Prachtbd. in 2 Ganzlederbd. geb., Goldschn., verstellbares Patentschloss, Metallknöpfen, vielen Falzen, hinter allen noch ausgabe-fähigen Ländern eine Anzahl leerer Blätter etc. etc. | 40.— |
| 6. Prunk-Ausgabe wie No. 5, 2 Bände. Elfenbein-Imitation mit Lederrücken etc. | 40.— |

- Hoch-Quart-Ausgabe**, nur sämtliche Briefmarken enthaltend. **Einseitig bedruckt.**
- | | |
|--|---------|
| No. 7. Kartonniert mit Kaliko-Rücken | M. 10.— |
| 8. Ganzleinen, hocheleganter Original-Relief-Einband | 12.— |
| 9. Kleine Prunk-Ausgabe auf Velin-Papier etc. à la No. 4 | 25.— |
| 10. Grosse Prunk-Ausgabe in 2 Bänden, Kartontpapier, Ganzleder etc. à la No. 5 | 70.— |
| 11. do. in 2 Bänden. Elfenbein-Imitation à la No. 6 | 70.— |

Ausgabe in hocheleganter Cassette.

Text auf gewöhnlichem Papier M. 20.—, auf ff. Velin-Papier M. 25.—, auf ff. Karton M. 35.—.

Europa apart (sogen. Reform-Ausgabe, nur Briefm. enthalt.) Text roh auf Velin-Papier M. 8.—, hocheleg. in Ganzleinen mit Reliefpressung etc. geb. M. 10.—.

- Grosse Hoch-Quart-Ausgabe**, sämtliche Briefmarken, -Ausschnitte etc. enthaltend. **Zweiseitig bedruckt.**
- | | |
|--|--------|
| No. 12. Elegant kartonniert mit Kaliko-Rücken | M. 5.— |
| 13. Halbleinen mit reichem Gold- und Farbendruck | 6.— |
| 14. Ganzleinen mit reichem Gold- und Farbendruck | 7.— |
- ferner Albums in Preislagen von 20 Pf. an bis M. 3.— in allen möglichen Einbänden u. Ausgaben.

Von unserem **Grand Album de timbres-poste** erschienenen sieben 23 verschiedene Ausgaben und senden wir auf Verlangen überallhin diesbezügliche Prospekte gratis und franco!

Nur das **Universal-Briefmarken-Album** allein kann einem vorgeschrittenen Sammler genügen, da alle Zähnungs-, Papier- etc.-Verschiedenheiten, Wasserzeichen und Fehldrucke darin berücksichtigt wurden.

Strada Dionisie
Nr. 14

David Kohn, Bucarest,

Strada Dionisie
Nr. 14

Mitglied des Int. Phil.-Vereins Dresden und noch 5 anderer grosser Vereine
empfiehlt sein reichhaltiges Lager in

Briefmarken, Postkarten etc. von Rumänien, Bulgarien, Serbien Türkei etc. etc.
Offerierte Rumänien in Sätzen.

Rumänien in Sätzen.

Lauf. Nr.	Emis- sion	Benennung	Stück im Satz	Preis			
				pro 1 Satz M.	pro 10Satz M.	pro 100 Satz M.	pro 1000 Satz M.
130	1862*	Moldau 3, 6, 30 para	3	1.—	8.—	75.—	
131	1865*	Couza 2, 5, 20 bani	4	1.50	12.—	100.—	
132	1866*	Carol 2, 5, 20 bani	3	1.—	8.—	75.—	
133	1868	" 2, 3, 4, 18, 18 bani	5	1.80	15.—		
134	1869	" 5 gelb, 10, 15, 25 bani	4	2.90			
135	1871	" mit Vollbart 5 gelb, 10, 15 und 25 bani	4	4.50			
136	1872	" gez. 5, 10, 25	3	2.15	20.—		
137	1873	" 1½-50	7	1.—	8.—	75.—	
138	1876/78 Par. Dr. Buc. Dr.	" 1½, 5, 10, 15, 30 bani	5	—90	7.—		
139	1879	" 1½, 3, 5, 10, 15, 25 u. 50 bani	7	1.40	12.—		
140	1880	" 15 und 25 bani	2	—10	—65	5.—	40.—
141	1885	" farbiges Papier 1½, 3, 5, 10, 15, 25 und 50 bani	7	—50	4.—	30.—	200.—
142	1885	" auf weissem Papier 1½, 3, 5, 15 und 25 bani	5	—40	3.—	25.—	140.—
143	1889/90	" mit Wappen 1½-25 bani	6	—60	5.50	50.—	450.—
144	1890	" do. 1½-50 bani	7	1.20	10.—	90.—	
145	1890	" do. 1½-25 bani	6	—35	3.—	20.—	180.—
146	1891	" 1½-50 bani ohne Wappen	7	—50	4.—	30.—	200.—
147	1891	" 1½-25 bani do.	6	—20	1.80	15.—	100.—
148	1891	Jubiläums-Ausgabe 1½-15 bani mit Carte	6	5.50	50.—	420.—	
Nachporto-Marken.							
149	1881	2-60 bani braun	6	2.—	18.—	160.—	
150	1887/88	2-30 bani grün auf gelbem Papier	4	1.35	12.—		
151	1889	2-30 bani grün auf weissem Papier	4	1.15	11.—		
152	1890/92	2-30 bani grün mit Wappen	4	—50	4.50	40.—	320.—
Mischungen von Rumänien.							
153	1873/80	1 Paquet mit 1000 Stück ffg.		per 1 Paquet	15.—	140.—	
154	1880/89	1 Paquet mit 1000 Stück ffg.		per 10 Paquet	10.—	90.—	
155	1889/92	1 Paquet mit 1000 Stück, gewöhn- liche Mischung			5.—	40.—	

* Ungebraucht aber garantiert echte Originale.

Vollständigen Preiscurant Nr. 4 versende auf Verlangen gratis und franco.
Kaufe und tausche mit Vorliebe Rumänien-Marken.

Mark 2000 = Belohnung!

Hochwichtige Mitteilung.

Die Verleger des „Monthly Journal“ beehren sich, den zahlreichen Lesern dieser beliebten Monats-Schrift mitzuteilen, dass seit der grossen Reduction im Abonnements-Preise sich die Circulation des Journals verdreifacht hat.

„Nichts ist so erfolgreich wie Erfolg“ und sind die Verleger entschlossen, dass vor Ablauf des nächsten Bandes das „Monthly Journal“ das weitestbekannteste und meist gelesene philatelistische Journal der Welt sein soll.

Um diesen Plan zu fördern, werden in offener Wettbewerbung denjenigen

ZEHN WERTVOLLE PREISE

offeriert, welchen es gelingt, vor dem 31. Dezember 1893 die grösste Anzahl neuer Abonnenten dem Journal zuzuführen.

Erster Preis:

(£ 50) Für Mark 1000.— Marken.

Zweiter Preis:

(£ 25) Für Mark 500.— Marken.

Ausführliche Details über und Regeln für diese Wettbewerbung, sowie Muster-Copie des „Monthly Journal“, redigiert von Major E. B. Evans (Jahres-Abonnement Mark 1.—) werden gratis und franco auf Wunsch versandt.

Der Preis-Katalog (neue Auflage) ist bedeutend vergrössert und bis zur Neuzeit vervollständigt. **Der Anhang (Appendix) zu demselben**, bestehend aus über 3300 Illustrationen mit Referenz-Nummern.

— Preis franco nach allen Teilen der Welt. —

Der Preis-Katalog Mark 2.—. Der Anhang Mark 1.50.

Die beiden zusammengebunden Mark 3.50.

„ und mit schwachlinierten, unbedruckten Bögen durchschossen, so dass jeder Seite Text eine leere Seite gegenüber ist, Mark 5.—.

Hübsche Leinwand-Einband-Decken, mit Goldverzierungen, mit Gummiband versehen und sowohl für diese als für zukünftige Auflagen anwendbar. Preis Mark 1.— per Stück. Mark 1.20 franco.

Nachträge (Addenda) zu diesem Katalog, welche alle neuesten Emissionen einschliessen, erscheinen jährlich dreimal, nämlich im Januar, Mai und September. Preis 25 Pfg. per Exemplar franco. In der 8. Auflage sind jetzt fünf Nachträge herausgegeben.

Soeben erschienen: Die **sechste Auflage des**

„Imperial Post-Marken-Albums“

durchgesehen und verbessert von Major E. B. Evans, und bis Oktober 1892 vervollständigt.

Das Album enthält Plätze für alle Wasserzeichen und die meisten hervorragenden Varietäten in Zähnung und Fehldrucken. Preise von Mark 10.— bis Mark 100.— pr. Expl. Muster-Bogen und Preis-Liste franco und gratis, auf Wunsch.

„Album Weeds“ (Album-Schmarotzer) (2. Auflage, 1892), bedeutend vergrössert und verbessert. Von Rev. R. B. Carée. (Mit Sr. Allerhöchsten Erlaubnis Sr. Kgl. Hoheit dem Herzog von York, K. G., gewidmet). Franco Mark 11.50.

Das Dupliant-Post-Marken-Album (2. Auflage, 1892), sehr verbessert und vergrössert. Unentbehrlich um überflüssige Marken ordnungsgemäss zum Nachschlagen bereit zu halten.

No. 11. — Enthält 72 Taschen franco Mark 6.50.

12. — „ 146 „ 11.50.

Correspondenz in Englisch, Deutsch u. Französisch.

STANLEY GIBBONS, Limited, 8, Gower Street, London, W.C.

Au Phare du Léman.

C. M. GEOFFROY

Membre correspondant de 2 sociétés philatéliques de Paris

Membre Conseil de la Société d'Echange Française

Membre de la Société de Copenhague et de Dresde

9 Quai des Bergues, **GENÈVE**, Quai des Bergues 9.

— Verkauf und Ankauf —

von Briefmarken.

Specialität: Raritäten und alte Schweizer-Marken.

Auswahlsendungen gegen gute Referenzen oder Dépôt.

Ankauf ganzer Sammlungen, sowie seltener Marken.

*Ansichtsendungen besserer Marken erwünscht; Rücksendung
und Regulierung derselben innerhalb 8 Tagen.*

REFERENZEN: Die grössten Händler der ganzen Welt.

Die Hauptbanken von Genf.

*Ohne vorherige Einsendung des Betrages mache keine Sendungen,
ausgenommen an mir bekannte Personen.*

Preiswerthe Sätze.

Enthalten keine Neudrucke.

Nr.	Land.	Ver- schie- dene.	Nähere Bezeichnung.	Pf.	Nr.	Land.	Ver- schie- dene.	Nähere Bezeichnung.	Pf.
1	Baden	8	Zahl	50	52	Grossbritannien	5	Dienstmarken	100
2	"	10	Wappen	100	53	Island	8	Verschiedene	100
3	"	20	Diverse	170	54	Kirchenstaat	6	I Em.	90
4	Bayern	8	Zahl	30	55	Sardinien	5	gebr.	50
5	"	10	Wappen, nur Kr.	66	56	Italien	25	alt und neu	75
6	Brannschweig	4	Diverse	85	57	"	15	Zeitungsmarken	60
7	Deutsches Reich	20	Diverse, Gr. u. Kr.	140	58	Luxemburg	15	alte	240
8	"	35	Diverse, incl. Pf.	180	59	"	12	neue	75
9	Deutsch. Levante	4	Diverse	30	60	"	10	Dienstmarken	125
10	Hannover	5	"	90	61	Malta	5	alt und neu	90
11	Lübeck	3	"	140	62	Monaco	5	"	30
12	Nordd. Postbez.	10	"	25	63	Montenegro	4	"	85
13	"	20	"	180	64	Niederlande	8	I—III Em.	100
14	Preussen	8	Kopf	55	65	"	12	1872/92	45
15	"	5	Wappen	20	66	"	10	Nachporto	100
16	Sachsen	5	Friedrich August	150	67	Norwegen	25	Diverse	160
17	"	9	Johann u. Wappen	65	68	Oesterreich	18	I—IV Em.	50
18	Thurn & Taxis	5	I Em. 1/4—3 gr.	110	69	"	25	neuere, incl. 1 fl.	80
19	"	6	II Em. 1/4—5 gr.	160	70	Oesterr. Levante	8	Diverse	90
20	"	6	III Em. 1/4—3 gr.	110	71	"	10	Diverse	100
21	"	5	I Em. 1—9 Kr.	55	72	"	8	Donau I Em.	70
22	"	8	II u. III Em. 1—15 Kr.	120	73	Lombardei	12	1887/90	90
23	"	6	Kr., durchstochen	110	74	Ost-Rumelien	4	Diverse	45
24	Württemberg	5	I Em.	75	75	Portugal	20	"	100
25	"	4	II, 1—9 Kr.	170	76	Rumänien	6	1862/71	225
26	"	4	III, 1—9 Kr.	180	77	"	10	1873/79	35
27	"	8	IV, 1—9 Kr.	175	78	"	15	1884/91	50
28	"	6	Durchstochen	40	79	Russland	10	alte	35
29	"	10	Diverse, nur Kr.	50	80	"	15	neue, incl. 1 Rubel	120
30	"	12	3 Pf. — 2 M.	50	81	Russ. Levante	5	Diverse	70
31	"	12	Dienstmarken	50	82	Schweden	7	II u. III Em.	65
32	Belgien	10	1850—65	80	83	"	12	ohne Posthorn	45
33	"	20	1869—90	80	84	"	18	mit Horn	20
34	"	10	Fahrpostmarken	30	85	"	9	1891/92 1—50 Öre	50
35	Bosnien	7	Verschiedene	40	86	"	15	Dienstmarken	125
36	Bulgarien	10	alt, 1 C. — 1 Lewa	110	87	"	9	Lösen	50
37	"	8	neu, 1 C. — 1 Lewa	75	88	Schweiz	5	1854. ungez.	50
38	Dänemark	25	Verschiedene	70	89	"	12	alt, incl. 1 fr.	60
39	Finland	12	"	60	90	"	12	neu, 2 C. — 3 fr.	40
40	Frankreich	18	Napoleon	125	91	"	10	Nachporto	70
41	"	12	Republ. Kopf	40	92	Serbien	12	alte, incl. 1 D.	100
42	"	20	Figuren, incl. 5 fr.	35	93	"	7	neue, incl. 1 D.	100
43	"	10	Nachporto, alt u. neu	85	94	Spanien	12	Isabella	120
44	Gibraltar	5	Diverse	65	95	"	25	1870/79	100
45	Griechenland	7	1862—64	90	96	"	20	Kind, incl. 4 P.	100
46	"	10	1876—86	90	97	"	15	Zeitungs-, Kriegs- und Dienstmarken	65
47	"	20	nur alte	200	98	Türkei	12	nur alte	130
48	"	18	nur neue	75	99	"	12	neuere	50
49	"	7	Nachporto	110	100	"	3	Imprimé	50
50	"	25	alt und neu	220	101	Ungarn	18	Diverse mit 1 u. 3 fl.	100
51	"	50	alt und neu, nebst Schema	750					

Porto extra. — Cassa voraus.

A. E. Glasewald, Gössnitz, S.-A.



und Etabliert seit 1866. *und*

CARL HYLLESTED

3 Forhaabningsholms Allée, **Copenhagen V**, Forhaabningsholms Allée 3,
ältestes Briefmarken-Geschäft in Skandinavien.

✦ **Spezialität** ✦
Dänemark, Norwegen,
Schweden, Island
und Finland.

CARL HYLLESTED besitzt
ein grosses Lager besonders
von älteren und neueren skandi-
navischen, finländischen und islän-
dischen Ganzsachen und versendet
neue Preiskataloge gratis und
franco.

Billigste Bezugsquelle
von gebrauchten und unge-
brauchten Marken und
Ganzsachen genannter
Länder.



Die billigste Bezugsquelle

für

Briefmarken en gros und en detail

ist unstreitig die seit ca. **18 Jahren** bestehende
Handlung von

David Cohn

BERLIN SW.

8 Lindenstrasse 8.


Preislisten für Händler und Sammler gratis und frei.

Einkauf

grösserer Sammlungen und Posten per baar.

Tauschofferten stets erwünscht.

Prompte und reelle Bedienung
zugesichert.





Specialität:
Englische Colonien!!

Meinen zahlreichen Kunden und Geschäftsfreunden theile ich mit, dass sich mein Geschäftslokal in neuer und grösserer Ausdehnung von nun an, wie unten, befindet.

Engros-Probeferte:

- | | | |
|-----------------------------------|-----------|-------------|
| 1000 Gibraltarr 2 Sorten | <i>M.</i> | 30.— |
| 1000 Brit. Guiana 4 Sorten | <i>M.</i> | 20.— |
| 1000 Malta 2 Sorten | <i>M.</i> | 30.— |
| 1000 N. S. W. Centennial | | |
| 1 d. und 2 d. | <i>M.</i> | 4.50 |
| 1000 Transvaal 3 Sorten | <i>M.</i> | 20.— |

Besitze auch einzelne gute Marken in grosser Auswahl.

En gros!

Detail!

Ludwig Zissler

65 St. Martins Lane London W. C.



A. Weisz, Briefmarkenhandlung

Budapest, Váci körút 4, Ungarn

offerirt **billigst** gegen Cassa: **Porto extra!**

Alles garantirt echt!

Preise ohne Concurrenz!

100. 1000.	1 piaster 3.50, 5 piaster 10.—,	Oesterr. Levante, Satz v.
Aegypten ffgem. M. 1.50 14.—	mit blauen Löwen Aufdr. im	10 St. —.80
Bosnien ffgem.	Achteck	Satz v. 20 diverse 1.60
25 kr. 10.— 80.—	5 p. 4.—, 10 p. 4.—,	1850—63 Satz v. 17 St. —.85
Bulgarien ffgem. 1.80 16.—	mit schwarzem Löwen Aufdr.	1890 1 kr.—2 fl. 1.50
30, 50 5.—	im Achteck	1892 1 kr.—2 fl. 1.—
Nachporto 10.—	5 p. schwarz u. gelb 4.—,	1890 12, 15, 20, 24,
1891 2.—	5 p. 2.50, 10 p. schwarz u.	30 ffgem. 100 St. 6.—
Griechenland ffgem. 1.— 8.—	grün 10.—, 10 p. grün 2.50,	1892 12, 15, 20, 24,
1862 ffgem. 5.—	20 p. schwarz u. rosa 7.—,	30 ffgem. 100 St. 3.—
Lombardei ffgem. 4.— 30.—	20 p. rot und rosa 4.—,	Ostrumelien, Satz 5 St. —.40
Rumänien 1872 1.20 10.—	1 piaster 3.—, 5 pi. 10.—.	Montenegro 2, 3, 5, 7, 10, 15 1.40
1880 —.80 6.—	— Marken in Sätzen. —	Serbien 1869, 2, 10, 20,
1890 —.80 6.—	Aegypten, Satz v. 10 St. —.60	25, 35, 40, 50 —.40
Serbien 1869 ffgem. 3.50 30.—	Bosnien 1, 2, 3, 5, 10,	1880 5, 10, 20, 25,
1880 ffgem. 1.40 12.—	15, 25 7 St. —.40	50, 1 dinar —.40
1890 ffgem. 1.50 14.—	1 kr. Fehldruck —.15	1890 5, 10, 15, 20,
Serbien Wappen 1866 St.	Bulgarien 1, 2, 3, 5, 5,	25, 50, 1 dinar —.80
1 p. dunkelgrün 2.50	10, 15, 25, 30, 50,	Rumänien 1865—66 6 St. 1.20
* 1866 Fürst Michael	1 lev. 11 St. —.80	1872 Satz von 8 St. —.40
10 p. orange 1.20	1892 30, 50, stot 2 St. —.40	1880 " " 10 " —.50
* 1866 Fürst Michael	" 1, 2, 3, " 3 " —.15	1890 " " 6 " —.25
20 p. rosa —.40	1, 2, 3, 5, 10, 15, 15,	Jubiläumsmarken
* 1866 Fürst Michael	25, 30, 50, 1 lev. 11 St. 1.30	samt Karte 5.—
40 p. blau —.70	1, 2, 3, 5, 10, 15, 15,	1890 m. Wz. Wappen
* 1891 15, 20 p. ungez.	25 8 St. —.50	5 St. —.60
auf Brief à 3.—	Provis. 3/10, 5/30,	Persien, Satz von 7 St. —.80
100. 1000.	15/30, 15/25 4 St. 3.—	Portugal, alte Em. 25 St. 1.50
Türkei 1868 ffgem. 4.—	Nachp. 5, 25, 50, I. Em. 2.40	Türkei, I. Em. 1863,
1880—90 ffgem. 1.— 8.—	" II. " 1.40	Satz v. 5 St. 8.—
Ungarn 1871 ffgem. 2.—	" III. " 1.40	1869/73 " " 10 " 1.—
1888 ffg. 1, 8, 12,	Süd-Bulgarien, Satz von	1883/90 " " 16 " 1.—
15, 24, 30, 50 —.70 6.—	10 St. 25.—	poste locale 4 " 25.—
10,000 M. 50.—	Griechenland, Nachp.	Uruguay, Satz v. 12 St. 1.50
50 kr. 1.— 8.—	Satz v. 12 St., 1 lepta	*Schweiz 1881, S. v. 8 St. —.30
Süd-Bulgarien auf Brief-	bis 2 drachme 10.—	Ungarn 1871, 2, 3, 5, 10,
stück gar. echt, gebr. u. gepr.	1862 Satz v. 20 St. 2.—	15, 25 —.40
mit blauem Löwen Aufdruck	1862—90 40 St. incl.	1871 Zeitungsmarken —.20
5 p. Mk. 2.50, 10 p. 2.50,	1 drachme 3.—	1874 1, 2, 3, 5, 10, 20, —.15
20 p. schwarz u. rosa 7.—,	Lombardei I., II., III. u.	1881 1, 8, 12, 15, 24,
20 p. rot, a. rosa 4.—,	IV. Em. 9 St. —.60	" 1 kr.—1 fl. " " 10.—
1 piaster 3.50, 5 piaster 10.—.	Luxemburg 1, 2, 4, 5, 10,	100 versch. Orient-M. keine
mit schwarzem Löwen-Aufdr.	10, 12 1/2 —.30	doppelt 3.—
5 par. 2.50, 10 p. 3.50,	Grossbritannien gov. Par-	150 " " " " 8.—
20 p. 4.—,	cels 4 St. 2.—	200 " " " " 15.—

Die Preise verstehen sich netto Cassa. Bei Aufträgen von Mk. 100.— 10 pCt. Rabatt. Effectuirung erfolgt prompt. Grösste Auswahl in Brief- und Stempelmarken, Essais, Ganzsachen! Auswahlsendungen gegen Depot oder Ia. Referenzen.

Billigste Bezugsquelle für Händler und Sammler.

Sammlungen. Curiositäten, Raritäten, so auch ganze Parthien, kaufe stets zu soliden Preisen. Offerten erbeten.

Sammler ersuche um Einsendung besserer oder seltenerer Doubletten, gebe hierfür Ia. Tausch. **Ankauf und Tausch von Münzen, Antiquitäten.**

Suche je 10,000—500,000 Württemberg, Norwegen, Schweden, Dänemark, Italien, Russland, Frankreich, Spanien, Belgien, Holland, Schweiz, Portugal, Rumänien etc. gegen Baar oder für guten Tausch.

Billigste Preisliste für Sammler und Händler soeben erschienen und wird auf Wunsch gratis u. franco versandt.

Theodor Buhl & Co.

in deren Besitz die berühmte und alt etablierte Firma von

≡ Pemberton Wilson & Co. ≡

übergegangen ist

11 Queen Victoria Street. LONDON E. C.

Gegründet 1880

Telegramm-Adresse: **Philately, London**

Briefmarkenhandlung en gros und en detail. Philatelistischer Verlag.

erlauben sich die Aufmerksamkeit aller Philatelisten auf ihren wirklich grossartigen Vorrat sämtl. Postwertzeichen zu lenken.

Gegen Referenzen **Auswahlendungen einzelner Marken oder ganzer Sammlungen**. Mankolisten finden die aufmerksamste Erledigung. En gros und en detail **Preislisten** über Postwertzeichen, Alben und Fachschriften gratis und franco. Alben aller Art, den **Gelatine-Zählungsschlüssel**, **Tauschhefte**, **Klebefalzen** etc. Ankauf ganzer Sammlungen und einzelner Marken gegen Cassa zu höchsten Preisen.

Verlag der „Stamp News“ (Bronce-Medaille, Paris 1892). Grösstes und bestes Fachblatt für Sammler und Händler. (Jährliches Abonnement Mk. 3.— franco.)

Verlag des „**Philatelie Record**“. Tonangebendes philatelistisches Organ, welchem in Paris 1892 die höchste Medaille zuerkannt wurde. (Jahresabonnement Mk. 5.— franco.)

Die Firma **Theodor Buhl & Co.** erhielt ausserdem in Paris 1892 die erste silberne Medaille für Ausstellung seltener Marken, ebenso ehrenvolle Anerkennung für ihre **Blanco-Alben**.

Beständiges Markenlager im Werte von 22.000 Pfd. St. **Auswahlbogen** an Sammler gegen Dépôt oder Referenzen. Marken im Werte von 1 d bis Pfd.-St. 10.— Man wolle bei Bestellung die gewünschten Sorten bezeichnen.

Bogen zu Netto-Preisen. Bogen mit 25% Rabatt. Bogen mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt. En gros **Auswahlen** per Dutzend, 100 und 1000, senden wir auf Wunsch an Händler in allen Weltteilen. Theodor Buhl & Co.'s **neues Preisverzeichniss** für Briefmarken, mit illustr. Anhang, erscheint in Lieferungen à 2 d.

Lieferungen 1 bis 8 sind bereits erschienen. Die übrigen folgen baldigst nach.

Dieser Catalog enthält jede bekannte Varietät, einschliesslich die Varietäten der Zeichnung, Wasserzeichen und Fehldrucke und ist das Vollkommenste seiner Art in englischer Sprache. Die Preise fast aller Marken, gebrauchter und ungebrauchter sind darinnen enthalten. Abonnementspreis für den ganzen Catalog Mk. 2.50 franko. Nach Empfang des Betrages werden die bereits erschienenen Lieferungen sofort gesandt und die folgenden (einschliesslich des illustr. Anhanges) bei Erscheinen.

Theodor Buhl & Co.

11. Queen Victoria Street. London E. C.

Scott Stamp & Coin Co. Ltd.

18 East 23th Street.

NEW-YORK, N. Y. U. S. A.

Amerikas grösste Briefmarkenhandlung.

Die 53. Ausgabe unseres Briefmarken-Kataloges ist 400 Seiten stark, bringt über 3500 Abbildungen und gibt den gegenwärtigen Wert gebr. und ungebr., fast sämtlicher Postwertzeichen, einschliesslich aller Verschiedenheiten. Die Abbildungen befinden sich im Text unmittelbar neben den Beschreibungen.

Preis Mk. 2.— franco.

American Journal of Philately

eine den Interessen der Sammlerwelt gewidmete Monatsschrift, enthält über 40—60 Seiten Fachartikel und gibt einen vollständigen illustrierten Bericht sämtlicher Neuheiten, sowie aller Art nützliche Winke für den Sammler.

Mit der Zeitschrift verbunden ist der

„Katalog für fortgeschrittene Sammler“

das vollständigste Werk seiner Art, ebenso ein vollständiger, illustrierter Katalog über Postkarten.

Die Zeitung erscheint bereits im VI. Jahrgang.

Abonnement Mk. 3.— jährlich.

Probe-Nummer gratis.

Unser Katalog für fortgeschrittene Sammler über Postkarten, Umschläge und Streifbänder ist das genaueste und vollständigste Werk seiner Art. Er berücksichtigt sämtliche Verschiedenheiten der Zähnung, Wasserzeichen etc. Ebenso sind alle Varietäten der Umschläge auf's Genaueste illustriert. Die Beschreibung von Fälschungen ist ein besonderer Vorzug unseres Werkes und ist seitens vieler europäischen Zeitschriften nachgeahmt worden.

Das vollständige Werk umfasst 12 Lieferungen, von denen bereits 5 erschienen sind.

Abonnementspreis des ganzen Kataloges Mk. 30.—.

Probeseiten gratis.

Amerikanische Marken sind unsere Specialität.

Unsere Pakete sind die reichhaltigsten und besten.

Man verlange unsere 60 Seiten starke illustrierte Gratispreisliste.

Scott, Stamp & Coin Co. Ltd.

18 East 23th Street.

NEW-YORK, N. Y. U. S. A.

Postkarten.

Nur in Folge meines vor Jahren noch zu billigen Einkaufspreisen sich angehäuft enormen Ganzsachen-Lagers, bin ich im Stande zu offeriren:

Colis-postaux = Postpakete

mit Tausenden von ganzen, gebrauchten, staatlich verausgabten Postkarten franco nach allen Staaten Europas für 10 Mark (per Cassa, Postanweisung, in Briefmarken oder per Nachnahme). Katalogwerth ist circa 100 Mark!! Nach Russland nur franco bis zur Grenze. NB. Preiskatalog, über Marken und Ganzsachen gegen Einsendung einer Weltpost-Doppelkarte.

Bitte zu lesen: Jedem Auftrage auf ein 10 Mark-Packet lege ich die in ihrer Art bisher in Oesterreich einzig existirende Ausstellungs-Correspondenzkarte gratis bei. Diese mit dem amtlichen Werthstempel und mit Illustrationen auf der Rückseite in 7 Sorten versehenen Postkarten sind mit ganz besonderer hoher Genehmigung des k. k. Handelsministeriums anlässlich der Wiener Internationalen Theater- und Musik-Ausstellung in der k. k. Staatsdruckerei angefertigt worden. Der Preis dieser Karte allein ist 2 Mark per Stück, eine Serie von 7 Stück kostet 10 Mark.

Zweite Gratisbeilage: Annoncen-Postkarte von Ungarn, Em. 1892, 2 kr. blau auf bläulich, officiell vom hohen königl. ungar. Handelsministerium versuchsweise ausgegeben, Preis pro Stück 50 Pfg.

Dritte Gratisbeilage: 1 Satz von 10 verschiedenen österreich. Telephonkarten mit eingprägter Marke Em. 1883, alle ausser Cours, Preis per Satz Rm. 5,70 und die Preisliste.

Vierte 1893^{er} Gratisbeilage: Ein compl. Satz von 7 Stück gebrauchten Postkarten von Ungarn zu 2 Kr., Em. 1869—1884. Der Preis auch dieses Satzes allein ist schon 2 Mark.

Ich gebe diese mehrere Tausend Postkarten enthaltende Colis-postaux auch in Tausch gegen Auswahl in Briefmarken im Katalogwert von 25 Mark, sowie ich auch alle in meinem Preis-Katalog notirten Ganzsachen in Tausch gegen Briefmarken abgebe. — Ein frankirtes Colis-postal wiegt 5 Kilo, und zwar nach ganz Deutschland, Oesterreich, Belgien, Dänemark, Egypten, Frankreich, Griechenland, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Rumänien, Schweiz und Türkei.

Trotz des mehrfach höheren Portos darf ein frankirtes Colis-postal nur 3 Kilo wiegen nach: Bulgarien, Grossbritannien, Italien, Malta, Portugal, Schweden, Serbien und Spanien. Auf Verlangen sende ich auch nach diesen Ländern 5 Kilo, aber unfrankirt.

Nach allen anderen überseeischen Ländern sende ich 5 Kilo wohlverpackt für 10 Mark = 10 Schillings = 12.50 Francs, aber unfrankirt.

Behufs Komplettirung meiner eigenen Sammlungen und meiner Doubletten-Vorräthe wünsche ich mit leistungsfähigen Philatelisten in Tauschverbindung zu treten. Deutsche Correspondenz in allen Ländern, Colonien und Inseln gesucht.

In Zuschriften bitte diesen Katalog anzugeben.

C. Ledermann jr., Wien I., Kleblattgasse 9.

Mitglied des Internationalen Postwertzeichen-Händler-Vereins zu Berlin, der National Stamp Dealers' Association in Amerika, der Postal Card Society of Amerika, der Philatelisten-Vereine zu Berlin, Copenhagen, Dresden, München, Wien etc. etc.

Jeder Sammler

verlange meine neu erscheinenden Preiskataloge, um sich Fehlendes bei mir kaufen oder eintauschen zu können. Da ich **selbst Sammler** bin, nehme ich Doubletten in Marken u. s. w., die mir in meiner Sammlung fehlen, zum vollen Katalogpreise in Tausch an. Es ist mir angenehm, wenn meine Preiskataloge per **Welpost-Doppelkarte** verlangt werden, auf Wunsch vergüte ich diese Mehrkosten gerne bei dem ersten Geschäft. Ich habe ganz besondere Vorräthe in Postwertzeichen von **Oesterreich, Lombardei, österreich. Levante etc.**, verbürgt postalisch gebrauchte Originale in Marken von alten Briefen, Marken auf ganzen Briefen, es sind daher falsch gestempelte Originale oder abgestempelte Neudrucke gänzlich ausgeschlossen: ferner ungebrauchte Originale in Marken, Briefumschlägen, Postkarten etc.; staatlich verausgabte österreich. Neudrucke für Specialsammler, z. B. die ersten und zweiter. so seltenen Neudrucke der Merkure, completes Lager aller österreich. Postkarten in über 100 Nummern, meist gebraucht und ungebraucht vorrätig, laut meinem Specialkatalog. Grossartiges Lager von Wiener Rohrpostwertzeichen mit den grössten Seltenheiten in Couverts, Karten, Briefbogen und Kartenbriefen; completes Lager von österreich. Levantepostkarten, Kartenbriefen und Couverts, österreich. Streifbänder, Steuerpostkarten, den staatlich ausgegebenen Neudrucken der in Originalen beinahe nie vorkommenden Couverts von Oesterreich und der Lombardei der Em. 1861 und 1863 in Kreuzer und Soldi grossem und kleinem Format! Ferner gebrauchte Originalcouverts aller Em. bis zu 15 Kreuzer, einigen ungebrauchten Originalen in grossartigen Prachtexemplaren kleinen Formats. Ferner einziges Lager in allen österreichischen Kartenbriefen, Postanweisungen, Postnachnahmekarten, Geldbriefcouverts, österreich. Telephonkarten, Telegrammrecepissen, Dienstpostkarten, ungarischen Postkarten zu 2 Kr. aller Em. etc. etc. Ich suche Verbindungen in allen Ländern, Colonien und Inseln. Meinen Tausch-Freunden, welche mir zum Nominalwert liefern, sende ich auch nicht nur die cursirenden, sondern auch ältere, österreich. Postwertzeichen für ihre Sammlungen zum Kostenpreis. Endlich offerire ich noch Colis-postaux Postpakete mit Tausenden von ganzen gebrauchten staatlich ausgegebenen Postkarten franco nach allen Staaten Europas für nur 10 Mark in Banknoten, Briefmarken, per Postanweisung oder mit Nachnahme. Der Katalogwert eines Packets ist über 100 Mark. Nach Russland franco nur bis zur Grenze.

Hochachtend ladet ein:

G. Ledermann jr., Wien I., Kleeblattgasse 9.

Mitglied des Internationalen Postwertzeichen-Händler-Vereins zu Berlin, der National Stamp Dealers' Association in Amerika, der Postal Card Society of America, der Philatelisten-Vereine zu Berlin, Copenhagen, Dresden, München, Wien etc. etc.





M. H. Marcus

Constantinopel, Deutsche Post,

liefert Vereinen und einzelnen Sammlern reichhaltige Auswahlendungen, speciell Türkei, Rumänien, Griechenland, Egypten, Bulgarien, Süd-Bulgarien, Ost-Rumelien u. s. w. bis zu den grössten Raritäten.

En gros-Waare für Händler stets am Lager.

Satz-Preisliste gegen 10 Pf. franco.

Allen Anfragen ist Rückporto beizulegen.

Tausch gegen Raritäten erwünscht



Postzegels.

Verkauf.

Briefmarken.

M. Schaap

AMSTERDAM

O. Z. Voorburgwal 90

Mitglied des Nederl. Vereins für Briefmarkensammler.

Grosses Lager mittlerer und seltener Marken und Ganzsachen.

Bezugsquelle

Briefmarkengeschäft von 1886.

Stamps.

von aller Gatte Marken und Ganzsachen.

Timbres-poste.

Ankauf.

Tausch.






Philipp Kosack

Berlin, Neue Königstrasse 38.

Grösstes Specialgeschäft Altdeutscher Ganzsachen und seltener Marken.

Mankolisten vorgeschrittener Sammler erbeten.
Auswahlen stehen jeder Zeit zur Verfügung.



Studie über die Postwertzeichen von Peru

von O. ROMMEL, Leipzig


zum Preise von M. —.75 franco.

Ferner die Postwertzeichen des

Bergedorfer Postbezirks
mit Nachtrag M. —.90 franco.

A. Larisch, München.

Die sich der günstigsten Aufnahme erfreuenden zwei Studien empfehle einer geneigten Beachtung.



rosses Raritäten-
Lager  

in Marken und
Ganzsachen.



A. Larisch, München.



Reichhaltige
Auswahlendungen

nach Ländern und Emissionen geordnet
und mit den Nummern dieses Preisverzeichnisses

 versehen, stehen jederzeit zu Diensten. 

Billige Offerte gegen vorherige Casse.

Preis netto.

1. Bosnien 1, 2, 3, 5, 10, 15, 25 kr.	0 40	8. Rumänien Em. 80. 1 1/2, 3, 5, 10, 15, 25, 50 b	0 50
2. Bulgarien Em. 75. 5 c.—1 fr. compl.	3 50	„ „ 89. do. mit Wz. Wap-	1 25
„ „ 81. 3—30 stotinki	1 25	pen compl. rare	2.—
„ „ 82. 1, 2, 3, 5, 10, 15, 25,	1 35	„ „ 90. neuer Typus 1 1/2 bis	0 50
30, 50, 1 Leva	1 50	50 bani mit Wz. rare	5.—
„ „ 90. 1, 2, 3, 5, 10, 15, 25,	5.—	„ „ 91. neuer Typus ohne	2 50
30, 50, 1 Leva	3.—	Wz. compl.	1.—
„ „ 84 Provis. 3/10 5/20 13/25	2.—	Jubiläumsserie compl.	5.—
Em. 90 15/30 zus.	1 80	Nachporto 81. 2, 5, 10, 30, 50, 60 b. braun	2 50
„ „ „ Nachporto gross gez.	3.—	87. 2, 5, 10, 30 b. a. w. Papier	1.—
5, 25, 50 st. zus.	2.—	89. 2, 5, 10, 30 b. a. gelb. „	2.—
„ „ 86. Nachporto ungez.	1 80	91. 2, 5, 10, 30 b. m. Wz. Wap.	4.—
5, 25, 50 st. zus.	2.—	9. Serbien Em. 66. 1 P. violett	12.—
„ „ 87. Nachporto kl. gez.	2.—	„ „ 66. Wiener Dr. 10, 20, 40 P.	8.— 1.— 3.—
5, 25, 50 st. zus.	3 50	„ „ 66/68. 1, 2 P. gez. und 1,	12.—
3. Lomb.-Venetien Em. 50, 50, 15, 30, 45 cent.	0 40	2 P. ungez., ungebr. Orig.	4.—
„ „ „ 58. 2, 3, 3, 5, 10, 15 soldi	2 50	66. Belgr. Dr. 10, 20, 40 P.	4.—
„ „ „ 61. 5, 10 soldi	2.—	„ „ 69. 1, 10, 15, 20, 25, 35, 40, 50	4.—
„ „ „ 63. gez. 14, 2, 3, 5,	3.—	P. m. Originalabstempel.	0 80
10, 15 soldi	0 85	„ „ 69. 1—2 P. ungez.	0 65
„ „ „ 64. gez. 9 1/2, 2, 3, 5,	1.—	„ „ 80. 5, 10, 20, 25, 50, 1 Dinar	1.—
10, 15 soldi	1 20	„ „ 90. 5, 10, 20, 25, 50, 1 Dinar	15.—
4. Montenegro 2, 3, 5, 7, 10, 15, 25 Novesics	4.—	10. Ungarn Em. 71. Litografie 2, 3, 5, 10,	0 50
5. Oesterreich Em. 50 1, 2, 3, 6, 9 kr.	0 50	15, 25 kr.	0 50
„ „ 50/56. Mercur 1, 6, 6,	0 25	„ „ 72. 2, 3, 5, 10, 15, 25 kr.	100.—
30 kr. Nd.	0 30	„ „ 74. 2, 3, 5, 10, 20 kr.	300.—
„ „ 58. 2, 3, 3, 5, 10, 15 kr.	0 30	„ „ 88. 1, 5, 8, 12, 15, 24, 30,	1.—
58/63. 1, 1, 1, 1, 3 kr.	2.—	50, 1 fl. 3 fl.	15.—
„ „ 63. klein gez. 2, 3, 5,	0 25	Sodann empfehle ich als besonders preis-	35.—
10, 15 kr.	0 40	werth folgende Packete:	100.—
„ „ 64. gross gez. 2, 3, 5,	0 30	I. 1000 ganz verschiedene Marken	300.—
10, 15 kr.	0 30	II. 1500 „ „ „	— Porto extra. —
„ „ 67. 2—50 kr. komplett	0 30	III. 2000 „ „ „	3 00
„ „ 83. 2—50 kr. komplett	1.—	IV. 3000 „ „ „	7 00
90 1, 2, 3, 5, 10, 12, 15,	6.—	— Scandinavien	14.—
24, 30, 50, 1 fl. 2 fl.	1.—	IX. 100 nur bessere Europa von 10 Pf.	10.—
„ „ 91. 20, 24, 30, 50 kr.	10.—	aufwärts im Preise — 60 Pf.	3 50
6. Oesterreich-Levante Em. 67. 2—50 soldi	8.—	X. 100 versch. v. Asien, Afrika, u. Austral.	1000
„ „ 83. 2, 3, 5, 10, 20, 50 soldi	1 50	En gros.	1 50
„ „ 88. 10 Paris auf 3 soldi —	3 50	Bosnien flg.	2.—
5 P. auf 50 kr. komplett	2.—	Bulgarien flg.	3.—
„ „ 90. 10 P. auf 3 kr. — 5 P.	25.—	Lomb.-Venetien flg.	12.—
auf 50 kr. gebr.	3.—	Montenegro flg.	1.—
„ „ 91. 2 P. auf 20 kr. — 5 P.	0 75	Oesterreich flg.	40.—
auf 50 kr	1.—	100,000	1.—
„ „ 92. 10 P. auf 1 fl. — 20 P.	0 60	Rumänien flg.	9.—
auf 2 fl.	1 50	Serbien flg.	16.—
7. Ost-Rumellen Em. 81. 5, 10, 20, 1 P., 5 P.	1 50	Ungarn flg.	40.—
8. Rumänien Em. 65. 2, 5, 20 Parale	2.—	„ 100,000	6.—
„ „ 66. 2, 5, 20 Parale	3 50	Em. 88. 1—50 kr.	50.—
„ „ 68. 2, 3, 4, 18 bani	2.—	pro 10,000	—
„ „ 69. 5, 10, 15, 25, 50 b.	2.—		
„ „ 71. m. Vollb. 5, 10, 25 b.	25.—		
„ „ 72. mit Vollb. 10, 15,	3.—		
50 bani gebr.	1.—		
„ „ 72. gez. 5, 10, 25 bani	0 75		
„ „ 72. 1 1/2, 3, 5, 10, 15, 25,	1.—		
50 bani	0 60		
„ „ 76. 1 1/2, 3, 5, 10, 15, 30 b.			
„ „ 79. 1 1/2, 5, 10, 15, 25,			
50 bani			

* bedeutet ungebraucht, alles Ubrige ist gebraucht. Ich sende nur Marken von tadelloser Beschaffenheit in echten Stücken mit Original-Abstempelungen.

Bestellungen von Mk. 10.— an werden franco recom. zum Versand gebracht.

Ausser meinen Spezialitäten: Bosnien, Bulgarien, Lomb.-Venetien, Montenegro, Oesterreich-Ungarn, Ost-Rumellen, Rumänien, Serbien und Europa-Raritäten führe ich auch die Marken und Ganzsachen aller übrigen Länder und mache an Sammler, Händler und Vereine bei Depot oder Primäreferenzen gerne reichhaltige und wohlgeordnete Auswahlsendungen.

Bessere grössere Commissionslager werden bei 3 1/3 % Provision zu errichten gesucht.

Preisliste: en gros — en detail — gratis.

ALBERT SEITZ, Budapest, Elisabeth-Ring 18.

(Protokollirte Firma.)



Whitfield, King & Co.

IPSWICH, ENGLAND.

Briefmarkenhandlung en gros.

✦ *Gegründet 1869.* ✦

Alle Briefmarkenhändler laden wir ein, unsere En gros-Preisliste zu verlangen; dieselbe erscheint alle zwei Monate und wird gratis versandt. Unser Lager ist grösser und reichhaltiger und unsere Preise sind billiger, als die einer anderen En gros-Firma.



POSTZEGELS.

Woning
Amsterdam.

TIMBRES.

STAMPS.

BRIEFMARKEN.





Ludw. Grotrian's

Briefmarken-Handlung

✿ **HAMBURG** ✿

liefert Vereinen und einzelnen Sammlern

◆ **reichhaltigste Auswahl-Sortimente** ◆

in alphabetischer Zusammenstellung ohne und mit Rabatt.

Referenz-Aufgabe bezw. Angabe der Lebensstellung oder Depôt-Einsendung erbeten.

Preisliste für Sammler wird gratis und franco versandt.

Postenware wird fortwährend gekauft.

100 Mille und mehr von:

Bayern, Belgien, Dänemark, Frankreich, Grossbritannien, Italien,
Niederlande, Norwegen, Oesterreich, Portugal, Russland,
Schweden, Schweiz, Spanien, Ungarn, Ver. St. v. Nordamerika,
Württemberg.

Von anderen Ländern je nach Wert und Beschaffenheit der Ware:

25 Mille, 10 Mille, 1 Mille und besserwertige Sorten 100 Stück
und 10 Stück.

Angebote mit Muster und Preisforderung.

Nur billige Preise führen zum Geschäft.

Alle Anfragen mit Rückporto!

Ludw. Grotrian, Hamburg.

Ankauf!

Tausch!

Verkauf!

M. WIEDOW
KRAKOW
Mecklenburg-Schwerin.

Grosse Auswahl besserer Marken und Ganzsachen
aller Länder zu billigen Preisen.

Alte Marken auf Briefstück und Originalbriefen.

Specialität:

Alte Mecklenburger Marken und Couverts.

Reichhaltige Auswahlendungen gegen Referenzen oder Depot.

Billige Packete, soweit Vorrat reicht.

- Nr. 1 **40 verschiedene Portugiesen von 1853—92**
(Katalogpreis über *M.* 8.) *M.* 3.— oder Frs. 3.75
- Nr. 2 **50 verschiedene Brasilianer von 1844—92**
(Katalogpreis über *M.* 12.50) *M.* 4.— oder Frs. 5.—
- Nr. 3 **100 verschiedene Marken der Portugiesischen Colonien**
(Katalogpreis über *M.* 74.—) *M.* 27.50 oder Frs. 34.40

Die in den Packeten enthaltenen Marken sind postalisch ge-
braucht und in tadellosem Zustand.

Zusendung geschieht franco gegen Voreinsendung des Betrages
innerhalb 10 Tagen.

Nichtconvenirendes wird zurückgenommen oder umgetauscht.

Für Echtheit aller Marken wird garantirt.

Vereinigen besondere Rabatt-Vergünstigung.

Correspondenz: deutsch, französisch, italienisch, englisch.

Thumin Frères

J. Thumin, Membre Fondateur de la Société Philatélique Française

—→→ 7 et 9 rue des Filles du Calvaire ←←—

PARIS

— offeriren (Betrag im Voraus) —

	1	10		1	10
Diégo Suarez 1892, Serie von 8 Werten mit Aufdruck quer über die Marken 1c 2c 4c 5c 10c 15c 20c 25c 75c und 1 fr.	10.—	90.—	Philippinische Inseln 1874 1 Peseta 25c graubraun . . .	6.—	50.—
Neu-Caledonien 1892 mit Aufdruck quer über die Marken, complete Serie von 13 Werten	20.—	180.—	Argentinien 1858, complete Serie 4 Werte 5c rot, grosse Ziffer, 5c rot, 10 grün u. 15 blau, kleine Ziffer	3.50	25.—
Tunis I. Emission 1888, 5 frs. violett ungebr.	8.—		Griechenland, Nachportom. Serie v. 12 Wert. 1, 2, 5, 10, 20, 40, 60, 70, 80, 90 Lepta, 1 Drachme, 2 Drachmen, die Serie gebr. oder ungebr. . .	10.—	85.—
75 c. carmin ungebr.	1.50		Griechenland Nachportom. 1879 100 Lepta u. 200 Lepta, das Paar gebr. oder ungebr. . .	8.50	70.—
40 „ rot auf gelblich ungebr..	0.80		Surinam zurückgez. Nachportom. 1885—1889, Essais 20c 25c 30c 40c 50c Serie von 5 Werten	6.25	60.—
Obock 1892, Nachportom., Serie v. 10 Wert. 5c 10c 15c 20c 30c 40c 60c 1 fr. 2 fr. u. 5 fr.	20.—		St. Pierre et Miquelon 1892, Serie von 3 Werten $\frac{1}{25c}$ $\frac{2}{25c}$ $\frac{4}{25c}$	0.30	2.50
Guiana 1892 mit Aufdruck quer über die Marken, complete Serie, gez. von 1c bis 1 fr.	8.50	75.—	Desgl. complete Serie 6 Werte, grosse, schiefe Ziffern $\frac{1}{5c}$ $\frac{2}{5c}$ $\frac{4}{5c}$ $\frac{1}{25c}$ $\frac{2}{25c}$ $\frac{4}{25c}$	0.45	4.—
Obock Nachportom. 1892 (selten), Serie v. 4 Werten 1c 2c 3c 4c	7.50		Guiana 1892 mit Quer-Auf- druck 0 fr.—40 rot, ungez. .	1.25	10.—
Frankreich Nachportom. 1871 bis 78 40c blau u. 60c gelb.	13.—		75c rosa, ungez.	2.—	17.50
Frankreich desgleichen 1859-78, Serie von 5 Werten 10c 15c 25c 30c schwarz u. 60c blan	1.25	10.—	Martinique 1892 $\frac{15}{25c}$	0.40	3.—
Réunion 1891 mit Aufdruck quer ü. d. Marken 75c rosa, ungez.	8.—		Obock 1892 $\frac{4}{25c}$	0.40	3.—
Sénégal 1892, 75c auf 15c blau, 1 fr. auf 5 fr. grün, gebr. das Paar	10.—	80.—	Desgl. gerader Aufdr. 4c violett	0.35	3.—
Obock 1892, 5 fr. auf 1 fr. oliv	12.50	100.—	Peru Arequipa 1883 10 Centavos carmin	1.50	12.50
Madagascar Vignette 1891 5 fr. violett gebr.	15.—		1885 Arequipa 5c blau	0.80	7.50
1 „ schwarz gebr.	3.50		Französ. Colonien 1878-79 35c schwarz auf gelb, ungez.	1.—	8.50
			1877 30c braun, ungez.	1.—	8.50

THUMIN FRÈRES, 7 et 9 rue des Filles du Calvaire, PARIS.

	1	10		1	10
Honduras 1890, Aufdr. „Official“, gelb, complete Serie 11 Werte	1.—	7.50			
1890, complete Serie 11 Werte	2.—	17.50			
1891, Serie von 11 Werten von 1c bis 1 Peso	2.—	17.50			
1891, Serie von 3 Werten 2 Pesos 5 Pesos u. 10 Pesos	2.—	17.50			
Salvador 1891, complete Serie von 10 Werten	2.—	17.50			
Nicaragua 1890, compl. Serie von 10 Werten	2.—	17.50			
1890 mit Aufdr. Franqueo Official, compl. Serie von 10 Wert.	2.—	17.50			
1891, compl. Serie v. 10 Wert.	2.—	17.50			
1891, Dienstmarken, complete Serie von 10 Werten	2.—	17.50			
Französ. Colonien, Nachportomarken 5 fr. braun, ungez.	8.50				
Neu-Caledonien 1892 ¹⁰ / _{40c} gez.	0.50	4.—			
1892 ¹⁰ / _{40c} ungez.	1.25	10.—			
1892 ¹⁰ / _{30c} braun, gez.	0.40	3.—			
Madagascar 1890, ⁰⁵ / _{40c} ¹⁵ / _{25c} , gebr., das Paar	1.50	12.50			
Franz. Congo ⁵ / _{1c} schwarz	3.—				
⁵ / _{15c} blau	4.—				
Nossi-Bé Nachportomarken 1891, das Paar	2.50	20.—			
Neu-Caledonien 1881 ⁵ / _{40c} gebr.	0.50	4.—			
Réunion mit Quer-Aufdr. 1 fr. ungez. gebr.	1.50				
Nossi-Bé 1891, Nachportomark I. Serie compl. 6 Werte ²⁰ / _{1c} ³ / _{2c} ³⁵ / _{4c} ³⁵ / _{20c} ⁵⁰ / _{30c} u. ¹ fr. ¹ / _{35c}	50.—				
II. Serie, compl. 8 Werte ⁵ / _{20c} ¹⁵ / _{10c} ¹⁰ / _{15c} ²⁵ / _{5c} kl. Buchstab. ⁵ / _{20c} ¹⁵ / _{10c} ¹⁰ / _{15c} u. ²⁵ / _{15c} grosse Buchstaben	50.—				
Nossi-Bé Nachportomarken III. Emission, compl. Serie von 3 Werten ¹⁰ / _{3c} ¹⁵ / _{20c} ²⁵ / _{75c}	17.50				
St. Pierre et Miquelon 1891, ¹⁵ / _{30c} braun ¹⁵ / ₄₀ rot, gebr., das Paar	1.75	15.—			
1891 ¹⁵ / ₃₅ schwarz a. gelb, gez.	9.—				
Madagascar Vignette 1890, Serie von 4 Werten 5c 10c 15c 25c gebr.	2.25	20.—			
Martinique 1891 ¹⁵ / ₇₅ rosa	1.50	12.50			
St. Pierre et Miquelon 1892, Serie von 4 Werten ¹ / _{10c} ² / _{15c} ⁴ / _{30c} ⁴ / _{40c} gebr.	1.25	10.—			
1892 ¹ / _{8c} ² / _{10c} ⁴ / _{20c} die Serie	0.50	4.—			
1886 ⁰⁵ / ₃₅ gelb, gebr.	1.75	15.—			
1886 ⁰⁵ / ₇₅ rosa, gebr.	4.—	37.50			
⁰⁵ / ₁ fr. olive, gebr.	1.25				
⁰⁵ / ₂₀ grün, gez., gebr.	0.85	7.50			
1891 mit Quer-Aufdr. 4c violett-braun	0.40	3.—			

Wir geben die neuen Marken der 18 französischen Colonien zu sehr billigen Preisen ab.

Kauf! ❁ Verkauf! ❁ Tausch!

Die Herren Sammler und Händler, welche nach Paris kommen, werden gebeten, uns mit ihrem Besuche zu beehren.

Alle unsere Marken und deren Aufdrücke sind garantirt echt.

Die Preise: Francs und Centimes.

Gustav Gelli & R. Tani

OHRDRUF bei Gotha

FLORENZ

BRÜSSEL

(Briefe sind stets nach Ohrdruf b. Gotha zu richten.)

Auswahlendungen von seltenen und mittleren Marken machen wir nach Mancoliste.

Beste Bezugsquelle für alle italienische Marken.

Tauschofferten en gros sind erwünscht.

→ Vor Mai 1893 führen wir keine Preisliste. ←

Da wir ein- und auch zweimal im Jahr ziemlich ganz Europa durchreisen, so bitten wir die Herren Händler und Sammler, welche unseren Besuch wünschen oder welche uns grosse Geschäfte anzubieten haben, uns ihre werthe Adresse zu senden. Unser Herr Gelli, welcher schon auf der Reise ist, wird von jetzt an folgende Städte besuchen:

Aachen, Ancona, Antwerpen, Augsburg.

Baden, Barcelona, Basel, Bath, Berlin, Bern, Birmingham, Bologna, Boppart, Bordeaux, Brandenburg, Braunschweig, Bremen, Brighton, Brindisi, Brüssel, Budapest.

Cassel, Chaux de fonds, Chemnitz, Christiania, Coblenz, Cöln a. Rh., Constantinopel, Copenhagen.

Darmstadt, Döbeln, Douai, Dresden, Dünkirchen, Düsseldorf.

Epernay, Erfurt.

Florenz, Frankfurt a. M.

Gent, Genf, Genua, Gössnitz, Graz.

Halle a. S., Hamburg, Hannover, Havre.

Lausanne, Leipzig, Liège, Lille, Lissabon, Liverpool, London, Lübeck, Luxemburg, Lyon.

Madrid, Magdeburg, Mailand, Mainz, Maline, Malmö, Malta, Mannheim, Marseille, Maubeuge, Metz, Modena, Montpellier, Moskau, München.

Nancy, Neapel, Neuchatel, Nizza.

Odessa, Oldenburg.

Padua, Paris, Philippopel, Pisa, Prag.

Reichenberg, Rom.

St. Etienne, St. Imier, St. Petersburg, Serajewo, Spezia, Stockholm, Strassburg i. E., Stuttgart.

Triest.

Ulm.

Venedig.

Wien, Wiesbaden, Würzburg.

Zittau, Zürich.

und bitten wir Reflectanten, uns gleich Adresse mitteilen zu wollen.

Gustav Gelli & R. Tani.



E. Schaupmeier,

Alicestrasse Nr. 22,

DARMSTADT.

Postmarkenhandlung en gros & en détail.

Verkaufsfiliale der Firma:

Ch. Schaupmeier,

6 Cité Trévise,

PARIS.

Auswahlendungen an

Händler, Sammler und Vereine

in gewöhnlichen, mittleren und seltenen Marken
gegen genügende Referenzen.

✦ **SPECIALITÄT:** ✦

**Französische und englische Colonien
im Engros-Verkauf an Händler.**

Preislisten führen wir nicht.

E. ROUSSILLON

94 Rue Lafayette 94, Paris
A proximité des gares du Nord et de l'Est.

Achat et vente de timbres rares.

Envoie timbres à choix sur références sérieuses.

Spécialités: Colonies françaises et Haïti, usés ou neufs.

Timbres fiscaux rares pour collectionneurs avancés.

Prix spéciaux pour marchands.

E. ROUSSILLON

94 Rue Lafayette 94, PARIS.

Nähe des Nord- und Ostbahnhofes.

An- und Verkauf seltener Marken.

Auswahlendungen gegen gute Referenzen.

Specialität: Franz. Colonien und Haïti, gebraucht und ungebraucht.

Seltene Stempelmarken für fortgeschrittene Sammler.

Für Händler Vorzugspreise.

E. ROUSSILLON

94 Rue Lafayette 94, PARIS

Proximity of the northern and the eastern Railway-Stations.

Sale and Purchase of rare Stamps.

Selections of Stamps sent on approval against First-Class-References.

Specialities: French Colonies and Hayti used and unused.

Fiscal Stamps for advanced Collectors.

Special Rates to Dealers.



Agostino de Simone

Corso Vittorio Emanuele 397

Neapel (Italien)

Etabliert 1880.

Grosse Auswahl
alter und neuer Briefmarken von Italien
für Special-Sammlungen
wovon ich das grösste Lager führe.

Gegen 1^a Referenzen oder Geld-Dépôt mache ich schöne
Auswahl-Sendungen.

Mein Catalog für den Detail-Verkauf über alle italienischen
und fremden Briefmarken, die ich vorrätig halte,
kostet Fr. 1.75.

Meine En gros-Preisliste für Händler wird jeden Monat
auf Verlangen gratis versandt.

Auf Verlangen mache Sendungen guter Marken, be-
sonders der alten europäischen Staaten und
englischen Colonien.

Correspondenz:

französisch, englisch und italienisch.



Timbres pour Collections
en gros und en detail.

VENTE-ACHAT-ECHANGE

Ancienne maison GEORGES CARION & EMDEN
Fondée en 1879.

Georges Carion

7, Rue des Moines 7,
PARIS.

La maison fondée en 1879 est universellement connue par son honorabilité, le bon marché et la beauté de ses timbres; elle est à même de fournir aux collectionneurs, qui lui enverront leur manco-liste tous les timbres qu'ils désirent.

C'est également une des plus anciennes maisons d'exportation de Paris; elle possède de très-beaux assortiments de timbres par 10, 100 et par 1000 à des prix avantageux dont nous engageons les marchands à profiter.

Envois à choisir

contre dépôt d'argent ou bonnes références

**aux Collectionneurs, aux Marchands et aux
Sociétés Philatéliques.**


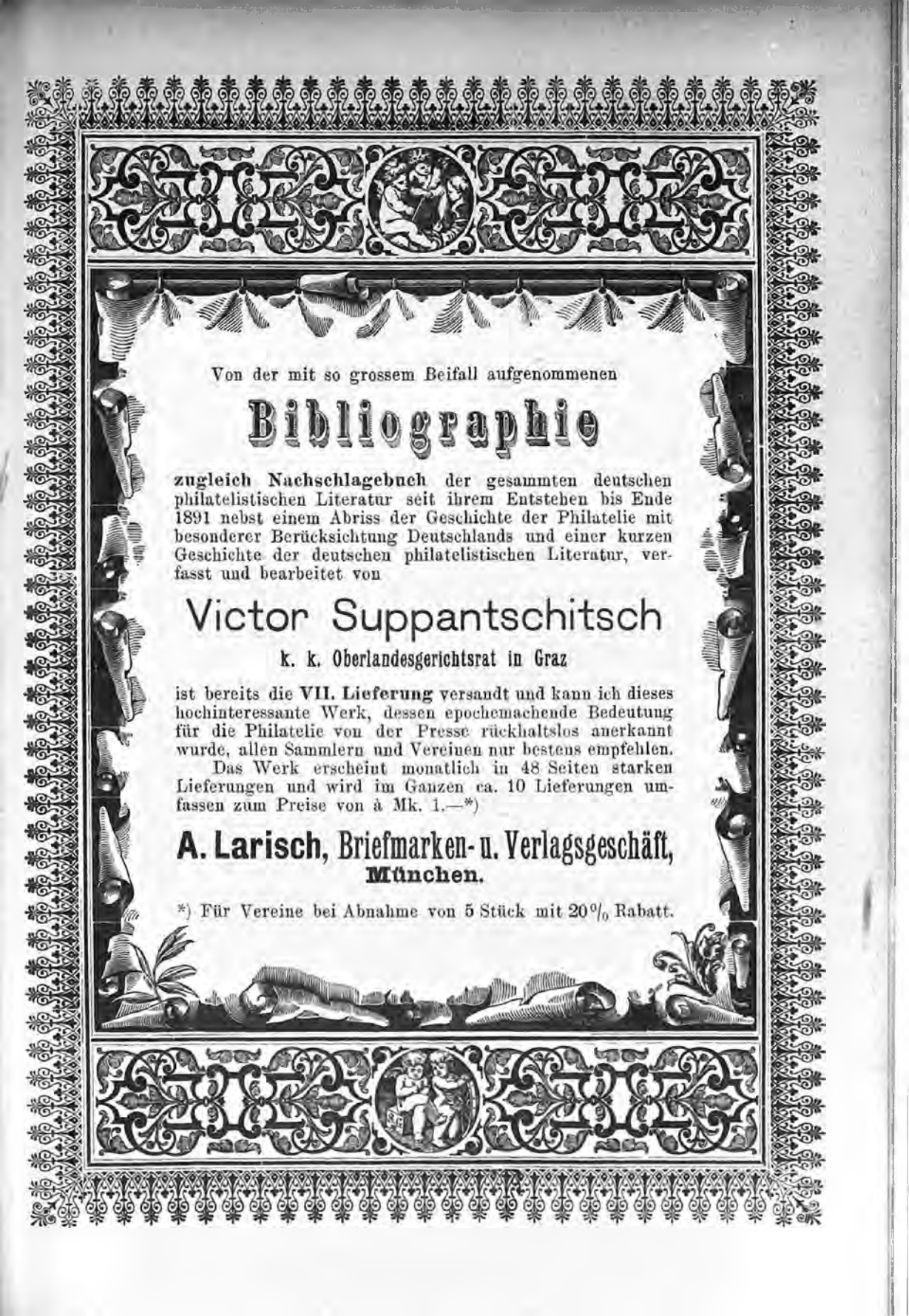
Correspondance en Français, Anglais & Allemand.

La Maison offre spécialement en Vente les timbres

Rares de tous les pays

et tous les timbres de la

FRANCE ET COLONIES FRANÇAISES.



Von der mit so grossem Beifall aufgenommenen

Bibliographie

zugleich Nachschlagebuch der gesammten deutschen philatelistischen Literatur seit ihrem Entstehen bis Ende 1891 nebst einem Abriss der Geschichte der Philatelie mit besonderer Berücksichtigung Deutschlands und einer kurzen Geschichte der deutschen philatelistischen Literatur, verfasst und bearbeitet von

Victor Suppantschitsch



k. k. Oberlandesgerichtsrat in Graz

ist bereits die VII. Lieferung versandt und kann ich dieses hochinteressante Werk, dessen epochemachende Bedeutung für die Philatelie von der Presse rückhaltslos anerkannt wurde, allen Sammlern und Vereinen nur bestens empfehlen.

Das Werk erscheint monatlich in 48 Seiten starken Lieferungen und wird im Ganzen ca. 10 Lieferungen umfassen zum Preise von à Mk. 1.—*)

**A. Larisch, Briefmarken- u. Verlagsgeschäft,
München.**

*) Für Vereine bei Abnahme von 5 Stück mit 20% Rabatt.



Permanent-Briefmarken-Album

nach

Ferd. Meyers Handbuch u. dessen Nachträgen I—IV

bearbeitet von

Oscar Koeppe.

Dieses mit grösster Sorgfalt ausgearbeitete Album schliesst sich genauestens, auch in der Nummerierung der Marken an Meyers Handbuch an und soll durchaus berufen sein, eine besonders von grösseren Sammlern schwer empfundene Lücke in der deutschen Album-Literatur auszufüllen, umsomehr, als ihm, selbst im gebundenen Zustand, das Prädikat permanent mit Recht zukommt. Es wurde dies bewirkt durch das Beginnen einer neuen Seite mit jedem Land, durch das reichliche Vorhandensein von Supplement-Blättern und durch das Einbinden einer grossen Anzahl von Fälsen.

Um den Wünschen aller Sammler nach Möglichkeit Rechnung zu tragen, liessen wir das Album in vier Ausgaben erscheinen, und zwar:

Ausgabe I in 2 Bänden (enthaltend nur Postmarken) incl. Nachtrag I. u. II
" II " 2 " (" Post-, Lokal-, Privat- etc. Marken)
" III " 2 " (" Postmarken, Couverts- und Karten-
□ Ausschnitte)
" IV " 2 " (" Post-, Privat-, Lokal- etc. Marken, sowie
□ Ausschnitte aller Postkarten und
Couverts.)

Jetzt zu ermässigten Preisen.

Für die Besitzer dieses Albums erschien neu:

Aufstellung der Peru-Marken

nach der Peru-Studie von O. ROMMEL

in der Stärke von 12 Blatt zum Preise von Mk. 1.—.

A. Larisch,

Briefmarken- und Verlags-Geschäft, München.

Vorteilhafte Offerte

in

Griechenland-Marken.

Um dem Sammler die schnellere Completierung dieses schwierig zu ordnenden Landes zu ermöglichen, habe ich eine Anzahl billiger Sortimente zusammenstellen lassen, die ich wie folgt offeriere:

25 verschiedene nur alte Marken M. 6.—

25 „ nur neue Marken „ 3.50

10 „ Nachporto-Marken „ 2.20

ferner grössere Collectionen, fertig geordnet und aufgeklebt auf die preisgekrönte

Erdmann'sche Griechenland-Studie.

Collection A mit 50 verschiedenen Marken nur 8.50 Mk.

„ B „ 75 „ „ „ 18.— „

Liefere nur zwischen Pappen verpackte, ungebrochene Exemplare.

Preise netto. Porto (20 Pf.) extra.

A. Larisch, München.



G. Schuh & Cie.,
München.



G. Schuh & Co.,
München.



Bibliotheca Lundesiana.

PHILATELIC SECTION.